LANDKREIS
GÖPPINGEN

HAUSHALTSPLAN

Haushaltssatzung

2027

www.landkreis-goeppingen.de/landkreis/politik/kreishaushalt.html

Impressum:

Landratsamt Göppingen
Amt für Finanzen und Beteiligungen
Lorcher Straße 6
73033 Göppingen

Telefon 07161 202 1200
Telefax 07161 202 1290

kaemmereiamt@lkgp.de
www.landkreis-goeppingen.de

Titelbild: Landratsamt Göppingen

LANDKREIS
GÖPPINGEN

Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

für das
Haushaltsjahr
2027


Rems-Murr-Kreis
SCHURWALD/UNTERES FILSTAL
Ostalbkreis
Wäschenbeuren
Börtlingen
Adelberg
Birenbach
Ottenbach
Rechberg-
hausen
Wangen
Ebersbach
an der Fils
Uhingen
Fils
Göppingen
Eislingen
an der Fils
Lauterstein
Salach
Donzdorf
Landkreis
Heidenheim
Albershausen
Schlierbach
Süßen
Böhmenkirch
Hattenhofen
Heiningen
Eschenbach
Gingen
an der Fils
MITTLERES
FILSTAL/
LAUTERTAL
Zell u. A.
Bad Boll
Dürnau
Schlat
Kuchen
VORALB
Aichelberg
Gammels-
hausen
Geislingen
an der Steige
Landkreis
Esslingen
Fils
Bad Überkingen
Gruibingen
Deggingen
Bad Ditzenbach
Mühlhausen
im Täle
Drackenstein
Wiesensteig
Alb-Donau-Kreis
Filsursprung
Hohenstadt
OBERES FILSTAL
Landkreis
Reutlingen

Inhaltsübersicht

		Seite
I.	**Haushaltssatzung**	8
II.	**Übersicht „Zuordnung der Produktbereiche zu den Teilhaushalten“**	10
III.	**Allgemeiner Teil**	11
	1.Größe des Kreisgebietes	11
	2. Städte und Gemeinden	11
	3. Einwohnerzahl	11
	4. Bevölkerungsdichte	11
	5. Steuerkraftsummen	11
IV.	**Vorbericht**	12
	1. Strategie des Landkreises Göppingen	12
	2. Schlüsselprodukte und –kennzahlen des Landkreises Göppingen	13
	3. Finanzielle Entwicklung	14
	3.1 Ergebnis des Haushaltsjahres 2025	14
	3.2 Entwicklung des Haushaltsjahres 2026	16
	3.3 Grundlage des Haushaltsjahr 2027	19
	Vorbemerkung	19
	Haushaltsaufstellung 2027	37
	Aktuelle Wirtschaftslage	40
	Termine auf dem Weg zum Haushaltsplan 2027	43
	Demographische Entwicklungen	43
	Überblick Haushalt 2027	44
	Exkurs: Sondervermögen des Bundes	46
	Zusammenfassung Risiken und Chancen des Haushaltes 2027	47
	4. Eckwerte zum Haushaltsplan 2027	50
	5. Gesamthaushalt 2027	52
	5.1 Erträge	53
	5.2 Aufwendungen	63
	5.3 Einzahlungen	76
	5.4 Auszahlungen	78
	6. Übersicht über die Teilhaushalte	81
	6.1 Interne Leistungsverrechnung	81
	6.2 Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung	81
	6.3 Teilhaushalt 2 – Sicherheit und Ordnung	91
	6.4 Teilhaushalt 3 – Schulen	94
	6.5 Teilhaushalt 5 – Jugend und Soziales	104
	6.6 Teilhaushalt 6 – Gesundheit und Sport	133

6.7 Teilhaushalt 7 – Bauen, Planung, Umwelt 137
6.8 Teilhaushalt 8 – Verkehr 141
6.9 Teilhaushalt 9 – Wirtschaft und Tourismus 152

7. Wirtschaftliche Lage – Vermögen und Schulden 155
7.1 Entwicklung der Schulden 155
7.2 Liquiditätslage 157

8. Finanzplanung 160

V. Haushaltsplan 2027 165

Gesamtergebnishaushalt 166

Gesamtfinanzhaushalt 176

Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalte 1 – 10 178

* Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung 199
* Teilhaushalt 2 – Sicherheit und Ordnung 258
* Teilhaushalt 3 – Schulen 292
* Teilhaushalt 4 – Kultur 308
* Teilhaushalt 5 – Jugend und Soziales 324
* Teilhaushalt 6 – Gesundheit und Sport 385
* Teilhaushalt 7 – Bauen, Planung und Umwelt 398
* Teilhaushalt 8 - Verkehr 456
* Teilhaushalt 9 – Wirtschaft und Tourismus 469
* Teilhaushalt 10 – Allgemeine Finanzwirtschaft 479

VI. Finanzplanung 2028 – 2030 und Investitionsprogramm 486

VII. Stellenplan 607

VIII. Anlagen 616

Bewirtschaftungs- und Budgetregelungen *(Anlage 1)* 617

Interne Leistungsverrechnung *(Anlage 2)* 630

Übersichten:

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen *(Anlage 3)* 632

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen *(Anlage 4)* 634

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen *(Anlage 4)* 634

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden *(Anlage 5)* 635

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität gemäß § 3 Nr. 23 GemHVO *(Anlage 6)* 636

Übersicht über die von den einzelnen Gemeinden voraussichtlich aufzubringenden Anteile an der Kreisumlage *(Anlage 7)* 637

Übersicht über die voraussichtliche Steuerkraftsumme und Schlüsselzuweisungen des Landkreises *(Anlage 8)* 639

Übersicht über Bestand an inneren Darlehen *(Anlage 9)* 640

Übersicht über Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit *(Anlage 10)* 641

Übersicht über die Kreisstraßen *(Anlage 11)* 642

Gesamtübersicht über mittelfristig notwendige Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen (Maßnahmenszenario) der Kreisstraßen *(Anlage 12)* 644

Überblick über die Beteiligungen des Landkreises Göppingen *(Anlage 13)* 648

Kurzübersicht über die Einrichtungen mit Mehrheitsbeteiligung des Landkreises *(Anlage 14)* 649

Beteiligungen (Träger- oder Mitgliedschaften) des Landkreises Göppingen *(Anlage 15)* 663

Freiwilligkeitsleistungen *(Anlage 16)* 666

Weisungsfreie Pflichtaufgaben *(Anlage 17)* 669

Übersicht über den Stand der übernommenen Bürgschaften *(Anlage 18)* 671

Haushaltssatzung des Landkreises Göppingen für das Haushaltsjahr 2027

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg hat der Kreistag am …….. folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2027 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen:

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	488.278.209 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-488.101.526 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	**176.683 €**
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	**176.683 €**

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen:

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	486.024.579 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-471.019.381 €
2.3 **Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	**15.005.198 €**
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	16.939.245 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-31.486.960 €
2.6 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	**-14.547.715 €**
2.7 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	**457.483 €**
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	16.000.000 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-10.518.595 €
2.10 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	**5.481.405 €**
2.11 **Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	**5.938.888 €**

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 16.000.000 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 40.785.000 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 150.000.000 €

§ 5 Hebesatz

Der Umlagesatz für die Kreisumlage wird auf 42,9 v.H. der Steuerkraftsumme der Gemeinden des Landkreises Göppingen festgesetzt (§ 35 Abs. 1 FAG).

Göppingen, den …….

Der Vorsitzende des Kreistags

Markus Möller
Landrat

II. Übersicht "Zuordnung der Produktbereiche zu den Teilhaushalten"

THH 1	Innere Verwaltung
11	**Innere Verwaltung**
11.10	Steuerung
11.11	Org/Dok komm Willensbild
11.12	Steuerungsunterst./Controlling
11.13	Rechnungsprüfung
11.14	Zentrale Funktionen
11.20	Orga und EDV
11.21	Personalwesen
11.22	Finanzverwaltung, Kasse
11.23	Justitiariat
11.24	Grundstücks- und Gebäudemgm
11.25	Grünanl., Werkstätten, Fahrz.
11.26	Zentrale Dienstleistungen
11.30	Presse- und Öffentlichkeit
11.31	Kommunalaufsicht
11.33	Grdstk.verkehr, Grdstk.verw.

THH 2	Sicherheit und Ordnung
12	**Sicherheit und Ordnung**
12.10	Statistik und Wahlen
12.20	Ordnungswesen
12.21	Verkehrswesen
12.22	Einwohnerwesen
12.23	Personenstandswesen
12.26	Verbraucherschutz
12.60	Brandschutz
12.70	Rettungsdienst
12.80	Katastrophenschutz

THH 3	Schulen
21	**Schulträgeraufgaben**
21.20	Sonderschulen
21.30	berufsbildende schulen
21.40	Schülerbez. Leistungen
21.50	Sonstige schul. Aufg.

THH 4	Kultur
25	**Museen, Archiv, Zoo**
25.20	Kommunale Museen
25.21	Archiv
26	**Theater, Konzerte, …**
26.10	Theater
26.20	Musikpflege
28	**Sonstige Kulturpflege**
28.10	Sonstige Kulturpflege

THH 5	Jugend und Soziales
31	**Soziale Hilfen**
31.10	Grundvers.+Hilfen SGB XII
31.20	Grundsich. Arbeitssuch SGB II
31.30	Hilfen Flüchtl. und Aussiedler
31.40	Soziale Einrichtungen
31.50	Leistungen BVG
31.60	Förderung Träger Wohlfahrtspfl.
31.70	Betreuungsleistungen
31.80	Sonstige soz. Hilfen+Leistungen
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe
32	**Eingliederungshilferecht**
32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX
36	**Kinder-, Jugend- + Fam.hilfe**
36.20	Allg. Förd. junger Menschen
36.30	Hilfen junge Menschen+ihre Fam.
36.50	Förderung Kinder Tageseinricht.
36.80	Kooperation und Vernetzung
36.90	Unterhaltsvorschussleistungen
37	**Schwerbehindertenrecht**
37.10	Schwerbehindertenrecht
37.20	Soziales Entschädigungsrecht

THH 6	Gesundheit und Sport
41	**Gesundheitsdienste**
41.10	Krankenhäuser
41.40	Maßnahmen Gesundheitspflege
42	**Sport und Bäder**
42.10	Förderung des Sports

THH 7	Bauen, Planung und Umwelt
51	**Räumliche Planung+Entw.**
51.10	Stadtentw., Städtebaul. Plan.
51.11	Flächen-+grundstückbez. Daten Flurneuordnung
51.12	Flurneuordnung
52	**Bauen und Wohnen**
52.10	Bauordnung
52.20	Wohnungsbauförderung
52.30	Denkmalschutz
53	**Ver- und Entsorgung**
53.10	Elektrizitätsversorgung
53.70	AWB Göppingen
53.80	Abwasserbeseitigung
55	**Natur- und Landschaftspfl.**
55.10	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau
55.20	Gewässerschutz
55.40	Naturschutz + Landschaftspflege
55.50	Forstwirtschaft
55.51	Landwirtschaft
56	**Umweltschutz**
56.10	Umweltschutzmaßnahmen
56.20	Arbeitsschutz

THH 8	Verkehr
54	**Verkehrsflächen/ ÖPNV**
54.10	Gemeindestraßen
54.20	Kreisstraßen
54.40	Bundesstraßen
54.50	Straßenreinigung und Winterdienst
54.70	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV

THH 9	Wirtschaft und Tourismus
57	**Wirtschaft und Tourismus**
57.10	Wirtschaftsförderung
57.30	Weitere Wirtschaftsbetriebe und Einr.
57.50	Tourismus

THH 10	Allg. Finanzwirtschaft
61	**Allgemeine Finanzwirtschaft**
61.10	Steuern, allg. Zuweisungen
61.20	Sonstige allg. Finanzwirtschaft
61.30	Abwicklung der Vorjahre

III. Allgemeiner Teil

1. Größe des Kreisgebietes

Fläche: 642,36 km²

2. Städte und Gemeinden

38 Städte und Gemeinden einschließlich der Großen Kreisstädte Göppingen, Geislingen an der Steige und Eislingen/Fils

3. Einwohnerzahl am

30.06.2022	255.928[1]
30.06.2023	258.132[1]
30.06.2024	259.114[1]
30.06.2025	258.426[1]
30.06.2026	257.713[1]

4. Bevölkerungsdichte

je km² am 30.06.2026 401 Einwohner

5. Steuerkraftsumme

Jahr	der kreisangehörigen Gemeinden insgesamt in €	der kreisangehörigen Gemeinden pro Einwohner in €	des Landkreises insgesamt in €
2022	396.500.613	1.531	463.720.095
2023	414.870.068	1.621	481.755.353
2024	458.041.305	1.774	533.663.577
2025	447.690.237	1.728	513.816.526
2026	489.327.968	1.893	560.086.376
2027	503.158.258	1.952	579.672.067

[1] gem. Bevölkerungsfortschreibung Zensus 2022

IV. Vorbericht

1. Strategie des Landkreises Göppingen

In Klausuren des Kreistags wurden die strategischen Handlungsfelder für die ganzheitliche und zukunftsorientierte Kreisentwicklung reflektiert, 12 Schlüsselthemen wurden hierzu definiert. Die Grundlage dafür war ein Kreisentwicklungsprozess mit Beschlüssen des Kreistags in den Jahren 2008 bis 2019 auf der Basis des Gutachtens „Ursachenanalyse und Konzept zur Entwicklung und Positionierung der Wirtschaft des Landkreises Göppingen“. Die verbale Aufbereitung der 12 Schlüsselthemen sowie eine kompakte Darstellung wurde dem 15. Kreistag erstmals vor der Sommerpause 2015 zur Verfügung gestellt.

Vor dem Hintergrund des Finanzkonzepts 2030 wurden die Themen der Kreisentwicklung im Juni 2016 in einer Kreistagsklausur gemeinsam reflektiert. In der Kreistagsklausur im September 2021 fand eine systematische Evaluation des Kreisentwicklungskonzepts statt.

Seit dem Relaunch der Homepage www.landkreis-goeppingen.de im Sommer 2024 ist das Kreisentwicklungskonzept auf der Startseite verankert. Eine grundsätzliche Anpassung des Kreisentwicklungskonzepts ist für 2027 in Abstimmung mit dem Kreistag vorgesehen.

Kreisbewusstsein, Zusammenarbeit, Miteinander	Geordnete Kreisfinanzen	Gesundheitsversorgung Kliniken	Verkehrsinfrastruktur, umweltgerechte Mobilität
Wirtschaftsförderung	Tourismus, Kultur- und Vereinsförderung	Standort-kommunikation	Bildung
Soziale Leistungen, Integration	Klimaschutz und Klimawandelanpassung	Abfallwirtschaft	Dienstleistungsorientierte, moderne Kreisverwaltung

12 Schlüsselthemen für die ganzheitliche und zukunftsorientierte Kreisentwicklung

2. Schlüsselprodukte und -Kennzahlen des Landkreises Göppingen

Anhand von Kennzahlen kann die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Landkreises näher analysiert werden. Die dargestellten Finanzkennzahlen im Haushaltsplan werden für die künftigen Jahre ermittelt, um einen besseren Vergleich und Aussagekraft zu erreichen. Ein interkommunaler Vergleich sowie die Entwicklung der Schlüsselprodukte und -kennzahlen im Plan-Ist Vergleich, werden in den jeweiligen Jahresabschlüssen dargestellt. Um eine bessere Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Landkreise anhand von Kennzahlen darstellen zu können vgl. Anlage 10.

Kennzahl	Einheit	Plan 2027	Plan 2026	Ergebnis 2025	Veränderung Plan 2027 zu Plan 2026
Kreisumlagequote					
Kreisumlagequote	%	44,21	38,59	36,77	5,62
Aufkommen Kreisumlage	€	215.854.900	176.162.800	161.170.419	39.692.100
Ordentliche Erträge	€	488.278.209	456.554.079	438.354.043	31.724.130
Netto-Steuer-Quote					
Netto-Steuer-Quote	%	56,44	52,12	50,89	4,32
Aufkommen Allgemeine Deckungsmittel	€	275.570.469	237.953.700	223.094.011	37.616.769
Ordentliche Erträge	€	488.278.209	456.554.079	438.354.043	31.724.130
Finanzausgleichsquote					
Finanzausgleichsquote	%	18,62	20,55	21,21	-1,93
Aufkommen Finanzausgleich	€	90.899.369	93.810.550	92.966.312	-2.911.181
Ordentliche Erträge	€	488.278.209	456.554.079	438.354.043	31.724.130
Anteil Sozialwesen (TH05) an der Kreisumlage					
Anteil Sozialwesen an der Kreisumlage	%	87,61	94,42	101,54	-6,82
Nettoressourcenbedarf Sozialwesen (TH05)	€	189.101.363	166.334.525	163.651.134	22.766.838
Aufkommen Kreisumlage	€	215.854.900	176.162.800	161.170.419	39.692.100
Anteil Sozialwesen (TH05) an den ordentlichen Aufwendungen					
Sozialaufwandsquote	%	38,74	36,22	35,50	2,52
Nettoressourcenbedarf Sozialwesen (TH05)	€	189.101.363	166.334.525	163.651.134	22.766.838
Ordentliche Aufwendungen	€	488.101.526	459.214.741	460.930.832	28.886.785

3. Finanzielle Entwicklung

3.1 Ergebnis des Haushaltsjahres 2025

Zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres hat die Verwaltung gem. § 95 GemO einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltswirtschaftlichen Bestimmungen aufzustellen.

Der Jahresabschluss wurde bereits am 10.07.2026 im Verwaltungsausschuss zur Beschlussfassung an den Kreistag empfohlen und wurde dem Kreistag am 24.07.2026 als Beschlussvorlage vorgelegt.

Der Haushaltsausgleich kann gem. § 80 Abs. 2 GemO und § 24 GemHVO i. V. m. § 48 LKrO hergestellt werden, mithilfe der Entnahme aus einer der Rücklagen. Eine Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren ist nicht gegeben.

Geplant war ein ordentliches Ergebnis i. H. v. -9,14 Mio. €. Letztendlich beträgt das **ordentliche Ergebnis -22,34 Mio. €**, was zu einer Verschlechterung bzw. höheren Entnahme aus der Ergebnisrücklage führt. Die Planabweichungen sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt waren von der Verwaltung nicht im Voraus kalkulier- und planbar.

Gesamtergebnisrechnung 2025

Positionen	**31.12.2024**	**31.12.2025**
Ordentliche Erträge	419.198.035,82 €	438.354.042,84 €
Ordentliche Aufwendungen	446.440.442,95 €	460.930.832,04 €
Ordentliches Ergebnis (Zuführung Rücklage ordentliches Ergebnis)	-27.242.407,13 €	-22.576.789,20 €
Sonderergebnis (Zuführung Rücklage Sonderergebnis)	5.233,38 €	229.539,65 €
Gesamtergebnis	-27.237.173,75 €	-22.347.249,55 €

Die Gesamtfinanzrechnung 2025 schließt im Vergleich zu 2024 mit folgenden Eckwerten ab:

Positionen	**31.12.2024**	**31.12.2025**
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	4.583.140,90 €	10.305.561,78 €
Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.939.435,97 €	-19.702.464,15 €
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus:		
Investitionstätigkeiten	- 74.144.063,32 €	-37.697.889,18 €
Finanzierungstätigkeiten	40.232.935,26 €	24.280.924,50 €
Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	57.572.984,91 €	24.328.033,14 €
Endstand an Zahlungsmitteln	10.305.561,78 €	1.514.166,09 €

Die Vermögensrechnung (Bilanz) 2025 schließt im Vergleich zu 2024 mit folgenden Eckwerten ab:

AKTIV	**31.12.2024**	**31.12.2025**
Immaterielles Vermögen	676.533,43 €	611.763,00 €
Sachvermögen	154.591.930,21 €	166.939.074,64 €
Finanzvermögen	208.687.828,89 €	228.082.430,58 €
Abgrenzungsposten	140.741.787,77 €	136.859.836,26 €
PASSIV		
Basiskapital	119.088.952,37 €	119.088.952,37 €
Rücklagen	24.266.566,46 €[2]	1.879.316,91 €
Zwischensumme Eigenkapital	*143.355.518,83 €*	120.968.269,28 €
Sonderposten	18.976.355,91 €	23.449.533,14 €
Rückstellungen	19.174.211,43 €	21.062.817,87 €
Verbindlichkeiten	313.769.907,82 €	363.334.767,69 €
Passive Rechnungsabgrenzung	9.462.086,31 €	3.677.716,50 €
Bilanzsumme	504.698.080,30 €	532.493.104,48 €

[2] Davon sind rd. 9,04 Mio. € nicht gegenfinanziert (siehe BU 2023/121, VA am 07.07.2023)

3.2 Entwicklung des Haushaltsjahres 2026

Vom 05. bis 07.05.2026 fand die 170. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ statt. Auf der Grundlage aktueller gesamtwirtschaftlicher Daten sowie des derzeit geltenden Steuerrechts wurden die Steuereinnahmen für die Jahre 2026 bis 2030 geschätzt. Für das Land Baden-Württemberg und den dazugehörigen Landkreisen sowie Kommunen ergeben sich daraus nachstehende Prognosen.

Auswirkungen auf das Land Baden-Württemberg

Das Land kann im Jahr 2026 und in den nächsten Schätzjahren bis 2030 insgesamt saldiert mit einem geringeren Steueraufkommen von insgesamt 86 Mio. € rechnen. Nach der jüngsten Mai-Steuerschätzung wird das Land im Jahr 2026 22 Mio. € weniger einnehmen als noch bei der letzten Steuerschätzung im Herbst 2025 prognostiziert. Für das Jahr 2027 sagt die Schätzung 33 Mio. € niedrigere Steuereinnahmen voraus. Und für das Jahr 2028 sieht die Prognose Mindereinnahmen von 5 Mio. €, für 2029 von -41 Mio. € und für 2030 mit einem leichten Plus von 15 Mio. € voraus.

Auswirkungen auf die Kommunen in Baden-Württemberg

Für die Gemeinden ergeben sich bundesweit gegenüber der Herbstschätzung ein niedrigeres Steueraufkommen in Höhe von -4,3 Mrd. €. Für die Kommunen in Baden-Württemberg sieht die Steuerschätzung dagegen saldiert von 2026 bis 2028 Mindereinnahmen von insgesamt 2.960 Mio. € vor. Im Einzelnen sind dies Mindereinnahmen von 973 Mio. € für 2026, 988 Mio. € für 2027 und 999 Mio. € für 2028. Hauptgrund sind die erwarteten Rückgänge bei der Gewerbesteuer (2.626 Mio. € Mindereinnahmen im Zeitraum 2026-2028), die sich auch bis ins Jahr 2030 gegenüber der Oktober-Steuerschätzung 2025 voraussichtlich nicht erholen wird.

Auswirkungen auf die Landkreise in Baden-Württemberg

Die Landkreise in Baden-Württemberg können im Jahr 2026 letztendlich mit Schlüsselzuweisungen von 1.899 Mio. € rechnen (Stand: November 2025). Gegenüber den Werten aus dem Jahr 2025 entspricht dies einem Plus von 144 Mio. € bzw. +8,2 %. Der Kopfbetrag beläuft sich im Jahr 2026 auf 1.008 €.

Bei der Haushaltsplanung wurde im Ergebnishaushalt des Landkreises von einem planerischen Fehlbetrag i. H. v. -2,66 Mio. € ausgegangen. Unter Berücksichtigung der Erkenntnisse zum Stichtag 15.05.2026 verschlechtert sich das Ergebnis durch die ungeplanten und unplanbaren Mehrerträge insgesamt um ca. 0,26 Mio. € auf ein prognostiziertes Gesamtergebnis von rund **-2,92 Mio. €.** Allerdings sind zum ersten Halbjahr 2025 viele Themenschwerpunkte mit ihren wirtschaftlichen und steuerlichen Auswirkungen noch nicht vollständig absehbar. Detailausführungen können dem Ersten Finanzzwischenbericht 2026 entnommen werden (vgl. BU 2026/072). Der Zweite Finanzzwi-

schenbericht 2026 mit Stand 15.09.2026 wird dem Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 23.10.2026 vorgelegt. Die Prognose ist nur zum Teil belastbar. Letztendlich muss der weitere Jahresverlauf abgewartet werden, insbesondere im Bereich der Er-träge. Darüber hinaus sind weitere Erstattungsleistungen zu erwarten und nach 2026 abzugrenzen. Beispielhaft können hier die Pauschalen nach dem FlüAG sowie die vo-raussichtlichen Kostenerstattungen im Rahmen der Mehraufwendungen im Flüchtlings-bereich durch den Ukrainekrieg oder des BTHG genannt werden. Der Zweite Finanz-zwischenbericht prognostiziert aktuell einen entsprechenden Fehlbetrag zum Ende des Jahres 2026.

Die Risiken des Jahres 2026:

Aufgrund der negativen Prognose, die sich aus dem Ersten Finanzzwischenbericht 2026 abgeleitet hat, und der hohen Risikolage bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2026 wurde durch die Verwaltung im Juli / August 2026 eine erneute Abfrage in die finanzwirtschaftlich relevantesten Bereiche der Landkreisverwaltung unternommen (u.a. Mobilität, Sozialamt, Jugendamt, AFK GmbH). In der Prognose zum 31.12.2026 verstetigt sich die Tendenz eines deutlich negativeren Ergebnisses. Zusammengefasst schließt das Jahr 2026 mit einem Fehlbetrag ab. Ursächlich sind vor allem eine verschlechterte Prognose im Sozialbereich und dort die angepasste Erstattung im Bereich BTHG (-7,1 Mio. €), aber auch im Bereich der ALB FILS KLINIKUM GmbH (Verschlechterung von -2,25 Mio. € bis -3,45 Mio. €) sowie im Bereich der ÖPNV (Schülerbeförderung -1,8 Mio. € und Verschlechterung durch die neuen/alten Verkehrsverträge mit 0,8 Mio. €).

Unter der Prämisse, dass zum 31.12.2025 lediglich eine Ergebnisrücklage von 1,88 Mio. € zur Verfügung steht, wird ersichtlich, dass bereits zum 31.12.2026 ein Verlustvortrag ausgewiesen werden muss. Durch die Prognose des Zweiten Finanzzwischenberichts 2026 wird ein Verlustvortrag immer wahrscheinlicher. Diese Entwicklungen waren in der Folge handlungsleitend für die Aufstellung des Haushaltsplans 2027.

Die wirtschaftliche Lage bleibt weiterhin höchst volatil. Der konjunkturelle Motor springt trotz des 500 Mrd. €-Sondervermögens des Bundes nur zögerlich an. Die Folgen der erratischen Zollpolitik der Vereinigten Staaten, der Nahost-Konflikt und der Ukraine-Krieg haben unmittelbare konjunkturelle Auswirkungen. Die Entwicklung der Steuerkraftsumme in den kommenden Jahren oder der weitere Verlauf der Grunderwerbsteuer werfen ihren Schatten voraus. Ihre Prognostizierung gleicht jedoch dem Blick in die Glaskugel und beeinflusst die finanzielle Lage des Landkreises unmittelbar. Virulent entwickelt sich zudem der Sozialbereich des Landkreises. Gestiegene Sozialaufwendungen, die sich in höheren Transferleistungen widerspiegeln, sind Ausdruck der konjunkturellen Lage. Das Gesundheitswesen mit der ALB FILS KLINIKUM GmbH entwickelt sich dynamisch, insbesondere hinsichtlich der Defizitentwicklung. In den Jahren 2026 bis 2030 wird summarisch über 100 Mio. € an Defizit auflaufen, das durch den Landkreis auszugleichen sein wird. Die Reform der gesetzlichen Krankenversicherung sowie der

Wegfall des befristeten Rechnungszuschlags im Herbst 2026 tragen dazu bei, dass sich das Defizit mit Blick auf die Zukunft erhöhen wird.

Diesen erheblichen Risiken stehen geringe, aber dennoch existierende Chancen gegenüber. Wenngleich sich das Verhältnis zwischen den kommunalen Spitzenverbänden in den letzten Monaten „abgekühlt“ hat, so ist doch die Bereitschaft des Landes zu erkennen, der kommunalen Familie unter die Arme zu greifen. Gleichwohl können die historisch gewachsenen und strukturell bedingten Defizite nicht innerhalb kürzester Zeit aufgelöst werden. Entlastungen des Bundes und des Landes haben daher meist nur eine kurzfristige Wirkung. Die dem Landkreis entstehenden Mehraufwendungen werden zum aktuellen Zeitpunkt durch entsprechende Kostenerstattungen weitestgehend gedeckt.

Der Finanzhaushalt entwickelt sich zum aktuellen Zeitpunkt stabil, aber leicht unterplanmäßig. Es ist mit einem vermehrten Mittelabfluss in der 2. Jahreshälfte zu rechnen. Trotz der stabilen Entwicklung ist die Baukostenentwicklung abzuwarten, welche sich auf die Maßnahmen zur Schulentwicklungsplanung auswirken wird. Erfahrungsgemäß konkretisiert sich die Prognose zum Finanzhaushalt im vierten Quartal eines Jahres.

3.3 Grundlagen des Haushaltsjahres 2027

- ***Vorbemerkung***

Die Haushaltsplanung 2027 weist, in Analogie zu den Vorjahren, ein hohes Maß an Unsicherheiten auf, die sich ebenfalls auf die Finanzplanungsjahre 2028 bis 2030 erstreckt. In Abkehr von der Vorgehensweise der Vorjahre, bei der durch das politische Gremium im Rahmen einer sorgfältigen Chancen-/Risikoabwägung bewusst Risiken in den Haushalt eingepreist wurden, wurde der Haushaltsplan 2027 bewusst risikominimierend aufgestellt. Im Lichte der Jahresabschlüsse 2024 und 2025 sowie der Bewirtschaftungsprognose des Jahres 2026 wird offensichtlich, dass die Jahresabschlüsse aufgrund eingetretener Risiken schlechter als im Planansatz ausgefallen sind. Im Lichte der aufgebrauchten Ergebnisrücklage ist eine stringentere Orientierung an der Eintrittswahrscheinlichkeit von Risiken vorzunehmen.

Der Haushaltskonsolidierungskurs, der im Jahr 2022 eingeschlagen wurde, wurde auch im Aufstellungsprozess zum Haushaltsplan 2027 stringent weiterverfolgt. Den Fachämtern wurde auf Basis der Finanzplanungswerte 2027 aus dem Haushalt 2026 restriktive Budgetvorgaben gemacht – die zudem pauschal um 2,5% aufwandsseitig gekürzt wurden. Hausweit wurde diese Vorgabe (mit Ausnahme weniger Bereich mit einem hohen Anteil an weisungsgebundenen Pflichtaufgaben) eingehalten. Ein Abweichen von den Budgetvorgaben war nur in äußersten Ausnahmefällen möglich und musste gut begründet werden. Die ergriffenen Maßnahmen im Haushaltskonsolidierungsprozess sollen in aller Kürze unter Bezugnahme der chronologischen Entwicklungen im Folgenden aufgeblendet werden.

<u>Haushaltskonsolidierung:</u>

Die Einbringung des Haushalts 2027 ist für den 09.10.2026 vorgesehen. Bereits vor der eigentlichen Einbringung wurden die politischen Mandatsträger im Verwaltungsausschuss über den aktuellen Stand der Kreisfinanzen sowie Meilensteine im Hinblick auf das Aufstellungsverfahren zum Haushaltsplan 2027 informiert.

Von März bis Juni fand das formale Mittelanmeldungsverfahren statt. Als Budgetvorgabe wurden hier die Finanzplanungswerte 2027 aus dem Haushaltsplan 2026 unterstellt, verbunden mit einer pauschalen aufwandsseitigen Budgetkürzung von 2,5 %. Diese Vorgabe konnte summarisch mit Blick auf die gesamte Landkreisverwaltung eingehalten werden. Diesem Mittelanmeldungsverfahren wurden stringente und restriktive Budgetgespräche angeschlossen. Am Ende dieser Budgetgespräche stand ein Defizit von -46 Mio. € (Stand: Ende Juli 2026). Angesichts der aufgebrauchten Ergebnisrück-lage würde dieses Defizit zum damaligen Stand eine Erhöhung des Kreisumlagehebe-satzes um 9,2%-Punkte auf 45,2 % bedeuten. Diese Erkenntnisse mündeten in eine zweite Konsolidierungsrunde mit einem Zielwert von 10 Mio. €. Dieses verteilt sich zu 5 Mio. € auf die AFK GmbH sowie weitere

5 Mio. € auf die Landkreisverwaltung. Im Rahmen des medizinischen Strukturuntersuchungsprozesses durch die Firma CURACON muss nun das 5 Mio. €-Konsolidierungspaket mit konkreten und überprüfbaren Maßnahmen hinterlegt werden. Eine Beratung im Aufsichtsrat hierüber findet am 15.10.2026 statt.

Die Verteilung des landkreisinternen Konsolidierungsbeitrags erfolgte zu 50 % anhand der gemeldeten Aufwendungen 2027 sowie zu weiteren 50 % anhand der Aufwendungen aus den Freiwilligkeitsleistungen 2026. Der landkreisinterne Prozess hat zu dem Ergebnis geführt, dass 1,76 Mio. € erwirtschaftet werden konnten. Zudem wird deutlich, dass das Potential für weitere Einsparungen immer geringer, da innerhalb der Verwaltung bereits seit dem Haushalt 2022 ein intensiver Konsolidierungskurs umgesetzt wird.

Durch das Konsolidierungspaket, das summarisch mit 6,76 Mio. € seine Wirkung entfaltet, wurde diese Summe in voller Höhe defizitmindernd geltend gemacht. Dieses Ergebnis, sowie weitere 7,54 Mio. € Gegensteuerungsmaßnahmen aus den Budgetgesprächen, führten zu einem verbleibenden Defizit von -31,7 Mio. €. Hinzugerechnet werden muss noch das Defizit des Finanzplanungswerts 2027 aus dem Haushalt 2026 in Höhe von -4 Mio. €, der als Zielwert im Rahmen der Mittelanmeldung zum Haushalt 2027 vorgegeben wurde. Angesichts der sich zuspitzenden finanziellen Lage (verschlechterter Jahresabschluss 2025, voraussichtlich aufgebrauchte Ergebnisrücklage zum 31.12.2026) war das Erfordernis eines positiven Gesamtergebnisses und damit die Änderung der Strategie zwingend geboten.

Angesichts der nicht ausreichenden Wirkung der dargelegten Maßnahmen wurden weitere Prozesse zur Reduzierung des Defizits eingeleitet:

- **Strukturuntersuchungen:** Im Bereich ÖPNV wurde durch den VVS eine Strukturuntersuchung durchgeführt und im Rahmen der UVA-Sitzung am 23.06.2026 vorgestellt (vgl.: BU 2026/062). Zudem wurde durch die Firma CURACON eine Untersuchung bei der AFK GmbH zur Fortschreibung der Medizinstrategie angestoßen. Die Beratung über die Ergebnisse findet am 15.10.2026 im Aufsichtsrat statt.

- **Personalabbaukonzept „8 in 8“:** Bereits im Haushaltsjahr 2026 wurde mit diesem Prozess begonnen, wonach innerhalb von 8 Jahren summarisch 8 Prozent der Stellen eingespart werden sollen. Dieser Prozess wurde konsequent und stringent fortgeführt. Erste Ergebnisse konnten bereits im Haushalt 2026+2027 abgebildet werden. Im Folgenden wurde nun mit einer intensiven Aufgaben- und Standardkonsolidierung begonnen.

- **Aktualisierung der „Nein-Konsolidierungsliste“:** Die „Nein-Konsolidierungsliste“ wurde im Kontext des Haushaltsplanaufstellungsprozesses 2026 erstellt und hatte nach Aktualisierung durch die Fachämter ein Volumen von 4,05 Mio. € (Stand: August 2026). Die Aktualisierung ergab, dass eine Umsetzung nur in be-

grenztem Maß möglich ist. Konkret wurden lediglich 0,07 Mio. € im Entwurf berücksichtigt. Dies ist im Wesentlichen darin begründet, dass die Nein-Konsolidierungsliste hauptsächliche weisungsfreie Pflichtaufgaben umfasst und oftmals die Leistungserbringung durch Dritte wirtschaftlicher erfolgt als durch den Landkreis selbst.

- **Benennung neuer Konsolidierungsmaßnahmen im Rahmen der Mittelanmeldung**

- **Restriktive Budgetgespräche und weitere Kürzung von Budgets**
  Durch äußerst restriktive Budgetgespräche und zielgerichteten Gegensteuerungsmaßnahmen konnten weitere 7,54 Mio. € eingespart werden.

Ein globaler Minderaufwand ist nicht Bestandteil des Haushaltsplanentwurfs.

Im Rahmen der Verwaltungsausschusssitzung am 10.07.2026 (BU 2026/076) wurden dem Gremium die ersten groben Eckdaten zum Haushalt 2027 vorgestellt sowie verschiedene Deckungsszenarien für den Umgang mit einem negativen Gesamtergebnis dargelegt. Gleichwohl erhoben diese groben Werte keinen Anspruch auf finale Belastbarkeit bzw. Vollständigkeit angesichts des frühen Zeitpunkts ihrer Erhebung.

Das Defizit der AFK GmbH hat sich, im Vergleich zur Entwicklung der vorangegangenen Jahre, weiter verschärft. Der Wirtschaftsplan der AFK GmbH sieht für das Jahr 2027 ein Defizit von -22,71 Mio. € vor. Die Steigerung des Defizits resultiert maßgeblich aus der Reform der gesetzlichen Krankenversicherung, die mit 5 Mio. € pro Jahr das Defizit mindert. Hinzu kommen weitere 5 Mio. € aus dem Wegfall des einmaligen Rechnungszuschlags, die sich negativ auf das Betriebsergebnis der AFK GmbH auswirken.

Von den -22,71 Mio. € aus dem Defizit der AFK GmbH sind lediglich -17,71 Mio. € in den Landkreishaushalt übernommen worden. Die Differenz von 5 Mio. € resultiert aus dem medizinischen Strukturuntersuchungsprozess der Firma CURACON. Die Defizitminderung ist durch konkrete Maßnahmen der AFK GmbH zu hinterlegen. Die Beschlussfassung hierfür erfolgt voraussichtlich im Rahmen einer Sonder-Aufsichtsratssitzung am 15. Oktober 2026.

Erstmals wurde im Haushalt 2026 festgelegt, dass nicht die volle Höhe des Defizits über -14,70 Mio. € der AFK GmbH durch den Landkreis ausgeglichen wird. Lediglich der Ausgleich von 11,25 Mio. € davon wurde in den Landkreis aufgenommen. Hintergrund ist die Effizienzrendite, die aus dem Bezug des Neubaus resultiert und erstmals im Jahr 2026 ihre Wirkung entfaltet. Die Effizienzrendite wirkt im Jahr 2026 mit 5,5 Mio. €. Belastungen aus Zins und AfA betragen für das Jahr 2026 6,7 Mio. €. Über die Jahre erhöht sich die Effizienzrendite und die Belastung aus AfA und Zins sinkt. Voraussichtlich im Jahr 2034 erfolgt der sog. Break-Even-Point, d.h. die Effizienzrendite übersteigt ab diesem Zeitpunkt die AfA und Zins-Belastung.

Die Effizienzrendite wurde jedoch nicht in den Haushaltsplanentwurf 2027 aufgenommen. Hintergrund ist, dass im Frühjahr 2027 nach dem ersten vollen Betriebsjahr des Klinik-Neubaus eine vollumfängliche und planmäßige Neuberechnung der Effizienzrendite stattfindet. Aufgrund erster Tendenzen ist zu erwarten, dass die Effizienzrendite (nicht wie in ursprünglichen Planungen angenommen) nicht erwirtschaftet werden kann. Aus dem Grund ist auch für das Jahr 2026 davon auszugehen, dass der Landkreis das gesamte Defizit in Höhe von -14,70 Mio. € ausgleichen muss.

Bereits im Jahr 2026 wirkt das Defizit der AFK GmbH mit ca. 3,0 KU-Punkten auf den Landkreishaushalt. Auch der Blick auf die Finanzplanung offenbart geringe Chancen auf eine Trendumkehr. Summarisch fallen für die Jahre 2026 bis 2030 Defizite in der Größenordnung von 100 Mio. € im Zusammenhang mit der AFK GmbH an – die durch den Landkreis auszugleichen sind. Ein Zustand, der durch den Landkreis schon jetzt nicht mehr geleistet werden kann. Hinzukommen weitere Risiken durch die Sozialstaatsreform oder durch weitere Reformen der gesetzlichen Krankenversicherung, die sich belastend auf die AFK GmbH auswirken können.

Kreisumlage:

Grundsätzlich orientiert sich die Höhe der Kreisumlage an den nicht anderweitig gedeckten Ausgabeansätzen des Haushaltsplans. Dieser wird maßgeblich vom Umfang der Aufgaben des Landkreises (Pflichtaufgaben, weisungsfreie Pflichtaufgaben und freiwillige Aufgaben) bestimmt. Daneben spielen allerdings auch politische Zielsetzungen und die generelle Ausgaben-, Kredit- und Rücklagenpolitik eine große Rolle.

Das Bundesverwaltungsgericht hat in mehreren Urteilen bestätigt, dass es keine unmittelbare Verpflichtung der Landkreise gibt, die umlagepflichtigen Städte und Gemeinden vor der Entscheidung über die Höhe des Kreisumlagehebesatzes förmlich anzuhören. Ein förmliches Anhörungsrecht ist vom Landesgesetzgeber nicht vorgesehen.

Aufgrund des Urteils des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG 8 C 29.20 – Urteil vom 27.09.2021) wurde allerdings klargestellt, dass die verfassungsrechtliche Pflicht des Landkreises, bei der Erhebung der Kreisumlage den Finanzbedarf der umlagepflichtigen Gemeinden zu ermitteln und gleichrangig mit dem eigenen zu berücksichtigen, verletzt sei, wenn der Kreistag über einen von der Kreisverwaltung vorgeschlagenen Umlagesatz beschließt, ohne dass ihm zumindest die zugrunde gelegten Bedarfsansätze der betroffenen Gemeinden vorlagen. Der Grundsatz des Gleichrangs der finanziellen Interessen der kommunalen Gebietskörperschaften folgt aus Art. 28 Abs. 2 Grundgesetz. Es ist also entscheidend, dass der Landkreis sicherstellt, dass die finanziellen Belange der kreisangehörigen Gemeinden ausreichend ermittelt, gewürdigt und gegenüber dem Finanzbedarf des Landkreises abgewogen worden sind.

Nach der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG 8 C 1.12 – Urteil vom 31.01.2013, Rn. 13ff.; BVerwG 10 C 13.14 – Urteil vom 16.06.2015, Rn. 28) müssen die für die Beurteilung des gemeindlichen Finanzbedarfs maßgeblichen Informationen dem Kreistag bei der Beschlussfassung über den Kreisumlagesatz vorliegen. Dabei muss für jede kreisangehörige Gemeinde zumindest ein bezifferter Bedarfsansatz vorhanden sein. Die zugrunde gelegten Bedarfsansätze und die wesentlichen Grundlagen der Abwägung sind nachvollziehbar zu dokumentieren.

Für die Beurteilung der finanziellen Situation der kreisangehörigen Städte und Gemeinden werden daher insbesondere die Entwicklung der Steuerkraftsummen, die Realsteuerhebesätze sowie die wesentlichen Kennzahlen zur Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage (Anlage 16 VwV Produkt- und Kontenrahmen) der Gemeinden herangezogen. Auf dieser Grundlage wird der Finanzbedarf der kreisangehörigen Gemeinden dem Finanzbedarf des Landkreises gegenübergestellt und bei der Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes berücksichtigt.

Der festgesetzte Kreisumlagehebesatz stellt damit das Ergebnis einer Abwägung zwischen dem zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Finanzbedarf des Landkreises und den finanziellen Belangen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden dar.

Um ein Gesamtbild über die finanzielle Leistungsfähigkeit der Kreisgemeinden zu erhalten, wurden die von der Kommunalaufsicht erstellten Übersichten und Auswertungen über die einzelnen Haushalte 2026 inkl. Finanzplanung der Kreisgemeinden, sowie die Anlagen 16 der Kreisgemeinden zum Haushaltsplan, in denen die Kennzahlen der mittelfristigen Finanzplanung zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit enthalten sind, ausgewertet. Zudem wurden die Haushalte der Großen Kreisstädte Eislingen, Geislingen und Göppingen sowie der Nachtragshaushalt der der Stadt Göppingen berücksichtigt.

Die Einschätzung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinden im Landkreis Göppingen ist höchst heterogen und eine Bewertung aufgrund der Zahlen und Datenbasis teilweise nur sehr schwierig und unscharf möglich. Aus den Haushalten 2026 der Gemeinden geht hervor, dass zwei der 38 Kreisgemeinden zum aktuellen Zeitpunkt keine Eröffnungsbilanz erstellt haben, die unerlässlich für die Bewertung der Vermögenslage ist und teilweise Rechnungsergebnisse für mehrere Jahre nicht vorliegen. Drei Kreisgemeinden haben seit der Umstellung auf das NKHR (2019/2020) noch keinen doppischen Jahresabschluss erstellt. Lediglich fünf Gemeinden haben den Jahresabschluss 2025 erstellt, neun Gemeinden den Jahresabschluss 2024 und weitere 13 Gemeinden den Jahresabschluss für das Jahr 2023. Acht Gemeinden haben ihre letzten Jahresabschlüsse für die Jahre zwischen 2018 bis 2022 erstellt. Eine verlässliche und belastbare Beurteilung der Vermögenslage durch den Landkreis ist dadurch deutlich erschwert.

Das Kommunalamt schätzt die Leistungsfähigkeit der Gemeinden des Landkreises, die dem Landkreis als Rechtsaufsichtsbehörde unterliegen, im Hinblick auf das Haushaltsjahr 2026 wie folgt ein:

„Das Kommunalamt als Rechtsaufsichtsbehörde ist zuständig für 35 der 38 Kommunen im Landkreis Göppingen. Die drei Großen Kreisstädte liegen in der Zuständigkeit des Regierungspräsidiums. Die folgenden Aussagen beziehen sich lediglich auf die 35 Städte und Gemeinden, die der Rechtsaufsicht des Landratsamtes Göppingen unterstehen.

Bei den kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis Göppingen ist eine zunehmende Einengung der finanziellen Handlungsspielräume festzustellen. Dies betrifft sowohl die Möglichkeiten zur Finanzierung notwendiger Investitionen als auch die dauerhafte Finanzierung der laufenden Aufgabenerfüllung. Insbesondere die dynamische Entwicklung der Aufwendungen für gesetzlich vorgegebene Leistungen stellt die Gemeinden vor erhebliche Herausforderungen. Eine nachhaltige Konsolidierung erfordert daher eine konsequente Priorisierung der kommunalen Aufgaben, eine regelmäßige Überprüfung bestehender Standards und freiwilliger Leistungen sowie eine Begrenzung des Ausgabenwachstums auf ein dauerhaft finanzierbares Maß.

a) *Einschätzung des Kommunalamts*

Aus kommunalaufsichtlicher Sicht ist dabei von besonderer Bedeutung, dass die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Gemeinden nicht erst dann als gefährdet angesehen wird, wenn die vorhandenen Rücklagen weitgehend aufgezehrt oder Liquiditätskredite in erheblichem Umfang erforderlich werden. Auch eine über mehrere Jahre anhaltende Entwicklung struktureller Fehlbeträge und eine zunehmende Einschränkung der Investitionsfähigkeit sind Anzeichen für eine sich verfestigende schwierige Haushaltslage. Eine frühzeitige Auseinandersetzung mit den Ursachen und eine rechtzeitige Einleitung geeigneter Konsolidierungsmaßnahmen gewinnen vor diesem Hintergrund zunehmend an Bedeutung.

Die Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit bleibt damit eine wesentliche Voraussetzung für die eigenverantwortliche Wahrnehmung kommunaler Aufgaben und die notwendige Weiterentwicklung der örtlichen Infrastruktur. Gerade unter den derzeit schwierigen Rahmenbedingungen kommt es darauf an, die vorhandenen finanziellen Spielräume zu erhalten, Prioritäten zu setzen und die dauerhafte finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinden zu sichern. Dies ist zugleich eine wesentliche Voraussetzung für eine handlungsfähige kommunale Selbstverwaltung.

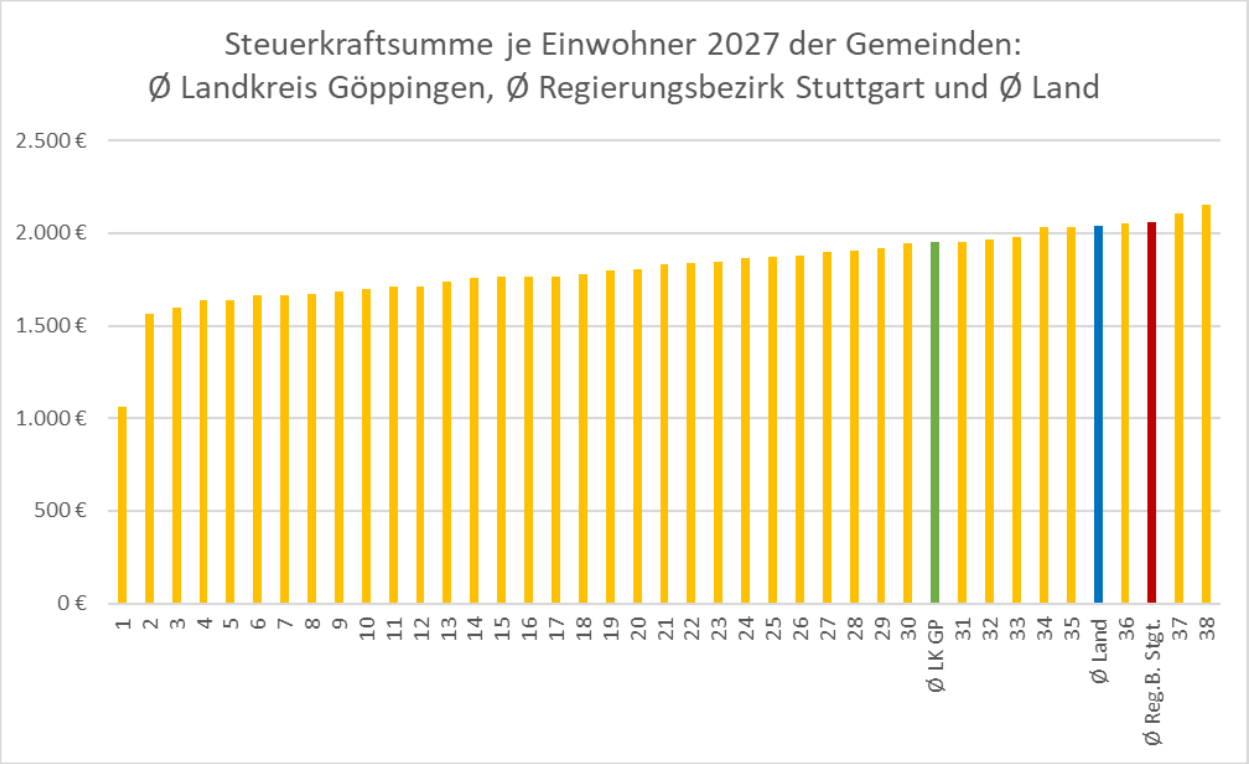
Im Landkreis Göppingen befinden sich zurzeit 21 Gemeinden in einer länger andauernden Schieflage. Weitere fünf Gemeinden befinden sich in vorübergehender Schieflage. Bei neun Gemeinden sind die Finanzen als mittelmäßig, teilweise auch grenzwertig einzuschätzen. Zurzeit befindet sich keine von den 35 Gemeinden finanziell in einer guten Lage. Im Haushaltsjahr 2026

- *befinden sich 14 Gemeinden in einer Haushaltskonsolidierung,*

- *zwei weiteren Gemeinden wurde die Haushaltskonsolidierung angedroht,*
- *acht Gemeinden haben eine Haushaltsstrukturkommission eingerichtet,*
- *fünf Haushaltspläne wurden unter Zurückstellung von Bedenken genehmigt,*
- *ein Haushaltsplan lediglich zur Kenntnis genommen,*
- *bei 18 Gemeinden ist die Mindestliquidität bereits jetzt oder im Finanzplanungszeitraum nicht vorhanden,*
- *und sieben Gemeinden wurden aufgefordert einen oder mehrere Finanzzwischenberichte vorzulegen."*

b) *Steuerkraftsumme*

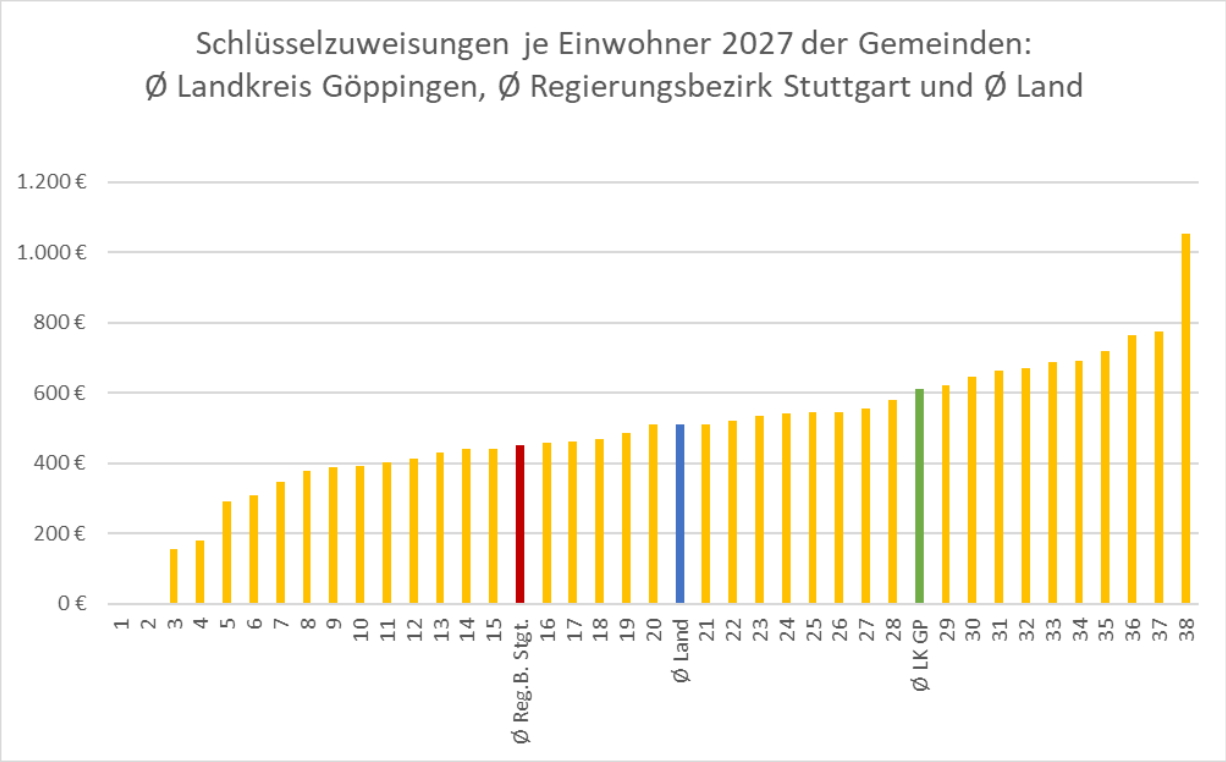
Die nach dem Finanzausgleichsgesetz maßgebliche Steuerkraftsummen der Gemeinden im Landkreis Göppingen steigt gegenüber dem Vorjahr (2026) von 489,3 Mio. € um ca**. +2,8 %** (13,9 Mio. €) auf 503,2 Mio. € (2027). Im regionalen Vergleich im Regierungsbezirk Stuttgart folgen die Gemeinden des Landkreises Göppingen im Durchschnitt damit nicht dem Trend: -2,5 %. Gegenüber dem landesweiten Vergleich mit durchschnittlichen Steuerzuwächsen von ca. +2,2 % zeigt sich, dass ein Großteil der Gemeinden des Landkreises Göppingen deutlich an Wirtschaftsleistung dazu gewonnen hat. Die Entwicklungen zwischen den einzelnen Kreisgemeinden ist jedoch äußerst heterogen und reicht von ca. -44,0 % bis +25,2 %; 16 der 38 Gemeinden liegen unterhalb des Landkreisdurchschnitts. Insgesamt muss jedoch festgehalten werden, dass die durchschnittliche Steuerkraftsumme der Kreisgemeinden je Einwohner mit ca. 1.952 € (2026: 1.893 €/EW) immer noch deutlich unter dem Landesdurchschnitt der Landkreise mit ca. 2.040 € (2026: 1.993 €/EW) liegt. Dies beweist einmal mehr, dass der Landkreis Göppingen im Vergleich zu anderen Landkreisen im Regierungsbezirk Stuttgart weiterhin zu den strukturschwächeren Landkreisen gehört.



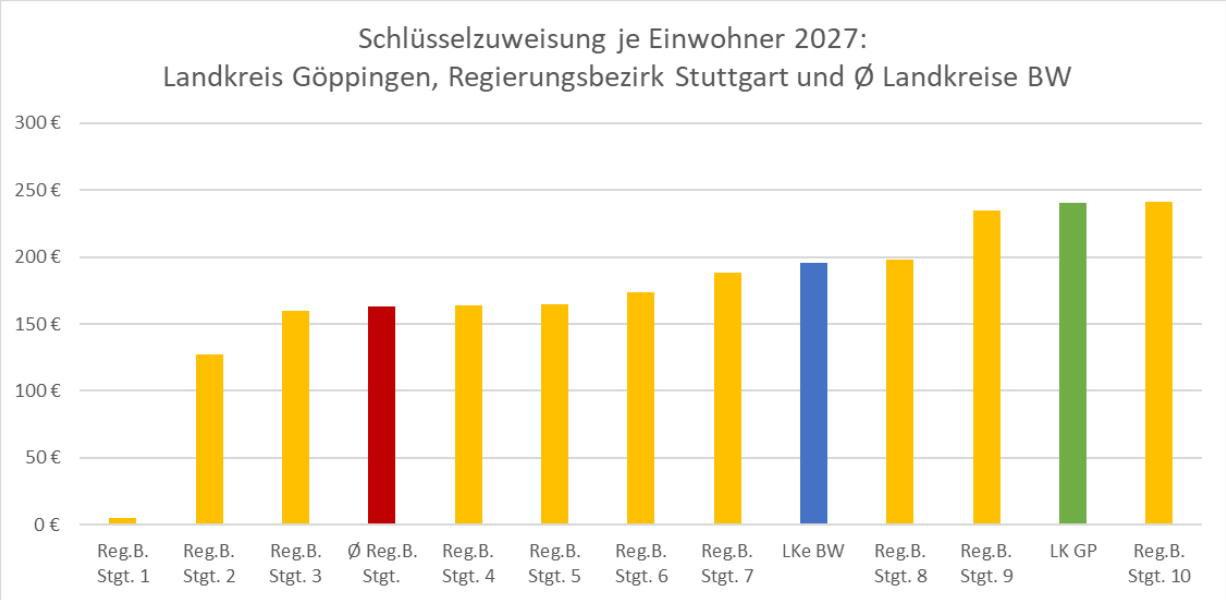
Im Jahr 2027 liegen 29 Gemeinden mehr als 5 % unter dem Landesdurchschnitt, sechs Gemeinden bis zu 5% unter dem Landesdurchschnitt und drei Gemeinden über dem Landesdurchschnitt (davon zwei Gemeinden über dem Durchschnitt im Regierungsbezirk Stuttgart: 2.061 €/EW). 2026 waren 33 Gemeinden mehr als 5 % unter dem Landesdurchschnitt, zwei Gemeinden bis zu 5 % unter dem Landesdurchschnitt und drei Gemeinden über dem Landesdurchschnitt (davon eine Gemeinde über dem Durchschnitt im Regierungsbezirk Stuttgart: 2.110 €/EW).

Insgesamt lässt sich bei der Steuerkraftsumme festhalten, dass sie summarisch über alle Kreisgemeinden betrachtet leicht ansteigt, aber dennoch unter dem Landesdurchschnitt liegt. Lägen die Steuerkraftsummen auf dem Niveau des Landesdurchschnitts, würde sich ein Gesamtaufkommen von ca. 525,7 Mio. € ergeben. Das entspricht einem Defizit von ca. -22,5 Mio. € (-4,28 %-Punkte Kreisumlage). Dies bedeutet allerdings auch, dass ein geringeres Steueraufkommen für die Finanzierung der kommunalen Aufgabenerfüllung im Bereich der Frewilligkeitsleistungen und Pflichtaufgaben zur Verfügung steht.

c) *Schlüsselzuweisungen*



Dass sowohl der Landkreis Göppingen als auch die Gemeinden des Landkreises Göppingen eher steuerschwach sind, zeigt sich zudem auch in den Schlüsselzuweisungen. Der Durchschnitt der Gemeinden im Landkreis Göppingen liegt für 2027 bei 610 € pro Einwohner, der Durchschnitt im Regierungsbezirk Stuttgart liegt mit 451 € pro Einwohner und damit 159 € pro Einwohner darunter. Der Landesdurchschnitt liegt bei 510 € pro Einwohner.



Bei den Schlüsselzuweisungen auf Kreisebene befindet sich der Landkreis Göppingen im Jahr 2027 mit 241 € pro Einwohner auf dem geteilten letzten Platz im Regierungsbezirk Stuttgart und damit auch deutlich über dem Durchschnitt im Regierungsbezirk Stuttgart (163 €). Auch im Landesvergleich mit 196 € pro Einwohner zeigt sich, dass der Landkreis Göppingen zu den struktur- und steuerschwächeren Landkreisen gehört.

Insgesamt lässt sich festhalten, dass die Gemeinden des Landkreises Göppingen und der Landkreis selbst eher einen hohen Ausgleichsbedarf und in der Folge eine relativ schwache Finanzkraft haben, dies unterstreicht nochmals die Strukturschwäche des Landkreises.

d) *Realsteuerhebesätze*

Die Grundsteuerhebesätze haben sich zum 01.01.2025 auf Grund der bundesweiten Grundsteuerreform grundlegend geändert. Dadurch wird die Vergleichbarkeit zwischen den Gemeinden und landkreisübergreifend deutlich erschwert. Betrachtet man das Aufkommen in der Gesamtheit, erfolgte die Veränderung nahezu aufkommensneutral.

Insgesamt ist davon auszugehen, dass weiterhin in steuerschwachen Gemeinden höhere Hebesätze notwendig sind, um die kommunale Aufgabenerledigung zu sichern.

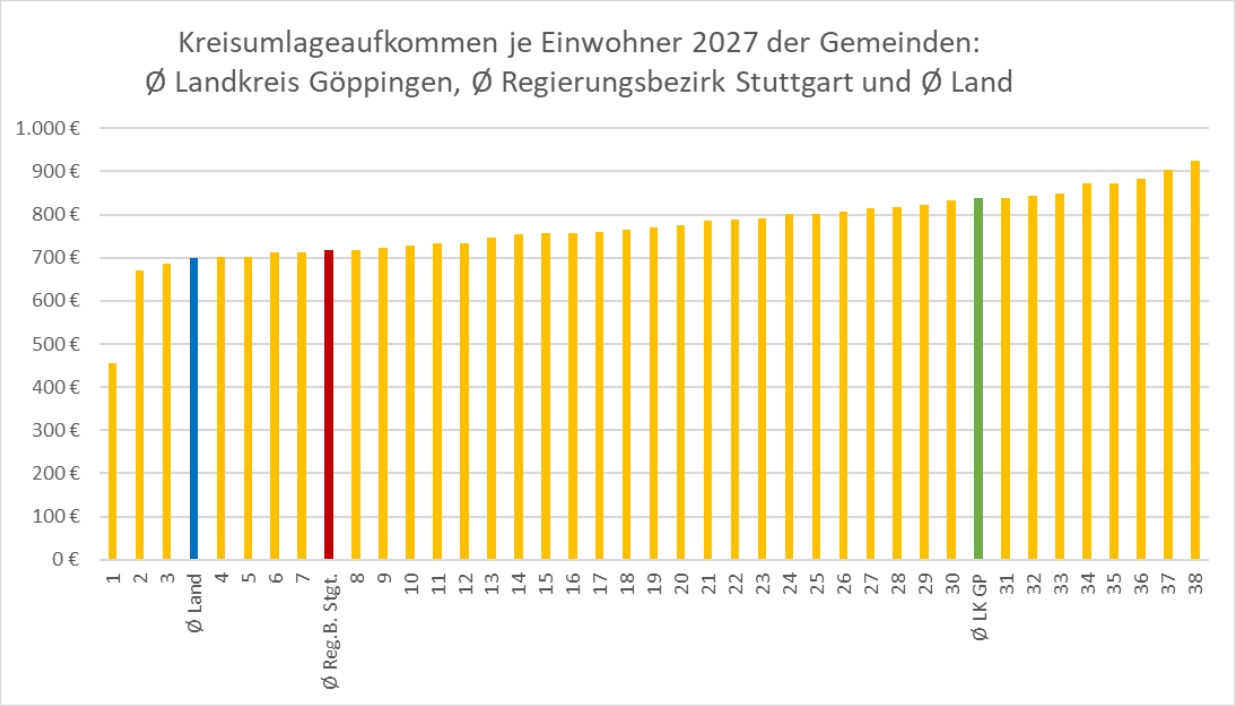
Bezogen auf die Grundsteuer, die sich ausschließlich an Bodenrichtwert und Grundstücksfläche orientiert, werden zudem in ländlichen Gemeinden deutlich höhere Hebesätze als in Ballungsgebieten vorherrschen.

Die Hebesätze für die Grundsteuer A bewegen sich laut den Finanzplanungswerten 2027 aus den Haushalten 2026 der Kreisgemeinden bei 200 % bis 1.000 %. Die Hebesätze für die Grundsteuer B bei 170% bis 600 %.

Wird das Grundsteueraufkommen pro Einwohner betrachtet, wird eine deutliche Spreizung ersichtlich. Das Aufkommen liegt zwischen 104 € bis 303 € pro Einwohner. Der Schnitt im Landkreis Göppingen liegt bei 167 € pro Einwohner.

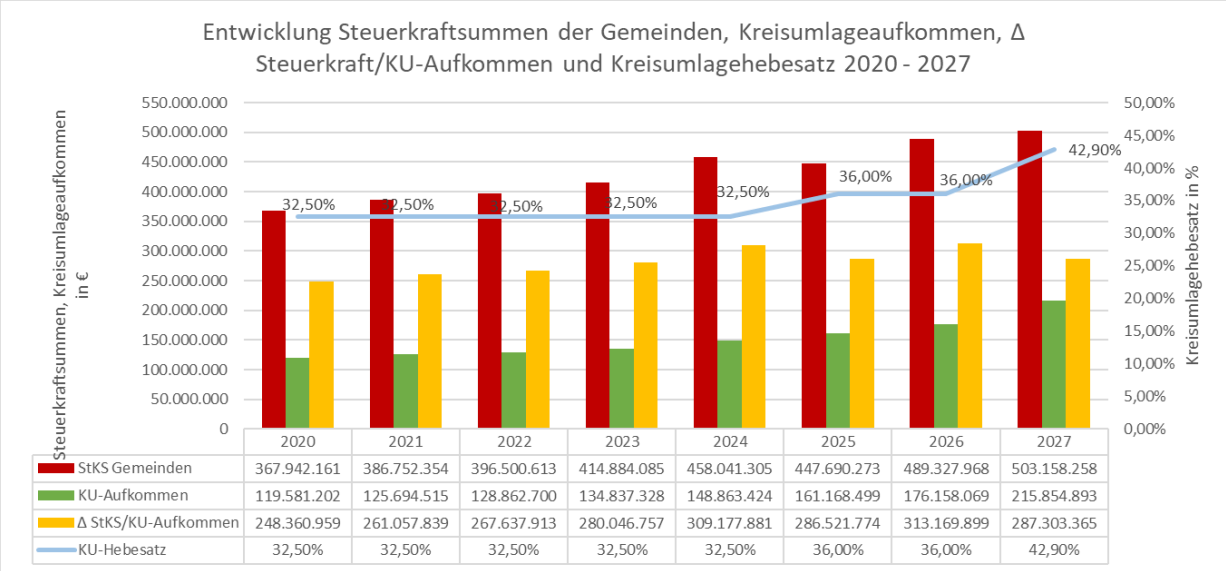
Die Gewerbesteuer ist eine der wichtigsten Einnahmequellen vieler Gemeinden, allerdings auch die Steuerart mit der größten Anfälligkeit für Schwankungen, Einbrüche und konjunkturelle Auswirkungen. Die Gewerbesteuerhebesätze liegen im Landkreis Göppingen zwischen 325 % und 400 %. Der nach Einwohnern gewichtete Landesdurchschnitt 2026 liegt bei ca. 384 %.

e) *Kreisumlage*



Betrachtet man das Kreisumlageaufkommen pro Einwohner, macht dies eine Veränderung bei einem erhöhten Kreisumlagehebesatz (42,9 %) i. H. v. ca. +156 € aus (2026: 682 €; 2027: 838), im Jahr davor lag die Steigerung ohne Kreisumlageerhöhung bei +60 € pro Einwohner. Eine Aussage zum Vergleich mit dem Landesdurchschnitt oder Durchschnitt im Regierungsbezirk Stuttgart fällt vor dem Hintergrund schwer, dass die Kreisumlagehebesätze der anderen Landkreise für das Jahr 2027 noch nicht bekannt sind. Würden unveränderte Kreisumlagehebesätze unterstellt, liegt der Schnitt im Regierungsbezirk Stuttgart bei ca. -17 € pro Einwohner (2026: 734 €; 2027: 717 €). In Bezug auf den Landesdurchschnitt würde sich eine Erhöhung um +16 € pro Einwohner ergeben (2026: 683 €; 2027: 699 €). Insgesamt liegen damit aktuell lediglich drei Gemeinden unterhalb des Landesdurchschnitts und vier weitere Gemeinden unter dem Wert im Regierungsbezirk Stuttgart (717 €). Die Kreisumlagebelastung je Einwohner 2027 bei einem Kreisumlagehebesatz von 42,9 % (838 €/Einwohner) liegt dennoch unterhalb der Werte aus den Landkreisen Ostalb (839 €/Einwohner) und Böblingen (935 €/Einwohner).

Über die aktuellen Entwicklungen in anderen Landkreisen können derzeit keine Aussagen getroffen werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass sich die Finanzen der Landkreise insgesamt weiter verschlechtern werden. An dieser Stelle wird auf die Veröffentlichung des Landkreistags Baden-Württemberg zum Thema Kreisfinanzbericht 2026 und auf die Medieninformation „Kreisfinanzbericht 2026 zeichnet ein düsteres Bild“ vom 16.07.2026 verwiesen.



	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
StKS Gemeinden	367.942.161	386.752.354	396.500.613	414.884.085	458.041.305	447.690.273	489.327.968	503.158.258
KU-Aufkommen	119.581.202	125.694.515	128.862.700	134.837.328	148.863.424	161.168.499	176.158.069	215.854.893
Δ StKS/KU-Aufkommen	248.360.959	261.057.839	267.637.913	280.046.757	309.177.881	286.521.774	313.169.899	287.303.365
KU-Hebesatz	32,50%	32,50%	32,50%	32,50%	32,50%	36,00%	36,00%	42,90%

Bei einem Kreisumlagehebesatz in Höhe von 42,9 % liegt die Differenz zwischen Kreisumlageaufkommen und Steuerkraft der Gemeinden bei ca. 287,3 Mio. € und damit auf dem Niveau des Jahres 2025 (286,5 Mio. €). Das bedeutet, dass real abzgl. der Inflation für die Jahre 2026 (ca. 2,9 %) und 2027 (ca. 2,7 %) den Gemeinden weniger Gestaltungsfreiraum und damit weniger Finanzkraft für Freiwilligkeitsleistungen und kommunale Pflichtaufgaben bleiben.

f) *Genehmigungsfähigkeit der Gemeindehaushalte 2026 und Finanzplanjahr 2027*

Insgesamt waren jedoch alle Haushalte der Kreisgemeinden 2026 - teilweise unter Auflagen einer Haushaltskonsolidierung und Berichtspflichten - genehmigungsfähig. Es wird u. A: auf die Ausführungen des Kommunalamts im Rahmen des Vorberichts verwiesen. Es ist allerdings nicht von der Hand zu weisen, dass die Konsolidierungsbemühungen intensiviert wurden und wesentlich tiefer greifen als noch in den Vorjahren. Zudem muss festgehalten werden, dass die (vorläufigen) Rechnungsergebnisse der 38 Gemeinden gegenüber den ursprünglichen Planungen meist besser ausgefallen sind.

In den Jahren 2026 sowie im Finanzplanungszeitraum 2027 bis 2029 sind die Prognosen in den Gemeinden ähnlich wie die des Landkreises selbst. Vielfach wird mit negativen Ergebnissen geplant, negativen Nettoinvestitionsraten und einer schwindenden Liquidität bzw. Unterschreitung der Mindestliquidität und einer steigenden Verschuldung. Dies ist angesichts der welt- und wirtschaftspolitischen Lage auch wenig verwunderlich. Durch erhebliche Einbrüche auf der Ertragsseite sowie unklare Entwicklungen in den Bereichen Konjunktur, Inflation, Asyl, Welt-, Arbeits- und Sozialmarkt sowie des Energiemarkts können die Haushalte planerisch nur schwerlich ausgeglichen werden. Hinzu kommen gesetzliche Änderungen die zur Ausweitung von Pflichtaufgaben führen, die durch Bund und Land nicht ausreichend gegenfinanziert sind. Diese Entwicklung schlägt unter anderem auch beim Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit

und den Nettoinvestitionsraten durch, die sich gemessen an den Haushaltsvolumina größtenteils im negativen Bereich befinden.

	2026		2027		2028		2029	
Gemeinde	Gesamt-ergebnis	Ergebnis-Rücklagen	Gesamt-ergebnis	Ergebnis-Rücklagen	Gesamt-ergebnis	Ergebnis-Rücklagen	Gesamt-ergebnis	Ergebnis-Rücklagen
Adelberg	-346.460	181.929	-936.460	0	-672.710	0	-629.060	0
Aichelberg	-681.410	1.795.048	-921.670	873.378	-165.610	707.768	-134.480	573.288
Albershausen	-1.353.200	8.701.800	-2.078.400	6.623.400	-1.047.300	5.576.100	-1.300.000	4.276.100
Bad Ditzenbach	-487.500	0	-964.450	0	-1.150.150	0	-933.400	0
Bad Überkingen	-2.256.157	0	-1.467.320	0	-1.271.601	0	-1.300.041	0
Birenbach	20.056	484.636	-450.994	33.642	-228.222	-194.580	-158.742	-353.322
Böhmenkirch	-2.032.500	8.815.500	-1.077.300	7.738.200	-796.100	6.942.100	-1.062.500	5.879.600
Börtlingen	80.120	1.015.140	-260.980	754.160	-147.130	607.030	-298.230	308.800
Bad Boll	618.116	5.617.650	-861.718	4.755.932	-273.764	4.482.168	-472.698	4.009.470
Deggingen	-671.000	0	72.400	0	-64.700	0	-920.600	0
Donzdorf, Stadt	-757.250	7.988.750	-49.100	7.939.650	25.650	7.965.300	16.500	7.981.800
Drackenstein	-293.700	616.966	-53.910	563.056	-103.130	459.926	-168.470	291.456
Dürnau	-353.615	1.343.472	-396.625	946.847	-364.955	581.892	-484.375	97.517
Ebersbach an der Fils, Stadt	-518.272	-570.391	-50.594	-620.985	3.909.259	3.288.274	-1.028.083	2.260.191
Eislingen/Fils, Stadt	1.321.496	27.635.496	432.316	28.067.812	-607.367	27.460.445	-646.813	26.813.632
Eschenbach	-734.769	0	-564.155	0	-412.503	0	-409.815	0
Gammelshausen	261.370	1.673.601	-181.130	1.492.471	-283.370	1.209.101	-452.460	756.641
Geislingen an der Steige, Stadt	-6.223.300	3.702.168	-11.192.600	-7.490.432	-6.459.400	-13.949.832	-5.830.500	-19.780.332
Gingen an der Fils	-1.425.207	3.459.601	-694.313	2.765.288	-560.890	2.204.398	-228.637	1.975.761
Göppingen , Stadt	-39.123.195	61.369.655	-32.291.700	29.077.955	-19.343.500	9.734.455	-25.425.700	-15.691.245
Gruibingen	-374.904	2.384.957	404.013	2.788.970	140.213	2.929.183	90.103	3.019.286
Hattenhofen	-341.800	1.533.082	-737.210	795.872	-355.670	440.202	-75.510	364.692
Heiningen	-2.160.156	-2.768.991	-1.693.156	-4.462.147	-1.223.451	-5.685.598	-1.036.554	-6.722.152
Hohenstadt	55.930	516.035	-116.020	400.015	-23.240	376.775	151.600	528.375
Kuchen	-196.729	7.211.722	-565.954	6.645.768	-758.479	5.887.289	-955.874	4.931.415
Mühlhausen im Täle	-169.460	1.219.330	21.912	1.241.242	-46.663	1.194.579	-148.148	1.046.431
Ottenbach	-337.217	2.350.158	-325.255	2.024.903	-320.932	1.703.971	-634.321	1.069.650
Rechberghausen	-395.100	8.020.000	-1.403.800	6.616.200	-204.900	6.411.300	-565.400	5.845.900
Salach	-2.110.676	-3.967.981	-1.046.567	-5.014.548	-1.120.259	-6.134.807	-1.738.525	-7.873.332
Schlat	241.800	3.989.602	-593.100	3.351.002	-605.000	2.701.002	-353.300	2.299.402
Schlierbach	-454.143	10.303.155	-388.442	9.914.713	-291.842	9.622.871	-402.542	9.220.329
Süßen, Stadt	-2.588.200	10.463.290	-3.673.800	6.789.490	-2.744.050	4.045.440	-3.117.850	927.590
Uhingen, Stadt	-1.726.179	15.896.634	-260.714	15.635.920	-2.815.110	12.820.810	-2.596.489	10.224.321
Wäschenbeuren	-43.700	7.733.504	22.100	7.755.604	-99.700	7.655.904	42.800	7.698.704
Wangen	-506.250	110.857	251.440	362.297	-684.142	-321.845	-999.655	-1.321.500
Wiesensteig, Stadt	85.020	427.719	208.150	635.869	29.260	665.129	98.950	764.079
Zell unter Aichelberg	-790.000	5.165.724	600.000	5.765.724	1.400.000	7.165.724	0	7.165.724
Lauterstein, Stadt	-560.006	887.750	-283.437	604.313	77.687	682.000	-130.348	551.652
Summe	**-67.328.147**	**205.307.568**	**-63.568.543**	**145.371.581**	**-39.663.771**	**109.234.474**	**-54.239.167**	**59.139.923**

In den Jahren 2026 bis 2029 liegt das ordentliche Gesamtergebnis summarisch im mittleren siebenstelligen Bereich. Die Ergebnisrücklagen werden deutlich abgebaut. Im Jahr 2027 planen die Gemeinden mit einem Defizit von ca. -63,6 Mio. € und einem Abbau der Ergebnisrücklagen in Höhe von ca. 59,9 Mio. €.

Insgesamt 30 Gemeinden planen mit einem negativen ordentlichen Gesamtergebnis, voraussichtlich 22 Gemeinden können dieses durch vorhandene Ergebnisrücklagen abdecken.

Eine mögliche Aufkommenserhöhung der Kreisumlage (+39,7 Mio. €) gegenüber dem Jahr 2026 durch den erhöhten Kreisumlagehebesatz auf 42,9 % würde im Jahr 2027 zu einer Erhöhung des summarischen Defizits beitragen. In den Finanzplanungszeitraum 2027 der Gemeinden ist aktuell ein Kreisumlageaufkommen von ca. 187,1 Mio. € berücksichtigt, demnach reduziert sich die zusätzliche Entnahme aus den Ergebnisrücklagen um 28,9 Mio. €. In Summe entstünde eine summarische Entnahme aus den Ergebnisrücklagen in Höhe von 92,4 Mio. € sofern noch eine vorhanden ist.

Konkret bedeutet das, dass 10 Gemeinden im Jahr 2027 voraussichtlich ungedeckte Fehlbeträge ausweisen müssten.

Der Landkreis selbst muss aller Voraussicht nach im Jahr 2026 einen ungedeckten Fehlbetrag in Höhe von ca. 13,0 Mio. € ausweisen, denn die Ergebnisrücklagen wurden in den Jahren 2023 bis 2025 von insgesamt 78,3 Mio. € auf 1,9 Mio. € zugunsten der Kreisgemeinden abgeschmolzen. Es wird auf die Ausführungen im Rahmen der Vorberichte 2023 bis 2025 verwiesen.

Für das Jahr 2027 plant der Landkreis keinen Aufbau der Ergebnisrücklagen, allerdings auch keine weitere Ausweitung von Fehlbetragsvorträgen.

	2026		2027		2028		2029	
Gemeinde	Liquide Mittel	Mindest-liquidität	Liquide Mittel	Mindest-liquidität	Liquide Mittel	Mindest-liquidität	Liquide Mittel	Mindest-liquidität
Adelberg	117.321	120.320	-1.059.389	126.646	-1.736.099	127.084	-2.401.909	126.013
Aichelberg	1.731.695	71.581	802.565	76.265	200.405	81.417	253.705	81.496
Albershausen	8.804.300	258.800	6.119.300	268.900	2.455.800	258.100	0	266.700
Bad Ditzenbach	-1.848.428	216.338	-3.167.078	228.934	-4.065.028	235.619	-4.790.128	241.283
Bad Überkingen	448.813	224.520	-881.515	239.916	-1.711.828	252.999	-2.976.581	251.404
Birenbach	437.980	89.138	-286.300	96.558	-533.475	102.524	-732.724	104.397
Böhmenkirch	4.281.400	290.973	1.935.000	305.437	1.979.800	315.142	2.690.200	318.832
Börtlingen	160.803	91.674	-402.827	99.838	-364.707	104.352	-685.487	106.009
Bad Boll	1.838.935	286.490	969.717	291.707	638.553	297.522	-293.245	307.326
Deggingen	2.197.000	257.794	1.687.800	279.956	824.200	291.669	-49.200	298.511
Donzdorf, Stadt	192.250	579.100	362.950	623.600	2.425.000	644.800	2.000.500	656.800
Drackenstein	313.170	27.421	313.170	29.159	313.170	29.478	188.160	28.074
Dürnau	66.718	101.172	266.493	110.605	185.578	115.535	98.423	119.877
Ebersbach an der Fils, Stadt	4.929.811	920.837	3.567.962	927.455	8.432.240	929.661	6.901.479	928.760
Eislingen/Fils, Stadt	8.815.817	1.350.295	4.056.361	1.374.815	4.055.919	1.420.087	4.055.697	1.466.633
Eschenbach	1.131.163	175.762	394.185	178.236	424.030	182.178	186.769	178.288
Gammelshausen	502.066	68.290	320.936	72.248	37.566	75.269	-414.894	76.445
Geislingen an der Steige, Stadt	13.192.205	1.575.746	7.010.305	1.720.198	4.220.205	1.845.484	1.883.405	1.915.023
Gingen an der Fils	723.219	231.536	684.806	251.574	577.036	258.890	487.619	261.050
Göppingen , Stadt	6.120.877	3.990.330	3.205.988	4.280.252	-12.103.667	4.495.813	-34.335.367	4.638.023
Gruibingen	-100.901	120.522	377.912	127.953	514.855	128.943	574.398	131.307
Hattenhofen	1.025.852	137.249	102.292	145.904	735.142	154.301	1.417.592	157.256
Heiningen	278.660	275.755	1.195.437	298.311	567.403	307.469	917.333	315.645
Hohenstadt	932.583	42.287	932.583	43.774	932.583	43.539	945.403	43.590
Kuchen	3.506.461	248.619	2.948.210	257.493	2.871.336	271.306	2.841.784	275.236
Mühlhausen im Täle	475.591	64.830	529.143	67.403	547.600	66.063	486.322	65.914
Ottenbach	1.591.254	125.419	1.653.539	130.396	1.796.797	137.293	1.671.884	143.230
Rechberghausen	3.268.312	275.424	626.512	293.486	1.172.912	306.684	-66.388	310.469
Salach	1.545.145	454.663	-647.664	500.636	-2.622.238	524.160	-3.873.021	532.738
Schlat	2.193.622	83.633	961.322	90.244	27.822	98.197	153.622	103.058
Schlierbach	6.927.213	240.430	6.729.571	250.138	6.918.529	253.026	7.351.787	255.692
Süßen, Stadt	0	568.787	0	616.396	0	661.774		683.624
Uhingen, Stadt	12.980.523	797.773	9.987.409	856.425	7.629.699	901.370	4.579.730	924.152
Wäschenbeuren	9.491.314	180.000	7.233.064	194.000	5.450.714	205.000	4.892.364	210.000
Wangen	2.502.800	173.860	2.520.933	182.662	1.798.140	192.472	233.260	200.577
Wiesensteig, Stadt	-317.032	119.381	-317.032	124.170	-317.032	123.908	-317.032	126.289
Zell unter Aichelberg	692.233	188.485	341.233	196.091	1.438.233	202.668	1.873.233	204.163
Lauterstein, Stadt	1.918.084	129.530	180.197	138.517	160.694	145.631	153.149	145.938
Summe	**103.068.829**	**15.154.764**	**61.255.090**	**16.096.298**	**35.877.887**	**16.787.427**	**-4.098.158**	**17.199.822**

Summarisch werden die liquiden Mittel in den Jahren 2026 bis 2029 komplett abgebaut sein und damit weit unter der gesetzlichen Mindestliquidität liegen.

Nach aktuellen Erkenntnissen werden zehn Gemeinden im Jahr 2027 die Mindestliquidität nicht vorweisen können; darunter fünf Gemeinden die voraussichtlich auch über keine Ergebnisrücklagen mehr verfügen. Am Ende des Finanzplanungszeitraums sind es 15 Gemeinden. Im Umkehrschluss verfügen 23 Gemeinde über die gesetzliche Mindestliquidität.

Durch die potenzielle Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes wird die Liquidität zusätzlich mit 39,7 Mio. € (im Vergleich zu 2026) bzw. 28,9 Mio. € (2027) unter Druck gesetzt. Voraussichtlich werden 18 Gemeinden nicht mehr über die geforderte Mindestliquidität verfügen und vermehrt auf Kassenkredite zurückgreifen müssen.

Der Landkreis selbst liegt nach dem aktuellen Planentwurf bei einer Minusliquidität in Höhe von -15,1 Mio. € und damit ca. 23,9 Mio. € unterhalb der Mindestliquidität. Allerdings sieht der aktuelle Entwurf des Finanzhaushalts für das Jahr 2027 eine Verbesserung der Liquidität von insgesamt ca. 5,9 Mio. € vor. Dies ist allerdings der Schuldentragfähigkeit geschuldet. Der Landkreishaushalt wird ausschließlich über Kassenkredite bewirtschaftet. Für das Jahr 2027 plant der Landkreis weiterhin mit einer Kassenkreditermächtigung in Höhe von 150 Mio. €, dies ist unter anderem aber auch der Einheitskasse mit der AFK GmbH geschuldet. In Spitzenzeiten erfolgt eine Inanspruchnahme von ca. 80 Mio. €. Zudem ist der Landkreis im höchsten Maß umlagefinanziert und muss zwischen den Terminen der Fälligkeiten Kreisumlage und FAG einen größeren Zeitraum Liquidität vorhalten.

	2026		2027		2028		2029	
Gemeinde	Netto-Invest.rate	Schulden o. Kassenkre.	Netto-Invest.rate	Schulden o. Kassenkre.	Netto-Invest.rate	Schulden o. Kassenkre.	Netto-Invest.rate	Schulden o. Kassenkre.
Adelberg	-1.100.610	1.272.250	-1.285.910	760.950	-604.210	665.500	-493.310	632.300
Aichelberg	-521.940	350.710	-746.230	280.510	27.740	214.710	59.900	158.110
Albershausen	-996.300	0	-1.369.700	0	-339.500	0	-1.443.400	804.700
Bad Ditzenbach	-235.000	5.564.229	-691.650	5.306.929	-883.950	5.047.729	-670.100	4.786.729
Bad Überkingen	-1.708.069	5.632.143	-863.432	5.395.143	-667.713	5.158.143	-696.153	4.921.143
Birenbach	-438.256	1.924.008	-389.630	1.788.758	-159.775	1.653.508	-111.849	1.518.258
Böhmenkirch	-1.395.600	3.606.845	-490.400	3.391.845	-268.200	3.117.845	-509.600	2.868.845
Börtlingen	232.570	3.624.400	-107.330	3.474.400	6.520	3.324.400	-132.480	3.184.400
Bad Boll	1.149.516	3.347.600	-413.718	2.695.900	199.336	2.100.800	101.202	1.649.400
Deggingen	-725.800	710.346	127.300	633.622	54.900	581.898	-186.900	530.174
Donzdorf, Stadt	-60.750	10.678.798	711.700	11.206.798	817.050	10.790.298	812.200	10.365.798
Drackenstein	-280.780	100.000	24.550	510.450	-24.670	595.120	-90.010	595.120
Dürnau	69.805	679.938	39.175	1.229.938	56.185	1.229.938	-92.455	1.229.938
Ebersbach an der Fils, Stadt	-811.898	11.991.890	834.166	13.882.720	855.175	12.608.484	-153.927	14.872.085
Eislingen/Fils, Stadt	3.744.547	20.746.587	3.447.958	27.128.587	2.670.892	32.063.337	2.254.744	37.540.587
Eschenbach	-173.736	900.000	-5.742	1.536.764	136.789	2.103.820	126.683	2.050.876
Gammelshausen	-157.810	387.089	-201.580	487.089	-70.000	417.089	-212.030	404.089
Geislingen an der Steige, Stadt	-3.496.100	7.395.565	-7.575.900	6.732.865	-2.769.600	8.687.765	-2.244.300	12.276.565
Gingen an der Fils	-725.227	2.808.196	-57.643	2.808.196	71.480	3.758.196	409.833	3.458.196
Göppingen , Stadt	-32.469.419	98.668.809	-26.738.700	123.198.809	-15.213.500	138.698.809	-22.230.700	151.758.809
Gruibingen	-212.169	4.469.473	515.613	5.458.173	196.743	5.211.873	93.343	5.472.373
Hattenhofen	113.360	687.500	-230.540	637.500	146.710	587.500	410.950	537.500
Heiningen	-1.011.677	2.551.142	-546.571	2.351.110	-88.382	2.151.078	80.582	1.951.046
Hohenstadt	130.340	895.870	-59.610	1.201.540	33.170	1.739.800	208.010	1.709.800
Kuchen	679.837	0	4.127.449	0	207.126	87.000	20.448	178.000
Mühlhausen im Täle	-43.330	1.172.050	111.652	1.082.650	43.557	996.050	-61.278	934.550
Ottenbach	161.358	3.151.356	199.785	4.336.356	160.758	5.606.356	-167.413	5.776.356
Rechberghausen	572.900	763.412	-349.700	630.212	885.900	496.312	648.000	361.712
Salach	-1.233.589	4.174.053	-90.913	3.903.863	-135.539	5.533.673	-800.133	5.200.173
Schlat	68.100	536.810	-305.200	1.456.110	-316.400	2.368.610	-95.400	2.243.610
Schlierbach	349.808	0	699.358	0	795.958	0	685.258	0
Süßen, Stadt	-1.250.800	8.122.143	-2.109.100	8.938.443	-1.113.350	10.157.943	-1.523.150	12.217.643
Uhingen, Stadt	-941.697	1.712.500	-2.562.814	1.537.500	-559.510	1.362.500	425.131	1.187.500
Wäschenbeuren	984.850	0	1.062.250	0	806.050	0	1.032.050	
Wangen	440.680	7.987.100	1.163.838	14.230.079	222.611	14.861.363	-259.493	15.410.085
Wiesensteig, Stadt	-9.890	3.495.929	272.390	3.432.019	68.500	3.659.799	113.190	4.617.889
Zell unter Aichelberg	-287.800	2.539.334	1.047.000	2.256.334	1.867.000	1.973.334	470.000	1.693.334
Lauterstein, Stadt	-4.456	517.877	371.963	1.565.577	736.087	3.613.177	542.152	3.910.677
Summe	**-41.595.032**	**223.165.952**	**-32.435.866**	**265.467.739**	**-12.148.062**	**293.223.757**	**-23.680.405**	**319.008.370**

22 der 38 Gemeinden planen im Jahr 2027 mit einer negativen Nettoinvestitionsrate. Bezieht man den kompletten Finanzplanungszeitraum bis 2029 summarisch mit ein, liegen die Nettoinvestitionsraten in allen Jahren im negativen Bereich. Die betroffene Anzahl der Gemeinden schwankt minimal, wobei 11 Gemeinden über alle vier Zeiträume negative Nettoinvestitionsraten verzeichnen.

Der Haushaltsplanentwurf 2027 des Landkreises sieht für das Jahr 2027 eine positive Nettoinvestitionsrate in Höhe von 4,5 Mio. € und zeigt damit eine Abkehr zur Strategie der Haushaltsjahre 2023 bis 2025, in denen ausschließlich negative Nettoinvestitionsraten zu verzeichnen waren. Dies ist dem deutlichen Abbau der Ergebnisrücklagen, der anwachsenden Minusliquidität und der zunehmenden Verschuldung geschuldet.

Die Kreisumlageerhöhung wird sich auch im Zahlungsmittelüberschuss-/bedarf des Ergebnishaushalts bemerkbar machen und damit die Anzahl der Gemeinden mit positiven Nettoinvestitionsraten verringern. Es ist davon auszugehen, dass lediglich acht der 38 Gemeinden noch eine positive Nettoinvestitionsrate vorhalten können.

Ein Blick auf die Verschuldung macht deutlich, dass die Gesamtverschuldung deutlich zunehmen wird. In den Jahren 2026 bis 2029 wird sie summarisch um 95,8 Mio. € bzw. 43 % ansteigen. Da in den meisten Gemeinden planen bereits im Jahr 2027 ihre Investitionen hauptsächlich durch Investitionskredite abzubilden. Zahlungsmittelüberschüsse sind nur bedingt vorhanden. Es ist also davon auszugehen, dass durch die erhöhte Kreisumlage hauptsächlich die liquiden Eigenmittel betroffen sind und damit der Kassenkreditbestand ansteigen wird.

Der Landkreis selbst plant eine weitere Ausweitung der Verschuldung 2027 um ca. 5,5 Mio. €. Dies ist aber dem Umstand geschuldet, dass die Ausleihung für die Nachfinanzierung der AFK GmbH über den Kreishaushalt finanziert wird. Dies Auswirkungen gestalten sich insoweit neutral für den Landkreishaushalt.

g) Abwägung der gleichberechtigten Interessen

Die finanzielle Ausgangslage des Landkreises kann den Ausführungen unter Punkt 3.3 „Grundlagen des Haushaltsjahres 2027“ und den Ausführungen zu den einzelnen Teilhaushalten aus dem Vorbericht entnommen werden.

Der Landkreis hat im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2027 erhebliche Anstrengungen unternommen, um seinen Finanzbedarf zu begrenzen und den Anstieg des Kreisumlagehebesatzes auf das erforderliche Maß zu beschränken. Der seit 2022 verfolgte strukturelle Konsolidierungskurs wurde dabei konsequent fortgeführt und im Haushaltsaufstellungsverfahren 2027 weiter verschärft.

Trotz umfangreicher Maßnahmen verbleibt ein erhebliches planerisches Defizit. Die immer geringer werdenden Konsolidierungsbeträge zeigen, dass vorhandene Konsolidierungspotenziale innerhalb der Verwaltung bereits weitgehend ausgeschöpft sind. Gleichzeitig belasten insbesondere die Entwicklung der AFK GmbH, steigende Pflichtaufwendungen, die aufgebrauchten Ergebnisrücklagen, die Minusliquidität und die steigende Verschuldung den Kreishaushalt erheblich. Eine weitere Reduzierung des Defizits allein durch Einsparungen ist daher nicht mehr in ausreichendem Umfang möglich.

Der deutliche Anstieg des Kreisumlagehebesatzes 2027 ist damit das Ergebnis der bereits weitgehend ausgeschöpften Konsolidierungsmöglichkeiten und der gleichzeitig deutlich gestiegenen strukturellen finanziellen Belastungen des Landkreises. Die Anhebung der Kreisumlage ist erforderlich, um das verbleibende Defizit zu begrenzen und die dauerhafte finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises sowie die Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben sicherzustellen.

Hinzu kommt, dass der Landkreis in hohem Maß umlagefinanziert ist und nur über begrenzte eigene Möglichkeiten zur Verbesserung seiner Ertragskraft verfügt. Eine unmittelbare Beteiligung an der Umsatzsteuer besteht nicht.

Um die Kostensteigerungen im Bereich der Pflichtleistungen (Soziales/Jugend, Gesundheitswesen), der landkreisweit bedeutsamen Freiwilligkeitsleistungen (ÖPNV), sowie der Personalaufwendungen weiter finanzieren zu können, ist eine deutliche Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes notwendig. Dies sind alles weitestgehend Entwicklungen, die der Landkreis nicht beeinflussen kann. In der Finanzplanung des Haushalts 2026 für das Jahr 2027 wurde bereits planerisch von einer Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes von 2,8 Prozentpunkten auf 38,8 % ausgegangen. Dass der Bedarf tatsächlich viel höher ist, war zum damaligen Zeitpunkt nicht absehbar.

Letztlich haben alle Kreisgemeinden allerdings mit den gleichen Voraussetzungen zu kämpfen. Das Gesamtvolumen der Haushalte der Kreisgemeinden entwickelt sich von ca. 921,8 Mio. € im Jahr 2026 auf ca. 928,5 Mio. € im Jahr 2027. Durch die Erhöhung der Kreisumlage entsteht summarisch eine zusätzliche Belastung um ca. 39,7 Mio. € (2026) bzw. 28,9 Mio. € (2027). Vor dem Hintergrund, dass für das Jahr 2027 ausschließlich acht Gemeinden von einem positiven ordentlichen Gesamtergebnis ausgehen, wird deutlich, dass die finanzielle Lage der Gemeinden im Landkreis ebenso angespannt ist. Dabei sind die einzelnen Gemeinden in unterschiedlichem Maße betroffen. Zwar verfügen derzeit noch zahlreiche Gemeinden über Ergebnisrücklagen, diese werden im Finanzplanungszeitraum jedoch in erheblichem Umfang in Anspruch genommen und bei einem Teil der Gemeinden bereits vollständig aufgezehrt.

Hinsichtlich der Liquidität zeigt sich ein ähnliches Bild beim Landkreis und bei den Kreisgemeinden. Die Liquidität nimmt stetig ab, sinkt unter die Mindestliquidität und mündet in einer Minusliquidität.

Die Abwägung beschränkt sich dabei nicht auf eine qualitative Betrachtung der finanziellen Situation beider Seiten. Vielmehr wurde auch untersucht, welcher Kreisumlagehebesatz erforderlich ist, um den nach Ausschöpfung der eigenen Konsolidierungsmöglichkeiten verbleibenden Finanzierungsbedarf des Landkreises zu decken.

Für die konkrete Festlegung des Kreisumlagehebesatzes wurde darüber hinaus untersucht, wie sich unterschiedliche Hebesätze auf den verbleibenden Finanzierungsbedarf des Landkreises und die Belastung der kreisangehörigen Kommunen auswirken. Dabei ergibt sich folgendes Bild:

Kreisumlagehebesatz	Kreisumlageaufkommen	planerisches Defizit Landkreis	zusätzliche Belastung Gemeinden ggü. 2026	zusätzliche Belastung Gemeinden ggü. Finanzplanung 2027
36,00%	181.136.979 €	-34.541.238 €	5.155.586 €	-5.598.010 €
37,00%	186.168.562 €	-29.509.655 €	10.187.169 €	-566.427 €
38,00%	191.200.145 €	-24.478.072 €	15.218.752 €	4.465.156 €
39,00%	196.231.727 €	-19.446.490 €	20.250.334 €	9.496.738 €
40,00%	201.263.310 €	-14.414.907 €	25.281.917 €	14.528.321 €
41,00%	206.294.893 €	-9.383.324 €	30.313.500 €	19.559.904 €
42,00%	211.326.476 €	-4.351.741 €	35.345.083 €	24.591.487 €
42,90%	**215.854.900 €**	**176.683 €**	**39.696.824 €**	**28.943.228 €**
44,00%	221.389.641 €	5.711.424 €	45.408.248 €	34.654.652 €
45,00%	226.421.224 €	10.743.007 €	50.439.831 €	39.686.235 €

Die Gegenüberstellung zeigt, dass bei einem Hebesatz von 40,0 % trotz der bereits vorgenommenen Konsolidierungsmaßnahmen noch ein planerisches Defizit des Landkreises von rund 14,4 Mio. € verbleiben würde. Auch bei einem Hebesatz von 42,0 % verbliebe noch ein Defizit von rund 4,4 Mio. €. Erst bei einem Hebesatz von 42,9 % wird der verbleibende Finanzierungsbedarf nahezu vollständig gedeckt; rechnerisch ergibt sich ein planerischer Überschuss von rund 0,18 Mio. €.

Dem steht eine zusätzliche Belastung der kreisangehörigen Gemeinden gegenüber, die bei einem Hebesatz von 42,9 % gegenüber dem Jahr 2026 rund 39,7 Mio. € und gegenüber der Finanzplanung 2027 rund 28,9 Mio. € beträgt. Diese Belastung ist angesichts der ebenfalls angespannten finanziellen Situation zahlreicher Gemeinden erheblich und wurde bei der Festlegung des Hebesatzes ausdrücklich berücksichtigt.

Unter Würdigung beider Interessen ist festzustellen, dass der Landkreis seine eigenen Möglichkeiten zur Begrenzung des Finanzbedarfs umfassend ausgeschöpft hat und die verbleibende Finanzierungslücke nicht mehr in ausreichendem Umfang durch weitere kurzfristig wirksame Konsolidierungsmaßnahmen geschlossen werden kann (in diesem Kontext sei auf Gliederungspunkt 3.3 „Grundlagen des Haushaltsjahres 2027“ für detaillierte Ausführungen verwiesen). Gleichzeitig wird der Kreisumlagehebesatz auf den zur Deckung des verbleibenden Finanzbedarfs erforderlichen Umfang beschränkt. Vor diesem Hintergrund ist der Kreisumlagehebesatz von 42,9 % bedarfsgerecht und angemessen.

Der Landkreis wird auch nach Beschluss des Haushalts 2027 weitere Konsolidierungsmöglichkeiten fortlaufend prüfen und, soweit fachlich und rechtlich möglich, umsetzen.

Ziel bleibt es, die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises nachhaltig zu stabilisieren. Finanzielle Verbesserungen, die sich im weiteren Haushaltsplanverfahren 2027 ergeben, werden vollständig zur Reduzierung des Kreisumlagehebesatzes eingesetzt.

h) Fortlaufende Information der Kreisgemeinden

Die Eckwerte des Haushalts 2027 wurden in gewohnter Weise wie in den Vorjahren in einem Rundschreiben an die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister (29.09.2026) kommuniziert sowie im Rahmen einer Bürgermeisterversammlung (11.11.2026) vorgestellt. Darüber hinaus wurden die Vertreter der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Gemeinden im Landkreis Göppingen in einem Gespräch mit Herrn Landrat Möller am 21.09.2026 über die Notwendigkeit zur deutlichen Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes und die dieser zugrunde liegenden finanzpolitischen Erwägungen informiert.

- ***Haushaltsaufstellung 2027***

Die Vorzeichen zum Haushalt 2027 haben sich im Vergleich zum Haushalt 2026 weiter verschärft. Im Lichte der verschärften finanziellen und konjunkturellen Rahmenbedingungen war die Verfolgung des Haushaltskonsolidierungsprozesses ein zwingendes Erfordernis. Zur Umsetzung der Konsolidierung wurde der Druck auf die Fachämter hochgehalten. Restriktive Budgetvorgaben, die sich aus den Finanzplanungswerten 2027 des Haushalts ableiteten und zusätzlich um 2,5 % aufwandsseitig pauschal gekürzt wurden, wurden den Fachämtern als obligatorische Wertgrenze aufgetragen. Zum Ende der Budgetgespräche stand schließlich eine Deckungslücke von ca. -46 Mio. €. Im Rahmen der Budgetgespräche wurden die Haushaltsansätze kritisch hinsichtlich ihrer Notwendigkeit und dem konkreten Anfall ihrer Höhe beleuchtet. Durch diesen restriktiven Prozess konnten 7,54 Mio. € eingespart werden. Durch eine zweite Konsolidierungsrunde war die Landkreisverwaltung mit der AFK GmbH aufgerufen, einen weiteren Konsolidierungsbetrag zu erwirtschaften. Hiervon sind 5 Mio. € auf die AFK entfallen. Weitere 1,76 Mio. € konnten innerhalb der Landkreisverwaltung generiert werden.

Die 5 Mio. € der AFK GmbH wurden bereits in voller Höhe defizitmindernd im Haushaltsplanentwurf 2027 geltend gemacht. Die Maßnahmen sind nun im Aufsichtsrat am 15.10.2026 mit Maßnahmen zu hinterlegen, die aus dem medizinischen Strukturuntersuchungsprozess der Fa. CURACON resultieren. Summarisch wird jedoch deutlich, dass die Konsolidierungsbemühungen der vergangenen Jahre deutliche Spuren hinterlassen haben.

In Bezug auf die übrigen Konsolidierungsmaßnahmen (u.a. „Nein-Konsolidierungsliste“, Personalabbaukonzept „8 in 8“) wird auf die vorangegangenen Ausführungen verwiesen. Das Ergebnis der zweiten Konsolidierungsrunde von 6,76 Mio. € wurde ebenfalls defizitmindernd geltend gemacht, sodass ein Defizit von ca. -31,7 Mio. € verblieb. Ergänzt wird dieser Betrag noch um den Finanzplanungswert 2027 des Haushalts 2026 in

Höhe von -4 Mio. €, der ursprünglich als Zielwert für die Landkreisverwaltung vorgesehen war. Durch die voraussichtlich aufgebrauchte Ergebnisrücklage zum 31.12.2026 muss dieser Betrag entsprechend zusätzlich erwirtschaftet werden um ein positives Gesamtergebnis zu erzielen.

Aufgrund der Tatsache, dass die Ergebnisrücklage zum 01.01.2027 bereits vollständig aufgebraucht sein wird und in Ergänzung darüber ein Verlustvortrag droht, waren die Deckungsszenarien sehr eingeschränkt.

Im Rahmen der Verwaltungsausschusssitzung vom 10.07.2026 wurden dem Gremium verschiedene Deckungsszenarien aufgeblendet. Konkret wurden folgende Szenarien dargestellt:

- Szenario 1:
  - Ausgleich des Ergebnishaushalts ausschließlich durch Kreisumlageerhöhung, keine Fehlbetragsausweisung
    → Folge: maximale Belastung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden

- Szenario 2:
  - Kreisumlageerhöhung, Umsetzung eigener Maßnahmen, keine Fehlbetragsausweisung
    → Maßnahmen der Konsolidierungsliste, weitere Landkreis-Maßnahmen, AFK-Maßnahmen

- Szenario 3:
  - Keine Kreisumlageerhöhung mit Fehlbetragsausweisung
    → Höchst risikobehaftet, Genehmigungsfähigkeit müsste vorab mit dem Regierungspräsidium abgestimmt werden

- Szenario 4:
  - „Szenarienmix“ → Kreisumlageanpassung, Umsetzung eigener Maßnahmen, Fehlbetragsausweis

Angesichts der Schwierigkeiten und Konsequenzen, die sich aus dem Ausweis eines Verlustvortrags ergeben, hat sich die Verwaltung im weiteren Haushaltsplanungsprozess auf die Verfolgung des Szenario 2 (Kreisumlageerhöhung und Umsetzung eigener Maßnahmen) verständigt. Ein Verlustvortrag kann als probates Mittel angesehen werden, wenn eine positive wirtschaftliche Entwicklung absehbar ist. Angesichts der nach wie vor höchst volatilen wirtschaftlichen Entwicklung, die auch in den kommenden drei Jahren keine valide Verbesserung der Lage realistisch erscheinen lässt und damit einen Ausgleich des Verlustvortrags in greifbare Nähe rücken lässt, scheidet diese Maßnahme aus. Hinzukommt, dass ein Verlustvortrag stets auf „Pump“ erkauft wird. Konkludent muss ein auflaufender Verlustvortrag durch Kassenkredite zwischenfinanziert werden –

was damit nachhaltig mit drastischen Folgen einhergeht: eine drastisch steigende Zinsbelastung, ein enorm eingeschränkter Kreishaushalt – und nicht zuletzt Haushaltsrisiken, die in die Zukunft geschoben werden und künftigen Generationen den Handlungs- und Gestaltungsraum rauben.

Im Ergebnis, das sich aus der Verfolgung des Szenario 2 ergab, musste eine Kreisumlageanpassung von 36,0 % auf 42,9 % vorgenommen werden (+6,9 Prozentpunkte). Der Verwaltung ist bewusst, dass damit die kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit einem Maximum belastet werden, die zu weiteren drastischen Maßnahmen auf kommunaler Seite führen wird.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses des Haushaltsplanentwurfs lagen die Empfehlungen des Landkreistags Baden-Württemberg zur Haushaltsplanerstellung noch nicht vor. Behelfsweise wurde der Kopfbetrag für die Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG auf 1.050 € je Einwohner festgesetzt. Im Bereich der BTHG-bedingten Mehraufwendungen wird, im Gegensatz zum Haushaltsplan 2026, nicht von einer vollständigen Kostenerstattung durch das Land ausgegangen. Aufgrund der bis zum Redaktionsschluss nicht abgeschlossenen Einigung mit dem Land lässt sich nicht verlässlich prognostizieren, in welcher Höhe die BTHG-Kosten faktisch abgedeckt werden. Der Landkreis fordert das Land auf, die fehlenden Vereinbarungen zeitnah umzusetzen und die offenen Erstattungen zu leisten. Wenngleich jüngst (Stand: 02.10.2026) seitens des Landes signalisiert wurde, die Mittel im Bereich der Eingliederungshilfe um 100 Mio. € aufzustocken, ist die finale Umsetzung noch ausstehend. Daher wurde diese Verbesserung noch nicht im Haushalt umgesetzt. Sie tragen zudem zu keiner Ergebnisverbesserung bei, da sie lediglich das bereits eingepreiste Haushaltsrisiko minimieren. Wurden in den vorangegangenen Haushaltsjahren, nicht zuletzt aufgrund der Empfehlung des Landkreistags, noch eine vollständige Kostenerstattung durch das Land unterstellt, so stellt die Reduzierung dieses Haushaltsplanansatzes eine Abweichung des eingeschlagenen Pfads hin zu einer risikominimierenden Darstellung im Kreishaushalt dar.

Stellte der Haushaltsplanaufstellungsprozess des Jahres 2026 die Verwaltung vor immense Herausforderungen, waren die Vorzeichen zum Haushalt 2027 noch deutlich gravierender und einschneidender. Treibende Faktoren waren u.a. der Bereich Jugend & Soziales, der mit massiven Fallzahlensteigerungen und einer mangelnden Konnexität im Bereich BTHG konfrontiert ist. Im Gesundheitswesen steigt das Defizit der AFK GmbH aufgrund externer Faktoren – pro Jahr sind aufgrund dieser Entwicklungen zusätzliche Defizite von 10 Mio. € zu erwarten (Reform der Gesetzlichen Krankenversicherung und Wegfall des befristeten Rechnungszuschlags). Im ÖPNV-Bereich steigen die Aufwendungen nicht zuletzt aufgrund der Umstellung alter / neuer Verkehrsverträge.

Es ist flächendeckend zu beobachten, dass die Aufgabenlast der Landkreise anwächst, aber ohne adäquate Gegenfinanzierung bleibt. Zur Sicherstellung der stetigen Aufgabenerfüllung der Landkreise ist es daher zwingend geboten, weiterhin auf eine ausreichende Aufgabenfinanzierung durch den Bund und das Land hinzuwirken. Die weiter

angespannte Weltlage, sowohl aus sicherheitspolitischer als auch ökonomischer Perspektive, trägt ihren Teil zu einem allgemeinen Unsicherheitsgefühl bei. Der Ukraine-Krieg, der Iran-Krieg und die zollpolitischen Herausforderungen aus den USA wirken unmittelbar auf den Energie-, Arbeits- und Sozialmarkt hier in Deutschland.

Das Gesamtergebnis des Haushaltsplanentwurfs 2027 schließt mit einem ordentlichen Ergebnis von 0,18 Mio. €. Dieser soll der Ergebnisrücklage zugeführt werden. Dem Haushaltsausgleich kann damit nach § 24 Abs. 1 GemHVO gerecht werden. Der Haushaltsplan 2027 wurde, wie bereits ausgeführt wurde, möglichst risikoarm geplant. Risiken, die dennoch Eingang in den Entwurf gefunden haben, mussten sich vorab einer Angemessenheitsprüfung unterziehen.

Im Rahmen der Haushaltseinbringung 2027 wird die Verwaltung (bei nennenswerten Veränderungen) den aktuellen Stand mit den bisherigen Änderungen zwischen Redaktionsschluss und Einbringung aufzeigen.

Bei einer gegenüberstellenden Betrachtung von Chancen und Risiken überwiegen die Risiken. Hieran wird ersichtlich, dass der Haushalt 2027 „auf Kante“ genäht ist. Eine Abweichung vom eingeschlagenen Konsolidierungspfad oder ein schlechter Verlauf der Haushaltswirtschaft im Rahmen der Haushaltsbewirtschaftung kann die Notwendigkeit des Erlasses einer haushaltswirtschaftlichen Sperre nach § 29 GemHVO erforderlich machen.

- ***Aktuelle Wirtschaftslage***

Rückblick 2025[3]

Die Steuerverwaltung in Baden-Württemberg hat im Jahr 2025 über 4,7 Millionen Einkommensteuererklärungen bearbeitet. Ein Anstieg um +2,83 % gegenüber dem Vorjahreswert. Die Finanzämter haben Steuereinnahmen in Höhe von insgesamt 98,0 Mrd. € abgewickelt – ein Plus von 1,8 Mrd. € gegenüber dem Vorjahr. Die vier Steuerarten mit den größten Aufkommen entwickeln sich wie folgt: Lohnsteuer (+1,8 Mrd. €), Umsatzsteuer (+1,3 Mrd. €) und Einkommensteuer (+0,0 Mrd. €) steigen, die Körperschaftssteuer (-2,1 Mrd. €) hingegen sank deutlich.

Die größte Steuereinnahmequelle des Landes war auch im Jahr 2025 mit Abstand die Lohnsteuer: Hierüber eingenommen wurden insgesamt 43,2 Mrd. € (nach Abzug des Kindergeldes und Altersvorsorgezulagen). Das ist eine Steigerung von 1,8 Milliarden € beziehungsweise von 4,3 % im Vergleich zum Vorjahr. Eine beachtliche Steigerung angesichts der aktuell höchst volatilen Wirtschaftslage. Gründe für den Zuwachs waren

[3] Bilanz der Steuerverwaltung in Baden-Württemberg 2025

zum einen die hohe Zahl der Menschen in einem Beschäftigungsverhältnis, zum anderen aber auch die stark gestiegenen Bruttolöhne. Beschäftigungen im Niedriglohnsektor waren zudem rückläufig.

Die Steuerkraftsumme[4] des Landkreises Göppingen erfuhr im Jahr 2025 eine Verringerung um ca. 2 % im Vergleich zum Vorjahr. Mit einer Steuerkraftsumme von 1.965 € (2024: 2.030 €) pro Einwohner liegt der Landkreis Göppingen weiterhin deutlich unter dem Landesdurchschnitt der Landkreise i. H. v. 2.271 € (2024: 2.223 €) pro Einwohner.

Aktuelle Entwicklung (Stand September 2026):[5]

Die Steuereinnahmen insgesamt (ohne Gemeindesteuern) lagen im Betrachtungszeitraum Januar bis August 2026 um knapp 2 % höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Gemeinschaftssteuern, die den größten Teil des Steueraufkommens ausmachen, verzeichneten einen Anstieg von ca. 2,5 %. Aufkommensanstiege sind dabei insbesondere auf die Bereiche Lohnsteuer, Abgeltungssteuer sowie auf Zins- und Veräußerungserträge zurückzuführen. Das Aufkommen der Bundessteuern ging im Betrachtungszeitraum deutlich um knapp 6 % zurück. Dies lässt sich auf einen merklichen Einnahmerückgang bei der Energiesteuer zurückführen (-13,5 % gegenüber August 2025), die aus der temporären Absenkung der Energiesteuersätze auf Kraftstoffe resultiert. Die angespannte und volatile Weltlage schlägt sich zunehmend im Einzelhandel nieder. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gingen die Umsätze um 2,5 % zurück.

Weiterhin kommt die Konjunktur nur langsam in Schwung. Die wirtschaftliche Stagnation des Jahres 2025 konnte im Jahr 2026 noch nicht final durchbrochen werden. Im ersten Quartal 2026 wuchs die deutsche Wirtschaft (preis-, saison- und kalender-bereinigt) lediglich um 0,4 %. Im zweiten Quartal um 0,3 %. Im dritten Quartal lässt sich mit 0,6 % Wachstum eine deutliche Anpassung nach oben vermerken – ob dieser Effekt auf einen nachhaltigen Widerhall stößt, bleibt abzuwarten. Die positiven Effekte des 500 Mrd. €-Sondervermögen des Bundes, das zu einer konjunkturellen Belebung beitragen sollte, lassen noch auf sich warten.

Die Produktion im Produzierenden Gewerbe ging zum Auftakt in das 3. Quartal 2026 weiter deutlich zurück. Der Rückgang war dabei auf die Industrieproduktion zurückzuführen, im Baugewerbe kam es zu einem leichten Anstieg. Besser sah es beim Außenhandel aus. Hier konnten die Warenausfuhren im Jahr 2026 ihren Aufwärtstrend vorerst weiter fortsetzen. Bei den Warenimporten war hingegen zuletzt ein leichter Rückgang sichtbar.

[4] Werte für 2024 + 2025: Statistisches Landesamt.

[5] Monatsbericht September 2026 des Bundeswirtschaftsministeriums und Bundesfinanzministerium

Die Inflationsrate lag im August 2026 bei 2,9 %. Eine Entwicklungsprognose ist angesichts der aktuell höchst volatilen Weltlage aufgrund der erratischen Zollpolitik der Vereinigten Staaten, dem Iran-Konflikt oder dem Ukraine-Krieg höchst unsicher. Es ist jedoch davon auszugehen, dass sich die Inflationsrate auf diesem hohen Wert vorerst einpendeln wird. Im Detail ist bei den Nahrungsmitteln und im Bereich Bekleidung ein moderates Plus zu verzeichnen. Lediglich im Energiebereich ist ein deutlicheres Plus von 1,6 % festzustellen.

Die Inflation hat direkte Auswirkungen des Reallohnindexes. Dieser steigt im zweiten Quartal 2026 um 2,7 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Ob diese Entwicklung zu einem belebenden konjunkturellen Element wird, muss jedoch angezweifelt werden.

Auch im Jahr 2026 zeigt sich am Arbeitsmarkt jenseits der saisonüblichen Belebungseffekte wenig Dynamik. Damit setzt sich die verhaltene Entwicklung der vergangenen Monate fort.

Der Beschäftigungsaufbau kommt weiterhin nicht in Schwung, was sich an der Arbeitslosigkeit illustrieren lässt. Die Arbeitslosigkeit im August 2026 ist um 54.000 auf 3.061.000 gestiegen. Saisonbereinigt ist sie um 4.000 höher. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 6,5 Prozentpunkte. Verglichen mit dem August des letzten Jahres liegt die Arbeitslosenzahl um 36.000 höher; die Arbeitslosenquote hat sich im Vorjahresvergleich um 0,1 Prozentpunkte erhöht.

Die Unterbeschäftigung berücksichtigt neben der Arbeitslosigkeit auch die Arbeitsmarktpolitik und die kurzfristige Arbeitsunfähigkeit und zeichnet daher ein umfassenderes Bild. Sie ist saisonbereinigt im August gegenüber dem Vormonat um 3.000 gesunken. Mit 3.674.000 war sie um 33.000 höher als vor einem Jahr.

Aktuelle Daten zur tatsächlichen Inanspruchnahme von Kurzarbeitergeld stehen bis einschließlich Juni 2026 zur Verfügung. In diesem Monat wurde nach vorläufigen hochgerechneten Daten für 140.000 Beschäftigte konjunkturelles Kurzarbeitergeld gezahlt. Das waren 8.000 mehr als im Vormonat und rund 55.000 weniger als vor einem Jahr.

Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ist von Mai auf Juni 2026 nach Hochrechnungen der BA saisonbereinigt um 1.000 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr lag sie mit 34,81 Mio. Beschäftigten um 73.000 niedriger.

Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ist von Mai auf Juni 2026 nach Hochrechnungen der BA saisonbereinigt um 1.000 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr lag sie mit 34,81 Millionen Beschäftigten um 73.000 niedriger.

Im Zuständigkeitsbereich der Agentur für Arbeit Göppingen betrug die Arbeitslosenquote im August 6,0 Prozent[6], was eine Erhöhung von 0,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat (5,6 Prozent) bedeutet. Damit liegt die Arbeitslosenquote der Landkreises

[6] https://statistik.arbeitsagentur.de/Auswahl/raeumlicher-Geltungsbereich/Politische-Gebietsstruktur/Kreise/Baden-Wuerttemberg/08117-Goeppingen.html

Göppingen deutlich unter dem bundesweiten Niveau (6,5 Prozent). Aktuell sind 8.719 Menschen ohne Beschäftigung, im Vorjahresmonat waren es noch 8.142 Menschen.

- ***Termine auf dem Weg zum Haushaltsplan 2027***

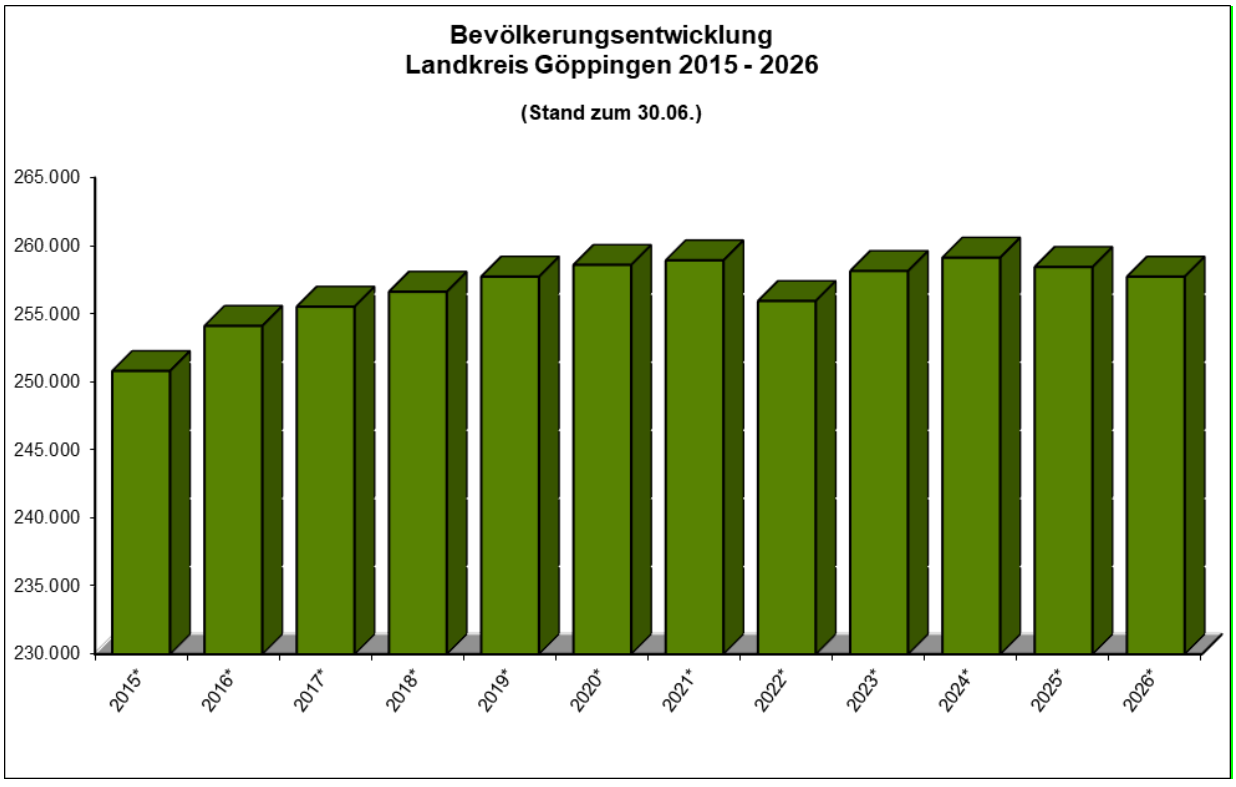
09.10.2026	Einbringung Haushaltsplanentwurf in Kreistag
13.11.2026	Stellungnahme Fraktionen des Kreistags zum Haushaltsplanentwurf (Zweite Lesung)

Weitere Vorberatungen:

30.11.2026	Jugendhilfeausschuss
01.12.2026	Ausschuss für Umwelt und Verkehr
02.12.2026	Sozialausschuss
04.12.2026	Verwaltungsausschuss
18.12.2026	Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan durch den Kreistag

- ***Demographische Entwicklungen***

Durch die ZENSUS-Erhebung im Jahr 2022 brach die Einwohnerzahl des Landkreises Göppingen abrupt ein. Seither sind bis zum Stichtag 30.06.2026 die Einwohnerzahlen wieder auf 257.713 Einwohner angestiegen. Seit 2024 ist dennoch ein Bevölkerungsrückgang zu verzeichnen (Quelle: Statistisches Landesamt).



*ab 2011 auf Basis Zensus 2011, ab 2022 auf Basis Zensus 2022

Freiwilligkeitsleistungen und weisungsfreie Pflichtaufgaben

Die Freiwilligkeitsleistungen sind in Anlage 16 und die weisungsfreien Pflichtaufgaben in Anlage 17 dargestellt. Mit dem Haushalt 2025 wurde die bisherige Freiwilligkeitsliste getrennt. Seitdem gibt es einen Teil, welcher ausschließlich die freiwilligen Aufgaben, welche durch den Landkreis erbracht werden, enthält und einen weiteren, welcher die weisungsfreien Pflichtaufgaben umfasst. Die Freiwilligkeitsleistungen haben sich zum Vorjahr im Ergebnishaushalt um 0,76 Mio. € erhöht; d. h. von 27,2 Mio. € auf 27,96 Mio. €. Dies ist im Wesentlichen auf die Erhöhung beim ÖPNV zurückzuführen. Die weisungsfreien Pflichtaufgaben haben sich zum Vorjahr im Ergebnishaushalt um 0,6 Mio. € erhöht; d. h. von 8,38 Mio. € auf 8,98 Mio. €. Dies liegt insbesondere daran, dass die Kosten der Schülerbeförderung um 0,55 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr gestiegen sind. Im Gesamten hat sich im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung von 1,36 Mio. € ergeben (2026: 35,58 Mio. €; 2027: 36,94 Mio. €).

Das Wichtigste zum Haushalt 2027 im Überblick

Das Volumen des Haushaltsentwurfs 2027 beläuft sich bei

- Erträgen im Ergebnishaushalt auf 488.278.209 €
- Aufwendungen im Ergebnishaushalt auf 488.101.526 €
- Einzahlungen im Finanzhaushalt auf 486.024.579 €
- Auszahlungen im Finanzhaushalt auf 471.019.381 €

Die ordentlichen Erträge im Haushaltsjahr 2027 ohne Kreisumlage belaufen sich auf 272.423.309 € und verringern sich im Vergleich zum Vorjahr um 7.967.970 € (Ansatz 2026: 280.391.279 €). Gleichzeitig erhöhen sich die ordentlichen Aufwendungen um 28.886.785 € auf 488.101.526 € (Ansatz 2026: 459.214.741 €).

Die größten Steigerungen resultieren aus

- Personalaufwendungen (+ 2,73 Mio. €)
- Abschreibungen (+ 1,70 Mio. €)
- Transferaufwendungen (+ 26,34 Mio. €)

Die Abschreibungen erhöhen sich vor allem im Bereich der Pauschalwertberichtigung (+ 0,97 Mio. €), der neu geplanten IT-Anschaffungen (LuKIFG) (+0,17 Mio. €) und im Bereich der Straßen (0,12 Mio. €).

Die Erhöhung bei den Transferaufwendungen ist vor allem auf den Anstieg bei den Zuschüssen an verbundene Unternehmen von 11.340.600 € auf 17.767.500 € (+6,43 Mio. €) wegen dem deutlich erhöhten Defizitausgleich der Alb Fils Klinik (2026: -11,25 Mio. €; 2027: -17,71 Mio. €) und den Anstieg bei den sozialen Leistungen außerhalb und

innerhalb von Einrichtungen (Sachkonten 4331 und 4332) von 191.594.660 € auf 205.571.710 € (+13,97 Mio. €) zurückzuführen.

Das ordentliche Ergebnis verbessert sich zum Vorjahr um rd. 2,84 Mio. € auf insgesamt 176.683 € (Ansatz 2026: -2.660.662 €), somit ist der Haushalt 2027 ausgeglichen. Es ist eine Zuführung zur Rücklage des ordentlichen Ergebnisses i. H. v. 0,18 Mio. € geplant.

Im Finanzhaushalt verringern sich die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gegenüber dem Vorjahr um ca. 8,87 Mio. € auf 16.939.245 € (Ansatz 2026: 25.808.563 €). Der Ansatz für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten verringert sich in 2027 um rd. 15,78 Mio. € von 47.263.703 € in 2026 auf 31.486.960 €. Im Wesentlichen ist dies auf die Verringerung der Auszahlungen für Baumaßnahmen auf ca. 10,7 Mio. € (Ansatz 2026: 24,45 Mio. €) zurückzuführen.

Die Nettoneuverschuldung liegt bei 5,48 Mio. € Im Finanzkonzept ist bereits seit 2016 abgeleitet, dass mit Beginn der beiden Großinvestitionen „Erweiterungsbau am Gebäude des Landratsamtes“ sowie dem „Klinik-Neubau“ die Erreichung einer begrenzten Netto-Neuverschuldung temporär nicht weiterverfolgt werden kann. Hinzu kommen die Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanungen (Filstal-Schule Geislingen, SBBZ Göppingen, sowie Berufsschulzentren Geislingen und Göppingen). Erklärtes Ziel bleibt es, die Netto-Neuverschuldung nach Fertigstellung dieser Großinvestitionen auf „0“ zurückzuführen. Dieses Erfordernis wird seitens der Rechtsaufsichtsbehörde, dem Regierungspräsidium Stuttgart, dem Landkreis Göppingen regelmäßig im Rahmen des Genehmigungserlasses zu den Haushaltsplänen als Aufgabe mitgegeben.

Für das Jahr 2027 steigen erfreulicherweise die Steuerkraftsummen um ca. 2,8 % gegenüber dem Jahr 2026. Der Ertrag der Kreisumlage steigt damit gegenüber dem Vorjahr von 176.162.800 € auf 215.854.900 €. Im Wesentlichen ist die Steigerung allerdings auf die deutliche Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes um 6,9 %-Punkte zurückzuführen. Sollten sich gegenüber der Einbringung Verbesserungen in der Änderungsliste ergeben, sichert die Verwaltung zu, dass diese ausschließlich zugunsten eines niedrigeren Kreisumlagehebesatzes gegengerechnet werden.

Exkurs: Sondervermögen des Bundes

Der Bund stellt kreditfinanziert insgesamt 500 Mrd. € über einen Zeitraum von 12 Jahren zur Verfügung. Hiervon entfallen 300 Mrd. € für Bundesinvestitionen, 100 Mrd. € für die Stärkung des Klima- und Transformationsfonds und weitere 100 Mrd. € für die Länder und Kommunen bereit. Der Anteil, der auf die Länder und Kommunen entfällt, soll schwerpunktmäßig für die Stärkung von Infrastruktur, Bildung und Krankenhäuser aufgebracht werden.

Die 100 Mrd. €, die für die Länder und Kommunen bereitgestellt werden, werden durch das Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) konkretisiert. Die Mittel sollen im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2036 bewilligt werden. Auf den Landkreis Göppingen entfallen insgesamt 52,8 Mio. €. Die Mittel müssen nicht in „Jahresscheiben“ bzw. Jahrestranchen abgerufen werden. Verwaltungsintern wurde sich auf folgenden Verteilungsschlüssel und Schwerpunkte der Mittel verständigt:

- 80 % = ca. 43 Mio. €: Liegenschaftsmaßnahmen *(insbesondere Bildung / Klimaschutz)*
- 15 % = ca. 8 Mio. €: Digitalisierungsmaßnahmen
- 5 % = ca. 2 Mio. €: Katastrophen- und Bevölkerungsschutz

Das Ziel der Landkreisverwaltung ist es, in Kombination mit Fachförderungen eine Hebelwirkung durch das Sondervermögen zu erzielen und somit den maximalen Nutzen für den Landkreis Göppingen zu erzielen. Das Sondervermögen trägt dazu bei, die Verschuldung des Landkreises Göppingen zu reduzieren und damit den Finanzhaushalt zu entlasten, indem Investitionen originär über das Sondervermögen finanziert werden. Durch die Durchführung von investiven Maßnahmen wird jedoch auch eine Belastung des Ergebnishaushalts durch Abschreibungen herbeigeführt.

Im Haushalt 2027 werden ca. 3 Mio. € an Mitteln aus dem LuKIFG abgerufen (Abrufquote: 5,66 %). Davon entfallen auf den Bereich Liegenschaften ca. 2,1 Mio. € sowie weitere ca. 0,7 Mio. € auf die IT / Digitalisierung. In der Tendenz ist der Mittelabruf in den Jahren 2028ff. tendenziell steigend. Nach der aktuellen Planung sind bis zum Ende der mittelfristigen Finanzplanung im Jahr 2030 ca. 50 % der Mittel abgerufen.

Zusammenfassung Risiken und Chancen des Haushaltes 2027 (Stand 09/2026)

Bewertung der Risiken des Haushalts 2027 (konsumtiv)

Bereich	Bezeichnung	Beträge (soweit bewertbar)	Ursache
Personal	Personalaufwendungen	1,9 Mio. €	Vorwegabzug
Bauamt	Baugenehmigungsverfahren	ca. 0,1 Mio. €	Antragsanzahl von der Konjunktur abhängig
Kämmerei	Grunderwerbsteuer	ca. 2,0 Mio. €	Wenn Aufkommen auf Niveau 2025
Hochbau/Gebäudemanagement	Aufwand bauliche Unterhaltung	ca. 0,4 Mio. €	Fast ausschließliche Planung von Maßnahmen mit hoher Priorität
Straßen	Straßenunterhaltung	ca. 0,4 Mio. €	Planwert unter dem Kostensatz pro km
ALB FILS KLINIKUM GmbH	Defizitausgleich 2026	bis zu ca. 3,45 Mio. €	Prognostizierter Mehraufwand AFK
ALB FILS KLINIKUM GmbH	Defizitausgleich 2027	ca. 5,0 Mio. €	Wirtschaftliche Entwicklung unklar; teilweise nicht beeinflussbare Entwicklungen unterstellt Konsolidierungsbeitrag 5,0 Mio. € noch nicht mit Maßnahmen unterlegt
Jugend/Soziales	Eingliederungshilfe (EGH)	bis zu 3,0 Mio. €	Kostenerstattung BTHG-bedingter Mehraufwendungen erfolgt vermutlich zeitversetzt; außerdem noch keine endgültige Einigung

Jugend/Soziales	Erstattung Asyl Pauschalen	ca. 2,0 Mio. €	Auskömmlichkeit der modifizierten Pauschalen wird unterstellt
Jugend/Soziales	Optimierung EGH	1,0 Mio. €	Verbesserung durch effektives Controlling und Ertragssteigerung Kostenersätze angenommen
Jugend/Soziales	Fallzahlensteigerungen, Vergütungserhöhungen	? €	In allen Bereichen moderat geplant
Jugend/Soziales	Regelbedarfsstufen	? €	Keine Steigerung angenommen aber bisher auch nicht vorgesehen
Jugend/Soziales	Einzelfälle	? €	Unvorhergesehene kostenintensive Einzelfälle nicht geplant
Jugend/Soziales	Pflegereform	? €	Auswirkung Beschluss unbekannt
Jugend/Soziales	Wohngelderstattung	ca. 0,16 Mio. €	Planung auf Niveau 2025
Rechts- und Ordnungsamt	Gebühren Überwachung fließender Verkehr	ca. 0,4 Mio. €	Abhängig von der Anzahl der Vergehen
Mobilität	Deutschlandticket	? €	Finanzierungslücke Bund/Land
Mobilität	Optimierung Linienverkehr	0,2 Mio. €	Mehraufwand im Rahmen der Bewirtschaftung
Summe	**Risiken**	**ca. 15 Mio. € bis 20,01 Mio. €**	**davon ca. 3,5 Mio. € intern und ca. 16,51 Mio. € extern beeinflusst**

Bewertung der Chancen des Haushalts 2027 (konsumtiv)

Bereich	Bezeichnung	Beträge (soweit bewertbar)	Ursache
Kämmerei	FAG – Fortschreibung Haushaltserlass	ca. 2,0 Mio. €	Mehrertrag
Kämmerei	Soziallastenausgleich	? €	Planung auf Grundlage Ist 2026
Schule/Bildung	FAG - Sachkostenbeiträge	ca. 0,2 Mio. €	Mehrertrag durch Aktualisierung der Schülerzahlen
Jugend/Soziales	Pflegereform	? €	Rücknahme Angehörigenentlastungsgesetz
Mobilität	Verkehrsumlage	ca. 0,5 Mio. €	Planung auf Vorjahreswert
Rettungsschirme, Konjunkturprogramme	Insbesondere Stärkung Finanzausgleich, Gesundheits- und Sozialwesen	? €	1,2 Mrd. € durch Land zur Stärkung kommunaler Finanzen – Auswirkung unklar
Rettungsschirme, Konjunkturprogramme	Insbesondere Gesundheits- und Sozialwesen	? €	Ggfs. Stützungsleistungen Bund
Summe	**Chancen**	**ca. 0 Mio. € bis 2,7 Mio. €**	**Davon 2,7 Mio. € extern beeinflusst**

4. Eckdaten des Haushaltsplanes

	Plan 2026	Plan 2027	Belastung	Entlastung
Ordentliche Erträge:	**456.554.079**	**488.278.209**		**31.724.130**
davon:				
Schülerbeförderung Eigenanteile	0	0		0
Schülerbeförderung Eigenanteile Gemeinden (Elternbeiträge)	275.000	275.000		0
Gesamt:	**275.000**	**275.000**		**0**
Grundsicherung, Zuweisungen vom Bund/Land	25.717.000	26.764.700		1.047.700
Grundsicherung (Kosten der Unterkunft)	29.080.000	29.488.600		408.600
Nutzungsgebühren Gemeinschaftsunterkünfte	1.800.000	1.710.000	90.000	
Zuweisung Land Rechtskreiswechsel	2.067.050	0	2.067.050	
Landeserstattung Spitzabrechnung	13.352.382	9.416.300	3.936.082	
Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	0	0		0
Gesamt:	**72.016.432**	**67.379.600**	**4.636.832**	
Sachkostenbeiträge Schulen	13.295.877	13.295.877		0
Schlüsselzuweisungen	60.928.500	60.251.827	676.673	
Zuweisung VRG und SoBeG	13.352.950	13.360.000		7.050
Grunderwerbsteuer	16.500.000	16.500.000		0
Erträge Auflösung von Zuwendungen	1.515.090	2.175.390		660.300
Kreisumlage (2026 36,0 %; 2027: 42,9 %)	176.162.800	215.854.900		39.692.100

	Plan 2026	Plan 2027	Belastung	Entlastung
Ordentlichen Aufwendungen:	**459.214.741**	**488.101.526**	**28.886.785**	
davon:				
Ausgaben Schulbereich (Budget)	1.963.585	1.988.144	24.559	
Ausgaben Schülerbeförderung	4.179.100	4.568.218	389.118	
Transferaufwendungen				
Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	50.562.240	54.823.632	4.261.392	
Hilfen für Flüchtlinge	6.720.100	11.951.100	5.231.000	
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspfl.	195.010	407.500	212.490	
Leistungen Bildung/Teilhabe	973.100	968.600		4.500
Eingliederungshilferecht	84.521.000	88.142.300	3.621.300	
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	60.152.448	60.862.548	710.100	
Gesamt:	**203.123.898**	**217.155.680**	**14.031.782**	
Abdeckung Fehlbeträge Kliniken	11.250.000	17.705.000	6.455.000	
Straßenunterhaltung	514.000	569.400	55.400	
Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs	27.176.145	29.602.336	2.426.191	
FAG-Umlage an das Land	15.637.600	17.036.258	1.398.658	
laufender IT-Aufwand	4.924.447	5.090.338	165.891	
Bewirtschaftungs- u. Mietkosten Gesamt	**16.909.894**	**13.199.446**		**3.710.448**
Schulen	4.149.250	4.063.500		85.750
Flüchtlinge	11.086.343	7.477.820		3.608.523
Rest	1.674.301	1.658.126		16.175
Bauunterhaltung zzgl. Brandschutz Gesamt	**4.700.312**	**6.353.750**	**1.653.438**	
Schulen	3.335.500	4.947.200	1.611.700	
Flüchtlinge	693.350	293.000		400.350
Rest	671.462	1.113.550	442.088	
Personalausgaben	76.871.846	79.603.134	2.731.288	
Kreditzinsen	4.149.126	4.996.196	847.070	
Planmäßige Abschreibungen	15.254.250	16.954.420	1.700.170	
globaler Minderaufwand	0	0		0

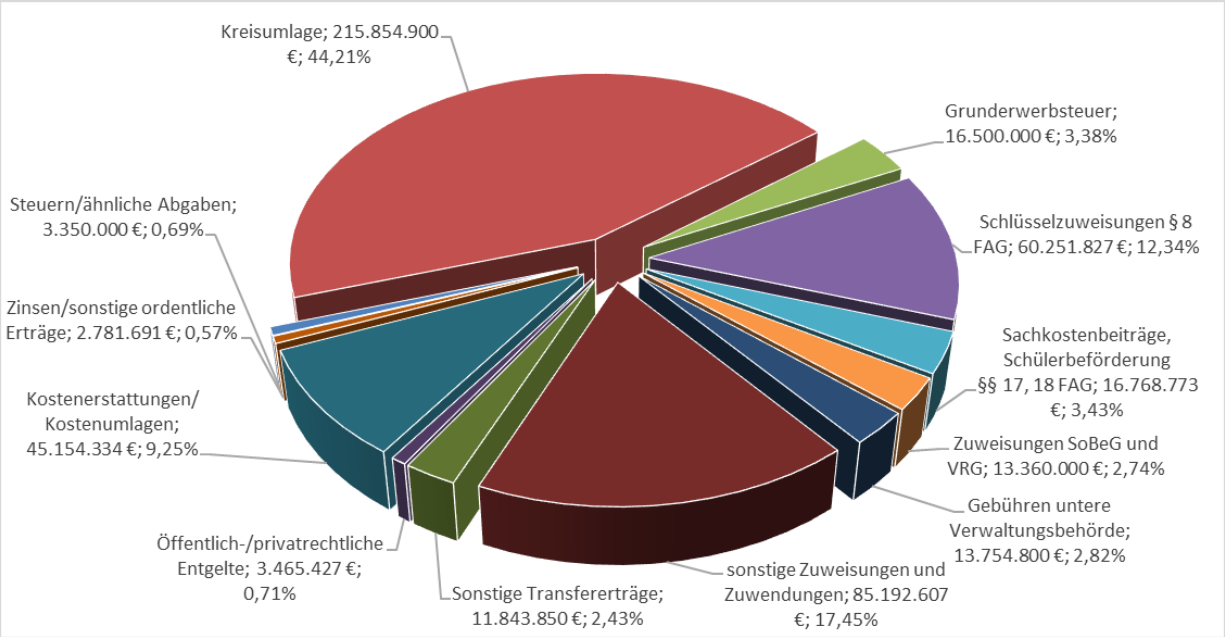
5. Gesamthaushalt 2027

Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Vorberichts liegen die Orientierungsdaten des Landes für das Haushaltsjahr 2027 nicht vor. Ebenso lagen zur Planerstellung keine Ergebnisse der Beratungen in der Gemeinsamen Finanzkommission vor. Sobald diese bei der Verwaltung eingehen, werden die daraus folgenden Änderungen aufbereitet und im Rahmen der Beratung in die politischen Gremien eingebracht.

Der Haushalt 2027 stand unter deutlich schwierigeren Voraussetzungen als die Haushalte der Vorjahre. Die deutlich verschlechterten Jahresabschlüsse der Jahre 2024 und 2025, die mit einer hohen Risikolage geplant wurden, die in großen Teilen schlagend geworden sind, haben dazu beigetragen, dass die Ergebnisrücklage des Landkreises bereits zum Ende des Jahres 2026 in voller Höhe aufgebraucht sein wird. Eine Fortsetzung des bereits 2022 eingeschlagenen Konsolidierungskurses war vor diesem Hintergrund unausweichlich. Für eine vertiefende Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen sei auf Kapitel 3.3 verwiesen. Der Verwaltung war es ein wichtiges Anliegen, die Kreisrätinnen und Kreisräte bereits zu einem frühen Zeitpunkt in die Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2027 einzubinden. So wurde bereits im Verwaltungsausschuss am 10.07.2026 über die groben Eckwerte des Haushalts 2027 informiert. Der Haushalt 2027 verfolgte dabei (im Gegensatz zu den Haushalten der Vorjahre) einen risikominimierenden Ansatz.

Die Konsolidierungsrunden der vergangenen Jahre haben Spuren hinterlassen. Die Konsolidierungsbemühungen der Landkreisverwaltung haben, trotz einer stringenten und engmaschigen Vorgabe und Begleitung durch die Kreiskämmerei, nur einen begrenzten Erfolg erzielt. Die Dynamik der Aufwandsseite konnte, vor allem aufgrund eines hohen Anteils an pflichtigen Leistungen im Haushalt, dennoch etwas gedämpft werden. Die Aufwendungen steigen im Vergleich zum Jahr 2026 (459,21 Mio. €) um 28,89 Mio. € auf 488,10 Mio. € (+6,29 %). Die Steigerung liegt damit deutlich über der Inflation.

5.1 Erträge



(1) Steuern und ähnliche Abgaben (Kontengruppe 30)

Die Wohngeldentlastung ist dem Produkt 31.20.01 „Leistungen für Unterkunft und Heizung“ zugeordnet. Im Jahr 2027 wird der Erstattungsbetrag voraussichtlich 3,35 Mio. € (2026: 3,6 Mio. €) betragen und entspricht damit dem Niveau des Ist-Aufkommens 2026.

(2) Zuweisungen, Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge (Kontengruppe 31)

a) Kreisumlage

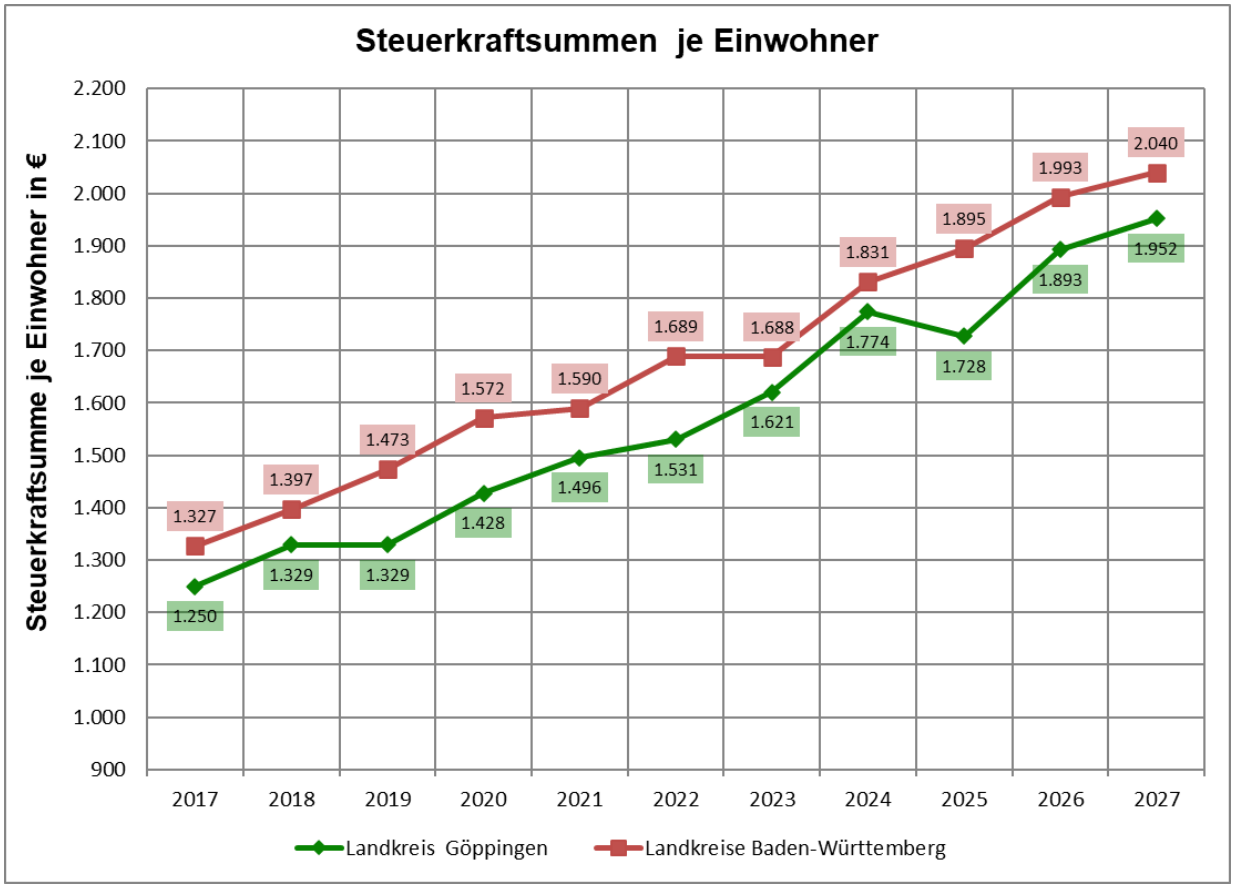
Steuerkraft im Finanzausgleich 2027
vorläufige Daten Stand 28.07.2026 - Prognose

Kreis	Einwohner-fortschreibung Zensus 2022 (30.06.2026)	Steuerkraftsumme Gemeinden	StkrSu pro Einw.	Zuweisung 2025 Kreise	Grunderwerbsteuer	Steuerkraftsumme Kreise	Steuerkraftsumme Gemeinden Kreise
Göppingen	257.713	503.158.258	1.952	61.985.157	14.528.652	76.513.809	579.672.067
Summe Stadtkreise	2.082.205	5.233.627.099	2.514	419.369.631	182.562.320	601.931.951	5.835.559.050
Summe Landkreise	9.144.647	18.658.632.594	2.040	1.788.481.951	644.534.047	2.433.015.998	21.091.648.592
Landessumme	**11.226.852**	**23.892.259.693**	**2.128**	**2.207.851.582**	**827.096.367**	**3.034.947.949**	**26.927.207.642**

Bemessungsgrundlage für die Kreisumlage sind die Steuerkraftsummen der Kreisgemeinden. Die Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden liegen laut Rundschreiben (Nr. 1456/2026) des Landkreistages Baden-Württemberg vom 05.08.2026 bei 18,66 Mrd. € bzw. 2.040 € je Einwohner. Die Steuerkraftsumme der Landkreise erhöht sich um 2,56 % auf 21,09 Mrd. €. Für den Landkreis Göppingen bedeutet dies eine

Steigerung der Steuerkraftsumme auf 503,16 Mio. € (2026: 489,33 Mio. €). Die Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Gemeinden pro Einwohner (Stand 28.07.2026) beträgt im Landkreis Göppingen 1.952 € (2026: 1.893 €) und liegt damit deutlich unter dem Landesdurchschnitt der Landkreise von 2.040 €. Der Landkreis Göppingen liegt demnach auf dem 30. Rang der 44 Stadt- und Landkreise und auf dem 21. Rang der 35 Landkreise (2026: Rang 25). Für die Berechnung der Kreisumlage wurde die Steuerkraftsumme des Statistischen Landesamt Baden-Württemberg zugrunde gelegt i. H. v. 503.158.258 €.

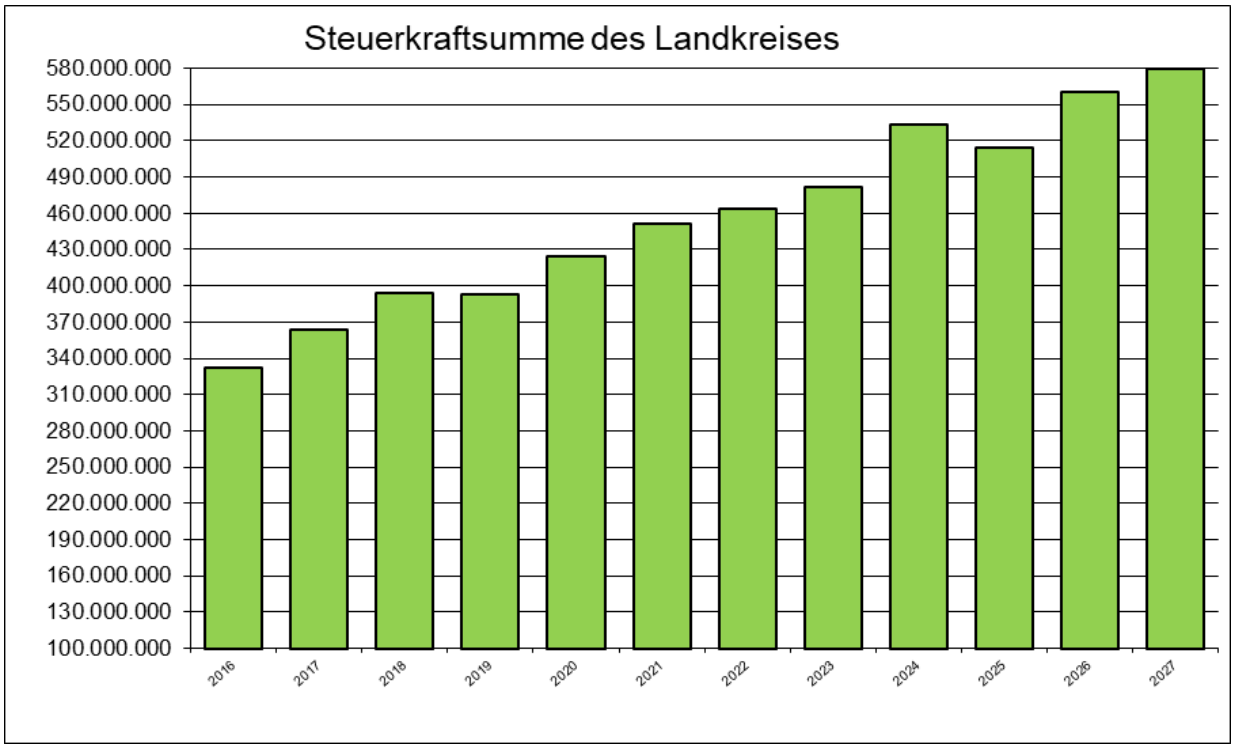
Die Spreizung zwischen der Steuerkraftsumme je Einwohner Landkreise in Baden-Württemberg und dem Landkreis Göppingen ist in untenstehender Grafik deutlich sichtbar, wobei der Landkreis Göppingen wieder deutlich aufgeholt hat. Die Differenz beträgt 2027 88 €/EW und hat sich damit im Vergleich zum Jahr 2026 (100 €/EW) erneut reduziert. Die Steuerkraftsumme je Einwohner liegt damit aber dennoch gut 4 % unter dem Landesdurchschnitt der Landkreise und ist weiterhin ein Beleg für die Strukturschwäche des Landkreises Göppingen.

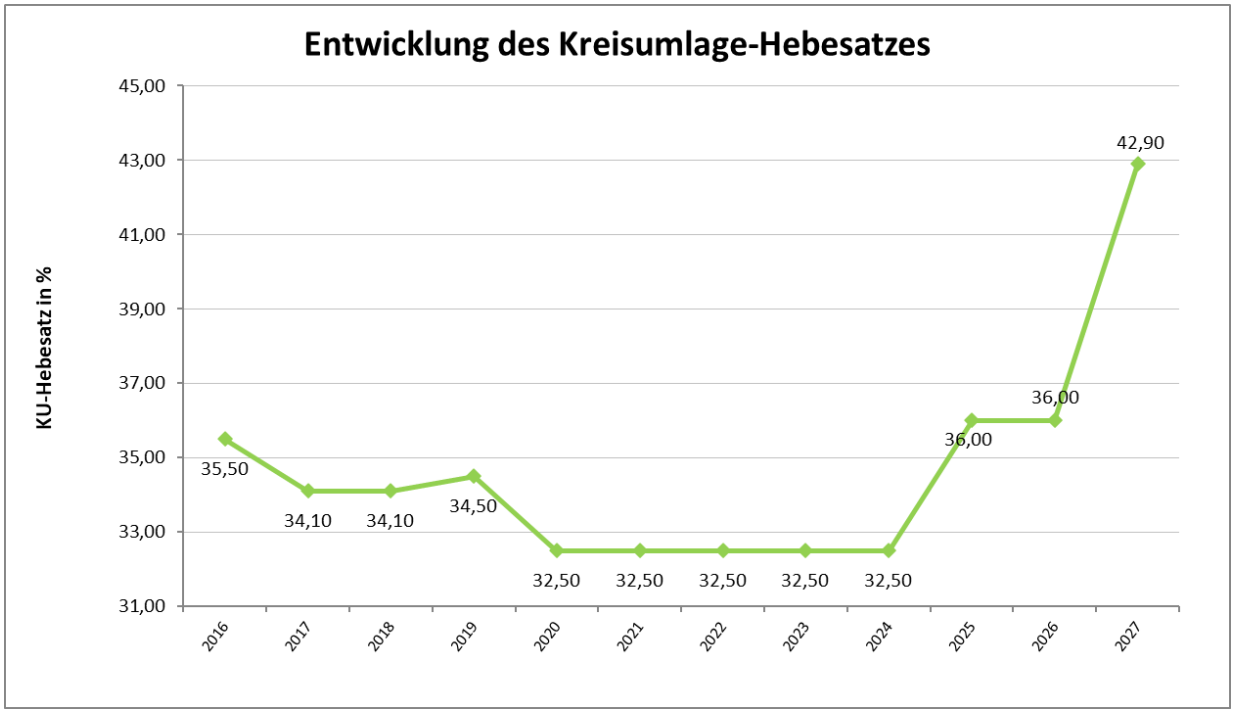


Unter Berücksichtigung des vorgeschlagenen Kreisumlagehebesatzes von 42,9 %, ergibt sich ein Volumen der Kreisumlage i. H. v. 215.854.900 € und somit im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung um 39,69 Mio. € (2026: 176,16 Mio.€). Die nachfolgenden Schaubilder zeigen die Entwicklungen der Steuerkraftsumme und des Kreisumlagehebesatzes.

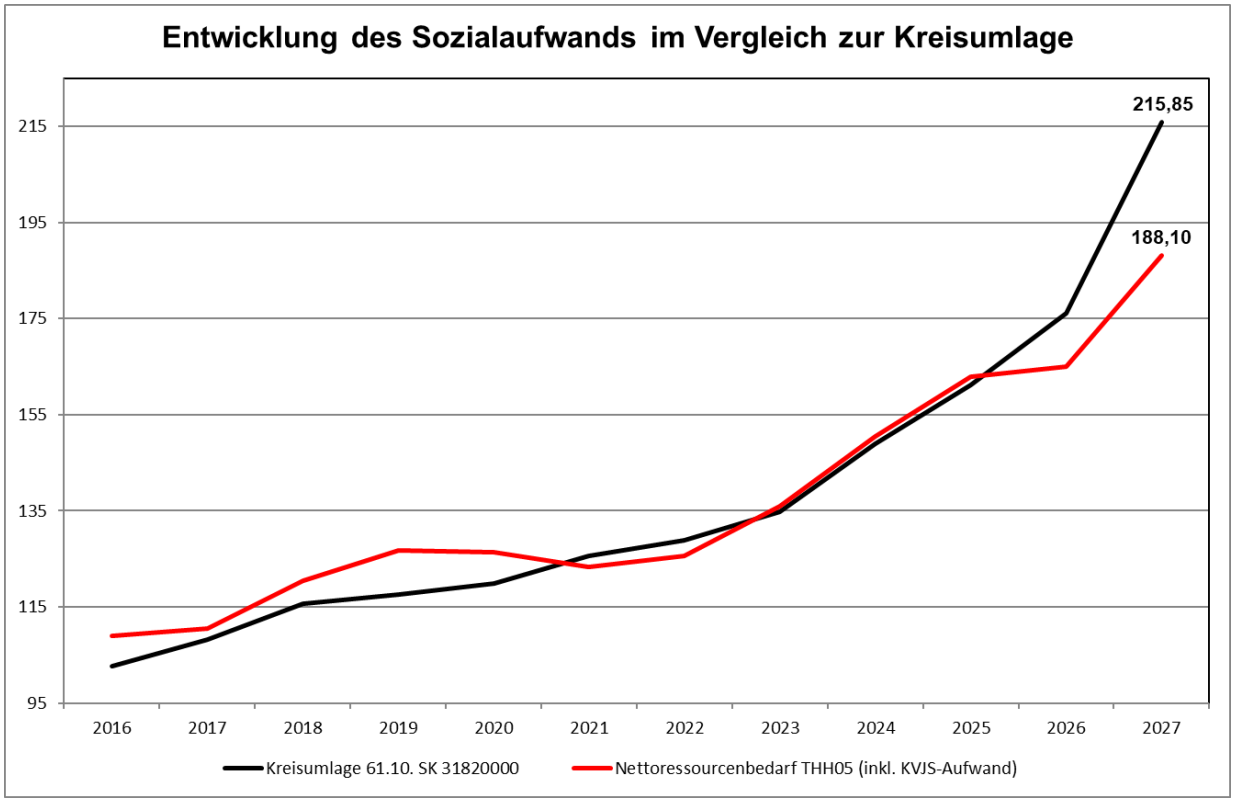
Haushalts-jahr	Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden insgesamt €	pro Einwohner €	Steuerkraftsumme des Landkreises €	Kreisumlage Hebesatz %
2017	317.522.141	1.250	364.147.067	34,10
2018	339.474.877	1.329	394.373.122	34,10
2019	340.963.812	1.329	392.386.432	34,50
2020	367.942.161	1.428	424.751.385	32,50
2021	386.772.381	1.496	451.020.991	32,50
2022	396.500.613	1.531	463.720.095	32,50
2023	414.870.068	1.621	481.775.353	32,50
2024	458.041.305	1.774	533.663.577	32,50
2025	447.690.237	1.728	513.816.526	36,00
2026	489.327.968	1.893	560.086.376	36,00
2027*	503.158.258	1.952	579.672.067	42,90

* Steuerkraftsummen gem. Rundschreiben Nr. 1456/2026 des Landkreistages



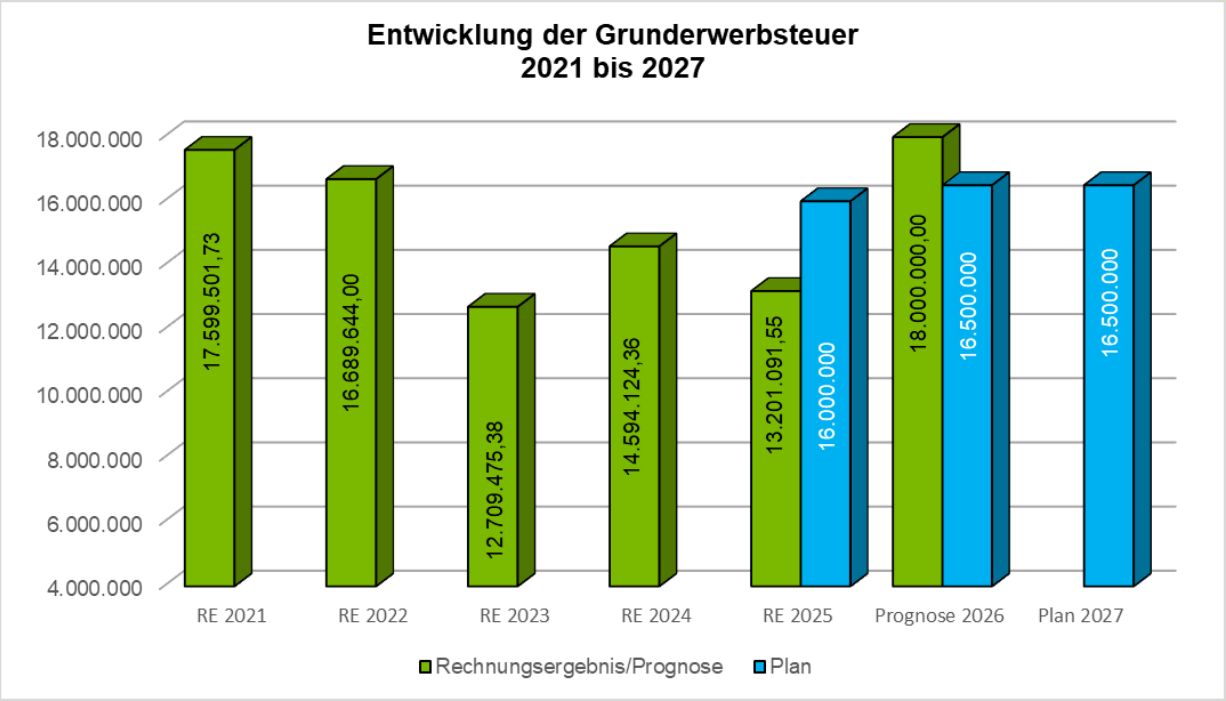


Wie die folgende Übersicht zeigt, liegt im Haushaltsjahr 2027 der Nettoressourcenbedarf TH05 Jugend und Soziales ca. 27,75 Mio. € unter der Kreisumlage. Dieser Effekt ist im Wesentlichen auf die Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes zum Haushaltsjahr 2027 von 36,0 % auf 42,9 % zurückzuführen.



b) Grunderwerbsteuer (Sachkonto 31510000)

Die Grunderwerbsteuer verläuft bis zum Zeitpunkt der Planaufstellung (Stand 15.09.2026: 13.323.428,24 €) überplanmäßig, zum Jahresende geht die Verwaltung von einem Gesamtbetrag von rund 18,0 Mio. € (bei einem Planansatz von 16,5 Mio. €) aus, wobei in dem Ergebnis eine fehlerhafte Abgrenzung des Grunderwerbsteueraufkommens für den Dezember 2025 in Höhe von ca. 1,2 Mio. € enthalten ist. Es bleibt abzuwarten wie sich die Energie- und Zinspreissteigerung auf die Kaufkraft an Grundstücken auswirkt. Bei der Haushaltsplanung 2027 wurde analog 2026 ein Planansatz von 16,5 Mio. € veranschlagt. Gemäß Rundschreiben des Landkreistags (Nr. 1672/2026) zur „Entwicklung der Steuereinnahmen 2005 bis 2026“ hat sich das Grunderwerbssteueraufkommen seit 2022 wie folgt entwickelt: 2022: -9,1 %, 2023: -25,9 %, 2024: +9,5 %, 2025: +19,1 %. Bis August 2026 steigerte sich das Aufkommen erneut um 1,5 %. Über den gesamten Zeitraum 2023 bis 2025 erfuhr die Grunderwerbsteuer eine summarische Verringerung um ca. -9,1% bezogen auf das Ergebnis des Jahres 2022. Folgt der Landkreis Göppingen diesem Trend, sind 16,5 Mio. € durchaus wieder möglich. Insgesamt ist die Entwicklung aber nicht beeinflussbar.



c) Schlüsselzuweisungen vom Land nach § 8 FAG (Sachkonto 31110000)

Für die Berechnung des Planansatzes für 2027 wurde die vorläufige Steuerkraftsumme 2027 vom Landkreistag (Rundschreiben Nr. 1456/2026 vom 05.08.2026) zugrunde gelegt. Die Einwohnerzahl beläuft sich laut Bevölkerungsstatistik vom Statistischen Landesamt zum 30.06.2025 auf Basis der Bevölkerungsfortschreibung des Zensus 2022 auf 258.426 und hat sich gegenüber der Berechnung der Schlüsselzuweisungen zum Jahr 2026 um 831 Einwohner verringert. Die Steuerkraftsumme beläuft sich auf 503.158.258 €. Darüber hinaus wurde die Annahme des Landkreistages umgesetzt und

ein Kopfbetrag in Höhe von 1.050 € pro Einwohner zu Grunde gelegt (Vorjahr: 1.008 €). Die Ausschüttungsquote wurde mit 71,4 % angesetzt.

Folglich verringern sich die Schlüsselzuweisungen gegenüber 2026 um ca. 0,68 Mio. € von 60.928.500 € auf 60.251.827 €. Die Orientierungsdaten des Landes lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

d) weitere Zuweisungen nach dem FAG

Im Rahmen der Haushaltsplanung wurde der Planansätze aus 2026 für 2027 fortgeschrieben.

Zuweisungen nach dem FAG	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Sachkostenbeiträge für Schulen (§ 17 FAG)	13.295.877	13.295.877	12.116.699,00
Schülerbeförderung (§ 18 FAG)	3.472.896	3.472.896	3.472.896,00
FAG-Zuweisung nach Einwohner (§ 11 Abs. 1 FAG)	4.069.000	4.199.150	4.118.875,30
Sonderbehördeneingliederung (§ 11 Abs. 4 FAG)	13.360.000	13.352.950	13.091.137,00
Soziallastenausgleich (§ 21 FAG)	0	0	776.984,00
Verkehrslastenausgleich (§ 25 FAG)	1.911.000	1.911.000	1.933.080,00
Zuweisung ÖPNV (§ 28 FAG)	296.000	296.000	295.351,00
Kleinkindbetreuung (§ 29c FAG)	3.891.750	3.118.500	3.744.215,00
Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (§ 29d Abs. 2 FAG)	255.000	255.400	254.430,00
Flucht und Migration (§ 29f FAG)	996.250	1.002.300	1.002.299,99
Summe	**41.547.773**	**40.904.073**	**40.805.967,29**

e) Gebühren untere Verwaltungsbehörde

Der Landkreis erhält nach § 11 Abs. 3 FAG die Verwaltungseinnahmen nach Kosten- und Gebührengesetzen sowie Gebühren und sonstige Einnahmen, die das Landratsamt als untere Verwaltungsbehörde festsetzt. Diese Erträge entwickeln sich in den einzelnen Bereichen u. a. wie folgt (SK 3131):

PG	Bereich	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
112606	Ordnungswidrigkeiten (insb. Verkehr)	700.000	700.000	650.763,64
1220	Ordnungswesen	149.000	158.000	162.722,71

PG	Bereich	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
1221	Verkehrswesen	8.026.450	7.850.000	7.320.394,78
1222/23	Einwohner-/Personenstandswesen	631.000	692.000	672.360,33
1226	Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen	693.500	753.700	709.463,46
4140	Gesundheitspflege	72.350	78.850	81.040,38
5111	Vermessung	473.400	473.400	527.727,85
5210	Bauordnung	876.000	833.000	1.253.849,08
5520	Gewässerschutz	110.000	110.000	169.792,63
5610	Umweltschutz	143.900	334.200	135.879,87
5620	Arbeitsschutz, Fahrpersonalrecht	127.500	135.000	104.935,10
	Summe	**12.003.100**	**12.118.150**	**11.788.929,83**

f) Sonstige Zuweisungen und Zuwendungen

Diese Erträge entwickeln sich in den einzelnen Bereichen u. a. wie folgt (Sachkonto 3141):

PG	Bereich	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
1114	Zentrale Funktionen	0	10.000	5.667,50
1124	Gebäude, Berufsbildende Schulen	1.070.000	896.870	1.975.996,80
1260	Brandschutz	0	0	0,00
1280	Katastrophenabwehr, Zivilschutz	6.000	6.000	0,00
2120	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen	61.250	310.000	64.701,04
2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen	490.620	523.670	972.663,42
2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	121.200	181.800	212.798,65
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	26.767.700	25.782.000	25.887.193,36
3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	11.700	10.000	5.443,09
3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	3.293.900	2.850.308	3.306.034,72
3140	Soziale Einrichtungen	8.500	11.000	6.888,42
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	50.000	50.000	56.702,00
3210	Leistungen nach Teil 2 SGB IX	630.000	1.811.210	480.419,18
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	91.850	91.850	85.253,50

PG	Bereich	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
3630	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien	500.500	798.200	418.527,68
3650	Förderung von Kindern in Tages-einrichtungen und in Tagespflege	503.250	496.500	497.799,40
4140	Maßnahmen der Gesundheits-pflege	0	78.000	78.056,00
5420	Kreisstraßen	0	0	132.536,39
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	4.500.000	4.876.200	4.876.000,00
5510	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	500	2.500	0,00
5540	Naturschutz und Landschafts-pflege	69.000	65.000	67.392,86
5610	Umweltschutzmaßnahmen	188.050	0	188.050
6110	Allg. Zuweisungen (Erstattung Ukraine)	0	2.067.050	1.750.729,22
	Summe	**38.361.020**	**40.918.158**	**40.973.599,73**

Im Bereich der Produktgruppe 2120 wurden für die Bodelschwingh-Schule Göppingen und für die Filstal-Schule Geislingen sowie die Wilhelm-Busch-Schule Göppingen für das Ganztagesförderungsgesetz 25 % Landeszuweisungen in Höhe von insgesamt 61.250 € sowie Elternbeiträge von 153.126 € eingeplant.

Bei der Produktgruppe 3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler handelt es sich um Erstattungen des Landes für Geduldete. Der Planansatz für 2027 i. H. v. 3,31 Mio. € ergibt sich aus dem Netto-Aufwand des Jahres 2026. Dieser hat sich im Vergleich zum Jahr 2025 erhöht.

(3) Sonstige Transfererträge (Kontengruppe 32)

In den sonstigen Transfererträgen sind insbesondere enthalten, die Erträge für die zu leistenden Aufwendungen im Sozial- und Jugendhilfebereich. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Planwerte 2027 auf 11.843.850 € (Ansatz 2026: 10.808.850 €). Nähere Erläuterungen siehe Ziff. 6.5 im Vorbericht.

(4) Öffentlich-rechtliche Entgelte (Kontengruppe 33)

Unter die sogenannten „öffentlich-rechtlichen Entgelte“ fallen Parkplatz- und sonstige Verwaltungsgebühren. Der Planansatz reduziert sich im Jahr 2027 auf 1.538.376 € (Ansatz 2026: 1.544.950 €).

(5) Privatrechtliche Leistungsentgelte (Kontenart 341 bis 346)

Zu den privatrechtlichen Entgelten zählen im Wesentlichen die Erträge aus Mieten und Pachten, Verkaufserlösen, Erträgen aus Energieerzeugung, Benutzungsentgelte für die Schulsporthallen.

Kostenart	Bereich	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
34110000	Erträge aus Mieten und Pachten	593.100	571.050	633.948,45
34110010	Ertrag Miete/Pacht (Nebenkosten)	18.900	20.950	78.255,39
34110600	Ertrag Miete/Pacht (Schule)	700	3.000	585,00
34210000	Erträge aus Verkauf	633.450	640.200	476.819,86
34210020	Erträge aus Verkauf (§2b UStG)	250	1.250	27.948,05
34210600	Erträge aus Verkauf (Schule)	43.000	43.000	53.716,87
34210700	Erträge aus Essensverkauf	284.151	176.300	284.150,54
34210900	Erträge aus Verkauf (IT)	2.600	2.600	2.978,74
34610000 34610300	Sonstige Erträge privatrechtl. (Entgelt)/ Sonst. privatrechtl. Entgelte (Sponsoring)	278.300	250.400	231.680,46
34610400	Ersatz für Schadensfälle	62.000	62.000	131.916,62
34610600	Sonst. Erträge (privatrechtl. Entgelt) Schule	10.600	11.200	1.731,26
	Summe	**1.927.051**	**1.781.950**	**1.923.731,24**

(6) Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Kontenart 348)

Der Landkreis Göppingen erhält im Rahmen seiner Leistungserbringung diverse Erstattungen von Bund, Land und Dritten. Einen Überblick bietet die nachfolgende Aufstellung:

Kostenerstattungen und Umlagen	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Erstattungen vom Bund (Konto 3480)	**4.044.170**	**3.782.850**	**3.540.812,78**
- Personalkostenerst. Sozialbereich	3.947.018	3.769.800	3.507.363,11
- Sonstiges	97.152	13.050	33.449,67
Erstattungen vom Land (Konto 3481)	**36.431.458**	**44.067.182**	**41.592.081,01**
- Flüchtlingsbereich inkl. unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (31.30+31.40+31.80+36.30)	18.535.240	20.647.429	25.572.342,15
- Leistungen nach Teil 2 SGB IX (32.10)	11.833.610	15.519.310	8.637.841,67
- Jugendsozialarbeit (36.20.02)	0	820.000	398.078,86
- Unterhaltsvorschuss (36.90)	5.393.640	6.371.440	6.137.459,50
- Waldarbeiter (55.50)	168.400	168.400	203.052,60

- Sonstiges	500.568	540.603	643.306,23
Erstattungen von Dritten (Konto 3482 ff.)	**4.678.706**	**4.220.460**	**2.284.824,26**
- von Gemeinden/-verbänden (Konto 3482)	2.183.400	1.979.150	2.807.066,78
- von Zweckverbänden (Konto 3483)	2.760	2.760	2.508,88
- von der gesetzlichen Sozialversicherung (Konto 3484)	491.500	466.000	426.173,77
- von Sondervermögen/Beteiligungen (Konto 3485)	1.618.188	1.349.740	921.545,06
- von Sonstigen (Konto 3486 ff.)	382.858	422.810	359.011,91
Summe	**45.154.334**	**52.070.492**	**47.417.718,05**

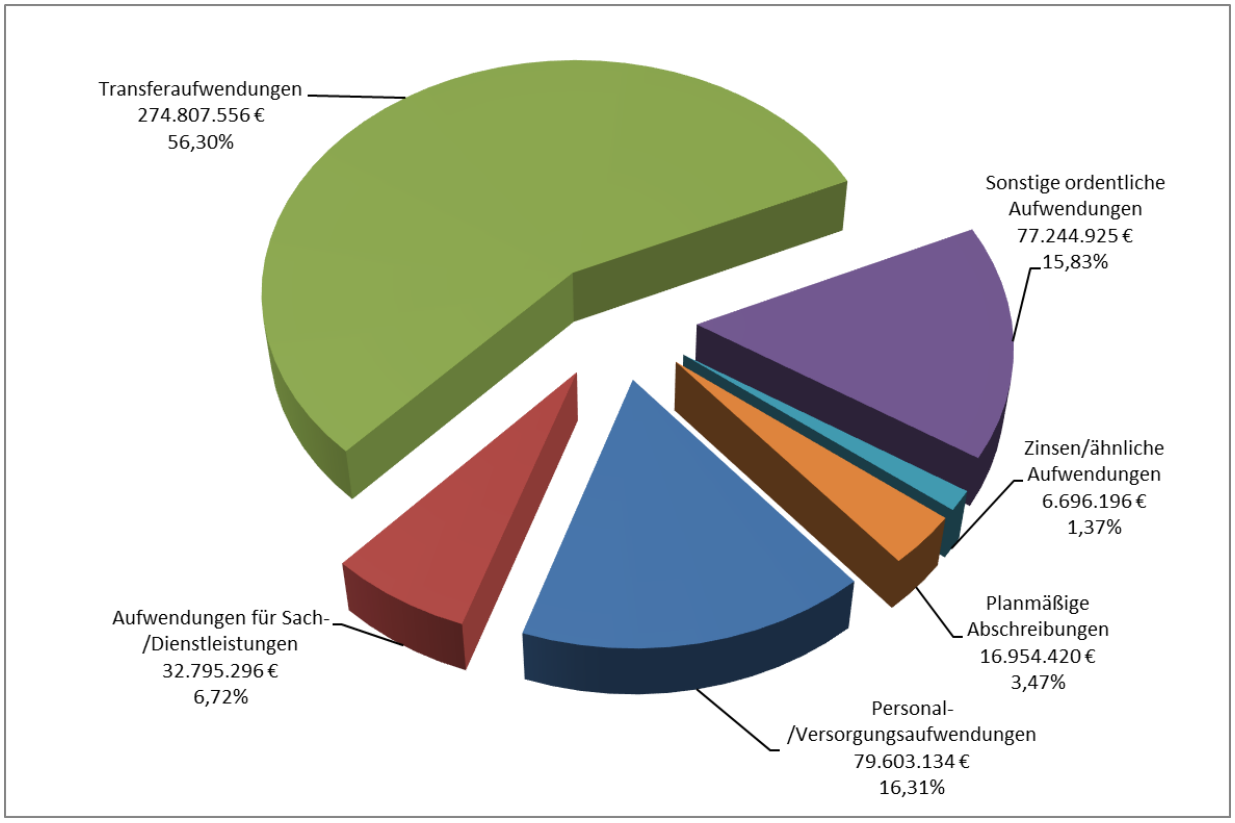
(7) Sonstige ordentliche Erträge (Kontengruppe 35)

Die sonstigen ordentlichen Erträge i. H. v. 191.490 € (Ansatz 2026: 249.950 €) umfassen insbesondere Säumniszuschläge, Mahngebühren weitere Nebenforderungen aus Vollstreckungen, Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen (Einzelwertberichtigungen, Pauschalwertberichtigungen) sowie vermischte Erträge.

(8) Zinsen und ähnliche Erträge (Kontengruppe 36)

Zu den Zinsen und ähnlichen Erträgen i. H. v. 2.781.691 € (Ansatz 2026: 2.117.100 €) zählen neben den Zinserträgen, die Dividendenzahlungen der Beteiligungsunternehmen. Seit dem Jahr 2024 wirken erstmals die Zinserträge aus der Ausleihung an die AFK GmbH zur Finanzierung des Klinik-Neubaus. Diese sind im Vergleich zu 2026 um 726.450 € angestiegen und werden aufgrund der Nachfinanzierung des Klinik-Neubaus auch in den kommenden Jahren weiter sukzessive ansteigen.

5.2 Aufwendungen



(1) Personalaufwendungen (insb. Kontengruppe 40)

Personalkosten und Personalentwicklung

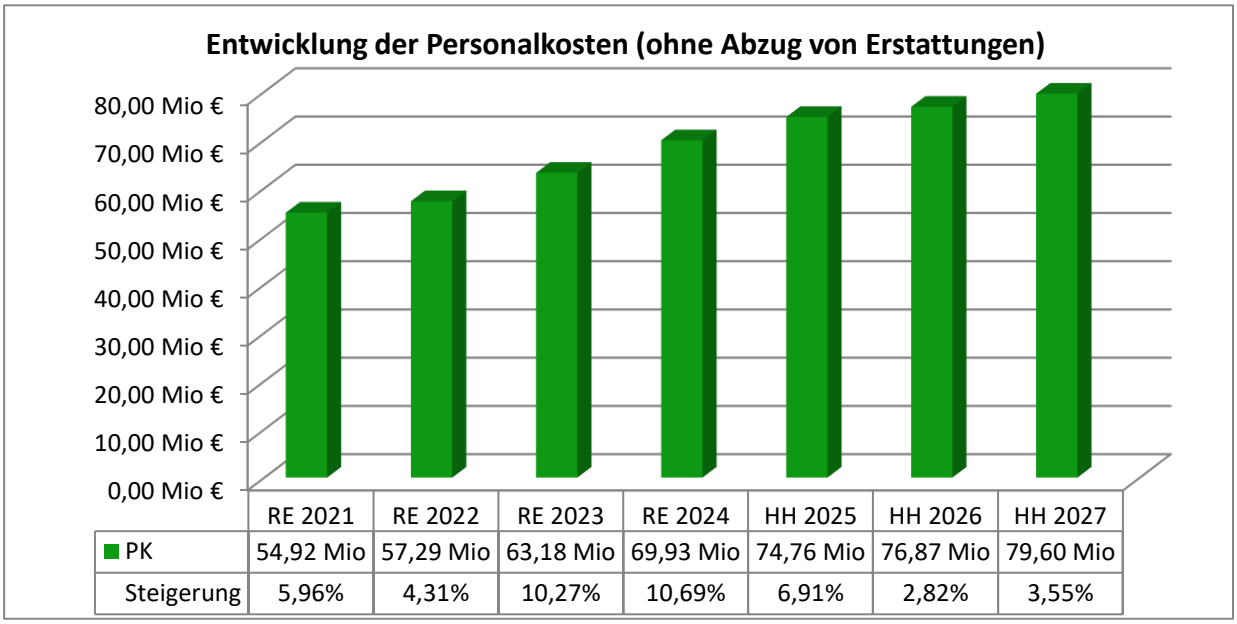
Die Personalkosten bilden einen wesentlichen Bestandteil des Kreishaushalts. Gleichzeitig stehen sie in besonderem Maße im Spannungsfeld zwischen steigenden gesetzlichen und gesellschaftlichen Anforderungen, dem zunehmenden Fachkräftemangel und der notwendigen Haushaltskonsolidierung. Für das Haushaltsjahr 2027 gilt daher das klare Ziel, die personellen Ressourcen verantwortungsvoll zu steuern und gleichzeitig die Handlungsfähigkeit der Landkreisverwaltung sicherzustellen.

Für das Jahr 2027 sind Personalkosten in Höhe von **79,60 Mio. €** eingeplant. Damit bleibt der Ansatz unter dem in der Finanzplanung für 2027 vorgesehenen Betrag von 79,94 Mio. €. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Steigerung von **3,55 %**.

Die konkrete Hochrechnung der Personalaufwendungen über SAP ergibt zunächst einen Betrag von 76,02 Mio. €. Darin enthalten sind insbesondere rund 57,5 Mio. € für Löhne, Gehälter und Bezüge, 9,1 Mio. € für die Sozialversicherung der Beschäftigten sowie rund 3,6 Mio. € für Versorgungsumlagen der Beamtinnen und Beamten und 4,4 Mio. € für Versorgungsumlagen der Beschäftigten.

Bei der Planung wurden bereits wesentliche absehbare Entwicklungen berücksichtigt. Dazu gehören insbesondere eine angenommene Steigerung von **2,5 Prozent bei den Tarifbeschäftigten und 2,0 Prozent bei den Beamten**, bekannte Ergebnisse der Stellenbewertung sowie die individuellen Steigerungen nach Dienstaltersstufen. Auch Leistungsentgelte und Leistungsprämien sind berücksichtigt. Hinzu kommen unter anderem rund 1 Mio. € für Beihilfe sowie etwa 3,44 Mio. € für Beiträge zu den Versorgungskassen der Beamtinnen und Beamten.

Reduziert wird der Ansatz wiederum durch die VRG-Aktivenliste und KVBW-Beiträge für die Beamtinnen und Beamten der ALB FILS KLINIKUM GmbH und des Abfallwirtschaftsbetriebs, die in voller Höhe dem Kernhaushalt erstattet werden.



	RE 2021	RE 2022	RE 2023	RE 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
PK	54,92 Mio	57,29 Mio	63,18 Mio	69,93 Mio	74,76 Mio	76,87 Mio	79,60 Mio
Steigerung	5,96%	4,31%	10,27%	10,69%	6,91%	2,82%	3,55%

Konsequente Haushaltskonsolidierung

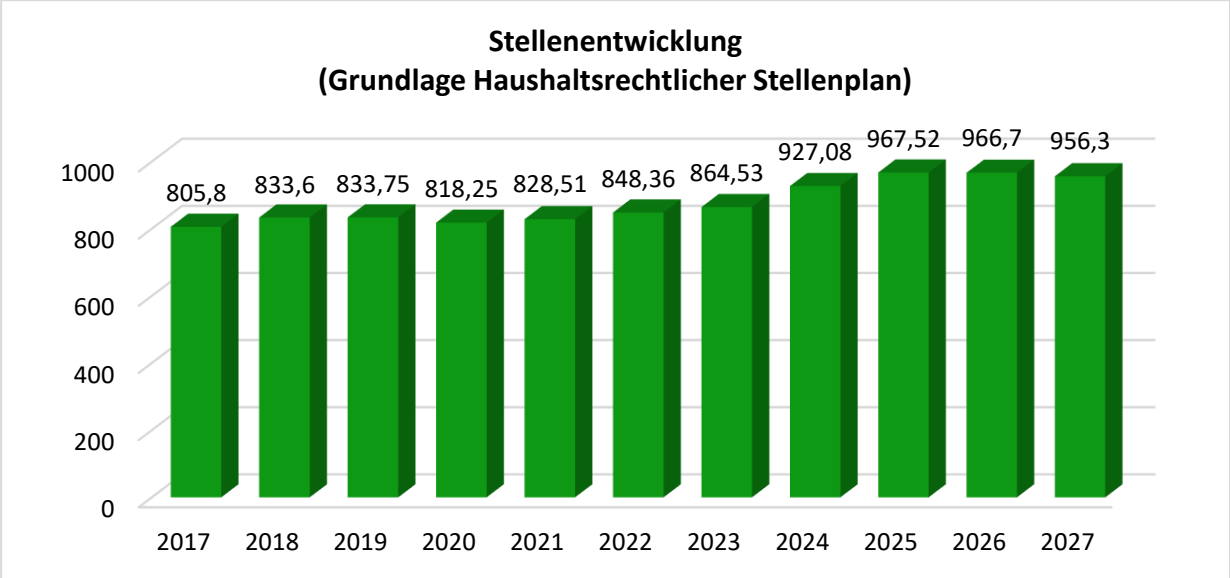
Die Aufstellung des Personalbudgets steht deutlich unter dem Zeichen der Haushaltskonsolidierung. Um den Wert von 79,60 Mio. € zu erreichen, wurden bereits verschiedene Steuerungsmaßnahmen umgesetzt. So wurden beispielsweise keine Personalkosten für unbesetzte Poolstellen eingeplant. Interne Sperrvermerke wurden verlängert und weitere Sperrvermerke aufgrund der Strategiegespräche gesetzt. Befristete Stellen, deren Verlängerung planmäßig nicht vorgesehen ist, wurden entsprechend abgegrenzt.

Für 2027 ist zudem ein **Vorwegabzug von 1,9 Mio. €** vorgesehen. Damit liegt dieser Betrag um 200.000 € unter dem in den Vorjahren angesetzten Vorwegabzug. Grund hierfür ist, dass die Hochrechnung der Personalkosten nochmals schärfer kalkuliert wurde. Diese Vorgehensweise trägt zur notwendigen Konsolidierung bei, ist allerdings nicht ohne Risiko. Je genauer die Personalplanung erfolgt, desto geringer ist der verbleibende Spielraum für die unterjährige Anpassung an zusätzliche oder veränderte Personalbedarfe.

Aufgaben- und Standardreduzierung als notwendige Ergänzung des Stellenabbaus

Ein zentraler Hebel der Haushaltskonsolidierung ist der Stellenplan. Mit dem Programm **„8 in 8“** hat sich der Landkreis vorgenommen, bis zum Jahr 2033 insgesamt **8 Prozent der Stellen abzubauen**. Dies entspricht bis zu **77,4 VZÄ** beziehungsweise einem Einsparvolumen von bis zu **5,1 Mio. € bis 2033**.

Für 2027 wird dieser Weg konsequent fortgesetzt. Der Stellenplan wird gegenüber dem Stellenplan 2026 **netto um 10,43 VZÄ auf 956,27 VZÄ reduziert**. Gleichzeitig werden im Stellenplan **brutto knapp 26 VZÄ abgebaut**.



Die Differenz zwischen dem Bruttoabbau und der Nettoveränderung ergibt sich insbesondere aus der veränderten Zuordnung von Stellen innerhalb des Stellenplans. Ein wesentlicher Faktor ist die **Reduzierung der Poolstellen von 30 auf 20 Stellen**. Gleichzeitig werden Poolstellen zur Kompensation unabweisbarer Stellenmehrbedarfe eingesetzt, unter anderem im Zusammenhang mit dem **Neubau der Bodelschwingh-Schule Geislingen**. Dadurch kommt es zu Verschiebungen zwischen den einzelnen Teilen des Stellenplans: Stellen werden aus **Teil D herausgenommen und in Teil A abgebildet**.

Die Zielerreichung des Programms „8 in 8“ wird jedoch nur gelingen, wenn der Stellenabbau konsequent mit einem **Aufgaben- und Standardabbau** verbunden wird. Weniger Personal kann nicht dauerhaft durch eine unveränderte Aufgabenfülle und unveränderte Standards aufgefangen werden. Deshalb müssen Aufgaben und bestehende Standards künftig systematisch hinterfragt und kritisch überprüft werden.

Gleichzeitig müssen Digitalisierung und Prozessoptimierung stärker als Instrumente des strukturellen Stellenabbaus verstanden werden. Dies gilt insbesondere auch für die im

Stellenplan vorgesehenen **beiden IT-Stellen, die als Digitalisierungsbooster fungieren sollen**. Deren Einrichtung ist nicht allein unter dem Gesichtspunkt eines zusätzlichen Personalbedarfs zu betrachten. Vielmehr wird erwartet, dass durch die damit angestoßenen Digitalisierungsmaßnahmen und verbesserten Prozesse **mittel- und langfristig konkrete Einspar- und Effizienzgewinne erzielt und dadurch Stellenbedarfe reduziert werden können**. Digitalisierung darf daher nicht lediglich zu zusätzlichen Kapazitäten führen, sondern muss sich perspektivisch auch in einer nachhaltig niedrigeren Personalintensität der Verwaltungsprozesse niederschlagen.

Entscheidend ist deshalb der Blick auf das Ergebnis: **Unterm Strich reduziert sich der Stellenbestand des Landkreises.** Für die Landkreisverwaltung gilt: **Die Finanzplanwerte sind auch für die Folgejahre Obergrenzen.** Neue Mehrbedarfe dürfen nicht einfach zusätzlich auf den Haushalt aufgeschlagen werden, sondern müssen durch Gegenfinanzierung oder Einsparungen kompensiert werden.

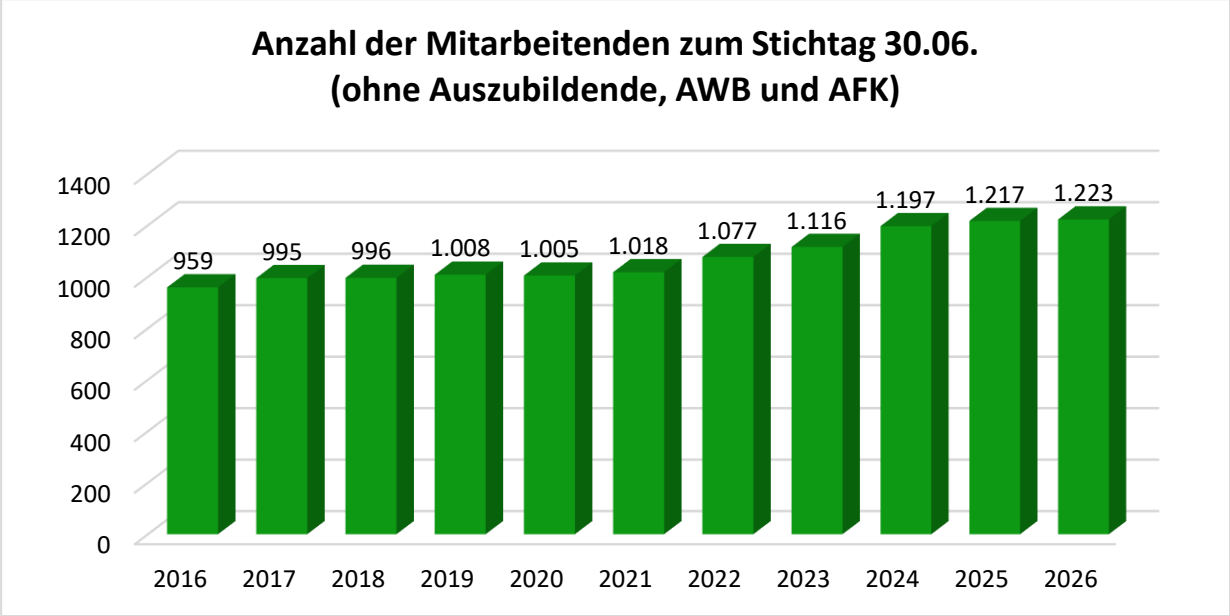
Ein erheblicher Teil der Personalkosten wird refinanziert

Den Personalkosten stehen erhebliche Erstattungen gegenüber. Für 2027 werden Personalkostenerstattungen in Höhe **von 28,4 Mio. €** (2026: 28,03 Mio. €) erwartet. Dies entspricht rund **35,7 % der Personalkosten**.

Die Erstattungen umfassen insbesondere pauschale Finanzzuweisungen des Landes im Zusammenhang mit den Verwaltungsreformen 1990, 1995 und 2005 sowie weitere Erstattungen Dritter, unter anderem für das Jobcenter Landkreis Göppingen, die Spitzabrechnung im Bereich Asyl mit dem Land und verschiedene Projektförderungen.

Personalbestand und Teilzeit

Die **Zahl der Beschäftigten** ist gegenüber dem Vorjahr um 0,49 Prozent bzw. 6 Personen gestiegen. Gleichzeitig hat sich die Teilzeitquote um 1,03 Prozentpunkte auf **46,96 %** verringert.



Die Entwicklung zeigt, dass die reine Betrachtung der Zahl der Mitarbeitenden für die Beurteilung des Personalbedarfs nicht ausreicht. Eine hohe Teilzeitquote verändert zugleich die tatsächlich verfügbaren Arbeitskapazitäten. Umso wichtiger ist eine vorausschauende Personalplanung, die neben Stellen und Köpfen auch Arbeitszeitmodelle, Fachkräftebedarf und die Entwicklung der Aufgaben berücksichtigt.

Fort- und Weiterbildung

Für die Erfüllung der vielfältigen Aufgaben des Landratsamtes ist es weiterhin erforderlich, die Mitarbeitenden fachlich und persönlich gezielt weiterzuentwickeln. Gerade angesichts zunehmender Anforderungen und des Fachkräftemangels kommt der Qualifizierung eine wichtige Bedeutung zu.

Gleichzeitig steht auch die Fort- und Weiterbildung unter dem Zeichen der Haushaltskonsolidierung. **Das Budget für fachliche Fortbildungen wird im Haushaltsjahr 2027 um 10 % gegenüber dem bisherigen Ansatz auf 144.000 € gekürzt.** Damit wird auch in diesem Bereich ein konkreter Beitrag zur notwendigen Haushaltskonsolidierung geleistet. Die Kürzung kann zur Folge haben, dass weniger externe Fortbildungen wahrgenommen werden können. Umso wichtiger ist es, die vorhandenen Mittel gezielt einzusetzen und Fortbildungsbedarfe entsprechend zu priorisieren.

Besondere Bedeutung haben weiterhin Supervisionen und Coachings. Die persönlichen und fachlichen Belastungen der Mitarbeitenden führen zu einer verstärkten Nachfrage nach entsprechenden Angeboten. Um die Mitarbeitenden bei der Bewältigung dieser Belastungen zu unterstützen und die Qualität der Arbeit langfristig zu sichern, ist es erforderlich, hierfür ausreichend Mittel vorzusehen.

Gleichzeitig wird auch im Fort- und Weiterbildungsbereich konsequent nach Möglichkeiten gesucht, Kosten zu reduzieren. So werden verstärkt kostenlose Fortbildungsangebote, beispielsweise der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW), genutzt. Mit dem **„LöwenCampus“**, einer E-Learning-Plattform, steht zudem eine moderne und kostengünstige Möglichkeit zur Qualifizierung der Mitarbeitenden zur Verfügung. Die dort verfügbaren Angebote sollen künftig weiter ausgebaut werden. Auch die Organisation und Abwicklung des internen Fortbildungsangebots erfolgt über den LöwenCampus.

Ausbildung, Studium und Nachwuchsgewinnung

Die Gewinnung und langfristige Bindung qualifizierter Nachwuchskräfte ist angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels eine zentrale Aufgabe der Personalstrategie des Landkreises Göppingen. Das Landratsamt setzt deshalb bereits seit vielen Jahren auf eine qualitativ hochwertige und zukunftsorientierte Ausbildung.

Durch eine fundierte Ausbildung und die individuelle Begleitung durch erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder gelingt es, Nachwuchskräfte frühzeitig an die Landkreisverwaltung heranzuführen und perspektivisch offene Stellen mit eigenen Auszubildenden und Studierenden zu besetzen. Dies reduziert zugleich den Aufwand für externe Ausschreibungen und erleichtert den späteren Einstieg in die Verwaltung. Das Ausbildungsangebot umfasst dabei nicht nur den klassischen Verwaltungsbereich, sondern auch technische und soziale Berufsfelder.

Derzeit beschäftigt der Landkreis rund **50 Auszubildende und Studierende** und stellt insgesamt **23 Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder einen Bundesfreiwilligendienst (BFD)** zur Verfügung. Darüber hinaus erhalten jedes Jahr zahlreiche Praktikantinnen und Praktikanten die Möglichkeit, unterschiedliche Berufsfelder des Landratsamtes kennenzulernen.

Als dualer Praxispartner der Dualen Hochschulen Baden-Württembergs in Stuttgart, Heidenheim, Mosbach, Villingen-Schwenningen und Karlsruhe bietet der Landkreis verschiedene duale Studienmöglichkeiten an.

In einem dreijährigen dualen Studium wechseln die Studierenden regelmäßig zwischen Hochschule und Praxisbetrieb. Dadurch können sie ihre erworbenen theoretischen Kenntnisse unmittelbar in der Praxis anwenden und bereits während des Studiums wertvolle Berufserfahrung sammeln. Nach erfolgreichem Abschluss bestehen gute Möglichkeiten für eine Übernahme und einen direkten Einstieg in die berufliche Entwicklung beim Landkreis.

DHBW-Studiengänge 2027

Für das Jahr 2027 sind folgende Studienangebote vorgesehen:

Plätze	Studiengang mit Schwerpunkt	Praxisphase
1	Soziale Arbeit mit Menschen in existenziellen Notlagen – Forensische Soziale Arbeit	Kreisjugendamt Göppingen
1	Soziale Arbeit mit Menschen in existenziellen Notlagen	Kreissozialamt, Abteilung Asyl- und Flüchtlingswesen
2	Soziale Arbeit mit Menschen in existenziellen Notlagen	Jobcenter Landkreis Göppingen, Bereiche Markt und Integration, Netzwerkarbeit und Leistungsabteilung
1	Soziale Arbeit – Kinder- und Jugendarbeit	Kreisjugendamt Göppingen

Es gestaltet sich zunehmend schwieriger, geeignete Bewerberinnen und Bewerber für die Studienplätze zu gewinnen. Nicht alle ausgeschriebenen Plätze können inzwischen regelmäßig besetzt werden. Dennoch wird das Angebot bewusst nicht reduziert. **Die eigene Ausbildung und das duale Studium werden weiterhin als wesentliche Instrumente einer nachhaltigen Personalgewinnung verstanden.**

Kann ein Studienplatz nicht besetzt werden, wird gemeinsam mit dem jeweiligen Fachamt und der DHBW geprüft, ob eine Wiederbesetzung außerhalb des üblichen dreijährigen Turnus möglich ist.

Die Zusammenarbeit mit den Dualen Hochschulen bietet dem Landkreis große Chancen, motivierte und leistungsbereite Nachwuchskräfte frühzeitig zu gewinnen. Durch die individuelle Anleitung und Betreuung während der Praxisphasen können die Studierenden gezielt auf die späteren Aufgaben vorbereitet und langfristig an den Landkreis gebunden werden.

Breites Ausbildungsangebot

Der Landkreis bildet aktuell in unterschiedlichen Berufsfeldern aus:

1. Verwaltung

- Verwaltungsfachangestellte/r
- Verwaltungswirt/in im mittleren Dienst
- Digitales Verwaltungsmanagement
- Public Management (Einführungspraktikum und Vertiefungspraktika)

Im Studiengang Public Management bestehen in allen Vertiefungsbereichen Möglichkeiten für Praktika. Diese Praktika bieten eine gute Gelegenheit, den Landkreis als attraktiven Arbeitgeber kennenzulernen und frühzeitig potenzielle Nachwuchskräfte zu gewinnen. Zahlreiche Stellen im gehobenen Verwaltungsdienst können mit ehemaligen Vertiefungspraktikantinnen und -praktikanten besetzt werden. Darüber hinaus führt der Landkreis den Einführungslehrgang durch.

2. Straßenwärter/in

Für die Ausbildung zur Straßenwärterin bzw. zum Straßenwärter besteht eine Kooperation mit dem Landratsamt Esslingen.

3. Landwirtschaft

Beim Landwirtschaftsamt wird im gehobenen landwirtschaftstechnischen Dienst ausgebildet.

4. Vermessung

Beim Amt für Vermessung und Flurneuordnung erfolgt die Ausbildung im mittleren und gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst. Zudem werden dort Vermessungstechniker sowie Geomatiker ausgebildet.

5. Praktika

Um jungen Menschen Einblicke in die vielfältigen Tätigkeiten und Aufgaben des Landratsamtes zu ermöglichen, werden verschiedene Praktikumsmöglichkeiten angeboten. Dazu gehören Schülerpraktika im Rahmen der Berufsorientierung ebenso wie Pflichtpraktika für Studierende unterschiedlicher Studiengänge und sonstige Praktika, beispielsweise im Rahmen von Umschulungen.

6. Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst

In den Bodelschwingh-Schulen, im Schulerburg-Kindergarten, im Wilhelm-Busch-Kindergarten und in der Wilhelm-Busch-Schule stehen **20 Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr** zur Verfügung. Möglichkeiten für einen Bundesfreiwilligendienst bestehen im Kreisarchiv mit einer Stelle sowie im Kreismedienzentrum mit zwei Stellen.

Nachwuchsgewinnung und Ausbildungsmarketing

Um auch künftig geeignete Nachwuchskräfte zu gewinnen, präsentiert sich der Landkreis als attraktiver Ausbildungs- und Studienpartner sowohl online als auch auf Ausbildungsmessen. Dabei wird ein zielgruppenspezifisches Marketing eingesetzt.

Mit der Homepage **„einfach machen“** steht eine speziell auf junge Menschen ausgerichtete Informationsplattform zur Verfügung. Ergänzend wurde auf Instagram eine Ausbildungsreihe gestartet, über die regelmäßig über aktuelle Themen und Angebote aus dem Ausbildungsbereich informiert wird.

Die Kombination aus einem breiten und vielfältigen Ausbildungsangebot, einer individuellen praktischen Betreuung und guten Übernahmechancen bildet eine wichtige Grundlage für die langfristige Nachwuchsgewinnung.

Gleichzeitig zeigt sich auch im Ausbildungsbereich zunehmend der Wettbewerb um geeignete Bewerberinnen und Bewerber. Die Gewinnung von Auszubildenden und Studierenden wird schwieriger. Auch die Betreuung der Nachwuchskräfte wird anspruchsvoller und zeitintensiver. Dies führt zu einem höheren organisatorischen Aufwand und stellt zugleich höhere Anforderungen an die Ausbilderinnen und Ausbilder in den Fachämtern sowie an die Ausbildungsleitung.

Digitales Ausbildungsmanagement

Mit der Einführung des digitalen Ausbildungsmanagements **„Helix“** konnten in verschiedenen Bereichen bereits Prozesse verschlankt und der organisatorische Aufwand reduziert werden. Die Plattform wird sowohl von den Auszubildenden als auch von den Ausbildungsbeauftragten gut angenommen.

Die bestehenden Anwendungen sollen deshalb weiter ausgebaut werden. Ziel ist es, die Ausbildungsorganisation effizienter zu gestalten und gleichzeitig eine zeitgemäße digitale Begleitung der Nachwuchskräfte sicherzustellen.

Fazit: Ausbildung bleibt trotz Konsolidierung eine Investition in die Zukunft

Auch wenn der Landkreis im Personalbereich erhebliche Einsparungen leisten muss, bleibt die Ausbildung ein strategischer Schwerpunkt. Gerade weil es schwieriger wird, qualifizierte Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt zu gewinnen, gewinnt die eigene Nachwuchsgewinnung weiter an Bedeutung.

Die Haushaltskonsolidierung und eine zukunftsorientierte Personalstrategie sind dabei kein Widerspruch. Vielmehr gilt es, vorhandene Mittel gezielt dort einzusetzen, wo sie langfristig Wirkung entfalten. Die eigene Ausbildung, das duale Studium, die Qualifizierung der Mitarbeitenden und moderne Arbeits- und Ausbildungsbedingungen leisten hierzu einen wesentlichen Beitrag.

Bericht zum „audit berufundfamilie“ im Landratsamt Göppingen

Mit dem aktuellen, zweiten Re-Zertifizierungszyklus führt das Landratsamt Göppingen seine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik konsequent fort. Der laufende Prozess begann im Jahr 2025 und soll Ende 2027 mit der Re-Zertifizierung „Konsolidierung“ abgeschlossen werden.

Im laufenden Re-Zertifizierungszyklus sind unter anderem folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Weiterentwicklung flexibler Führungsmodelle, insbesondere Führung in Teilzeit und geteilte Führung,
- Ausbau der Unterstützungsangebote für Beschäftigte mit kleinen oder schulpflichtigen Kindern,
- Verknüpfung der bestehenden Regelungen zu Homeoffice und mobilem Arbeiten mit dem Konzept des Desk Sharings,
- Stärkung der öffentlichen Wahrnehmung des Landratsamts als attraktiver Arbeitgeber.

Darüber hinaus umfasst der Re-Zertifizierungszyklus weitere Maßnahmen zur Förderung einer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik.

Die einzelnen Maßnahmen werden fortlaufend begleitet und hinsichtlich ihrer Umsetzung überprüft. Ergänzend finden über das Jahr verteilt verschiedene Seminarangebote für Führungskräfte statt. Damit bleibt das audit berufundfamilie ein wichtiger Bestandteil der Personalstrategie und trägt dazu bei, die Arbeitgeberattraktivität des Landratsamts langfristig zu sichern.

Die Grundlage hierfür wurde bereits im Jahr 2021 mit der erstmaligen Zertifizierung geschaffen. Im Jahr 2024 folgte die erste Re-Zertifizierung.

Für das Jahr 2027 ist ein Budget von knapp 27.000 € vorgesehen, um die geplanten Maßnahmen weiter umzusetzen.

(2) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Kontengruppe 42)

Zu diesen Aufwendungen gehören u. a. Aufwendungen für Gebäude- und Straßenunterhaltung, die Unterhaltung und Anschaffung von beweglichen Gegenständen, Bewirtschaftungskosten sowie Mieten und Pachten. Der Planansatz beläuft sich auf 32.795.296 € (Ansatz 2026 35.017.190 €). Die Budgetreduzierung ist im Wesentlichen auf die Vorgabe zur Reduzierung der Planansätze durch die Kämmerei und einen Rückgang der Mietkosten, da weniger Gemeinschaftsunterkünfte benötigt werden, zurückzuführen.

Bezeichnung	Kostenart	Ansatz 2027 in €	Ansatz 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	421	**6.932.750**	**5.223.912**	**5.111.395.76**
Gebäudeunterhaltung (inkl. Brandschutz)	4211	6.353.750	4.7000.312	3.871.692,14
Straßenunterhaltung, u.Ä.	4212	579.000	523.600	1.239.703,62
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	422	**5.015.237**	**4.814.658**	**4.201.373,20**
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4221	3.273.099	3.139.314	2.867.295,61
Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	4222	1.742.138	1.675.344	1.334.077,59
Sonstige Sach- und Dienstleistungen		**20.847.308**	**24.978.620**	**26.620.321,17**
Mieten, Pachten und Leasing	423	3.886.986	5.418.006	8.214.965,55
Bewirtschaftungskosten	424	9.397.580	11.572.158	11.830.869,47
Haltung von Fahrzeugen	425	227.345	147.190	220.959,02
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	426	434.223	470.117	391.111,91
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	427	6.032.457	6.333.393	5.311.383,23
Aufwendungen für den Verbrauch von sonstigen Vorräten	428	250.000	250.000	165.189,46
Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	429	618.717	787.756	485.842,53
Summe		**32.795.296**	**35.017.190**	**35.933.090,13**

(3) Transferaufwendungen (Kontengruppe 43)

Unter Transferaufwendungen werden alle Aufwendungen zusammengefasst, die ohne Gegenleistung an Dritte geleistet werden. Neben den Aufwendungen für Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen zählen hierzu Zuweisungen, Zuschüsse sowie allgemeine Umlagen. Die Transferaufwendungen lassen sich in Sozialtransferaufwendungen (Kontenart 433) und sonstige Transferaufwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse) unterteilen. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf 274.807.556 € und macht damit den größten Ausgabeposten des Ergebnishaushalts aus (Ansatz 2026: 248.467.644 €). Nähere Erläuterungen siehe Ziff. 6.5 im Vorbericht.

(4) Sonstige ordentliche Aufwendungen (Kontengruppe 44)

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden u. a. sonstige Personalaufwendungen, Ehrenamtsentschädigungen, Aufwendungen für die Schülerbeförderung, Mitgliedsbeiträge, Aufwendungen für Versicherungen, Geschäftsaufwendungen sowie unterschiedlichste Erstattungen verbucht. Insgesamt reduzieren sich die Aufwendungen für diesen Bereich gegenüber dem Vorjahresansatz (Ansatz 2026: 78.454.685 €) um 1.209.760 € auf insgesamt 77.244.925 €. Die größte Position umfasst den Bereich der Leistungsbeteiligung für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Produktgruppe 31.20 Kostenart 44611) mit einem Ansatz von 40.238.200 € (Ansatz 2026: 40.130.000 €). Nähere Erläuterungen siehe Ziff. 6.5 im Vorbericht.

(5) Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Kontengruppe 45)

Der Gesamtansatz für Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen hat sich gegenüber dem Vorjahr auf 6.696.196 € (Ansatz 2026: 5.149.126 €) erhöht. Analog zu den Erträgen aus Zinsen fallen im Jahr 2027 auch die Zinsaufwendungen für die Ausleihung der AFK GmbH zur Finanzierung des Klinik-Neubaus bei den Kreditinstituten an. Dieser Teilbetrag (2.600.000 €) wird 1 zu 1 an die AFK GmbH weiterberechnet. Im Jahr 2024 wirkte zudem erstmals der volle Zins-Effekt aus der Darlehensaufnahme des Investitionskostenzuschusses des Landkreises mit 110 Mio. € am Klinik-Neubau.

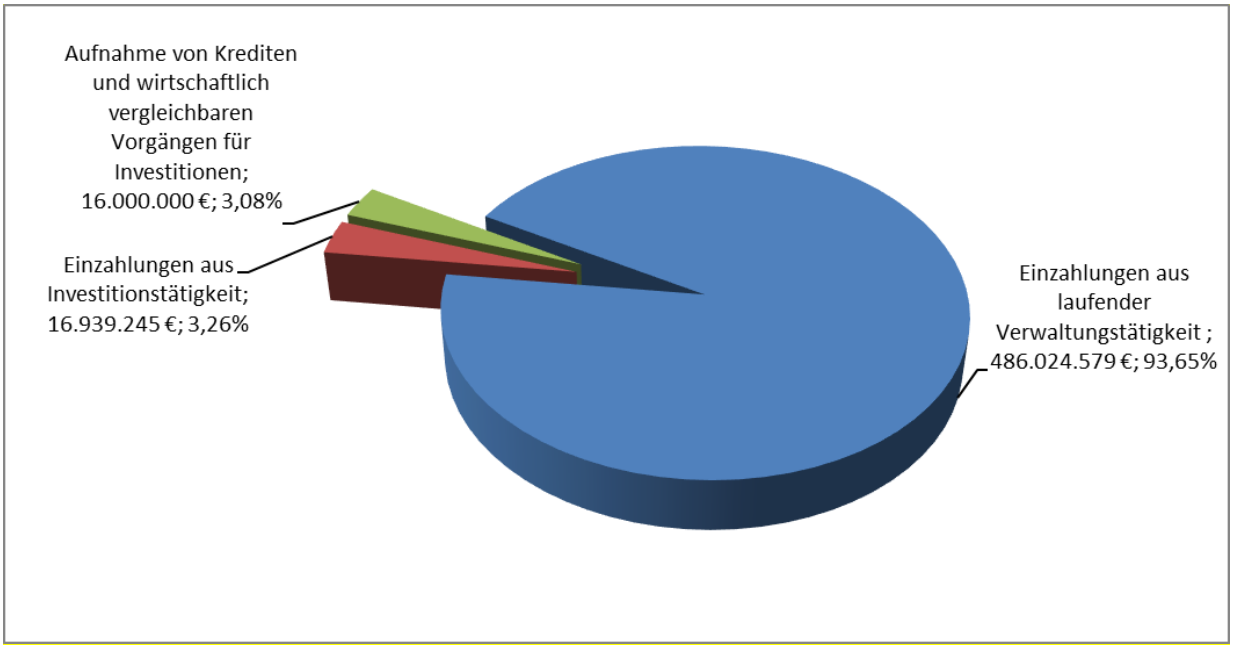
(6) Planmäßige Abschreibungen (Kontengruppe 47)

Der Ressourcenverbrauch, der insbesondere durch die Wertminderung des Anlagevermögens entsteht, wird flächendeckend durch Abschreibungen im Haushalt dargestellt. Die Abschreibungen auf uneinbringliche Forderungen (Pauschalwertberichtigungen) sind im Haushaltsplan 2027 netto dargestellt, das heißt durch entsprechend niedrigerer Erträge, insbesondere im Sozialbereich, berücksichtigt. Im Jahr 2027 wird von voraussichtlichen Abschreibungen i. H. v. 16.954.420 € ausgegangen (Ansatz 2026: 15.254.250 €). Die Erhöhung bei den planmäßigen Abschreibungen im Haushaltsjahr

2027 im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen auf die Erhöhung bei den Pauschalwertberichtigungen, auf die neugeplanten IT-Anschaffungen (LuKIFG) und auf den Bereich der Straßen zurückzuführen.

Der Landkreis hat im Rahmen des Klinik-Neubaus Investitionskostenzuschüsse in Höhe von 110 Mio. € an die AFK-GmbH geleistet, welche ab Juli 2025 auf die Nutzungsdauer von 28 Jahren verteilt und jährlich ergebniswirksam aufgelöst werden. Damit wirkte sich im Jahr 2026 erstmals die Finanzierung des Landkreisanteils am Klinik-Neubau in kompletter Höhe aus.

5.3 Einzahlungen



(1) Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Kontengruppen 60 bis 66)

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit belaufen sich in 2027 auf 486.024.579 € (Ansatz 2026: 454.898.389 €).

(2) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Kontengruppe 68)

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit belaufen sich auf 16.939.245 € (Ansatz 2026: 25.808.563 €) und beinhalten überwiegend Investitionszuweisungen vom Land (u.a. für Schulbaumaßnahmen).

Investitionen	SK	Ansatz 2027 in €	Ansatz 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	**681**	**12.266.721**	**21.424.373**	**6.226.306,66**
Investitionszuweisungen vom Bund/Land		12.266.721	21.424.373	6.164.297,10
Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen/ Zweckverbänden		0	0	62.009,56
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	**682**	**2.000**	**2.000**	**240.000,00**
Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden		2.000	2.000	240.000,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	**683/ 687**	**11.000**	**6.000**	**59.963,17**
Einzahlungen aus Veräußerung bewegliche Vermögensgegenstände über Wertgrenze		10.000	5.000	11.076,00

Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen und Sonstiges		1.000	1.000	48.887,17
Einzahlung aus der Veräußerung von Finanzvermögen/aus Investitionsbeiträgen, etc.	**688/ 689**	**4.659.524**	**4.376.190**	**3.892.857,16**
Rückflüsse aus Ausleihungen an verbundene Unternehmen		4.659.524	4.376.190	3.892.857,16
Beiträge		0	0	0
Summe		**16.939.245**	**25.808.563**	**10.419.126,99**

(3) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kontengruppe 69)

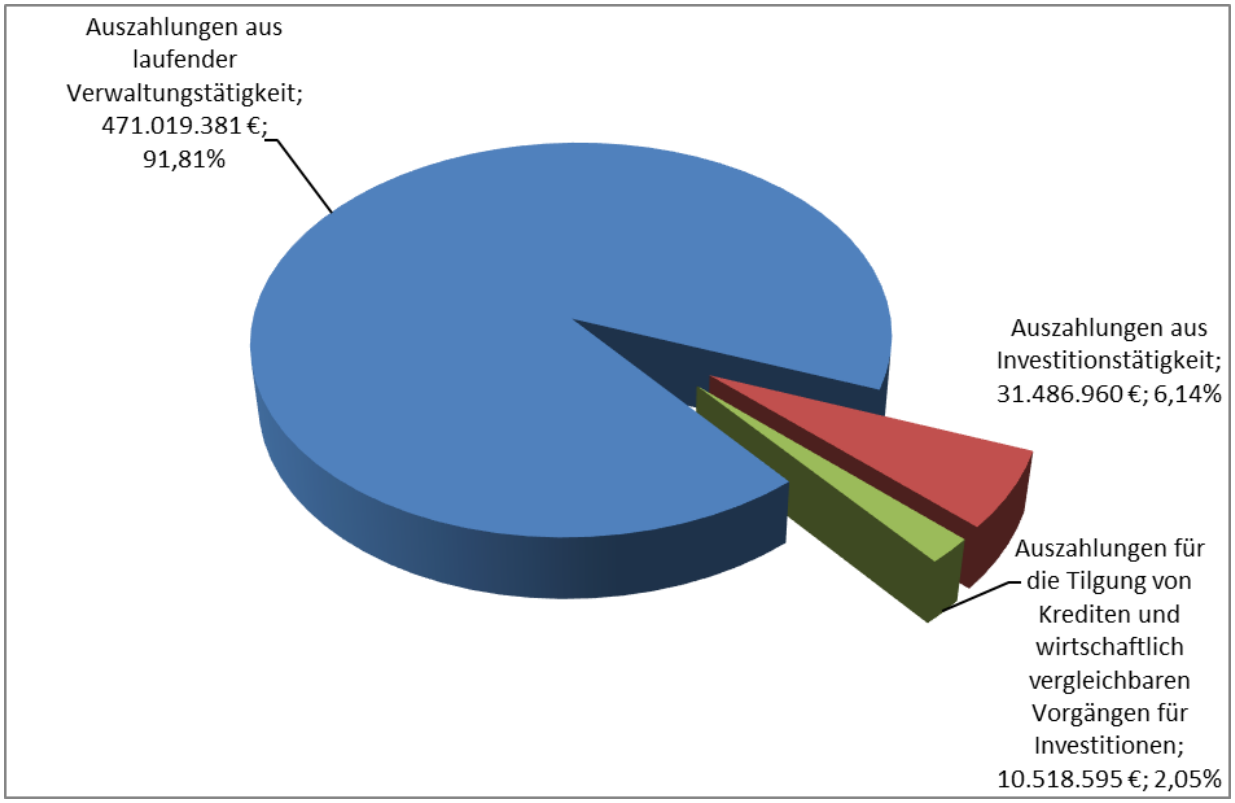
Im Haushaltsjahr 2027 ist der Abruf von Krediten i. H. v. 16.000.000 € (Ansatz 2026: 21,12 Mio. €) vorgesehen, was einer Netto-Neuverschuldung von ca. 5,48 Mio. € entspricht. Die Kreditaufnahme ist ausschließlich auf die Ausleihung an die AFK GmbH in selber Höhe zurückzuführen, sodass dich dieser Kredit damit neutral auf die Finanzen des Landkreises auswirkt.

Die in der Haushaltssatzung 2027 beantragte **Kreditermächtigung** in Höhe von 16.000.000 € setzt sich wie folgt zusammen:

- Kreditaufnahme für die Investitionen des Kernhaushalts, die nicht bereits über einen bestehenden Kreditvertrag finanziert sind: 0 €

- Nachfinanzierung einer Ausleihung an die AFK GmbH. Diese dient der Ausfinanzierung des Klinik-Anteils an der Finanzierung des Klinik-Neubaus.
  16.000.000 €

5.4 Auszahlungen



(1) Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Kontengruppen 70 - 74)

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit belaufen sich in 2027 auf 471.019.381 € (Ansatz 2026: 443.829.491 €).

(2) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Kontengruppe 78)

Die Investitionen im Haushaltsjahr 2027 belaufen sich auf insgesamt 31.486.960 € und teilen sich wie folgt auf:

Investitionen	SK	Ansatz 2027 in €	Ansatz 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Geleistete Zuschüsse für Investitionen	**781**	**1.834.384**	**1.710.500**	**5.840.047,69**
ALB FILS KLINIKUM		100.000	100.000	3.509.976,29
Verkehrsentwicklungsplan		50.000	50.000	26.000,00
Verkehrsumlage		1.376.884	1.191.000	2.053.498,00
Straßenbau an Gemeinden		150.000	225.000	27.714,00
Feuerwehr Zuschüsse		0	0	0
Kreisstraßenverwaltung (Fahrzeuge etc.)		157.500	144.500	222.859,40
Sonstiges		0	0	0

Grundstücke und Gebäude	**782**	**36.000**	**31.000**	**39.570,61**
Grundstücke und Gebäude		36.000	31.000	39.570,61
Bewegliche Vermögensgegenstände, immaterielles Vermögen	**783**	**2.913.385**	**3.069.090**	**2.910.204,34**
Schulen (mit BgA)		1.447.440	2.278.090	1.850.710,49
Sonstige Verwaltung (mit Brandschutz)		1.465.945	791.000	1.059.493,85
Erwerb von Finanzvermögen	**785**	**0**	**0**	**17.000,00**
Zweckverbände und sonstige Anteilsrechte		0	0	17.000,00
Baumaßnahmen	**787**	**10.703.191**	**24.453.113**	**18.310.193,53**
Hochbaumaßnahmen		6.658.191	18.305.000	11.603.440,81
Tiefbaumaßnahmen		4.045.000	6.148.113	4.698.818,96
Sonstige Baumaßnahmen		0	0	2.007.933,76
Ausleihung Klinik	**788**	**16.000.000**	**18.000.000**	**21.000.000,00**
Gewährung von Ausleihung		16.000.000	18.000.000	21.000.000,00
Summe		**31.486.960**	**47.263.703**	**48.117.016,17**

Der limitierte Anteil an der Finanzierung des Klinik-Neubaus der AFK GmbH in Höhe von 110 Mio. € ist im Jahr 2023 ausfinanziert. Dementsprechend fallen ab dem Jahr 2024 lediglich Investitionskostenzuschüsse für laufenden Maßnahmen in der Finanzierungsverantwortung des Landkreises an.

Im Jahr 2025 ist der Kredit für die Ausleihung an die AFK GmbH in Höhe von 109 Mio. € vollständig abgeflossen. Dieser Zeitpunkt markiert zunächst das Ende der Eigenfinanzierung des Klinik-Neubaus durch die AFK GmbH. Im Jahr 2025 sind dann sowohl die Landeszuschüsse (168 Mio. €) und der Landkreisanteil (110 Mio. €) sowie der Eigenanteil der AFK GmbH komplett verausgabt worden. Die Ausleihung wird durch den Landkreis zwischenfinanziert und 1 zu 1 durch die AFK GmbH dem Landkreis erstattet; vgl. BU 2021/202, KT 12.11.2021. Zum aktuellen Zeitpunkt zeichnet sich zudem eine weitere Nachfinanzierung über den Landkreishaushalt in Höhe von ca. 26 Mio. € ab. Die Kreditaufnahme ist wie folgt geplant: 2027: 16,0 Mio. €; 2028: 8,5 Mio. €; 2029: 1,5 Mio. €. Auch diese Nachfinanzierung wirkt sich neutral auf die Finanzen des Landkreises aus. Zins- und Tilgungsleistungen werden der AFK GmbH 1 zu 1 weiterberechnet.

Verpflichtungsermächtigungen
Die Verwaltung plant im Jahr 2027 Verpflichtungen für Folgejahre in Höhe von 40.785.000 € einzugehen. Im Wesentlichen konzentrieren sich die Verpflichtungen auf folgende Maßnahmenschwerpunkte:

- Straßenbau 16.865.000 €
- Gebäude 23.920.000 €

Eine genaue Aufteilung kann der Anlage 3 des Haushaltsplans entnommen werden.

(3) Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kontengruppe 79)

Die Tilgungsleistungen im Jahr 2027 belaufen sich auf 10.518.595 € (Ansatz 2026: 10.735.550 €). Ab dem Haushaltsjahr 2024 fallen erstmals Tilgungsleistungen für den limitierten Landkreisanteil in Höhe von 110 Mio. € zur Finanzierung des Klinik-Neubaus an, ebenfalls entfallen Tilgungsleistungen im Jahr 2027 in Höhe von ca. 4,66 Mio. € auf die Ausleihung an die AFK GmbH, die über den Landkreishaushalt zwischenfinanziert und 1:1 dem Landkreis von der AFK GmbH erstattet werden. Tilgungsleistungen für Neukreditaufnahmen fallen erfahrungsgemäß erst im folgenden Haushaltsjahr an. Für die zusätzliche Ausleihung an die AFK GmbH in Höhe von 16,0 Mio. € geht die Verwaltung allerdings von einer unterjährigen Kreditaufnahme zur Mitte des Jahres aus, so dass von einer hälftigen Tilgungsrate im Jahr 2027 ausgegangen wird.

6. Übersicht über die Teilhaushalte

6.1 Interne Leistungsverrechnung

Abweichend vom Gesamtergebnishaushalt werden in den einzelnen Teilergebnishaushalten die Erträge und Aufwendungen aus der Internen Leistungsverrechnung dargestellt. Hierbei handelt es sich um die Verteilung sämtlicher Service- und Steuerungsleistungen innerhalb der Landkreisverwaltung (weitere Ausführungen siehe Anlage 2). Im Haushaltsjahr 2027 wurden insgesamt 38,62 Mio. € (Vorjahr: 36,27 Mio. €) an Erträgen und Aufwendungen umverteilt.

6.2 Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung

(1) Gleichstellung von Frau und Mann (PG 11.14)

Mit dem Chancengleichheitsgesetz, das Anfang 2016 in Kraft getreten ist, werden Landkreise zur Bestellung einer hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten verpflichtet und erhalten dafür anteiligen Kostenersatz. Im Landkreis Göppingen ist die Stelle bereits seit 1999 besetzt. Seit Ende 2016 erhält der Landkreis vom Land Baden-Württemberg 42.500 € anteiligen Kostenersatz bei einer 100% Besetzung der Stelle. Seit Sommer 2023 ist die Stelle wieder in Vollzeit besetzt.

	SK	Ansatz 2027 in €	Ansatz 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Gleichstellung von Mann und Frau				
Erstattungen vom Land	3481	42.500	42.500	42.500,00
Summe Erträge		**42.500**	**42.500**	**42.500,00**
Fortbildungskosten	4261	3.803	3.900	4.887,76
Bes. Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen/ Öffentlichkeitsarbeit	4271	5.599	5.743	5.326,88
Zuschüsse / Sonstiger Geschäftsaufwand	43/44	1.043	963	782,35
Summe Aufwendungen		**10.445**	**10.606**	**10.996,99**

(2) Verfügungsmittel des Landrats (PG 11.10), Repräsentationsangelegenheiten (PG 11.14), Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (PG 11.30)

In der zum 01.03.2026 neu gegründeten Stabsstelle „Büro des Landrats“ sind das Vorzimmer des Landrats, die Pressestelle, die Social-Media-Beauftragte sowie die persönlichen Referenten des Landrats angesiedelt.

Zu den Aufgaben und den damit verbundenen Aufwendungen gehören Repräsentationsangelegenheiten des Landrats, darunter die Vorbereitung und Durchführung von Tagungen, Ehrungsveranstaltungen und Empfängen, die Erstellung von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativem Briefverkehr (PG 11.14). Die Verfügungsmittel des Landrats (PG 11.10) werden für die Beschaffung von Geschenken für repräsentative Anlässe genutzt. Sonstige Geschäftsaufwendungen im Büro des Landrats (PG 90.00) sind Büroartikel sowie Ausgaben für Bewirtung für interne Besprechungen. Die Produktgruppe 11.30 beinhaltet die Bereitstellung des täglichen Pressespiegels, sowie die Nutzung von Lizenzen für Tageszeitungen und zur Content-Erstellung für Social Media.

	SK	Ansatz 2027 in €	Ansatz 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit				
Erträge aus Verkauf / Vermischte Erträge	342 / 359	2.000	100	3.864,58
Summe Erträge		**2.000**	**100**	**3.865,58**
Bes. Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen/ Öffentlichkeitsarbeit/Sonstiger Geschäftsaufwand	4271 / 443	80.655	91.000	96.464,11
Summe Aufwendungen		**80.655**	**91.000**	**96.464,11**

(3) Hauptamt – Abteilung IT

a) Unterhaltung bewegl. Verm. EDV-Geräte (IT) (Ergebnishaushalt, SK: 42210900)

Bedarf SK 42210900	
2027	**2.111.543 €**
2026	2.007.900 €
Mehrbedarf	103.643 €

Die Unterhaltung der IT-Geräte und Verfahren beinhaltet sämtliche Wartungsverträge im Bereich Hard- und Software sowie Dienstleistungsverträge. Sämtliche Fachverfahren der einzelnen Verwaltungsbereiche sowie die übergreifenden IT-Systeme und Verfahren sind hier berücksichtigt.
Bei diesen Kosten handelt es sich um vertragliche Verpflichtungen.

Der entstehende Mehrbedarf in diesem Bereich ist unter anderem auf allgemeine Preissteigerungen bei Software und Lizenzen sowie auf die Einführung neuer Softwarelösungen zur Unterstützung der Digitalisierung zurückzuführen (Forml KI im Bereich Wohngeld und Formcycle zur Digitalisierung von Anträgen und Formularen).

Beispiele für die enthaltenen Verfahren sind:

- Umsetzung BSI 50.000 €
- Shared Desk Software 220.000 €
- NIS2 Sicherheits-Software 120.000 €

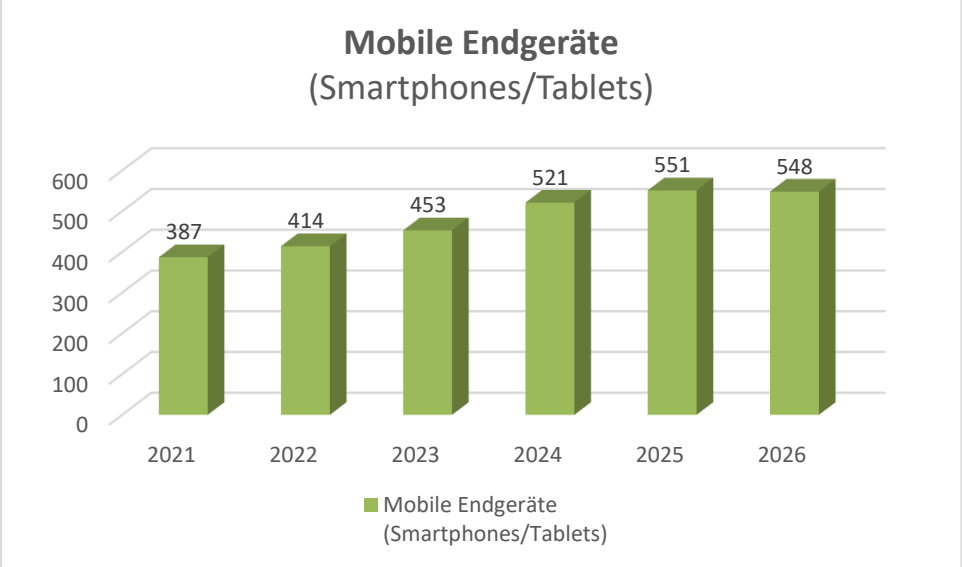
b) Geräte, Ausstattung, Einrichtung (IT), (Ergebnishaushalt; SK: 42220900)

Bedarf SK 42220900	
2027	**451.200 €**
2026	448.600 €
Mehrbedarf	2.600 €

Der Einkauf im konsumtiven Bereich umfasst PC-Systeme, Monitore, Drucker und sonstige IT-Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 800 € netto.
Neben der Ausstattung neuer Arbeitsplätze erfolgt ein turnusmäßiger Austausch von PC-Systemen und Druckern, die aufgrund ihres Alters und der damit verbundenen eingeschränkten Leistungsfähigkeit ersetzt werden müssen.
Durch den Umstieg auf moderne Notebook-Lösungen konnten Doppelstrukturen abgebaut und der Gerätebestand von 1.480 (2025) auf 1.389 Geräte (718 Clients und 671 Notebooks) reduziert werden. Siehe Entwicklung über die Jahre in der Grafik:



Entwicklung der Nutzerzahlen mobiler Endgeräte:



c) Aufwendungen für EDV (Komm.ONE) (Ergebnishaushalt, SK: 42710900)

Diverse Verfahren der Fachämter werden durch die Komm.ONE (Anstalt des öffentlichen Rechts) betrieben und betreut.

Bedarf SK 42710900	
2027	**1.908.700 €**
2026	1.889.100 €
Mehrbedarf	19.600 €

Folgende Verfahren werden beispielsweise bei Komm.ONE betrieben:

▪ Finanzwesen	SAP	340.000 €
▪ KFZ-Zulassung	KM-Fahrzeug	195.000 €
▪ Personalabteilung	KM-Personal	95.000 €
▪ Ausländerbehörde	KM-Ausländer	100.000 €
▪ Hausweites Dokumentenmanagement E-Akte		250.000 €

d) Aufwand für Telefonie und Internet (Ergebnishaushalt, SK: 44310900, 42220910, 42210910)

Im Bereich Telekommunikation und Internet sind die Kosten für die Wartung der Telefonanlagen, die Telefongebühren, die Gebühren für Internetanschlüsse und Handys sowie für die WLAN-Anbindungen der Gemeinschaftsunterkünfte veranschlagt.

Bedarf TK und Internet	
2027	**404.677 €**
2026	362.985 €
Mehrbedarf	41.692 €

Der entstehende Mehrbedarf ist auf Verschiebungen innerhalb des Querbudgets zurückzuführen: Da die Internetgebühren auf das passende Sachkonto umgegliedert wurden, fällt der Bedarf auf dem SK 42710900 (Komm.ONE) entsprechend geringer aus.

Im Detail sind diese Sachkonten betroffen:

▪ Unterhaltung bewegl. Vermögen TK-Geräte (IT)	SK 42210910	85.300 €
▪ Telekommunikationsgeräte (IT)	SK 42220910	110.450 €
▪ Telekommunikation & Internetgebühren	SK 44310900	208.927 €

e) Miete Kopiergeräte und Bürobedarf (Ergebnishaushalt, SK: 42310200, 44310090)

Nach einer europaweiten Ausschreibung werden seit 2022 Multifunktionsgeräte als Stockwerksgeräte eingesetzt. Die Konditionen sind im Vergleich unverändert.

Bedarf Kopierer und Büro	
2027	**214.218 €**
2026	215.856 €
Minderbedarf	1.638 €

Aufgrund bestehender Vertragsbindungen bleiben die Kosten derzeit weitgehend stabil. Durch den vermehrten Einsatz von Multifunktionsgeräten sowie die höhere Auslastung der Hausdruckerei konnten zahlreiche Arbeitsplatz- und Farbdrucker abgebaut werden. Dies führt aktuell zu einem leichten Minderbedarf im laufenden Haushaltsjahr.

Für die Jahre 2026/2027 steht eine erneute europaweite Ausschreibung an. Die Leistungsklassen wurden hierfür bereits definiert, sodass die Verwaltung auch weiterhin von einem leichten Minderbedarf ausgeht.

f) IT-Schulungen (Ergebnishaushalt, SK: 42610900)

Bedarf SK 42610900	
2027	**35.550 €**
2026	90.550 €
Minderbedarf	55.000 €

Die Schnelllebigkeit der Informationstechnologie macht eine kontinuierliche Fort- und Weiterbildung unabdingbar. Hierzu zählen allgemeine Anwenderschulungen – beispielsweise zu KI-Anwendungen oder im Zuge der Umstellung auf Windows 11 und Office 2024 – ebenso wie Fortbildungen in den einzelnen Fachverfahren und Fachschulungen für das IT-Personal. Durch die Einführung unseres LöwenCampus (interne, digitale Bildungsplattform) konnte für das Jahr 2027 ein Minderbedarf generiert werden. Zur Kostensenkung werden wir verstärkt auf Multiplikatoren setzen.

g) Investive Beschaffungen Software (Finanzhaushalt, SK: 78311000)

Bedarf SK 78311000	
2027	**506.445 €**
2026	93.000 €
Mehrbedarf	413.445 €

Für 2027 ist die umfangreiche Implementierung verschiedener KI- und RPA-Programme geplant. Von den veranschlagten 506.445 € entfallen rund 328.000 € rein auf die Digitalisierung der Verwaltung.

Hierfür werden entsprechende Erträge über das Sondervermögen in Höhe von 328.000 € erwartet. Entsprechende Erträge sind im Haushalt eingeplant.

h) Investive Beschaffungen Hardware (Finanzhaushalt, SK: 78312000)

Bedarf SK 78312000	
2026	**552.500 €**
2025	376.500 €
Mehrbedarf	176.000 €

In diesem Bereich sind Beschaffungen von Hardware und Telekommunikationsgeräten ab einer Wertgrenze von 800 € netto verankert. Darunter fallen unter anderem die Erneuerung der Server für die virtuelle Umgebung (virtuelle PCs und Server) sowie die Beschaffung von Telekommunikationsservern.

Von diesen Ausgaben entfallen rund 325.000 € auf den Bereich der Infrastruktur. Diese Maßnahme wird über das Sondervermögen finanziert; entsprechende Erträge sind im Haushalt eingeplant:

- Erweiterung bestehender ESXI Server 60.000 €
- Erneuerung Backupsysteme 55.000 €
- Investitionen im GIS Bereich 54.000 €

i) Verkäufe und Erstattungen (Ergebnishaushalt, diverse SK)

Verkäufe / Erstattungen	
2027	**679.680 €**
2026	26.800 €
Mehrertrag:	652.880 €

Der überwiegende Anteil in Höhe von 653.000 € ist auf das Sondervermögen zurückzuführen.

Weitere 26.680 € werden aus dem laufenden Betrieb generiert. Diese Einnahmen stammen zum einen aus der Veräußerung von abgeschriebener IT-Ausstattung (PCs, Monitore etc.) und zum anderen aus Service-Erstattungen für die IT-Betreuung externer Stellen (Pflegestützpunkt, LEV, AWB). Für den Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) ist ab 2027 aufgrund geplanter Software-Umstellungen mit höheren Erstattungen zu rechnen.

Fazit

Der IT-Haushalt für 2027 steigt mit einem Gesamtvolumen von **6.184.833 €** auf einen neuen Höchststand. Grund hierfür sind massive Zukunftsinvestitionen in die Digitalisierung.

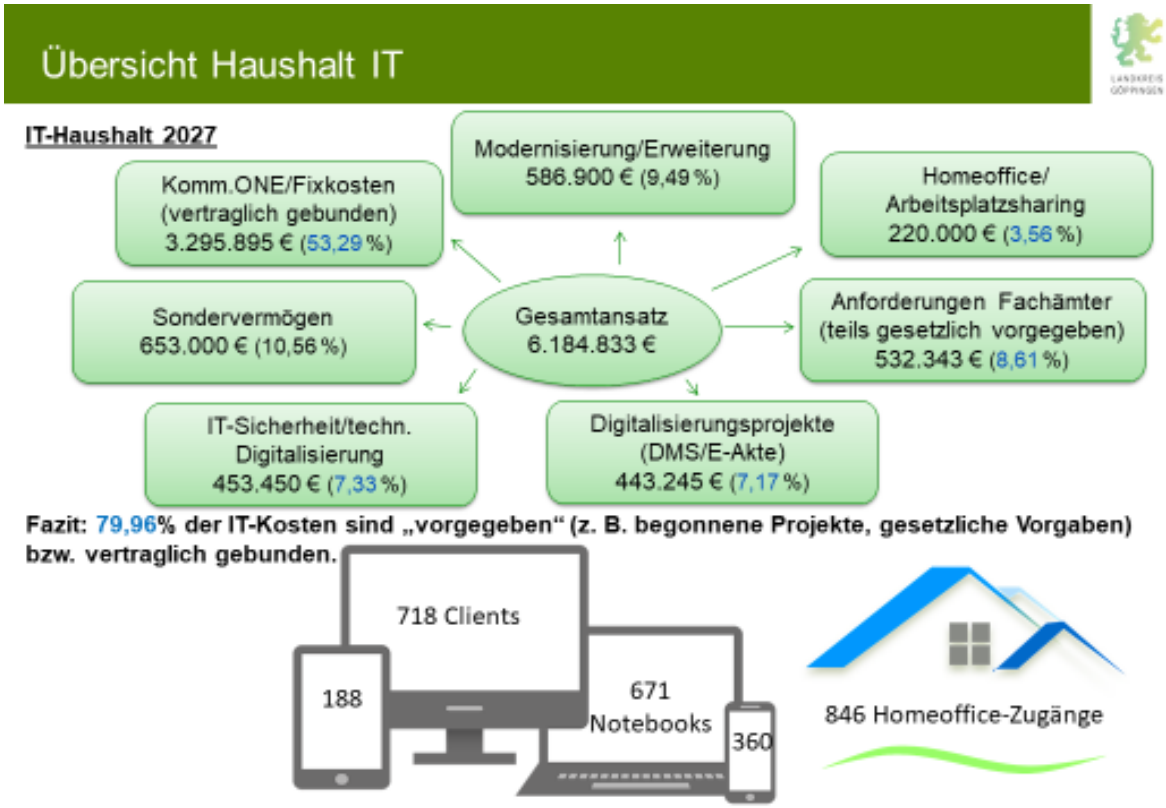
Diese werden maßgeblich über das Sondervermögen refinanziert, weshalb im Gegenzug Erträge in Höhe von **679.680 €** eingeplant sind. Abzüglich dieser Erträge liegt der bereinigte Netto-Haushalt bei **5.505.153 €** und damit auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr (2026: ca. 5,4 Mio. €).

Durch das Sondervermögen erhält die IT den nötigen Handlungsspielraum für nachhaltige Verbesserungen. In den kommenden Jahren werden sich die Ausgaben im Bereich des Sondervermögens auf rund 500.000 € jährlich einpendeln. Davon entfallen etwa 250.000 € auf die Modernisierung der Kerninfrastruktur sowie rund 250.000 € auf gezielte Modernisierungen in der Digitalisierung von Verwaltungsabläufen.

Die vorgegebene Kürzung der Kämmerei um 2,5 % wurde vollständig umgesetzt. Die Effekte der anhaltenden Digitalisierung zeigen sich unter anderem bei der Hardwareausstattung: Durch den Umstieg auf moderne Notebook-Lösungen konnten Doppelstrukturen abgebaut und der Gerätebestand von 1.480 (2025) auf 1.389 Geräte (718 Clients und 671 Notebooks) reduziert werden.

Hervorzuheben ist, dass in den Schlüsselbereichen **E-Akte, Digitalisierung und IT-Sicherheit** keinerlei Kürzungen vorgenommen wurden. Diese bleiben weiterhin vollständig finanziell abgesichert, um Fortschritt und Sicherheit im Landratsamt dauerhaft zu gewährleisten.

Der IT-Haushalt ist größtenteils fremdbestimmt und durch hausweite Projekte nur begrenzt steuerbar. Ebenso müssen gesetzliche Vorgaben eingehalten werden, die in der heutigen Zeit fast immer einen IT-Bezug und somit Kosten mit sich bringen. Zusätzliche gesetzliche Anforderungen, neue Digitalisierungsprojekte oder unvorhergesehene „on top“-Maßnahmen können dazu führen, dass der aktuell geplante Haushaltsansatz nicht ausreichen wird.


Übersicht Haushalt IT
IT-Haushalt 2027
Modernisierung/Erweiterung
586.900 € (9,49 %)
Komm.ONE/Fixkosten
(vertraglich gebunden)
3.295.895 € (53,29 %)
Homeoffice/
Arbeitsplatzsharing
220.000 € (3,56 %)
Sondervermögen
653.000 € (10,56 %)
Gesamtansatz
6.184.833 €
Anforderungen Fachämter
(teils gesetzlich vorgegeben)
532.343 € (8,61 %)
IT-Sicherheit/techn.
Digitalisierung
453.450 € (7,33 %)
Digitalisierungsprojekte
(DMS/E-Akte)
443.245 € (7,17 %)
Fazit: 79,96% der IT-Kosten sind „vorgegeben“ (z. B. begonnene Projekte, gesetzliche Vorgaben) bzw. vertraglich gebunden.
718 Clients
188
671
Notebooks
360
846 Homeoffice-Zugänge

(5) Amt für Hochbau, Gebäudemanagement und Straßen (diverse Produktgruppen) – ohne den Bereich Straßen

Konsumtiver Bereich

Gebäudebewirtschaftung

Die Situation im Bereich Flüchtlingsunterbringung hat sich weiter beruhigt. Für die Anmietung neuer Liegenschaften für die vorläufige Unterbringung wurden keine Mittel eingeplant.

Die Ausgaben für Mieten, Pachten und die Gebäudebewirtschaftungskosten für die Gemeinschaftsunterkünfte sind für das Jahr 2027 stark rückläufig. Gegenüber dem Vorjahr werden in diesem Bereich ca. 1,7 Mio. € eingespart. Grundsätzlich werden die im Bereich der Flüchtlingsunterbringung eingesetzten Mittel vom Land vollständig erstattet. Die Spitzabrechnung stellt aber ein nachgelagertes Verfahren dar, bei welchem der Landkreis in Vorleistung gehen muss.

Baulicher Unterhalt

Erneut stehen im Jahr 2027 im Ergebnishaushalt die absolut notwendigen und prioritären Maßnahmen im Vordergrund. Aufgrund der äußerst angespannten Haushaltslage können insbesondere Maßnahmen mit geringerer und mittlerer Priorität nicht berücksichtigt werden.

Der Schwerpunkt liegt auf der Sicherstellung des ordnungsgemäßen und sicheren Gebäudebetriebs sowie auf den zwingend erforderlichen Maßnahmen, insbesondere in den Bereichen Brandschutz und technische Gebäudeausrüstung.

Darüber hinaus sind Maßnahmen zur funktionalen Weiterentwicklung der Gebäude vorgesehen. Hierfür werden sukzessive systematische Bestandsaufnahmen durchgeführt, diese ausgewertet und Sanierungsstrategien erstellt.

Investive Maßnahmen

Neben den erforderlichen Brandschutzmaßnahmen steht insbesondere die weitere Umsetzung der Schulentwicklungsprozesse an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren im Mittelpunkt. Die Aufstockung in Holzbauweise des Neubaus der Bodelschwingh-Schule Göppingen beginnt mit dem Abriss der Übergangswohnheime in der Eberhardstraße. 2027 wird parallel hierzu das europaweite Ausschreibungsverfahren durchgeführt. Die Bauarbeiten beginnen Anfang 2028 und sollen im Herbst 2029 abgeschlossen werden.

Bis zum Abschluss des Schulentwicklungsprozesse wird das Schulinterims am Stauferpark kontinuierlich erweitert und optimiert. Für die Neuanmietung der Schulcontaineranlage des Bauabschnittes 2 im Stauferpark Göppingen für das Sonderschulzentrum Göppingen fallen jährliche Mietkosten in Höhe von ca. 70.000 € an.

Am SBBZ Geislingen wird der Schulneubau der Filstalschule Ende 2026 abgeschlossen. Der buchhalterische Abschluss ist mit 3,5 Mio. € im Jahr 2027 vorgesehen.

Weitere investive Maßnahmen betreffen vor allem energetische Sanierungen und Maßnahmen zur Klimaanpassung, vor allem an kreiseigenen Verwaltungsgebäuden. Diese Maßnahmen werden über das Sondervermögen finanziert.

Im Jahr 2027 werden somit insgesamt etwa 2 Mio. € Sondervermögen eingesetzt.

Eine Verwendung der 43 Mio. € Sondervermögen im Bereich Liegenschaftsbereich ist vor allem für Sanierungen und Neubauten im Schulbereich vorgesehen.

Im Folgenden eine tabellarische Übersicht der gesamten wesentlichen Maßnahmen des Haushaltsjahres 2027:

Gebäude	Maßnahme	Ansatz 2027 in €
Konsumtive Maßnahmen		
Berufliches Schulzentrum Göppingen (BSZ-GP)	Bibliothek Umbau	50.000
	JVL_Start Chancen Programm	100.000
	Sanierung Sporthallen 2. Bauabschnitt	500.000
	Elektronische Schließanlage	200.000
Berufliches Schulzentrum Geislingen	Umbauten im Bestand nach Schulerweiterung	150.000
	Austausch Brandschutzklappen	200.000
	Generalsanierung Haustechnik Bestandsaufnahme	100.000
	Fortführung Trinkwassersanierung gewerbliche Schule	250.000
Paul-Kerschensteiner-Schule	Brandschutzsanierung	400.000
Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum Göppingen	Bodelschwingh-Schule: Sanierung Küche EG	80.000
	Sanierung Gebäudeleittechnik (GLT)	100.000
	Brandschutzsanierung	130.000
	Brandmeldeanlage (BMA)	150.000
	Planung Schulentwicklung zweiter Standort	100.000

Gebäude	Maßnahme	Ansatz 2027 in €
MAG Geislingen	Dachsanierung MAG, Anteil LRA	85.000
Landratsamt Göppingen	Nachbesserung GLT und Störmeldung Gesamtkonzept	50.000
	Neue Quartiersheizung Planung	150.000
	Bauteil B: Planung Dachsanierung Zulassungsstelle	70.000
	Brandschutz	75.000
Investive Maßnahmen		
Berufliches Schulzentrum Göppingen	Brandschutzsanierung	250.000
	Alternative Heizung Planung	75.000*
	Planung Generalsanierung weiterer Baustein	200.000*
Paul-Kerschensteiner-Schule	Brandschutzsanierung	75.000
Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum Göppingen	Brandschutzsanierung	65.000
	Schulentwicklung Umsetzung, Planung, Erweiterung	150.000*
	Umsetzung Aufstockung Neubau Bestand	200.000*
	Interimslösung Bodelschwingh-Schule Stauferpark	250.000
Filstal-Schule Geislingen	Schulneubau Abschluss	3.500.000
Landratsamt Göppingen	Sanierung Fassade West	900.000*
	Verschattung und Hitzeschutz im Bauteil B	180.000*
Wilhelm Busch Weg 1, Göppingen	Energetische Sanierung	350.000*
Pappelallee, Göppingen	Planung Sanierung auf Basis der Machbarkeitsstudie	150.000
Eberhardstraße 20, Göppingen	Abriss für Schulerweiterung Bodelschwingh-Schule	250.000

*Nutzung Sondervermögen

Zu den dargestellten konsumtiven und investiven Mitteln konnten neben den Mitteln des Sondervermögens weitere Fördermittel generiert werden. Diese werden in der folgenden Darstellung illustriert:

Gebäude	Maßnahme	Ansatz 2027 in €
Konsumtive Maßnahmen		
Berufliches Schulzentrum Göppingen (BSZ-GP)	Fördermittel Start-Chancen-Programm Justus-von-Liebig-Schule; Umbau Raum -1,04	70.000
Berufliches Schulzentrum Geislingen	Fördermittel Land: Brandschutzsanierung Teil 2/2	1.000.000
Landratsamt Göppingen	Fördermittel Bund: Bafa Förderung Fassadensanierung	200.000
Investive Maßnahmen		
Filstal-Schule Geislingen	Fördermittel Land: Schulbauförderung Neubau Filstalschule	5.800.000
	Fördermittel Land: Förderung Ganztag Neubau Filstalschule	1.940.000
	Fördermittel Bund: kfw-Förderung Neubau Filstalschule	1.000.000

6.3 Teilhaushalt 2 – Sicherheit und Ordnung

(1) Ordnungswidrigkeiten 1126060000, 1221040000, 5620030000)

Noch im Januar 2026 konnte der 2. Enforcement-Trailer für die Geschwindigkeitsüberwachung erstmals in Betrieb genommen werden. Damit ging die Beschaffung dieses Überwachungsanhängers zügiger als ursprünglich gedacht vonstatten.

Die Rekrutierung und der Einsatz des hierfür angedachten neuen Mess- und Auswertepersonals verlief indes nicht so reibungslos. So konnten die vorgesehenen beiden Stellen zwar noch im 1. Quartal 2026 besetzt werden, in Folge von einer arbeitgeberseitigen und von zwei arbeitnehmerseitigen Kündigungen besteht das Messpersonal zum 01.09.2026 jedoch wieder nur aus der alteingesessenen Stammtruppe von vier Personen.

Damit konnte die vorhandene Messtechnik nicht planmäßig zum Einsatz kommen und insbesondere im 1. und 2. Quartal 2026 wurden weniger Geschwindigkeitsüberschreitungsfälle als geplant registriert. Dies führte im bisherigen Jahresverlauf 2026 auch zu hinter den Erwartungen zurückbleibenden Einnahmen aus der landkreiseigenen Geschwindigkeitsüberwachung.

Einen Überblick über die Verteilung der durchgeführten Ordnungswidrigkeitenverfahren seit 2025 und die geschätzte Anzahl in 2027 bietet nachfolgende Tabelle (Erläuterung:

1221040000: alle Verfahren aus der landkreiseigenen Geschwindigkeitsüberwachung; 5620030000: Überwachung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr: insbesondere Verfahren aus der Überprüfung der Lenk- und Ruhezeitvorschriften für Lkw- und Omnibusfahrer; 1126060000: alle übrigen Verfahren):

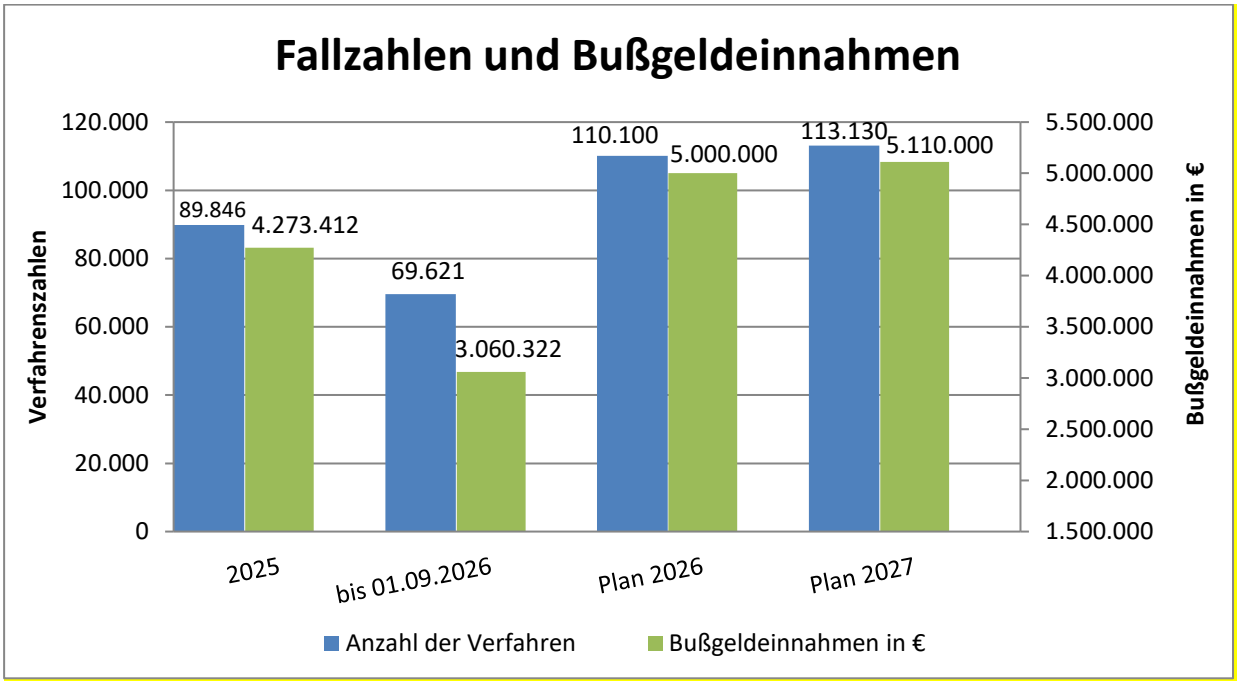
	2025	Verfahren bis 08/2026	2027
1126060000 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern	8.260	6.295	8.000
1221040000 Überwachung des fließenden Verkehrs	81.457	63.216	105.000
5620030000 Überwachung der Sozialvorschriften im Straßen-	129	110	130
Gesamt:	**89.846**	**69.621**	**113.130**

Die künftig und aktuell geplante sowie in 2025 erzielte Verteilung der Einnahmen aus Ordnungswidrigkeitenverfahren kann folgender Übersicht entnommen werden:

	Plan 2027 in €	Stand 01.09.2026 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
1126060000 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern	700.000	470.692	700.000	650.764
1221040000 Überwachung des fließenden Verkehrs	4.310.000	2.457.844	4.200.000	3.549.366
5620030000 Überwachung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr	100.000	131.786	100.000	73.282
Summe	**5.110.000**	**3.060.322**	**5.000.000**	**4.273.412**

Damit das Einnahmeziel von 4.310.000 € bei der Überwachung des fließenden Verkehrs im Jahr 2027 erreicht werden kann, ist eine zügige Neubesetzung der vakanten Stellen in der Geschwindigkeitsüberwachung erforderlich. Nur so lässt sich nach einer üblichen Einarbeitungsphase ein im besten Falle auf das ganze Jahr 2027 wirkender positiver Einnahmeeffekt herstellen.

Nachfolgendes Schaublatt stellt übersichtlich die Fall- und Einnahmezahlen sowie die aktuellen Planansätze dar:



(2) Ordnung und besonderes Polizeirecht

Produkt 1222050000

Nach jahrelangen Rekordzahlen ist seit Beginn des Jahres 2026 ein leichter Rückgang der Antragszahlen im Einbürgerungsbereich zu verzeichnen. Sie befinden sich jedoch immer noch deutlich über dem uns bis zum Jahr 2020 bekannten Niveau. Nach rund 2.000 Neuanträgen in den Jahren 2024 und 2025 rechnen wir bis zum Jahresende 2026 mit etwa 1.200 Neuanträgen.

Nach wie vor bestehen im Einbürgerungsbereich aufgrund des massiven Antragsaufkommens der Vorjahre große Bearbeitungsrückstände, weshalb trotz der spürbaren Abnahme der Antragszahlen für das Jahr 2027 noch mit Gebühreneinnahmen in Höhe von 338.000 € gerechnet wird. Zum Vergleich: Im Jahr 2026 betrug der geplante Ansatz aufgrund der hohen Zahl an gebührenpflichtigen Einbürgerungen noch 400.000 €.

Für die Folgejahre wurde aufgrund der Abnahme der Antragszahlen sowie der weiter reduzierten Bearbeitungsrückstände der Gebührenansatz auf 277.000 € bemessen.

6.4 Teilhaushalt 3 – Schulen

(1) Schulträgeraufgaben - Amt für Schulen und Bildung (Produktbereich 21)

Unter dem Produktbereich 21 werden die Aufgaben des Landkreises als Schulträger dargestellt. Veranschlagt werden hier somit alle Aufwendungen und Erträge, die im Zusammenhang mit dem Schulbetrieb der Beruflichen Schulen, der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZs) und der Schulkindergärten anfallen.

Ebenfalls unter dem Produktbereich 21 werden die Aufwendungen und Erträge für das Bildungsbüro und das Kreismedienzentrum dargestellt.

Im Rahmen der dezentralen Ressourcenverantwortung gibt es je Schule, Schulkindergarten, Bildungsbüro und Kreismedienzentrum ein Budget für den Ergebnis- und für den Finanzhaushalt. Innerhalb dieses Budgets können die Einrichtungen flexibel wirtschaften.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung hat das Amt für Schulen und Bildung die von der Finanzverwaltung vorgegebene Einsparung für den Haushaltsentwurf von 2,5 % bei den Aufwendungen der Schulbudgets und der Abteilungsbudgets im Ergebnishaushalt 2027 umgesetzt. Damit wurden 145.000 € eingespart. In einem weiteren Konsolidierungspaket im August 2026 wurden bei den konsumtiven Aufwendungen in den Schulbudgets weitere 3,25 % und damit weitere 100.000 € eingespart.

a) aus dem Ergebnishaushalt (konsumtiv):

1. Ganztagsförderung:

Im Abteilungsbudget Schulverwaltung, verteilt auf die Kostenstellen der beiden Bodelschwingh-Schulen Göppingen sowie Geislingen und der Wilhelm-Busch-Schule, unter den Sachkonten „Aufwendungen für Sach-/Dienstlstg. (Schule)“, „Zuweisungen lfd. Zwecke Land“ und „Erträge aus Elternbeiträgen“.

Mit dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) vom 02.10.2021 wurde ein stufenweiser Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung und Betreuung für Kinder der Klassenstufen 1 bis 4 eingeführt. Der Anspruch tritt ab dem Schuljahr 2026/2027 zunächst für die erste Klassenstufe in Kraft und wird bis zum Schuljahr 2029/2030 schrittweise ausgeweitet.

Der Anspruch umfasst eine Betreuungszeit von bis zu acht Stunden täglich an fünf Werktagen (Montag bis Freitag). Er erstreckt sich grundsätzlich auch auf die Schulferien, wobei bis vier Wochen der Schulferien von der Betreuung ausgenommen werden.

Für das Haushaltsjahr 2027 und die Folgejahre ist aufgrund der schrittweisen Ausweitung des Anspruchs mit deutlich steigenden Aufwendungen zu rechnen. Die bisher vom Land zugrunde gelegten Kostenansätze erweisen sich in der Praxis als nicht auskömmlich. Statt der geforderten Landesbeteiligung von 68 % der Betriebskosten (analog zur Kita-Förderung) wird aktuell lediglich eine Kostendeckung durch das Land von 25 % eingeplant.

Damit verbleibt ein erheblicher Finanzierungsanteil beim Landkreis, der lediglich durch hohe Elternbeiträge abgemildert wird. Der Landkreis wird damit faktisch zum „Ausfallbürgen“ für die nicht auskömmliche Landesfinanzierung. Für die kommenden Haushaltsjahre ist daher mit einer deutlichen finanziellen Mehrbelastung zu rechnen. Je nach Inanspruchnahme durch die Eltern können hier langfristig Millionenbeträge auf den Landkreis zukommen.

Für das Jahr 2027 wurden Aufwendungen in Höhe von 245.000 € und Erträge aus Landeszuschüssen von 61.250 € eingeplant. Für das Jahr 2028 sind es bereits Aufwendungen von 1.580.000 € und Erträge aus Landeszuschüssen von 395.000 €. In der Tendenz ist auch in den Jahren 2029ff. mit einem weiter ansteigenden Eigenanteil des Landkreises zu rechnen.

2. Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual):

Auf der Kostenstelle der Schulverwaltung, unter dem Einnahmesachkonto „Zuweisungen lfd. Zwecke Land (Schule)“

Mit Beschluss des Kreistags vom 04.04.2025 wird der Bildungsgang „AVdual inklusive der AVdual-Begleitungen“ im Schuljahr 2025/2026 sowie 2026/2027 an vier beruflichen Schulen fortgesetzt und das regionale Übergangsmanagement (RÜM) weitergeführt.

Dazu kommt, dass im kommenden Schuljahr der bisher angebotene Bildungsgang „Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf in Kooperationsklasse Förderschule“ (VABKF) zu „Ausbildungsvorbereitung dual in Kooperationsform“ (AVD-K) weiterentwickelt wird. Da das Wirtschaftsministerium keine neuen AVdual-Begleitungen fördert und der Landkreis keine Eigenmittel bereitstellen kann, werden die vorhandenen 4,66 Stellen der AVdual-Begleitungen künftig auch in AVD-K eingesetzt. Damit erhöht sich der Betreuungsschlüssel je AVdual-Begleiter.

Nach den ersten beiden Schuljahren (2023/2024 und 2024/2025) verzeichnet der Landkreis Göppingen deutliche Erfolge: Die Übergangsquote der Absolventen in eine Ausbildung lag bei 35,4 % (Landesdurchschnitt: 34,0 %) und stieg im Folgejahr auf 36,8 % (Landesdurchschnitt: 34,1 %), womit die Werte jeweils über dem Durchschnitt der teilnehmenden Stadt- und Landkreise lagen.

Die individuelle Förderung durch AVdual-Begleitungen ist der Schlüssel zum Erfolg des Bildungsgangs, da sie als zentrales Bindeglied zwischen Schule, Betrieb und Familie agieren. Viele Jugendliche stehen beim Start des Schuljahres vor großen Herausforderungen, sei es aufgrund schwacher sozialer Strukturen oder mangelnder Zukunftsperspektiven. Oft sind sie weder praktikums- noch ausbildungsreif.

Durch die intensive Unterstützung und passgenaue Begleitung der AVdual-Begleitungen wird diesen Jugendlichen der Übergang erleichtert. AVdual ist eine Präventivmaßnahme, um mögliche Folgekosten in den sozialen Systemen zu verhindern und Jugendarbeitslosigkeit aktiv zu bekämpfen.

Gleichzeitig leistet AVdual einen entscheidenden Beitrag zur Bekämpfung des Fachkräftemangels, indem es die berufliche Ausbildung stärkt und junge Menschen gezielt in den Arbeitsmarkt integriert und befähigt.

Im Haushaltsplan 2027 fallen Personalkosten für die Stelle des regionalen Übergangsmanagers zur Steuerung des regionalen Gesamtprozesses sowie für entsprechende AVdual-Begleitungen an. Es handelt sich hierbei um befristete Stellen analog des Förderzeitraums durch das Land. Der Landkreis erhält weiterhin anteilige Fördermittel des Landes: Für AVdual-Begleitungen gibt es maximal 60 % der festgestellten förderfähigen Personalausgaben, höchstens 30.000 € pro Jahr und Vollzeitstelle. Für das regionale Übergangsmanagement liegt der Landesanteil bei maximal 70 % der festgestellten förderfähigen Personalausgaben, höchstens 42.000 € pro Jahr und Vollzeitstelle. Die Förderung ist derzeit bis zum 31.08.2027 bewilligt.

3. Schulsozialarbeit:

Im Abteilungsbudget der Schulverwaltung, auf der Kostenstelle Schulsozialarbeit, unter dem Einnahmesachkonto „Zuweisungen lfd. Zwecke Land (Schule)“ und unter dem Aufwandskonto „Erstattungen an übrige Bereiche“

Die Schulsozialarbeit wird sehr erfolgreich von freien Trägern der Jugendhilfe mit 3,2 Stellenanteilen an den beruflichen Schulen und mit 2,3 Stellenanteilen an den SBBZs durchgeführt. Der Bedarf an Beratungen ist hoch und steigt laufend. Die Schulsozialarbeit hat sich als fester Bestandteil der schulischen Bildungs- und Erziehungsarbeit etabliert. Sie unterstützt Kinder und Jugendliche in persönlichen, familiären und sozialen Krisen, vermittelt zwischen Schule und Elternhaus, stärkt soziale Kompetenzen und trägt dazu bei, die Bildungsgerechtigkeit zu fördern.

Die Landesförderung pro Vollzeitstelle beträgt seit 2012 unverändert 16.700 € und ist vom Land so bis 31.12.2027 bestätigt. Allerdings ist festzustellen, dass die Kofinanzierung des Landes angesichts der dynamischen Entwicklung der Lohnkosten für die Schulsozialarbeiter mehr und mehr von der ursprünglich zugesagten Drittelfinanzierung

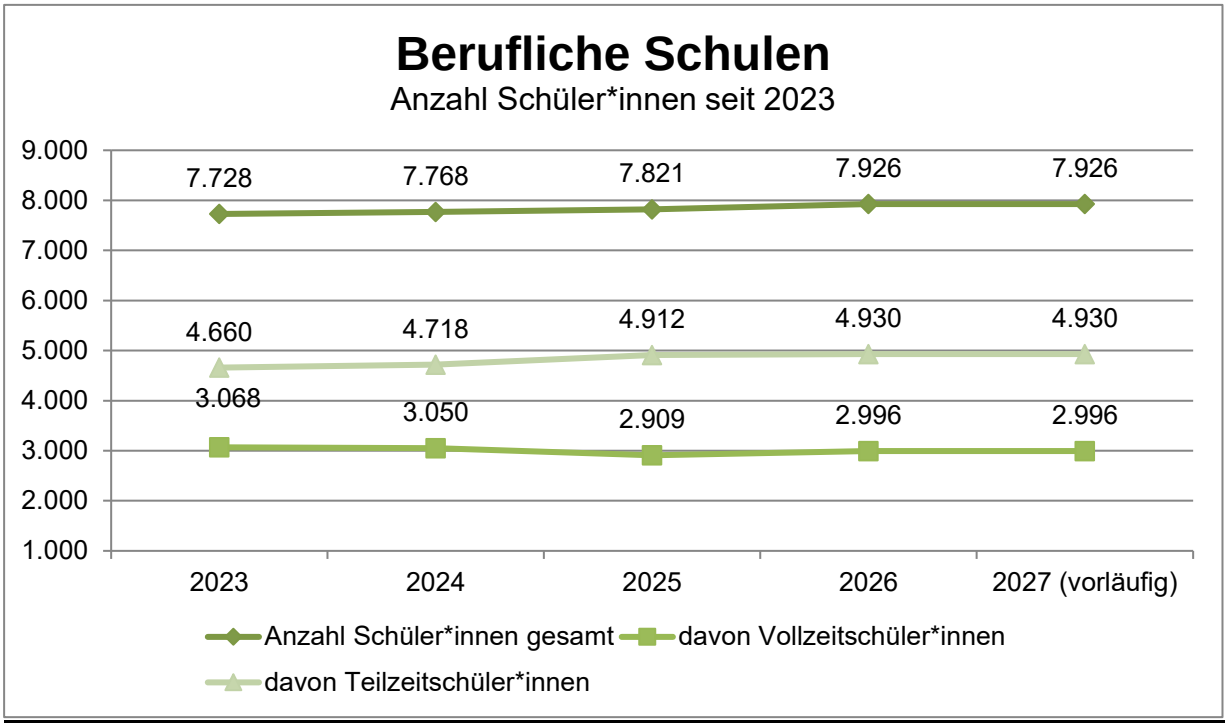
abweicht. Der Landkreistag fordert deshalb weiterhin eine Anhebung des Landeszuschusses auf mindestens 26.000 € pro Vollzeitstelle sowie eine jährliche Anpassung an die Personalkostenentwicklung.

4. Sachkostenbeitrag

Im Abteilungsbudget der Schulverwaltung, auf den Kostenstellen der jeweiligen Schulen, unter dem Einnahmesachkonto „Sachkostenbeiträge § 17 FAG“

Zur Finanzierung der Schulen und Schulkindergärten erhält der Landkreis Göppingen Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG. Da die Schülerzahlen der amtlichen Schulstatistik für das Schuljahr 2026/2027 erst Ende Oktober/Anfang November 2026 vorliegen, wurden die Sachkostenbeiträge 2027 mit den Schülerzahlen 2025/2026 und den Sachkostenbeiträgen 2026 fortgeschrieben. Der Entwurf für die Schullastenverordnung für das Haushaltsjahr 2027 lag noch nicht vor. Somit wurden in 2027 vorläufig insgesamt 13.295.877 € veranschlagt. Die endgültigen Sachkostenbeiträge 2027 werden, sobald die amtlichen Schülerzahlen Schuljahr 2026/2027 und der Entwurf der Schullastenverordnung 2027 vorliegen, mit der Änderungsliste für den Haushalt 2027 festgelegt.

Die Anzahl der Schüler hat sich seit 2023 wie folgt entwickelt:

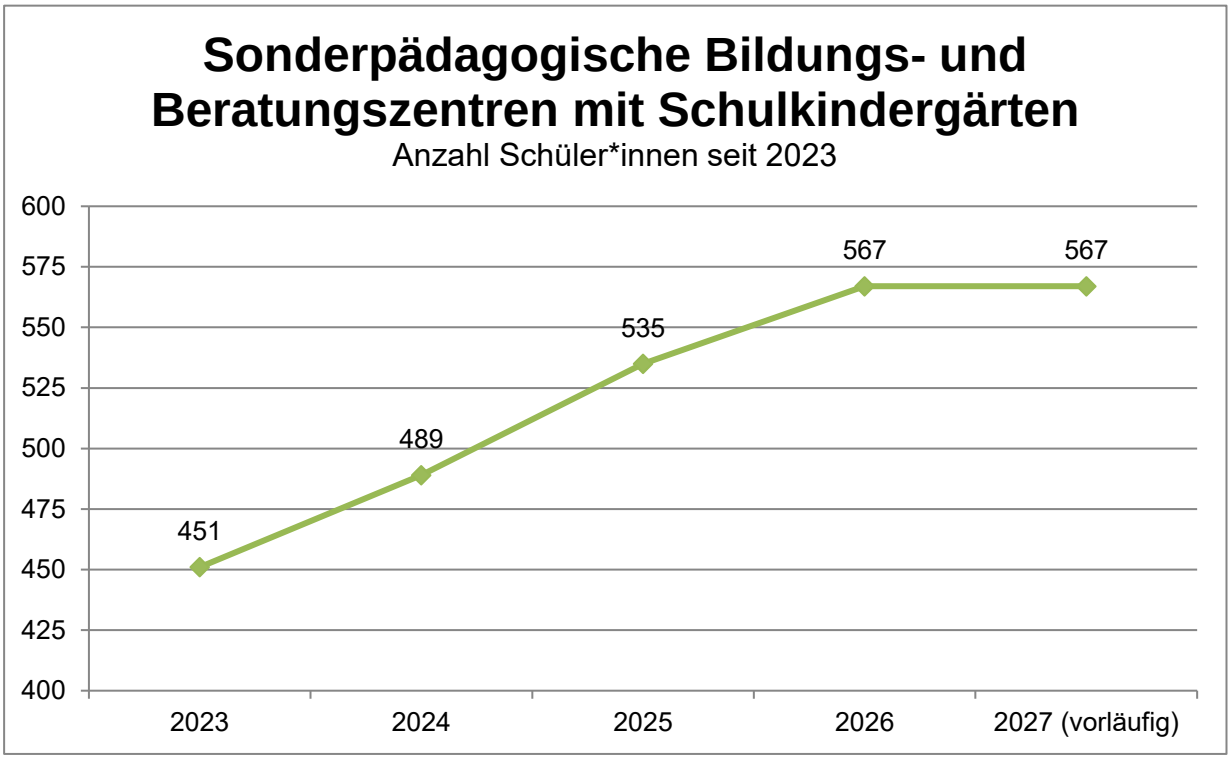


In den genannten Schülerzahlen sind ca. 139 Schüler der Fachschulen an der Gewerblichen Schule Göppingen, der Justus-von-Liebig-Schule Göppingen und der Emil-von-Behring-Schule Geislingen enthalten, für die es gemäß § 17 Abs. 1 FAG keinen Sachkostenbeitrag gibt. Diese Schülerinnen und Schüler bezahlen Schulgeld bzw. werden

über andere Töpfe finanziert. Ebenfalls wird gemäß § 17 Abs. 1 FAG für ca. 195 Auszubildende in der generalistischen Pflegeausbildung an der Emil-von-Behring-Schule Geislingen kein Sachkostenbeitrag gewährt. Die Finanzierung dieser Ausbildung erfolgt über monatliche Ausgleichszuweisungen durch den Ausbildungsfonds Baden-Württemberg (AFBW). Haushaltsmittel in Höhe von 390.000 € sind bei der Kostenstelle 2130030010/Sachkonto 31410600 veranschlagt.

Prognose:

Im Bereich der beruflichen Schulen wird bei den Schülerzahlen mit einer insgesamt stabilen bis leicht rückläufigen Gesamtentwicklung bis 2030 gerechnet. Konjunkturelle Unsicherheiten wie z.B. im Industrie- und Maschinenbausektor prägen die Entwicklung und können zu Verschiebungen zwischen den einzelnen Schularten führen.



Im Bereich der SBBZs mit angeschlossenen Schulkindergärten lässt sich feststellen, dass die Schülerzahlen weiter deutlich steigen. Obwohl der Anteil an Kindern, die ein inklusives Bildungsangebot an einer Regelschule wahrnehmen, leicht steigt, verbleibt die Mehrheit der Schüler mit festgestelltem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot an den Stammschulen der SBBZs.

Der Schülerzuwachs führt weiter zu einer wachsenden Raumnot, vor allem an der Bodelschwingh-Schule Göppingen. Der Kapazitätsbedarf an der Bodelschwingh-Schule Geislingen ist durch den Neubau im kommenden Schuljahr gedeckt.

b) aus dem Finanzhaushalt (investiv):

1. Erläuterungen zum Finanzhaushalt (investiv):

Im Folgenden wird auf einzelne Investitionen eingegangen. In der anschließenden Tabelle findet sich eine tabellarische Aufstellung nach Schulen bzw. Schulkindergärten.

Für die **Gewerbliche Schule Göppingen** wird im Bereich Metall ein Hydraulikwagen (Erweiterung der Laborausstattung) mit 50.000 € und im Bereich Metallbau eine Drehmaschine (Ersatzbeschaffung) mit 40.000 € eingeplant. Für die Fachschule für Technik sechs Roboter mit 120.000 € (Ersatzbeschaffung) und die Einrichtung einer Projektwerkstatt in der Fachschule für Technik mit 27.000 € aufgenommen.

Für die **Gewerbliche Schule Geislingen** sind im Bereich Fertigungstechnik für Steuerungsmodule 25.000 €, im Bereich Gesundheit ein Intraoralscanner mit 17.000 € und im IT-Bereich 45.000 € für Versenktische mit integriertem Flachbildschirm eingestellt.

In der **Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen** sind 32.500 € für die Anschaffung von fünf Smartboards (Ersatzbeschaffung) vorgesehen.

Für die **Kaufmännische Schule Göppingen** sind Mittel i. H. v. 69.000 € für den Austausch von veralteten PCs eingestellt, die nicht Windows 11 fähig sind sowie 62.500 € für Ersatzbeschaffung von Beamern.

Für die **Kaufmännische Schule Geislingen** sind 74.000 € für die Ersatzbeschaffung von zwei Servern und Storage angesetzt.

Für die **Justus-von-Liebig-Schule Göppingen** sind im IT-Bereich 19.500 € für iPad-Koffer und im Agrarbereich (Werkstatt Landmaschinen) 22.000 € für ein Palettenregal veranschlagt.

Für die **Emil-von-Behring-Schule Geislingen** sind für die Ersatzbeschaffung von Smartboards 45.500 € aufgenommen.

Für die **Bodelschwingh-Schule Göppingen** sind im IT-Bereich für die Ersatzbeschaffung von zwei Servern 40.000 € sowie für zusätzlich notwendige Notebooks 24.000 €, für die Ausstattung von weiteren Klassenzimmern aufgrund steigender Schülerzahlen zum Schuljahr 2027/2028 vorsorglich 30.000 € eingestellt.

Für die **Bodelschwingh-Schule Geislingen** sind für eine möglicherweise erforderliche Ergänzungsausstattung des Neubaus am Zillerstall 18.500 € eingeplant. Im Jahr 2026 wurde, ökonomisch sinnvoll, nur die Grundausstattung des Gebäudes vorgesehen.

Bei der **Wilhelm-Busch-Schule Göppingen** sind 12.900 € für Schrankwände Lernbüro/Klassenzimmer vorgesehen.

Wesentliche Investitionen im Schulbudget für 2027:

Schule bzw. Schulkindergarten	Plan 2027 in €
Gewerbliche Schule Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300101106 - 78312000)	**304.140**
davon für:	
Elektrotechnik	42.000
Kfz-Bereich	78.300
Metall/Metallbau	153.640
IT/Medientechnik	30.200
Technisches Gymnasium Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300111106 - 78312000)	**16.300**
Technikerschule Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300121106 - 78312000)	**219.000**
Lehrsägewerk Bartenbach	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300151106 - 78312000)	**16.000**
Gewerbliche Schule Geislingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300102106 - 78312000)	**199.100**
davon für:	
Bautechnik	6.350
Fertigungstechnik	42.960
Holztechnik	13.000
Installationstechnik	21.000
Elektrotechnik	11.140
Gesundheit	27.000
Körperpflege	2.500
IT/Medientechnik	64.680
Allgemeine Ausstattung	10.470
Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300103106 - 78312000)	**50.000**
davon für	
Diverse Kücheneinrichtungen (z.B. Barista-Kaffeemaschinen, Kaffeevollautomaten)	11.000
IT/Medientechnik	32.500
Allgemeine Ausstattung	6.500
Kaufmännische Schule Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300201106 - 78312000)	**150.400**
davon für	
IT/Medientechnik	145.700
Allgemeine Ausstattung	4.700
Kaufmännische Schule Geislingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300202106 - 78312000)	**80.000**
davon für	
IT/Medientechnik	74.000
Allgemeine Ausstattung	6.000
Justus-von-Liebig-Schule Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300301106 - 78312000)	**82.000**
davon für	

Schule bzw. Schulkindergarten	Plan 2027 in €
Hauswirtschaft	2.140
Agrarwirtschaft	22.000
IT/Medientechnik	41.260
Allgemeine Ausstattung	16.600
Emil-von-Behring-Schule Geislingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721300302106 - 78312000)	**50.450**
davon für	
Hauswirtschaft	4.950
IT/Medientechnik	45.500
Sonst. zentr. Einrichtungen im BSZ Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721309011106 - 78312000)	**10.000**
Allgemeine Ausstattung	10.000
Sonst. zentr. Einrichtungen im BSZ Geislingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721309012106 - 78312000)	**30.000**
davon für	
Allgemeine Ausstattung	30.000
Bodelschwingh-Schule Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721200311106 - 78312000)	**155.000**
davon für	
IT/Medientechnik	87.500
Allgemeine Ausstattung	67.500
Bodelschwingh-Schule Geislingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721200312106 - 78312000)	**47.700**
davon für	
IT/Medientechnik	3.000
Allgemeine Ausstattung	44.700
Wilhelm-Busch-Schule Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721200341106 - 78312000)	**19.400**
davon für	
IT/Medientechnik	2.100
Allgemeine Ausstattung	17.300
Wilhelm-Busch-Kindergarten Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721200151106 - 78312000)	**1.500**
davon für	
Allgemeine Ausstattung	1.500
Schulerburg--Kindergarten Göppingen	
Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG (721200161106 - 78312000)	**4.500**
davon für	
Allgemeine Ausstattung	4.500

Allgemeiner Hinweis: Sämtliche Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen im Zusammenhang mit den Schulgebäuden (Bauunterhalt, Bewirtschaftung, Mieten etc.) werden beim Produktbereich 11.24 (Gebäudemanagement) abgebildet.

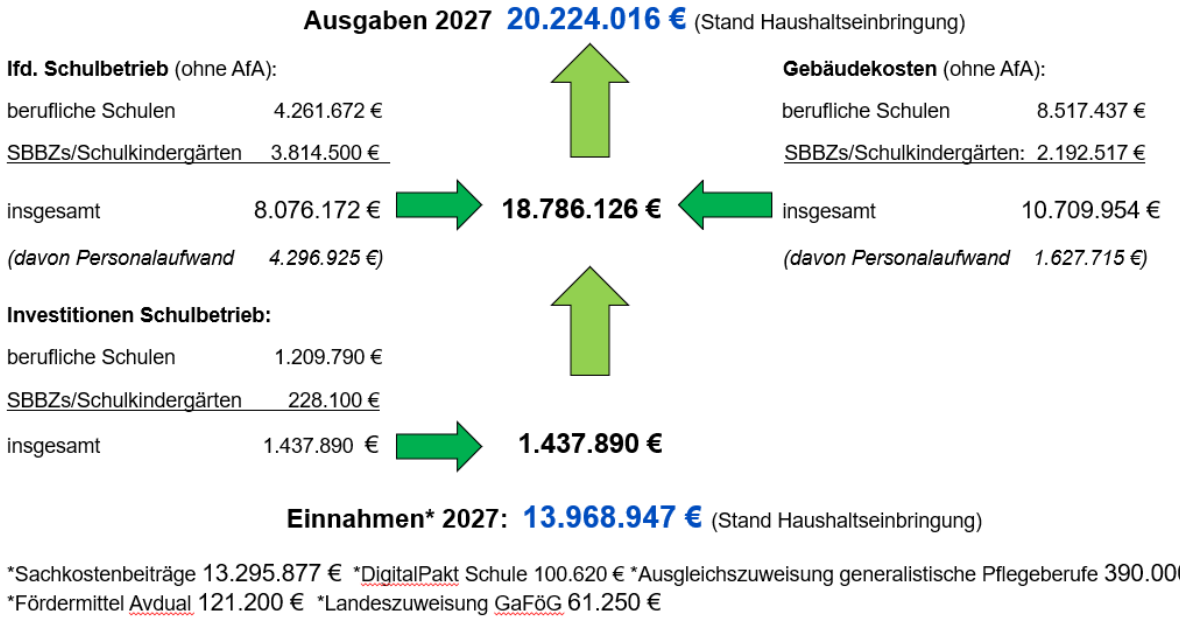
2. Digitalpakt 2.0:

Im Finanzhaushalt in den jeweiligen Schulbudgets unter dem Sachkonto 68110000 „Investitionszuweisungen vom Land“

Der Digitalpakt besteht im Wesentlichen aus diesen Handlungsfeldern:
- Der flächendeckende Ausbau der digitalen Infrastruktur
- Die gezielte Qualifizierung von Lehrkräften im Umgang mit digitalen Medien
- Die Weiterentwicklung moderner Lehr- und Lernmethoden

Insgesamt sollen dafür bundesweit 5 Mrd. € zur Verfügung gestellt werden, davon 2,5 Mrd. € vom Bund und 2,5 Mrd. € von den Ländern. Maßnahmen sind ab dem 01.01.2026 rückwirkend förderfähig. Es ist eine Laufzeit von 2026-2030 vorgesehen. Erstattet werden ca. 40 € pro Schüler pro Jahr. Die Anzahl der Schüler an den einzelnen Schulen in der Trägerschaft des Landkreises entnimmt das Land der amtlichen Schulstatistik. Der genaue Start und eine klare Aussage, ob das Jahr 2025 rückwirkend mit einbezogen wird, ist leider noch nicht bekannt, hierzu wird noch eine Stellungnahme des Kultusministeriums erwartet. Insgesamt wurden 339.280 € an investiven Fördermitteln in der Haushaltsplanung für das Jahr 2027 eingestellt.

c) Bildungsausgaben:



Für das aktuell laufende Jahr 2026 wurden insgesamt 20.224.016 Mio. € als Gesamtausgaben für den Schulbereich geplant. Somit steigt der Planansatz zum Vorjahr um 1.166.698 €. Die Einnahmen sind gleichbleibend bei 13.968.947 € (Vorjahr: 13.958.456 €).

d) Bildungsbüro

Unter der Kostenstelle **2150060000** ist das Bildungsbüro (ohne die Bildungsregion) abgebildet. Die Bildungsregion wurde im Rahmen der Haushaltskonsolidierung 2026 aufgelöst. Unter dem Dach des Bildungsbüros läuft noch das Bundesförderprogramm „Demokratie leben!“ und die Koordination der Generalistischen Pflegeausbildung.

Für die Umsetzung des Bundesprogramms **„Demokratie leben!“** erhält der Landkreis Fördermittel. „Hierbei sollen gezielt Projekte gefördert werden, die sich für ein vielfältiges, gewaltfreies und demokratisches Miteinander einsetzen. Der Landkreis ist an diesem Förderprogramm seit 2015 als „Partnerschaft für Demokratie Landkreis Göppingen“ beteiligt. Das Bildungsbüro ist hier federführend tätig und setzt in Kooperation mit dem Kreisjugendring Göppingen e.V. das Programm um. Für die Förderjahre 2025-2032 werden Fördermittel in Höhe von 140.000 €/Jahr für die Umsetzung des Bundesprogramms zur Verfügung gestellt (eingestellt unter dem Sachkonto 31400000, Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund). Der Landkreis trägt 15.556 € in Form von Eigenmitteln, was 10 % der Gesamtsumme entspricht. Angesichts der angespannten Haushaltslage ist der Landkreis Göppingen gehalten, seine freiwilligen Aufgaben kritisch zu überprüfen und eine nachhaltige haushalterische Entlastung herbeizuführen. Mit einem Ausstieg aus dem Förderprogramm entfallen neben den Fördermitteln des Bundes auch der vom Landkreis zu erbringende kommunale Eigenanteil einschließlich der hierfür erforderlichen Personalkosten in Höhe von rund 60.000 € jährlich. Im Haushalt 2027 wurde der Ausstieg vorsorglich eingeplant. Notwendige Abschlussarbeiten werden im Jahr 2027 für das Jahr 2026 noch anfallen.

Um die **Generalistische Pflegeausbildung** im Landkreis Göppingen sicherzustellen, wurde im September 2019 eine neutrale Koordinierungsstelle im Landratsamt eingerichtet. Die Koordinierungsstelle unterstützt die Pflegeheime, die ambulanten Pflegedienste, die Krankenhäuser, die Pflegeschulen und weitere Akteur*innen im Bereich des Gesundheitswesens bei der Umsetzung der Pflegeberufereform sowie dem Aufbau von Kooperationen. Zudem wird die praktische Einsatzplanung der Auszubildenden in der Pflege durch die Koordinierungsstelle übernommen. Zur Finanzierung der Kosten der generalistischen Pflegeausbildung wird ab dem Schuljahr 2026/2027 eine Organisationspauschale von den Trägern der praktischen Ausbildung erhoben. Hier sind auf dem Sachkonto 34870000 (Erstattungen von privaten Unternehmen) rückwirkend für 2026 87.658 € und für 2027ff ca. 140.000 - 145.000 € eingestellt. Mittelfristig wird die Koordination der generalistische Pflegeausbildung kostenneutral.

e) Kreismedienzentrum (KMZ)

Unter der Kostenstelle 2150040000 ist das Kreismedienzentrum abgebildet. Grundlage für die Arbeit des KMZ ist das Medienzentrengesetz des Landes Baden-Württemberg.

Das Kreismedienzentrum (KMZ) unterstützt Schulen und Bildungseinrichtungen mit einem umfassenden Angebot an audiovisuellen und digitalen Medien, moderner Technik sowie Beratung und Qualifizierung. Dazu gehören die Bereitstellung von Unterrichtsmedien über das digitale Medienportal SESAM, der Verleih hochwertiger Medientechnik sowie technische und medienpädagogische Beratung, insbesondere zu Themen wie KI, Jugendmedienschutz, usw.

Eine besondere Bedeutung hat die Raumkonzeption und Präsentationstechnik. Neben der Wahrnehmung der damit verbundenen Pflichtaufgaben verfügt das KMZ hier über ein besonderes Leuchtturmangebot, indem innovative Lernraumkonzepte vor Ort erprobt und Schulträger sowie Schulen bei Schulbau- und Sanierungsvorhaben beraten werden.

Ergänzend bietet das KMZ regionale, bedarfsgerechte Fortbildungen und Workshops für Schulträger, Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte sowie Schülerinnen und Schüler an.

6.5 Teilhaushalt 5 – Jugend und Soziales

Der Teilhaushalt 5 (THH 5) „Jugend und Soziales“, mit den oben beschriebenen Produktbereichen und Produktgruppen weist mit 186,7 Mio. € den größten Nettoressourcenbedarf (Aufwendungen minus Erträge) im Kreishaushalt aus.

Allen Darstellungen liegen die Daten aus der Ergebnisrechnung zu Grunde. Der Nettoressourcenbedarf umfasst neben den Transfererträgen und -aufwendungen auch die Personal- und Sachkosten. Die Planungen waren auch für das Jahr 2027 aufgrund der nicht absehbaren Auswirkungen des Krieges in der Ukraine bzw. dem Iran, der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland, geplanten Reformen der Bundesregierung (z.B. Pflegereform, Wohngeldreform) etc. deutlich erschwert.

Für die Vergütungsabschlüsse mit den Einrichtungen unserer Träger wurde innerhalb von Dezernat 4 (Jugend/Soziales) eine einheitliche Steigerungsquote von +3 % angenommen. Dies erfolgte auf Grundlage einer Empfehlung aus dem Hauptamt. Die dezernatsinternen Berechnungen lagen knapp unter +4 %. Trotzdem wurden innerhalb des Dezernats bei den Vergütungssteigerungen die Empfehlung als Basis gewählt. Diese Annahme stellt entsprechend ein Haushaltsrisiko dar.

Bei der Mittelplanung 2027 ist der Fachbereich von einer Erhöhung der Regelbedarfsstufen von +1 % ausgegangen. Im Vorfeld des Haushaltsgesprächs / der Haushaltskonsolidierungsrunde mit dem Amt für Finanzen und Beteiligungen wurden deutliche Aussagen des damaligen Fraktionsvorsitzenden der CDU-Bundestagsfraktion MdB Spahn getroffen, dass es im kommenden Jahr zu keiner Steigerung der Regelbedarfsstufen

kommen wird. In Absprache dem Amt für Finanzen und Beteiligungen wurde die Steigerung mit einem Nettovolumen von rund 0,1 Mio. € daher wieder aus den betroffenen Bereichen des Teilhaushalts 5 (THH 5) herausgenommen. Die Annahme, dass es in 2027 zu keiner Regelbedarfssteigerung kommt, stellt ebenfalls ein Haushaltsrisiko dar.

Die Fallzahlensteigerungen in den einzelnen Bereichen erfolgten nach den dortigen individuellen Erkenntnissen und Gegebenheiten. Des Weiteren sind die Fachbereiche bei ihren Planungen für das kommende Haushaltsjahr von einer Umsetzung der angekündigten Rücknahme des Rechtskreiswechsels Ukraine ausgegangen, d.h. keine weiteren Zugänge in den Sozialgesetzbüchern bzw. Fallzahlenverschiebungen insbesondere aus dem Rechtskreis SGB II in den Rechtskreis AsylbLG.

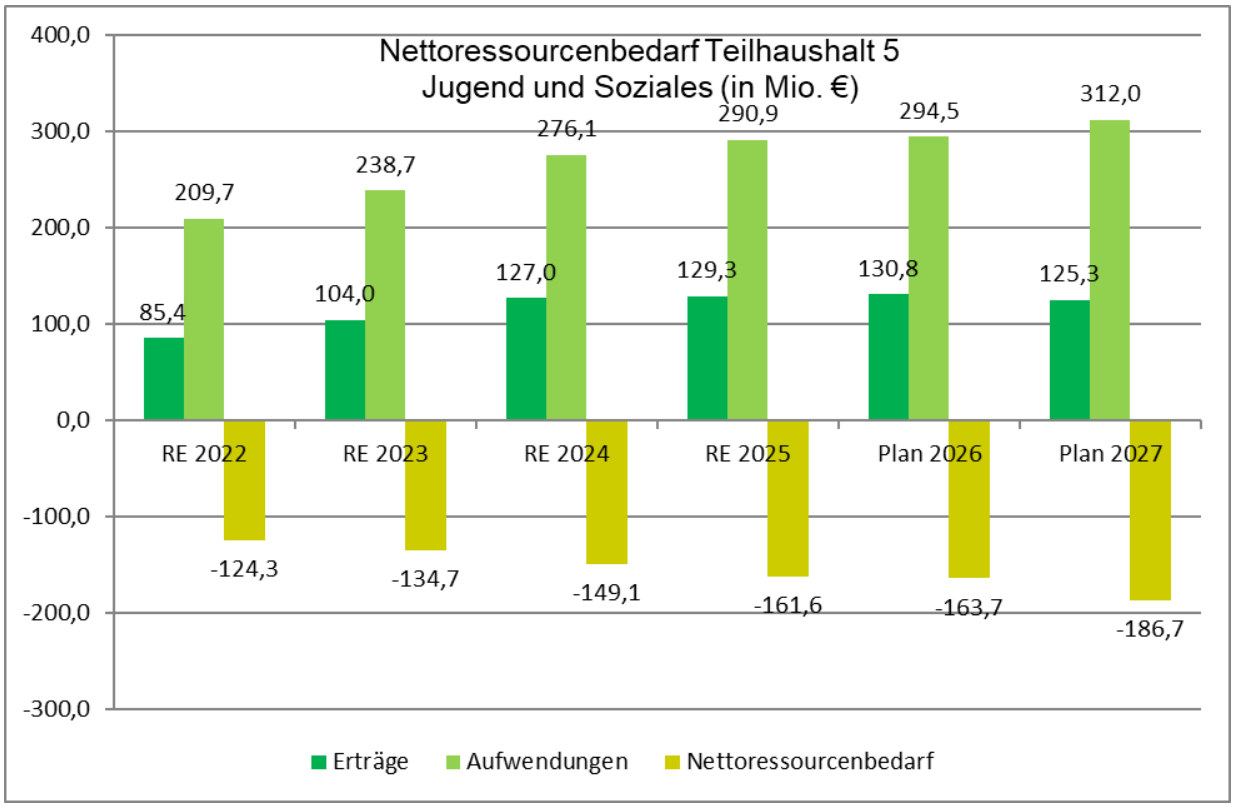
Seit dem Haushaltsjahr 2025 hat das Land den neuen § 29f FAG (Sonderlastenausgleich zur Förderung der kommunalen Aufgabenerfüllung im Bereich Flucht und Migration) eingeführt. Im Rahmen dieses Ausgleichs beteiligt sich das Land an den kommunalen Kosten mit einer einmaligen Pauschale pro Asylantragssteller in Höhe von 3.750 Euro, mindestens jedoch mit 65 Mio. € im Jahr. Dies entspricht lediglich der hälftigen Weiterleitung der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. Dieser Sonderlastenausgleich wird außerhalb von THH 5 verbucht und ist u. a. auch für die Abdeckung der Rechtskreiswechsel-bedingten Mehraufwendungen des Landkreises für den Personenkreis Ukraine zu verwenden. In der Mittelplanung 2027 sind im Transferbereich für diesen Personenkreis rund 6,25 Mio. € enthalten.

Die Verwaltung hat bisher für den Personenkreis Ukraine einen gesonderten Planansatz außerhalb von THH 5 unter Kostenstelle 6110010000 Kostenart 31411000 in den Haushalt eingepflegt (Annahme: rd. 30 % der Kosten im Transferbereich als Planansatz). Nachdem dieser seit Einführung des § 29f FAG seitens des Landes nicht bedient wurde, werden ab dem Haushaltsjahr 2027 hier keine Mittel mehr eingeplant. Für anderweitige Mehrbelastungen des Landkreises im Bereich Flucht und Migration wurden seit Einführung des § 29f FAG außerhalb von THH 5 unter Kostenstelle 6110010000 Kostenart 31311000 ebenfalls Mittel veranschlagt. Diese wurden seitens des Landes auch bedient. Für 2027 hat die Verwaltung hier einen planmäßigen Ansatz von rund 1 Mio. € aus diesem Sonderlastenausgleich veranschlagt. Dieser Ansatz muss nun zusätzlich auch die Rechtskreiswechsel-bedingten Mehrkosten Ukraine mit abdecken.

Aus Sicht der kommunalen Seite ist dieser Sonderlastenausgleich entsprechend als unzureichend anzusehen. Wir fordern das Land auf, diesen finanziell wesentlich besser auszustatten, damit die Mehrbelastungen der Landkreise im Bereich Flucht und Migration besser abgefedert werden können.

Die Planungen im THH 5 erfolgten seitens der Fachbereiche realistisch und mit vertretbarem Risiko, teilweise auch höherem Risiko. Die gesamten Planungen aus dem Dezernat sind im Rahmen des Haushaltsgesprächs mit dem Amt für Finanzen und Beteili-

gungen abgestimmt worden. In Abhängigkeit der tatsächlichen o. g. Auswirkungen, Entwicklungen und Steigerungen in den einzelnen Bereichen besteht im gesamten THH 5 eine Vielzahl von Haushaltsrisiken und auch gewisse Haushaltschancen. Entsprechend ist der THH 5 äußerst risikobehaftet.

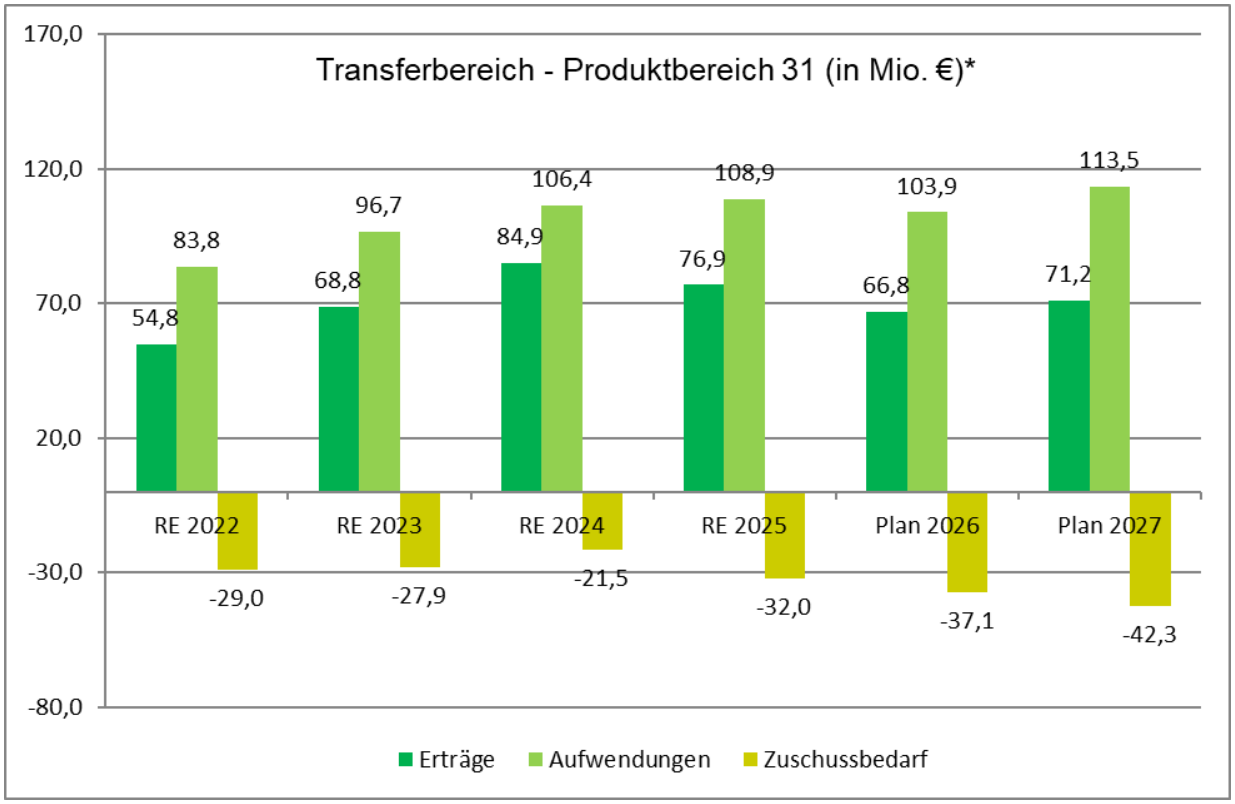


Der Nettoressourcenbedarf 2027 steigt gegenüber dem Ansatz für das Haushaltsjahr 2026 um rund 23 Mio. € auf 186,7 Mio. € an. Die Steigerung des Nettoressourcenbedarfes im THH 5 ist u. a. auf die Steigerungen bei den Transferaufwendungen / sonstige ordentliche Aufwendungen im Sozial- und Jugendamtsbereich mit rund +13,9 Mio. € (+5,6 %), den Aufwendungen für interne Leistungen (ILV) mit rund +1,9 Mio. € und den Aufwendungen für Abschreibungen mit rund +1 Mio. € zurückzuführen. Ferner ist auf der Ertragsseite im Teilhaushalt 5 eine Verschlechterung um rund 5,5 Mio. € gegenüber dem Planansatz aus dem Vorjahr zu verzeichnen. Dies ist u. a. auf die Neuberechnung der BTHG-bedingten Erstattungen im Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (Produktbereich 32) zurückzuführen. Auf die dortigen Ausführungen wird verwiesen.

Der Zuschussbedarf im Transferbereich (Transfererträge minus Transferaufwendungen) für das Jahr 2027 beträgt hierbei 157,4 Mio. € (im Jahr 2026: 141,6 Mio. €). Gegenüber dem Vorjahr liegt eine Steigerung um rund +15,8 Mio. € oder +11,1 % vor. In den Transferaufwendungen sind rund 6,25 Mio. € für Personen mit Hintergrund Krieg in der Ukraine enthalten. Auf die o. g. Ausführungen zur Erstattungsregelung im Rahmen von § 29f FAG wird hingewiesen.

Zusätzlich sind im Teilhaushalt „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (THH 10) noch die Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales (KVJS) in Höhe von 1.399.000 € (Ansatz 2026: 1.330.800 €) und der Status-quo-Ausgleich § 22 FAG mit 1.998.000 € (Ansatz 2026: 2.268.500 €) enthalten, die zu den Sozialausgaben hinzugerechnet werden müssen.

(1) Soziale Hilfen – Produktbereich 31



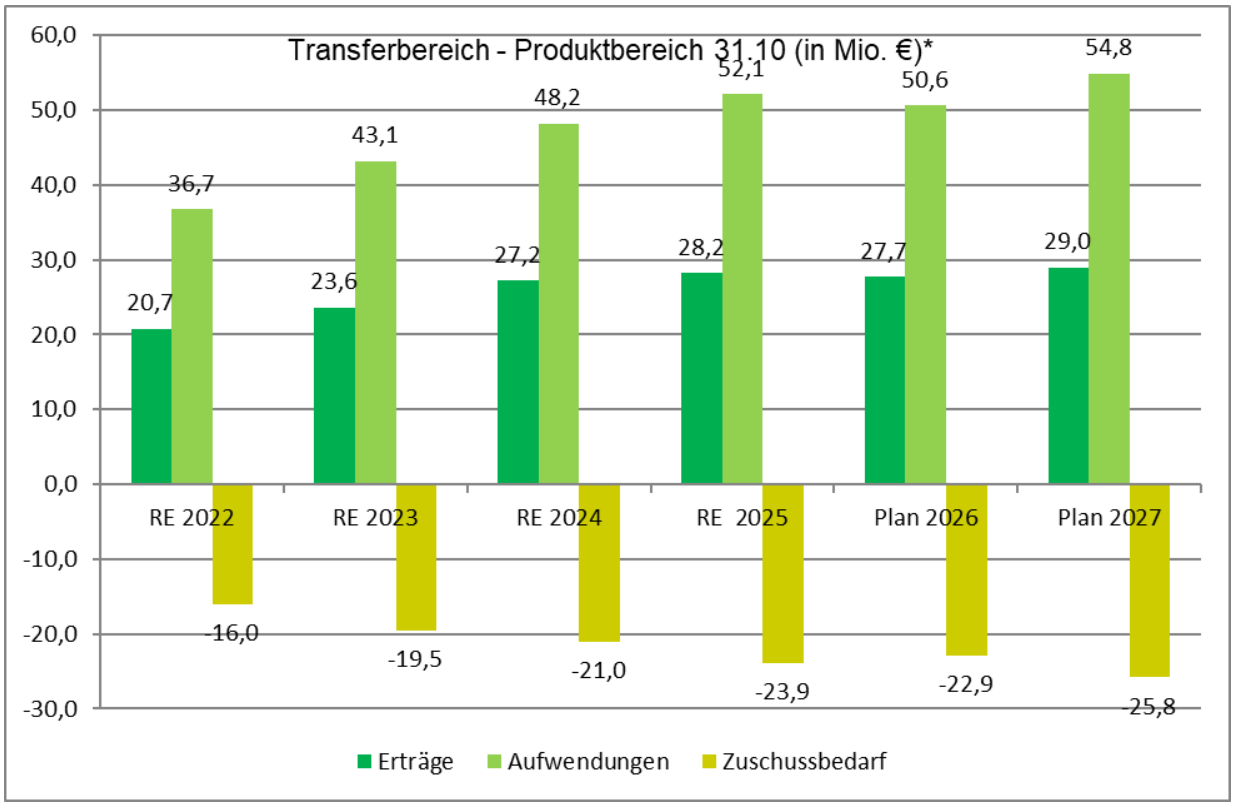
*Bis zum Jahr 2023 ist der Bereich Kriegsopferfürsorge etc. (PG 31.50) enthalten. Im Jahr 2022 wurden die Rechtskreiswechsel-bedingten Erstattungen des Landes direkt im Transferhaushalt verbucht, ab 2023 wurden diese außerhalb von THH 5 verbucht. Durch die zeitversetzten Erstattungen im Bereich Asyl kann es zu größeren Verschiebungen bei den Erträgen kommen.

Der Zuschussbedarf im Transferbereich (Transferaufwendungen minus Transfererträge) im Produktbereich 31 beträgt für das Jahr 2027 42,3 Mio. € (Vorjahr: 37,1 Mio. €). Dies entspricht einer Steigerung um +5,2 Mio. € oder von rund +14,0 %. Dies liegt insbesondere an den erhöhten Aufwendungen im Bereich der Hilfe zur Pflege (Produkt 31.10.01) und dem Effekt der hohen Fallzahlensteigerungen (Annahme der Rücknahme des Rechtskreiswechsels) bzw. der zeitversetzten Erstattung im Bereich der kommunalen Flüchtlinge im Bereich Asyl (PG 31.30).

a) Grundversorgung und Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XII) Produktgruppe 31.10

Zu dieser Produktgruppe gehören:

- die Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.01)
- die Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.03)
- die Hilfen für blinde Menschen nach dem 9. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.04)
- die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.05)
- Hilfe in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.06)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.07)
- die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.08)

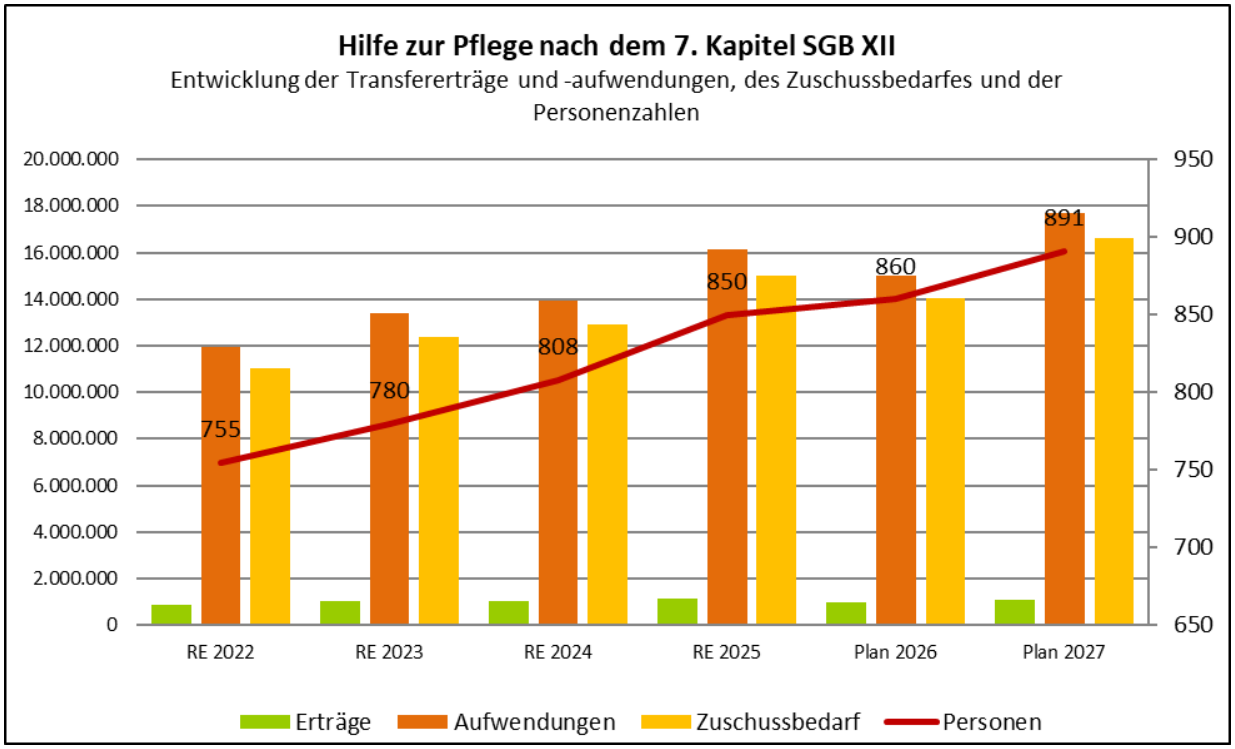


* Im Jahr 2022 wurden die Rechtskreiswechsel-bedingten Erstattungen des Landes direkt im Transferhaushalt verbucht, ab 2023 wurden diese außerhalb von THH 5 verbucht.

Der Zuschussbedarf im Transferbereich (Transferaufwendungen minus Transfererträge) im Produktbereich 31.10 beträgt für das Jahr 2027 25,8 Mio. € (Vorjahr: 22,9 Mio. €). Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung um +2,9 Mio. € (+12,7 %). Die Steigerung liegt insbesondere in den erhöhten Aufwendungen im Bereich der Hilfe zur Pflege (Produkt 31.10.01) und im Bereich der Hilfen zur Gesundheit (Produkt 31.10.03) begründet. Auf die Ausführungen in den entsprechenden Bereichen wird verwiesen.

- ***Hilfe zur Pflege (Produkt 31.10.01)***

Für das Jahr 2027 sind im Bereich der Hilfe zur Pflege beim Zuschussbedarf im Transferbereich (Transferaufwendungen minus Transfererträge) rund 16,62 Mio. € (Vorjahr: 14,05 Mio. €) veranschlagt.



Bereits im Vorbericht zum Haushalt 2026 wurde auf die Abweichung im laufenden Haushaltsjahr 2025 gegenüber der Planung hingewiesen (Umstellung Kombimodell-Fälle; Fallzahlensteigerungen im stationären Bereich zum 31.07.2026 von +2,7 % (Plan 2025: +1 %), Entscheidungen zu Ungunsten des Landkreises in Schiedsstellenverfahren, teure Einzelfälle in der ambulanten Hilfe zur Pflege). Diese Abweichungen haben sich in der zweiten Jahreshälfte 2025 weiter deutlich verschärft. So lag die Fallzahlensteigerung im Bereich der Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen zum Ende des 3. Quartals 2025 bei +10,6 %, auf Jahresende dann bei knapp +6 %. Ferner wurden noch zwei weitere Schiedsstellenentscheidungen zu Lasten des Landkreises getroffen. Des Weiteren lag die Steigerung bei den Vergütungsverhandlungen mit den Einrichtungen der Hilfe zur Pflege auf Jahresende tatsächlich bei +9,04 %, im Haushalt 2025 waren lediglich +3 % eingeplant. Die Transferaufwendungen im Bereich der Hilfe zur Pflege lagen auf Jahresende 2025 somit rund 2,57 Mio. € über Plan. Entsprechend sind auch die Planansätze 2026 in diesem Bereich zu knapp kalkuliert, was sich im aktuellen Haushaltsverlauf widerspiegelt. Auf den 3. Finanzzwischenbericht zum Haushalt 2025 und die Finanzzwischenberichte zum Haushalt 2026 sei an dieser Stelle hingewiesen.

Diese deutlichen Planabweichungen mussten bei der Planung 2027 berücksichtigt werden, so dass sich hier gegenüber dem Vorjahr eine deutliche Steigerung bei den Transferaufwendungen auf 17,7 Mio. € ergibt (Plan 2026: 15,04 Mio. €).

Aufgrund von Einmaleffekten (rückwirkende Vergütungserhöhungen, hohe Nachzahlungen in Einzelfällen) war bei der stationären Hilfe zur Pflege die reine Hochrechnung auf Jahresende 2026 als Grundlage für den Planansatz bei den Transferaufwendungen nicht geeignet. Die Verwaltung ist bei der Planung des Mittelansatzes 2027 daher aufgrund des Rechnungsergebnisses 2025 und den Erkenntnissen aus der Hochrechnung 2026 auf Jahresende von einer Basis von 13,95 Mio. € ausgegangen. Hier wurden im stationären Bereich dann Vergütungserhöhungen von +3 % (Empfehlung Amt 11, vgl. o. g. Ausführungen) berücksichtigt. Aufgrund der aktuellen Entwicklung bei den Fallzahlen ist die Verwaltung für 2027 von einer Steigerung von +4 % ausgegangen. Daneben wurden für zusätzliche Investitionen bei Heimneubauten (Änderung der Landesheimbauverordnung vor ein paar Jahren) weitere 0,1 Mio. € sowie eine Steigerung bei der Ausbildungsumlage um +0,16 Mio. € in diesem Bereich eingeplant.

Aktuell ist bei den vollstationären Leistungsberechtigten kein Fall mit Hintergrund Ukraine enthalten. Dies bildet entsprechend auch die Grundlage für die Planung 2027. Trotz der geplanten Rücknahme des Rechtskreiswechsels Ukraine (vgl. o. g. Ausführungen) können bisherige Bestandsfälle mit einem Leistungsanspruch aus den Sozialgesetzbüchern auch künftig weiterhin Leistungen der Hilfe zur Pflege beantragen. Diese Personen aus der Ukraine erhalten i.d.R. keine Leistungen aus der Pflegeversicherung, so dass sich die Kosten der Heimunterbringung in diesen Fällen vollständig beim Träger der Sozialhilfe niederschlagen. Dies stellt entsprechend ein hohes Haushaltsrisiko dar.

Bei der ambulanten Hilfe zur Pflege wurde seitens der Verwaltung auf Grundlage der Erkenntnisse aus dem Rechnungsergebnis 2025 und dem aktuellen Verlauf eine Basis von 2,4 Mio. € ermittelt. Hier wurden dann ebenfalls Vergütungserhöhungen von +3 % (Empfehlung Amt 11, vgl. o. g. Ausführungen) berücksichtigt. Die Verwaltung geht bei der Planung 2027 davon aus, dass es zu keinen Fallzahlensteigerungen kommen wird. Ein Haushaltsrisiko in diesem Bereich bilden kostenintensive Einzelfälle, die bei der Planung für 2027 mit dem aktuellen Bedarf berücksichtigt sind. Bei der ambulanten Hilfe zur Pflege sind auch Transferleistungen für den Personenkreis Ukraine mit rund 0,156 Mio. € berücksichtigt. Auf die o. g. Ausführungen zur Erstattungsregelung im Rahmen von § 29f FAG wird hingewiesen.

In Abhängigkeit von den tatsächlichen Fallzahlenentwicklungen, Vergütungserhöhungen, und den o. g. Haushaltsrisiken etc. besteht im Bereich der Hilfe zur Pflege ein hohes Haushaltsrisiko, gegebenenfalls aber auch eine gewisse Haushaltschance.

Ein sehr hohes Haushaltsrisiko in diesem Bereich stellt die geplante Pflegereform auf Bundesebene dar. Zum aktuellen Zeitpunkt sind die geplante Reform und ihre Auswirkungen noch nicht abschätzbar und entsprechend bei der Planung 2027 nicht berücksichtigt. Hier wird derzeit u. a. eine Streckung oder gar Streichung des Leistungszuschlags für Heimbewohner diskutiert. Eine solche Umsetzung würde im Ergebnis direkt auf den Landkreis durchschlagen und zu deutlichen Mehrbelastungen im Bereich der

stationären Hilfe zur Pflege führen. Ebenfalls diskutiert wird eine Rücknahme des Angehörigenentlastungsgesetzes. Eine solche Rücknahme würde uns die Möglichkeit eröffnen, Kosten über Mehrerträge beim Unterhalt zu reduzieren (Haushaltschance). Dies würde allerdings eine Verstärkung des Personals in diesem Bereich bedingen.

An dieser Stelle sei angemerkt, dass der Deutsche Landkreistag in einer Stellungnahme vom 10. Juni 2026 ausdrücklich darauf hingewiesen hat, dass er zwischen 2028 und 2035 aus demografischen Gründen eine Verdoppelung der Ausgaben in der Hilfe zur Pflege erwartet. Entsprechend bleibt die Perspektive in diesem Bereich für die kommenden Jahre angespannt.

- ***Hilfen zur Gesundheit (Produkt 31.10.03)***

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine, die im Zuge des Rechtskreiswechsels Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII erhalten, sind nicht in der gesetzlichen Krankenversicherung abgesichert. Sofern keine Familienversicherung möglich ist (z.B. über Angehörige, die Leistungen nach dem SGB II beziehen), besteht ein Anspruch auf Leistungen der Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII. Trotz der geplanten Rücknahme des Rechtskreiswechsels (vgl. o. g. Ausführungen) bleiben diese Bestandsfälle daher weiterhin in der Krankenhilfe.

Durch den Zugang dieses Personenkreises in den Bereich der Hilfen zur Gesundheit haben sich die Fallzahlen im Vergleich zu der Zeit vor Kriegsbeginn verfünf- bis versechsfacht. Die Verwaltung geht bei der Planung 2027 auf Basis der aktuellen Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Planung (aktuelle Hochrechnung auf Jahresende bzw. Erkenntnisse aus dem Rechnungsergebnis 2025) von Transferaufwendungen i.H.v. rund 2,86 Mio. € (Plan 2026: 2,51 Mio. €) aus. In der Planung für das Jahr 2027 sind keine weiteren Fallzahlensteigerungen berücksichtigt. Die wenigen betroffenen Fälle, welche hier bei der geplanten Rücknahme des Rechtskreiswechsels aus dem Hilfebezug ausscheiden werden, dürften sich mit zu erwartenden Neufällen in etwa die Waage halten. Bei den Transferaufwendungen sind für geflüchtete Menschen aus der Ukraine rund 1,62 Mio. € enthalten. Auf die o. g. Ausführungen zur Erstattung im Rahmen des § 29f FAG wird verwiesen.

Ein Haushaltsrisiko ergibt sich aus den zeitversetzt erfolgenden Quartalsabrechnungen der Krankenkassen, die über die Haushaltsjahre hinweg zu deutlichen Verschiebungen führen können. Ein weiteres Risiko entsteht durch mögliche kostenintensive Einzelfälle (im Haushaltsjahr 2025 z.B. ein Fall mit Krankenhilfeaufwendungen von rund 0,33 Mio. € allein in einem Quartal, in 2026 bereits vier Fälle mit Aufwendungen von über 0,04 Mio. € bis fast 0,1 Mio. € in einem Quartal).

Die Verwaltung hat für das Jahr 2027 erneut keine Mittel für Hilfen bei Krankheit innerhalb von Einrichtungen veranschlagt. Diese Fälle kommen gelegentlich vor und können

dann gegebenenfalls auch sehr kostenintensiv sein (letztmalig 2024, kein kostenintensiver Fall). Diese Fälle stellen entsprechend ebenfalls ein Risiko dar.

In Abhängigkeit von den tatsächlichen Fallzahlenentwicklungen sowie den tatsächlichen -gegebenenfalls kostenintensiven- Aufwendungen für Behandlungen und Krankenversorgungen besteht in diesem Bereich ein sehr hohes Haushaltsrisiko gegebenenfalls aber auch eine gewisse Haushaltschance.

- ***Hilfe zum Lebensunterhalt (Produkt 31.10.05)***

Basis für die Planung der Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen. war die Hochrechnung 2026 auf Jahresende. Der darin enthaltene Anteil für die Kosten der Unterkunft wurde mit +1,7 % (Orientierung an der Steigerung der Warmmiete im Vorjahr) gesteigert. Die Verwaltung geht in 2027 hier von gleichbleibenden Fallzahlen aus.

Bei den Fällen innerhalb von Einrichtungen wurde -analog der Hilfe zur Pflege- eine Fallzahlensteigerung von +4 % als Planungsgrundlage angenommen. Als Basis wurde ebenfalls die aktuelle Hochrechnung auf Jahresende gewählt. Wie bereits bei der stationären Hilfe zur Pflege sind hier keine Personen mit Bezug zur Ukraine berücksichtigt.

Sowohl bei der Ermittlung des Planansatzes 2027 für Personen außerhalb als auch innerhalb von Einrichtungen wurde keine Steigerung der Regelbedarfsstufen berücksichtigt (vgl. o. g. Ausführungen).

In der Ukraine kann das Renteneintrittsalter bei Frauen 57 ½ Jahre und bei Männern 60 Jahre betragen. Sofern diese Personen in der Ukraine bereits eine Rente bezogen haben, sind diese bis zum Erreichen der hiesigen Altersgrenze als leistungsberechtigt nach dem 3. Kapitel des SGB XII -Hilfe zum Lebensunterhalt- anzusehen. Zum 30.06.2026 erhielten 114 Personen mit Hintergrund Krieg in der Ukraine entsprechende Leistungen.

Die Transferaufwendungen in 2027 steigen gegenüber dem Vorjahr leicht von 4,88 Mio. € auf 4,94 Mio. € an. Die darin enthaltenen Rechtskreiswechsel-bedingten Transferaufwendungen für Personen aus der Ukraine belaufen sich auf rund 1,05 Mio. €. Auf die o. g. Ausführungen zur Erstattungsregelung im Rahmen von § 29f FAG wird hingewiesen.

Bei den Erträgen in diesem Bereich ist zu beachten, dass die Barbetragserstattung nach § 136a SGB XII mit dem Jahr 2025 (Erstattung in 2026) ausgelaufen ist. Eine Fortschreibung ist nicht vorgesehen. Im Haushalt 2026 sind hier noch Erträge von 65.000 € veranschlagt.

In Abhängigkeit von den tatsächlichen Entwicklungen bei Fallzahlen, Kosten der Unterkunft etc. besteht in diesem Bereich ein hohes Haushaltsrisiko, gegebenenfalls aber auch eine gewisse Haushaltschance.

- ***Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Produkt 31.10.08)***

Seit dem Jahr 2014 werden die Nettoaufwendungen (keine Personalkosten etc.) zu 100 % vom Bund übernommen. Die Erstattung umfasst auch den Personenkreis Ukraine. Zum Stichtag 30.06.2026 befanden sich insgesamt 3.070 Personen im Hilfebezug der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (31.12.2025: 3.060 Personen), darunter 332 Personen mit Bezug zur Ukraine (31.12.2025: 323 Personen).

Basis für die Planung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung war sowohl innerhalb als auch außerhalb von Einrichtungen die Hochrechnung auf Jahresende 2026. Es wurde jeweils eine Steigerung der Kosten der Unterkunft von +1,7 % berücksichtigt (Orientierung an der Steigerung der Warmmiete im Vorjahr). Innerhalb von Einrichtungen wurde analog der Hilfe zur Pflege- eine Fallzahlensteigerung von +4 % berücksichtigt. Außerhalb von Einrichtungen geht die Verwaltung davon aus, dass es zu keiner Steigerung bei den Fallzahlen in 2027 kommen wird.

Sowohl bei der Ermittlung des Planansatzes 2027 für Personen außerhalb als auch innerhalb von Einrichtungen wurde keine Steigerung der Regelbedarfsstufen berücksichtigt (vgl. o. g. Ausführungen).

Entsprechend erhöhen sich die Transferaufwendungen in 2027 gegenüber dem Vorjahr von 26,4 Mio. € auf 27,6 Mio. €. Aufgrund der o. g. vollständigen Erstattung der Nettoaufwendungen durch den Bund besteht in diesem Bereich jedoch faktisch kein Haushaltsrisiko und keine Haushaltschance.

b) Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (Produktgruppe 31.20)

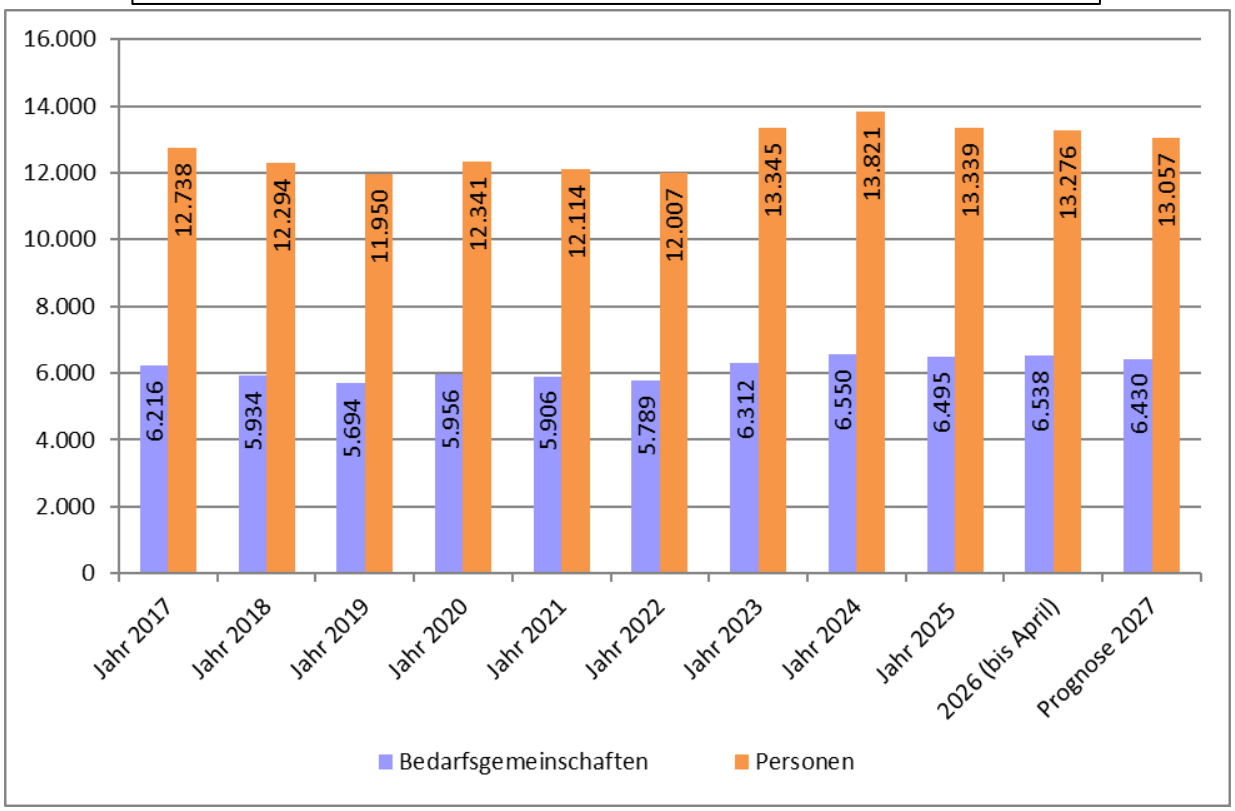
Die Verwaltung geht für 2027 nur von einem geringfügigen Rückgang der Bedarfsgemeinschaften (BG) im SGB II aus (Ist Januar 2026: 6.499 BGs). Planungsgrundlage für 2027 sind 6.430 BGs, davon 1.209 BGs mit Bezug zur Ukraine.

Die Planung basiert auf mehreren gegenläufigen Entwicklungen. Einerseits ist aufgrund der wirtschaftlichen Lage mit weiteren Zugängen von Seiten des Arbeitsmarkts und einer steigenden Anzahl von Übertritten aus dem Rechtskreis SGB III zu rechnen. Andererseits geht die Verwaltung davon aus, dass durch die von der Bundesregierung geplante Rücknahme des Rechtskreiswechsels Ukraine sowie die fortschreitende Integration von im SGB II verbleibenden Ukrainerinnen und Ukrainern in den Arbeitsmarkt - insbesondere infolge verbesserter Sprachkenntnisse und längerer Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet- die Anzahl der BGs mit ukrainischem Hintergrund zurückgehen wird. Zudem stellt die Verwaltung durch die sinkenden Zugangszahlen im Bereich Asyl weniger Übertritte von dort in den Rechtskreis SGB II fest.

Grundsicherungsgeld

Bedarfsgemeinschaften und Personen (Jahresdurchschnittswerte)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit - Arbeitsmarktreport für Kreise und kreisfreie Städte Göppingen



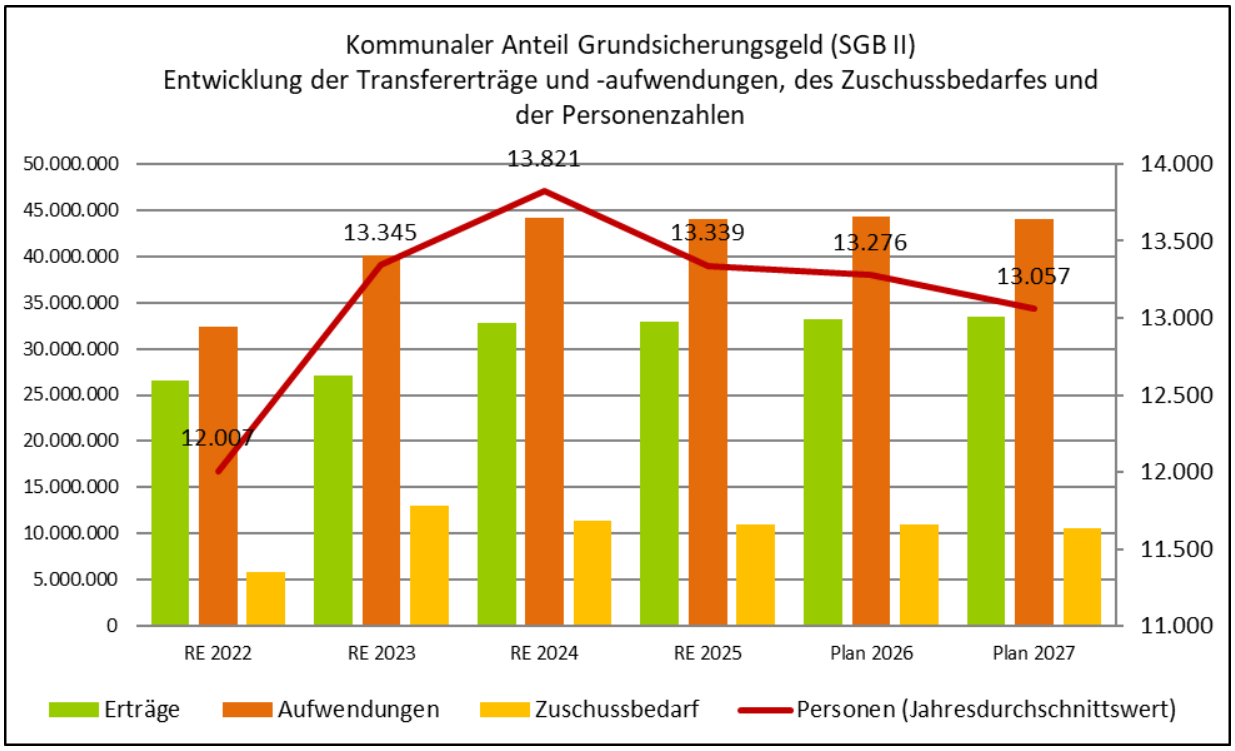
Die Planung im Bereich SGB II ist von einer Vielzahl externer Faktoren abhängig und gestaltet sich daher schwierig. Entsprechend bestehen in diesem Bereich einerseits einige Haushaltschancen, andererseits vor allem erhebliche Haushaltsrisiken:

- tatsächliche wirtschaftliche Entwicklung und Entwicklung des Arbeitsmarkts im Landkreis
- weiterer Verlauf des Kriegsgeschehens in der Ukraine und im Iran und deren Auswirkungen
- Entscheidung auf Bundesebene zur Rücknahme des Rechtskreiswechsels von Ukrainern
- Tatsächliche Auswirkungen der SGB II-Reform seit 01.07.2026 und
- tatsächliche Höhe der Wohngelderstattung des Landes im Rahmen des SGB II (Plan 2027: 3,35 Mio. € – entspricht Ist-Wert aus 2025; Erstattung in 2026 tatsächlich 3,191 Mio. €)

Für den Bereich des kommunalen Anteils am SGB II ergibt sich ein Planansatz 2027 im Bereich der Transferaufwendungen von 44,07 Mio. € (Ansatz 2026: 44,24 Mio. €). Darin enthalten sind rund 2,59 Mio. € für Geflüchtete aus der Ukraine.

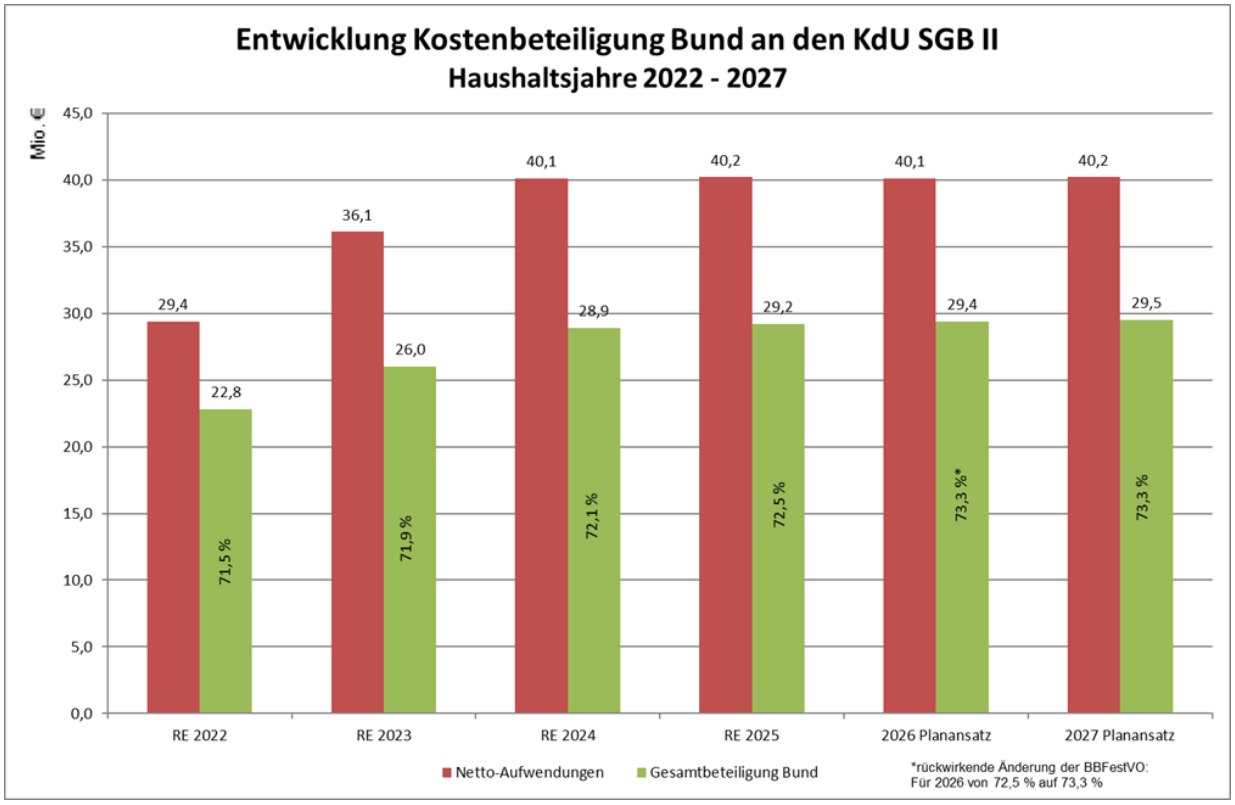
Bezüglich der Erstattung für diesen Personenkreis wird auf die oben genannten Ausführungen zu § 29f FAG verwiesen. Der Zuschussbedarf im Transferbereich liegt beim

Planansatz 2027 bei rund 10,61 Mio. € (2026: 11,0 Mio. €) und somit rund -0,39 Mio. € oder -3,5% unter dem Vorjahr:



Der Landkreis Göppingen ist hauptsächlich für die Erstattung der Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) zuständig. Die Höhe des Zuschussbedarfes in diesem Bereich steht in Abhängigkeit zum Erstattungssatz des Bundes. Der Bund beteiligt sich gemäß § 46 Absatz 5ff. SGB II zweckgebunden an den Nettoaufwendungen für die KdU.

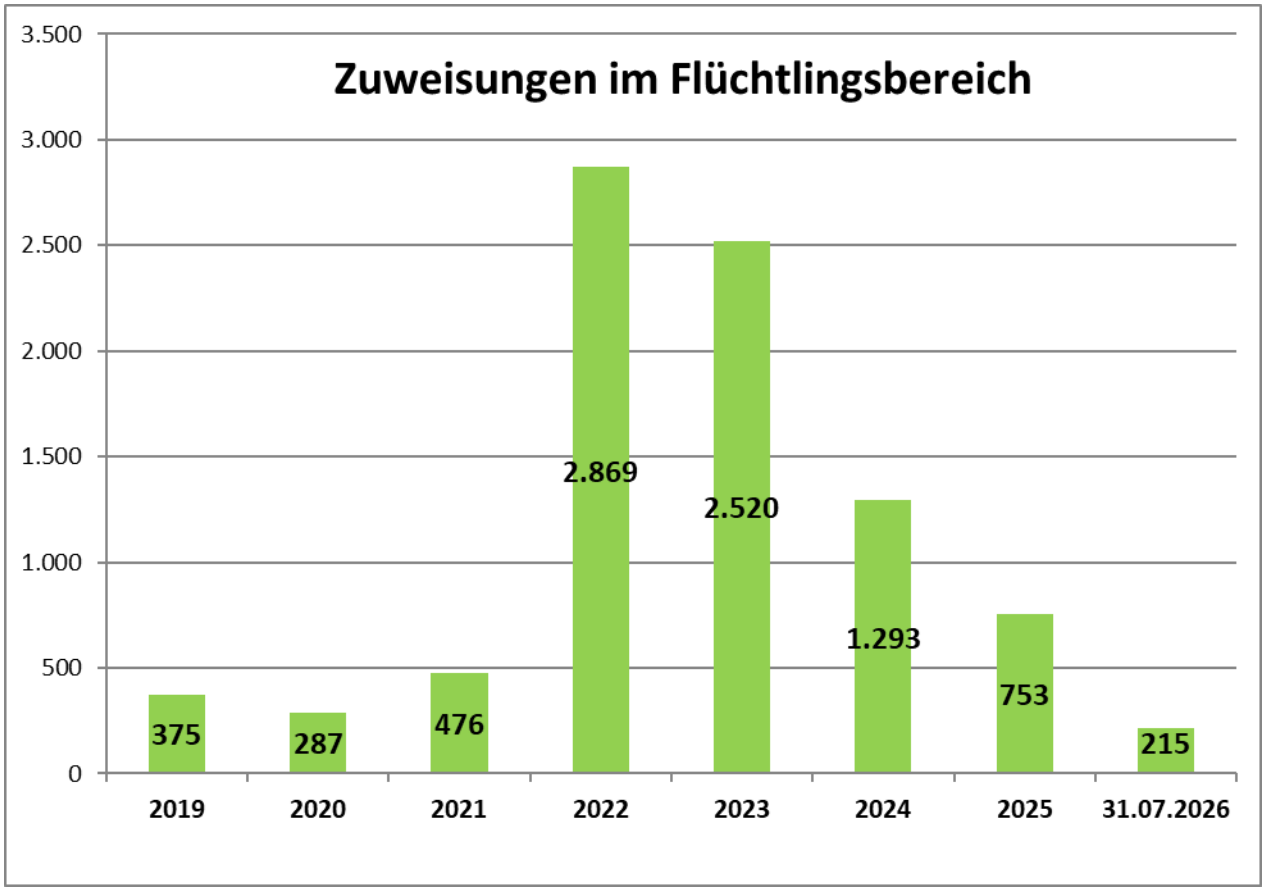
Gemäß der Bundesbeteiligungs-Festlegungsverordnung 2026 (BBFestV 2026) beträgt die Bundesbeteiligung für das Jahr 2027 73,3%. Die Verwaltung hat diesen Prozentsatz bei der Planung des Haushalts 2027 entsprechend berücksichtigt. In der folgenden Grafik ist die Entwicklung der Rechnungsergebnisse bzw. Planansätze sowie die Kostenbeteiligung des Bundes an den KdU für die Jahre 2022 (Rechnungsergebnis) bis 2027 (Planansatz) dargestellt:



c) Flüchtlinge (Produktgruppen 11.24, 31.30, 31.40)

- ***Zuweisung von Geflüchteten***

Seit dem Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine stiegen die Flüchtlingszahlen 2022 stark an und blieben auch 2023 auf hohem Niveau. Während die Zugänge ukrainischer Geflüchteter 2023 zurückgingen, nahm die Zahl der Asylsuchenden weiter zu. Erst Mitte 2024 war auch dort ein Rückgang zu verzeichnen. Der Rückgang der Zugangszahlen setzte sich 2025 weiter fort. Künftige Entwicklungen bleiben schwer vorhersehbar, ein erneuter Anstieg ist jederzeit möglich. Für den Haushalt 2027 rechnet die Verwaltung mit einem Zugang von etwa 60 Personen pro Monat, insbesondere aufgrund des geplanten Rechtskreiswechsels (vgl. o. g. Ausführungen) und der Free-Verteilung Ukraine.

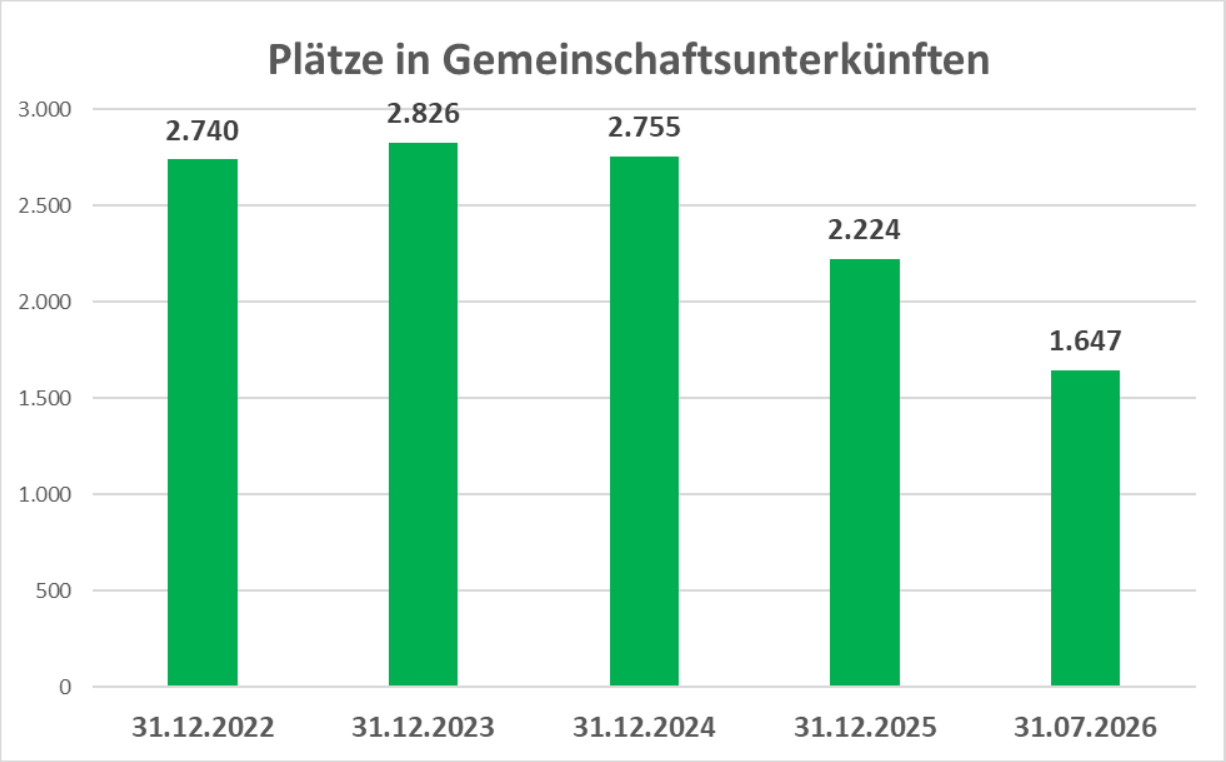


- ***Unterbringungskapazitäten***

Aufgrund der seit 2025 stark rückläufigen Zugangszahlen wird der Bedarf an Unterbringungskapazitäten stetig angepasst.

Die Landkreisverwaltung sorgt dafür, dass Geflüchtete, die aus der vorläufigen Unterbringung ausziehen dürfen, möglichst schnell in die kommunale Anschlussunterbringung wechseln – unterstützt durch Ehrenamtliche, Sozialdienste und Kommunen. Ukrainische Geflüchtete dürfen direkt in privaten Wohnraum oder in die Anschlussunterbringung ziehen, müssen jedoch spätestens nach sechs Monaten vorläufiger Unterbringung wechseln.

Zwischen 2015 und Juli 2026 konnten so etwa 8.000 Personen die Gemeinschaftsunterkünfte verlassen.



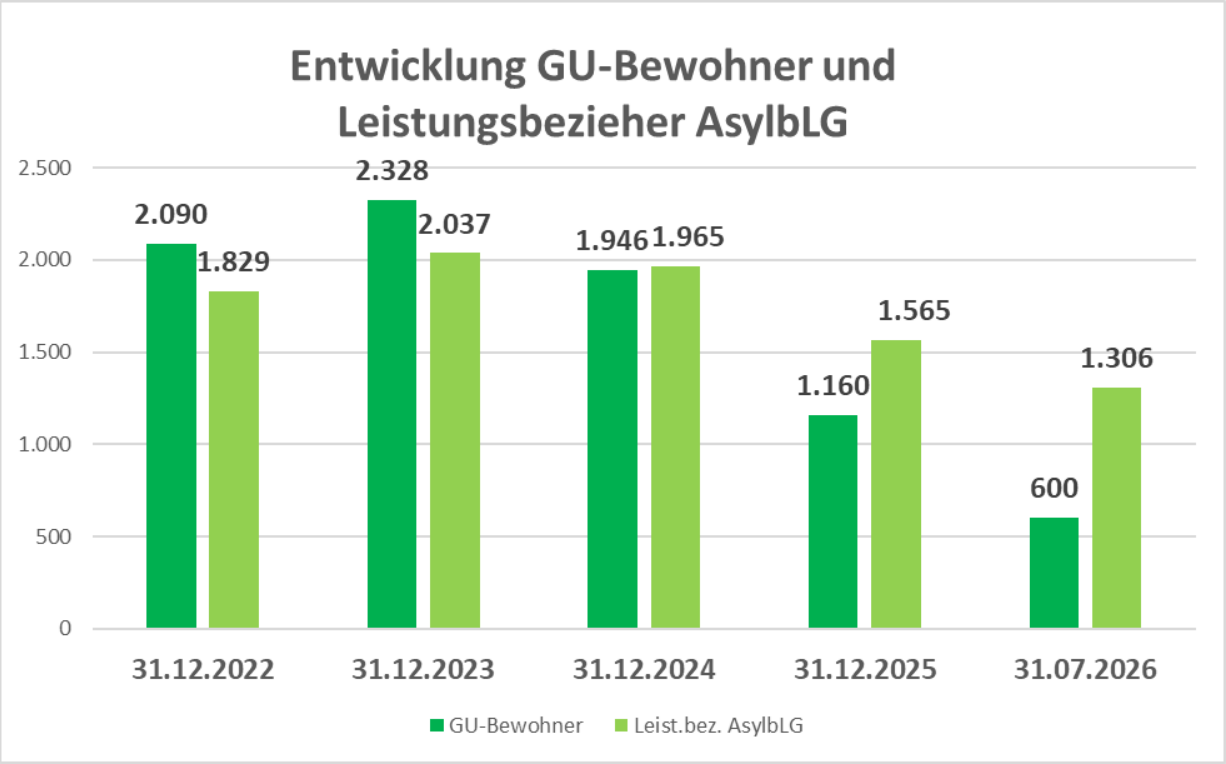
- ***Entwicklung der Zahl der Bewohner von Gemeinschaftsunterkünften und der Leistungsbezieher nach dem AsylbLG***

Seit dem Jahr 2023 sind sowohl die Zahl der Bewohnerinnen und Bewohner in den Gemeinschaftsunterkünften als auch die Zahl der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG zurückgegangen. Die Entwicklung verlief jedoch unterschiedlich stark. Die Zahl der in den Gemeinschaftsunterkünften lebenden Personen sank von 2.328 zum Jahresende 2023 auf 1.946 im Jahr 2024 und schließlich auf 1.160 Personen im Jahr 2025. Die Zahl der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG verringerte sich im gleichen Zeitraum von 2.037 auf 1.965 und anschließend auf 1.565 Personen.

Besonders deutlich zeigt sich der Unterschied im Jahr 2025. Zum Jahresende bezogen 1.565 Personen Leistungen nach dem AsylbLG, während 1.160 Personen in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises lebten. Damit lag die Zahl der Leistungsberechtigten um 405 Personen über der Zahl der GU-Bewohner. Im Jahr 2023 war das Verhältnis noch umgekehrt. Im Jahr 2024 lagen beide Werte nahezu gleichauf.

Diese Entwicklung setzte sich im Jahr 2026 fort. Zum Stichtag 31.07.2026 lebten noch 600 Personen in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises, während 1.306 Personen Leistungen nach dem AsylbLG bezogen. Gegenüber dem Jahresende 2025 ging die Zahl der GU-Bewohnerinnen und -Bewohner damit um 560 Personen beziehungsweise rund 48 % zurück. Die Zahl der Leistungsberechtigten verringerte sich im gleichen Zeitraum lediglich um 259 Personen beziehungsweise rund 17 %. Der Abstand zwischen beiden Personengruppen erhöhte sich dadurch von 405 Personen zum Jahresende 2025 auf 706 Personen zum 31.07.2026.

Der Unterschied ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass der Leistungsbezug nach dem AsylbLG nicht an die Unterbringung in einer Gemeinschaftsunterkunft gebunden ist. Auch Personen, die bereits in die kommunale Anschlussunterbringung gewechselt sind oder privaten Wohnraum bezogen haben, können weiterhin Leistungen nach dem AsylbLG erhalten. Der Auszug aus einer Gemeinschaftsunterkunft führt daher nicht automatisch zur Beendigung des Leistungsbezugs. Dies erklärt, weshalb die Zahl der GU-Bewohner im Jahr 2025 deutlich stärker zurückging als die Zahl der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG.



- ***Kostenerstattung für in der vorläufigen Unterbringung (VU) bzw. Anschlussunterbringung (AU) lebende Leistungsbezieher nach dem AsylbLG***

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 12. November 2025 im Rahmen des Gesetzes zur Reduktion bürokratischer Vorschriften (Regelungsbereinigungsgesetz) eine Änderung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes (FlüAG) beschlossen.

Der Kern der Gesetzesänderung ist die Rückkehr zu einer Pauschale in Form eines neuen, modifizierten Pauschalen-Systems. Das Land erstattet den Stadt- und Landkreisen im Rahmen der vorläufigen Unterbringung ab 1. Januar 2026 die Aufwendungen für den personellen und sächlichen Verwaltungsaufwand, für Flüchtlingssozialarbeit und für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz grundsätzlich pauschal.

Gesundheitsaufwendungen über 20.000 €/Person und Jahr können weiterhin spitz abgerechnet werden. Darüber hinaus werden bis 31. Dezember 2027 auch die Liegenschaftsausgaben übergangsweise weiterhin spitz abgerechnet.

Eine Evaluation dieser modifizierten Pauschale ist vorgesehen und soll unverzüglich nach Vorliegen der Spitzabrechnungsergebnisse für das Jahr 2025 durchgeführt werden. Die Evaluation soll unter Auswertung der tatsächlichen Aufwendungen und Erträge für die vorläufige Unterbringung der Stadt- und Landkreise in den Kalenderjahren 2023 bis 2025 sowie von etwaigen strukturellen und sich auf die Nettoaufwendungen auswirkenden Rechtsänderungen ab dem Jahr 2026 erfolgen. Bei Abweichungen zur jeweils gültigen Höhe der Grundpauschalen erfolgen Anpassungen für die Zukunft.

Gemäß dem Grundsatz „Es darf kein kommunales Geld in die vorläufige Unterbringung fließen“ ist die Verwaltung bei der Planung für das Jahr 2027 von einer Auskömmlichkeit der modifizierten Pauschale bei den Transferleistungen ausgegangen. Wie oben bereits ausgeführt, werden die Liegenschaftsausgaben in 2027 übergangsweise nochmals spitz abgerechnet. Entsprechend wurden diese Aufwendungen unter Berücksichtigung einer Bereinigung um die Fehlbelegerquote ebenfalls kostenneutral eingeplant. Da der Zeitpunkt der Abrechnung dieser Kosten aber offen ist bzw. auch nicht geklärt ist, ob das Land hier Abschlagszahlungen leisten wird, besteht ein entsprechendes Haushaltsrisiko.

Für die nachlaufenden Spitzabrechnungen für vergangene Jahre wurden die Unterlagen für die Jahre 2021 und 2022 beim Regierungspräsidium eingereicht und befinden sich dort in der Prüfung. Die Verordnung des Justizministeriums über die Neufestsetzung der Pauschalen nach § 15 des Flüchtlingsaufnahmegesetzes für das Jahr 2020 wurde im November 2025 im Gesetzblatt Baden-Württemberg veröffentlicht und stellt somit die letzte vollständig geprüfte Abrechnung dar. Die Aufforderung zur Einreichung der Spitzabrechnungen für die Jahre 2023 bis 2025 steht noch aus. Für diese drei Jahre wurden beim Land Vorgriffszahlungen in Höhe von zusammen rund 5 Mio. € beantragt, welche seitens des Ministeriums für Justiz und Migration auch ausbezahlt wurden. Durch den hohen Zeitversatz bei der Spitzabrechnung in der vorläufigen Unterbringung tritt der Landkreis hier regelmäßig in Vorleistung, durch die Vorgriffszahlungen wird diese finanzielle Belastung und das Risiko des Zeitversatzes aber etwas gemindert.

In einigen Landkreisen werden Kosten für Fehlbeleger (z.B. Abzüge bei der Landeserstattung) an Kommunen weitergereicht, die ihrer AU-Verpflichtung nicht nachkommen. Die Verwaltung hat diese Maßnahme im Zuge der Konsolidierung für den Haushalt 2026 vorgeschlagen. Der Kreistag hat im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2026 der entsprechenden Umsetzung zugestimmt. Für den Haushalt 2027 rechnet die Verwaltung hier mit Einnahmen in Höhe von 180.000 €.

Die Erstattung durch das Land gilt nur für die vorläufige Unterbringung. Die Kosten für in der Anschlussunterbringung lebende geduldete Personen und sogenannte 24-Monats-Fälle muss der Landkreis tragen. Seit 2021 erstattet das Land hier auf Basis einer Einigung in der Gemeinsamen Finanzkommission (Spitzen von Stadt- und Landkreisen sowie dem Land) die tatsächlich angefallenen Netto-Ist-Aufwendungen abzüglich eines

kommunalen Sockelbetrags von 40 Mio. €, der durch die Stadt- und Landkreise getragen werden muss. Für 2021 bis 2024 erfolgten hier entsprechend zeitversetzte Erstattungen zwischen rund 3,3 bis 6,6 Mio. €. Die Unterlagen für die Abrechnung des Jahres 2025 wurden im Juli 2026 beim Landkreistag eingereicht. Die Verwaltung geht von einer Erstattung durch das Land im 4. Quartal 2026 aus.

Der Landkreistag empfiehlt, rund 80 % des voraussichtlichen Netto-Ist-Aufwandes aus dem Vorjahr als Erstattung im Haushalt zu veranschlagen. Gemäß Hochrechnung auf Jahresende 2026 und den o. g. 80 % ergibt sich somit ein Planansatz für 2027 von rund 3,29 Mio. €. Die Verwaltung rechnet mit einer Erstattung im Haushaltsjahr 2027. Die tatsächliche Höhe der Auszahlung bzw. der Auszahlungszeitpunkt beinhalten sowohl Chancen als auch Risiken für den Haushalt.

- ***Planungsgrundlagen für die Mittelanmeldung 2027***

Im Bereich der vorläufigen Unterbringung ist die Verwaltung aufgrund des geplanten Rechtskreiswechsels (vgl. o. g. Ausführungen) und der Free-Verteilung Ukraine von einem Zugang von 60 Personen / Monat ausgegangen. Basis für die Mittelplanung 2027 ist die Hochrechnung 2026 auf Jahresende unter Berücksichtigung der Zugänge. Es wurde keine Steigerung der Regelbedarfsstufen berücksichtigt (vgl. o. g. Ausführungen).

Gemäß den o. g. Erläuterungen zur Kostenerstattung in der vorläufigen Unterbringung geht die Verwaltung von einer Auskömmlichkeit der modifizierten Pauschale aus. Dementsprechend ist der Transferbereich kostenneutral geplant. Bezüglich der Liegenschaftsaufwendungen wird auf die o. g. Ausführungen verwiesen.

Beim Personenkreis der kommunalen Flüchtlinge ist die Verwaltung aufgrund des geplanten Rechtskreiswechsels (vgl. o. g. Ausführungen) von einer Fallzahlensteigerung von +58,6 % ausgegangen. Basis für die Mittelplanung 2027 ist die Hochrechnung 2026 auf Jahresende unter Berücksichtigung der Zugänge. Es wurde keine Steigerung der Regelbedarfsstufen berücksichtigt (vgl. o. g. Ausführungen).

Diese wesentlich höheren kommunalen Fallzahlen gegenüber 2026 schlagen sich mit deutlichen Mehraufwendungen im Transferbereich nieder. Wie oben unter Kostenerstattung Anschlussunterbringung beschrieben, empfiehlt der Landkreistag 80 % der hochgerechneten Netto-Ist-Aufwendungen aus dem Vorjahr als Erstattungsbetrag für diesen Bereich anzusetzen (zeitversetzte Erstattung). Entsprechend sind als Erstattung im Haushalt 2027 die empfohlenen 80 % der hochgerechneten Netto-Ist-Aufwendungen mit den deutlich geringeren Fallzahlen aus 2026 angesetzt (geplante Erstattung Plan 2027: 3,29 Mio. €). Die erhöhten Fallzahlen 2027 wirken sich dann bei der langfristigen Finanzplanung 2028 (80 % Netto-Ist-Aufwendungen Flüchtlinge kommunal 2027) mit rund 2 Mio. € über dem Ertragsansatz von 2027 aus (geplante Erstattung langfristige Finanzplanung 2028: 5,25 Mio. €).

Insbesondere durch den Effekt der hohen Fallzahlensteigerungen und der zeitversetzten Erstattung im Bereich der kommunalen Flüchtlinge kommt es im Bereich Asyl beim Zuschussbedarf im Transferbereich (Transferaufwendungen minus Transfererträge) zu einer deutlichen Steigerung um rund 2,3 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

- ***Integrationsmanagement***

Das Land fördert das Integrationsmanagement mit Personalkostenzuschüssen von jährlich 58 Mio. €. Der Landkreis bietet das Integrationsmanagement auch in den Gemeinden an, die diese Aufgabe übertragen haben. Donzdorf, Ebersbach, Eislingen und Salach führen es eigenständig durch.

Seit 2018 erhielt das Landratsamt jährlich rund 815.000 €, ab 2022 reduzierte sich die Fördersumme auf etwa 761.500 €.

Seit 2025 stellt das Land dauerhaft 40 Mio. € bereit, mit jährlichen Verhandlungen zur Erhöhung, die bis 2027 auf 58 Mio. € steigen soll. Das Landratsamt Göppingen verteilt seit 2025 die Mittel innerhalb des Landkreises nach Zuweisungszahlen. Für 2026 wurden rund 1,46 Mio. € zugeteilt, wobei einige Kommunen das Management weiterhin selbst durchführen.

Ziel ist es, die etablierte Struktur des Integrationsmanagements zukünftig weiter zu stärken und zu optimieren.

d) Förderung der Träger der Wohlfahrtspflege (Produktgruppe 31.60)

In diesem Bereich ist ein Teil der Förderungen, Zuschüsse etc. des Kreissozialamtes und des Kreisjugendamtes an unsere Sozialpartner, Sozialträger etc. enthalten. Die Leistungen erfolgen sowohl im freiwilligen Rahmen als auch im Zuge von weisungsfreien Pflichtaufgaben. Hinter diesen Zuschüssen und Förderungen stehen jeweils Beschlüsse der zuständigen Gremien.

In der Mittelplanung 2027 wurde hier eine weitere Freiwilligkeitsleistung für die Förderung des Projekts der „Poststationären Übergangspflege (Post-ÜP)“ der Wilhelmshilfe mit aufgenommen. Diese ist unter Kostenstelle 3160019900 Kostenart 43180010 veranschlagt.

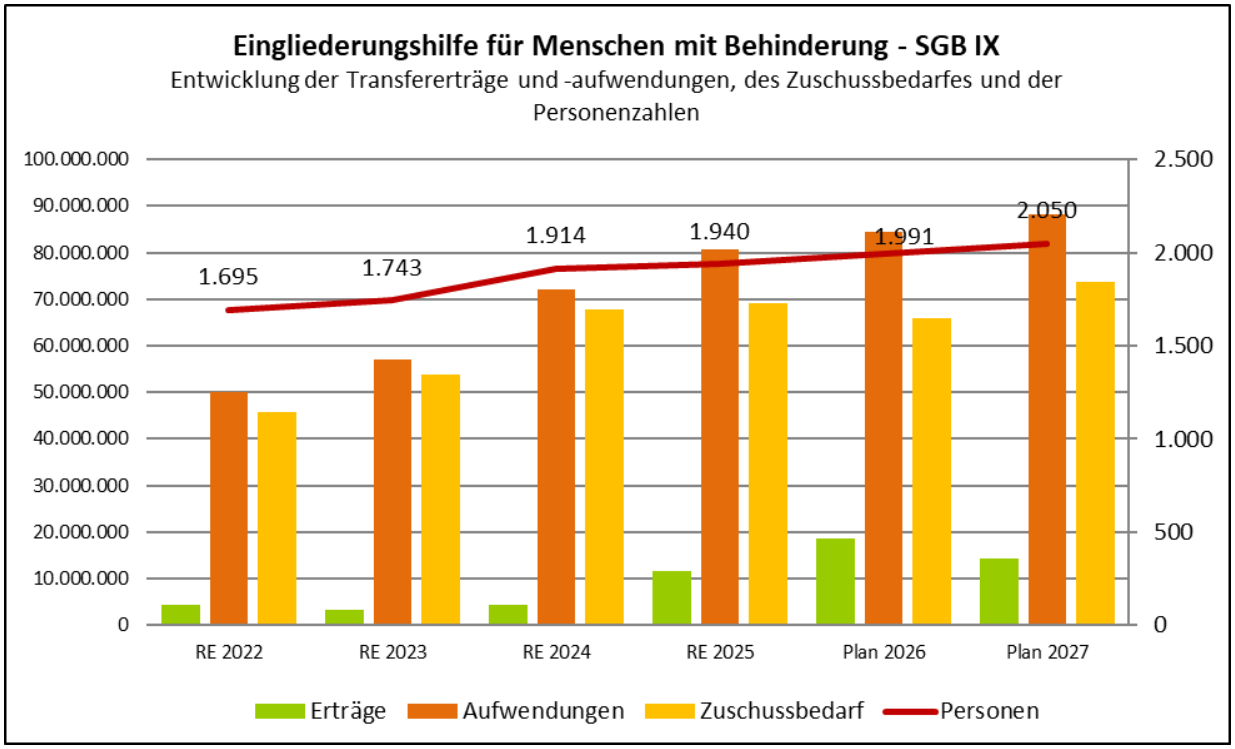
Eine Kosten-Nutzen-Analyse der Hochschule Esslingen hat das Einsparpotenzial eines durch Post-ÜP höheren Anteils von „ambulanter Versorgung statt stationärer Unterbringung nach Krankenhaus“ untersucht. Hierbei wurde ein Einsparpotenzial von ca. 50.000 € pro Monat aus Sicht des Sozialhilfeträgers beziffert, welches einen Betrag von 592.000 € pro Jahr ergibt.

Die Mehrkosten nach dem Auslaufen von bisherigen Fördermitteln des Landes liegen bei insgesamt 291.000 € pro Jahr für die Stellen Therapie und Case-Management (je 1,5 Vollzeitkräfte).

Angedacht ist eine Förderung von 290.000 € pro Jahr für 2 Jahre mit der Option der Verlängerung um ein weiteres Jahr, sollte sich die positive finanzielle Auswirkung auf den Kreishaushalt weiter nachweisen lassen. In der gemeinsamen Sitzung von Jugendhilfe- und Sozialausschuss Anfang Oktober soll ein entsprechender Beschluss durch den zuständigen Sozialausschuss herbeigeführt werden. Auf die entsprechende Beratungsunterlage zur Sitzung wird verwiesen.

(2) Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (Produktbereich 32)

Der Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach dem SGB IX stellt mit einem Zuschussbedarf im Transferbereich (Transferaufwendungen minus Transfererträge) von rund 73,7 Mio. € (Vorjahr: 66,0 Mio. €) den größten Ausgabeposten im Sozialhaushalt dar. Der Zuschussbedarf in der ursprünglichen Mittelplanung 2027 lag sogar noch 1 Mio. € höher. Um diese deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr etwas abzufedern, hat die Verwaltung im Rahmen des Haushaltsgesprächs / der Haushaltskonsolidierungsrunde mit dem Amt für Finanzen und Beteiligungen vereinbart, im berechneten Budget 2027 0,5 Mio. € bei den Aufwendungen durch Controlling einzusparen. Ferner wird angestrebt, die Einnahmen durch Kostenersätze um 0,5 Mio. € zu erhöhen. Für die Realisierung dieser Potenziale sind erhebliche Anstrengungen erforderlich, entsprechend stellen diese Ziele Haushaltsrisiken dar.



In Baden-Württemberg wird seit 2020 das Bundesteilhabegesetz (BTHG) umgesetzt. Mittlerweile existieren eine Vielzahl an unterschiedlichen Leistungs- und Vergütungssystematiken, da eine Einigung auf eine einheitliche Leistungs- und Vergütungssystematik nicht erreicht werden konnte. Seit 2025 läuft auf Landesebene ein Projekt zur Modellkonsolidierung mit dem Ziel ein einheitliches Modell für Baden-Württemberg zu haben.

Für die Haushaltsplanung 2027 wurde bei den Aufwendungen in den drei wichtigen Bereichen der Eingliederungshilfe - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Leistungen zur Teilhabe an Bildung und Leistungen zur Sozialen Teilhabe mit Vergütungserhöhung von +3 % (Empfehlung des Hauptamts, vgl. o. g. Ausführungen) geplant.

Im Bereich der sozialen Teilhabe wurde mit einer Fallzahlensteigerung von 3 % gerechnet, in den anderen Bereichen hat die Verwaltung keine Steigerung berücksichtigt. Die Fallzahlensteigerungen sind konservativ auf der Basis der Werte aus dem Vorjahr berechnet.

Bei dem hohen Volumen in der EGH wirken sich auch schon geringfügige Kostensteigerungen mit großen Summen aus. Insgesamt ist im Bereich der Eingliederungshilfe in den kommenden Jahren mit deutlich steigenden Kosten zu rechnen. An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass die Steigerung bei den Transferaufwendungen 2027 im Bereich der Eingliederungshilfe mit +4,28 % gegenüber dem Vorjahr im Rahmen dessen liegt, was der Landkreistag für Steigerungen im Sozialbereich veranschlagt (+6 %).

Für die Jahre 2020 bis 2023 hat das Land den Stadt- und Landkreisen als Trägern der Eingliederungshilfe Abschlagszahlungen zur Abgeltung der durch das Bundesteilhabegesetz verursachten Mehrkosten gewährt. Mit diesen Abschlagszahlungen sind sämtliche Ansprüche aus den Jahren 2020 bis 2023 abgegolten.

Für das Jahr 2024 steht immer noch eine finale Einigung mit dem Land aus, wie die einzelnen Posten bzw. das Gesamtpaket bzw. Teile davon ab 2024 schlussabgerechnet werden.

Inzwischen hat der Landkreis Göppingen Abschlagszahlungen für 2024 in Höhe von 3.346.965,13 € und für 2025 in Höhe von 4.515.577,78 € für Transferleistungen und Personal- und Sachkosten erhalten. Für das Jahr 2026 wurden seitens des Landes bisher Abschlagszahlungen von 4.602.875,24 € geleistet. Nach Auffassung der Verwaltung reichen diese Zahlungen nicht für eine kostendeckende Erstattung der BTHG-bedingten Mehraufwendungen im Landkreis aus. Aufgrund der fehlenden abschließenden Einigung mit dem Land lässt sich derzeit nicht beurteilen, inwieweit die BTHG-Kosten tatsächlich abgedeckt sind. Der Landkreis fordert das Land auf, die fehlenden Vereinbarungen zeitnah umzusetzen und die offenen Erstattungen zu leisten.

Die BTHG-bedingte Erstattung des Landes wurde auf Basis der aktuellen Erkenntnisse neu berechnet. Im Haushalt 2027 sind BTHG-bedingte, erstattungsfähige Mehrkosten

in Höhe von fast 10,2 Mio. € veranschlagt. Diese Neuberechnung führt zu einem deutlichen Rückgang der Erträge in diesem Bereich. Ferner wirkt sich auf der Ertragsseite aus, dass im Haushalt 2026 über die Änderungsliste eine Nachzahlung für vergangene Jahre für den Bereich der schulischen Inklusion in Höhe von über 1,5 Mio. € enthalten ist. Dieser planerisch hohe Ertrag entfällt für 2027 (Einmaleffekt in 2026). Insbesondere durch die o. g. Neuberechnung und den Einmaleffekt ist bei den Transfererträgen gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang von insgesamt rund 4,1 Mio. € zu verzeichnen.

Die o. g. BTHG-bedingte Erstattung von fast 10,2 Mio. € wurde vollständig als Einnahme in 2027 eingeplant. Die Erstattung wird höchstwahrscheinlich allerdings zeitversetzt erfolgen. Die tatsächliche Höhe der Erstattung für 2027 sowie der Zeitversatz bei der Abrechnung mit dem Land stellen ein sehr hohes Haushaltsrisiko dar.

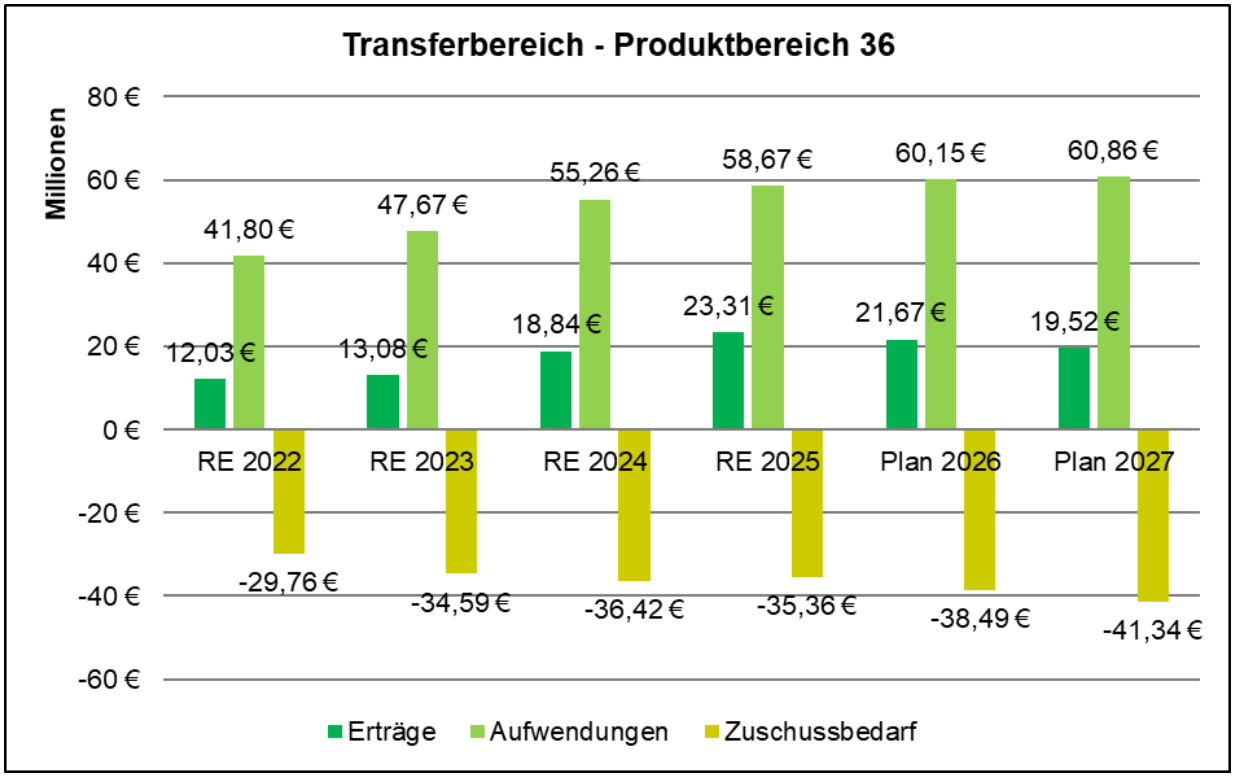
Aufgrund der sehr konservativen Planung und der o. g. Risiken wird für den gesamten Bereich ein hohes Haushaltsrisiko ausgewiesen.

Für geflüchtete Menschen aus der Ukraine wurden im Bereich Teilhabe an Bildung 163.500 € und im Bereich Leistungen zur sozialen Teilhabe 13.000 € bei den Aufwendungen eingerechnet. Bezüglich der Erstattung für diesen Personenkreis wird auf die o. g. Ausführungen zu § 29f FAG verwiesen.

(3) Leistungen der Kinder- Jugend- und Familienhilfe (Produktbereich 36)

Nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz ist es Aufgabe des Kreisjugendamtes, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu fördern und ihnen sowie ihren Eltern dabei Hilfe anzubieten. Ein breit gefächertes Angebot gewährleistet die Umsetzung dieser Aufgaben.

Fallaufkommen und finanzieller Aufwand korrespondieren mit gesellschaftlichen Entwicklungen. Diese können weder der Kinder- und Jugendhilfe angelastet, noch durch sie nennenswert beeinflusst werden.



Der Produktbereich 36 umfasst neben den Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe nach dem SGB VIII außerdem die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz.

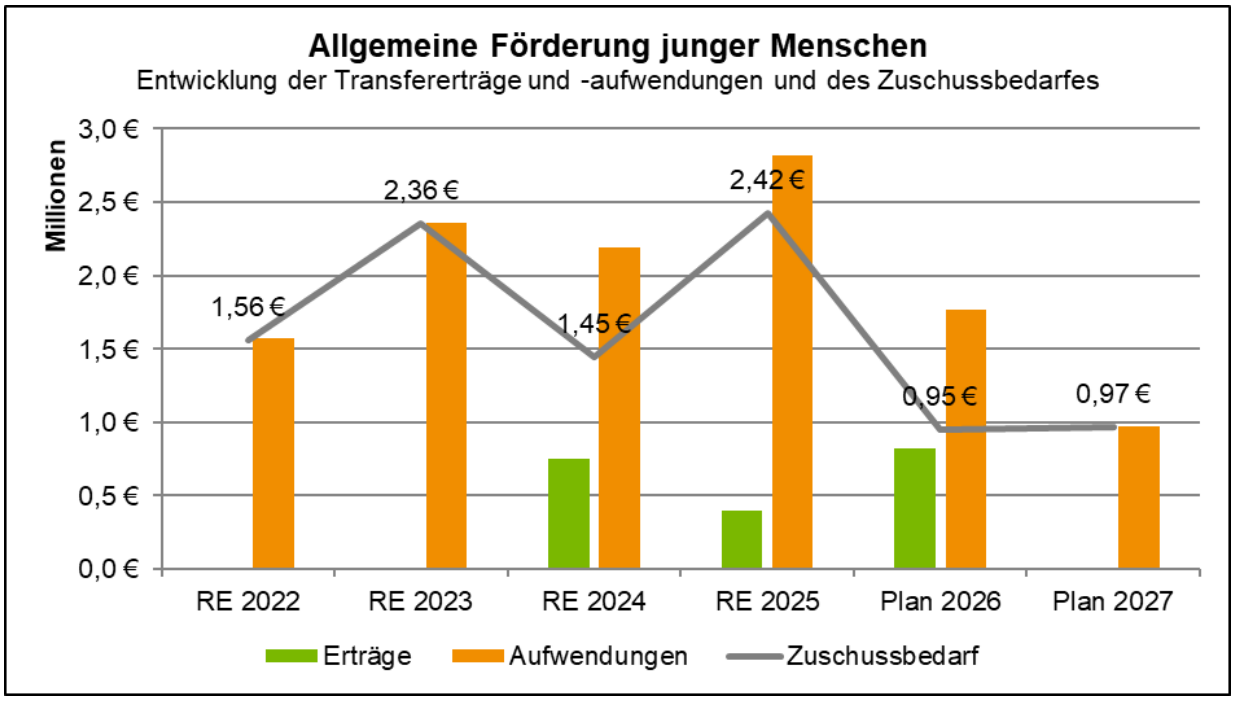
Im Transferbereich des Produktbereichs 36 wird für das Jahr 2027 mit einem Zuschussbedarf (Differenz zwischen Transferaufwendungen und Transfererträgen) in Höhe von **41,34 Mio. €** geplant. Dies stellt eine Veränderung von +7,42 % (+2,86 Mio. €) im Vergleich zum Vorjahr dar.

Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die geplanten Kostenerstattungen für die Aufwendungen bei Flüchtlingskindern aus der Ukraine, aufgrund einer Empfehlung des Landkreistages haushaltstechnisch seit dem Haushaltsjahr 2024 außerhalb des THH5 eingepflegt sind. Es stehen im Produktbereich 36 für das Haushaltsjahr 2026 also keine Erträge den Aufwendungen für den Bereich Ukraine in Höhe von insgesamt **0,64 Mio. €** gegenüber. Dies führt zu einer zusätzlichen Steigerung des Zuschussbedarfs im Transferbereich für das Jahr 2027.

Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass im Haushaltsjahr 2027 verschiedene Einmaleffekte aus dem Vorjahr auf der Ertragsseite entfallen. Dies betrifft zum einen den Bereich der individuellen Hilfen für junge Volljährige sowie seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, in dem ein einmaliger Mehrertrag aus Nachzahlungen im Rahmen der Inklusion in Höhe von **0,57 Mio. €** entfällt. Zum anderen entfällt im Bereich der Unterhaltsvorschusskasse (UVK) ein einmaliger Mehrertrag von über **1,5 Mio. €**, der auf einer rückwirkenden Gesetzesänderung beruhte. Der Wegfall dieser Einmaleffekte erhöht den Zuschussbedarf im Haushaltsjahr 2027 entsprechend.

Die Planansätze für 2027 stützen sich im Wesentlichen auf die Kostenhochrechnung (Stand April 2026), die aktuelle Fallzahlenentwicklung sowie die Entwicklung der Vorjahre. Innerhalb von Dezernat 4 wurde für die Vergütungssteigerungen bei den Einrichtungen eine einheitliche Steigerungsquote von +3 % als Basis gewählt (Empfehlung des Hauptamts, vgl. o. g. Ausführungen).

- ***Allgemeine Förderung junger Menschen (Produktbereich 36.20)***



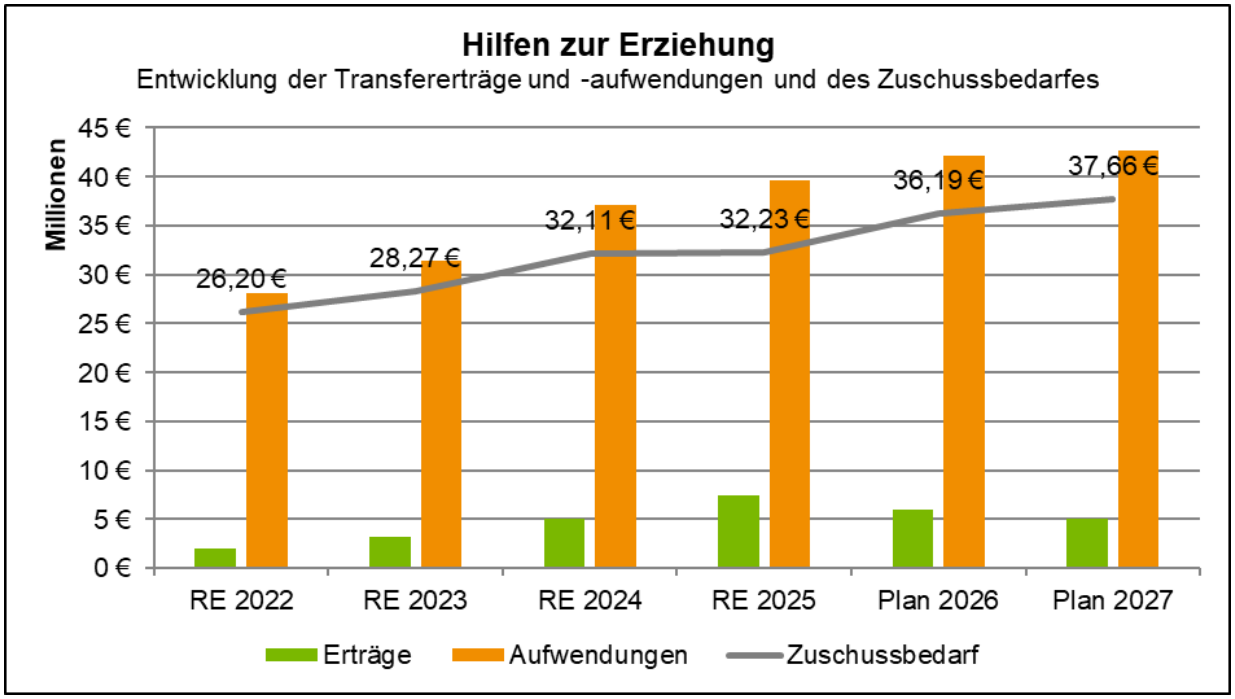
Der Produktbereich umfasst Leistungen der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit sowie weitere Angebote zur Förderung junger Menschen nach dem SGB VIII. Ziel ist es, junge Menschen in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu unterstützen sowie Benachteiligungen frühzeitig entgegenzuwirken.

Die Entwicklung der vergangenen Jahre ist durch stark schwankende Transferaufwendungen geprägt. Ursächlich hierfür waren insbesondere Maßnahmen im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (UMA). Nach den hohen Aufwendungen der Jahre 2023 bis 2025 wird für das Haushaltsjahr 2027 ein deutlich geringerer Zuschussbedarf von **0,97 Mio. €** erwartet. Ausschlaggebend hierfür sind vor allem rückläufige Transferaufwendungen bei gleichzeitig geringen Erträgen.

Im Bereich der Schulsozialarbeit wurde der Planansatz auf Grundlage der aktuellen Kostenentwicklung angepasst. Gegenüber der Planung 2026 erhöhen sich die Aufwendungen um rund **45.000 €**. Für den Bereich der UMA ist nach Auslaufen des Mietvertrages für die bisherige Wohngruppe derzeit keine Fortführung vorgesehen. Sollte sich die Bedarfslage verändern, kann eine erneute Einrichtung jedoch kurzfristig erforderlich werden.

Insgesamt verändert sich der Planansatz gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig um **+23.000 €** (+2,42%). Die weitere Entwicklung hängt insbesondere von der tatsächlichen Inanspruchnahme der Angebote sowie möglichen Veränderungen im Bereich der UMA-Unterbringung ab.

- ***Hilfen zur Erziehung (Produktbereich 36.30)***



Der Produktbereich umfasst die Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfen für junge Volljährige, Inobhutnahmen sowie Leistungen für unbegleitete minderjährige Ausländer. Er stellt den finanziell bedeutendsten Aufgabenbereich der Kinder- und Jugendhilfe dar.

Die Grafik zeigt einen kontinuierlichen Anstieg des Zuschussbedarfs über die letzten Jahre. Während dieser im Rechnungsergebnis 2025 noch bei **32,32 Mio. €** lag, wird für das Haushaltsjahr 2027 ein Zuschussbedarf von **37,66 Mio. €** erwartet. Ursächlich hierfür sind die anhaltend hohe Inanspruchnahme erzieherischer Hilfen, steigende Entgelte der Leistungserbringer sowie allgemeine Personal- und Sachkostensteigerungen. Gleichzeitig gehen die Erträge gegenüber der Planung 2026 zurück, insbesondere aufgrund geringerer Kostenerstattungen für unbegleitete minderjährige Ausländer sowie des Wegfalls einmaliger Erstattungen.

Im ambulanten Bereich bleibt die Nachfrage nach Hilfen zur Erziehung auf hohem Niveau. Insbesondere Hilfen nach §§ 30 und 31 SGB VIII werden verstärkt eingesetzt, um stationäre Hilfen möglichst zu vermeiden. Gleichzeitig steigen die Aufwendungen für Schulbegleitungen nach § 35a SGB VIII infolge höherer Vergütungssätze sowie eines erweiterten anspruchsberechtigten Personenkreises.

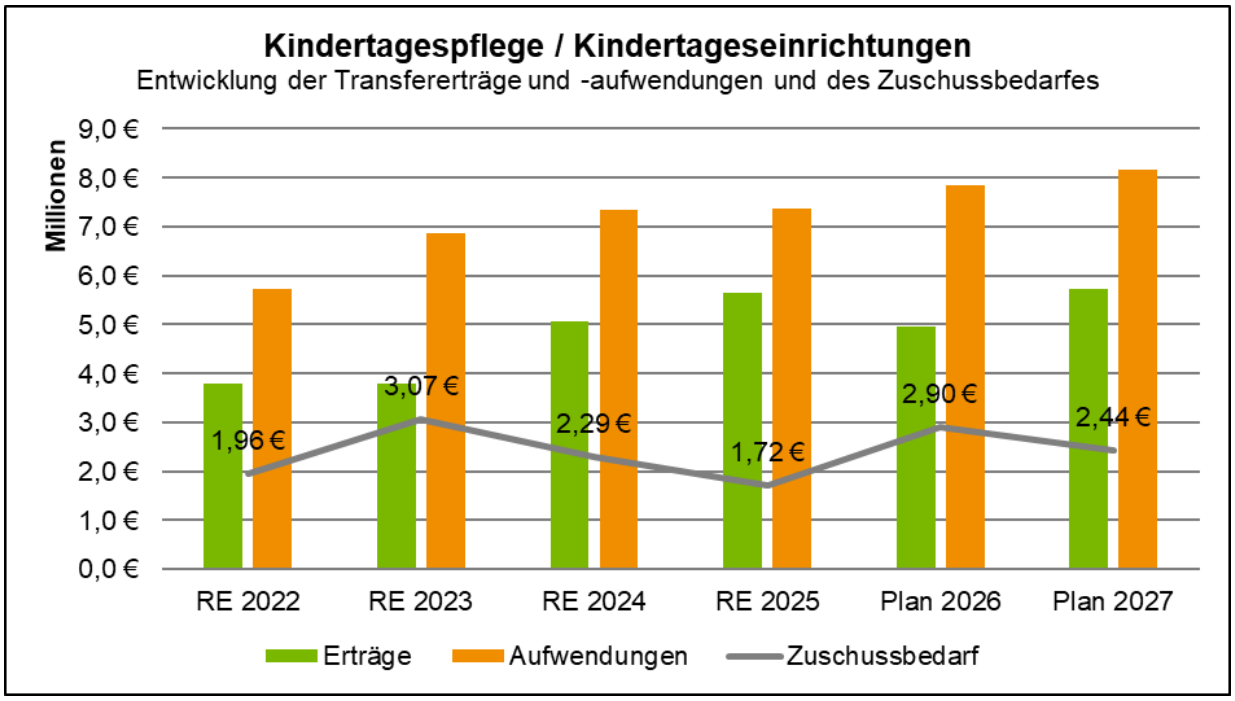
Auch im stationären Bereich wird weiterhin von einem hohen Hilfebedarf ausgegangen. Zusätzliche Aufwendungen entstehen insbesondere durch allgemeine Entgeltsteigerungen, den steigenden Bedarf an Vollzeitpflege sowie die Verlagerung von UMA-Fällen aus ambulanten in stationäre Hilfen. Für diesen Personenkreis wird weiterhin von einer vollständigen Kostenerstattung ausgegangen.

Bei den Inobhutnahmen reduziert sich der Planansatz gegenüber dem Vorjahr, da die ursprünglich für 2026 vorgesehene zusätzliche Inobhutnahmestelle erst im Laufe des Jahres 2027 ihren Betrieb aufnehmen soll und deshalb lediglich anteilige Aufwendungen berücksichtigt wurden.

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf gegenüber der Planung 2026 um rund **1,48 Mio. € (+4,08%)**. Wesentliche Einflussfaktoren für den Haushaltsvollzug bleiben die weitere Entwicklung der Fallzahlen, die Entgeltanpassungen der Leistungserbringer sowie die Entwicklung der Zuweisungen unbegleiteter minderjähriger Ausländer.

In der Planung 2027 sind Mehrkosten für Flüchtlingskinder aus der Ukraine von 0,465 Mio. € enthalten. Die entsprechende Erstattung im Rahmen des § 29f FAG ist außerhalb von THH 5 veranschlagt (nicht auskömmlich).

- ***Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen/ Kindertagespflege (Produktbereich 36.50)***



Der Produktbereich umfasst die Förderung der Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen sowie in der Kindertagespflege und trägt wesentlich zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes im Landkreis bei.

Die Entwicklung der vergangenen Jahre zeigt einen deutlichen Anstieg sowohl der Erträge als auch der Aufwendungen. Während die Aufwendungen kontinuierlich zunehmen, führen steigende Landeszuweisungen zu einer Entlastung des Kreishaushaltes. Nach einem Zuschussbedarf von **2,90 Mio. €** im Planjahr 2026 wird für das Haushaltsjahr 2027 ein Rückgang auf **2,44 Mio. €** erwartet.

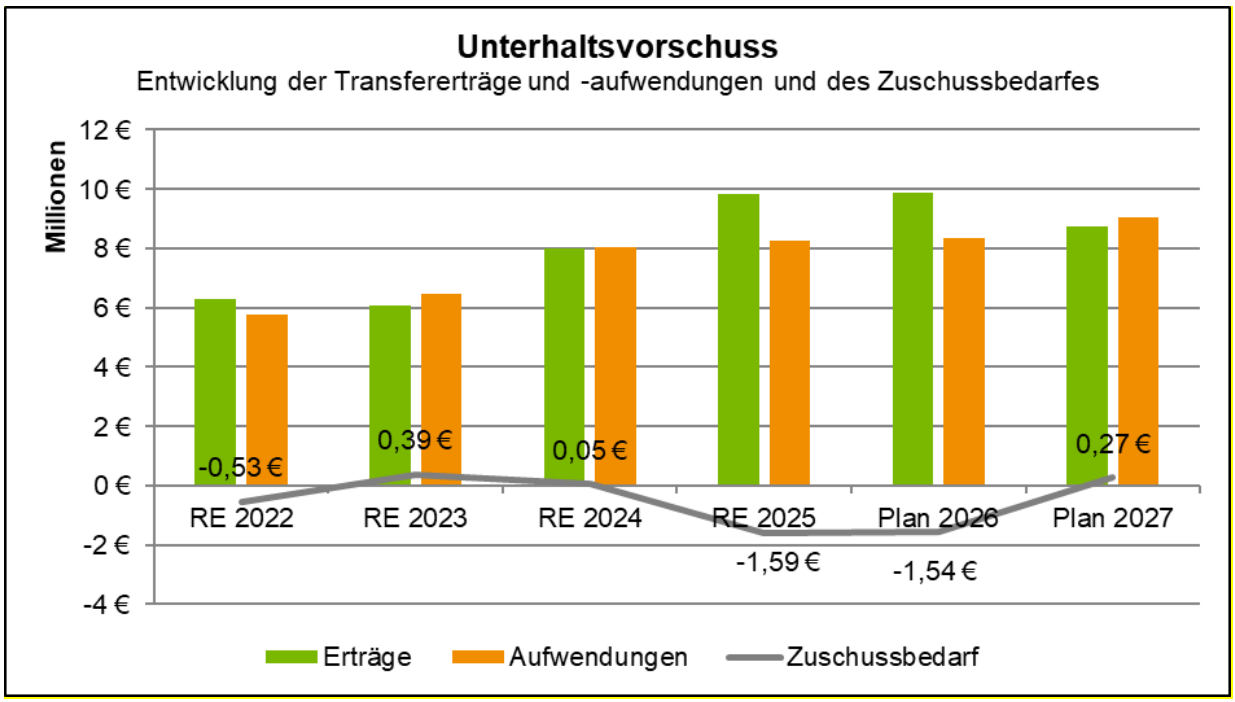
Für die Kindertageseinrichtungen wird weiterhin von einer konstant hohen Nachfrage ausgegangen. Die höheren Aufwendungen resultieren im Wesentlichen aus allgemeinen Kostensteigerungen sowie Anpassungen der Finanzierungs- und Gebührenstrukturen. Im Bereich der Kindertagespflege bleibt der Mittelbedarf trotz tarifbedingter Kostensteigerungen insgesamt nahezu unverändert. Maßgeblich hierfür ist auch die Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahme aus dem Vorjahr. Seit 01.01.2026 werden die Geldleistungen des Stundensatzes im Bereich der unter 3-Jährigen (u3) von 7,50 € pro Stunde/Kind um 9,3% auf 8,20 € erhöht. Im Gegenzug wurde der Bereich der über 3-Jährigen (ü3) von bisher 7,50 € pro Stunde/Kind auf 7,10 € heruntergesetzt. Die daraus resultierende Einsparung war im Haushalt 2026 noch nicht eingeplant.

Die Erträge steigen gegenüber dem Vorjahr insbesondere aufgrund höherer Finanzzuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs. Dadurch werden die steigenden Aufwendungen vollständig kompensiert und der Zuschussbedarf gegenüber der Planung 2026 um rund **0,46 Mio. € (-15,89%)** reduziert.

Mit dem Inkrafttreten des Ganztagsförderungsgesetzes zum 1. August 2026 können künftig zusätzliche finanzielle Belastungen entstehen. Der konkrete Umfang möglicher Mehrkosten lässt sich derzeit noch nicht belastbar abschätzen und wird im Rahmen der weiteren Haushaltsplanungen zu beobachten sein.

In der Planung 2027 sind Mehrkosten für Flüchtlingskinder aus der Ukraine von **0,05 Mio. €** enthalten. Die entsprechende Erstattung im Rahmen des § 29f FAG ist außerhalb von THH 5 veranschlagt (nicht auskömmlich).

- ***Unterhaltsvorschuss (Produktbereich 36.90)***



Der Produktbereich umfasst die Gewährung von Unterhaltsvorschussleistungen für Kinder, deren Unterhaltsansprüche gegenüber dem barunterhaltspflichtigen Elternteil nicht oder nicht regelmäßig erfüllt werden. Neben der Leistungsgewährung gehören auch die Erstattung und Rückforderung der geleisteten Beträge zu den wesentlichen Aufgaben.

Für das Haushaltsjahr 2027 wird ein steigender Zuschussbedarf erwartet. Ursächlich hierfür sind zum einen höhere Transferaufwendungen infolge weiter steigender Fallzahlen sowie der erwarteten Anpassung der Unterhaltsvorschussbeträge zum 1. Januar 2027. Zum anderen gehen die Erträge gegenüber der Planung 2026 deutlich zurück.

Der Rückgang der Erträge ist insbesondere auf den Wegfall einmaliger Erstattungen zurückzuführen, die aufgrund einer rückwirkenden gesetzlichen Änderung im Haushaltsjahr 2026 veranschlagt wurden. Dieser Sondereffekt entfällt im Planjahr 2027 vollständig und führt maßgeblich zum Anstieg des Zuschussbedarfs.

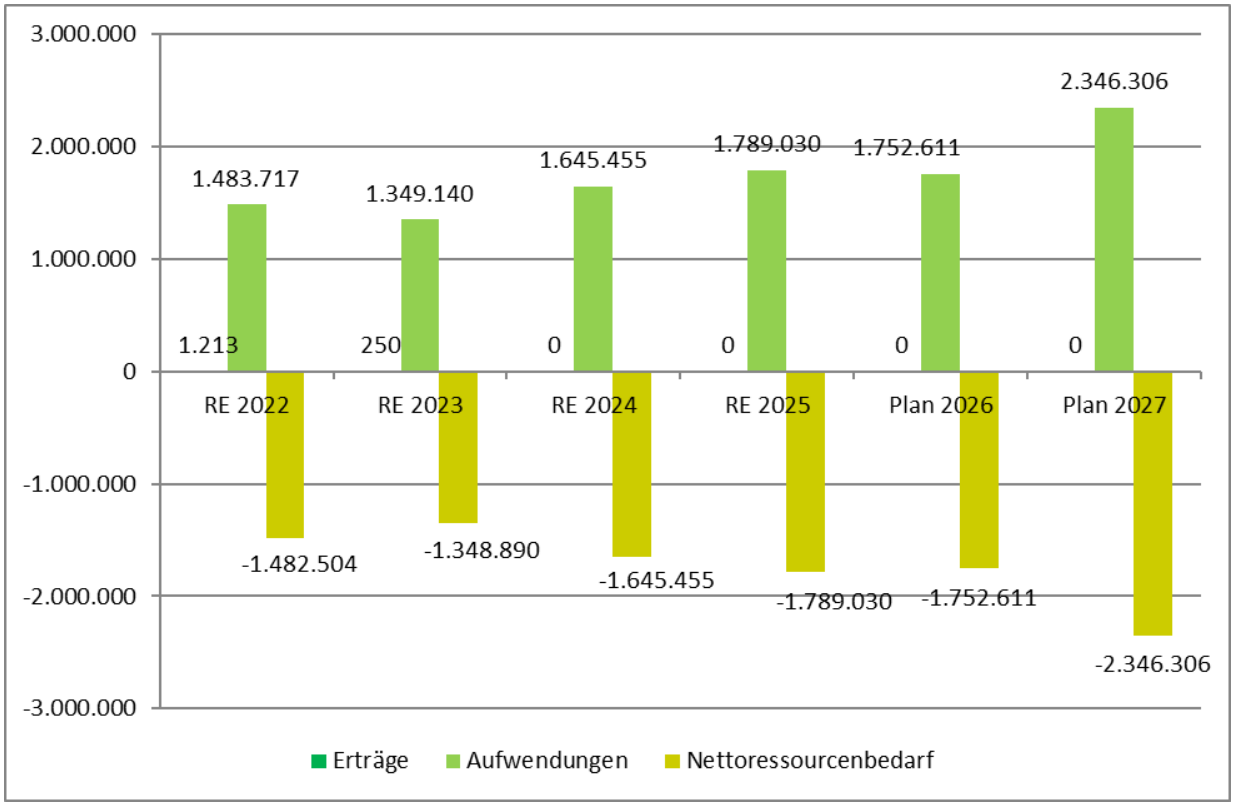
Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf gegenüber der Planung 2026 um rund **1,82 Mio. € (+38,22%)**. Die weitere Entwicklung wird wesentlich von der Fallzahlenentwicklung sowie möglichen gesetzlichen Anpassungen der Leistungsbeträge beeinflusst.

In der Planung 2027 sind Mehrkosten für Flüchtlingskinder aus der Ukraine von **0,125 Mio. €** enthalten. Die entsprechende Erstattung im Rahmen des § 29f FAG ist außerhalb von THH 5 veranschlagt (nicht auskömmlich).

(4) Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht (Produktbereich 37)

Die Aufgaben des Schwerbehindertenrechts und des sozialen Entschädigungsrechts werden für den Landkreis Göppingen vom Versorgungsamt in Ulm wahrgenommen. Es handelt sich dabei um eine Kooperation mit dem Alb-Donau-Kreis. Der Nettoressourcenbedarf für das Jahr 2027 liegt hier bei rund 2,35 Mio. € (Vorjahr: rund 1,75 Mio. €).

Nettoressourcenbedarf Produktbereich 37



6.6 Teilhaushalt 6 – Gesundheit und Sport

- ***Beteiligung an der ALB FILS KLINIKUM GmbH (Produktgruppe 41.10)***

a) Vorbemerkung

Der Landkreis Göppingen ist Alleingesellschafter der ALB FILS KLINIKUM GmbH (AFK GmbH). Mit der Ausgliederung des ehemaligen Eigenbetriebs wurden verschiedene Kosten- und Finanzierungsvereinbarungen getroffen, die in einem „Betrauungsakt bzw. Sicherstellungsauftrag“ fixiert sind. Der Betrauungsakt wurde zuletzt am 15.10.2021 durch Beschluss des Kreistages aktualisiert und auf die aktuellen Gegebenheiten im Gesundheitswesen angepasst.

b) Neubau der Klinik am Eichert, Göppingen

Am 05.07.2025 konnte mit dem Einzug in den Neubau der größte Meilenstein des Gesundheitscampus Göppingen erfolgreich abgeschlossen werden. Das Kostenvolumen, welches als Grundlage für die Wirtschaftsplanung 2027 herangezogen wurde, beläuft sich für das Hauptgebäude inkl. der vorgezogenen Teilprojekte (Kita, Parkhaus und Personalwohnheime), den Bauten für Bildungszentrum und Ärztehaus sowie dem Rückbau des Altgebäudes voraussichtlich auf 505 - 510 Mio. €.

In Summe kalkuliert die AFK GmbH mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg i. H. v. ca. 204,9 Mio. €. Hiervon sind in Summe noch 3,5 Mio. € in Abstimmung mit dem Sozialministerium und daher noch nicht bestätigt. Dies umfasst die Erweiterung auf Grund der Übernahme der Fachabteilung Mund-, Kiefer- und plastischen Gesichtschirurgie im Jahr 2018 (0,9 Mio. € geschätzt), dem dritten Herzkathetermessplatz (0,7 Mio. € geschätzt) sowie den weiteren Nachförderthemen wie z.B. Hybrid OP/EPU/Hygiene (1,9 Mio. € geschätzt).

Mittlerweile sind (Stand August 2026) rd. 181 Mio. € der genannten Landesmittel für den Klinik-Neubau abgerufen. Das Finanzierungsvolumen, welches der Landkreis i. H. v. 110 Mio. € zur Verfügung stellt, ist bereits vollständig abgerufen. Das Darlehen der AFK GmbH wird als dritter und letzter Teil des Finanzierungsrahmens beansprucht. Das gesamte Darlehensvolumen wird durch den Landkreis aufgrund kostengünstiger Kommunaldarlehen zwischenfinanziert. Der erste Finanzierungsanteil der AFK GmbH in Höhe von 109 Mio. € wurde im Rahmen von Gesellschafterdarlehen weitergereicht. Zusätzlich wurde ein Darlehen zur Zwischenfinanzierung des Einbehalts der Landesmittel (5 – 10 % der Gesamtförderung) in Höhe von 10 Mio. € abgeschlossen. Die weiteren noch zu finanzierenden Mittel der AFK GmbH werden sukzessive in Zusammenarbeit mit dem Landkreis finanziert.

Die vorgezogenen Maßnahmen Kindertagesstätte, Parkhaus und Personalwohnheime – mit einem Gesamtvolumen von rd. 31,4 Mio. € – sind über Darlehensaufnahmen bereits direkt durch die AFK GmbH finanziert. Die drei genannten Maßnahmen wurden im Jahr 2018 fertiggestellt und bezogen.

Den ergebnisrelevanten Effekt aus Zins und Abschreibung für das eigene Darlehen trägt die AFK-GmbH. Diese Belastungen sollen über eine kalkulierte jährliche Effizienzsteigerung weitgehend kompensiert werden. Diese resultiert aus Einsparungen auf der Kostenseite (Personal und Energie) sowie aus Umsatzsteigerungen (medizinische Leistungen, Catering und sonstige Dienstleistungen der Tertiärbereiche, Verlagerung von Device-Implantationen aus dem Zentral-OP in das Herzkatheterlabor). Ähnliches gilt für das Ärztehaus mit dem ambulanten OP-Zentrum.

Aufwendungen und Investitionszuschüsse an die ALB FILS KLINIKUM GmbH

a) Vorbemerkung

Die nachfolgend dargestellten Werte basieren auf einem Wirtschaftsplan-Entwurf 2027 der AFK GmbH mit Stand 31.08.2026 und stehen daher unter Gremienvorbehalt.

b) Defizitausgleich

Für 2025 wurde ein Bilanzverlust von - 19,0 Mio. € festgestellt, hierbei sind Mittel aus der Soforthilfe des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 3,8 Mio. € und ein Rechnungszuschlag des Bundes in Höhe von 0,8 Mio. € enthalten; für 2026 geht die AFK GmbH zum aktuellen Zeitpunkt von einem Ergebnis von - 14,7 Mio. € aus, auch hierin sind Mittel aus dem Rechnungszuschlag des Bundes in Höhe von 5,0 Mio. € enthalten.

Neben der chronischen Unterfinanzierung der Krankenhäuser, welche inzwischen im gesamten Bundesgebiet zu einer Zunahme an Klinik-Insolvenzen führt, wird durch das kürzlich verabschiedete GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz nochmals eine Verschärfung bei der Ergebnisbelastung der Krankenhäuser eintreten (geschätzte Mehrbelastung AFK: mind. 5 Mio. €). Der bestehende Fachkräftemangel wird insbesondere beim medizinischen Personal eine große Herausforderung bleiben. Dies führt einerseits zu Leistungseinschränkungen und andererseits muss auf teures Leasingpersonal zurückgegriffen werden, um den Betrieb in vollem Umfang aufrecht zu erhalten. Zusätzlich verschärft der Gesetzgeber durch Vorgaben in der Personalbesetzung die Situation Pflegepersonaluntergrenzenverordnung (PpUGV). Auch eine Verbesserung der Finanzierung der Krankenhäuser lässt weiterhin auf sich warten. Hier kann frühestens im Jahr 2028 mit der Umsetzung der aktuellen Krankenhausreform und den Vorhaltevergütungen pro Leistungsgruppe eine Verbesserung eintreten. Ob dadurch die finanzielle Situation der Krankenhäuser nachhaltig verbessert wird, bleibt zum aktuellen Zeitpunkt offen.

Die Wirtschaftsplanung für das Geschäftsjahr 2027 schließt mit einem Defizit von - 22,7 Mio. €. Die Tarifabschlüsse für das Jahr 2027 liegen noch nicht vor, sodass eine Erhöhung von 3 % in beiden Berufsgruppen erwartet wird. Im Gegenzug wird eine Steigerung des Landesbasisfallwerts in Höhe von 4,5 % erwartet. Hiervon ist allerdings der von der Bundesregierung beschlossene Abzug von - 1 % aufgrund des GKV-Beitragssatz-Stabilisierungsgesetz abzuziehen, sodass im Ergebnis mit einer Steigerung des Erlösbudgets von 3,5% geplant wurde. Eine Sachkostensteigerung in Höhe von 2,6 % wird unterstellt. Maßgeblich für die Ergebnisverschlechterung sind im Kern zwei Sachverhalte. Einerseits entfällt der einmalige Rechnungszuschlag des Bundes in Höhe von 5 Mio. €, andererseits werden durch das GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz Mehrbelastungen/Erlöseinbußen mit mindestens 5 Mio. € erwartet. Gleichzeitig entfallen aufgrund des Fortgangs bei den Abbrucharbeiten die Aufwendungen für den Klinikaltbau.

Im Gegenzug wirkt sich die Last aus Zins & Abschreibungen negativ auf das Jahresergebnis aus. Die gegenläufige kalkulierte Effizienzrendite wird in den ersten Jahren diese Last nicht vollständig ausgleichen können.

Zur Konsolidierung des Haushaltes hat die Landkreisverwaltung ein maximales Defizit in Höhe von – 17,71 Mio. € gefordert - sprich eine Reduktion des bislang von der ALB FILS KLINIKUM GmbH geplanten Defizites i.H.v. 5,0 Mio. €.

- ***Weitere Aufwendungen des Kernhaushalts für die AFK GmbH:***

a) Zinsaufwand und Tilgungsleistungen für Altschulden der Kliniken

Die Kredite der ehemaligen Eigenbetriebe Klinik am Eichert Göppingen und der Helfenstein Klinik Geislingen (sogenannte „Altschulden“) wurden zum 01.01.2007 vom Kernhaushalt übernommen. Sie belaufen sich per 01.01.2026 auf 260.730 €. Der Kernhaushalt wird 2026 durch die Altschulden der Kliniken belastet: 7.131 € für Zins und 260.730 € für Tilgungen. Ende des Jahres 2026 werden damit die letzten Kredite für die Altschulden vollständig getilgt sein. Ab dem Jahr 2027 fallen damit keine weiteren Aufwendungen statt.

b) Auflösung von geleisteten Investitionszuschüssen an die Klinken

Für die Aufnahme der geleisteten Investitionszuschüsse an die Kliniken in die Eröffnungsbilanz wurde ein Bilanzierungswahlrecht entsprechend des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 29.06.2012 in Anspruch genommen d.h. es wurden nur die geleisteten Investitionszuschüsse der letzten 20 Jahre mit dem kreditfinanzierten Anteil bilanziert zur Vermeidung einer Liquiditätsverschlechterung beim Landkreis. Ab NKHR-Einführung sollen gem. § 40 Abs. 4 Satz 1 GemHVO geleistete Investitionszuschüsse in voller Höhe als Sonderposten in der Vermögensrechnung ausgewiesen werden und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensge-

genstandes aufgelöst werden. Seit 2025 erfolgt die Auflösung über einen durchschnittlichen Abschreibungssatz der bezuschussten Vermögensgegenstände gemäß den Vorgaben der AFK GmbH. Dieses Vorgehen ist mit der AFK GmbH und dem Kreisprüfungsamt geeint.

Für das Jahr 2027 sind keine neuen, zusätzlichen Auflösungsbeträge für beide Klinikstandorte vorgesehen, da keine Investitionskostenzuschüsse seitens der AFK GmbH angemeldet wurden. An Auflösungsbeträgen für vergangene Jahre sind 5.320.100 € vorgesehen.

c) Insolvenzgeldumlage

Der Kreis trägt den Aufwand für die Insolvenzgeldumlage. Diese beträgt 2027 voraussichtlich 56.550 € (Ansatz 2026: 58.000 €).

d) Kassenkreditzinsen

Mangels einer Ausstattung der AFK GmbH mit Betriebsmitteln übernimmt die Finanzierung bisher der Landkreishaushalt. Der Bestand der sogenannten „Kassenbestandsverstärkungsmittel“ liegt aktuell bei ca. 60,0 Mio. € (Stand 31.08.2026). Das Konstrukt Einheitskasse mit dem Landkreis Göppingen sieht das Regierungspräsidium als Rechtsaufsichtsbehörde sehr kritisch, weil die eigentliche Liquidität des Landkreises nur äußerst schwer eingeschätzt und eine Aussage über die Einhaltung der gesetzlichen Mindestliquidität gemacht werden kann. Das Regierungspräsidium fordert die Prüfung, inwiefern die Einheitskasse aufgelöst und die Klinik mit entsprechenden Mitteln ausgestattet werden kann. Im Jahr 2027 wurden keine Zinsen zur Weiterberechnung an die AFK GmbH geplant. Dies stellt natürlich ein Risiko dar.

e) Betrauungsakt und Umfang der Ausgleichsleistungen

Die Neufassung der Fortschreibung des Betrauungsaktes für die AFK GmbH vom 11.11.2016 wurde in der Kreistagssitzung am 15.10.2021 beschlossen.

Der Kreishaushalt wird 2027 zusammengefasst mit folgenden konsumtiven Aufwendungen („Ausgleichsleistungen“) belastet:

Ausgleichsleistung	**in €**
Defizitausgleich des Jahres 2027 (Netto-Ausgleichsleistung)	17.705.000
Zinsaufwendungen Altschulden	0
Abschreibungen für Investitionszuschüsse	5.320.100
Insolvenzgeldumlage	56.550
Kassenkreditzinsen	0
Gesamtaufwand (Brutto-Ausgleichsleistung)	**23.081.650**

Gemäß § 5 des Betrauungsaktes ist der Landkreis verpflichtet, den jährlichen Beihilfebetrag in geeigneter Weise zu veröffentlichen. Dies soll hiermit im Rahmen des öffentlichen Vorberichts geschehen.

6.7 Teilhaushalt 7 – Bauen, Planung und Umwelt

Umweltamt

Windkraftausbau

Beim Ausbau der erneuerbaren Energien im Landkreis Göppingen kommt der Windkraft grundsätzlich eine tragende Rolle zu. Der Landkreis Göppingen verfügt aktuell über einen genehmigten Bestand von 54 Windkraftanlagen mit einer installierten Gesamtleistung von rund 133 Megawatt (MW).

Beim Landratsamt Göppingen sind derzeit immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren für folgende geplante Windkraftanlagen anhängig:

Name / Gemarkung	Anzahl Windkraftanlagen	Gesamtleistung MW
Böhmenkirch-Schnittlingen/ Geislingen-Stötten (GP-10)	3	21,6
Wangen/ Schorndorf-Oberberken (GP-03)	4	28,8
Drackenstein/ Bad Ditzenbach-Gosbach (GP-26)	3	21,0
Drackenstein (GP-26)	2	14,0
Hohenstadt (GP-27)	2	14,0
Geislingen-Waldhausen (GP-11)	nicht bekannt	nicht bekannt
Geislingen-Weiler (GP-12)	nicht bekannt	nicht bekannt
Geislingen-Weiler (GP-13)	nicht bekannt	nicht bekannt

Bei den drei Vorhaben GP-11, GP-12 und GP-13 handelt es sich um sogenannte „Rumpfanträge“, die eingereicht wurden, um Verfahrenserleichterungen aus den Vorgaben des Gesetzes zur Festlegung von Flächenbedarfen und zur Genehmigungserleichterung für Windenergieanlagen an Land und für Anlagen zur Speicherung vom Strom oder Wärme aus erneuerbaren Energien in bestimmten Gebieten (WindBG) in Anspruch nehmen zu können. Sobald vollständige Antragsunterlagen vorliegen, werden die derzeit ruhenden Genehmigungsverfahren weitergeführt.

Als Haushaltsansatz für Gebühreneinnahmen im Bereich der Verwaltungsverfahren Immissionsschutz (Kostenstelle 5610050000, Sachkonto 31310000) wird für 2027 lediglich ein Betrag von 60.000 € eingeplant. Dies liegt darin begründet, dass sich die Fortschreibung der Vorranggebiete für Windenergie aufgrund notwendiger Nacharbeiten an der Regionalplanung und einer erneuten Offenlegung der Planunterlagen weiter verzögert. Nach Mitteilung des Verbands Region Stuttgart ist mit einer erneuten Beschlussfassung der Regionalversammlung nicht vor Herbst 2027 zu rechnen.

Es ist daher davon auszugehen, dass sich ein wesentlicher Teil der erwarteten Genehmigungsverfahren und damit auch der entsprechenden Gebühreneinnahmen in die Folgejahre verschiebt. Nach Abschluss der Regionalplanung wird weiterhin mit den ursprünglich erwarteten Verfahren und den damit verbundenen Einnahmen gerechnet.

Klimaschutz und Klimawandelanpassung

Klimaschutz und Klimawandelanpassung wird im Landkreis Göppingen zur Erfüllung des Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz von Baden-Württemberg (KlimaG BW) umgesetzt. Für sämtliche Maßnahmen aus den Konzepten zu Klimaschutz und Klimawandelanpassung, wie auch für das gesamte Energiepolitische Arbeitsprogramm EPAP als Umsetzungsagenda liegen die Gremienbeschlüsse vor.

Angesichts der gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie der sich verschärfenden Rechtsprechung z.B. des Bundesverfassungsgerichtes oder Internationaler Gerichte ist die Thematik auch weiterhin durch den Landkreis Göppingen zu bearbeiten.

Das Gesamtvolumen der Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen des Stabsbereiches Klimaschutz und Klimawandelanpassung beträgt im Haushaltsjahr 2027 insgesamt 234.000,00 €.

Die nachfolgende Tabelle entspricht den o.g. beschlossenen Maßnahmen (Bezeichnung gemäß EPAP) und ist pro Maßnahme mit einem Budget des Stabsbereich Klimaschutz und Klimawandelanpassung hinterlegt. Maßnahmen anderer Fachämter, die neben den eigenen Zielsetzungen der Fachämter auch zum Klimaschutz oder zur Klimawandelanpassung beitragen, sind hier nicht gelistet.

Maßnahmen, die mit 0,- € angegeben sind, werden vom öffentlich-rechtlichen Vertrag des Landes mit der Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH abgedeckt. Für deren Umsetzung sind daher keine zusätzlichen Haushaltsmittel des Landkreises erforderlich.

Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2027		
Maßnahmen-Nr. EPAP	Beschreibung der geplanten Maßnahme	HH-Mittel 2027 in €
1.1.1.	Konzeption zur Zielerreichung "Klimaneutrale Kreisverwaltung 2040"	9.900
1.1.2	Ausbau Photovoltaik (inkl. Kampagne)	15.708
6.4.2	Aufsuchende Energieberatung (Energiekarawane)	0
1.1.2	Unterstützung bei Erstellung von Sanierungsfahrplänen für öffentliche Gebäude	10.591
1.1.4	(Erstellung) Umsetzung eines Klimawandelanpassungskonzeptes	18.341
1.1.4	Strategie Ausbau FF-PV, Weiterführung	1.580
1.4.2	Sanierungskampagnen	13.090
2.1.1	Vorlagen und Leitlinien für Kommunen	6.320
2.1.1	Vorbereitung der Umsetzung der Leitlinien durch die Kommunen - Bilanzierung der Kommunalverwaltungen gemäß BICO2BW	13.090
3.1.2	Contracting Initiative für Kommunen: Ermittlung Contracting-Partner, Informationsveranstaltung	0
5.2.2	Teilnahme am eea (ab 2026 Klimakommune) / Erstellung eines jährlichen Energiepolitischen Arbeitsprogramms (EPAP)	11.560
5.2.3	Interkommunale Schulungen der Verwaltungen (z.B. der Kämmereien oder Bauämter hinsichtlich gesetzlicher Vorgaben, Fördermittelbeantragung etc.)	0
5.2.3	Verstetigung kommunale Hausmeisterschulungen (KEM)	3.950
5.5.1	Kampagne strategischer Klimaschutz in Kommunen	15.108
5.1.1	Personalstelle kommunale Wärmewende	0
6.1.1	Anpassung und Umsetzung der Kommunikationsstrategie im Klimaschutz	5.000
6.1.1	Bekanntmachung Klimaschutzaktivitäten (Bereitstellung Wanderausstellung für Kommunen)	0
6.1.1	Sanierungskampagnen (Heizungstauschveranstaltungen)	0
6.1.1	Homepage Klimaschutz und Energie (Kommunikationskonzept mit akteursgerechter Ansprache)	5.891
6.1.2	Verstetigung und Steigerung der Präsenz der Klimaschutzstrategie sowie Dachmarke TEAM KLIMA	5.000
6.2.2	Klimawerkstätten für Kommunen; Unterstützung/ Institutionalisierung kommunaler Klimaschutz	11.280
6.3.1	Ausbau Initiative Energieeffizienz in Unternehmen (iEnEff)	7.325
6.3.1	Projektsteuerung Hy-Starter - Wasserstoff-Region	0

6.3.2	Tag des Handwerks und der Energie	0
6.4.3	Klimaschutzakademie für Kinder bzw. Pflanzaktion auf Basis "Plant for the Planet"	500
6.4.3	Klimabildung für Oberstufen, Schulen und Kindergärten	55.454
6.4.4	Interkommunaler Austausch: Zielgruppe Vereine	23.562
6.5.1	Weiterführung und Verstetigung Beratungsangebot für Bürgerinnen und Bürger	0
1.1.4	Öffentlichkeitsarbeit	750
	Gesamtausgaben	**234.000**

Von den insgesamt veranschlagten 234.000 € sind rund 207.000 € für eine Zuwendung an die Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH vorgesehen. Mit dieser Zuwendung soll die Energieagentur in die Lage versetzt werden, im Rahmen ihres Gesellschaftszwecks zur Umsetzung der im EPAP beschlossenen Maßnahmen beizutragen. Die konkrete Gewährung und Verwendung der Mittel richten sich nach den jeweiligen haushalts- und zuwendungsrechtlichen Voraussetzungen.

Die Personalkosten für den Stabsbereich Klimaschutz sind 2027 durch eingehende Fördermittel refinanziert. Auch hat das Land mit der Novelle des KlimaG künftig ausreichende Konnexitätsmittel zur Erfüllung der Aufgabe für den Landkreis bereitgestellt.

Landschaftserhaltungsverband

Als kreiseigene Aufgabe umfasst der Haushalt des Umweltamtes den Zuschuss des Landkreises i.H.v. 82.875 € für den Landschaftserhaltungsverband Landkreis Göppingen e.V. (LEV). Die Gründung des LEV und dessen Finanzierung wurde vom UVA am 26.11.2012 beschlossen (BU UVA 2012/52). Der Zuschuss für das Jahr 2027 (Produkt 5540020200, Sachkonto 4316000) setzt sich aus Sachkosten und einem Personalkostenanteil zusammen, der 50 Prozent für die Stelle des Geschäftsführers und 30 Prozent Sekretariat umfasst.

Die weiteren Personalkosten für die Stelle des Geschäftsführers, die Kosten für die Stelle der stellvertretenden Geschäftsführung, die Kosten für die Biotopverbundmanagerin, sowie die Kosten für die befristete Projektstelle zur Aufwertung von FFH-Mähwiesen (FFH-Mähwiesenmanager) trägt das Land Baden-Württemberg.

Die Stelle der Fachkraft Streuobst wird zu 90 Prozent von der Stiftung Naturschutzfonds aus dem Zuwendungsbereich Ersatzzahlungen und zu 10 Prozent aus Eigenmitteln des LEV finanziert.

6.8 Teilhaushalt 8 - Verkehr

(1) Kreisstraßen (Produktgruppe 54.20) – Amt für Hochbau und Liegenschaften

Der Landkreis ist nach dem Straßengesetz Baden-Württemberg Straßenbaulastträger für rund 210 bewertete Kilometer Kreisstraßen.

Im Jahr 2022 wurde dieses Straßennetz nach 2014 und 2018 zum dritten Mal systematisch erfasst und bewertet. Auf Basis dieser Zustandserfassung wurde das Straßenbauprogramm für den Zeitraum von 2024 - 2027 bestehend aus einem Erhaltungs- sowie einem Um- und Ausbauprogramm erstellt. Der UVA hat das Bauprogramm im Herbst 2023 zur Kenntnis genommen (Beratungsunterlage UVA 2023/232 vom 06.12.2023). Die Zahlen des Haushaltplans 2027 berücksichtigen die Ergebnisse der aktuellen Zustandserfassung. Im Jahr 2026 wurde das Straßennetz erneut erfasst, um daraus das Straßenbauprogramm für den Zeitraum von 2028 bis 2031 aufzustellen.

Aus fachlicher Sicht ist ein jährlicher Finanzbedarf von rund 22.000 € pro km für die Bestandserhaltung sowie für kleinere Um- und Ausbaumaßnahmen an Kreisstraßen erforderlich und somit im Haushalt anzusetzen. Durch die mitunter erheblichen Baupreissteigerungen der vergangenen Jahre (seit 2021 um rund 46 %; gegenüber dem Vorjahr um rund 6 %) sind die im Haushalt hinterlegten Planansätze nach wie vor schwer zu kalkulieren. Die Kostenansätze bergen daher stets gewisse Risiken.

Zur Entlastung der Städte und Gemeinden und auf Basis der neuen Bilanzierungsrichtlinie wurden konsequent Maßnahmen von Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt verschoben. Dadurch ergibt sich auch eine Konsolidierung des Gesamtbudgets. Eine Reduzierung der Mittel für die Straßenerhaltung führt allerdings dazu, dass einzelne Maßnahmen auf der Zeitachse geschoben werden müssen. Die Notwendigkeit jeder Einzelmaßnahme ergibt sich grundsätzlich aus dem Straßenzustand und ist so im Bauprogramm für Kreisstraßen erfasst. Unter Berücksichtigung des geringeren Gesamtbudgetansatzes geht dies zu Lasten der Substanz. Damit folgen einer nicht rechtzeitigen Umsetzung zu höheren Aufwendungen für die Erhaltung zu einem späteren Zeitpunkt.

- ***Maßnahmen für den Klimaschutz (Projekt Emissionsfreie Straßenmeisterei)***

Die Landkreise Esslingen und Göppingen haben eine Vorreiter- und Vorbildfunktion für Investitionen in klimaschonend angetriebene Nutzfahrzeuge. Bereits seit 2020 wird erfolgreich ein rein elektrisch betriebener leichter LKW beim gemeinsamen Straßenbauamt eingesetzt. Seit 2025 ist der zweite mit Wasserstoff betriebene leichte LKW (N2 Fahrzeuge mit einem zGG von 4,6 t.) im Einsatz (Pilotserienfahrzeuge). Bei dem Gesamtvolumen von 0,951 Mio. € im (vgl. Sitzungsvorlage für den UVA am 13.7.2021) ist

der Landkreis Göppingen im Rahmen des Gemeinschaftsaufwandes für das Straßenbauamt mit 0,170 Mio. € an den Kosten beteiligt. Die Zuwendungen des Bundes betragen insgesamt 0,389 Mio. €, das Land trägt 0,200 Mio. € bei.

Einen weiteren Beitrag in Richtung sauberer, erneuerbarer und effizienter Energiequellen liefert das Straßenbauamt durch Beimischen von Biodiesel als Ersatz für fossile Kraftstoffe.

a) Erläuterungen zum Ergebnishaushalt:

- ***Erträge für Kreisstraßen:***

Zuweisungen des Landes aufgrund des Verwaltungsstrukturreformgesetzes

Die Zuweisungen nach dem VRG i. H. v. 1.740.580 € werden gemäß der Vereinbarung mit dem Landkreis Esslingen über das gemeinsame Straßenbauamt vermindert um die Anteile für Dienstleistungen Dritter (Planungskosten) unmittelbar an den Landkreis Esslingen weitergegeben.

Laufende Zuweisungen vom Land nach § 25 FAG

Vom Land erhält der Landkreis über den Straßenverkehrslastenausgleich (§ 25 FAG) rund 1,91 Mio. € für die Unterhaltung und den Neu-, Um- und Ausbau von Straßen. Diese berechnen sich anhand der folgenden Kilometerbeträgen:

Betrag	Art		Länge		Gesamt
7.600 €	für jeden Kilometer ohne Ortsdurchfahrten	x	131,2 km	=	997.120 €
9.500 €	pro km Ortsdurchfahrt	x	37,1 km	=	352.450 €
13.000 €	zu Kreisstraßen abgestufte Landesstraßen	x	43,2 km	=	561.600 €

Aufwendungen für Kreisstraßen

Mit Einführung des NKHR und der Fortschreibung der Bilanzierungsrichtlinien im Jahr 2024 sind Aufwendungen für zusammenhängende Fahrbahnsanierungen der Asphaltdeckschicht bereits ab 250 m² im Finanzhaushalt zu veranschlagen.

Aufwendungen für die Allgemeine Straßenunterhaltung/ -erhaltung

Der Aufwand 2027 für die Allgemeine Straßenunterhaltung i. H. v. 569.400 € (Vorjahr: 514.000 €) setzt sich wie folgt zusammen:

- Laufende Unterhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen der Straßenmeistereien (Direktaufwand) 380.250 €
- Bestandserhaltung Straßenbeläge 68.250 €
- Bauwerkserhaltung 62.400 €

- Sanierung Kleinmaßnahmen und Schadstellen 58.500 €

Zur Straßenerhaltung (Bestandserhaltung Straßenbeläge, Bauwerkserhaltung und Sanierung Kleinmaßnahmen und Schadstellen)

Für die Bestanderhaltung Straßenbeläge sind im Haushaltsjahr 2027 Aufwendungen in Höhe von 68.250 € vorgesehen (Vorjahr: 0 €). Dieser Ansatz beinhaltet die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden Fahrbahndeckenerneuerungen bis 250m², bei welchen nicht oder nur sehr geringfügig in die darunterliegenden Asphaltschichten eingegriffen wird.

Zur Bauwerkserhaltung gehören einfache Erhaltungsmaßnahmen an Brücken (z.B. Reparatur Geländer, Fahrbahnübergänge, Abplatzungen, etc.), Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 und Sonderprüfungen.

Im Jahr 2027 ist nur die allgemeine Straßenerhaltung vorgesehen.

Die in den Jahren 2025 bis 2027 veranschlagten Aufwendungen für Erhaltungsmaßnahmen sind in der folgenden Übersicht dargestellt:

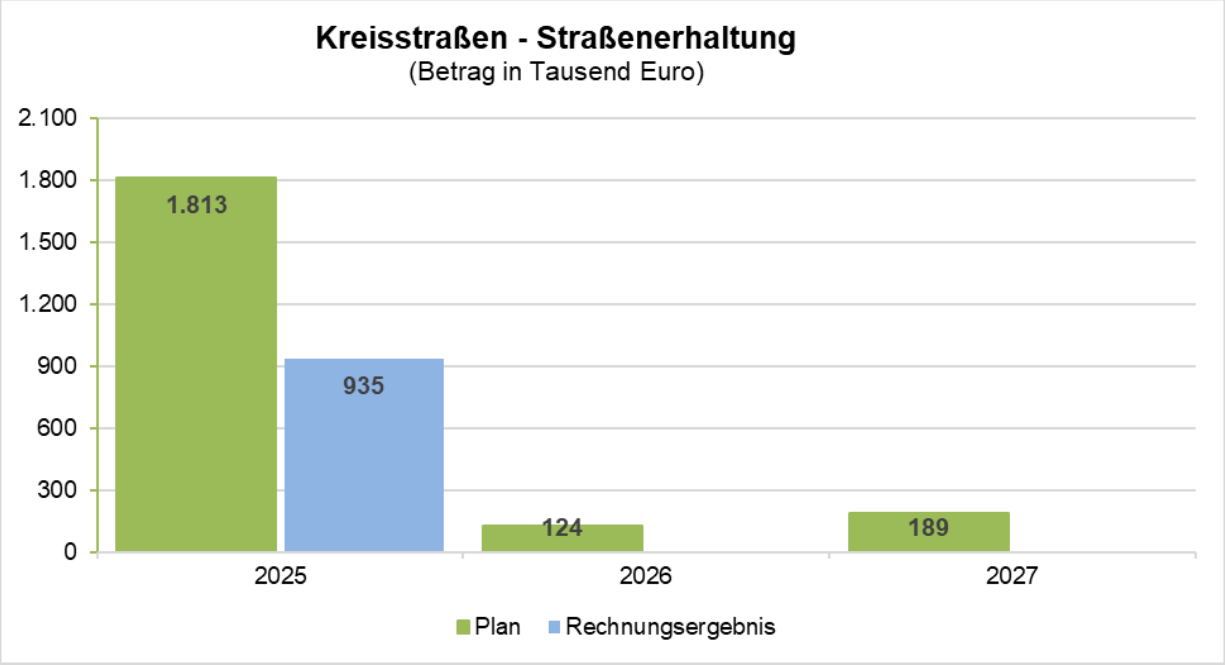


Abbildung 1: ab 2026 neue Bilanzierungsrichtlinie (ab 250 m² zusammenhängende Asphalterneuerung in FinHH zu veranschlagen)

Sonstige ordentliche Aufwendungen im Budget des Straßenbauamtes (Kontengruppe 44)

Für sonstige ordentliche Aufwendungen sind im Budget des Straßenbauamtes für das Jahr 2027 insgesamt 3.491.095 € (Vorjahr: 3.265.400 €) veranschlagt.

Der überwiegende Anteil dieser Aufwendungen i. H. v. 1.750.515 € (Ansatz 2026: 1.795.400 €) betreffen den Gemeinschaftsaufwand zur Betreuung der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Hierbei handelt es sich u. a. um Aufwendungen für Sofortmaßnahmen am Straßenkörper, Grünpflege, Reinigung, Winterdienst, Wartung und Instandsetzung der Straßenausstattung, Lichtsignalanlagen, Tunnel, Erholungs- und Aufenthaltsflächen.

Weiterhin sind die an den Landkreis Esslingen weitergeleitete Zuweisungen nach dem VRG i. H. v. 1.740.580 € (Vorjahr: 1.470.000 €) hier enthalten.

Die nicht über das VRG abgedeckten Verwaltungskosten des gemeinsamen Straßenbauamts werden dem Landkreis Esslingen i. H. v. 554.700 € erstattet (Vorjahr: 426.771 €). Dieser Verwaltungskostenbeitrag ist ebenfalls in den sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten. Die Steigerungen sind im Wesentlichen den Besoldungs- und Tariferhöhungen im Straßenbetriebsdienst, einer Aufgabenübertragung an das Straßenbauamt im Grunderwerb und den höheren IuK-Aufwendungen geschuldet. Der zuletzt im Jahr 2025 neu berechnete Anteil wird seit 2016 veranschlagt und jährlich mit 2 % Steigerung fortgeschrieben. Die Verwaltungskosten werden entsprechend einer Vereinbarung zwischen den beiden Landkreisen alle fünf Jahre neu kalkuliert. Durch eine vermehrte Aufgabenübernahme durch das Straßenbauamt bei der Straßenverwaltung sowie der Inbetriebnahme und Abschreibung der Winterdienststützpunkte in Baltmannsweiler und in Eislingen a. d. Fils steigt der Anteil.

b) Um- und Ausbau von Kreisstraßen (Investiv - Finanzhaushalt)

Der Landkreis investiert im Haushaltsjahr 2027 insgesamt 3.885.500 € für folgende Maßnahmen (Vorjahr: 4.162.500 €):

Kreis-straße	Streckenabschnitt	Betrag in €
	Zuschuss Landkreis Esslingen, Fahrzeuge und Geräte	157.500
	Zuschuss Kanalerneuerungen	150.000
	Sicherungseinrichtungen und Kleinmaßnahmen	70.000
	Radwegemaßnahmen an Kreisstraßen	60.000
	Grundstücksverkehr und Altfälle	6.000
1400	OD Böhmenkirch-Treffelhausen (Bau 2. Rate)	50.000
1401	OD Donzdorf	400.000
1401	Donzdorf (Messelbergsteige) – Schnittlingen (Bau 1. Rate)	300.000
1403	OD Süssen BA 2 (Bau 2. Rate)	130.000
1403	Göppingen – OD Eislingen, inkl. Krummbrücke (Planung)	50.000
1404	OD Salach, Filsbrücke (Planung)	50.000
1404	OD Ottenbach BA II, inkl. Krummbrücke (Bau 1. Rate)	270.000

Kreis-straße	Streckenabschnitt	Betrag in €
1409	OD Rechberghausen BA 1	200.000
1410	OD Rechberghausen	330.000
1410	OD Wangen (Bau 2. Rate)	230.000
1412	Uhingen-Diegelsberg – Krapfenreut, (GE, Planung)	30.000
1412	L 1152 - Uhingen-Diegelsberg (GE, Planung)	50.000
1413	OD Ebersbach, Bahnbrücke (Planung)	10.000
1414	Sparwiesen – Filseck (Planung, Bau 1. Rate)	150.000
1419	OD Schlierbach (BA I bis BA III) (Bau 1. Rate)	100.000
1436	OD Geislingen-Aufhausen (Bau 2. Rate)	100.000
1438	OD Unterböhringen BA III (Bau 1. Rate)	50.000
1438	Gingen - Grünenberg - Gingen (GE, Bau 1.Rate)	10.000
1438	Bad Überkingen-Unterböhringen – Hausen (Planung)	20.000
1441	OD Geislingen, Weiler Steige BAIII	50.000
1448	Bad Ditzenbach – Auendorf (Bau 2. Rate)	600.000
1448	Gammelshausen – Bad Ditzenbach-Auendorf (Bauwerk)	300.000
1449	L1221 – Untere Roggenmühle, Stützbauwerk (Planung)	15.000
	Summe:	**3.938.500**
	Abzüglich Zuwendung/ Einzahlungen	
	Grundstücksverkehr und Altfälle	-3.000
1429	Bad Boll – Gruibingen (Zuwendung LGVFG 2. Rate)	-50.000
	Summe:	**-53.000**

Für die im UVA am 28.01.2025 dargestellten strukturellen Defizite der Brücken in Ebersbach (K1413), Salach (K1404), GP-Ursenwang (K1425) mit der Gefahr der Spannungsrisskorrosion werden in den nächsten Jahren Haushaltsmittel für die Planung und den Ersatzneubau eingestellt, sobald die Ergebnisse der anlassbezogenen Sonderbauwerksprüfung vorliegen und die Kosten abgeschätzt werden können.

- **K 1412 Uhingen-Diegelsberg – Krapfenreut (Auftrag 754200111000)**
  Für den Grunderwerb und den bestandsnahen Bau der Kreisstraße. Es zeichnet sich ab, dass der Grunderwerb erfolgreich abgeschlossen ist, so dass nun mit der Ausführungsplanung, insbesondere der Entwässerungsplanung, begonnen werden kann.
- **Zuschuss an den Landkreis Esslingen, Fahrzeuge und Geräte (Auftrag 754200101400)**
  Die Fahrzeuge und Geräte für den Straßenbetriebsdienst werden regelmäßig erneu-

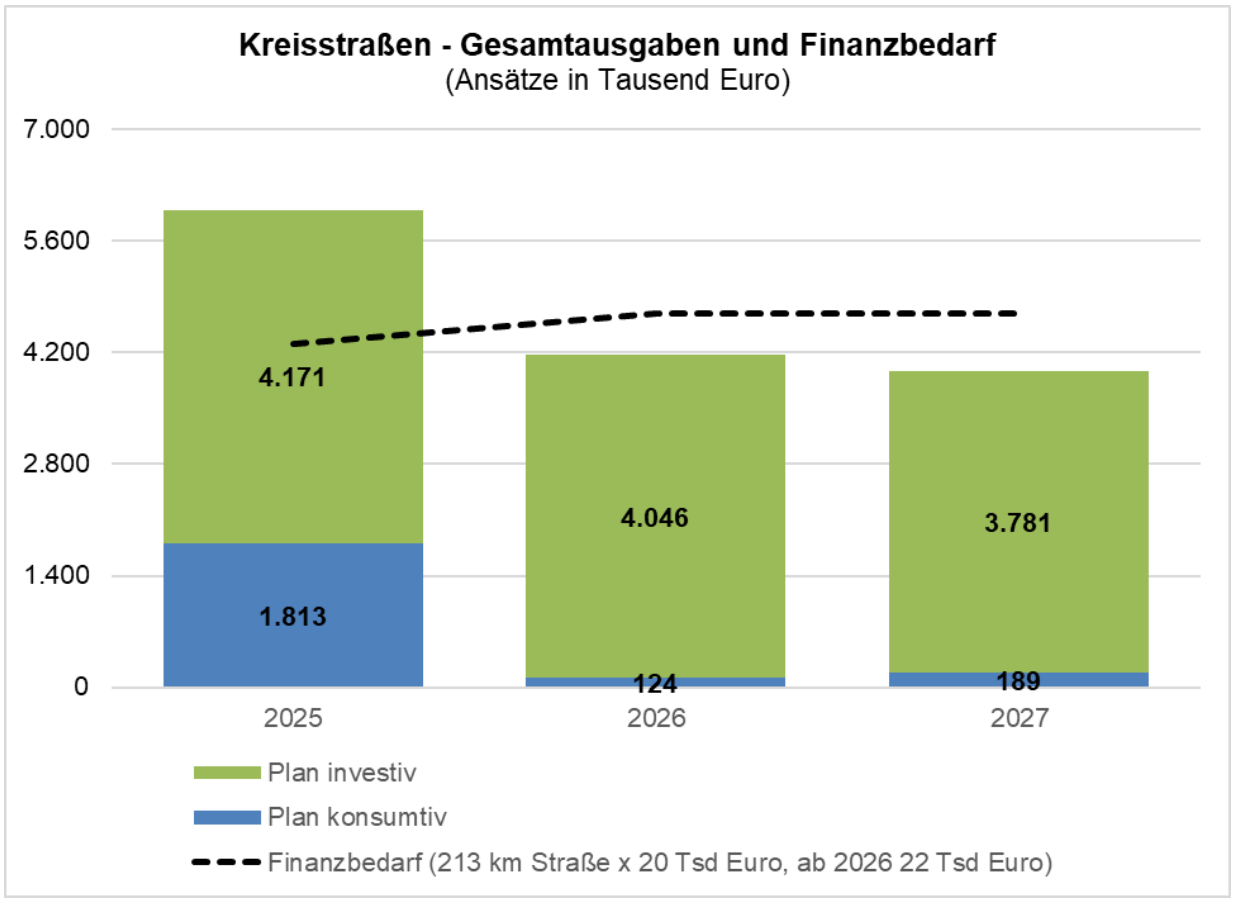
ert und ergänzt. Der Landkreis Göppingen reicht seinen Anteil an der VRG-Zuweisung an den Landkreis Esslingen weiter und beteiligt sich an den Beschaffungskosten.

- **Zuschuss an Gemeinden für Kanalerneuerung (Auftrag 754100101400)** Die Gemeinden erhalten bei Erneuerung ihrer Straßenentwässerungskanäle einen Kostenbeitrag des Landkreises. Der Landkreis darf damit seinen Anteil des Straßenoberflächenwassers in den Kanal der Gemeinde einleiten.
- **Sicherungseinrichtungen und Kleinmaßnahmen (Auftrag 754200103000)** Für die technische Ausstattung der Kreisstraßen u. a. aus Anordnungen aus einer Verkehrsschau und sonstigen Kleinmaßnahmen, Lichtsignalanlagen, Hangsicherungen, Bankettsicherung.
- **Bau von Radwegen an Kreisstraßen (Auftrag 754200104000)** Für Maßnahmen der Radverkehrskonzeption.

c) Gesamtveranschlagung Kreisstraßen

Im folgenden Diagramm sind die Plansätze für die Gesamtausgaben der Kreisstraßen des Straßenbauamtes der Jahre 2025 bis 2027 konsumtiv und investiv dargestellt. Weiterhin geht aus dieser Übersicht der geplante jährliche Finanzbedarf für die Straßen des Landkreises Göppingen hervor.

Insgesamt wendet der Landkreis 2027 für den Um- und Ausbau sowie die Erhaltung von Kreisstraßen 3,97 Mio. € (Vorjahr: 4,17 Mio. €) auf.



(2) Öffentlicher Personennahverkehr (PG 54.70) / Schülerbeförderung (PG 21.40)

- Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Das Budget des Amts für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur steht – wie schon im Vorjahr – unter der Leitlinie der verschärften Haushaltskonsolidierung.

Der Betrieb des Busverkehrs als zentraler Verkehrsträger des ÖPNV in der Fläche, wie auch die Radverkehrsförderung stellen Freiwillige Aufgaben der Daseinsvorsorge dar. Eine anteilige Refinanzierung des Personals besteht über die vom Land getragene Stelle des Radverkehrskoordinators nach § 5 LMG sowie bei der Pflichtaufgabe des Koordinators für Mobilität und Klimaschutz nach § 29 KlimaG.

- **Finanzierung des ÖPNV**

Der Umbruch der Finanzierung des Busverkehrs in Aufgabenträgerschaft des Landkreises Göppingen setzt sich im Haushaltsjahr 2027 fort. Die bisher eigenwirtschaftlich mit Zubestellungen betriebenen Linienbündel werden im Zuge der Ausschreibungen schrittweise durch Öffentliche Dienstleistungsaufträge ersetzt. Mit der Betriebsaufnahme der letzten beiden Linienbündel im Dezember 2027 ist diese Umstellung im Wesentlichen abgeschlossen:

- Die im Nahverkehrsplan 2023 definierten zehn Linienbündel werden durch Ausschreibungen seit 2025 sukzessive neu vergeben. Für 2027 steht die Vergabe und Betriebsaufnahme bei den letzten vier verbleibenden Linienbündeln GP02 (Ebersbach/Schurwald), GP03 (Unteres Filstal), GP08 (Voralb-Ost) und GP09 (Oberes Filstal) an.
- Aus Gründen der Haushaltslage wurden weitere Ausbaupläne vorerst zurückgestellt. Die Vergaben erfolgen unter der Maßgabe der „Status-quo“-Leistungen mit Anpassungsmöglichkeiten zwischen den einzelnen Bündeln. Zusätzlich wurden im Zuge der Haushaltsplanung 2027 Optimierungen in einem Umfang von 200 Tsd. € pro Jahr eingepreist.
- Mit der Neuvergabe der Bündel scheiden diese aus dem alten Finanzierungssystem der November-Verträge aus dem Jahr 2020 aus. Dies beinhaltete Einnahmeabsicherungen der ansonsten eigenwirtschaftlich agierenden Verkehrsunternehmen.
- Die Verkehre werden neu über Öffentliche Dienstleistungsverträge (Bruttoprinzip) beauftragt. Die Einnahmezuweisungen und Förderzuweisungen von Bund und Land verbleiben künftig beim Landkreis als Aufgabenträger der Busverkehre. Dadurch ergeben sich maßgebliche Veränderungen bei einzelnen Haushaltstiteln. Dieser Effekt tritt im Haushaltsjahr 2027 nochmals verstärkt auf.

Die Grundprinzipien der schrittweise neuen ÖPNV-Finanzierung seit Dezember 2025 wurden bereits ausführlich im Vorbericht zum Haushaltsplan 2025 erläutert.

- **Haushaltskonsolidierung und finanzielle Risiken**

Im Rahmen der verschärften Haushaltskonsolidierung wird auf die Folgenden, im Haushaltsentwurf bereits berücksichtigten, Einsparungen und Kostenentwicklungen gesondert hingewiesen:

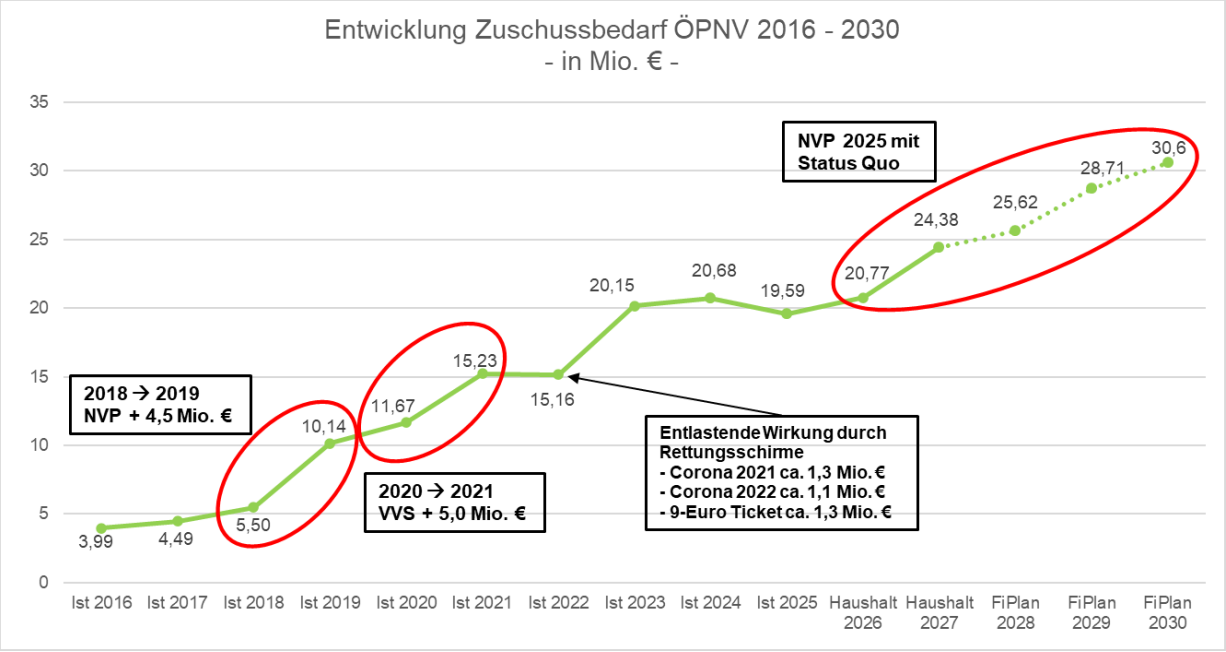
- In der mittelfristigen Finanzplanung des ÖPNV (Linienbündel) wurden Änderungen bei den Auswirkungen der in den Öffentlichen Dienstleistungsaufträgen verankerten jährlichen Indexanpassungen (nach dem BW-Index Straße) vorgenommen. Nach den Turbulenzen der Corona-Krise, den extrem gestiegenen Energiepreisen im Zuge des Ukraine-Kriegs und zuletzt kräftigen Lohnsteigerungen beim Fahrpersonal wird in den kommenden Jahren in der Haushaltsplanung wieder von einem moderateren Preisanstieg ausgegangen. Neue Unsicherheiten verursacht der aktuelle Iran-Krieg, der unmittelbar auf die Höhe der Treibstoffkosten wirkt. Auch diese werden im Nachgang bei der Index-Anpassung Wirkung zeigen.
- Die neu vergebenen Bündel wurden unter der planerischen Maßgabe konzipiert, die Fahrzeugeinsätze und Umläufe so weit als möglich zu optimieren. Dadurch sollen kostenintensive Schülerverkehre als Spitzenleistung in der Hauptverkehrszeit (A-Linien) durch den Regel-Takt der einzelnen Buslinien abgedeckt werden. Die gewohnten Verbindungen ändern sich in der Folge, wodurch sich Erreichbarkeiten und Wartezeiten auch stellenweise verschlechtern können. Dies führte zu Kritik von Seiten der Schulen, Elternschaft und einzelner betroffener Fahrgäste. Die Landkreisverwaltung, die alle Fahrpläne intensiv mit der Planungsabteilung des VVS abstimmt, orientiert sich dabei stets an den inhaltlichen Vorgaben der Satzung über die notwendige Erstattung der Schülerbeförderungskosten. Darin ist festgelegt, dass Wartezeiten bis 45 Minuten (an der Haltestelle) und Fußwege bis 1,5 km von der nächstgelegenen Haltestelle zum Wohnstandort zulässig sind. Ein Abweichen von diesem Vorgehen (Zubestellung weiterer Schülerkurse) birgt entsprechende Kostenrisiken für den Haushalt.
- Das Deutschland-Ticket, finanziert durch Bund und Länder, wurde zuletzt bis 2030 gesichert. Bereits heute ist klar, dass die gedeckelten 3 Mrd. €/Jahr perspektivisch nicht ausreichen und weitere Preisanpassungen notwendig werden. Die kommunale Seite bekräftigt weiterhin vehement ihre Forderung, dass keine Finanzierungsanteile nach unten durchgereicht werden dürfen. Kostenübernahmen durch die Kommunalen Aufgabenträger werden strikt zurückgewiesen. Bisher werden die Einnahmeausfälle durch das D-Ticket über das bewährte Rettungsschirmverfahren weitestgehend ausgeglichen. Ein Risiko besteht aber auch hier weiterhin durch die Umstellung der Einnahmeaufteilung auf das Postleitzahlverfahren (rückwirkend seit 1.1.2025) und weitere organisatorische Kostentreiber durch einbehaltene Verwaltungskostenpauschalen. Abrechnungen für die genannten Zeiträume seit der Umstellung liegen noch nicht vor. Entsprechend verbleiben haushalterische Risiken in Bezug auf die finale Abrechnung der Schadensausgleiche für das D-Ticket jeweils erst spät im Folgejahr. Hier sind Rückforderungen nicht auszuschließen. In der Regel kann dann keine Zuordnung zum maßgeblichen Haushaltsjahr mehr erfolgen.

Angesichts der schwierigen finanziellen Lage des Landkreises wurde eine Strukturuntersuchung durch den VVS in Auftrag gegeben. Im Ergebnis wurden verschiedene Szenarien aufgedeckt, die verschiedene Einsparpotentiale illustriert haben. Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 23.06.2026 wurden die Ergebnisse vorgestellt (vgl.: BU 2026/062). Im Ergebnis wurde sich darauf verständigt, zum aktuellen Zeitpunkt ein moderates Einsparszenario zu verfolgen.

Die folgende Tabelle verweist auf das Gesamtbudget des Amtes für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur:

	SK	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Schülerbeförderung (Produkt 214001)				
Zuw. Land Schülerbeförderung § 18 FAG	3141	3.472.896	3.472.896	3.472.896,00
Erstattungen an Gemeinde und übrige Bereiche	348	375.000	357.400	373.288,17
Summe Erträge		**3.847.896**	**3.830.296**	**3.846.184,17**
Leistungen an Unternehmen, Sonstige Schülerbeförderungskosten	4429	4.480.468	4.089.100	3.887.780,73
Erstattungen an Gemeinde und übrige Bereiche/Sonstiger Geschäftsaufwand	4431 4452 4458	2.764.728	2.610.124	2.444.302,32
Summe Aufwendungen		**7.245.196**	**6.699.224**	**6.332.083,05**
Verkehrsentwicklungsplan (Produkt 511006)				
Erstattungen vom Land/Vermischte Erträge	3*	0	0	89.356,54
Summe Erträge		**0**	**0**	89.356,54
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	15.000	15.000	4.149,61
Zuweisungen an Gmd.	43	0	0	0
Sonstiger Geschäftsaufwand	44	254.338	179.039	211.354,66
Summe Aufwendungen		**269.338**	**194.039**	**215.504,27**
Verkehrsbetriebe/ÖPNV (Produkt 547001)				
Zuweisungen vom Land und übrige Bereiche (u. a. §45a PBefG)	314	7.863.857	8.372.200	8.531.701,67
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	3321 34	400.000	370.000	433.329,68
Vermischte Erträge	35	0	0	0
Summe Erträge		**8.263.857**	**8.742.200**	**8.965.031,35**
Kosten Teilintegration VVS/Ding	4316	16.197.507	9.444.732	5.833.356,21
Zuschüsse private Unternehmen und Sonderrechnungen (u. a. Rufbusse/ Spätbus, § 45a PBefG)	4317 4271	3.171.310	4.862.156	6.208.124,28
Sonstiger Geschäftsaufwand/ Vollintegration (darin enthalten die Verkehrsumlage)	44	9.608.512	12.146.097	13.918.683,55
Summe Aufwendungen		**28.977.329**	**26.452.985**	**25.960.164,04**

	SK	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Sonstiges (Produkt 122109, 575001)				
Erstattungen und Gebühren	3*	15.450	15.000	20.348,79
Summe Erträge		**15.450**	**15.000**	**20.348,79**
Firmenticket/Radverkehr	4*	13.157	13.157	90,36
Summe Aufwendungen		**13.157**	**13.157**	**90,36**
Gesamtsumme Erträge		**12.127.203**	**12.587.496**	**12.920.920,85**
Gesamtsumme Aufwendungen		**36.505.020**	**33.359.405**	**32.507.841,72**
Zuschussbedarf		**24.377.817**	**20.771.909**	**19.586.920,87**



- **Förderung der Radverkehrsinfrastruktur**

Im Bereich der Radverkehrsförderung engagiert sich der Landkreis Göppingen seit vielen Jahren erfolgreich. Zuletzt erfolgte im Oktober 2024 erneut die Auszeichnung mit der neuen „Qualitätsstufe“ auf Landesebene. Einen Schwerpunkt der Arbeit umfasst weiterhin die durch das Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur verantwortete Planung der kommunalen Radschnellverbindung zwischen Ebersbach/Fils und Süßen. Die Entwurfsplanung wurde im Laufe des Jahres 2026 mit Fördermitteln des Bundes und des Landes in Höhe von 87,5% abgeschlossen. Ausgenommen bleibt, von der Planung kleinräumiger Anschlüsse abgesehen, weiterhin der Bereich der Gemarkung Uhingen, auf der sich die Vorzugstrasse bisher nicht durchsetzen ließ.

Aufgrund des Haushaltskonsolidierungsprozesses bleibt die bauliche Umsetzung des RS 14 in kommunaler Hoheit seitens des Landkreises vorerst zurückgestellt. Weiterhin verbindlich in Bezug auf die in Anspruch genommene Förderung ist der Abschluss der Planungen bis Leistungsphase V (Ausführungsplanung) bis 2029/30. In Baulast des

Landes (Teilstück und neue Filsbrücke Ebersbach/West) und des Bundes (Rückbau der B 10 alt mit Radschnellweg-Standard Eislingen-Süßen) wurden Teile der Radschnellverbindung in den Vorjahren bereits in Betrieb genommen.

Das Förderprogramm des Landkreises zur Bezuschussung kleinerer Einzelmaßnahmen an der Radverkehrsinfrastruktur auf Gemeindeebene, die nicht über das LGVFG abgewickelt werden können, wurde zwischenzeitlich wiederaufgenommen.

- **Aufwand für die VVS-Vollintegration und Bestandssicherung**

Der Gesamtaufwand für die VVS-Vollintegration ist im Haushalt 2027 mit rd. 11,9 Mio. € veranschlagt. Darin sind die vormaligen Kosten für den Filsland Mobilitätsverbund und die Teilintegration VVS enthalten. Die wesentlichen Kostenparameter sind der jährliche Aufwand für:

- Verkehrsumlage des Verbands Region Stuttgart in der Prognose für das Jahr 2027 rd. 5,5 Mio. €

  Hinweis: Die Landkreise in der Region sowie die Landeshauptstadt haben sich für eine Reduzierung der Umlage ab 2027 ff. ausgesprochen; im Vorgriff auf laufende Gespräche mit dem Verband Region Stuttgart wurde eine niedrigere Umlage angenommen als aus der mittelfristigen Finanzplanung des VRS (6,57 Mio. €) hervorgeht. Diese Ergebnisse bzw. Entlastungen aus der Regionalversammlung finden über die Änderungsliste Eingang in den finalen Haushaltsplan.

- Verbundlastenausgleich rd. 1,01 Mio. €
- Beteiligung an der VVS GmbH (Verwaltungskosten inkl. Vergabeteam) rd. 0,52 Mio. €
- Beteiligung an der Tarifzonenreform 2020 rd. 0,2 Mio. €
- Ausgleichszahlungen an die Verkehrsunternehmen (November-Verträge) in der Prognose 2027 mit rd. 3,13 Mio. € (sinkt 2028 auf 0 €)

6.9 Teilhaushalt 9 – Wirtschaft und Tourismus

Wirtschaftsförderung (PG 57.10)

Im Haushaltsjahr 2027 stehen folgende Themen auf der Agenda der Kreiswirtschaftsförderung:

a) Abschluss der begonnenen Strukturüberprüfung zur Organisation der Wirtschaftsförderung auf Kreisgebiet
b) Tag der Wirtschaft, Veranstaltungen mit LR
c) Begleitung von Unternehmen als Verwaltungslotse durch komplexe Verwaltungs- und Genehmigungsverfahren.
d) Fachkräftemangel und Initiativen hierzu in Abstimmung mit der Fachkräfteallianz
e) Unterstützung der Städte und Gemeinden bei der Ansiedlung und Förderung von Unternehmen sowie dem Umgang mit Leerstands- und Brachflächen.
f) Koordination und Betreuung von verschiedenen Ökosystemen im Landkreis Göppingen.
g) Pflege und Weiterentwicklung im Rahmen des Standortmarketings, der Websites/Homepages (insb. löwenstark.business).

Das Thema Breitband mit der Glasfaserversorgung im Rahmen des kooperativen Glasfaserausbaus in der Region Stuttgart wird seit 2019 über den Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen bearbeitet. Zum September 2025 wurde eine vakante Projektleiterstelle im Zweckverband besetzt, zum April 2026 die Geschäftsführung in Vollzeit. Der Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen wurde im März 2019 gegründet, es sind neben dem Landkreis selbst 36 kreisangehörige Städte und Gemeinden Mitglied.

Für die Projekte der Kreiswirtschaftsförderung sind reduzierte Projektmittel sowie für Mitgliedschaften wie den Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen und den Gewerbepark Schwäbische Alb in Höhe von insgesamt ca. 150.000 € im Haushalt 2027 eingestellt.

Tourismus (PG 57.50 Tourismus)

Die Planungen der Tourismusförderung lassen sich in drei Bereiche unterteilen:

a) laufende Kosten für die Mitgliedsbeiträge des Landkreises in touristischen Verbänden,
b) Projekt-, Marketing- und Messekosten sowie
c) die Mittel und Maßnahmen für die Umsetzung der Freizeitwegekonzeption.

Mitgliedsbeiträge in touristischen Verbänden

Schwäbische Alb Tourismusverband e.V.	56.418 €
Geopark Schwäbische Alb e.V.*	27.018 €
Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V.**	102.000 €

*(VA 26.10.2018) **(VA 29.11.2019)

Projekt-, Marketing- und Messekosten

In der Umsetzung der Tourismuskonzeption wird der Fokus der Tourismusförderung auf folgende Schwerpunkte gelegt: die Erstellung touristischer Printprodukte wie zum Beispiel die Broschüren zu den Löwenpfaden und den Löwentrails, die überregionale Bewerbung des fahrradfreundlichen Landkreises, die Weiterführung des zertifizierten 4-Sterne und Landesradfernradwegs Albtäler, die Erstellung von touristischem Bildmaterial, die Organisation des Auftritts auf der CMT Stuttgart sowie diverse Anzeigenkampagnen zur Bewerbung der touristischen Angebote in der Region und darüber hinaus. Für diese Aktivitäten sind im Haushalt 2027 insgesamt 54.000 € Mittel im Budget der Tourismusförderung eingeplant.

Vermarktung und Instandhaltung Freizeitwegekonzeption

Der Beschluss zur Entwicklung der Freizeitwegekonzeption für den Landkreis Göppingen wurde am 4. Juli 2014 (BU VA 2014/45) vom Verwaltungsausschuss gefasst. Die touristische Infrastrukturmaßnahme gehört entsprechend einer konsequenten Umsetzung der Tourismuskonzeption (BU KT 2013/19) in das Aufgabengebiet der Landkreisverwaltung. Mit den Löwenpfaden und Löwentrails wurden überregional viel beachtete Angebote geschaffen, die sich durch eine hohe Qualität auszeichnen. Vor allem eine lückenlose und intuitive Beschilderung ist essentiell, dass sich Gäste bei der Nutzung wohl fühlen und die Angebote weiterempfehlen.

Für die weitere Umsetzung der noch offenen Strecken sowie die Finanzierung des Wegemanagements ist im Haushalt 2027 ein Budget in Höhe von 50.000 € eingeplant. In diesem Budget enthalten sind jährliche Instandhaltungskosten für die Beschilderung in Höhe von 32.000 € (siehe VA 2022/153). Die Mittel zur Instandhaltung sind auf fünf Jahre befristet. Über deren Fortführung muss in 2027 beraten werden. Grundsätzlich wurden auch diese Mittel bereits im Rahmen der Konsolidierungsnotwendigkeit angepasst.

	SK	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €
Wirtschaftsförderung/WIF mbH 5710				
Bes. Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen/ Öffentlichkeitsarbeit	4271	125.000	147.000	137.138,80
Zuschüsse / Sonstiger Geschäftsaufwand	43/44	19.500	48.100	34.858,43
Summe Aufwendungen		**144.500**	**195.100**	**171.997,23**
Tourismus 5750				
Zuweisung/Spende von übrigen Bereichen	3148	8.500	8.500	0
Erträge aus Verkauf	3421	30.250	30.250	28.328,14
Summe Erträge		**38.750**	**38.750**	**28.328.14**
Bes. Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen/ Öffentlichkeitsarbeit	4271	96.336	118.080	114.928,32
Zuschüsse / Sonstiger Geschäftsaufwand	43/44	193.298	212.383	194.880,90
Summe Aufwendungen		**289.634**	**330.463**	**309.809,22**
Gesamtsumme Erträge		**38.750**	**38.750**	**28.328,14**
Gesamtsumme Aufwendungen		**434.134**	**525.563**	**481.806,45**

7. Wirtschaftliche Lage – Vermögen und Schulden

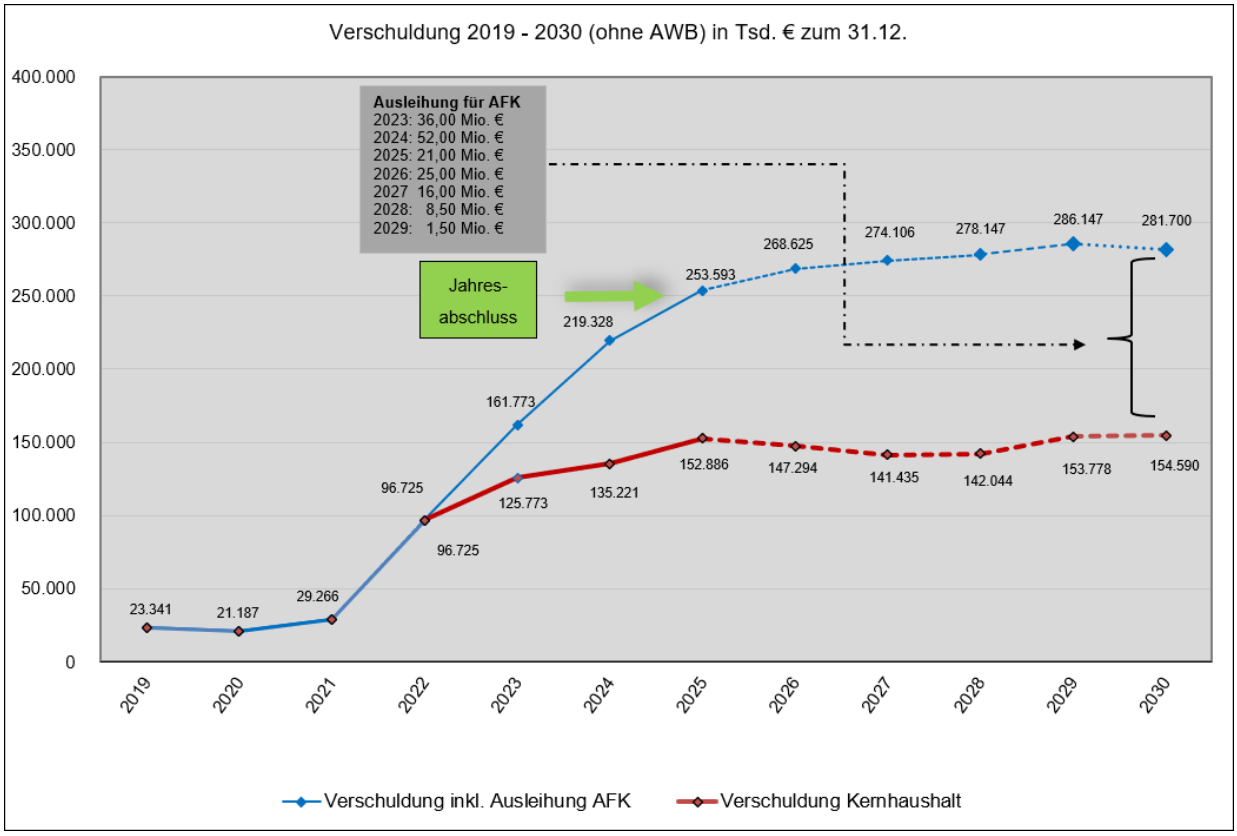
7.1 Entwicklung der Schulden (Kernhaushalt)

Von 2008 bis 2017 wurde im Landkreis Göppingen ein konsequenter Schuldenabbau im Rahmen einer „Entschuldungsoffensive“ betrieben. In den drei Folgejahren konnte nach einer geringfügigen Verschuldungserhöhung in 2018 der Schuldenstand bis zum Jahr 2020 weiter auf 21,12 Mio. € abgebaut werden. Durch die vorgesehenen Großinvestitionen (Klinikneubau, VVS Beitritt und Schulentwicklungsplanungen ist allerdings ein erheblicher Kreditbedarf notwendig geworden. Der Schuldenstand zum 31.12.2027 beträgt voraussichtlich 274,11 Mio. €. In der Finanzplanung 2028 bis 2030 ergibt sich die nachfolgende Schuldenentwicklung (ohne AWB), jedoch mit Anteil AFK GmbH am Klinik-Neubau.

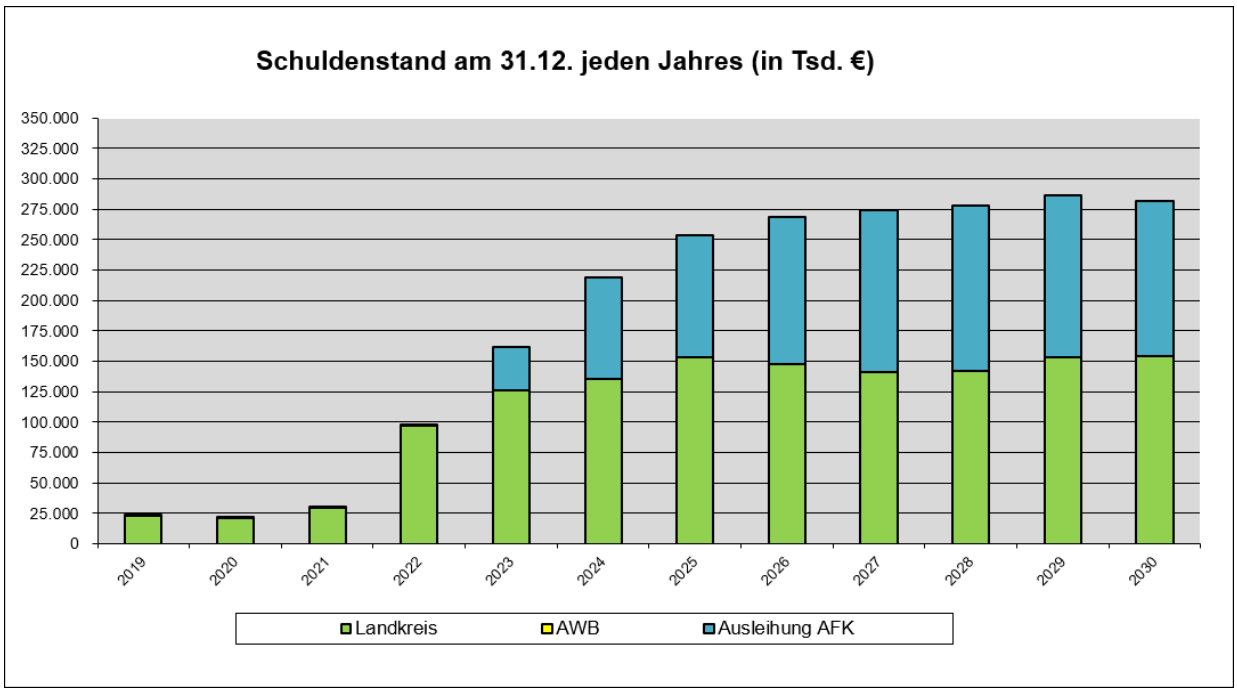
Folgende Grafik zeigt die Schulden ohne Bestand der Kassenkredite:

Jahr	Stand am 01.01. in €	Tilgung in €	Neuaufnahme in €	Stand am 31.12. in €
Ist 2025	219.327.994	8.654.038	43.000.000	253.593.783
Prognose 2026	253.593.783	9.968.552	25.000.000	268.625.231
Plan 2027	268.625.231	10.518.595	16.000.000	274.106.636
Plan 2028	274.106.636	10.945.664	14.985.866	278.146.838
Plan 2029	278.146.838	11.347.727	19.348.024	286.147.135
Plan 2030	286.147.135	11.987.496	7.540.293	281.699.932

Die folgenden Schaubilder stellen die planmäßigen Entwicklungen des Schuldenstands bis zum 31.12.2030 dar.



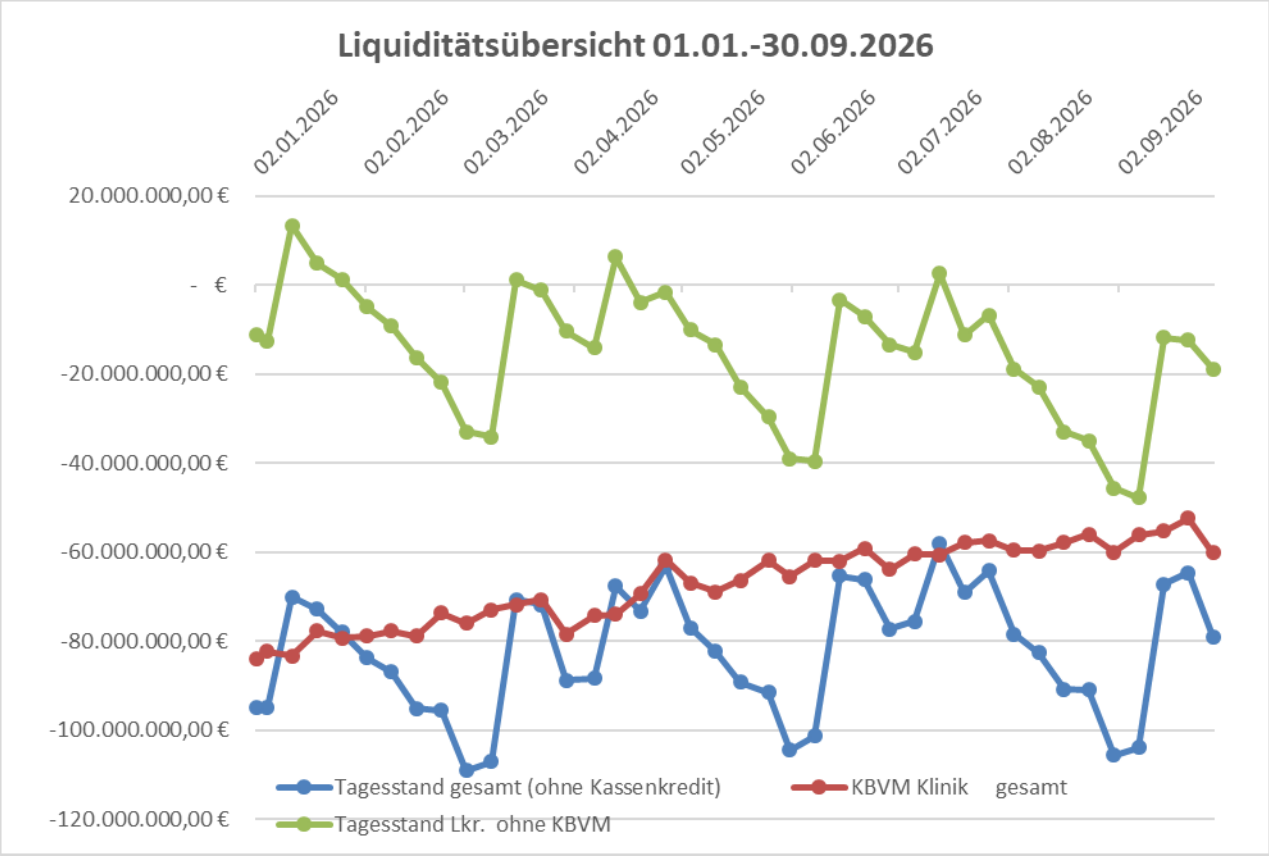
Zum 01.01.2007 erfolgte die Übertragung von Vermögensgegenständen des Müllheizkraftwerkes (Nebenrechnung) vom Kernhaushalt an den AWB und zugleich die Übertragung von Krediten vom Kernhaushalt an den AWB i. H. v. 9.300.487,32 €. Im Jahr 2022 erfolgte die letztmalige Tilgung dieser Kredite.



Bei 257.713 Einwohnern (Stand 30.06.2026, Statistisches Landesamt) beträgt der Schuldenstand im Plan Kernhaushalt (147,29 Mio. €) zum 01.01.2027 pro Einwohner ca. 572 €. Gegen Ende des Jahres 2027 wird mit einem Schuldenstand i. H. v. 141,44 Mio. € gerechnet; entspricht pro Einwohner ca. 549 €. Bezieht man die Ausleihungen an die AFK GmbH (132,67 Mio. €) mit in diese Betrachtung ein beträgt die Verschuldung pro Einwohner ca. 1.064 €.

7.2 Liquiditätslage

Der Landkreis Göppingen ist seit dem Jahr 2023 dauerhaft zur Sicherstellung seiner Liquidität auf Kassenkredite angewiesen. Dies resultiert insbesondere aus der Entscheidung, die AFK GmbH im Rahmen der Einheitskasse mit ausreichend Liquidität zu versorgen (siehe Ziff. 6.6 „Beteiligung an…“). Seit dem Jahr 2020 wird für die Kosten des Klinik Neubaus ein separates Girokonto geführt. Zudem trugen die Auswirkungen der Coronakrise und des Ukrainekriegs zu einer wesentlichen Verschlechterung der Liquidität des Landkreises bei. Es wird auf die Anlage 6 verwiesen. Die Entwicklung der Liquidität im Jahr 2026 (Stand: August 2026) ist nachfolgend dargestellt.



Die Kassenkreditlinie wird sich aufgrund etwaiger Auswirkungen des Klinik-Neubaus auf den Landkreis sowie möglicher Zwischenfinanzierungsphasen für das Jahr 2027 weiterhin auf 150 Mio. € belaufen.

Durch die Einheitskasse mit der AFK GmbH muss regelmäßig ein hoher Liquiditätsbestand für die Klinik vorgehalten werden, sog. Kassenbestandsverstärkungsmittel. Waren es zu Beginn des Jahres 2021 noch ca. 35 Mio. €, sind es Ende August 2026 schon ca. 60 Mio. €. Wenngleich sich dieser Betrag seit Anfang des Jahres 2026 (ca. -84 Mio. €) deutlich verbessern konnte, ist diese Entwicklung besorgniserregend. Da die Auswirkungen des Klinik-Neubaus auf den Landkreis sowie möglicher Zwischenfinanzierungsphasen für das Jahr 2027 nicht verlässlich abgeschätzt werden können, soll die Kassenkreditlinie sicherheitshalber weiterhin auf dem erhöhten Niveau von 150 Mio. € verlaufen. Spätestens nach Inbetriebnahme des Klinikneubaus und nach dem ersten Abschluss eines kompletten Wirtschaftsjahres der AFK GmbH (Jahresabschluss 2026) soll die Kassenkreditlinie neu bewertet werden. Aktuell ist davon auszugehen, dass sich die Kassenkreditlinie wieder reduzieren sollte.

Lag der Tagesbestand (ohne Kassenbestandsverstärkungsmittel der AFK GmbH und ohne Kassenkredite) zum 01.01.2026 noch bei -11 Mio. €, lag dieser Wert zum 30.09.2026 bei ca. -19 Mio. €. Angesichts der aufgebrauchten Ergebnisrücklage und sich andeutenden Verlustvorträgen kann sich diese Situation im zeitlichen Verlauf weiter verschlechtern – mit der Konsequenz weiter steigender Kassenkredite, erhöhten Zinsaufwendungen und in der Folge eingeschränkten Handlungs- und Gestaltungsspielräumen im Kreishaushalt.

Die Verwaltung rechnet mit einem vorläufigen Liquiditätsbestand zum 01.01.2027 von -13,54 Mio. €. Dieser Wert berücksichtigt unter anderem die Einheitskasse mit der AFK GmbH über die sogenannten Kassenbestandsverstärkungsmittel sowie die zum 01.01.2026 bestehenden Kassenkredite. Ohne Berücksichtigung der Einheitskasse und der Kassenkredite liegt die Liquidität bei ca. 1,51 Mio. €. Die Berechnung der Liquidität nach den Anforderungen der Verwaltungsvorschrift Produkt- und Kontenrahmen Anlage 5 berücksichtigt darüber hinaus, noch Auszahlungen für Ermächtigungsüberträge des Jahres 2025, nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen des Jahres 2025 und Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen für investive Prozesse des Jahres 2025. Gemäß dieser Berechnungsmethode verfügt der Landkreis Göppingen zum 01.01.2027 über liquide Eigenmittel in Höhe von ca. -21,05 Mio. €; vgl. Anlage 6.

Der gesetzliche Mindestbestand an Liquidität beträgt nach § 22 Abs. 2 GemHVO zum 31.12.2027 8,80 Mio. €. Mit -15,12 Mio. € liegt der Landkreis Göppingen deutlich unter der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestliquidität.

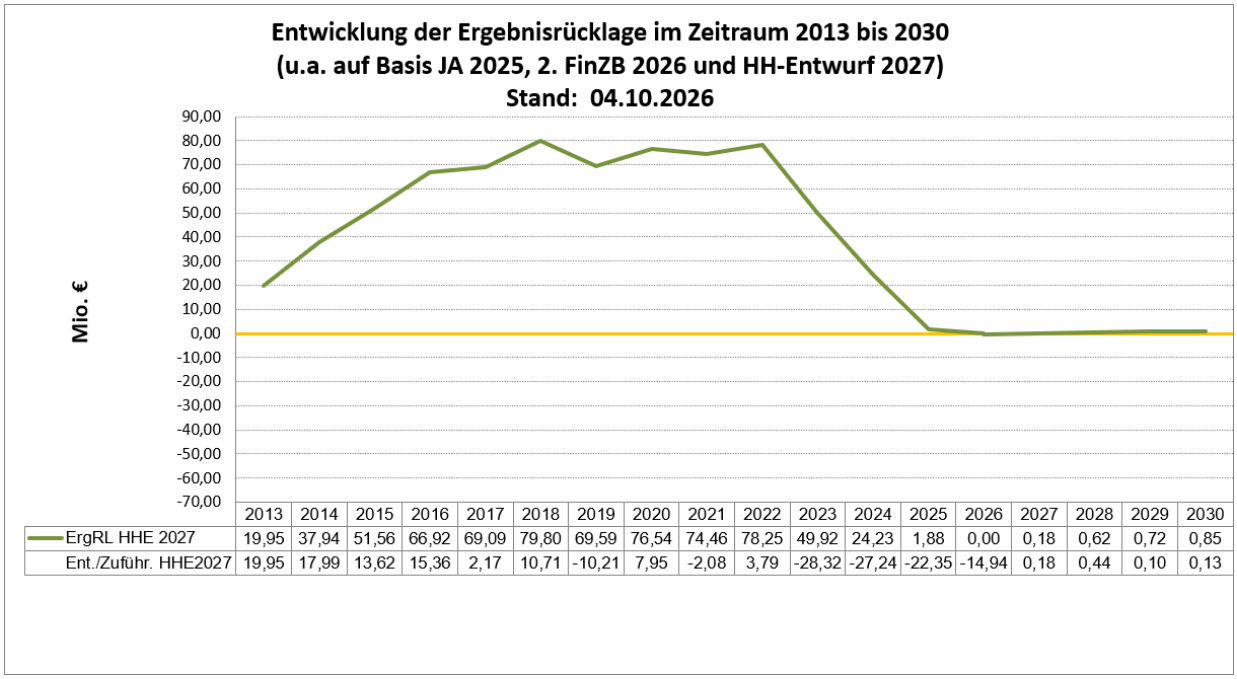
Der Leitzins der Europäischen Zentralbank liegt aktuell bei 2,65 % (Stand: 16.09.2026). Finanzanalysten gehen für das Jahr 2027 von einer Annäherung an die allgemeine Teuerungsrate aus. Laut Prognosen könnte Sie bei ca. 2,50 % bis 2,75 %.

Da der Basiszinssatz maßgeblichen Einfluss auf die Zinssätze neu abzuschließender Kreditverträge hat, kann zum aktuellen Zeitpunkt festgehalten werden, dass die Finanzierung der Investitionen über Fremdmittel oder die Aufnahme von Kassenkrediten zur Liquiditätssicherung für den Landkreis Göppingen im Vergleich zu den Vorjahren wieder ein bisschen teurer werden könnten.

8. Finanzplanung

Das Amt für Finanzen und Beteiligungen hat aufgrund Erfahrungswerte, Annahmen, Prognosen und Schätzungen folgende Entwicklung der Steuerkraftsumme zugrunde gelegt:

Jahr	Steuerkraftsumme	erwartete Steige-rung*	Hebesatz Kreisum-lage	Aufkommen Kreisumlage
2027	503.158.258	100,00%	42,9	215.854.900 €
2028	518.253.006	103,00%	44,3	229.586.100 €
2029	533.800.596	103,00%	45,3	241.811.700 €
2030	549.814.614	103,00%	45,0	247.416.600 €



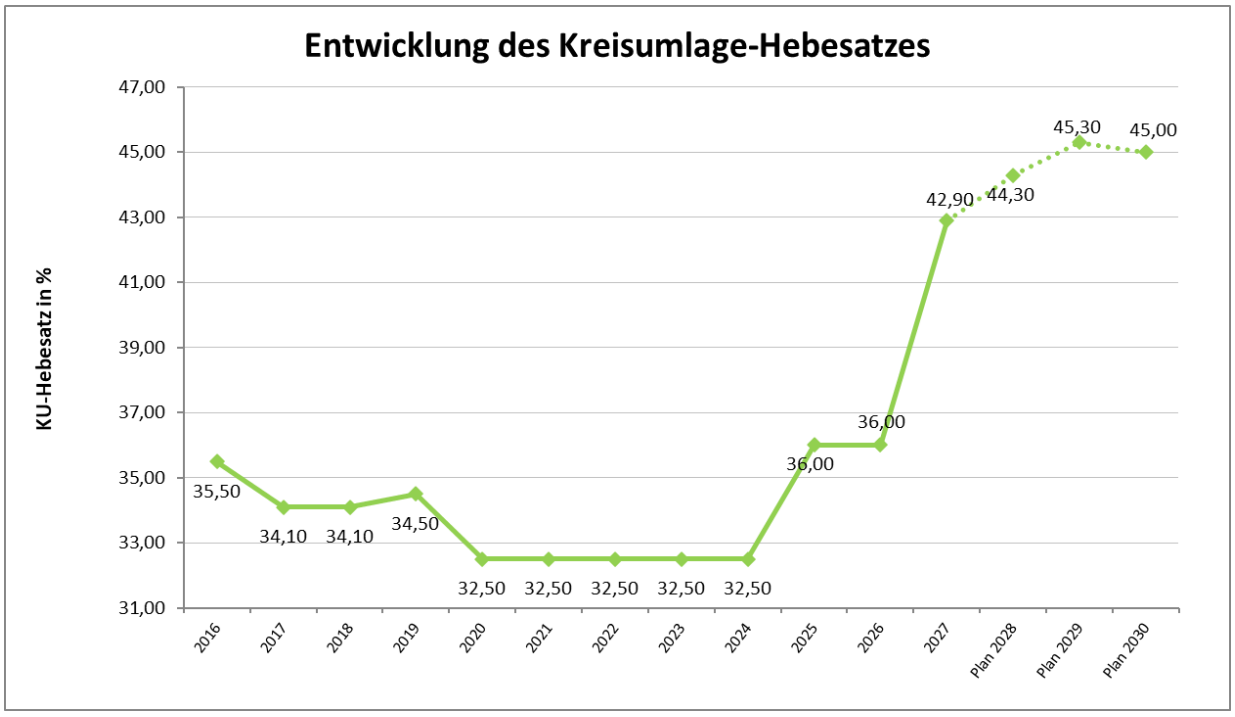
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
ErgRL HHE 2027	19,95	37,94	51,56	66,92	69,09	79,80	69,59	76,54	74,46	78,25	49,92	24,23	1,88	0,00	0,18	0,62	0,72	0,85
Ent./Zuführ. HHE2027	19,95	17,99	13,62	15,36	2,17	10,71	-10,21	7,95	-2,08	3,79	-28,32	-27,24	-22,35	-14,94	0,18	0,44	0,10	0,13

Die Entwicklung der Ergebnisrücklage unterstellt für das Jahr 2026 auf Basis des zweiten Finanzzwischenberichts 2026 eine Ergebnisrücklage von 0 Mio. € und einen Fehlbetrag zum Ende des Jahres 2026 ausgewiesen werden muss. Da es sich hierbei um eine Zwischenprognose handelt, wurde in den Finanzplanungszeiträumen kein Ausgleich des ungedeckten Fehlbetrags eingeplant. Weder durch eine zusätzliche Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes im Jahr 2029 noch durch eine Verrechnung mit Überschüssen bis einschließlich 2028.

Da sich systembedingt im Finanzausgleich (FAG) wirtschaftliche und konjunkturelle Effekte erst mit einer Verzögerung von 2 Jahren auf die Gemeindefinanzen und damit analog auch auf die Landkreisfinanzen auswirken, hat die Verwaltung für die Jahre 2028 bis 2030 angenommen, dass sich die Steuerkraftsummen der Gemeinden weiter erholen und durch angekündigte Wirtschaftsimpulse (u.a. auch aufgrund des 500 Mrd. Pa-

kets des Bundes, etc.) weiterentwickeln. Es wurde eine Steigerung der Steuerkraftsummen um je 3,00 % eingeplant. Der Kopfbetrag nach § 10 Abs. 1 FAG für die Schlüsselzuweisungen wird für die Jahre 2028 bis 2030 ebenso mit einer dreiprozentigen Steigerung übernommen. Für das Jahr 2027 ist ein Kopfbetrag in Höhe von 1.050 € je Einwohner berücksichtigt. Dieser Wert entspricht den Berechnungen des Landkreistags.

Durch die Weiterverfolgung eines stringenten Konsolidierungskurs, es wird auf die bisherigen Ausführungen im Rahmen des Vorberichts verwiesen, konnte die Verwaltung eine deutliche Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes für das Jahr 2027 nicht verhindern. Für den Finanzplanungszeitraum 2028 bis 2030 unterstellt die Verwaltung insgesamt nur moderate Steigerungsraten bei den Personalaufwendungen. Im Bereich der Unterhaltungsmaßnahmen sind infolge der Konsolidierung einzelne nicht dringliche Maßnahmen in die Folgejahre verschoben worden. Es liegt der Fokus auf dringende und unabweisbare Sanierungsmaßnahmen. Bei den Aufwendungen des ÖPNV, Jugend und Soziales sowie beim Defizitausgleichs der AFK GmbH werden hingegen deutliche Budgetsprünge erwartet. In Summe geht die nach bisherigem Kenntnisstand nicht davon aus, dass die Einnahmeseite mit dieser Entwicklung schritthält. Für die Jahre 2028 bis 2030 weitere Anpassungen des Kreisumlagehebesatzes notwendig; vgl. nachfolgende Grafik:



Der Landkreis wird auch weiterhin Konsolidierungsmöglichkeiten prüfen und zielführend umsetzen. Aber der Konsolidierungsprozess der vergangenen Jahre hat deutliche Spuren hinterlassen bzw. die Erkenntnis gebracht, dass das Potenzial der Landkreisverwaltung nahezu ausgeschöpft ist. Um die Schuldentragfähigkeit zu gewährleisten und damit die finanzielle Handlungsfähigkeit zu sichern, sind weitere Anpassungen des Kreisumlagehebesatzes nicht ausgeschlossen. Die finanzielle Leistungsfähigkeit der

Kreisgemeinden berücksichtigt die Verwaltung auch weiterhin in einem angemessenen Rahmen. Man ist sich über die bedrohliche Lage der Kommunalfinanzen im Klaren, allerdings lassen Bund und Land die kommunale Familie ein Stück weit ohnmächtig zurück. Ohne das entsprechende Handeln von Bund und Land ist ein Ausweg aus der chronischen Unterfinanzierung und finanziellen Misere von Landkreis und Kreisgemeinden ausgeschlossen. Das Risiko steigt jedoch von Jahr zu Jahr, in dem Bund und Land die kommunale Familie, insbesondere in Konnexitätsthemen, nicht auskömmlich finanzieren.

Aus dem Schaubild „Entwicklung der Ergebnisrücklage im Zeitraum 2013 – 2030“ wird deutlich, dass die Rücklagen des Landkreises zum Ende des Finanzplanungszeitraum im Jahr 2026 aufgebraucht sein werden. Ziel der kommenden Haushalte ist die Sicherung der finanziellen Tragfähigkeit. Diese umfasst u. A. keinen weiteren Abbau der Liquidität und perspektivisch den Abbau der Schulden. Damit versucht der Landkreis zudem den Forderungen des Regierungspräsidiums aus den letzten Haushaltserlassen Rechnung zu tragen.

Die **Aufwendungen/ Auszahlungen** wurden auf folgender Basis fortgeschrieben:

- Die Personalaufwendungen wurden auf der Basis der Personalkostenhochrechnung 2027 für die Finanzplanung mit einer jährlichen Steigerungsrate zwischen 3,3 %, 2,2 % und 2,5 % hochgerechnet.
- Der Nettoressourcenbedarf (inkl. KVJS-Umlage, Status-Quo-Umlage, Landeszuweisung für Flucht und Migration (§ 29f FAG) im Sozialbereich steigt von 2026 (-166,33 Mio. €) auf 2027 (-189,10 Mio. €) um ca. 22,77 Mio. €, dies entspricht einer Steigerung von ca. 13,7 %. In den Folgejahren wird mit Steigerungsraten von 3,9 %, 4,6 % und 2,9 % gerechnet. Diese Entwicklung liegt damit über dem Niveau der Entwicklung des Finanzkonzepts 2030, welches mit einer Steigerungsquote von 3 % fortgeschrieben wird.
- Mit der Inbetriebnahme des Klinik-Neubaus 2025 und dem Abschluss der Schulbauentwicklungsprojekte Berufsschulzentrum Geislingen und Bodelschwingh-Schule Geislingen werden in den Folgejahren Abschreibungen und Auflösungsbeträge in nicht unwesentlicher Höhe zu erwirtschaften sein. Der deutliche Anstieg ist insbesondere ab dem Jahr 2027 spürbar und wird sich in den Folgejahren auf ähnlichem Niveau fortsetzen. Gegenüber 2026 steigen die Abschreibungen um ca. 1,7 Mio. € auf einen neuen Höchstwert von ca. 17,0 Mio. €. In der Finanzplanung soll dieser bis Ende 2030 auf ca. 15,1 Mio. € reduziert werden.
- Nach einem erhöhten Defizitausgleich 2026 (14,7 Mio. €) gegenüber der ursprünglichen Planung (11,25 Mio. €) rechnet die Verwaltung für das Jahr 2027 mit einen Defizitausgleich von ca. 17,71 Mio. €. In dieser Summe ist ein Konsolidierungsbetrag in Höhe von 5 Mio. € bereits ergebnismindernd berücksichtigt. Der Betrag ist allerdings zum Zeitpunkt der Haushaltseinbringung 2027 noch nicht mit konkreten Maßnahmen der Klinik hinterlegt. Dies stellt ein Risiko in der

Bewirtschaftung da bzw. muss ggfs. im Rahmen der Haushaltsplanberatungen nochmals verifiziert bzw. über die Änderungsliste geändert werden. Für die Jahre 2028 bis 2030 sind weitere Steigerungen des Defizitausgleich der AFK GmbH geplant. Diese berücksichtigen allerdings weder Konsolidierungs- noch Gegensteuerungsmaßnahmen; 2028: 25,03 Mio. €, 2029: 26,21 Mio. €, 2030: 26,71 Mio. €. In Summe belaufen sich die Defizite der Jahre 2026 bis 2030 summarisch auf ca. 95,7 Mio.

- Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird der Konsolidierungsprozess mit nicht nachhaltigen Maßnahmen am deutlichsten. Viele Maßnahmen werden wie schon im Jahr 2026 auch im Rahmen des Haushalts 2027 weiter in die Folgejahre verschoben. So reduziert sich der Planansatz von 2026 (35,02 Mio. €) auf 2027 (32,80 Mio. €) um ca. 2,22 Mio. €. In den Folgejahren sind folgende Beträge eingeplant: 32,04 Mio. €, 37,46 Mio. € und 37,49 Mio. €. Insgesamt lässt sich die Budgetreduzierung durch den Abbau und die Beendigung von Mietverträgen für die Flüchtlingsunterbringung sowie verschobene Instandhaltungsmaßnahmen an begründen. Zudem werden nur die dringenden und unabweisbaren Maßnahmen durchgeführt.
- Nach aktuellem Planungsstand und unter Voraussetzung der bisherigen Erkenntnisse muss davon ausgegangen werden, dass der Landkreishaushalt innerhalb des Finanzplanungszeitraumes neben einer sehr stringenten, wirtschaftlichen und sparsamen Ausgabendisziplin – auch durch Konsolidierungsmaßnahmen – auf eine weitere Steigerung der Ertragsseite (u.a. deutliche Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes) nicht verzichten kann. Der Druck auf die Kreisfinanzen nimmt nie dagewesene Ausmaße an und stellt den Landkreis vor kaum bewältigbare Herausforderungen.

Im Investitionsbereich lagen individuelle Anmeldungen der Fachämter vor. Zum Teil wurden Maßnahmen im Rahmen der Budgetgespräche verschoben oder bereits komplett gestrichen. Wie bereits zum Haushaltsverfahren 2024 angekündigt, erhöht sich der Schuldenstand des Landkreises nochmals merklich durch die drei Schulbauprozesse (Erweiterungsbau BSZ Geislingen, Neubau Bodelschwingh-Schule Geislingen und Bodelschwingh-Schule Göppingen).

Die Finanzierung des Klinik-Neubaus stellt sich wie folgt dar:

in Mio. €	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
LK-Anteil (110 Mio. €)	10	70	30	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihung AFK (109 Mio. €)	-	-	36	52	21	-	-	-	-	-
Ausleihung AFK Nachfinanzierung (51,0 Mio. €)	-	-	-	-	-	25	16	8,5	1,5	-

Für den Landkreishaushalt erfolgt die Zwischenfinanzierung der Ausleihung allerdings kostenneutral. Zins- und Tilgungsleistungen werden vollständig 1 zu 1 mit der AFK GmbH entsprechend der Vorgabe des Regierungspräsidiums Stuttgart aus dem Genehmigungserlass zum Haushalt 2020 abgerechnet.

Bereinigt man für den Zeitraum 2027 bis 2030 die Investitionssummen von den Ausleihungen und den Investitionskostenzuschüssen an die AFK GmbH beträgt der Investitionsbedarf im Kernhaushalt im Jahr 2027: 0 Mio. €, 2028: ca. 6,49 Mio. €, 2029: ca. 17,85 Mio. € und 2030: ca. 7,54 Mio. €. Von der Gesamtinvestitionssumme (ca. 129,24 Mio. €) entfallen 20,0 Mio. € auf die Ausleihungen an die AFK GmbH, auf die Schulbaumaßnahmen Filstal--Schule Geislingen 3,50 Mio. €, die Bodelschwingh-Schule Göppingen 5,58 Mio. € und das SBBZ Göppingen 26,51 Mio. €, auf den Verwaltungsstandort Pappelallee 13,66 Mio. €, die investive Verkehrsumlage des VVS ca. 4,48 Mio. € und auf Straßenbaumaßnahmen 20,34 Mio. €.

Jochen Haas
Kreiskämmerer
Dezernent Zentrale Steuerung und Kommunales

Martin Haarbeck
Amtsleiter Amt für Finanzen und Beteiligungen

V. Haushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2027

V. Haushaltsplan 2027

Gesamtergebnishaushalt

Zusammenfassung der
Erträge und Aufwendungen

Gesamtergebnishaushalt

Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.352.075,74	3.600.000	3.350.000
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	365.659.405,67	382.865.697	419.316.027
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.667.329,84	1.515.090	2.175.390
4	+	Sonstige Transfererträge	12.697.863,29	10.808.850	11.843.850
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.487.520,61	1.544.950	1.538.376
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.924.033,76	1.781.950	1.927.051
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.770.631,08	52.070.492	45.154.334
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	1.545.621,53	2.117.100	2.781.691
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	249.561,32	249.950	191.490
11	**=**	**Ordentliche Erträge**	**438.354.042,84**	**456.554.079**	**488.278.209**
12	-	Personalaufwendungen	72.809.906,97-	-76.871.846	-79.603.134
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.933.090,13-	-35.017.190	-32.795.296
15	-	Abschreibungen	15.706.572,82-	-15.254.250	-16.954.420
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.274.524,07-	-5.149.126	-5.941.196
17	-	Transferaufwendungen	252.234.691,71-	-248.467.644	-275.562.556
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.972.046,34-	-78.454.685	-77.244.925
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**460.930.832,04-**	**-459.214.741**	**-488.101.526**
20	**=**	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**22.576.789,20-**	**-2.660.662**	**176.683**
21	+	Außerordentliche Erträge	229.650,90	0	0
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	111,25-	0	0
23	**=**	**Veranschlagtes Sonderergebnis**	**229.539,65**	**0**	**0**
24	**=**	**Veranschlagtes Gesamtergebnis**	**22.347.249,55-**	**-2.660.662**	**176.683**
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	-176.683
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	22.576.789,20	2.660.662	0
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	229.539,65-	0	0

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.352.075,74	3.600.000	3.350.000	3.450.500	3.554.000	3.660.600
	30521000 Weitergabe Wohngeldentlastung vom Land	3.352.075,74	3.600.000	3.350.000	3.450.500	3.554.000	3.660.600
2	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	365.659.405,67	382.865.697	419.316.027	437.095.643	453.882.337	464.870.921
	31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land (§ 8 FAG)	62.558.488,00	60.928.500	60.251.827	61.055.302	63.155.513	65.326.112
	31310000 Gebühren	13.710.290,58	14.352.550	13.639.350	13.902.537	13.967.071	13.929.799
	31310010 Gebühren	122.417,30	115.000	115.450	115.450	115.450	115.450
	31310100 Zuw. v. Land nach EWZ (§ 11 I FAG)	4.118.875,30	4.199.150	4.069.000	4.069.000	4.069.000	4.069.000
	31310400 Zuw.L.-SoBeG,VRG,ProstSchG (§ 11 IV FAG)	13.091.137,00	13.352.950	13.360.000	13.760.800	14.173.600	14.598.800
	31311000 Zuw. Land Flucht+Migration §29f FAG	1.002.299,99	1.002.300	996.250	996.250	996.250	996.250
	31400000 Zuweisungen lfd. Zwecke Bund	612.762,71	340.360	401.000	166.000	126.000	126.000
	31410000 Zuweisungen lfd. Zwecke Land	38.148.791,08	38.291.670	37.972.050	38.054.294	38.993.022	40.700.735
	31410100 Sachkostenbeiträge § 17 FAG	12.116.699,00	13.295.877	13.295.877	13.295.877	13.295.877	13.295.877
	31410200 Schülerbeförderung § 18 FAG	3.472.896,00	3.472.896	3.472.896	3.472.896	3.472.896	3.472.896
	31410300 Zuw. lfd. Zwecke Land § 25 FAG	1.933.080,00	1.911.000	1.911.000	1.911.000	1.911.000	1.911.000
	31410400 Zuw. lfd. Zwecke Land ÖPNV § 28 FAG	295.351,00	296.000	296.000	296.000	296.000	296.000
	31410600 Zuweisungen lfd. Zwecke Land (Schule)	1.211.134,63	709.470	611.820	490.620	490.620	490.620
	31411000 Zuweisungen lfd. Zwecke Land	5.612.319,02	5.290.918	3.923.900	5.897.500	6.074.467	6.256.718
	31419000 Soziallastenausgleich § 21 FAG	776.984,00	0	0	0	0	0
	31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	829,22	0	0	0	0	0
	31430000 Zuweis. lfd. Zwecke Zweckverb.	7.053,79	0	0	0	0	0
	31440000 Zuw. gesetzlichen Sozialversicherung	28.509,35	26.000	47.000	43.500	40.000	36.500
	31460000 Zuweisung/Spende von öff. Sonderrechnung	0,00	300.000	0	0	0	0
	31470000 Zuweisung/Spende von privat.Unternehmen	10.870,29-	0	0	0	0	0
	31480000 Zuw./Spende übr. Bereiche	3.442.036,41	3.236.556	3.107.407	3.107.559	3.107.715	3.107.875
	31480600 Zuw./Spende übr. Bereiche (Schule)	98.836,25	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	31510000 Grunderwerbsteuer von Finanzamt	13.201.091,55	16.500.000	16.500.000	16.500.000	16.500.000	16.500.000
	31820000 Verrechnete Kreisumlage	161.170.419,13	176.162.800	215.854.900	229.586.100	241.811.700	247.416.600
	31911110 Grundsicher.Arbeitsuch.(KdU/Heizung)	28.937.974,65	29.080.000	29.488.600	30.373.258	31.284.456	32.222.989
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.667.329,84	1.515.090	2.175.390	2.224.320	2.505.430	2.576.320
	31610000 Erträge a. d. Aufl. v. SoPo aus Zuwend.	1.667.329,84	1.515.090	2.175.390	2.224.320	2.505.430	2.576.320
4	+ Sonstige Transfererträge	12.697.863,29	10.808.850	11.843.850	11.684.167	12.034.698	12.395.736
	32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	45.828,16	40.000	45.000	46.350	47.741	49.173
	32110120 Kostenersatz v. Leist. avE	103.598,15	160.000	100.000	103.000	106.090	109.273
	32111000 Kostenersatz v. Leist. avE	314.250,40	250.600	271.700	279.851	288.247	296.894
	32120120 Unterh.ansp.ggb.bürg.-recht.Unterh.verpf	3.534.516,32	3.300.000	3.200.000	3.296.000	3.394.880	3.496.726
	32120121 Abzweigung Waisenrente, Kindergeld	19.567,00	12.000	8.000	8.240	8.487	8.742
	32120130 Unterh.ansp.ggb.bürg.-recht.Unterh.verpf	47.178,48	60.000	47.000	48.410	49.863	51.358

Gesamtergebnishaushalt 2027

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
	32121000 Unterh.ansp.ggb.bürg.-recht.Unterh.verpf	43.733,87	37.800	37.000	38.110	39.254	40.431
	32130010 Leist. Sozialleist.träger avE	0,00	0	0	0	0	0
	32130130 Leist. Sozialleist.träger avE	119.018,71	117.000	115.000	118.450	122.004	125.664
	32131000 Leist. Sozialleist.träger avE	2.784.813,07	2.414.200	2.505.600	2.580.768	2.658.192	2.737.938
	32140130 Sonstige Ersatzleistungen avE	1.260,85	0	0	0	0	0
	32140260 Leist. Sozialleist.träger avE	0,00	0	0	0	0	0
	32141000 Sonst. Ersatzleistungen avE	1.290,50	2.500	1.300	1.339	1.379	1.421
	32150000 Rückzahlung gew.Hi., Tilg./Zins Darlehen	3.074,68	2.200	2.900	2.987	3.076	3.169
	32150130 Rückzahlung gew.Hi., Tilg./Zins Darlehen	475.421,23	342.000	410.000	422.300	434.969	448.019
	32151000 Rückzahlung gew.Hi., Tilg./Zins Darlehen	1.650.438,92	842.450	1.581.550	1.113.997	1.147.417	1.181.838
	32151110 Rückzahlung gew.Hi., SGBII (Kreis)	5.468,88	6.500	5.000	5.150	5.305	5.464
	32151310 Rückzahlung gew.Hi., Tilg./Zins Darlehen	7.066,00	0	0	0	0	0
	32210000 Kostenbeiträge u. Aufw.ers.; Kosteners.	1.773.771,16	1.602.000	1.751.000	1.803.530	1.857.636	1.913.365
	32210630 Kostenbeitrag, sonst. Einnahmen ivE	0,01-	0	0	0	0	0
	32211000 Kostenbeitrag, Aufwendungs-/Kostenersatz	56.310,37	47.000	57.000	58.710	60.472	62.286
	32211210 Ko.beitr.,Aufw.-/Ko.ersatz,Rückz.	419.921,35	448.700	352.400	362.972	373.861	385.077
	32220130 Überg.Unterh.bürg.-rechtl.Unterh. ivE	2.858,66	4.000	600	618	637	656
	32221000 Überg.Unterh.bürg.-rechtl.Unterh. ivE	75.646,25	40.300	75.300	77.559	79.886	82.283
	32231000 Leist. Sozialleist.träger ivE	458.057,10	443.000	460.200	474.006	488.226	502.873
	32231210 Leist. Sozialleist.träger ivE	0,00	1.600	600	618	637	656
	32240130 sonstige Ersatzleistungen ivE	2.747,12	0	2.800	2.884	2.971	3.060
	32250130 Rückzahl. Hilfen ivE	113.414,49	55.000	183.000	188.490	194.145	199.969
	32251000 Rückzahl. Hilfen ivE	555.363,10	470.000	532.000	547.960	564.399	581.331
	32420130 Unterh.ansp.ggb.bürg.-recht.Unterh.verpf	2.078,08	2.000	2.000	2.060	2.122	2.185
	32430130 Leist. Sozialleist.träger bes.WF	1.860,00	3.000	1.900	1.957	2.016	2.076
	32450130 Rückzahlung gew.Hi., Tilg./Zins Darlehen	74.222,92	100.000	90.000	92.701	95.481	98.345
	32911000 Andere sonst. Transfererträge	5.087,48	5.000	5.000	5.150	5.305	5.464
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.487.520,61	1.544.950	1.538.376	1.972.550	2.570.250	3.755.250
	33110000 Verwaltungsgebühren	6.124,18	4.400	4.600	4.600	4.600	4.600
	33110600 Verwaltungsgebühren (Schule)	469,75	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
	33210000 Benutzungsgebühr u.ä. Entgelte	231.855,60	255.400	86.400	86.400	86.400	86.400
	33210600 Benutzungsgebühr u.ä. Entgelte (Schule)	99.422,62	83.600	245.826	680.000	1.277.700	2.462.700
	33220000 Elternbeitr.f.Betr.v.Kindern 0-unt.3J.	1.149.648,46	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.924.033,76	1.781.950	1.927.051	1.926.331	1.890.616	1.892.977
	34110000 Erträge aus Mieten/Pachten	633.948,45	571.050	593.100	592.200	558.600	560.770
	34110010 Erträge aus Mieten/Pachten (Nebenkosten)	78.255,39	20.950	18.900	18.900	16.600	16.600
	34110020 Einzahl. aus Mieten/Pachten § 2b UStG	302,52	0	0	0	0	0

Gesamtergebnishaushalt 2027

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
	34110600 Ertrag Miete/Pacht (Schule)	585,00	3.000	700	700	700	700
	34210000 Erträge aus Verkauf	476.819,86	640.200	633.450	633.630	633.815	634.006
	34210020 Erträge aus Verkauf (§ 2b UStG)	27.948,05	1.250	250	250	250	250
	34210600 Erträge aus Verkauf (Schule)	53.716,87	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
	34210700 Erträge aus Essensverkauf	284.150,54	176.300	284.151	284.151	284.151	284.151
	34210900 Erträge aus Verkauf (IT)	2.978,74	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
	34610000 Sonstige Erträge (privatrechtl. Entgelt)	231.680,46	250.400	278.300	278.300	278.300	278.300
	34610400 Ersatz für Schadensfälle	131.916,62	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
	34610600 Sonst. Erträge (privatr. Entg.) Schule	1.731,26	11.200	10.600	10.600	10.600	10.600
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.770.631,08	52.070.492	45.154.334	45.089.000	45.657.199	46.565.304
	34800000 Erstattungen vom Bund	3.540.812,78	3.782.850	4.044.170	4.165.130	4.323.719	4.289.719
	34810000 Erstattungen vom Land	16.921.666,86	21.465.162	15.825.658	14.858.712	14.795.031	14.990.166
	34810010 Erstattungen vom Land	791.927,12	75.000	186.000	189.540	193.186	196.942
	34810020 Erstattungen vom Land	244.944,14	109.880	73.260	73.260	73.260	73.260
	34810120 Erstattungen vom Land	6.137.459,50	6.371.440	5.393.640	5.555.449	5.722.113	5.893.776
	34811000 Erstattungen vom Land BTHG	6.995.427,43	13.885.500	10.197.500	10.503.425	10.818.528	11.143.084
	34811200 Erstatt.Land - AsylbLG (Krankenausgaben)	2.446.770,18	743.000	771.400	794.542	818.378	842.930
	34811210 Erstatt.Land - AsylbLG (Leist.ausgaben)	8.053.885,78	1.417.200	3.984.000	4.103.520	4.226.626	4.353.424
	34811220 Erstattung Land - AsylbLG	0,00	0	0	0	0	0
	34820000 Erstattungen von Gemeinden/-verbänden	1.923.191,81	1.259.250	1.511.500	1.523.500	1.287.300	1.292.720
	34820010 Erstattungen von Gemeinden/-verbänden	175.503,53	82.400	100.000	120.000	120.000	120.000
	34820120 Erstattungen von Gemeinden/-verbänden	54.959,00	50.000	50.000	51.500	53.045	54.636
	34820630 Erstattungen von Gemeinden/-verbänden	149.839,65	260.000	150.000	154.500	159.135	163.909
	34821000 Erstattungen von Gemeinden/-verbänden	466.792,55	275.000	278.000	286.340	294.931	303.778
	34821310 Erstattungen von Gemeinden (3. Kap. SGB)	36.780,24	10.000	63.000	64.890	66.837	68.842
	34821330 Erstatt. v. Gemeinden (Hilfe z. Pflege)	0,00	8.600	0	0	0	0
	34821350 Erstattungen von Gemeinden/-verbänden	0,00	2.400	4.300	4.429	4.562	4.699
	34821390 Erst. v. Gemeinden/-verbänden § 108 SGB	0,00	31.500	26.600	27.398	28.220	29.067
	34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	2.508,88	2.760	2.760	2.760	2.760	2.760
	34840000 Erstattungen gesetzl. Sozialversicherung	547.604,66	466.000	491.500	501.500	511.800	522.500
	34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	492.413,75	9.200	39.980	39.980	39.980	39.980
	34850020 Erstattungen von verbund. Unternehmen (§	207,56	0	200	200	200	200
	34850100 Erstattungen vom AWB	364.727,25	567.490	639.730	654.676	671.247	687.401
	34850110 Erstattungen vom AWB	631,73	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	34850200 Erstattungen von ALB FILS KLINIKEN GmbH	63.564,77	768.050	935.278	968.304	996.311	1.029.703
	34860000 Erstatt. v. sonst. öfftl. Sonderrechng.	29.635,25	13.700	13.700	13.700	13.700	13.700

Gesamtergebnishaushalt 2027

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
	34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	202.748,47	337.410	293.158	352.370	356.569	367.949
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	126.328,19	71.700	76.000	76.375	76.761	77.159
	34880210 Erstattungen von übrigen Bereichen	300,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.545.621,53	2.117.100	2.781.691	2.781.691	3.181.691	3.184.661
	36150200 Zinsertrag Ausleihungen (Kliniken)	1.329.958,44	1.873.550	2.600.000	2.600.000	3.000.000	3.000.000
	36170000 Zinserträge von Kreditinstituten	2.740,25	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	36510000 Erträge aus Gewinnant. verb.Unternehmen	212.674,38	238.550	176.691	176.691	176.691	179.661
	36990010 Sonderber.: Weiterbelastung Bankgebühr	248,46	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	249.561,32	249.950	191.490	190.910	190.900	190.520
	35610000 Zwangs- und Verwarnungsgelder	18.645,00	13.800	11.950	11.950	11.950	11.950
	35620000 Nebenforderungen	86.088,41	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
	35710000 Erträge aus der Auflösung v. sonst. SoPo	83.883,08	140.600	78.240	77.960	77.950	77.570
	35810000 Erträge aus Zuschreibungen	16.699,01	0	0	0	0	0
	35831000 Ertr.a.d.Aufl.v.Wertbericht.auf Ford.	832,10	0	0	0	0	0
	35833000 Erträge aus Nachaktivierung	29.376,82	0	0	0	0	0
	35839000 Sonstige nicht zahlungswirksame ord.Ertr	0,00	0	0	0	0	0
	35910000 Vermischte Erträge	16.486,90	500	5.950	5.950	5.950	5.950
	35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	24,04	50	50	50	50	50
	35910600 Vermischte Erträge (Schule)	2.474,04-	5.000	5.300	5.000	5.000	5.000
11	**= Ordentliche Erträge**	**438.354.042,84**	**456.554.079**	**488.278.209**	**506.415.112**	**525.467.121**	**539.092.289**
12	- Personalaufwendungen	72.809.906,97-	-76.871.846	-79.603.134	-82.196.737	-84.001.986	-86.123.127
	40110000 Bezüge für Beamte	14.730.958,94-	-15.860.520	-16.416.800	-16.907.238	-17.230.615	-17.603.588
	40120000 Entgelt für Beschäftigte	36.915.402,88-	-39.381.475	-41.081.414	-42.428.858	-43.404.143	-44.590.606
	40190000 Dienstaufw. für sonstige Beschäftigte	87.972,82-	0	0	0	0	0
	40190500 Leiharbeitskräfte	98.746,02-	-100.000	-97.500	-97.500	-97.500	-97.500
	40210000 Beiträge Versorgungskasse (Beamte)	8.563.882,09-	-7.899.572	-7.689.075	-8.093.846	-8.324.470	-8.548.361
	40220000 Beiträge Versorgungskasse (Beschäftigte)	3.658.722,04-	-3.904.414	-4.118.261	-4.207.529	-4.277.032	-4.364.643
	40310000 Beiträge gesetzl. SV (Beamte)	110,21-	0	-23.452	-22.778	-22.860	-22.942
	40320000 Beiträge gesetzl. SV (Beschäftigte)	7.962.447,77-	-8.394.782	-8.881.214	-9.102.683	-9.269.548	-9.478.521
	40410000 Mutterschaftsgeld u.ä.	134.499,46-	-92.120	-93.482	-93.056	-95.481	-98.345
	40410100 Arbeitsmedizinische Untersuchungen	22.183,56-	-35.000	-25.149	-25.903	-26.681	-27.481
	40410200 Beihilfen und Unterstützungsleistung	1.063.875,82-	-1.072.963	-1.049.061	-1.085.790	-1.118.153	-1.151.571
	40710000 Zuführung Rückstellungen	428.894,64	-131.000	-127.725	-131.557	-135.503	-139.569
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.933.090,13-	-35.017.190	-32.795.296	-32.042.875	-37.457.923	-37.491.697
	42110000 Unterhalt Grundstücke/baulichen Anlagen	3.041.125,98-	-3.543.312	-5.194.600	-4.232.980	-8.037.280	-4.919.080
	42110030 Brandschutz	830.566,16-	-1.157.000	-1.159.150	-571.600	-591.980	-637.350
	42120000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	15.776,38-	-9.600	-9.600	-9.600	-9.600	-9.600
	42120010 Unterh. neuer Tunnel Umgehung Donzdorf	0,00	0	0	0	0	0

Gesamtergebnishaushalt 2027

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
	42120020 Kleinmaßnahmen und Schadstellen	145.285,61-	-60.000	-58.500	-58.500	-58.500	-58.500
	42120030 Bestandserhaltungsprogramm	661.185,06-	0	-68.250	-68.250	-68.250	-68.250
	42120040 Bauwerkserhaltung	128.878,60-	-64.000	-62.400	-62.400	-62.400	-62.400
	42120050 Mittel der Straßenmeistereien	288.577,97-	-390.000	-380.250	-380.250	-380.250	-380.250
	42210000 Unterhaltung bew. Vermögen	292.813,98-	-229.724	-290.417	-210.035	-284.940	-202.117
	42210600 Unterhaltung bew. Vermögen (Schule)	829.710,67-	-811.690	-785.840	-838.988	-849.038	-841.051
	42210900 Unterhalt. bew. Vermögen EDV-Geräte (IT)	1.656.281,44-	-2.007.900	-2.111.543	-2.214.665	-2.255.920	-2.255.920
	42210910 Unterh. bew. Verm. Telekom.geräte (IT)	88.489,52-	-90.000	-85.300	-95.625	-98.625	-98.625
	42220000 Geräte/Ausstattung/Einrichtung	335.154,37-	-368.985	-358.502	-272.590	-275.179	-280.930
	42220600 Geräte/Ausstattung/Einrichtung (Schule)	651.695,81-	-756.240	-821.986	-825.963	-836.963	-838.388
	42220900 Geräte/Ausstattung/Einrichtung (IT)	283.320,89-	-448.600	-451.200	-442.000	-492.000	-492.000
	42220910 Telekommunikationsgeräte (IT)	63.906,52-	-101.519	-110.450	-135.000	-135.000	-135.000
	42310000 Mieten und Pachten (inkl. Rückzahlung)	7.870.155,50-	-5.165.340	-3.628.685	-3.070.785	-2.613.535	-2.478.885
	42310100 Dienstzimmerentschädigung	6.185,19-	-8.730	-7.770	-8.634	-8.893	-9.161
	42310200 Miete Kopiergeräte	161.962,30-	-100.296	-101.546	-104.150	-104.150	-104.150
	42310600 Mieten und Pachten (Schule)	89.928,95-	-63.370	-63.865	-68.890	-69.890	-68.963
	42320000 Leasing Fahrzeuge	86.733,61-	-80.270	-85.120	-85.120	-85.620	-88.850
	42410100 Bew.Grundst.,baul.Anla.,Infrastrukt.verm	6.725.707,27-	-7.048.158	-6.594.980	-6.166.690	-6.182.690	-6.165.190
	42410200 Bew.Grundst.,baul.Anla.,Infrastrukt.verm	5.105.162,20-	-4.524.000	-2.802.600	-2.886.678	-2.973.267	-3.062.475
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	215.520,25-	-143.840	-214.350	-214.350	-218.850	-226.950
	42510010 Haltung von Fahrzeugen (Amt 33)	5.438,77-	-3.350	-12.995	-13.300	-13.300	-13.300
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	69.170,76-	-70.560	-106.918	-66.390	-66.390	-66.390
	42610200 Aus- und Fortbildung	148.188,62-	-176.800	-158.375	-162.500	-170.444	-172.536
	42610300 Supervision	26.362,15-	-34.800	-35.957	-37.036	-38.146	-39.290
	42610400 Sonstige Fortbildungskosten	66.428,90-	-97.407	-97.423	-100.231	-103.123	-106.102
	42610900 EDV-Schulungen	80.961,48-	-90.550	-35.550	-50.550	-60.550	-70.550
	42710000 Bes. Verwaltungs-/ Betriebsaufwendungen	2.011.992,34-	-2.605.051	-2.488.836	-2.629.826	-2.685.437	-2.759.460
	42710010 Bes. Verwaltungs-/ Betriebsaufwendungen	194.625,17-	-225.236	-58.221	-59.872	-58.527	-60.187
	42710100 Öffentlichkeitsarbeit	203.428,91-	-184.567	-182.243	-172.809	-177.884	-173.470
	42710200 Essenskauf	250.025,04-	-219.200	-213.721	-219.200	-219.200	-219.200
	42710300 Verwendung Spenden/Sponsoring	105.181,08-	-6.500	-6.550	-6.567	-6.583	-6.601
	42710500 Verwendung Spenden/Sponsoring (Schule)	1.874,55-	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
	42710600 Besondere schulische Aufwendungen	101.367,11-	-93.800	-90.066	-97.320	-98.320	-96.645
	42710700 Benutzungsentgelt Sporthallen	83.998,66-	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
	42710900 Aufwendungen für EDV	1.532.930,24-	-1.889.099	-1.908.700	-2.019.840	-2.070.840	-2.090.840
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmittel	95.451,59-	-140.840	-137.027	-153.025	-163.025	-143.255
	42750000 Lernmittel	730.508,54-	-927.400	-905.393	-977.800	-992.800	-981.338
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von Vorräten	165.189,46-	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
	42910000 Aufwend. für Sach-/Dienstleistungen	243.725,55-	-163.756	-182.197	-183.901	-185.650	-187.468
	42910010 Aufwendungen für FSJ	162.118,72-	-174.000	-191.520	-197.265	-203.184	-209.280

Gesamtergebnishaushalt 2027

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
	42910600 Aufwend. für Sach-/Dienstlstg. (Schule)	79.998,26-	-450.000	-245.000	-1.580.000	-3.160.000	-6.320.000
15	- Abschreibungen	15.706.572,82-	-15.254.250	-16.954.420	-16.625.990	-15.489.160	-15.149.390
	47110000 Abschr. auf imma. VG und Sachvermö.	8.745.437,90-	-7.935.680	-9.179.130	-8.895.660	-8.660.360	-8.268.010
	47220100 Aufwand aus Ausbuchung Kleinbeträge (For	1.072,69-	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	47220500 Aufwand für diverse Differenzen	1,24-	0	0	0	0	0
	47221000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	2.167,41-	0	0	0	0	0
	47222000 AfA a. Forderungen befr. NS	1.079,06-	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
	47223000 AfA a. FO unbefr. NS + ADV	335.720,07-	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
	47224000 AfA a. FO wg. Pauschalwertberichtigung	1.467.122,67-	-750.000	-1.717.800	-1.969.500	-2.221.100	-2.472.750
	47910000 Aufl. SoPo geleist. Zuschüsse	5.153.971,78-	-6.448.570	-5.946.490	-5.649.830	-4.496.700	-4.297.630
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.274.524,07-	-5.149.126	-6.696.196	-5.866.496	-5.706.846	-5.553.396
	45170000 Zinsaufwendungen Kreditinstitute	2.119.496,50-	-2.240.480	-2.361.100	-2.031.400	-1.871.750	-1.718.300
	45170100 Zinsaufwendungen Kassenkredite	1.786.543,17-	-1.000.000	-1.700.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000
	45170200 Zinsaufwendungen Ausleihungen	1.329.958,44-	-1.873.550	-2.600.000	-2.600.000	-2.600.000	-2.600.000
	45910000 Kreditbeschaffungskosten	7.455,19-	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	45930000 Aufwand des Geldverkehrs	30.786,31-	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	284,46-	-96	-96	-96	-96	-96
17	- Transferaufwendungen	252.234.691,71-	-248.467.644	-274.807.556	-293.028.202	-302.967.634	-312.657.211
	43100000 Zuweisungen an Bund	29.812,36-	0	0	0	0	0
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden/-verbände	1.278.327,76-	-468.000	-513.000	-528.400	-544.200	-560.400
	43130000 Zuweisungen an Zw.verb. u. dgl.	320.537,81-	-308.700	-362.850	-384.450	-384.450	-384.450
	43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	19.098.580,55-	-11.340.600	-17.767.500	-25.087.500	-26.271.500	-26.772.500
	43160000 Zuschüsse an sonst. öfftl. Sonderrechng.	6.015.979,48-	-9.629.732	-16.382.507	-21.344.261	-22.422.024	-23.555.675
	43160010 Zuschüsse an sonst. öfftl. Sonderrechng.	0,00	-18.297	0	0	0	0
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	15.000,00-	-15.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
	43170010 Zusch. an priv. Untern. (Rufbusse)	1.204.042,71-	-1.050.000	-1.100.000	-1.200.000	-1.250.000	-1.300.000
	43170020 Zusch. an priv. Untern. (Spätbus)	203.707,69-	-180.000	-30.000	0	0	0
	43170080 Zusch. priv. Untern.(Filsla. §45a PBefG)	4.721.622,82-	-3.541.959	-1.951.310	0	0	0
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	4.512.536,14-	-4.285.563	-4.252.639	-4.366.506	-4.487.965	-4.617.017
	43180010 Zuschüsse an übrige Bereiche	247.039,07-	-231.560	-440.400	-510.400	-476.400	-186.400
	43180020 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.020.515,33-	-1.936.990	-1.977.550	-2.139.790	-2.203.983	-2.270.103
	43181000 Institutionelle Förderung des ehem. LWV	418.339,96-	-374.240	-376.232	-459.619	-473.408	-487.610
	43310000 Soz. Leist. außerh. Einrichtungen	17.870.797,57-	-17.847.660	-18.619.450	-19.178.074	-19.753.504	-20.346.253
	43310010 Soz. Leist. außerh. Einrichtun.-KOF	0,00	0	0	0	0	0
	43310120 Soz. Leist. außerh. Einrichtun.-UHVG	8.211.621,60-	-8.300.000	-8.976.000	-9.245.280	-9.522.638	-9.808.318
	43310130 Soz. Leist. außerh. Einrichtun.-GSi	21.871.651,37-	-21.500.000	-22.624.000	-23.302.720	-24.001.801	-24.721.856
	43310260 Soz. Leist. außerh. Einrichtun.-OEG	0,00	0	0	0	0	0
	43311000 Soz. Leist. außerh. Einrichtungen	94.380.059,64-	-97.900.500	-104.657.300	-108.678.443	-112.855.474	-117.195.406
	43311310 Soz. Leist. außerh. Einrichtungen	20.072,80-	-10.000	-63.000	-64.890	-66.837	-68.842
	43311350 Soz. Leist. außerh. Einrichtungen	4.238,42-	-2.400	-4.300	-4.429	-4.562	-4.699
	43320000 Soz. Leist. in Einrichtungen	24.780.382,38-	-27.234.050	-26.497.600	-27.292.528	-28.111.304	-28.954.643
	43320010 Soz. Leist. in Einrichtungen - KOF	0,00	0	0	0	0	0

Gesamtergebnishaushalt 2027

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
	43320130 Soz. Leist. in Einrichtungen	1.719.447,87-	-1.670.000	-1.841.000	-1.896.230	-1.953.116	-2.011.711
	43320610 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtung	4.392,68-	0	0	0	0	0
	43320630 Soz. Leist. in Einrichtungen - HzE	91.812,41-	-103.000	-92.700	-95.481	-98.345	-101.296
	43320650 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtung	58.317,71-	-66.950	-63.860	-65.776	-67.749	-69.782
	43321000 Soz. Leist. in Einrichtungen	15.462.286,69-	-14.307.500	-16.996.500	-17.660.126	-18.349.809	-19.066.580
	43321200 Soz. Leist. in Einrichtungen	1.591.220,34-	-578.900	-852.600	-878.178	-904.524	-931.659
	43321210 Soz. Leist. in Einrichtungen	4.464.533,81-	-2.033.600	-4.256.800	-4.384.504	-4.516.039	-4.651.522
	43321330 Soz. Leist. in Einrichtungen	3.272,90-	-8.600	0	0	0	0
	43321390 Soziale Leistungen in Einrichtungen	25.858,72-	-31.500	-26.600	-27.664	-28.771	-29.922
	43340130 Soz. Leist. bes.WF-GSi	3.014.945,27-	-3.230.000	-3.152.000	-3.246.560	-3.343.958	-3.444.276
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	549.733,84-	-820.093	-288.800	-216.593	-216.593	-216.593
	43530000 Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	81.215,55-	0	-81.200	-81.200	-81.200	-81.200
	43710000 Finanzausgleichsumlage	14.612.971,30-	-15.637.600	-17.036.258	-17.111.699	-16.962.154	-17.139.722
	43720000 Umlage an den KVJS	1.292.194,00-	-1.330.800	-1.399.000	-1.447.000	-1.480.000	-1.538.000
	43729000 Status-quo-Ausgleich (§ 22 FAG)	1.802.534,00-	-2.268.500	-1.998.000	-1.998.000	-1.998.000	-1.998.000
	43780000 Allgemeine Umlagen an übrige Bereiche	89.598,50-	-89.250	-92.400	-96.900	-101.500	-106.100
	43910000 Sonstige Transferaufwendungen	145.490,66-	-116.100	-26.700	-27.501	-28.326	-29.176
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.972.046,34-	-78.454.685	-77.244.925	-76.217.359	-79.739.739	-81.991.677
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	23.538,12-	-21.315	-22.368	-22.893	-23.434	-23.990
	44210000 Aufwend. für ehrenamtl./sonst. Tätigkeit	292.526,79-	-277.400	-271.078	-271.078	-302.776	-272.078
	44220000 Verfügungsmittel	2.691,48-	-5.200	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	44290000 Mitgliedsbeitrag Verbände,Vereine	287.579,89-	-288.368	-296.093	-300.938	-305.956	-311.083
	44290100 Gebühren und Entgelte	77.792,79-	-63.982	-60.293	-37.114	-37.735	-38.483
	44290200 Rechts- und Beratungskosten	440.445,56-	-191.000	-621.068	-371.700	-272.352	-273.022
	44290600 Aufw.f.Inansp.v.Recht.u.Dienst.(Schule)	12.448,15-	-14.555	-14.183	-15.585	-16.085	-14.898
	44290800 Schülerbeförderung (Verbünde)	896.478,24-	-1.030.000	-1.131.468	-1.165.960	-1.200.375	-1.236.386
	44290840 Schülerbeförderung (Amt 55)	53.578,80-	0	0	0	0	0
	44290850 Leist. an Unternehm. f. Landkreisschulen	2.937.723,69-	-3.059.100	-3.349.000	-3.750.885	-4.125.973	-4.538.572
	44290860 Schülerbeförderung (Amt 32)	82.388,88-	-90.000	-87.750	-90.000	-90.000	-90.000
	44310000 Bürobedarf	558.389,33-	-540.770	-532.300	-532.400	-532.500	-532.600
	44310090 Bürodedarf (IT)	0,00	-115.560	-112.672	-120.000	-120.000	-120.000
	44310100 Bücher und Zeitschriften	191.723,65-	-163.710	-165.750	-165.750	-165.750	-165.750
	44310200 Postgebühren	498.286,60-	-436.760	-520.760	-520.760	-520.760	-520.760
	44310300 Öffentliche Bekanntmachungen	323.734,29-	-422.150	-211.313	-211.313	-211.313	-211.313
	44310400 Reisekosten	188.911,22-	-181.182	-178.872	-181.417	-182.669	-183.960
	44310500 Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten	249.042,05-	-446.363	-367.459	-313.905	-362.393	-313.925
	44310600 Geschäftsaufwendungen (Schule)	227.051,74-	-218.930	-206.634	-230.728	-241.728	-227.813
	44310800 Sonstiger Geschäftsaufwand	223.065,14-	-216.409	-207.909	-209.251	-257.327	-210.579
	44310810 Sonstiger Geschäftsaufwand	29.175,77-	-26.000	0	0	-36.000	0
	44310900 Telekommunikation	207.046,38-	-171.473	-208.927	-208.927	-208.927	-208.927

Gesamtergebnishaushalt 2027

Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6
		44410000 Steueraufwendungen	18.800,20-	0	-18.799	-18.799	-18.799	-18.799
		44410200 Umlage an Unfallkasse Baden-Württemberg	992.817,00-	-999.850	-1.030.900	-1.022.450	-1.044.150	-1.065.950
		44410300 Versicherungen	332.623,57-	-359.885	-355.655	-357.705	-357.705	-357.705
		44410400 Schadensfälle	166.807,57-	-100.815	-98.845	-98.845	-98.845	-98.845
		44500000 Erstattungen an Bund	2.523.731,85-	-2.884.000	-2.950.000	-3.038.500	-3.129.700	-3.223.591
		44510000 Erstattungen an Land	410.719,98-	-534.950	-317.917	-330.564	-343.842	-357.783
		44520000 Erstattungen an Gemeinden/-verbände	4.816.225,75-	-5.195.783	-6.034.758	-6.130.283	-6.244.871	-6.363.517
		44520120 Erstattungen an Gemeinden/-verbände	45.919,90-	-50.000	-50.000	-51.500	-53.045	-54.636
		44521000 Erstattungen an Gemeinden/-verbände	324.555,13-	-83.000	-164.000	-24.720	-25.500	-26.265
		44550000 Erst. an verb. Untern., sonst. Beteil.	109.742,47-	-30.000	-40.128	-41.332	-42.572	-43.849
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	13.883.956,39-	-12.120.975	-9.583.242	-6.811.785	-8.052.341	-8.180.195
		44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	3.536.640,24-	-3.863.600	-3.952.652	-4.143.676	-4.302.105	-4.466.115
		44611000 Leist.bet.f.d.Umsetz.d.Grunds.f.Arbeits.	3.782.806,75-	-4.112.500	-3.830.000	-3.966.900	-4.109.005	-4.256.533
		44611110 Leist.bet.f.d.Umsetz.d.Grunds.f.Arbeits.	40.217.268,69-	-40.130.000	-40.238.200	-41.445.346	-42.688.706	-43.969.367
		44910000 Weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verw.tätigk.	704,40-	-2.600	-2.562	-2.600	-2.700	-2.700
		44910600 Sonst. Aufw. lfd. Verw.tätigk. (Schule)	5.107,89-	-6.500	-6.370	-6.750	-6.800	-6.688
		44921000 Nachpassivierung Aufwendungen aus Invent	0,00	0	0	0	0	0
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**460.930.832,04-**	**-459.214.741**	**-488.101.526**	**-505.977.659**	**-525.363.288**	**-538.966.498**
20	**=**	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**22.576.789,20-**	**-2.660.662**	**176.683**	**437.453**	**103.833**	**125.791**
21	+	Außerordentliche Erträge	229.650,90	0	0	0	0	0
		53110000 Ertr. a. d. Veräuß. v. Grundst./Gebäuden	219.415,43	0	0	0	0	0
		53120000 Ertr. Veräußerung bewgl.VmG >WG	10.235,47	0	0	0	0	0
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	111,25-	0	0	0	0	0
		51310000 Außerordentliche Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
		53210000 Aufw. Veräußerung Grundstücke, Gebäude	0,00	0	0	0	0	0
		53220000 Aufw. Veräußerung bewgl.VmG >WG	111,25-	0	0	0	0	0
23	**=**	**Veranschlagtes Sonderergebnis**	**229.539,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**=**	**Veranschlagtes Gesamtergebnis**	**22.347.249,55-**	**-2.660.662**	**176.683**	**437.453**	**103.833**	**125.791**
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	-176.683	-437.453	-103.833	-125.791
		82011000 Einstellung ordentliche Rücklage	0,00	0	-176.683	-437.453	-103.833	-125.791
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	22.576.789,20	2.660.662	0	0	0	0
		82021000 Entnah. a. Rückl. d.ordentl. Ergebnisses	22.576.789,20	2.660.662	0	0	0	0
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	229.539,65-	0	0	0	0	0
		82012000 Einstellung in Rücklagen d. Sonderergebn	229.539,65-	0	0	0	0	0

V. Haushaltsplan 2027

Gesamtfinanzhaushalt

Zusammenfassung der
Ein- und Auszahlungen

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.352.075,74	3.600.000	3.350.000	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	361.605.633,18	382.865.697	419.316.027	0
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	10.721.896,47	10.808.850	11.843.850	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.474.458,47	1.544.950	1.538.376	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.918.972,29	1.781.950	1.927.051	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.361.260,10	52.070.492	45.154.334	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.484.091,99	2.117.100	2.781.691	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	103.874,94	109.350	113.250	0
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**425.022.263,18**	**454.898.389**	**486.024.579**	**0**
10	-	Personalauszahlungen	73.308.812,31-	-76.740.846	-79.475.409	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.240.346,78-	-35.017.190	-32.795.296	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	5.267.546,53-	-5.149.126	-6.696.196	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	249.921.651,09-	-248.467.644	-274.807.556	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	79.986.370,62-	-78.454.685	-77.244.925	0
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**444.724.727,33-**	**-443.829.491**	**-471.019.381**	**0**
17	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf des Ergebnishaushalts**	**19.702.464,15-**	**11.068.898**	**15.005.198**	**0**
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.226.306,66	21.424.373	12.266.721	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	251.076,00	7.000	12.000	0
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	3.892.857,16	4.376.190	4.659.524	0
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	48.887,17	1.000	1.000	0
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**10.419.126,99**	**25.808.563**	**16.939.245**	**0**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	39.570,61-	-31.000	-36.000	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.310.193,53-	-24.453.113	-10.703.191	-40.785.000
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.836.431,27-	-2.976.090	-2.406.940	0
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	21.017.000,00-	-18.000.000	-16.000.000	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßn.	5.840.047,69-	-1.710.500	-1.834.384	0
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	73.773,07-	-93.000	-506.445	0
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**48.117.016,17-**	**-47.263.703**	**-31.486.960**	**-40.785.000**
31	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**37.697.889,18-**	**-21.455.140**	**-14.547.715**	**-40.785.000**
32	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**57.400.353,33-**	**-10.386.242**	**457.483**	**-40.785.000**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	229.430.485,65	21.121.792	16.000.000	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	205.149.561,15-	-10.735.550	-10.518.595	0
35	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**24.280.924,50**	**10.386.242**	**5.481.405**	**0**
36	**=**	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres**	**33.119.428,83-**	**-0**	**5.938.888**	**-40.785.000**

V. Haushaltsplan 2027

Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalte 1-10

Teilhaushalt 1	-	Innere Verwaltung
Teilhaushalt 2	-	Sicherheit und Ordnung
Teilhaushalt 3	-	Schulen
Teilhaushalt 4	-	Kultur
Teilhaushalt 5	-	Jugend und Soziales
Teilhaushalt 6	-	Gesundheit und Sport
Teilhaushalt 7	-	Bauen, Planung u. Umwelt
Teilhaushalt 8	-	Verkehr
Teilhaushalt 9	-	Wirtschaft und Tourismus
Teilhaushalt 10	-	Allg. Finanzwirtschaft

TH01 Innere Verwaltung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.639.065,74	1.608.070	1.971.200	851.200	701.200	701.200
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	554.675,02	545.970	1.199.716	1.275.975	1.510.575	1.598.075
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	64.461,38	56.000	60.700	60.700	60.700	60.700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.095.997,91	976.754	988.829	987.931	952.033	954.205
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	747.418,20	1.002.409	1.138.246	1.164.245	1.186.191	1.209.721
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	248,46	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	138.135,64	97.620	102.570	102.570	102.570	102.570
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**5.240.002,35**	**4.286.824**	**5.461.261**	**4.442.621**	**4.513.269**	**4.626.471**
12	- Personalaufwendungen	18.807.931,80-	-21.106.108	-21.967.096	-22.590.895	-23.186.423	-23.781.307
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.115.398,64-	-25.625.765	-23.676.677	-21.288.477	-25.017.436	-21.820.246
15	- Abschreibungen	5.125.381,87-	-4.779.706	-5.904.189	-5.612.805	-5.591.196	-5.489.628
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.070,77-	-30.096	-30.096	-30.096	-30.096	-30.096
17	- Transferaufwendungen	90.312,10-	-90.213	-93.339	-97.839	-102.439	-107.039
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.319.597,62-	-2.518.252	-2.474.007	-2.508.605	-2.575.478	-2.570.692
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**53.489.692,80-**	**-54.150.140**	**-54.145.403**	**-52.128.717**	**-56.503.068**	**-53.799.008**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**48.249.690,45-**	**-49.863.316**	**-48.684.142**	**-47.686.096**	**-51.989.798**	**-49.172.537**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	28.049.235,93	35.491.642	37.712.484	38.882.722	42.996.577	40.519.140
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	620.747,33-	-780.369	-904.962	-915.721	-993.920	-961.160
23	- kalkulatorische Kosten	601.411,60-	-611.187	-674.223	-644.797	-617.912	-592.447
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**26.827.077,00**	**34.100.086**	**36.133.299**	**37.322.205**	**41.384.745**	**38.965.533**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**21.422.613,45-**	**-15.763.230**	**-12.550.843**	**-10.363.891**	**-10.605.053**	**-10.207.004**

TH02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.865.810,03	9.459.750	9.506.000	9.424.000	9.439.000	9.447.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	121.157,90	173.680	232.680	287.080	287.030	203.450
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	45.646,84	1.950	1.951	1.951	1.951	1.951
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	435.873,52	382.447	388.139	418.514	472.900	459.298
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.222,77	68.470	6.870	6.870	6.870	6.870
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**9.479.711,06**	**10.086.297**	**10.135.640**	**10.138.415**	**10.207.752**	**10.118.570**
12	- Personalaufwendungen	8.024.009,11-	-7.693.693	-8.025.029	-8.369.784	-8.604.445	-8.811.705
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.573.431,19-	-1.783.910	-1.809.133	-1.767.937	-1.827.150	-1.853.792
15	- Abschreibungen	527.980,06-	-544.530	-612.449	-598.159	-579.271	-436.177
17	- Transferaufwendungen	255.085,05-	-253.900	-298.050	-320.025	-320.411	-320.809
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	996.614,42-	-924.465	-925.708	-937.261	-1.024.526	-959.542
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**11.377.119,83-**	**-11.200.498**	**-11.670.369**	**-11.993.167**	**-12.355.803**	**-12.382.024**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.897.408,77-**	**-1.114.200**	**-1.534.729**	**-1.854.751**	**-2.148.051**	**-2.263.455**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	3.719.289,18-	-4.635.810	-4.721.442	-4.856.532	-5.741.640	-5.260.620
23	- kalkulatorische Kosten	12.786,63-	-13.322	-13.881	-11.106	-9.150	-6.574
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**3.732.075,81-**	**-4.649.131**	**-4.735.323**	**-4.867.637**	**-5.750.791**	**-5.267.194**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**5.629.484,58-**	**-5.763.331**	**-6.270.052**	**-6.722.389**	**-7.898.842**	**-7.530.649**

TH03 Schulen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.014.529,39	17.941.499	17.443.543	17.656.093	18.051.093	18.841.093
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	674.336,00	384.390	324.788	237.946	284.506	351.786
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	41.313,75	176.150	189.876	624.050	1.221.750	2.406.750
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	348.234,25	253.538	358.460	358.460	358.460	358.460
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	406.330,72	478.210	465.572	538.784	542.983	547.363
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.203,38	6.090	5.800	5.410	5.410	5.410
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**18.501.947,49**	**19.239.877**	**18.788.040**	**19.420.743**	**20.464.202**	**22.510.862**
12	- Personalaufwendungen	4.773.412,77-	-5.141.825	-5.515.361	-5.676.163	-5.789.185	-5.916.936
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.393.383,06-	-4.031.729	-3.706.919	-5.220.037	-6.856.282	-9.984.328
15	- Abschreibungen	1.725.368,28-	-1.379.876	-1.242.323	-1.144.485	-953.625	-820.202
17	- Transferaufwendungen	29.812,36-	-3.650	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.224.022,03-	-7.608.386	-8.142.092	-8.728.247	-9.281.917	-9.854.610
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**17.145.998,50-**	**-18.165.466**	**-18.606.695**	**-20.768.932**	**-22.881.009**	**-26.576.076**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.355.948,99**	**1.074.412**	**181.344**	**-1.348.188**	**-2.416.807**	**-4.065.214**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	776.206,28	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	9.889.684,86-	-12.139.969	-13.349.185	-13.883.522	-13.663.596	-13.505.452
23	- kalkulatorische Kosten	42.387,04-	-30.116	-41.947	-33.147	-25.597	-19.600
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**9.155.865,62-**	**-12.170.085**	**-13.391.132**	**-13.916.668**	**-13.689.193**	**-13.525.052**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**7.799.916,63-**	**-11.095.673**	**-13.209.788**	**-15.264.857**	**-16.105.999**	**-17.590.266**

TH04 Kultur

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	74.235,31	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.488,25	6.054	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.886,87	26.000	36.780	36.780	36.780	36.780
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**101.610,43**	**32.054**	**37.780**	**37.780**	**37.780**	**37.780**
12	- Personalaufwendungen	617.744,04-	-631.607	-648.588	-648.937	-673.000	-686.094
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145.705,77-	-63.376	-65.141	-65.626	-65.844	-66.244
15	- Abschreibungen	10.420,89-	-10.307	-8.553	-5.503	-5.368	-5.343
17	- Transferaufwendungen	17.199,00-	-15.150	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.422,45-	-37.177	-32.390	-32.403	-32.403	-32.403
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**819.492,15-**	**-757.618**	**-764.371**	**-762.168**	**-786.315**	**-799.785**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**717.881,72-**	**-725.564**	**-726.591**	**-724.388**	**-748.535**	**-762.005**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	234.089,13-	-290.676	-314.223	-322.955	-381.843	-349.965
23	- kalkulatorische Kosten	3.223,59-	-2.896	-3.196	-3.155	-3.125	-3.093
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**237.312,72-**	**-293.572**	**-317.419**	**-326.110**	**-384.968**	**-353.057**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**955.194,44-**	**-1.019.136**	**-1.044.010**	**-1.050.499**	**-1.133.503**	**-1.115.062**

TH05 Jugend und Soziales

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.352.075,74	3.600.000	3.350.000	3.450.500	3.554.000	3.660.600
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	66.082.252,93	66.316.418	67.410.350	71.183.341	73.213.024	75.302.909
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	21.406	26.588	26.588	26.588
4	+ Sonstige Transfererträge	12.697.863,29	10.808.850	11.843.850	11.684.167	12.034.698	12.395.736
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.377.792,30	1.304.100	1.279.100	1.279.100	1.279.100	1.279.100
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	168.491,36	269.704	275.060	275.238	275.421	275.611
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.620.422,66	48.474.652	41.166.966	40.957.523	41.724.933	42.592.714
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.822,00	0	500	500	500	500
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**129.300.720,28**	**130.773.724**	**125.347.232**	**128.856.958**	**132.108.265**	**135.533.758**
12	- Personalaufwendungen	26.632.615,37-	-28.466.584	-28.936.772	-30.098.559	-30.709.921	-31.493.008
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.364.968,45-	-1.776.506	-1.712.458	-1.887.745	-1.947.856	-2.018.409
15	- Abschreibungen	2.152.094,34-	-982.723	-1.954.471	-2.155.992	-2.390.492	-2.615.818
17	- Transferaufwendungen	202.223.345,09-	-202.533.281	-216.575.830	-224.246.116	-231.985.344	-239.749.704
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.632.712,84-	-51.116.282	-51.401.197	-52.802.190	-54.391.815	-56.029.014
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**283.005.736,09-**	**-284.875.376**	**-300.580.729**	**-311.190.602**	**-321.425.428**	**-331.905.953**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**153.705.015,81-**	**-154.101.652**	**-175.233.497**	**-182.333.645**	**-189.317.163**	**-196.372.195**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	7.844.592,33-	-9.629.629	-11.461.743	-11.780.389	-13.800.241	-12.739.875
23	- kalkulatorische Kosten	9.098,11-	-6.244	-5.373	-4.145	-3.166	-2.286
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**7.853.690,44-**	**-9.635.873**	**-11.467.116**	**-11.784.534**	**-13.803.407**	**-12.742.161**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**161.558.706,25-**	**-163.737.525**	**-186.700.613**	**-194.118.179**	**-203.120.570**	**-209.114.356**

TH06 Gesundheit und Sport

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	159.096,38	156.850	72.350	72.350	72.350	72.350
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	15.333	15.333	15.333	15.333
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	24,47	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	380,23-	398.379	514.394	529.770	545.607	561.919
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.329.958,44	1.873.550	2.600.000	2.600.000	3.000.000	3.000.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**1.488.699,06**	**2.430.779**	**3.202.077**	**3.217.453**	**3.633.290**	**3.649.602**
12	- Personalaufwendungen	2.583.207,44-	-2.728.455	-2.437.347	-2.458.545	-2.496.078	-2.542.329
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.048,38-	-108.633	-122.561	-122.574	-122.574	-123.154
15	- Abschreibungen	4.658.864,04-	-5.710.033	-5.338.548	-5.023.693	-3.895.789	-3.726.198
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.329.958,44-	-1.873.550	-2.600.000	-2.600.000	-2.600.000	-2.600.000
17	- Transferaufwendungen	19.024.832,02-	-11.252.812	-17.707.812	-25.027.812	-26.211.812	-26.712.812
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	329.628,37-	-107.163	-448.798	-200.248	-150.248	-150.248
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**28.008.538,69-**	**-21.780.646**	**-28.655.065**	**-35.432.872**	**-35.476.501**	**-35.854.740**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**26.519.839,63-**	**-19.349.867**	**-25.452.988**	**-32.215.419**	**-31.843.211**	**-32.205.138**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	3.146.142,73-	-2.276.552	-1.479.957	-1.513.884	-1.768.278	-1.620.485
23	- kalkulatorische Kosten	442.283,54-	-762.199	-731.228	-696.718	-667.858	-642.739
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**3.588.426,27-**	**-3.038.750**	**-2.211.185**	**-2.210.602**	**-2.436.136**	**-2.263.224**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**30.108.265,90-**	**-22.388.617**	**-27.664.174**	**-34.426.021**	**-34.279.346**	**-34.468.362**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.648.561,20	2.063.860	2.082.250	2.542.850	2.301.250	2.201.250
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.968,04	1.960	1.960	1.964	1.964	1.964
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.146,56	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	187.341,13	203.700	231.500	231.500	231.500	231.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.535.059,75	938.385	1.044.233	1.043.379	987.800	997.504
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	211.378,09	237.400	175.541	175.541	175.541	178.511
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.462,11	12.050	12.200	12.200	12.200	12.200
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**4.602.916,88**	**3.465.855**	**3.556.185**	**4.015.934**	**3.718.755**	**3.631.429**
12	- Personalaufwendungen	10.888.889,44-	-10.626.562	-11.550.469	-11.830.442	-12.011.403	-12.344.862
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	690.444,08-	-729.693	-790.896	-777.472	-717.267	-721.978
15	- Abschreibungen	120.724,42-	-86.138	-101.407	-92.915	-88.090	-80.749
17	- Transferaufwendungen	224.338,82-	-145.500	-226.700	-230.700	-230.700	-232.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	607.543,85-	-552.747	-547.439	-499.058	-500.320	-450.490
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**12.531.940,61-**	**-12.140.641**	**-13.216.911**	**-13.430.586**	**-13.547.780**	**-13.830.779**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**7.929.023,73-**	**-8.674.786**	**-9.660.726**	**-9.414.652**	**-9.829.025**	**-10.199.350**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	119.256,36	150.410	171.725	172.030	174.774	179.947
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	4.382.712,48-	-5.469.186	-5.233.064	-5.382.490	-6.362.826	-5.830.718
23	- kalkulatorische Kosten	6.041,71-	-4.374	-5.482	-4.863	-4.302	-3.751
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**4.269.497,83-**	**-5.323.149**	**-5.066.822**	**-5.215.323**	**-6.192.354**	**-5.654.523**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**12.198.521,56-**	**-13.997.935**	**-14.727.548**	**-14.629.975**	**-16.021.379**	**-15.853.873**

TH08 Verkehr

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.759.580,70	10.283.200	9.774.857	9.374.857	9.374.857	9.374.857
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	313.566,69	407.460	377.875	377.804	377.804	377.494
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.806,62	200	200	200	200	200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	39.481,41	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.009.019,59	370.010	400.004	400.004	160.004	160.004
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	63.715,42	63.720	63.550	63.360	63.350	62.970
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**12.188.170,43**	**11.164.590**	**10.656.487**	**10.256.225**	**10.016.215**	**10.015.525**
12	- Personalaufwendungen	339.135,11-	-347.567	-404.469	-405.350	-411.815	-422.238
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.310.415,88-	-611.313	-668.615	-669.892	-670.137	-670.168
15	- Abschreibungen	1.382.176,77-	-1.757.333	-1.788.698	-1.988.655	-1.981.605	-1.971.595
17	- Transferaufwendungen	11.962.729,43-	-14.216.691	-19.278.817	-22.355.261	-23.483.024	-24.664.675
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.719.825,96-	-15.476.917	-13.161.715	-10.397.745	-11.671.431	-11.833.077
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**31.714.283,15-**	**-32.409.822**	**-35.302.314**	**-35.816.904**	**-38.218.013**	**-39.561.753**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**19.526.112,72-**	**-21.245.233**	**-24.645.828**	**-25.560.679**	**-28.201.798**	**-29.546.228**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	336.879,48-	-360.378	-322.384	-299.374	-341.552	-323.021
23	- kalkulatorische Kosten	213.999,66-	-233.913	-268.950	-269.480	-259.210	-248.980
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**550.879,14-**	**-594.291**	**-591.334**	**-568.854**	**-600.762**	**-572.001**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**20.076.991,86-**	**-21.839.524**	**-25.237.162**	**-26.129.533**	**-28.802.560**	**-30.118.229**

TH09 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.053,79	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.626,19	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	28.328,14	30.250	30.250	30.250	30.250	30.250
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.296,29	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**38.304,41**	**41.530**	**41.530**	**41.530**	**41.530**	**41.530**
12	- Personalaufwendungen	142.961,89-	-129.444	-118.002	-118.063	-119.715	-124.648
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.294,68-	-286.264	-242.896	-243.115	-233.377	-233.377
15	- Abschreibungen	3.562,15-	-3.604	-3.783	-3.783	-3.723	-3.680
17	- Transferaufwendungen	198.188,53-	-218.397	-184.050	-184.050	-184.050	-184.050
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	113.678,80-	-113.297	-111.578	-111.601	-111.601	-111.601
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**715.686,05-**	**-751.006**	**-660.310**	**-660.612**	**-652.467**	**-657.357**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**677.381,64-**	**-709.476**	**-618.780**	**-619.082**	**-610.937**	**-615.827**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	49.190,41-	-59.484	-97.248	-99.885	-117.456	-107.792
23	- kalkulatorische Kosten	247,22-	-210	-240	-220	-210	-190
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**49.437,63-**	**-59.694**	**-97.488**	**-100.105**	**-117.666**	**-107.982**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**726.819,27-**	**-769.170**	**-716.268**	**-719.187**	**-728.602**	**-723.808**

TH10 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	257.409.220,20	275.027.550	311.046.977	325.982.452	340.721.063	348.921.762
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	2.740,25	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**257.411.960,45**	**275.032.550**	**311.051.977**	**325.987.452**	**340.726.063**	**348.926.762**
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.913.494,86-	-3.245.480	-4.066.100	-3.236.400	-3.076.750	-2.923.300
17	- Transferaufwendungen	18.208.849,31-	-19.738.050	-20.433.258	-20.556.699	-20.440.154	-20.675.722
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**22.122.344,17-**	**-22.983.530**	**-24.499.358**	**-23.793.099**	**-23.516.904**	**-23.599.022**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**235.289.616,28**	**252.049.020**	**286.552.619**	**302.194.353**	**317.209.159**	**325.327.740**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.328.035,63	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	49.406,27-	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1.278.629,36**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**236.568.245,64**	**252.049.020**	**286.552.619**	**302.194.353**	**317.209.159**	**325.327.740**

TH01 Innere Verwaltung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	4.534.737	3.733.784	4.254.475	0	3.159.576	2.995.624	3.021.326
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-49.014.678	-49.239.434	-48.113.490	0	-46.384.355	-50.776.368	-48.169.811
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-44.479.941**	**-45.505.650**	**-43.859.014**	**0**	**-43.224.779**	**-47.780.744**	**-45.148.485**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	18.942.580	11.263.191	0	7.125.001	7.100.001	15.050.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	250.626	2.500	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	15.216	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**265.842**	**18.945.080**	**11.263.191**	**0**	**7.125.001**	**7.100.001**	**15.050.000**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-32.552	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-13.274.439	-18.290.000	-6.658.191	-23.920.000	-15.125.697	-24.091.393	-21.100.000
					davon 2028 -5.620.000 2029 -10.900.000 2030 -7.400.000			
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-497.448	-406.500	-562.500	0	-450.000	-450.000	-450.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-23.750	-93.000	-506.445	0	-250.000	-250.000	-250.000
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-13.828.188**	**-18.789.500**	**-7.727.136**	**-23.920.000**	**-15.825.697**	**-24.791.393**	**-21.800.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**-13.562.346**	**155.580**	**3.536.055**	**-23.920.000**	**-8.700.696**	**-17.691.392**	**-6.750.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**-58.042.287**	**-45.350.070**	**-40.322.959**	**-23.920.000**	**-51.925.475**	**-65.472.136**	**-51.898.485**

TH02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	9.181.131,66	9.844.147	9.896.090	0	9.844.465	9.913.852	9.908.250
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.806.177,05-	-10.655.968	-11.057.920	0	-11.395.007	-11.776.532	-11.945.848
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.625.045,39-**	**-811.820**	**-1.161.830**	**0**	**-1.550.542**	**-1.862.681**	**-2.037.598**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	134.009,56	220.500	220.500	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.202,50	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**136.212,06**	**220.500**	**220.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	637,35-	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	312.410,55-	-15.000	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	162.494,39-	-251.500	-160.000	0	-205.000	-167.000	-75.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	14.803,60-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**490.345,89-**	**-266.500**	**-160.000**	**0**	**-205.000**	**-167.000**	**-75.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**354.133,83-**	**-46.000**	**60.500**	**0**	**-205.000**	**-167.000**	**-75.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.979.179,22-**	**-857.820**	**-1.101.330**	**0**	**-1.755.542**	**-2.029.681**	**-2.112.598**

TH03 Schulen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	17.850.188,23	18.854.397	18.462.752	0	19.182.388	20.179.287	22.158.667
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.112.509,14-	-16.785.590	-17.364.373	0	-19.624.447	-21.927.384	-25.755.874
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.737.679,09**	**2.068.807**	**1.098.379**	**0**	**-442.059**	**-1.748.097**	**-3.597.208**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	985.753,48	312.945	339.280	0	340.600	321.790	344.320
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	450,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**986.203,48**	**312.945**	**339.280**	**0**	**340.600**	**321.790**	**344.320**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.824.561,02-	-2.278.090	-1.447.440	0	-1.527.000	-1.537.000	-1.477.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	26.149,47-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.850.710,49-**	**-2.278.090**	**-1.447.440**	**0**	**-1.527.000**	**-1.537.000**	**-1.477.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**864.507,01-**	**-1.965.145**	**-1.108.160**	**0**	**-1.186.400**	**-1.215.210**	**-1.132.680**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**873.172,08**	**103.662**	**-9.781**	**0**	**-1.628.459**	**-2.963.307**	**-4.729.888**

TH04 Kultur

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	95.543,04	32.054	37.780	0	37.780	37.780	37.780
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	802.140,22-	-747.311	-755.818	0	-756.666	-780.948	-794.442
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**706.597,18-**	**-715.257**	**-718.038**	**0**	**-718.886**	**-743.168**	**-756.662**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**18.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**18.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**724.597,18-**	**-715.257**	**-718.038**	**0**	**-718.886**	**-743.168**	**-756.662**

TH05 Jugend und Soziales

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	119.540.698,67	130.773.724	125.325.826	0	128.830.370	132.081.677	135.507.170
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	280.784.073,91-	-283.892.653	-298.626.258	0	-309.034.611	-319.034.936	-329.290.135
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**161.243.375,24-**	**-153.118.929**	**-173.300.432**	**0**	**-180.204.241**	**-186.953.259**	**-193.782.965**
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.570,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.570,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**3.570,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**161.246.945,24-**	**-153.118.929**	**-173.300.432**	**0**	**-180.204.241**	**-186.953.259**	**-193.782.965**

TH06 Gesundheit und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.422.945,19	2.430.779	3.186.744	0	3.202.120	3.617.957	3.634.269
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.067.057,94-	-16.070.613	-23.316.518	0	-30.409.179	-31.580.712	-32.128.542
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**19.644.112,75-**	**-13.639.834**	**-20.129.774**	**0**	**-27.207.059**	**-27.962.755**	**-28.494.274**
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	3.892.857,16	4.376.190	4.659.524	0	5.067.857	5.233.523	5.258.523
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.892.857,16**	**4.376.190**	**4.659.524**	**0**	**5.067.857**	**5.233.523**	**5.258.523**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.643,06-	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	21.000.000,00-	-18.000.000	-16.000.000	0	-8.500.000	-1.500.000	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	3.509.976,29-	-100.000	-100.000	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**24.516.619,35-**	**-18.100.000**	**-16.100.000**	**0**	**-8.500.000**	**-1.500.000**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**20.623.762,19-**	**-13.723.810**	**-11.440.476**	**0**	**-3.432.143**	**3.733.523**	**5.258.523**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**40.267.874,94-**	**-27.363.644**	**-31.570.250**	**0**	**-30.639.202**	**-24.229.232**	**-23.235.751**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	4.460.047,17	3.463.645	3.553.974	0	4.013.720	3.716.541	3.629.215
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.601.170,67-	-12.054.503	-13.115.504	0	-13.337.672	-13.459.690	-13.750.030
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**8.141.123,50-**	**-8.590.858**	**-9.561.530**	**0**	**-9.323.951**	**-9.743.149**	**-10.120.815**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	312.609,03	1.923.348	393.750	0	600.833	600.833	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	2.500	10.000	0	6.000	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**312.609,03**	**1.925.848**	**403.750**	**0**	**606.833**	**600.833**	**0**
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	404.880,60-	-2.198.113	-450.000	0	-686.667	-686.667	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	324.619,27-	-40.000	-227.000	0	-48.000	-10.000	-10.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	26.000,00-	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	5.500,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**760.999,87-**	**-2.288.113**	**-727.000**	**0**	**-784.667**	**-746.667**	**-60.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**448.390,84-**	**-362.265**	**-323.250**	**0**	**-177.834**	**-145.834**	**-60.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**8.589.514,34-**	**-8.953.123**	**-9.884.780**	**0**	**-9.501.785**	**-9.888.983**	**-10.180.815**

TH08 Verkehr

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	10.899.746,07	10.693.410	10.215.061	0	9.815.061	9.575.061	9.575.061
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.557.127,83-	-30.652.489	-33.513.616	0	-33.828.248	-36.236.408	-37.590.158
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**19.657.381,76-**	**-19.959.079**	**-23.298.555**	**0**	**-24.013.187**	**-26.661.346**	**-28.015.097**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.793.934,59	25.000	50.000	0	50.000	1.250.000	1.005.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	31.468,40	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.825.402,99**	**28.000**	**53.000**	**0**	**53.000**	**1.253.000**	**1.008.000**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	254,94-	-31.000	-36.000	0	-6.000	-6.000	-6.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.318.463,77-	-3.950.000	-3.595.000	-16.865.000	-3.995.000	-5.645.000	-5.280.000
					davon 2028 -1.880.000 2029 -5.365.000 2030 -5.150.000			
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	17.000,00-	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	2.304.071,40-	-1.560.500	-1.684.384	0	-1.272.849	-1.261.500	-1.276.500
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.639.790,11-**	**-5.541.500**	**-5.315.384**	**-16.865.000**	**-5.273.849**	**-6.912.500**	**-6.562.500**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**1.814.387,12-**	**-5.513.500**	**-5.262.384**	**-16.865.000**	**-5.220.849**	**-5.659.500**	**-5.554.500**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**21.471.768,88-**	**-25.472.579**	**-28.560.939**	**-16.865.000**	**-29.234.036**	**-32.320.846**	**-33.569.597**

TH09 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	47.074,50	39.900	39.900	0	39.900	39.900	39.900
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	814.286,81-	-747.402	-656.527	0	-656.829	-648.744	-653.677
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**767.212,31-**	**-707.502**	**-616.627**	**0**	**-616.929**	**-608.844**	**-613.777**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.126,42-	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.665,60-	0	-10.000	0	-10.000	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.792,02-**	**0**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**8.792,02-**	**0**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**776.004,33-**	**-707.502**	**-626.627**	**0**	**-626.929**	**-608.844**	**-613.777**

TH10 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	256.990.151,90	275.032.550	311.051.977	0	325.987.452	340.726.063	348.926.762
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.165.505,96-	-22.983.530	-24.499.358	0	-23.793.099	-23.516.904	-23.599.022
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**234.824.645,94**	**252.049.020**	**286.552.619**	**0**	**302.194.353**	**317.209.159**	**325.327.740**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**234.824.645,94**	**252.049.020**	**286.552.619**	**0**	**302.194.353**	**317.209.159**	**325.327.740**

Teilhaushalt
TH01

Innere Verwaltung

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1110 Steuerung

11.10.01 Steuerung
• Der Landrat ist für die ordnungsgemäße und wirtschaftliche Aufgabenerledigung im Landratsamt als Vorgesetzter und oberste Dienstbehörde der Bediensteten des Landkreises verantwortlich. Er regelt die innere Organisation des Landratsamts. • Kreistag, Ausschüsse • Der Landrat ist Vorsitzender des Kreistags.
Ziele Steuerung des Kreistags und der Landkreisverwaltung
Organisationseinheit(en) Landrat

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1110 Steuerung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.767,67	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.779,23	217.810	192.865	194.065	195.265	196.465
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.594,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**74.140,90**	**219.810**	**193.865**	**195.065**	**196.265**	**197.465**
12	- Personalaufwendungen	694.026,65-	-774.434	-851.703	-858.383	-874.805	-904.779
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.045,27-	-38.751	-23.014	-23.355	-24.306	-24.943
15	- Abschreibungen	33.542,21-	-33.073	-32.864	-14.111	-775	-767
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	405.724,38-	-176.897	-167.157	-171.914	-176.614	-181.414
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.157.338,51-**	**-1.023.155**	**-1.074.739**	**-1.067.763**	**-1.076.499**	**-1.111.903**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.083.197,61-**	**-803.345**	**-880.874**	**-872.698**	**-880.234**	**-914.438**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	974.602,37	803.766	881.105	872.759	880.265	914.469
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	3.072,93-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	675,79-	-421	-232	-61	-31	-31
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**970.853,65**	**803.345**	**880.874**	**872.698**	**880.234**	**914.438**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**112.343,96-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1110 Steuerung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	47.291,20	219.810	193.865	0	195.065	196.265	197.465
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.113.820,33-	-990.083	-1.041.874	0	-1.053.652	-1.075.725	-1.111.136
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.066.529,13-**	**-770.273**	**-848.009**	**0**	**-858.587**	**-879.460**	**-913.671**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.066.529,13-**	**-770.273**	**-848.009**	**0**	**-858.587**	**-879.460**	**-913.671**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1111 Organ. u. Dokum. kommun. Willensbildung

11.11.01 Geschäftsführung für den Kreistag und für seine Ausschüsse
• Besetzung sonstiger kommunaler Gremien des Kreistages • Vorbereitung der Beratungsunterlagen für Angelegenheiten der Geschäftsstelle Kreistag • Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Verkehr, des Verwaltungsausschusses, des Kreistags, des Sozialausschusses und des Jugendhilfeausschusses • Einladung und Mitwirkung bei der Organisation der Ortstermine und Rundfahrten, Ehrungen, Festveranstaltungen und Klausurtagungen des Kreistags • Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen • Einsatz, Erweiterung und Pflege des Kreistagsinformationssystems • Einbindung (der Räte) in das Kreistagsinformationssystem • Erarbeiten von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Ratsarbeit • Organisation und Abwicklung der Wahl der kommunalen Vertreter in Aufsichtsräten u.ä. Gremien • Bearbeitung der Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien • Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Kreisrechts • Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige in den Kreisgremien
Ziele • Organisatorische und fachliche Unterstützung des Kreistages sowie aller weiteren Gremien zur kommunalen Willensbildung • Organisatorische und fachliche Unterstützung des Landrats • Zustellung der Beratungsunterlagen an die Gremiumsmitglieder innerhalb der gesetzlichen Frist • Sicherstellung einer kommunalrechtlichen Beratung während der Sitzung • Optimierter Arbeitsablauf bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen
Organisationseinheit(en) Hauptamt

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1111 Organ. u. Dokum. kommun. Willensbildung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	23	32	32	32
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9,93	38	31	31	31	31
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.092,60	31.650	26.000	26.500	27.000	27.500
11	**=**	**Anteilige ordentliche Erträge**	**23.102,53**	**31.688**	**26.054**	**26.563**	**27.064**	**27.564**
12	-	Personalaufwendungen	133.829,40-	-259.719	-284.317	-289.298	-294.325	-303.105
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.764,69-	-48.383	-25.014	-25.096	-35.099	-25.101
15	-	Abschreibungen	25,54-	-21	-34	-42	-42	-40
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.796,46-	-245.675	-236.974	-236.977	-274.655	-236.982
19	**=**	**Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**149.416,09-**	**-553.797**	**-546.340**	**-551.413**	**-604.120**	**-565.228**
20	**=**	**Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**126.313,56-**	**-522.109**	**-520.286**	**-524.850**	**-577.056**	**-537.664**
21	+	Erträge aus internen Leistungen	108.260,77	522.109	520.286	524.850	577.057	537.664
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	3.167,93-	0	0	0	0	0
23	-	kalkulatorische Kosten	0,69-	-0	-0	-0	-0	-0
24	**=**	**Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**105.092,15**	**522.109**	**520.286**	**524.850**	**577.056**	**537.664**
25	**=**	**Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**21.221,41-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1111 Organisa. u. Doku kommun. Willensbildung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	23.102,53	31.688	26.031	0	26.531	27.031	27.531
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	146.570,16-	-553.776	-546.305	0	-551.372	-604.078	-565.187
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**123.467,63-**	**-522.088**	**-520.274**	**0**	**-524.841**	**-577.047**	**-537.656**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**123.467,63-**	**-522.088**	**-520.274**	**0**	**-524.841**	**-577.047**	**-537.656**

TH01 **Innere Verwaltung**
PB11 **Innere Verwaltung**
1112 **Steuerungsunterstützung/Controlling**

11.12.01 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)
Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung. <u>Hauptamt</u> • Personalwirtschaft (Strategische Personalplanung, Personalentwicklung, Leistungsanreize) • Organisation und Dienstbetrieb, einschließlich Aufbau Ablauforganisation, Leitbild und Qualitätsmanagement • Informations- und Kommunikationstechnologie <u>Amt für Finanzen und Beteiligungen</u> • Finanzwirtschaft • Zentrale Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesen (Budgetierung, Ressourcenbewirtschaftung, betriebswirtschaftliche Steuerung, kommunales Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Produkthaushalt, Zentrales Investitionsmanagement, Vergabe von Dienstleistungen), Fortschreibung Finanzkonzept 2020+
Ziele • Optimierung der Verwaltung durch die Schaffung einer geeigneten Aufbauorganisation und Ablauforganisation, durch Sicherstellung einer ausgewogenen Personalstruktur • Erhaltung und Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten • Flexibilisierung der Haushaltsplanung und des Haushaltsvollzugs • Stärkung der Eigenverantwortung der Dienststellen
Organisationseinheit(en) Hauptamt Amt für Finanzen und Beteiligungen
11.12.02 Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung
• Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung nach GemHVO • Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarung • Aufstellung Haushaltsplanentwurf • Leistungs- und Budgetplanung im Rahmen der Zieldimensionen Auftragserfüllung, Wirtschaftlichkeit - Haushaltssicherungskonzept • Planung der Internen Leistungsverrechnungen sowie der kalkulatorischen Kosten • Abwicklung FAG, Berechnung und Erhebung der Kreisumlage
Ziele Stärkung der Eigenverantwortung und Verbesserung der Eigeninitiative der Produktverantwortlichen. Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung sowie von bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Investitionen.

Organisationseinheit(en)

Amt für Finanzen und Beteiligungen

11.12.03 Haushaltscontrolling/Jahresabschluss

- Zentrales Berichtswesen einschließlich Auswertung/Analyse und Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen
  - Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs
  - Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss einschließlich GPA-Prüfungsgebühren
  - Verarbeitung und Auswertung von Leistungs- und Betriebsdaten
- Darlehens- und Schuldenverwaltung
- Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens
- Erläuterung der Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnungen, der Internen Leistungsrechnungen sowie der Kalkulatorischen Kosten, Vermögensrechnung
- Sozialcontrolling

Ziele

Zeitnahe Bereitstellung aller erforderlichen Entscheidungsgrundlagen für die Steuerung.
Sicherstellung der Zielerreichung und Überwachung der Umsetzung von Vorgaben der Steuerung.

Organisationseinheit(en)

Amt für Finanzen und Beteiligungen
Dezernat Jugend und Soziales

11.12.04 Beteiligungsmanagement (einschließlich Eigenbetriebe und beteiligungsähnliche Einrichtungen)

- Gründung, Verkauf, Auflösung, rechtliche Vorbereitung und Umsetzung (Gesellschaftsverträge etc.)
- Mitwirkung beim strategischen Controlling (Unternehmensleitbilder, -ziele, Abstimmung der Unternehmensziele mit den kommunalen Zielen)
- Wahrnehmung der Gesellschaftsrechte
- Regelmäßige Dokumentation der Beteiligungen u. a. durch Beteiligungsberichte gemäß § 105 GemO und zusätzliche unterjährige Berichte

Ziele

- Auswahl der Betriebs- und Rechtsform, in welcher die jeweiligen kommunalen Aufgaben optimal wahrgenommen werden
- Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Ertragskraft der Beteiligungen durch Vereinbarung von Leistungs- und Finanzzielen sowie die Sicherstellung der Einhaltung der vereinbarten Ziele.
- Bereitstellung optimaler Informationen für die Entscheidungsträger.

Organisationseinheit(en)

Amt für Finanzen und Beteiligungen

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1112 Steuerungsunterstützung/Controlling

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	2.105	2.543	2.543	2.543
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.836,29	111	93	93	93	93
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.961,64	32.850	30.800	30.800	29.270	33.250
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**26.797,93**	**32.961**	**32.998**	**33.437**	**31.907**	**35.887**
12	- Personalaufwendungen	736.868,44-	-731.887	-838.095	-903.548	-926.988	-944.320
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.633,49-	-94.823	-113.043	-115.356	-115.635	-115.787
15	- Abschreibungen	573,50-	-564	-2.564	-2.682	-2.670	-2.669
17	- Transferaufwendungen	89.598,50-	-89.250	-92.400	-96.900	-101.500	-106.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	88.877,29-	-49.175	-34.624	-34.810	-34.975	-35.145
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**998.551,22-**	**-965.698**	**-1.080.725**	**-1.153.297**	**-1.181.769**	**-1.204.021**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**971.753,29-**	**-932.738**	**-1.047.727**	**-1.119.860**	**-1.149.863**	**-1.168.134**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	893.550,91	932.744	1.047.734	1.119.863	1.149.867	1.168.138
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	694,57-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	11,68-	-7	-7	-3	-4	-4
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**892.844,66**	**932.738**	**1.047.727**	**1.119.860**	**1.149.863**	**1.168.134**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**78.908,63-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1112 Steuerungsunterstützung/Controlling

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	26.130,19	32.961	30.893	0	30.893	29.363	33.343
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	996.792,18-	-965.135	-1.078.162	0	-1.150.615	-1.179.099	-1.201.352
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**970.661,99-**	**-932.174**	**-1.047.268**	**0**	**-1.119.722**	**-1.149.736**	**-1.168.008**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**970.661,99-**	**-932.174**	**-1.047.268**	**0**	**-1.119.722**	**-1.149.736**	**-1.168.008**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1113 Rechnungsprüfung

11.13.01 Rechnungsprüfung
• Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse und der Gesamtabschlüsse des Landkreises ▪ Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse und der Gesamtabschlüsse einschließlich laufende Prüfung der Kassenvorgänge ▪ Kassenüberwachung ▪ Prüfung des Nachweises der Vorräte und Vermögensbestände ▪ Prüfung der Anwendung finanzwirksamer DV-Programme • Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe ▪ Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse einschließlich laufende Prüfung der Kassenvorgänge ▪ Kassenüberwachung ▪ Prüfung des Nachweises der Vorräte und Vermögensbestände ▪ Prüfung der Anwendung finanzwirksamer DV-Programme • Prüfung der ADV-Programme der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen, die nicht in den Zuständigkeitsbereich der GPA fallen • Prüfung und Bestätigung von Verwendungsnachweisen für Zuwendungen von Bund und Land • Betätigungsprüfung • Sonstige übertragene Prüfungen im Bereich des Landkreises sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen, z.B.: ▪ Prüfung der Jahresabschlüsse bzw. Jahresrechnungen von Sondervermögen nach § 96 Abs. 1 Nr. 5 GemO ▪ Prüfung der Geschäftsführung
11.13.02 Sonstige übertragene Rechnungsprüfungen und Prüfungen
Sonstige übertragene Prüfungen <u>außerhalb</u> der Landkreisverwaltung sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen, z.B.: • Prüfung der Jahresabschlüsse bzw. Jahresrechnungen von kleinen Kapitalgesellschaften, Verbänden, Vereinen und sonstigen Institutionen • Prüfung der Geschäftsführung
Ziele • Sicherstellung der Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns, das einer Prüfungspflicht durch die Rechnungsprüfung unterzogen ist • Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns • Sicherstellung der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns • Wirtschaftliche Durchführung der Prüfung • Sicherstellung der termingerechten Prüfung
Organisationseinheit(en) Kreisprüfungsamt

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1113 Rechnungsprüfung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.080,00	2.800	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.349,56	61.850	65.100	66.200	67.300	68.400
11	**=**	**Anteilige ordentliche Erträge**	**68.429,56**	**64.650**	**68.100**	**69.200**	**70.300**	**71.400**
12	-	Personalaufwendungen	598.404,46-	-527.051	-593.933	-563.759	-567.907	-579.473
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.504,83-	-707	-663	-678	-695	-695
15	-	Abschreibungen	252,60-	-139	-114	-114	-114	-114
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.743,38-	-2.242	-1.856	-1.738	-1.738	-1.738
19	**=**	**Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**603.905,27-**	**-530.139**	**-596.566**	**-566.288**	**-570.453**	**-582.019**
20	**=**	**Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**535.475,71-**	**-465.489**	**-528.466**	**-497.088**	**-500.153**	**-510.619**
21	+	Erträge aus internen Leistungen	396.721,53	451.270	518.188	482.945	485.739	495.656
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	13.092,95-	-16.430	-7.341	-7.596	-8.974	-8.224
23	-	kalkulatorische Kosten	6,90-	-7	-7	-7	-7	0
24	**=**	**Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**383.621,68**	**434.833**	**510.840**	**475.343**	**476.758**	**487.432**
25	**=**	**Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**151.854,03-**	**-30.656**	**-17.626**	**-21.746**	**-23.395**	**-23.187**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1113 Rechnungsprüfung

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	66.408,73	64.650	68.100	0	69.200	70.300	71.400
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	593.981,46-	-530.000	-596.453	0	-566.175	-570.340	-581.906
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**527.572,73-**	**-465.350**	**-528.353**	**0**	**-496.975**	**-500.040**	**-510.506**
9	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**527.572,73-**	**-465.350**	**-528.353**	**0**	**-496.975**	**-500.040**	**-510.506**

TH01 **Innere Verwaltung**
PB11 **Innere Verwaltung**
1114 **Zentrale Funktionen**

11.14.01 Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb der Verwaltung und in der Kommune
11.14.02 Gleichstellung von Frau und Mann, externe Aufgabenwahrnehmung

Der grundgesetzlich abgeleitete Auftrag von kommunalen Frauenbeauftragten ist die Förderung der Gleichstellung von Frauen:

- Aufzeigen vorhandener Defizite bei der Gleichstellung von Frauen (Informations- und Kontrollfunktion)
- Erarbeitung von Empfehlungen und Entwicklung von Initiativen zur Beseitigung vorhandener Benachteiligungen und zur Beschleunigung des Gleichstellungsprozesses in der Kreisverwaltung und im Landkreis (Initiativfunktion)
  Hierzu zählen zum Beispiel:
  - Erstellung von Berichten und Materialien für den Kreistag und die Öffentlichkeit
  - Konzeptentwicklung und Durchführung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen und Initiativen
  - Anregung und eigene Durchführung von Untersuchungen
  - die Entwicklung und Umsetzung gleichstellungsgerechter Personal- und
  - Organisationsentwicklungsmaßnahmen

Ziele

Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen und auf allen gesellschaftlichen Ebenen und in der Kreisverwaltung.

Organisationseinheit(en)

Gleichstellungsbeauftragte

11.14.03 Personalvertretung

- Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung
- Wahrnehmung der Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung
- Wahrnehmung von Aufgaben zur Förderung der Betriebsgemeinschaft

Ziele

Wahrung der Interessen der Beschäftigten.

Organisationseinheit(en)

Personalrat

11.14.04 Schwerbehindertenvertretung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Schwerbehindertenvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung.

Ziele

Wahrung der Interessen der Schwerbehinderten in der Verwaltung.

Organisationseinheit(en)

Schwerbehindertenvertretung

11.14.05 Datenschutz

- Bearbeitung von Grundsatzfragen des Datenschutzes und Kontaktstelle zum Landesbeauftragten für den Datenschutz
- Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes
- Erteilung von allgemeinen oder amtsübergreifenden Auskünften oder Auskünften im Sinne von § 12 LDSG an Betroffene, Technischer Datenschutz

Ziele

- Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch.
- Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung.

Organisationseinheit(en)

Kreisprüfungsamt
Hauptamt

11.14.06 Repräsentation

- Übernahme protokollarischer Aufgaben
- Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Verwaltungsführung und die Dienststellen
- Betreuung von Gästen
- Erstellung von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativem Briefverkehr für die Verwaltungsführung und damit zusammenhängende Tätigkeiten
- Koordination der Vertretung des Landrats bei Repräsentationsterminen
- Beschaffung von Geschenken
- Vornahme von kommunalen Ehrungen

Ziele

Angemessene, zielgruppenorientierte Präsentation des Landkreises sowie Vermittlung eines positiven Images nach außen.

Organisationseinheit(en)

Büro des Landrats
Hauptamt

11.14.07 Europaangelegenheiten und Internationales

- Fachübergreifende Koordination, Moderation, Information, Beratung und Prozesssteuerung
- Aufbau bzw. Unterstützung beim Aufbau von Kontaktstrukturen zu europäischen und internationalen Institutionen
- Erschließung von EU-Förderprogrammen in allen kommunalpolitischen und sonstigen gesellschaftspolitisch wichtigen Aktionsfeldern
- Durchführung von EU-geförderten Projekten soweit nicht anderen Produktbereichen zuordenbar
- Geschäftsführung des Regionalen Arbeitskreises der Europäischen Sozialfonds

Ziele

Optimale Positionierung der Kommune in Europa und weltweit sowie Ausbau des Bereichs "europäische und internationale Angelegenheiten" in der Kommune.
Unterstützung kommunaler Akteure bei europäischen und internationalen Aktivitäten.

Organisationseinheit(en)

Kreisentwicklung

Dezernat Jugend und Soziales

11.14.08 Kommunale Integrationsförderung für Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund

- Sicherstellung der Einbeziehung von Einwohnern ausländischer Herkunft in die kommunale Daseinsvorsorge
- Entwicklung, Planung, Unterstützung
- Förderung und Beratung im Zusammenhang mit Maßnahmen, die von Städten bzw. Gemeinden durchgeführt werden.

Ziele

- Herstellen der Chancengleichheit
- Sichern des sozialen Friedens
- Steigern der Standortqualität
- Steigern des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Wohles der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner

11.14.10 Bürgerschaftliches Engagement

Koordination, Vernetzung und Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements

Ziele

- Stärkung der Bürgergesellschaft
- Unterstützung vorhandener Organisationen des Bürgerengagements
- Entwicklung und Umsetzung neuer Formen der Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements
- Vernetzung und Beratung der Akteure (Vereine, Initiativen, Kirchen, freie Träger, Wirtschaft, Verwaltung und Politik)
- Verstetigung der Zielsetzung und Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements in der Verwaltung

11.14.11 Kreisbehindertenbeauftragte/Inklusion

- Aufbau von Netzwerken zu kommunalen, regionalen und überregionalen Institutionen, die für und mit Menschen mit Behinderung arbeiten
- Ermittlung von Bedarfen
- Wegweiserberatung für Bürger/innen zu Fragen der Inklusion
- Sensibilisierung der Bevölkerung für Inklusionsfragen und Initiierung von Maßnahmen zur Inklusion innerhalb des Landkreises
- Schnittstelle und Beratung in Inklusionsfragen zwischen
  - Menschen mit Behinderung
  - der Landkreisverwaltung
  - den Kommunalverwaltungen
  - regionalen Institutionen
- Ombudfunktion für Menschen mit Behinderung im Landkreis
- Beratung zur Barrierefreiheit zur Umsetzung von Inklusion

Ziele
Entwicklung eines inklusiven Gemeinwesens.
Organisationseinheit(en) (11.14.08 bis 11.14.11)
Kreissozialamt

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1114 Zentrale Funktionen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.667,50	10.000	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	3	5	5	5
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	361,93	0	61	63	65	66
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.784,33	155.800	181.452	182.740	184.149	184.849
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	120,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**168.933,76**	**165.800**	**181.516**	**182.808**	**184.219**	**184.921**
12	- Personalaufwendungen	696.727,01-	-666.819	-609.763	-609.492	-617.256	-638.502
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.489,50-	-82.539	-59.314	-58.776	-61.904	-58.922
15	- Abschreibungen	796,70-	-729	-681	-682	-681	-668
17	- Transferaufwendungen	713,60-	-963	-939	-939	-939	-939
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.678,96-	-11.508	-8.578	-8.575	-8.576	-8.577
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**784.405,77-**	**-762.558**	**-679.275**	**-678.465**	**-689.356**	**-707.608**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**615.472,01-**	**-596.758**	**-497.759**	**-495.657**	**-505.136**	**-522.687**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	501.062,94	482.825	449.286	447.257	455.317	465.742
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	76.769,95-	-93.798	-40.387	-41.523	-49.120	-45.029
23	- kalkulatorische Kosten	48,55-	-35	-33	-33	-32	-31
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**424.244,44**	**388.992**	**408.865**	**405.701**	**406.164**	**420.682**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**191.227,57-**	**-207.766**	**-88.894**	**-89.956**	**-98.972**	**-102.005**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1114 Zentrale Funktionen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	165.922,20	165.800	181.513	0	182.803	184.214	184.916
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	784.214,17-	-761.829	-678.594	0	-677.782	-688.674	-706.940
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**618.291,97-**	**-596.029**	**-497.081**	**0**	**-494.979**	**-504.460**	**-522.024**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.713,83-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.713,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**6.713,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**625.005,80-**	**-596.029**	**-497.081**	**0**	**-494.979**	**-504.460**	**-522.024**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1120 Organisation und EDV

11.20.01 Organisationsberatung
• Stellenbewertung • Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschließlich damit verbundener Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen • Moderation von Besprechungen, Workshops, Infomärkten u.a. • Beratung der Fachämter in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (auch unter Einbindung der IuK-Technik) • Stellenbedarfsbemessung • Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation • Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen • Organisationsberatung bei der Zusammenarbeit mit Externen
Ziele • Schaffung der Grundlagen für tarifgerechte Eingruppierung und funktionsgerechte Besoldung der Mitarbeiter/-innen • Optimierung der Verwaltung
Organisationseinheit(en) Hauptamt
11.20.02 Hard- und Software: Kundenbetreuung / Benutzerservice
• Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software • Störungsbeseitigung • Hotline • Bestandsmanagement • Beratung und Unterstützung der Anwender bei der Informationsrecherche
11.20.03 Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen
• Datenmodellanalyse und -design • Erstellung des produktbezogenen DV-Konzepts • Entwicklung (incl. programmspezifischen Entwicklungswerkzeugen wie z.B. Makros, VBA) und Test • Installation und Pflege • Einweisung • Intranet
11.20.04 Betrieb und Anwendung von IuK-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen
• Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme einschließlich Online-Dienste durch Gewährleistung des Dialogbetriebs • Datensicherung • Verwaltung von Datenbeständen • Bereitstellung des Zugangs zu Online-Diensten einschließlich erforderlicher

Infrastruktur • Rechner- und Systemmanagement (einschließlich Router) für alle Rechnerebenen • Berechtigungsverwaltung • Erstellen und Fortschreibung von Datensicherheitskonzepten • Planung und Betrieb von IuK-Infrastrukturen (LAN, Funk, WLAN, Technikräume, USV usw.)
Ziele (11.20.02 bis 11.20.04) • Optimaler Arbeitsablauf • Wirtschaftlichkeit der Leistungserstellung bzw. volle Kostendeckung • Konkurrenzfähigkeit zur Privatwirtschaft • Sicherstellung eines reibungslosen IuK-Einsatzes
Organisationseinheit(en) (11.20.02 bis 11.20.04) Hauptamt
11.20.05 Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschließlich Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage)
• Telekommunikationstechnik • Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Kommunikationsnetzes zwischen Gebäuden (Erdkabel) • Einschließlich Kreisschulen und –kindergärten
Ziele Sicherstellung einer reibungslosen und wirtschaftlichen Telekommunikation.
Organisationseinheit(en) Hauptamt

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1120 Organisation und EDV

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	79.090	106.960	106.960	106.960
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.902,98	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.398,40	24.450	27.700	28.000	28.300	28.600
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**=**	**Anteilige ordentliche Erträge**	**81.301,38**	**26.450**	**108.790**	**136.960**	**137.260**	**137.560**
12	-	Personalaufwendungen	1.590.980,38-	-1.609.344	-1.728.217	-1.687.210	-1.717.025	-1.753.308
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.543.209,03-	-1.827.909	-1.818.175	-1.931.843	-2.015.991	-2.036.939
15	-	Abschreibungen	186.526,11-	-153.674	-362.873	-376.599	-283.595	-203.705
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	136.323,17-	-131.524	-116.439	-116.491	-116.491	-116.491
19	**=**	**Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**3.457.038,69-**	**-3.722.451**	**-4.025.704**	**-4.112.143**	**-4.133.103**	**-4.110.443**
20	**=**	**Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**3.375.737,31-**	**-3.696.001**	**-3.916.914**	**-3.975.183**	**-3.995.843**	**-3.972.883**
21	+	Erträge aus internen Leistungen	3.981.508,04	3.698.097	3.922.404	3.978.631	3.997.881	3.974.050
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	1.543,63-	0	0	0	0	0
23	-	kalkulatorische Kosten	3.602,03-	-2.096	-5.490	-3.448	-2.038	-1.168
24	**=**	**Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**3.976.362,38**	**3.696.001**	**3.916.914**	**3.975.183**	**3.995.843**	**3.972.883**
25	**=**	**Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**600.625,07**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

PB11 Innere Verwaltung
1120 Organisation und EDV

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	43.947,42	26.450	29.700	0	30.000	30.300	30.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.384.680,07-	-3.568.777	-3.662.831	0	-3.735.544	-3.849.508	-3.906.738
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.340.732,65-**	**-3.542.327**	**-3.633.131**	**0**	**-3.705.544**	**-3.819.208**	**-3.876.138**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	653.000	0	550.000	550.000	550.000
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**653.000**	**0**	**550.000**	**550.000**	**550.000**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	178.035,02-	-376.500	-552.500	0	-450.000	-450.000	-450.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.500,00-	-93.000	-506.445	0	-250.000	-250.000	-250.000
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**181.535,02-**	**-469.500**	**-1.058.945**	**0**	**-700.000**	**-700.000**	**-700.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**181.535,02-**	**-469.500**	**-405.945**	**0**	**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**3.522.267,67-**	**-4.011.827**	**-4.039.076**	**0**	**-3.855.544**	**-3.969.208**	**-4.026.138**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1121 Personalwesen

11.21.01 Personalbedarfsdeckung
• Personalgewinnung und Personaleinsatz • Interne und externe Stellenausschreibungen • Durchführung von Bewerberauswahlverfahren
Ziele • Zeitnahe Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität unter Beachtung der gesamtstädtischen Rahmenvorgaben • Ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung des Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahrens • Attraktivität des Landkreises als Arbeitgeber nach außen • Wirtschaftlichkeit
11.21.02 Personalbetreuung
• Bearbeiten von Personalvorgängen • Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen, sowie Konfliktmanagement und Personalführung • Beihilfegewährung • Arbeitszeiterfassung • Betriebliches Gesundheitsmanagement • Trennungsgeld und Reisekosten
Ziele • Sicherstellen einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung (Statusrecht, Vergütung, Besoldung usw.) bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiter/innen • Umfassende Beratung der Mitarbeiter/innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen • Gute Arbeitsplatzzufriedenheit durch entsprechende Arbeitszeitgestaltung, Entlohnung, Führung und Mitarbeiterentwicklung • Wirtschaftlichkeit
11.21.03 Ausbildung
• Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden (inkl. Beamtenanwärter, Referendare, Volontäre, Praktikanten, Umschüler etc.) • Durchführung der Ausbildung, insbesondere Vermittlung von Lerninhalten, ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen • überörtliche Ausbildung, Ausbildungsbeauftragte, fachspezifische Beauftragte
Ziele • Sichern des künftigen Personalbedarfs durch die Heranbildung von qualifizierten Nachwuchskräften für eine leistungsfähige Verwaltung • Ausstatten der Auszubildenden mit der notwendigen Fachkompetenz, Entwickeln

und Fördern der Methoden- und Sozialkompetenz der Nachwuchskräfte
- Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Ausbildungsverhältnisse
- Wirtschaftlichkeit

11.21.04 Fortbildung

- Fort- und Weiterbildungskonzept
- Jährliches Fortbildungsprogramm
- Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen
- Durchführung, Planung und Konzeption von IuK-spezifischen Schulungen für die Fachämter

Ziele

- Angebot bedarfsgerechter Qualifizierungsmaßnahmen
- Aktueller Wissensstand der Mitarbeiter/innen
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
- Wirtschaftlichkeit

11.21.05 Bezügeabrechnung

Berechnung und Anweisung der Bezüge für Arbeitnehmer, Beamte und ggf. Versorgungsempfänger sowie Sonderleistungen.

Ziele

- Ordnungsgemäße und termingerechte Bezügeabrechnung und -zahlung
- Wirtschaftlichkeit

Organisationseinheit(en) (11.21.01 bis 11.21.05)

Hauptamt

11.21.06 Freiwillige soziale Leistungen

Entwicklung, Ausgestaltung und Umsetzung freiwilliger sozialer Leistungen/ Einrichtungen wie zum Beispiel:

- Kantine
- Job-Ticket

Ziele

- Erhaltung/Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter/innen durch zusätzliche monetäre und nichtmonetäre Anreize (u.a. auch Förderung der Integration)
- Personalgewinnung und Bindung an den Arbeitgeber
- Wirtschaftlichkeit

Organisationseinheit(en)

Hauptamt

Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

11.21.07 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

- Unterstützung, Beratung und Information der Arbeitgeber/innen beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze
- Betriebsärzte in allen Fragen des Gesundheitsschutzes

- Durchführung von Einstellungsuntersuchungen und Wahrnehmung von vertrauens- und amtsärztlichen Tätigkeiten
- Brand- und Unfallverhütung im Landratsamt

Ziele

- Schutz der Mitarbeiter/innen vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren
- Berücksichtigung von vertrauens- bzw. amtsärztlichen Gesichtspunkten bei arbeits- und beamtenrechtlichen Maßnahmen
- Ergonomische Arbeitsplätze
- Wirtschaftlichkeit

Organisationseinheit(en)

Hauptamt

Amt für Hochbau und Liegenschaften

11.21.08 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

- Versorgungs- und Beihilfeaufwendungen für Ruhestandsbeamte
- Mutterschaftsgeld einschließlich der Beihilfeleistungen während der Beurlaubung
- Aufwendungen für die Altersteilzeit in der Freizeitphase

Ziele

Betreuung und Absicherung der aktiven und ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises.

Organisationseinheit(en)

Hauptamt

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1121 Personalwesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.000,00	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	1.048	1.308	1.308	1.308
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	19.766,06	10.400	14.499	15.999	14.499	14.499
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.471,21	61.751	126.321	129.232	132.199	132.649
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**94.237,27**	**72.151**	**141.868**	**146.539**	**148.006**	**148.456**
12	- Personalaufwendungen	5.585.383,82-	-7.283.560	-7.891.734	-8.353.450	-8.660.482	-8.908.786
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.360,61-	-437.552	-464.589	-497.790	-712.724	-531.687
15	- Abschreibungen	40.702,00-	-37.691	-38.697	-36.087	-33.934	-29.288
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	182.609,02-	-194.898	-203.694	-209.778	-216.054	-222.649
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**6.014.055,45-**	**-7.953.701**	**-8.598.715**	**-9.097.105**	**-9.623.195**	**-9.692.410**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**5.919.818,18-**	**-7.881.550**	**-8.456.846**	**-8.950.565**	**-9.475.189**	**-9.543.954**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	2.869.168,62	7.812.275	8.396.770	8.889.179	9.212.889	9.480.888
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	11.956,69-	-1.174	-979	-1.010	-3.131	-998
23	- kalkulatorische Kosten	1.755,29-	-1.388	-1.280	-1.022	-819	-616
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**2.855.456,64**	**7.809.712**	**8.394.511**	**8.887.146**	**9.208.938**	**9.479.274**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**3.064.361,54-**	**-71.837**	**-62.335**	**-63.419**	**-266.251**	**-64.679**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1121 Personalwesen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	90.356,22	72.151	140.820	0	145.231	146.698	147.148
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.512.919,89-	-7.785.010	-8.432.292	0	-8.929.461	-9.453.758	-9.523.553
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**6.422.563,67-**	**-7.712.859**	**-8.291.472**	**0**	**-8.784.230**	**-9.307.060**	**-9.376.405**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**6.422.563,67-**	**-7.712.859**	**-8.291.472**	**0**	**-8.784.230**	**-9.307.060**	**-9.376.405**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1122 Finanzverwaltung, Kasse

11.22.01 Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

- Kalkulation von Verwaltungs- und Benutzungsgebühren und Entgelten (LGebG, KAG u.a.), Durchführung von Plankostenrechnungen, Bekanntmachungskosten
- Führen der Anlagenbuchhaltung einschließlich Inventarverwaltung, Bewegliches Anlagevermögen, Unbewegliches Anlagevermögen, Zuweisungen und Zuschüsse des Kreises
- Betreuung der EDV-technischen Abwicklung des Finanzwesens, Anwendungsbetreuung und Schulungen, Integration und Schnittstellenanbindung, Berechtigungsverwaltung
- Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen drunter:
  - Führen von Kosten- und Leistungsrechnungen (auch im Rahmen der Vergleichsringarbeit), Personalkostenabgrenzung, sächliche Gemeinkosten, interne Leistungsverrechnungen, Stammdatenpflege (außer Kreditoren und Debitoren)
  - Beratung der Ämter im Haushaltsvollzug
  - Beratung in betriebswirtschaftlichen Fragen
  - Berechnung der Effizienzrendite
  - Betreuung der Vergleichsringe
  - Abrechnung und Statistik "Soziale Sicherung"
  - Arbeitgeberbaudarlehen
  - Interkommunale Vergleiche

Ziele

Sicherung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung.

11.22.02 Aufgaben des Landkreises als Steuerschuldner (einschließlich Eigenbetriebe)

- Aufbereitung, Prüfung, Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge und Erarbeitung der Steuererklärung (Umsatz- und Körperschaftsteuer)
- Aufbereitung und Erarbeitung der Einnahme-Überschuss- Rechnungen
- Beratung der Fachbereiche, Eigenbetriebe, Eigengesellschaften
- Betreuung und Abwicklung von steuerlichen Außenprüfungen
- Untersuchung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten (Verschaffung von Finanzierungsvorteilen durch optimale Nutzung des Vorsteuerabzuges, Untersuchung der steuerlichen Auswirkung von Ausgliederungen / Privatisierungen, Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art, Betriebsaufspaltungen usw.)

Ziele

- Minimierung der Steuerschuld
- Vermeidung von Haftungsfolgen

11.22.06 Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss

- Jahresabschluss
- Geschäftsbuchhaltung

- Personenkontenführung/Sachkontenführung Einnahmen und Ausgaben
- Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen
- Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen
- Pflege von Debitoren und Kreditoren
- Kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung der Haushaltsrechnung
- Annahme / Leistung von unbaren und baren Ein- / Auszahlungen einschließlich Aufrechnungen
- Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität
- Aufbewahrung und Beförderung von Zahlungsmitteln
- Verwahrung von Wertgegenständen
- Überwachung der Zahlstellen im Rahmen der Fachaufsicht
- Leistungen für Dritte (z. B. fremde Kassengeschäfte)
- Mahnungen

Ziele

- Die Buchführung muss ordnungsgemäß, sicher und wirtschaftlich sein (§ 22 Abs. 1 GemKVO).
- Termingerechte Aufstellung und Vorlage der Haushaltsrechnung
- Die Aufzeichnungen in den Büchern müssen vollständig, richtig, zeitgerecht, geordnet und nachprüfbar sein, § 22 Abs. 2 GemKVO
- Ausgleich der Forderung durch präventive Maßnahmen und durch ein wirtschaftliches Mahnwesen
- Rechtzeitige und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen nach Eingang der angeordneten Belege
- Sichere und wirtschaftliche Abwicklung der Einnahmen
- Sichere und wirtschaftliche Anlage nicht benötigter Kassenmittel bei bedarfsgerechter Verfügbarkeit
- Wirtschaftliche und bedarfsgerechte Aufnahme von Kassenkrediten
- Sichere Verwahrung der hinterlegten Wertgegenstände

11.22.07 Zwangsweise Einziehung von Forderungen

- Mahnungen
- Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen
- Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe
- Vorbereitung und Durchführung von Niederschlagung und Erlass (Haupt- und Nebenforderungen)
- Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen
- Stundung
- Festsetzung von Mahngebühren und Nebenforderungen

Die Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen erfolgt dezentral im jeweiligen Fachamt.

Ziele

- Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs

- Möglichst kostengünstige (ressourcensparende) Beitreibung
- Vermeidung der Beitreibung durch präventive Maßnahmen

11.22.08 Abwicklung von Geld- und Sachspenden

- Vereinnahmung von Geldspenden für Dritte und Weiterleitung
- Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen
- Vorlagen an Verwaltungsausschuss sowie Anzeige an das das Regierungspräsidium

Die Entgegennahme und Prüfung der Sachspendenunterlagen erfolgt dezentral im jeweiligen Fachamt.

Ziele

Rechtmäßige Abwicklung von Geld- und Sachspenden.

Organisationseinheit(en) (11.22.01 bis 11.22.08)

Amt für Finanzen und Beteiligungen

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1122 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	8.551	10.259	10.259	10.259
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.658,88	39.300	39.550	40.300	41.200	41.050
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	248,46	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	86.841,37	90.050	90.050	90.050	90.050	90.050
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**130.748,71**	**129.350**	**138.151**	**140.609**	**141.509**	**141.359**
12	- Personalaufwendungen	1.478.359,62-	-1.450.162	-1.546.666	-1.600.019	-1.673.366	-1.710.359
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	387.501,57-	-411.835	-388.337	-395.241	-395.676	-395.641
15	- Abschreibungen	32.252,02-	-136.801	-135.177	-135.382	-135.382	-135.382
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.070,77-	-30.096	-30.096	-30.096	-30.096	-30.096
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	128.069,09-	-87.653	-108.036	-109.150	-110.198	-111.278
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.057.253,07-**	**-2.116.547**	**-2.208.312**	**-2.269.887**	**-2.344.718**	**-2.382.756**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.926.504,36-**	**-1.987.197**	**-2.070.161**	**-2.129.278**	**-2.203.209**	**-2.241.398**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.885.590,29	1.988.044	1.895.284	1.953.507	2.026.350	2.061.151
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	612,37-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	869,04-	-702	-654	-550	-457	-367
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1.884.108,88**	**1.987.342**	**1.894.630**	**1.952.957**	**2.025.893**	**2.060.784**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**42.395,48-**	**145**	**-175.530**	**-176.321**	**-177.317**	**-180.614**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1122 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
							Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	118.927,01	129.350	129.600	0	130.350	131.250	131.100
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.021.726,70-	-1.979.746	-2.073.135	0	-2.134.506	-2.209.336	-2.247.375
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.902.799,69-**	**-1.850.396**	**-1.943.535**	**0**	**-2.004.156**	**-2.078.086**	**-2.116.275**
9	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.902.799,69-**	**-1.850.396**	**-1.943.535**	**0**	**-2.004.156**	**-2.078.086**	**-2.116.275**

TH01 **Innere Verwaltung**
PB11 **Innere Verwaltung**
1123 **Justiziariat**

11.23.05 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen
• Risikoanalyse • Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen unter Beteiligung der Fachbereiche (ohne Kfz-Versicherungen) • Geltendmachung von Versicherungsschutz
Ziele • Gewährleistung der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung • Sicherstellung der einheitlichen Verwaltungspraxis • Durchsetzen der kommunalen Interessen • Vermeiden von Konflikten und Lösungen von Konflikten • Zentrale Rechtsausübung, Akzeptanz
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen Amt für Hochbau und Liegenschaften

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1123 Justiziariat

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	180	216	216	216
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.335,92	338.550	405.900	423.200	437.750	452.450
11	**=**	**Anteilige ordentliche Erträge**	**36.335,92**	**358.550**	**426.080**	**443.416**	**457.966**	**472.666**
12	-	Personalaufwendungen	29.305,66-	-33.340	-36.229	-35.934	-36.640	-37.802
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.150,13-	-7.712	-7.520	-7.669	-7.678	-7.677
15	-	Abschreibungen	52,11-	-51	-211	-220	-220	-220
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	551.525,90-	-806.903	-820.305	-840.207	-860.207	-880.357
19	**=**	**Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**588.033,80-**	**-848.007**	**-864.265**	**-884.029**	**-904.745**	**-926.056**
20	**=**	**Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**551.697,88-**	**-489.457**	**-438.184**	**-440.613**	**-446.778**	**-453.390**
21	+	Erträge aus internen Leistungen	775.049,57	489.457	438.185	440.613	446.779	453.390
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	13,87-	0	0	0	0	0
23	-	kalkulatorische Kosten	0,86-	-0	-0	0	-0	-0
24	**=**	**Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**775.034,84**	**489.457**	**438.184**	**440.613**	**446.778**	**453.390**
25	**=**	**Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**223.336,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1123 Justiziariat

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	68.949,07	358.550	425.900	0	443.200	457.750	472.450
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	849.786,67-	-847.955	-864.053	0	-883.809	-904.525	-925.836
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**780.837,60-**	**-489.405**	**-438.153**	**0**	**-440.609**	**-446.775**	**-453.386**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**780.837,60-**	**-489.405**	**-438.153**	**0**	**-440.609**	**-446.775**	**-453.386**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1124 Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement

11.24.01 Planung und bauliche Durchführung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen

- Planung und bauliche Durchführung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen gemäß dem Leistungsbild der HOAI (einschl. Durchführung von Architektenwettbewerben nach GRW und Planung von Kunst am Bau), inkl. technischer mit dem Gebäude verbundener Anlagen und Erstausstattungen
- Rückbau, Abbruch und Entsorgung von Gebäuden und technischen Einrichtungen
- Bauherrenleistungen in Anlehnung an § 31 HOAI inkl. Projektleitung und -steuerung sowie Verwaltungsleistungen wie z.B. Erstellung von Vorlagen und Genehmigungsanträgen
- Bearbeitung von Anfragen und Fertigen von Stellungnahmen
- Erstellung fachtechnischer Gutachten
- Beratung bei Bewertungen und Stellungnahmen im Rahmen kommunaler Investitionsfördermaßnahmen
- Beratung bei Investorenmodellen (Projekte Dritter)
- Fachliche Begutachtung von Hochbauten, die vom Landkreis bezuschusst werden, soweit nicht anderen Produkten zugeordnet
- Stellungnahmen aus architektonischer und fachtechnischer Sicht
- Beratung in allen baulichen Fragen der eigenen und angemieteten
- Gebäude des Landkreise

Ziele

- Angemessene Umsetzung der vorgegebenen Ziele in Funktionalität, Form und Technik
- Sicherstellung von Architekturqualität im öffentlichen Raum und von Umweltstandards im allgemeinen Interesse
- Einhaltung der vorgegebenen Ziele bzgl. Wirtschaftlichkeit, Qualität, Zeit und Kosten
- Kundenzufriedenheit
- Kundengerechte Beratung bzw. Mitwirkung durch fachtechnische Beiträge

11.24.02 Gebäudebewirtschaftung

Begehung und Instandhaltung nach DIN 31051, Betrieb und Betreuung von technischen Anlagen an und in Gebäuden, Energiemanagement für kommunale Liegenschaften, Gebäudereinigung, Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter Grundstücke (insbesondere Verwaltungsgebäude, Wohngebäude, Gewerbegebäude)

<u>Instandhaltung und Verwaltung kommunaler Liegenschaften, z.B.:</u>

- Begehung und Instandhaltung von Gebäuden einschließlich aller mit dem Gebäude verbundenen technischen Anlagen nach DIN 31051
- Betrieb und Betreuung von technischen Anlagen an und in Gebäuden
- Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen bei externer Nutzung

- Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden
- Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte

Energiemanagement, z.B.:

- Aufbau eines Energie-Controlling-Systems / Einrichtung einer Energiedatenbank und regelmäßige Auswertung der Verbrauchsdaten
- Erstellen von Prioritätenkatalogen und Berichten
- Identifikation und Realisierung von Energiesparpotentialen, fachtechnische Konzeption, organisatorische Planung, Entwicklung von Finanzierungskonzepten, Energiespar-Contracting
- Verhandlung, Prüfung und Gestaltung von Energielieferverträgen

Gebäudereinigung, z.B.:

- Planung, Durchführung, Vergabe von Gebäudereinigung
- Beschaffung Reinigungsmittel
- Müllbeseitigung

Ziele

- Angemessene Umsetzung der vorgegebenen Ziele in Funktionalität, Form und Technik
- Einhaltung der vorgegebenen Ziele bzgl. Wirtschaftlichkeit, Qualität, Zeit und Kosten
- Kundenzufriedenheit
- Zurverfügungstellung von Grundstücken für kommunale Aufgaben
- Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens und Erhaltung seiner Funktionsfähigkeit
- Wirtschaftlichkeit im Energieverbrauch
- Reduzierung des Energiebedarfs innerhalb der Kommunalverwaltung in allen Nutzungsarten
- Vorbildfunktion der öffentlichen Hand
- Reinhaltung landkreiseigner Gebäude einschließlich Einrichtungen in den Hauptbereichen Schulen, Soziales, Kultur, allgemeine Verwaltung, etc. unter Berücksichtigung nutzungsspezifischer Reinigungsstandards sowie Pflege und Werterhalt der Fußbodenbeläge unter Verwendung adäquater Reinigungs- und Pflegemittel und Reinigungsmaschinen.
- Sicherstellung der Hygienestandards
- Optimierung der Wirtschaftlichkeit

Organisationseinheit(en)

Amt für Hochbau und Liegenschaften

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1124 Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.975.996,80	896.870	1.270.000	150.000	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	554.675,02	545.970	1.092.506	1.135.216	1.369.816	1.457.316
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	58.578,62	53.000	57.500	57.500	57.500	57.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.041.385,90	935.400	943.500	941.100	906.700	908.870
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140.806,08	9.689	10.071	10.271	10.471	10.671
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	44.561,90	7.570	12.520	12.520	12.520	12.520
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**3.816.004,32**	**2.448.499**	**3.386.097**	**2.306.607**	**2.357.007**	**2.446.877**
12	- Personalaufwendungen	4.377.905,80-	-4.935.150	-4.665.363	-4.770.021	-4.831.870	-4.943.027
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.971.312,47-	-21.661.575	-19.769.303	-17.222.984	-20.578.249	-17.554.082
15	- Abschreibungen	4.727.716,37-	-4.346.588	-5.219.726	-4.956.566	-5.070.616	-5.086.186
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	162.400,87-	-141.758	-85.748	-81.004	-78.004	-78.090
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**33.239.335,51-**	**-31.085.071**	**-29.740.141**	**-27.030.575**	**-30.558.739**	**-27.661.385**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**29.423.331,19-**	**-28.636.572**	**-26.354.044**	**-24.723.968**	**-28.201.732**	**-25.214.509**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	12.495.974,86	15.067.967	16.293.042	16.838.473	20.349.779	17.527.261
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	317.732,06-	-432.154	-581.762	-583.391	-599.147	-601.137
23	- kalkulatorische Kosten	591.414,03-	-604.409	-663.730	-637.440	-612.680	-588.540
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**11.586.828,77**	**14.031.403**	**15.047.550**	**15.617.643**	**19.137.952**	**16.337.585**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**17.836.502,42-**	**-14.605.168**	**-11.306.494**	**-9.106.325**	**-9.063.780**	**-8.876.924**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1124 Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.189.726,48	1.895.459	2.286.521	0	1.164.321	980.121	982.491
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.207.764,74-	-26.738.483	-24.520.414	0	-22.074.009	-25.488.123	-22.575.199
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**25.018.038,26-**	**-24.843.024**	**-22.233.894**	**0**	**-20.909.688**	**-24.508.002**	**-21.592.709**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	18.942.580	10.610.191	0	6.575.001	6.550.001	14.500.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	240.650,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	15.216,27	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**255.866,27**	**18.942.580**	**10.610.191**	**0**	**6.575.001**	**6.550.001**	**14.500.000**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	32.551,90-	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.274.438,61-	-18.290.000	-6.658.191	-23.920.000	-15.125.697	-24.091.393	-21.100.000
					davon 2028 -5.620.000 2029 -10.900.000 2030 -7.400.000			
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	191.310,93-	0	-10.000	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	6.300,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**13.504.601,44-**	**-18.290.000**	**-6.668.191**	**-23.920.000**	**-15.125.697**	**-24.091.393**	**-21.100.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**13.248.735,17-**	**652.580**	**3.942.000**	**-23.920.000**	**-8.550.696**	**-17.541.392**	**-6.600.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**38.266.773,43-**	**-24.190.444**	**-18.291.894**	**-23.920.000**	**-29.460.384**	**-42.049.394**	**-28.192.709**

TH01 **Innere Verwaltung**
PB11 **Innere Verwaltung**
1125 **Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge**

11.25.04 Transport- und Beförderungsleistungen
• Transport von kleinen Gegenständen, Verbrauchsmaterial (z.B. Büromaterial, Toner, Verbrauchsgütern sowie Akten) • Transport von Lebensmittel- und veterinärmedizinischen Proben • Transport durch externe Unternehmen im Zusammenhang mit einzelnen Umzügen • Geldtransport • Bereitstellung von Fahrzeugen für den Transport. • Bereitstellung von Personal für den Transport von sonstigen Gütern
Ziele Zeitgenaue, zuverlässige, bedarfsgerechte und wirtschaftliche Beförderungs- und Transportleistungen.
Organisationseinheit(en) Hauptamt Amt für Finanzen und Beteiligungen Amt für Hochbau und und Liegenschaften
11.25.05 Betreuung von Fahrzeugen und Geräten
Wahrnehmung der Halterpflichten, einschließlich Betriebskostennachweis für Fahrzeuge und Geräte anderer Organisationseinheiten sowie Unfallbearbeitung. Dauerhafte oder zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand.
Ziele Rechtmäßige, umweltorientierte und wirtschaftliche Betreuung von Fahrzeugen und Geräten.
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	636	763	763	763
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.900,75	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.850,96	3.100	3.830	3.880	3.930	3.980
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**8.751,71**	**5.100**	**6.467**	**6.644**	**6.694**	**6.744**
12	- Personalaufwendungen	199.413,58-	-178.943	-202.667	-201.006	-206.778	-212.951
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.882,83-	-101.939	-109.007	-109.674	-112.749	-116.284
15	- Abschreibungen	5.096,78-	-3.553	-7.433	-7.467	-4.094	-4.094
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.876,73-	-7.649	-5.382	-5.389	-5.389	-5.389
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**304.269,92-**	**-292.083**	**-324.490**	**-323.536**	**-329.010**	**-338.718**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**295.518,21-**	**-286.983**	**-318.023**	**-316.893**	**-322.316**	**-331.975**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	295.585,88	287.035	318.244	317.073	322.457	332.096
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	68,27-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	82,91-	-52	-222	-180	-141	-121
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**295.434,70**	**286.983**	**318.023**	**316.893**	**322.316**	**331.975**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**83,51-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
							Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.176,21	5.100	5.830	0	5.880	5.930	5.980
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	301.900,11-	-288.531	-317.056	0	-316.069	-324.916	-334.624
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**293.723,90-**	**-283.431**	**-311.226**	**0**	**-310.189**	**-318.985**	**-328.644**
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.000,00	2.500	0	0	0	0	0
9	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.000,00**	**2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
16	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**2.000,00**	**-27.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**291.723,90-**	**-310.931**	**-311.226**	**0**	**-310.189**	**-318.985**	**-328.644**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1126 Zentrale Dienstleistungen

11.26.01 Zentraler Einkauf/Vergabestelle
Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungsbedarf unter wirtschaftlichen Aspekten. Beschaffung von Reinigungsmitteln bei Produkt 11.24.02 <u>Hauptamt</u> • Beschaffung von Büchern und Zeitschriften, Dienstsiegel • Beschaffung von Hard- und Software • Ausschreibung und Beschaffung von IuK-Infrastrukturen (LAN, Funk, Technikräume, USV usw.) <u>Amt für Finanzen und Beteiligungen</u> • alle sonstigen Beschaffungen, insbesondere: ▪ Abschluss von Rahmenverträgen ▪ Zentrale Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Zubehör
Ziele • Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung • Einheitliche Vertragsgestaltung • Einheitliche Handhabung der rechtlichen Vorgaben für das Vergabeverfahren • Einhaltung der gesetzlichen und politischen Vorgaben zum Umweltschutz • Einhaltung arbeitssicherheitsrelevanter und arbeitsmedizinischer Vorgaben
Organisationseinheit(en) Hauptamt Amt für Finanzen und Beteiligungen
11.26.02 Boten-, Zustell- und Postdienste
Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postaustauschs sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung.
Ziele Rechtzeitige, ordnungsmäßige und kostengünstige Zustellung an den richtigen Empfänger.
11.26.03 Hausdruckerei und Vervielfältigung
• Fertigung und Produktion von Print-Medien (Broschüren, Flyer, Großformatdrucke) • Fertigung von Vervielfältigungen • Vergrößerung / Verkleinerung von Vorlagen • Aufbereitung und Montage (falzen, binden, leimen, laminieren, schneiden) • Scannen und Bildbearbeitung • Betreuung der weiteren Kopierer in den Stockwerken

Ziele

Kostengünstige, zeitnahe Erstellung von Druckerzeugnissen in der nachgefragten Qualität.

11.26.04 Zentrale Registratur, Hausdienste, Information ("Pforte")

- Planung und Verwaltung der Registraturräume
- Aktenaussonderung bzw. Übergabe archivwürdiger Akten an das Kreisarchiv
- zentrale Materialverwaltung und Materialausgabe
- Kundenservice:
  - Kundeninformation und Kundenempfang
  - Bücherverkauf
  - Beglaubigungen
  - Antragsentgegennahme
  - Ausgabe von Formularen, Grünabfallsäcken, Parkberechtigungen für Besucherparkplatz, gelben Säcken
- Betrieb der Telefonzentrale

Ziele

Pforte

- Bürgerfreundlichkeit

Zentrale Registratur

- planmäßige Ablage von Schriftgut
- termingerechte Vorlage von Akten und Vorgängen

Organisationseinheit(en) (11.26.02 bis 11.26.04)

Hauptamt

11.26.06 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern

Zentrale Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeiten (ohne Ordnungswidrigkeiten aus eigenen Geschwindigkeitsmessungen, siehe (12.21.04) und allgemeinen Ordnungswidrigkeiten (ohne fahrpersonalrechtliche Ordnungswidrigkeiten).

Ziele

Gewährleistung einer objektiven und gleichförmigen Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit.

Organisationseinheit(en)

Rechts- und Ordnungsamt

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1126 Zentrale Dienstleistungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	650.763,64	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	15.423	18.508	18.508	18.508
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.651,00	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	12.676,19	4.650	3.600	3.600	3.600	3.600
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.455,02	20.200	23.250	23.650	23.950	24.450
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**697.545,85**	**724.850**	**742.273**	**745.758**	**746.058**	**746.558**
12	- Personalaufwendungen	1.685.273,45-	-1.705.305	-1.730.762	-1.719.091	-1.743.182	-1.779.996
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	582.273,63-	-740.410	-732.568	-736.447	-787.442	-787.913
15	- Abschreibungen	85.988,84-	-55.730	-90.921	-74.008	-53.473	-21.419
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	623.606,27-	-654.453	-678.166	-685.533	-685.533	-685.533
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.977.142,19-**	**-3.155.899**	**-3.232.417**	**-3.215.079**	**-3.269.630**	**-3.274.861**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**2.279.596,34-**	**-2.431.049**	**-2.490.144**	**-2.469.321**	**-2.523.572**	**-2.528.303**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	2.428.718,69	2.432.601	2.491.288	2.470.030	2.523.970	2.528.601
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.657,25-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	1.220,89-	-552	-944	-509	-198	-97
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**2.425.840,55**	**2.432.049**	**2.490.344**	**2.469.521**	**2.523.772**	**2.528.503**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**146.244,21**	**1.000**	**200**	**200**	**200**	**200**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1126 Zentrale Dienstleistungen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	673.288,70	724.850	726.850	0	727.250	727.550	728.050
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.969.911,54-	-3.100.169	-3.141.496	0	-3.141.071	-3.216.157	-3.253.442
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.296.622,84-**	**-2.375.319**	**-2.414.646**	**0**	**-2.413.821**	**-2.488.607**	**-2.525.392**
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	7.976,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.976,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	121.388,15-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**121.388,15-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**113.412,15-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**2.410.034,99-**	**-2.375.319**	**-2.414.646**	**0**	**-2.413.821**	**-2.488.607**	**-2.525.392**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

11.30.02 Internetangebot

Redaktion, Screendesign und Navigation des kommunalen Internetangebots. Einsatz von Content Management Systemen (CMS) für die Erstellung und Pflege des Internets.

Ziele

- Unterrichtung der Einwohner/-innen über bedeutsame kommunale Themen
- Angebot von Online-Bürgerdiensten

Organisationseinheit(en)

Hauptamt

11.30.03 Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien

- Print- und Non-Print-Medien
- Beratung, Erarbeitung, Konzeption
- Redaktion und Unterstützung der Ämter
- Ausschreibung
- Druckvergabe
- Veröffentlichung und Ausgabe, einschließlich Akquisition von Anzeigen
- Darstellung der Belange der Kommunalverwaltung
- Redaktion und Herstellung der Mitarbeiterzeitung

Ziele

Unterrichtung der Mitarbeiter/-innen sowie der Einwohner/-innen über bedeutsame Themen.

Organisationseinheit(en) (11.30.04 und 11.30.05)

Büro des Landrats

Redaktion der Mitarbeiterzeitschrift

11.30.04 Werbung, Vermarktung

- Erstellung eines Mediaplans
- Erstellung der Mediadaten
- Kampagnen/Veranstaltungen
- Entwicklung von Werbekonzepten, Inhalten, Slogans, Bildauswahl, graphischen Konzeptionen, Layout und Reinzeichnung

Ziele

Unterrichtung der Einwohner/-innen über bedeutsame kommunale Themen.

11.30.05 Pressearbeit

- Zentraler Eingang und zentrale Koordination von Presseanfragen
- Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge
- Bereitstellung von Vorlagen und allgemeinen Informationen
- Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen
- Vorbereitung der Pressekonferenz
- Erstellung von Pressetexten

• Pressemonitoring • Beratung der Verwaltungsspitze und der Fachämter zu presserechtlichen und presserelevanten Fragen • Vermittlung von Medienkompetenz in der Verwaltung
Ziele Information der Medien über bedeutsame kommunale Themen.
Organisationseinheit(en) (11.30.04 und 11.30.05) Büro des Landrats

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,30	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	146	159	159	159
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.210,18	155	2.044	2.044	2.044	2.044
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.474,07	5.409	5.407	5.407	5.407	5.407
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	18,37	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**6.702,92**	**5.564**	**7.597**	**7.610**	**7.610**	**7.610**
12	- Personalaufwendungen	329.675,51-	-340.776	-365.130	-378.698	-396.957	-414.023
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.740,20-	-171.152	-165.757	-163.176	-168.886	-164.175
15	- Abschreibungen	11.450,11-	-10.846	-12.847	-8.799	-5.554	-5.029
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.306,78-	-5.437	-3.669	-3.698	-3.701	-3.705
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**480.172,60-**	**-528.211**	**-547.403**	**-554.371**	**-575.098**	**-586.932**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**473.469,68-**	**-522.647**	**-539.806**	**-546.761**	**-567.487**	**-579.322**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	443.441,46	523.452	540.668	547.542	568.229	580.033
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	989,73-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	954,34-	-805	-862	-781	-741	-711
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**441.497,39**	**522.647**	**539.806**	**546.761**	**567.487**	**579.322**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**31.972,29-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.610,70	5.564	7.452	0	7.452	7.452	7.452
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	454.258,66-	-517.365	-534.556	0	-545.572	-569.544	-581.903
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**447.647,96-**	**-511.801**	**-527.104**	**0**	**-538.120**	**-562.092**	**-574.451**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	13.950,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**13.950,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**13.950,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**461.597,96-**	**-511.801**	**-527.104**	**0**	**-538.120**	**-562.092**	**-574.451**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1131 Kommunalaufsicht

11.31.01 Prüfung der Gesetzmäßigkeit

- Aufsichtsbehördliche Mitwirkung und Entscheidung bei anzeige-, vorlage- und genehmigungspflichtigen Satzungen, Beschlüssen, Verträgen sowie bei sonstigen Beschlüssen und Maßnahmen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände und Stiftungen
- Bearbeitung von Aufsichtsbeschwerden, Erlass förmlicher Aufsichtsmaßnahmen (z.B. Beanstandung, Anordnung) einschließlich Beschwerden bei Vergabeangelegenheiten unterhalb der EU-Schwellenwerte
- Prüfung der Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Bürgermeisterwahlen
- Stellungnahmen zu Petitionen
- Beratung

Ziele

- Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns der Gemeinden
- Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden
- Qualifizierte Beratung der Gemeinden

Organisationseinheit(en)

Kommunalaufsicht

11.31.02 Überörtliche Prüfung von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden und Stiftungen

- Prüfung der:
  - Jahresrechnungen,
  - der Sonder- und Treuhandvermögen,
  - Kassenprüfungen und
  - Prüfung der Bauausgaben je einschließlich Ausräumverfahren bei Gemeinden bis 4.000 Einwohner sowie Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden und Stiftungen.

Die überörtliche Prüfung umfasst neben der Prüfung der Personalausgaben auch die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften der Kommunen.

Ziele

- Rechtmäßiges Handeln der Gemeinden sicherstellen
- Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Frist für die vorzunehmenden Prüfungen

Organisationseinheit(en)

Kreisprüfungsamt

11.31.03 Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen

- Prüfung von Verwendungsnachweisen z.B. nach der VwV-Ausgleichsstock, nach der Förderrichtlinie Altlasten usw.
- Prüfung der Ermittlung des effektiven Entgelts nach den Förderrichtlinien "Wasserwirtschaft" (FrWw)

- Gemeindewirtschaftsrechtliche Beurteilung

Ziele

- Qualifizierte und termingerechte Stellungnahme zur Finanzierbarkeit des Investitionsvorhabens und zur Haushalts- und Finanzlage
- Bestimmungsgemäße Verwendung staatlicher Zuschüsse

11.31.04 Wahrnehmung der Aufgaben als Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde für die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

- Dienstaufsichtsbeschwerden
- Nebentätigkeiten
- Disziplinarangelegenheiten
- Dienstrechtliche Entscheidungen

Ziele

Qualifizierte Prüfung und Bearbeitung der dienst- und besoldungsrechtlich relevanten Maßnahmen sowie der Dienstaufsichtsbeschwerden und Disziplinarangelegenheiten.

11.31.05 Bearbeitung von Widersprüchen in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden

- Bearbeitung von Widersprüchen in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden
- Entscheidung über Aussetzungsanträge

Ziele

- Sicherstellung der Rechtmäßigkeit gemeindlicher Entscheidungen
- Hinwirken auf formlose Erledigung durch Rücknahme oder Abhilfe

Organisationseinheit(en) (11.31.03 und 11.30.05)

Kommunalaufsicht

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1131 Kommunalaufsicht

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.637,50	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	151,76	200	200	200	200	200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.180,03	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**6.969,29**	**1.400**	**1.400**	**1.400**	**1.400**	**1.400**
12	- Personalaufwendungen	668.685,73-	-606.145	-619.485	-617.954	-635.791	-647.771
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.374,08-	-328	-338	-343	-351	-351
15	- Abschreibungen	181,51-	-45	-41	-41	-41	-41
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.963,02-	-2.310	-3.363	-3.327	-3.329	-3.329
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**675.204,34-**	**-608.827**	**-623.227**	**-621.666**	**-639.513**	**-651.493**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**668.235,05-**	**-607.427**	**-621.827**	**-620.266**	**-638.113**	**-650.093**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	188.424,76-	-235.619	-273.420	-281.098	-332.247	-304.579
23	- kalkulatorische Kosten	2,22-	-2	-2	-2	-2	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**188.426,98-**	**-235.622**	**-273.423**	**-281.100**	**-332.249**	**-304.579**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**856.662,03-**	**-843.049**	**-895.250**	**-901.366**	**-970.362**	**-954.671**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1131 Kommunalaufsicht

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	5.899,79	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	673.006,22-	-608.782	-623.186	0	-621.624	-639.472	-651.451
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**667.106,43-**	**-607.382**	**-621.786**	**0**	**-620.224**	**-638.072**	**-650.051**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**667.106,43-**	**-607.382**	**-621.786**	**0**	**-620.224**	**-638.072**	**-650.051**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1133 Grundstücksmanagement

11.33.01 Abwicklung von Grundstückgeschäften und Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten
• Erwerb (ohne Erbbaurechte) von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden (z. B. für Bevorratung, kommunale Maßnahmen oder im Auftrag für Bund und Land) durch Kauf, Schenkung, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten • Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken (ohne Erbbaurechte) • Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten • Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises • Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten
Ziele Ziele zur Auftragserfüllung • Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Förderung des Wohnungsbaus • Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Ansiedlung von Industrie und Gewerbe • Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Wahrnehmung sonstiger kommunaler Aufgaben • Sicherung der der Stadt zustehenden Rechte, Erfüllung der ihr obliegenden Pflichten Wirtschaftlichkeitsziele • voller Kostenersatz bei Grunderwerb im Auftrag • Vermögensoptimierung
Organisationseinheit(en) Amt für Hochbau und Liegenschaften

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1133 Grundstücksmanagement

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	4	5	5	5
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,30	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,30**	**0**	**4**	**5**	**5**	**5**
12	- Personalaufwendungen	3.092,29-	-3.472	-3.031	-3.032	-3.051	-3.105
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156,31-	-152	-35	-49	-49	-50
15	- Abschreibungen	225,47-	-202	-4	-5	-5	-5
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	96,30-	-169	-15	-15	-15	-15
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**3.570,37-**	**-3.995**	**-3.086**	**-3.101**	**-3.120**	**-3.175**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**3.570,07-**	**-3.995**	**-3.082**	**-3.096**	**-3.115**	**-3.170**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	950,37-	-1.193	-1.072	-1.103	-1.301	-1.193
23	- kalkulatorische Kosten	766,38-	-710	-760	-760	-760	-760
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1.716,75-**	**-1.903**	**-1.832**	**-1.863**	**-2.061**	**-1.953**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**5.286,82-**	**-5.898**	**-4.914**	**-4.958**	**-5.176**	**-5.123**

TH01 Innere Verwaltung
PB11 Innere Verwaltung
1133 Grundstücksmanagement

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
							Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,30	0	0	0	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.344,90-	-3.793	-3.082	0	-3.096	-3.115	-3.170
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.344,60-**	**-3.793**	**-3.082**	**0**	**-3.096**	**-3.115**	**-3.170**
9	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**3.344,60-**	**-3.793**	**-3.082**	**0**	**-3.096**	**-3.115**	**-3.170**

Teilhaushalt
TH02

Sicherheit und Ordnung

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1210 Statistik und Wahlen

12.10.01 Staatliche und kommunale Statistik
Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land einschließlich Mitwirkung und Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen.
Ziele • Erhebung von Daten für Planungs-, Verwaltungs- und Organisationszwecke der staatlichen Institutionen • Korrekte und zeitnahe Durchführung der Statistiken • Flächendeckende Versorgung mit Informationen und Dokumenten unter Nutzung der Informations- und Kommunikationstechniken
12.10.03 Wahlen und Abstimmungen
• Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Bundestags-, Europaparlaments-, Landtags-, Regionalversammlungs-, Kreistags-, Landratswahlen und andere Wahlen • Volksabstimmungen • Wahrnehmung der Funktion des Kreiswahlleiters bei Bundes- und Landeswahlen
Ziele • Ermittlung der Sitzverteilung und/oder in die gesetzgebenden Körperschaften bzw. in die kommunalen Beschlussgremien gewählte Personen • Vorbereitung und Durchführung unter Beachtung der jeweiligen Spezialgesetze, Durchführungsverordnungen und Verwaltungsvorschriften
Organisationseinheit(en) (12.10.01 und 12.10.03) Hauptamt

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1210 Statistik und Wahlen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.959,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.426,41	18.000	0	0	34.000	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**23.385,41**	**18.000**	**0**	**0**	**34.000**	**0**
12	- Personalaufwendungen	40.055,49-	-57.839	-16.666	-16.854	-17.550	-17.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.181,65-	-17.515	-804	-818	-825	-831
15	- Abschreibungen	46,01-	-38	-2	-2	-1	-1
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.933,43-	-32.039	-718	-1.222	-77.322	-722
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**86.216,58-**	**-107.431**	**-18.190**	**-18.895**	**-95.698**	**-19.454**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**62.831,17-**	**-89.431**	**-18.190**	**-18.895**	**-61.698**	**-19.454**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	133.966,34-	-167.322	-7.016	-7.219	-9.338	-7.816
23	- kalkulatorische Kosten	2,63-	-2	-0	-0	-0	-0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**133.968,97-**	**-167.324**	**-7.016**	**-7.219**	**-9.338**	**-7.816**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**196.800,14-**	**-256.755**	**-25.205**	**-26.114**	**-71.036**	**-27.270**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1210 Statistik und Wahlen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	23.385,41	18.000	0	0	0	34.000	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.382,57-	-107.393	-18.188	0	-18.893	-95.696	-19.452
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**62.997,16-**	**-89.393**	**-18.188**	**0**	**-18.893**	**-61.696**	**-19.452**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**62.997,16-**	**-89.393**	**-18.188**	**0**	**-18.893**	**-61.696**	**-19.452**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1220 Ordnungswesen

12.20.02 Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr
Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt. Dazu zählen insbesondere Gesundheitsschutz, Unterbringung psychisch Kranker, Versammlungen, Demonstrationen, Aufzüge, Sammlungswesen, Heimaufsicht und Bestattungswesen. Widerspruchsbehörde im Bereich Polizeirecht.
Ziele • Beseitigung von Störungen der öffentlichen Ordnung • Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit • Gefahrenabwehr für die Öffentlichkeit und für betroffene Erkrankte • Sicherheit von Demonstrationsteilnehmern und der Bevölkerung
Organisationseinheit(en) Rechts- und Ordnungsamt
12.20.03 Bearbeitung von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- und Fischereiwesen
• Maßnahmen zur Reduktion der potentiellen Gefahr, die durch die Existenz oder den Einsatz von Waffen und Sprengstoffen für Dritte besteht • Aufgaben der unteren Jagd- und Fischereibehörde
Ziele • Erwerb und Besitz von Waffen, Munition und Sprengstoffen nur zuverlässigen und sachkundigen Personen, die ein Bedürfnis zum Waffenbesitz nachweisen können und die körperliche Eignung besitzen, zu ermöglichen • Schutz der Bevölkerung vor missbräuchlichem Waffenbesitz und missbräuchlichem Umgang mit Sprengstoff • Schutz und Hege von der Jagd und der Fischerei unterliegenden Tieren • Wahrnehmung der Aufgaben des Kreisjagdamte
Organisationseinheit(en) Rechts- und Ordnungsamt Umweltamt
12.20.05 Bearbeiten von Erlaubnissen nach Gaststättengesetz
• Sämtliche Tätigkeiten, die Gaststätten als potentiell besonders störende Gewerbebetriebe einer einzelfallbezogenen behördlichen Prüfung unterziehen • Bearbeitung von Gestattungen und Sperrzeitverkürzungen • Sämtliche Tätigkeiten, die mit Gaststätten oder besonderen Anlässen (Volksfeste, Vereinsfeste u.ä.) zusammenhängen, aber weniger oder seltener mit einer kaum umkehrbaren Dauerwirkungen der Entscheidungen wie bei Konzessionen im stationären Gaststättengewerbe zu rechnen ist.
Ziele Schutz von Gästen, Nachbarn und Betriebspersonal.

12.20.07 Erlaubniserteilung und Überwachung von Gewerbebetrieben
• Sämtliche Tätigkeiten, vor und während spezieller Erlaubnisverfahren, die erlaubnispflichtige Gewerbebetriebe oder Veranstaltungen einer einzelfallbezogenen behördlichen Prüfung unterziehen. • Sämtliche Tätigkeiten, die auf die ordnungsgemäße Führung bereits betriebener anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe hinzielen, indem sie diese direkt oder indirekt überwachen und ggfs. in Maßnahmen für die Wiederherstellung ordnungsgemäßer Zustände münden.
Organisationseinheit(en) (12.20.05 und 12.20.07)
Rechts- und Ordnungsamt

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1220 Ordnungswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	162.722,71	158.000	149.000	129.000	149.000	149.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**162.722,71**	**158.000**	**149.000**	**129.000**	**149.000**	**149.000**
12	- Personalaufwendungen	749.559,26-	-620.982	-673.750	-682.428	-700.957	-718.141
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.664,64-	-34.031	-38.561	-38.765	-39.014	-39.024
15	- Abschreibungen	837,38-	-339	-774	-736	-736	-471
17	- Transferaufwendungen	1.000,00-	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.347,39-	-29.044	-41.923	-41.942	-41.942	-41.942
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**819.408,67-**	**-685.396**	**-756.008**	**-764.871**	**-783.649**	**-800.578**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**656.685,96-**	**-527.396**	**-607.008**	**-635.871**	**-634.649**	**-651.578**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	196.455,07-	-244.567	-347.910	-357.732	-422.991	-387.663
23	- kalkulatorische Kosten	19,82-	-6	-30	-27	-25	-23
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**196.474,89-**	**-244.573**	**-347.939**	**-357.759**	**-423.016**	**-387.686**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**853.160,85-**	**-771.969**	**-954.947**	**-993.630**	**-1.057.665**	**-1.039.264**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1220 Ordnungswesen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	154.877,90	158.000	149.000	0	129.000	149.000	149.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	818.009,82-	-685.057	-755.234	0	-764.135	-782.914	-800.107
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**663.131,92-**	**-527.057**	**-606.234**	**0**	**-635.135**	**-633.914**	**-651.107**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.850,76-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.850,76-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**1.850,76-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**664.982,68-**	**-527.057**	**-606.234**	**0**	**-635.135**	**-633.914**	**-651.107**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1221 Verkehrswesen

12.21.01 Verkehrslenkung und -regelung
Entscheidungen über verkehrspolizeiliche Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Aufstellen von Verkehrszeichen und –einrichtungen: • Anordnung zum Aufstellen, Entfernen, Ergänzen oder Ändern von Verkehrsregelungen • Stellungnahmen zu planerischen Maßnahmen • verkehrsrechtliche Stellungnahmen gegenüber anderen Behörden • Maßnahmen zur Beseitigung von Unfallschwerpunkten
Ziele Schaffung von Strukturen, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten.
Organisationseinheit(en) Straßenverkehrsamt
12.21.02 Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse
Amt für Hochbau und Liegenschaften Bei Amt für Hochbau und Liegenschaften ist die Verbindungsstelle zum Straßenbauamt Esslingen angesiedelt, die für den Landkreis Göppingen im Rahmen einer Kooperation die straßenrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnisse bearbeitet. Darunter zählen: Sämtliche behördliche (straßenrechtliche) Erlaubnisse, Genehmigungen, Befreiungen u.ä., die abgrenzbare Personenkreise von allgemeinen Verboten/Geboten etc. ausnehmen, vor allem Verbote mit Erlaubnisvorbehalt. Dazu gehören auch alle behördlichen Tätigkeiten der Kontrollen und Überwachung von erteilten Genehmigungen. Straßenverkehrsamt Zulässige Ausnahmen von den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung • Erteilung/Überwachung und Versagung von verkehrsrechtlichen Genehmigungen im Zusammenhang mit der Einrichtung von Baustellen • Veranstaltungen • Schwer- und Großraumtransporte • Ausnahmegenehmigungen zum Halten/Parken • Parkerleichterungen • Gurt-/Helmbefreiungen • Anwohnerparkausweise • Sonn- und Feiertagsfahrverbote • Sonstige Leistungen
Ziele Zulassung verkehrssicherer Sondernutzungen öffentlicher Straßen.

Organisationseinheit(en)

Amt für Hochbau und Liegenschaften

Straßenverkehrsamt

12.21.04 Überwachung des fließenden Verkehrs

Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Verkehr, insbesondere mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung. Durchführung der entsprechenden Ordnungswidrigkeitenverfahren.

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung.

Organisationseinheit(en)

Rechts- und Ordnungsamt

12.21.05 Zulassung/Abmeldung von Fahrzeugen (inklusive Genehmigungen)

- Zulassung von Fahrzeugen für den öffentlichen Straßenverkehr, sowie Abmeldung, Stilllegung von Fahrzeugen einschl. Beratung und Auskünften.
- Überwachungsmaßnahmen gegen Fahrzeughalter ohne Vollstreckungsmaßnahmen.

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung.

12.21.06 Vollstreckung von Maßnahmen gegen Fahrzeughalter

Sämtliche Vollstreckungsmaßnahmen, die zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit und des Versicherungsschutzes gegen den Fahrzeughalter gerichtet sind.

Ziele

Zwangsweise Durchsetzung der Pflichten für die Haltung von Fahrzeugen insbesondere hinsichtlich der Verkehrssicherheit, des Versicherungsschutzes und der Abgabengerechtigkeit.

12.21.07 Bearbeiten von Fahrerlaubnissen

Zulassung von Personen im Straßenverkehr.

Ziele

- Gewährleistung von Verkehrssicherheit (bezogen auf Personen/Kfz-Führer)
- Ausschluss von ungeeigneten Personen aus dem Straßenverkehr
- Personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr

12.21.08 Ordnungsbehördliche Maßnahmen, Überwachung der Fahrerlaubnisinhaber

- Sämtliche Maßnahmen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit, die gegen Fahrerlaubnisinhaber gerichtet sind
- Maßnahmen zur Zulassung von Fahrschulen und –lehrer sowie der besonderen Ausbildungsstätten

Ziele

- Verkehrssicherheit
- Sicherung einer qualifizierten Ausbildung von Fahrschülern

Organisationseinheit(en) (12.21.05 bis 12.21.08) Straßenverkehrsamt
12.21.09 Personen-/ Güterbeförderung
Straßenverkehrsamt • Sämtliche Erlaubnisse zur Beförderung von Gütern. Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur • Sämtliche Erlaubnisse zur Beförderung von Personen.
Ziele • Gewährleistung von Verkehrssicherheit (bezogen auf Gewerbetreibende) • Ausschluss von ungeeigneten Personen/Unternehmen aus dem Straßenverkehr • Personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr
Organisationseinheit(en) Straßenverkehrsamt Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1221 Verkehrswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.320.394,78	7.850.000	8.026.450	8.025.450	8.020.450	8.028.450
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	42.238,79	1.950	1.950	1.950	1.950	1.950
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.358,52	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.872,77	6.870	6.870	6.870	6.870	6.870
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**7.403.864,86**	**7.858.820**	**8.035.270**	**8.034.270**	**8.029.270**	**8.037.270**
12	- Personalaufwendungen	3.447.428,68-	-3.315.017	-3.505.711	-3.653.750	-3.830.915	-3.930.893
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	493.864,52-	-648.174	-638.444	-628.027	-628.638	-628.938
15	- Abschreibungen	212.984,11-	-133.543	-131.845	-123.124	-112.585	-90.710
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	-750	-750	-750	-750
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	290.192,25-	-252.848	-244.195	-244.318	-244.318	-244.318
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**4.444.469,56-**	**-4.349.582**	**-4.520.945**	**-4.649.969**	**-4.817.206**	**-4.895.609**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**2.959.395,30**	**3.509.238**	**3.514.325**	**3.384.301**	**3.212.064**	**3.141.661**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.457.307,04-	-1.818.242	-1.945.384	-2.001.332	-2.366.525	-2.168.933
23	- kalkulatorische Kosten	3.992,51-	-3.394	-4.219	-3.425	-2.683	-2.051
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1.461.299,55-**	**-1.821.637**	**-1.949.602**	**-2.004.757**	**-2.369.208**	**-2.170.984**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.498.095,75**	**1.687.602**	**1.564.722**	**1.379.544**	**842.856**	**970.677**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1221 Verkehrswesen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	7.280.742,41	7.851.950	8.028.400	0	8.027.400	8.022.400	8.030.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.203.848,75-	-4.216.039	-4.389.100	0	-4.526.845	-4.704.621	-4.804.899
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.076.893,66**	**3.635.911**	**3.639.300**	**0**	**3.500.555**	**3.317.779**	**3.225.501**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.311,72-	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-170.000	0	0	-120.000	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**18.311,72-**	**-170.000**	**0**	**0**	**-120.000**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**18.311,72-**	**-170.000**	**0**	**0**	**-120.000**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**3.058.581,94**	**3.465.911**	**3.639.300**	**0**	**3.380.555**	**3.317.779**	**3.225.501**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1222 Einwohnerwesen

12.22.04 Bürgerservice im Rahmen der EU-DLR
Koordinierung von Verfahren ausländischer und inländischer Dienstleistungserbringer zur Ausübung einer Tätigkeit in Deutschland. Wahrnehmung der Tätigkeit des einheitlichen Ansprechpartners.
Ziele Erleichterung der Aufnahme und Ausübung von Tätigkeiten durch ausländische Dienstleistungserbringer in Deutschland.
12.22.05 Einbürgerungen/Feststellung der Staatsangehörigkeit/Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen
Entgegennahme, Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft, Verfahren zur Feststellung der Staatsangehörigkeit, Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen.
Ziele • Abschluss des Integrationsprozesses von Ausländern. • Klärung der Staatsangehörigkeit.
Organisationseinheit(en) (12.22.04 und 11.22.05) Rechts- und Ordnungsamt
12.22.06 Eingliederung von Spätaussiedlern
• Zweitausfertigung von Vertriebenenausweisen und Spätaussiedlerbescheinigungen • Projekt- und Betreuungsmittel für Spätaussiedler und Ausländer • Sprachförderung, Wysow
Ziele • Formell/materiell-rechtlich richtige Feststellung/ Versagung der Eigenschaft als Spätaussiedler • Formell/materiell-rechtlich richtige Feststellung der Projektförderung Wirtschaftlichkeitsziele • Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung, Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung • Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung • Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung
Organisationseinheit(en) Kreissozialamt
12.22.07 Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer
• Erteilung von Freizügigkeitsbescheinigungen für EU-Staatsbürger aus den alten EU-Staaten • Erteilung von Freizügigkeitsbescheinigungen für EU-Staatsangehörige aus den neuen EU-Beitrittsländern unter Berücksichtigung der eingeschränkten Arbeitnehmerfreizügigkeit • Feststellung des Verlustes des Rechtes auf Einreise und Aufenthalt

- Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen - EU für Familienangehörige von Unionsbürgern, die aus Drittstaaten kommen
- Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen - EU für Staatsangehörige aus der Schweiz

Ziele

Gewährleistung der Freizügigkeitsrechte für Unionsbürger und Aufenthaltsrechte für deren Familienangehörige aus Drittstaaten.

12.22.08 Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für Nicht-EU-Ausländer

- Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Aufenthaltstitel nach Aufenthaltszweck vor und nach der Einreise einschließlich Überwachungstätigkeiten.
- Duldungen, Ausstellung von Verpflichtungserklärungen

Ziele

Gewährleistung des rechtmäßigen Aufenthalts von Ausländern in Deutschland.

12.22.09 Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber

- Verwaltungsmäßige Betreuung der Asylbewerber bis zur rechtskräftigen positiven oder vollstreckbar negativen Antragsentscheidung.
- Kontrollmaßnahmen
- Entscheidung über Ausnahmegenehmigung, Ahndung von Auflagenverstößen, Erteilung von Aufenthaltsgestattungen, Zuweisungen

Ziele

- Unterstützung von Bundesbehörden bei der Verwaltung von Asylbewerbern bis zur rechtskräftigen / vollstreckbaren Entscheidung über deren Asylbegehren
- Verwaltungsmäßige Betreuung der Asylbewerber vor Ort bis zur rechtskräftigen / vollstreckbaren Entscheidung über den Asylbewerber

12.22.10 Aufenthaltsbeendende Maßnahmen

- Durchsetzung und Überwachung der Ausreiseverpflichtung, Beantragung von Abschiebehaft und Durchführung von Abschiebungen, Überwachung der Sperrwirkungen von Ausweisung und Abschiebung
- Ausweisungen bei strafrechtlichen Verfehlungen je nach Schwere der Straftat, Vollzug des Einreiseverbotes
- Speicherung und Löschung personenbezogener Daten bei Ausweisung, Abschiebung und Einreiseverbot
- Identitätssichernde und feststellende Maßnahmen

Ziele

Durchsetzung der Ausreisepflicht von sich nicht rechtmäßig im Bundesgebiet aufhaltenden Ausländern und Überwachung von Einreisesperren.

Organisationseinheit(en) (12.22.07 bis 12.22.10)

Rechts- und Ordnungsamt

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1222 Einwohnerwesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	669.559,21	690.000	628.000	567.000	567.000	567.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1,98	0	1	1	1	1
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	323.027,62	311.200	307.500	337.875	358.261	378.659
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**992.588,81**	**1.001.200**	**935.501**	**904.876**	**925.262**	**945.660**
12	- Personalaufwendungen	1.478.468,42-	-1.414.089	-1.573.303	-1.588.001	-1.611.570	-1.657.461
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.514,67-	-95.425	-106.864	-107.390	-108.122	-108.123
15	- Abschreibungen	1.393,41-	-831	-1.122	-1.008	-1.008	-212
17	- Transferaufwendungen	12.664,24-	-11.200	-12.500	-12.875	-13.261	-13.659
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	292.995,10-	-277.046	-310.261	-310.295	-310.295	-310.295
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.884.035,84-**	**-1.798.591**	**-2.004.050**	**-2.019.569**	**-2.044.256**	**-2.089.750**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**891.447,03-**	**-797.391**	**-1.068.548**	**-1.114.693**	**-1.118.994**	**-1.144.089**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	538.628,32-	-669.861	-815.226	-838.133	-990.499	-907.899
23	- kalkulatorische Kosten	17,18-	-8	-23	-14	-9	-5
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**538.645,50-**	**-669.870**	**-815.249**	**-838.147**	**-990.508**	**-907.904**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.430.092,53-**	**-1.467.260**	**-1.883.798**	**-1.952.839**	**-2.109.502**	**-2.051.993**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1222 Einwohnerwesen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	934.888,71	1.001.200	935.501	0	904.876	925.262	945.660
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.880.295,81-	-1.797.760	-2.002.928	0	-2.018.561	-2.043.248	-2.089.538
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**945.407,10-**	**-796.560**	**-1.067.426**	**0**	**-1.113.685**	**-1.117.986**	**-1.143.878**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**945.407,10-**	**-796.560**	**-1.067.426**	**0**	**-1.113.685**	**-1.117.986**	**-1.143.878**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1223 Personenstandswesen

12.23.09 Behördliche Namensänderung und Standesamtsaufsicht
Behördliche Namensänderungen: Änderungen von Vor- und Familiennamen. Standesamtsaufsicht: • Alle Fragen des Personenstands- und Namensrechts einschließlich der Bezüge zum internationalen Privatrecht sowie dem ausländischen Privat-, Personenstands- und Namensrechts • Dienstaufsichtsprüfung der Standesämter des Landkreises, einschließlich der großen Kreisstädte • Führung der Personenstandszweitbücher für die Standesämter • Beratung der Standesbeamten in schwierigen Fällen, in Fällen, in denen ausländisches Recht anzuwenden ist (Vorlagepflicht) • Prüfung ausländischer Namensänderungsentscheidungen und Scheidungsverfahren • Einleitung und Überwachung von amtsgerichtlichen Verfahren auf dem Gebiet des Personenstandswesens und ggf. Führung • entsprechender Rechtsmittelverfahren
Ziele Anpassen von Familiennamen und Beseitigung von Unzulänglichkeiten im Namen. Unterstützung und Beratung der Standesämter.
Organisationseinheit(en) Rechts- und Ordnungsamt

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1223 Personenstandswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.801,12	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**2.801,12**	**2.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
12	- Personalaufwendungen	88.507,69-	-81.336	-91.548	-91.973	-93.552	-95.477
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.899,88-	-4.839	-4.085	-4.105	-4.133	-4.133
15	- Abschreibungen	58,70-	-42	-43	-39	-39	-8
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.488,20-	-4.430	-4.883	-4.885	-4.885	-4.885
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**98.954,47-**	**-90.647**	**-100.559**	**-101.001**	**-102.608**	**-104.503**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**96.153,35-**	**-88.647**	**-97.559**	**-98.001**	**-99.608**	**-101.503**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	36.025,48-	-44.746	-41.701	-42.865	-50.669	-46.436
23	- kalkulatorische Kosten	0,87-	-0	-1	-0	-0	-0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**36.026,35-**	**-44.747**	**-41.701**	**-42.866**	**-50.669**	**-46.436**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**132.179,70-**	**-133.394**	**-139.260**	**-140.867**	**-150.277**	**-147.940**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1223 Personenstandswesen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.747,12	2.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.200,33-	-90.605	-100.516	0	-100.963	-102.570	-104.495
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**96.453,21-**	**-88.605**	**-97.516**	**0**	**-97.963**	**-99.570**	**-101.495**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**96.453,21-**	**-88.605**	**-97.516**	**0**	**-97.963**	**-99.570**	**-101.495**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1226 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwach.

12.60.01 Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung
• Überwachung von Produkten und Betrieben im Bereich Lebensmittel, Kosmetika und Bedarfsgegenstände durch risikoorientierte Betriebskontrollen und Kontrollen auf besonderen Anlass, soweit nicht bei Produkt 12.26.03 erfasst • Beseitigung festgestellter Verstöße und Gefahrenabwehr
12.26.02 Probenahme
• Überwachung von Produkten und Betrieben im Bereich Lebensmittel, Kosmetika und Bedarfsgegenstände durch risikoorientierte Probenahmen und Probenahmen auf besonderen Anlass sowie Beseitigung festgestellter Verstöße und Gefahrenabwehr • Entnahme und Transport von Proben von Lebensmitteln, Kosmetika und Bedarfsgegenständen, soweit nicht bei Produkt 12.26.03 "Überwachung der Fleischhygiene" erfasst
12.26.03 Überwachung der Fleischhygiene
• Amtliche Schlachttier- und Fleischuntersuchung einschließlich Hygieneüberwachung, Betriebskontrollen und Probenahmen, soweit nicht bei Produkt 12.26.01 und 12.26.02 erfasst • Gefahrenabwehr und Beseitigung von Verstößen • Gebührenkalkulation
Ziele (12.26.01 bis 12.26.03) Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung, Täuschung, Irreführung. Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung.
12.26.04 Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung
• Tiergesundheit/vorbeugende Tierseuchenbekämpfung: prophylaktische Tätigkeiten zum Schutz vor Tierseuchen und Zooanthroponosen • Tierseuchenbekämpfung im engeren Sinne: Besondere Maßnahmen zur Tilgung der aufgetretenen Seuche • Tierkörperentsorgung: Überwachung der Beseitigung von Tierkörpern (incl. eventuell erforderlicher Maßnahmen) Der Landkreis Göppingen ist Mitglied beim Zweckverband Tierkörperbeseitigungsanstalt Warthausen (Zuständigkeit Amt für Finanzen und Beteiligungen).
12.26.05 Tierarzneimittelüberwachung
• Überwachung des Verkehrs mit Tierarzneimitteln einschließlich Tierimpfstoffen sowie Vollzug des Rückstandskontrollplans ausgenommen der Probenahme.
12.26.06 Allgemeiner Tierschutz
• Genehmigungsverfahren für Tierhaltung nach dem Tierschutzgesetz • Überwachung privater und gewerblicher Tierhaltung und von Tiertransporten; Gefahrenabwehr sowie Beseitigung von Verstößen

Ziele (12.26.04 bis 12.26.06)

- Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung
- Schutz der Tierbestände vor seuchenhaften Krankheiten
- Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

12.26.08 Ernährungs- und Verbraucherinformation

Information, Schulung, Beratung von Einzelpersonen, Gewerbetreibenden und Veranstaltern in Verbraucher-/Ernährungsfragen und im Umgang mit Lebensmitteln. Die Beratung von Gewerbetreibenden im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren wird in der Produktgruppe 52.10 abgebildet.
Vollzug des Verbraucherinformationsgesetzes (VIG); Bearbeitung von Anträgen nach dem VIG, Anhörungen Beteiligter, Gewährung oder Versagung von Informationen.

Ziele

- Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes der Bevölkerung in Ernährungs- und Verbraucherfragen
- Verbesserung des Ernährungsverhaltens der Bevölkerung
- Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes von Veranstaltern zum Umgang mit Lebensmitteln
- Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

Organisationseinheit(en) (12.26.01 bis 12.26.08)

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1226 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwach.

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplanung		
					Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	709.463,46	753.700	693.500	693.500	693.500	693.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.666,66	1.670	1.670	1.670	1.670	1.670
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.447,07	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.549,09	15.247	25.139	25.139	25.139	25.139
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.350,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**745.476,28**	**770.617**	**720.309**	**720.309**	**720.309**	**720.309**
12	- Personalaufwendungen	1.596.046,05-	-1.612.983	-1.554.762	-1.722.363	-1.731.544	-1.760.628
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.314,26-	-82.865	-84.752	-71.981	-72.420	-73.195
15	- Abschreibungen	7.422,96-	-6.776	-7.457	-7.457	-7.418	-3.159
17	- Transferaufwendungen	238.920,81-	-239.200	-281.300	-302.900	-302.900	-302.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	316.989,51-	-304.487	-299.452	-310.273	-321.338	-332.954
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.252.693,59-**	**-2.246.311**	**-2.227.724**	**-2.414.974**	**-2.435.620**	**-2.472.835**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.507.217,31-**	**-1.475.693**	**-1.507.415**	**-1.694.665**	**-1.715.310**	**-1.752.526**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.136.957,82-	-1.417.243	-1.290.956	-1.329.012	-1.572.719	-1.440.495
23	- kalkulatorische Kosten	173,13-	-120	-160	-110	-70	-50
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1.137.130,95-**	**-1.417.362**	**-1.291.116**	**-1.329.122**	**-1.572.789**	**-1.440.545**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.644.348,26-**	**-2.893.056**	**-2.798.531**	**-3.023.788**	**-3.288.099**	**-3.193.070**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1226 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwach.

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	755.410,89	768.947	718.639	0	718.639	718.639	718.639
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.232.726,80-	-2.239.535	-2.220.266	0	-2.407.517	-2.428.202	-2.469.676
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.477.315,91-**	**-1.470.588**	**-1.501.627**	**0**	**-1.688.878**	**-1.709.562**	**-1.751.037**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.080,10-	-15.000	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.080,10-**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**8.080,10-**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.485.396,01-**	**-1.485.588**	**-1.501.627**	**0**	**-1.688.878**	**-1.709.562**	**-1.751.037**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1260 Brandschutz

12.60.01 Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung

Bestellung eines hauptamtlichen Kreisbrandmeisters und dessen Stellvertreter durch das Landratsamt sowie Übernahme des persönlichen und sachlichen Aufwands.

- Der Kreisbrandmeister nimmt Aufgaben im Rahmen der gesetzlichen, rechtlichen und sonstigen Vorgaben wahr.
- Das Landratsamt ist Rechtsaufsicht über das Feuerwehrwesen der kreisangehörigen Gemeinden.
- Förderung des Feuerwehrwesens durch das Landratsamt und den Kreisbrandmeister

Ziele

- Sicherstellung der Leistungsfähigkeit der Gemeindefeuerwehren
- Förderung des Feuerwehrwesens
- Beratung, Information etc. im Bereich des Feuerwehrwesens

Organisationseinheit(en)

Rechts- und Ordnungsamt

12.60.03 Beratungen und Brandverhütungsschauen außerhalb des Bereichs Bauordnungsrecht

- Abgabe von Stellungnahmen an Dritte
- Mitwirken und Beraten Dritter aus brandschutztechnischer Sicht
- Brandverhütungsschau
- Brandschutztechnische Prüfung und Beurteilung eines Objektes zur Feststellung und Beseitigung brandgefährlicher Zustände (nicht gleichzusetzen mit der Brandverhütungsschau der Bauordnung)

Ziele

Das Produkt muss bei Planung, Errichtung, Betrieb, Unterhaltung oder Abbruch eines Gebäudes oder einer Betriebsanlage umfassend ansetzen und bewirken, dass durch geeignete Maßnahmen

- eine Brandentstehung möglichst verhindert wird
- eine Brand- und Rauchausbreitung behindert wird
- die Rettungswege bautechnisch gesichert sind und
- dass wirksame Rettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen möglich sind.

Organisationseinheit(en)

Baurechtsamt

12.60.05 Dienstleistungen für Dritte

- Schaffung, Betrieb und Unterhaltung einer Feuerwehrleitstelle (Integrierte Leitstelle "ILS")
- Förderung der örtlichen und überörtlichen Ausbildung der Angehörigen der Gemeindefeuerwehren
- Einrichtung und Unterhaltung einer Atemschutzübungsanlage

• Erwerb, Unterhaltung und Bezuschussung von Sonderfahrzeugen und Sonderausstattung/-geräten • Unterhaltung und Ausstattung des Feuerwehrführungsstabes • Anerkennung und Überwachung von Werkfeuerwehren
Ziele Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistungen bei Bränden und anderen Unglücksfällen zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und der Umwelt.
Organisationseinheit(en) Rechts- und Ordnungsamt

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1260 Brandschutz

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	50	50	50	50	50
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	117.115,00	169.630	228.630	283.030	282.980	199.400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.511,88	38.000	55.500	55.500	55.500	55.500
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	61.600	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**145.626,88**	**269.280**	**284.180**	**338.580**	**338.530**	**254.950**
12	- Personalaufwendungen	484.083,28-	-457.157	-484.931	-490.893	-494.790	-505.043
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	775.752,72-	-859.260	-899.146	-875.742	-931.799	-957.299
15	- Abschreibungen	293.318,05-	-391.069	-459.314	-456.079	-448.619	-333.184
17	- Transferaufwendungen	2.000,00-	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.470,21-	-17.657	-16.885	-16.913	-16.963	-16.963
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.571.624,26-**	**-1.727.143**	**-1.862.274**	**-1.841.626**	**-1.894.170**	**-1.814.490**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.425.997,38-**	**-1.457.863**	**-1.578.094**	**-1.503.046**	**-1.555.640**	**-1.559.540**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	166.356,71-	-206.892	-211.264	-216.512	-253.688	-232.424
23	- kalkulatorische Kosten	7.985,19-	-9.310	-8.977	-7.109	-5.993	-4.125
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**174.341,90-**	**-216.203**	**-220.241**	**-223.621**	**-259.680**	**-236.549**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.600.339,28-**	**-1.674.066**	**-1.798.336**	**-1.726.667**	**-1.815.321**	**-1.796.088**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1260 Brandschutz

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	28.210,47	38.050	55.550	0	55.550	55.550	55.550
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.277.211,65-	-1.336.074	-1.402.961	0	-1.385.547	-1.445.552	-1.481.305
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.249.001,18-**	**-1.298.024**	**-1.347.411**	**0**	**-1.329.997**	**-1.390.002**	**-1.425.755**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	134.009,56	220.500	220.500	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.202,50	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**136.212,06**	**220.500**	**220.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	637,35-	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	286.018,73-	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	160.643,63-	-76.500	-155.000	0	-80.000	-162.000	-70.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	14.803,60-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**462.103,31-**	**-76.500**	**-155.000**	**0**	**-80.000**	**-162.000**	**-70.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**325.891,25-**	**144.000**	**65.500**	**0**	**-80.000**	**-162.000**	**-70.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.574.892,43-**	**-1.154.024**	**-1.281.911**	**0**	**-1.409.997**	**-1.552.002**	**-1.495.755**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1270 Rettungsdienst

12.70.01 Rettungsdienst
Bestellung eines hauptamtlichen Kreisbrandmeisters und dessen Stellvertreter durch das Landratsamt sowie Übernahme des persönlichen und sachlichen Aufwands. • Ernennung von Leitenden Notärzten für Schadensereignisse mit einer Vielzahl von Verletzten oder Erkrankten • Übernahme der Fortbildungskosten der Gruppe der Leitenden Notärzte • das Landratsamt ist Rechtsaufsichtsbehörde im Bereichsausschuss für den Rettungsdienst • das Landratsamt ist ferner Genehmigungsbehörde für Krankentransporte im Rettungsdienstbereich
Ziele Sicherstellung der optimalen notfallmedizinischen Versorgung der Bevölkerung im Rettungsdienstbereich Göppingen.
Organisationseinheit(en) Rechts- und Ordnungsamt

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1270 Rettungsdienst

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Personalaufwendungen	26.335,58-	-25.255	-22.319	-22.101	-22.048	-22.532
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.517,64-	-2.649	-2.178	-2.262	-2.319	-2.369
15	- Abschreibungen	3.398,90-	-3.393	-3.391	-3.390	-3.390	-3.382
17	- Transferaufwendungen	500,00-	-500	-500	-500	-500	-500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.489,56-	-1.297	-1.204	-1.205	-1.205	-1.205
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**33.241,68-**	**-33.094**	**-29.593**	**-29.458**	**-29.462**	**-29.988**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**33.241,68-**	**-33.094**	**-29.593**	**-29.458**	**-29.462**	**-29.988**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	11.101,77-	-13.942	-11.096	-11.403	-13.466	-12.345
23	- kalkulatorische Kosten	405,62-	-350	-360	-340	-320	-290
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**11.507,39-**	**-14.293**	**-11.456**	**-11.743**	**-13.786**	**-12.635**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**44.749,07-**	**-47.386**	**-41.049**	**-41.201**	**-43.248**	**-42.623**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1270 Rettungsdienst

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	0	0	0	0	0	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.342,78-	-29.700	-26.202	0	-26.068	-26.072	-26.606
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**29.342,78-**	**-29.700**	**-26.202**	**0**	**-26.068**	**-26.072**	**-26.606**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**29.342,78-**	**-29.700**	**-26.202**	**0**	**-26.068**	**-26.072**	**-26.606**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1280 Katastrophenschutz

12.80.01 Katastrophenabwehr, Zivilschutz
Die Katastrophenabwehr umfasst alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschließlich der Führung. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall. Bevölkerungsschutz umfasst alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen.
Ziele • Ständige Einsatzbereitschaft • Hilfen für Menschen und Tiere, Schutz von Sachen und Umwelt bei Katastrophen • Erhaltung von Leben, Bewahrung bedeutsamer Sachwerte, Schadensbegrenzung, Vermeidung von Folgeschäden, Erhaltung von Lebensqualität • Rettung von Menschen und Tieren aus Gefahren • Schutz der Umwelt • Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
Organisationseinheit(en) Amt für Feuerwehrwesen und Bevölkerungsschutz

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1280 Katastrophenschutz

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	868,75	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.376,24	2.380	2.380	2.380	2.380	2.380
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**3.244,99**	**8.380**	**8.380**	**8.380**	**8.380**	**8.380**
12	- Personalaufwendungen	113.524,66-	-109.035	-102.040	-101.422	-101.519	-103.630
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.721,21-	-39.152	-34.299	-38.848	-39.881	-39.881
15	- Abschreibungen	8.520,54-	-8.499	-8.501	-6.325	-5.475	-5.049
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.708,77-	-5.618	-6.187	-6.208	-6.258	-6.258
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**186.475,18-**	**-162.304**	**-151.027**	**-152.803**	**-153.134**	**-154.818**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**183.230,19-**	**-153.924**	**-142.647**	**-144.423**	**-144.754**	**-146.438**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	42.490,63-	-52.993	-50.890	-52.323	-61.746	-56.610
23	- kalkulatorische Kosten	189,68-	-130	-111	-81	-50	-30
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**42.680,31-**	**-53.123**	**-51.001**	**-52.403**	**-61.796**	**-56.640**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**225.910,50-**	**-207.047**	**-193.648**	**-196.826**	**-206.550**	**-203.078**

TH02 Sicherheit und Ordnung
PB12 Sicherheit und Ordnung
1280 Katastrophenschutz

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	868,75	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179.158,54-	-153.805	-142.526	0	-146.478	-147.658	-149.769
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**178.289,79-**	**-147.805**	**-136.526**	**0**	**-140.478**	**-141.658**	**-143.769**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**178.289,79-**	**-152.805**	**-141.526**	**0**	**-145.478**	**-146.658**	**-148.769**

Teilhaushalt
TH03

Schulen

TH03 **Schulen**
PB21 **Schulträgeraufgaben**
2120 **Sonderpäd. Bildungs- u. Beratungszentren**

21.20.01 Schulkindergärten

- Die Schulkindergärten dienen der Betreuung und Förderung von sonderschulpflichtigen Kindern, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden oder die bereits vor Beginn der Schulpflicht förderungsbedürftig erscheinen.
- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch:
  - Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
  - Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie von Fortbildungen für das nichtlehrende Personal
  - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
  - Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschließlich des dazu notwendigen weiteren Personal- und Sachaufwands (Ausschreibung, Vergabe, Organisation der Essensausgabe, Reinigung)
  - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte
  - Durchführung von Veranstaltungen

Zu den Schulkindergärten des Landkreises Göppingen zählen:

21.20.01.05.10 – Schulkindergarten für Sprachbehinderte (Wilhelm-Busch-Kindergarten)
21.20.01.06.10 – Schulkindergarten für Körperbehinderte (Schulerburg-Kindergarten)

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots.

21.20.03 Sonderschulen

- Die Sonderschulen (für geistig Behinderte, für Sprachbehinderte, für Körperbehinderte, für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung) dienen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulpflichtig sind, aber infolge einer Behinderung in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.
- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch:
  - Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
  - Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie von Fortbildungen für das nichtlehrende Personal
  - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
  - Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschließlich des dazu notwendigen weiteren Personal- und Sachaufwands (Ausschreibung, Vergabe, Organisation der Essensausgabe, Reinigung)
  - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte

- Durchführung von Veranstaltungen

Zu den Sonderschulen des Landkreises Göppingen zählen:

21.20.03.01.10 – Bodelschwingh-Schule Göppingen (Bildungsgang geistig Behinderte)
21.20.03.01.20 – Bodelschwingh-Schule Geislingen (Bildungsgang geistig Behinderte)
21.20.03.04.10 – Sonderschule für Sprachbehinderte (Wilhelm-Busch-Schule)
21.20.03.05.30 – Zuweisungen an die Rohräckerschule Esslingen (Bildungsgang Grund- und Hauptschule/Förderschule)
21.20.03.07.10 – Sonderschule für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sonderschulangebots.

Organisationseinheit(en)

Amt für Schulen und Bildung

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2120 Sonderpäd. Bildungs- u. Beratungszentren

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.237.404,69	3.897.396	3.648.646	3.982.396	4.377.396	5.167.396
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	99.220,70	60.580	79.754	31.564	30.254	28.584
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	144.000	153.126	592.500	1.185.000	2.370.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	274.184,57	168.800	276.829	276.829	276.829	276.829
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.409,36	0	14	14	14	14
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.229,71	810	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**3.630.449,03**	**4.271.586**	**4.158.369**	**4.883.303**	**5.869.493**	**7.842.823**
12	- Personalaufwendungen	2.048.276,48-	-2.269.348	-2.760.625	-2.867.789	-2.928.042	-2.992.056
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	888.091,92-	-1.141.930	-1.003.248	-2.320.302	-3.912.927	-7.081.017
15	- Abschreibungen	145.086,48-	-121.280	-123.484	-118.994	-94.114	-62.904
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.732,55-	-47.358	-50.627	-52.876	-52.876	-52.886
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**3.136.187,43-**	**-3.579.916**	**-3.937.983**	**-5.359.962**	**-6.987.959**	**-10.188.863**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**494.261,60**	**691.670**	**220.385**	**-476.658**	**-1.118.466**	**-2.346.040**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	913.530,97-	-3.129.509	-4.712.583	-4.719.207	-4.946.184	-4.642.383
23	- kalkulatorische Kosten	2.422,02-	-1.550	-3.210	-2.550	-1.880	-1.440
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**915.952,99-**	**-3.131.059**	**-4.715.793**	**-4.721.757**	**-4.948.064**	**-4.643.823**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**421.691,39-**	**-2.439.390**	**-4.495.408**	**-5.198.416**	**-6.066.530**	**-6.989.863**

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2120 Sonderpäd. Bildungs- u. Beratungszentren

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.566.689,98	4.210.196	4.078.615	0	4.851.739	5.839.239	7.814.239
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.954.332,79-	-3.458.636	-3.814.500	0	-5.240.967	-6.893.845	-10.125.959
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**612.357,19**	**751.560**	**264.115**	**0**	**-389.228**	**-1.054.606**	**-2.311.720**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	212.563,14	114.920	22.240	0	23.560	25.880	27.280
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**212.563,14**	**114.920**	**22.240**	**0**	**23.560**	**25.880**	**27.280**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	63.188,13-	-1.168.500	-228.100	0	-176.500	-176.500	-176.500
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**63.188,13-**	**-1.168.500**	**-228.100**	**0**	**-176.500**	**-176.500**	**-176.500**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**149.375,01**	**-1.053.580**	**-205.860**	**0**	**-152.940**	**-150.620**	**-149.220**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**761.732,20**	**-302.020**	**58.255**	**0**	**-542.168**	**-1.205.226**	**-2.460.940**

TH03 **Schulen**
PB21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufsbildende Schulen**

21.30.01 Gewerblichen Schulen

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den gewerblichen Schulen und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers.
- Die gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Leistungen:
  - Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
  - Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie von Fortbildungen für das nichtlehrende Personal
  - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
  - bei Fachschulen Erhebung von Schulgeld
  - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte
  - Durchführung von Veranstaltungen

Zu den Gewerblichen Schulen des Landkreises Göppingen zählen:

21.30.01.00.10 – Gewerbliche Schule Göppingen
21.30.01.00.20 – Gewerbliche Schule Geislingen
21.30.01.00.30 – Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen
21.30.01.01.10 – Technisches Gymnasium Göppingen
21.30.01.02.10 – Technikerschule für Maschinenbau Göppingen
21.30.01.03.10 – Meisterschule für Sägewerker Göppingen
21.30.01.04.10 – Meisterschule für Schmiede- und Fahrzeugbauer Göppingen
21.30.01.05.10 – Lehrsägewerk Bartenbach

21.30.02 Kaufmännische Schulen

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den kaufmännischen Schulen und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers.
- Die kaufmännische Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Leistungen:
  - Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
  - Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie von Fortbildungen für das nichtlehrende Personal
  - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
  - bei Fachschulen Erhebung von Schulgeld
  - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte

- Durchführung von Veranstaltungen

Zu den Kaufmännischen Schulen des Landkreises Göppingen zählen:

21.30.02.00.10 – Kaufmännische Schule Göppingen

21.30.02.00.20 – Kaufmännische Schule Geislingen

21.30.02.01.10 – Wirtschaftsgymnasium Göppingen

21.30.02.01.20 – Wirtschaftsgymnasium Geislingen

21.30.03 Hauswirtschaftliche Schulen

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den hauswirtschaftlichen Schulen und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers.
- Die hauswirtschaftliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Leistungen:
  - Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
  - Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie von Fortbildungen für das nichtlehrende Personal
  - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
  - bei Fachschulen Erhebung von Schulgeld
  - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte
  - Durchführung von Veranstaltungen

Zu den Hauswirtschaftlichen Schulen des Landkreises Göppingen zählen:

21.30.03.00.10 – Justus-von-Liebig-Schule Göppingen

21.30.03.00.20 – Emil-von-Behring-Schule Geislingen

21.30.03.01.10 – Ernährungswissenschaftliches Gymnasium Göppingen

21.30.03.02.10 – Fachschule für Hauswirtschaft Göppingen

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots im gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Bereich.

21.30.90 Zentrale Einrichtungen in den Berufsschulzentren

- Bereitstellung und Betrieb einer Mensa
- Bereitstellung und Betrieb einer Schulbibliothek
- Bereitstellung und Betrieb eines Kiosks

Ziele

- Sicherstellung der Schulverpflegung für Schüler und Lehrkräfte
- Förderung von Lese- und Informationskompetenz

Organisationseinheit(en)

Amt für Schulen und Bildung

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2130 Berufsbildende Schulen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.922.209,42	10.233.851	10.200.801	10.200.801	10.200.801	10.200.801
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	569.432,16	318.410	242.740	204.080	251.950	322.750
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	41.313,75	32.150	36.750	31.550	36.750	36.750
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	74.049,68	64.700	61.622	61.622	61.622	61.622
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.999,25	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.014,60	5.280	5.800	5.410	5.410	5.410
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**10.633.018,86**	**10.654.391**	**10.547.713**	**10.503.463**	**10.556.533**	**10.627.333**
12	- Personalaufwendungen	1.505.462,80-	-1.608.938	-1.536.300	-1.565.955	-1.595.920	-1.631.732
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.212.221,37-	-2.545.295	-2.520.022	-2.711.231	-2.754.281	-2.714.235
15	- Abschreibungen	1.523.035,62-	-1.224.180	-1.088.110	-1.002.600	-843.310	-747.880
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	238.661,67-	-225.838	-205.350	-230.287	-241.837	-226.623
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**5.479.381,46-**	**-5.604.251**	**-5.349.782**	**-5.510.073**	**-5.435.348**	**-5.320.470**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**5.153.637,40**	**5.050.140**	**5.197.931**	**4.993.390**	**5.121.185**	**5.306.863**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	776.206,28	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	8.409.432,66-	-8.300.611	-7.965.784	-8.471.044	-7.908.936	-8.110.845
23	- kalkulatorische Kosten	39.114,28-	-28.040	-38.180	-30.200	-23.440	-17.960
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**7.672.340,66-**	**-8.328.651**	**-8.003.964**	**-8.501.244**	**-7.932.376**	**-8.128.805**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.518.703,26-**	**-3.278.511**	**-2.806.033**	**-3.507.854**	**-2.811.191**	**-2.821.942**

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2130 Berufsbildende Schulen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	10.041.819,79	10.335.701	10.304.473	0	10.298.973	10.304.173	10.304.173
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.996.600,76-	-4.380.071	-4.261.672	0	-4.507.473	-4.592.038	-4.572.590
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**6.045.219,03**	**5.955.630**	**6.042.801**	**0**	**5.791.500**	**5.712.135**	**5.731.583**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	773.190,34	198.025	317.040	0	317.040	295.910	317.040
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	450,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**773.640,34**	**198.025**	**317.040**	**0**	**317.040**	**295.910**	**317.040**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.726.225,49-	-1.099.090	-1.209.790	0	-1.340.000	-1.350.000	-1.290.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	24.602,47-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.750.827,96-**	**-1.099.090**	**-1.209.790**	**0**	**-1.340.000**	**-1.350.000**	**-1.290.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**977.187,62-**	**-901.065**	**-892.750**	**0**	**-1.022.960**	**-1.054.090**	**-972.960**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**5.068.031,41**	**5.054.565**	**5.150.051**	**0**	**4.768.540**	**4.658.045**	**4.758.623**

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2140 Schülerbezogene Leistungen

21.40.01 Schülerbeförderung
• Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung bzw. der Kostenerstattung. • Leistungen: ▪ Abschluss und Abrechnung der Verträge der Beförderungsunternehmer für Landkreisschulen ▪ Genehmigungsverfahren für den Einsatz von Schülerfahrzeugen anderer Schulträger ▪ Regelung des Einsatzes von Schülerfahrzeugen (Einholung von Angeboten, Aufstellung von Fahrtrouten, Festlegung der Tageskilometerleistung, Tagesvergütung u.a.) ▪ Abwicklung Schüler-Abo (Listenverfahren) ▪ Mahnverfahren ▪ Interkommunaler Kostenausgleich mit anderen Landkreisen (§ 18 Abs. 2 FAG) ▪ Abrechnung mit Gemeinden- und Privatschulträgern
Ziele Gewährleistung des Bildungsanspruchs und der Verkehrssicherheit auf dem Schulweg.
Organisationseinheit(en) Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2140 Schülerbezogene Leistungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.472.896,00	3.472.896	3.472.896	3.472.896	3.472.896	3.472.896
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	373.288,17	357.400	375.000	395.000	395.000	395.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	832,10	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**3.847.016,27**	**3.830.296**	**3.847.896**	**3.867.896**	**3.867.896**	**3.867.896**
12	- Personalaufwendungen	135.395,53-	-135.313	-161.152	-161.244	-164.245	-168.998
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.826,40-	-4.799	-3.904	-4.004	-4.120	-4.120
15	- Abschreibungen	5.204,65-	-478	-45	-13	-13	-13
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.420.902,62-	-6.791.704	-7.334.463	-7.922.395	-8.462.765	-9.049.060
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**6.565.329,20-**	**-6.932.294**	**-7.499.564**	**-8.087.656**	**-8.631.144**	**-9.222.191**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**2.718.312,93-**	**-3.101.998**	**-3.651.668**	**-4.219.760**	**-4.763.248**	**-5.354.295**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	108.874,51-	-142.301	-134.846	-142.624	-158.692	-156.465
23	- kalkulatorische Kosten	1,95-	-2	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**108.876,46-**	**-142.303**	**-134.846**	**-142.624**	**-158.692**	**-156.465**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.827.189,39-**	**-3.244.301**	**-3.786.515**	**-4.362.384**	**-4.921.940**	**-5.510.760**

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2140 Schülerbezogene Leistungen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.859.592,53	3.830.296	3.847.896	0	3.867.896	3.867.896	3.867.896
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.172.780,64-	-6.931.816	-7.499.519	0	-8.087.643	-8.631.130	-9.222.178
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.313.188,11-**	**-3.101.520**	**-3.651.623**	**0**	**-4.219.747**	**-4.763.234**	**-5.354.282**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**3.313.188,11-**	**-3.101.520**	**-3.651.623**	**0**	**-4.219.747**	**-4.763.234**	**-5.354.282**

TH03 **Schulen**
PB21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonstige schul. Aufgaben/Einrichtungen**

21.50.04 AV-Medien und Geräten inklusive Service (Kreismedienzentrum)

IT-Service für Schulen:

- Konfiguration und Bereitstellung von mobilen digitalen Leihgeräten
- Unterstützung von Schulen bei der Inbetriebnahme und beim Einsatz mobiler digitaler Geräte
- Konfiguration und Betrieb von serverbasierten IT-Lösungen im Bildungsbereich

Medienentwicklungsplanung:

- In Kooperation mit dem Landesmedienzentrum betriebene Schulnetz- und Medienpädagogische Beratungsstelle
- Durchführung von technischen Basisschulungen

Medienpädagogik:

- Durchführung von medienpädagogischen Schulungen, Workshops und Kooperationsprojekten

Medienproduktion:

- Durchführung und Beratung bei der Durchführung von Medienproduktionen im Bildungsbereich
- Durchführung von Digitalisierungen im Auftrag des Landkreises

Medienverleih:

- Beschaffung und Bereitstellung geeigneter Medien für Bildungseinrichtungen
- Verwaltung von digitalen Plattformen zur Medienbereitstellung inklusive Anwenderschulungen

Technikverleih:

- Beschaffung und Bereitstellung geeigneter digitaler Geräte für Bildungseinrichtungen inklusive Anwenderschulungen

Zukunftswerkstatt:

- In Kooperation mit der Hochschule Esslingen und dem ZSL betriebener Makerspace sowie betriebenes XR-Labor

Ziele

Unterstützung der Bildungseinrichtungen des Landkreises bei der Arbeit mit digitalen Medien durch:

- Anwenderschulungen, Workshops und Fortbildungen
- Beratung zu Ausstattung, Einkauf und Nutzung digitaler Geräte und Medien im Bildungsbereich
- Beratung zu medienpädagogischen und mediendidaktischen Fragestellungen
- Bereitstellung aktueller digitaler Technik
- Bereitstellung qualitativ hochwertiger Unterrichtsmedien
- Unterstützung bei der Konfiguration und dem Einsatz mobiler digitaler Geräte im Unterricht
- Unterstützung bei Medienprojekten und Medienproduktionen

21.50.06 Bildungsbüro

Organisation und Mitwirkung in der Bildungsregion als institutionelles Netzwerk aller an der Bildung beteiligten Akteure.

Das Bildungsbüro Landkreis Göppingen koordiniert, bündelt und verhandelt Aktivitäten im Zusammenhang mit Bildung. Das Bildungsbüro bildet die Schnittstelle zwischen der strategischen Steuerung der Bildungsregion und der Bildungslandschaft im Landkreis Göppingen.

Ziele

- Optimierung des regionalen Bildungsangebots und Entwicklung einer neuen Qualität im Zusammenspiel der unterschiedlichen Bildungsorte und vielfaltigen Lernwelten in der Bildungslandschaft
- Beobachtung und Analyse des Bildungswesens und Bildungsberichterstattung um bildungspolitische Entscheidungen zielgerichtet zu treffen
- Gestaltung von gelingenden Übergangen der aufeinander folgenden Bildungsabschnitte um bestmögliche individuelle Bildungs- und Entwicklungsziele zu erreichen

21.50.10 Frühförder- und Beratungsverbund

Der Frühförder- und Beratungsverbund Göppingen ist für Eltern und Institutionen eine zentrale Anlaufstelle für sonderpädagogische Frühförderung. Förderung und Unterstützung von Kindern, die sich nicht altersgerecht entwickeln und Auffälligkeiten zeigen:

- körperliche Entwicklung
- geistige Entwicklung
- Wahrnehmung
- Sprache und Sprechen
- emotionale und soziale Entwicklung

Ziele

- Umfassende Beratung von Eltern
- Ressourcen und Fähigkeiten eines Kindes so früh wie möglich zu erkennen, um eine Behinderung durch gezielte Förderung auszugleichen oder zu mildern.

21.50.90 Schulverwaltung

- Verwaltung der Schulen und Kindergärten des Landkreises außerhalb des eigentlichen Betriebs
- Auskunft und Beratung zu allgemeinen Schulangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Statistik
- Begleitung von Projekten
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln

Ziele

- Gewährleistung eines reibungslosen Schul- und Kindergartenbetriebs
- Management der Schulen und Kindergärten

Organisationseinheit(en)

Amt für Schulen und Bildung

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2150 Sonstige schul. Aufgaben/Einrichtungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	382.019,28	337.356	121.200	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.683,14	5.400	2.294	2.301	2.301	451
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	20.038	20.009	20.009	20.009	20.009
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.633,94	120.810	90.558	143.770	147.969	152.349
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	126,97	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**391.463,33**	**483.604**	**234.062**	**166.081**	**170.280**	**172.810**
12	- Personalaufwendungen	1.084.277,96-	-1.128.226	-1.057.284	-1.081.174	-1.100.977	-1.124.150
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	289.243,37-	-339.705	-179.745	-184.499	-184.953	-184.955
15	- Abschreibungen	52.041,53-	-33.938	-30.684	-22.877	-16.187	-9.404
17	- Transferaufwendungen	29.812,36-	-3.650	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	509.725,19-	-543.486	-551.653	-522.690	-524.440	-526.042
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.965.100,41-**	**-2.049.004**	**-1.819.366**	**-1.811.240**	**-1.826.558**	**-1.844.551**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.573.637,08-**	**-1.565.400**	**-1.585.304**	**-1.645.160**	**-1.656.278**	**-1.671.742**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	457.846,72-	-567.548	-535.972	-550.647	-649.784	-595.759
23	- kalkulatorische Kosten	848,79-	-524	-557	-397	-277	-200
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**458.695,51-**	**-568.072**	**-536.529**	**-551.044**	**-650.060**	**-595.959**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.032.332,59-**	**-2.133.472**	**-2.121.833**	**-2.196.203**	**-2.306.339**	**-2.267.701**

TH03 Schulen
PB21 Schulträgeraufgaben
2150 Sonstige schul. Aufgaben/Einrichtungen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	382.085,93	478.204	231.768	0	163.780	167.979	172.359
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.988.794,95-	-2.015.066	-1.788.682	0	-1.788.364	-1.810.370	-1.835.147
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.606.709,02-**	**-1.536.862**	**-1.556.915**	**0**	**-1.624.584**	**-1.642.392**	**-1.662.789**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.147,40-	-10.500	-9.550	0	-10.500	-10.500	-10.500
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.547,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**36.694,40-**	**-10.500**	**-9.550**	**0**	**-10.500**	**-10.500**	**-10.500**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**36.694,40-**	**-10.500**	**-9.550**	**0**	**-10.500**	**-10.500**	**-10.500**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.643.403,42-**	**-1.547.362**	**-1.566.465**	**0**	**-1.635.084**	**-1.652.892**	**-1.673.289**

Teilhaushalt
TH04

Kultur

TH04 **Kultur**
PB25 **Museen, Archiv**
2520 **Kommunale Museen**

25.20.08 Kreisarchäologie

Die Kreisarchäologie kümmert sich um die Geschichtsquellen, die im Boden bewahrt sind. Sie versucht diese Bodendenkmäler zu dokumentieren, zu erhalten und im Notfall auszugraben und zu bergen. Die Unterhaltung einer Kreisarchäologie ist eine freiwillige Aufgabe, die sonst in Baden-Württemberg nur noch der Landkreis Konstanz pflegt. Sie erfüllt für den Landkreis zudem die Aufgaben einer unteren Denkmalbehörde.

Die Kreisarchäologie Göppingen existiert seit 1985 und hat sich seitdem in vielerlei Hinsicht sehr bewährt, insbesondere in der beschleunigten Abwicklung von denkmalschutzrelevanten Bauverfahren.

Leistungen:

- Mitwirkung bei Bauleitplänen und im Baugenehmigungsverfahren
- Archäologische Geländeprospektion
- Archäologische Sondagen
- Archäologische Notgrabungen
- Archäologische Plangrabungen
- Betreuung und Anleitung von Sammlern und ehrenamtlich bei der Überwachung von Bodendenkmälern aktiven Personen
- Pflege und Erweiterung des archäologischen Ortsaktenbestands
- Informationsangebot für Privatforscher und Wissenschaftler
- Sicherung und Betreuung von Privatsammlungen
- Wissenschaftliche Auswertung archäologischer Untersuchungen
- Öffentlichkeitsarbeit Kultur
- Jugendförderung und Schulprojekte
- Kooperation bei speziellen Fragestellungen mit anderen Fachbehörden und Einrichtungen

Ziele

- Beratung und Kooperation bei archäologischen/paläontologischen Fragenstellungen in Planungsgebieten
- Vollständige Dokumentation gefährdeter Bodendenkmäler und Fundbergung
- Auswertung archäologischer Daten und Veröffentlichung
- Ständige und lückenlose Erweiterung der Ortsakten
- Öffentlichkeitsarbeit und Betreuung von Projekten im Landkreis
- Betreuung ehrenamtlich tätiger Sammler und Mitarbeiter

Organisationseinheit(en)

Hauptamt

TH04 Kultur
PB25 Museen, Archiv
2520 Kommunale Museen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	775,72	5.000	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.072,32	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**2.848,04**	**6.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**
12	- Personalaufwendungen	117.398,76-	-124.041	-130.104	-129.910	-138.515	-141.223
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.339,67-	-29.415	-28.574	-28.697	-28.752	-29.003
15	- Abschreibungen	3.983,00-	-3.975	-2.887	-1.735	-1.711	-1.691
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.315,10-	-30.146	-27.217	-27.218	-27.218	-27.218
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**177.036,53-**	**-187.578**	**-188.783**	**-187.560**	**-196.196**	**-199.135**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**174.188,49-**	**-180.778**	**-186.983**	**-185.760**	**-194.396**	**-197.335**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	55.152,99-	-68.589	-62.150	-63.855	-75.468	-69.193
23	- kalkulatorische Kosten	1.763,37-	-1.601	-1.711	-1.701	-1.691	-1.681
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**56.916,36-**	**-70.190**	**-63.861**	**-65.555**	**-77.159**	**-70.874**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**231.104,85-**	**-250.967**	**-250.844**	**-251.316**	**-271.555**	**-268.209**

TH04 Kultur
PB25 Museen, Archiv
2520 Kommunale Museen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.879,55	6.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	178.061,98-	-183.602	-185.896	0	-185.825	-194.485	-197.444
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**175.182,43-**	**-176.802**	**-184.096**	**0**	**-184.025**	**-192.685**	**-195.644**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**175.182,43-**	**-176.802**	**-184.096**	**0**	**-184.025**	**-192.685**	**-195.644**

TH04 **Kultur**
PB25 **Museen, Archiv**
2521 **Archiv**

25.21.01 Archiv
Die Unterhaltung eines Archivs stellt eine kommunale Pflichtaufgabe dar. Mit Hilfe archivalischer Quellen lassen sich für die Verwaltung rechtserhebliche Fragen beantworten. Das Archivgut und die Fachbibliothek können durch die Bevölkerung, die Medien und die Geschichtsforschung genutzt werden. Eine zentrale Aufgabe des Kreisarchivs ist zudem die Historische Bildungsarbeit (Publikationen, Ausstellungen, etc.). Hiermit wird auch der Bereich "Kultur" abgedeckt. Leistungen: • Mitwirkung und Beratung bei der Aktenordnung und -führung innerhalb der Gebietskörperschaft • Erfassung und Bewertung von kommunalen Unterlagen, Übernahme von kommunalem Archivgut • Akquisition von nichtkommunalem Archivgut • Aufbau und Fortführung von Sammlungen • Präsenzbibliothek • Erschließung der Bestände • Verwahrung und Verwaltung der Bestände • Konservierung und Restaurierung der Bestände, Pflege der Bestände
Ziele • Sicherung und Nutzbarmachung der Überlieferung im Interesse von Bürgerschaft, Verwaltung und Forschung • Bewertung, Bereitstellung und Übernahme von Archivgut zur Nutzung
Organisationseinheit(en) Hauptamt

TH04 Kultur
PB25 Museen, Archiv
2521 Archiv

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.712,53	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.414,55	21.800	32.580	32.580	32.580	32.580
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**22.127,08**	**22.800**	**33.580**	**33.580**	**33.580**	**33.580**
12	- Personalaufwendungen	372.447,18-	-389.821	-414.597	-415.041	-424.460	-432.456
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.189,75-	-33.575	-36.566	-36.929	-37.092	-37.242
15	- Abschreibungen	5.651,69-	-5.646	-5.131	-3.245	-3.234	-3.234
17	- Transferaufwendungen	154,00-	-150	-150	-150	-150	-150
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.912,55-	-5.385	-3.733	-3.744	-3.744	-3.744
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**419.355,17-**	**-434.577**	**-460.178**	**-459.109**	**-468.680**	**-476.826**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**397.228,09-**	**-411.777**	**-426.598**	**-425.529**	**-435.100**	**-443.246**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	159.153,88-	-198.723	-170.968	-175.709	-207.589	-190.304
23	- kalkulatorische Kosten	1.425,57-	-1.272	-1.463	-1.432	-1.412	-1.392
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**160.579,45-**	**-199.995**	**-172.430**	**-177.141**	**-209.001**	**-191.696**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**557.807,54-**	**-611.771**	**-599.028**	**-602.670**	**-644.101**	**-634.941**

TH04 Kultur
PB25 Museen, Archiv
2521 Archiv

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	29.891,89	22.800	33.580	0	33.580	33.580	33.580
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	399.838,01-	-428.930	-455.047	0	-455.864	-465.446	-473.592
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**369.946,12-**	**-406.130**	**-421.467**	**0**	**-422.284**	**-431.866**	**-440.012**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**18.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**18.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**387.946,12-**	**-406.130**	**-421.467**	**0**	**-422.284**	**-431.866**	**-440.012**

TH04 **Kultur**
PB26 **Theater, Konzerte, Musikschulen**
2610 **Theater**

26.10.07 Göppinger Theatertage
Internationales Amateurtheaterfestival im 2-jährigen Rhythmus.
Ziele • Förderung der Bildung im kulturellen Bereich • Akzeptanz des Theaters in der Bevölkerung • Auseinandersetzung junger Menschen mit dem Theater auf internationaler Ebene
Organisationseinheit(en) Kreisjugendamt

TH04 Kultur
PB26 Theater, Konzerte, Musikschulen
2610 Theater

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	54	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**54**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Personalaufwendungen	20.861,40-	-16.052	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	433,24-	-386	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	20,47-	-19	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	368,55-	-439	0	0	0	0
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**21.683,66-**	**-16.895**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**21.683,66-**	**-16.842**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	6.386,45-	-7.837	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,50-	-0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**6.386,95-**	**-7.837**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**28.070,61-**	**-24.679**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH04 Kultur
PB26 Theater, Konzerte, Musikschulen
2610 Theater

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	54	0	0	0	0	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.663,19-	-16.876	0	0	0	0	0
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**21.663,19-**	**-16.823**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**21.663,19-**	**-16.823**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH04 Kultur
PB26 Theater, Konzerte, Musikschulen
2620 Musikpflege

26.20.04 Förderung der Musik
Institutionelle Förderung der Musik: • Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen und/oder Gruppen durch Finanzzuschüsse und/oder Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen Projektförderung im Bereich Musik: • Unterstützung einer Musikveranstaltung eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen • Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen
Ziele • Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements • Vielfältiges, allgemein zugängliches und zielgruppenorientiertes Angebot • die Förderung soll das kulturelle Profil der Kommunen schärfen • Sicherung der Kontinuität der Arbeit kultureller Einrichtungen • Förderung von Künstlern/-innen
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen Hauptamt

TH04 Kultur
PB26 Theater, Konzerte, Musikschulen
2620 Musikpflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	- Transferaufwendungen	2.045,00-	0	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	106,00-	-100	-106	-106	-106	-106
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.151,00-**	**-100**	**-2.156**	**-2.156**	**-2.156**	**-2.156**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**2.151,00-**	**-100**	**-2.156**	**-2.156**	**-2.156**	**-2.156**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1,49-	-1	-1	-1	-1	-1
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1,49-**	**-1**	**-1**	**-1**	**-1**	**-1**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.152,49-**	**-101**	**-2.157**	**-2.157**	**-2.157**	**-2.157**

TH04 Kultur
PB26 Theater, Konzerte, Musikschulen
2620 Musikpflege

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.151,00-	-100	-2.156	0	-2.156	-2.156	-2.156
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.151,00-**	**-100**	**-2.156**	**0**	**-2.156**	**-2.156**	**-2.156**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**2.151,00-**	**-100**	**-2.156**	**0**	**-2.156**	**-2.156**	**-2.156**

TH04 **Kultur**
PB28 **Sonstige Kulturpflege**
2810 **Sonstige Kulturpflege**

28.10.01 Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)
Amt für Finanzen und Beteiligungen: • finanzielle Unterstützung von Personen, Personengruppen und kulturellen Einrichtungen Amt für Schulen und Bildung: • Organisation und Durchführung von eigenen Ausstellungen und Veranstaltungen • Beteiligung an fremden Ausstellungen und Veranstaltungen • Unterstützung der Kulturarbeit der Kommunen und des Kreises • Kooperation mit Dritten im Bereich der Kulturförderung, z.B. ▪ Radio mit dem hauseigenen Sender radiofips ▪ Klinikfunk/Krankenhausradio von radiofips ▪ Internet/Multimedia mit dem Verein Filstal-Online im Hause Hauptamt: • Kulturbudget - finanzielle Unterstützung im Rahmen der Kulturförderung im Landkreis Göppingen
Ziele • Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements • Vielfältiges, allgemein zugängliches und zielgruppenorientiertes Angebot • die Förderung soll das kulturelle Profil der Kommunen schärfen • Sicherung der Kontinuität der Arbeit kultureller Einrichtungen • Förderung von Künstlern/-innen • Wirkungsvolle Gestaltung der Fördergrundsätze und effiziente Abwicklung sowie Kontrolle der Finanzierung
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen Amt für Schulen und Bildung Hauptamt

TH04 Kultur
PB28 Sonstige Kulturpflege
2810 Sonstige Kulturpflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	74.235,31	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.400,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**76.635,31**	**2.400**	**2.400**	**2.400**	**2.400**	**2.400**
12	- Personalaufwendungen	107.036,70-	-101.694	-103.886	-103.986	-110.026	-112.416
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.743,11-	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	765,73-	-666	-535	-523	-422	-418
17	- Transferaufwendungen	15.000,00-	-15.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.720,25-	-1.108	-1.333	-1.334	-1.334	-1.334
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**199.265,79-**	**-118.468**	**-113.254**	**-113.343**	**-119.283**	**-121.668**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**122.630,48-**	**-116.068**	**-110.854**	**-110.943**	**-116.883**	**-119.268**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	13.394,32-	-15.526	-81.105	-83.390	-98.785	-90.467
23	- kalkulatorische Kosten	34,15-	-23	-23	-23	-23	-20
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**13.428,47-**	**-15.549**	**-81.127**	**-83.413**	**-98.808**	**-90.487**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**136.058,95-**	**-131.617**	**-191.982**	**-194.356**	**-215.691**	**-209.755**

TH04 Kultur
PB28 Sonstige Kulturpflege
2810 Sonstige Kulturpflege

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	62.771,60	2.400	2.400	0	2.400	2.400	2.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200.426,04-	-117.802	-112.719	0	-112.820	-118.860	-121.250
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**137.654,44-**	**-115.402**	**-110.319**	**0**	**-110.420**	**-116.460**	**-118.850**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**137.654,44-**	**-115.402**	**-110.319**	**0**	**-110.420**	**-116.460**	**-118.850**

Teilhaushalt
TH05

Jugend und Soziales

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

31.10.01 Hilfe zur Pflege
• Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII, welche die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten • Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten
Ziele • Ermöglichung eines selbständigen und selbstbestimmten Lebens • Erhaltung der Pflegebereitschaft der Pflegepersonen • Wirtschaftliche Sicherstellung der notwendigen Pflegeleistungen
31.10.03 Hilfe zur Gesundheit
Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII, • die den Eintritt einer Erkrankung oder eines sonstigen Gesundheitsschadens abwenden (einschließlich Leistungen nach § 264 SGB V) • die eine eigenverantwortliche Familienplanung ermöglichen • die im Zusammenhang mit der Schwangerschaft oder der Entbindung stehen • Sämtliche Leistungen nach SGB XII und dem § 276 LAG, die der Heilung, der Besserung oder der Linderung einer Krankheit dienen Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten
Ziele • Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit • Unterstützung der Familienplanung
31.10.04 Hilfen für blinde Menschen
• Gewährung von Blindenhilfe nach § 72 SGB XII und ggf. in Verbindung mit Leistungen der Kriegsopferfürsorge • Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten • Landesblindenhilfe
Ziele Ausgleich der durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen.
31.10.05 Hilfe zum Lebensunterhalt
• Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII 3. Kapitel zur Sicherstellung des Lebensunterhalts und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen einschließlich der Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §§ 34 ff. SGB XII • Materielle und persönliche Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 34 SGB XII) • Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben • Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten • Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII
Ziele • Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte

- Längerfristige Unabhängigkeit des leistungsberechtigten Personenkreises von der Sozialhilfe (Hilfe zur Selbsthilfe) durch Information und aktive Hilfe
- Einhaltung und Prüfung des Nachrangprinzips
- Vermeidung und Überwindung von Wohnungslosigkeit
- Vermeidung und Überwindung von Überschuldung

31.10.06 Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII

- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach § 70 SGB XII (Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII, die der Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen dienen, wenn keiner der Haushaltsangehörigen die erforderliche Haushaltsführung übernehmen kann)
- Altenhilfe nach § 71 SGB XII
- Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach § 73 SGB XII
- Bestattungskosten nach § 74 SGB XII
- Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Ziele

- Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen nach § 70 SGB XII
- Vermeidung, Überwindung oder Milderung von altersbedingten Schwierigkeiten bzw. Erhalt der Möglichkeit, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen

31.10.07 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

- Hilfe bei besonderen sozialen Schwierigkeiten nach § 67 SGB XII (z.B. Nichtsesshafte)
- Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Ziele

Gesellschaftliche Integration

31.10.08 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

- Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach SGB XII 4. Kapitel einschließlich der Leistungen für Bildung und Teilhabe (§ 42 Nr. 3 SGB XII)
- Materielle und persönliche Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 36 SGB XII)
- Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben
- Schuldnerberatung im Rahmen von § 11 SGB XII
- Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten
- Leistungen der psychosozialen Betreuung, Suchtberatung und einmalige Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII

Ziele

- Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte
- Einhaltung und Prüfung des Nachrangprinzips
- Vermeidung und Überwindung von Wohnungslosigkeit
- Vermeidung und Überwindung von Überschuldung

Organisationseinheit(en)

Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	26.049.396,74	25.788.000	26.770.700	27.573.641	28.400.670	29.252.510
4	+ Sonstige Transfererträge	2.297.571,91	1.891.300	2.172.700	2.237.882	2.305.022	2.374.171
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	36,90	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.141,47	0	1.051	1.083	1.115	1.149
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.521,62	52.500	93.900	96.717	99.619	102.608
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**28.400.668,64**	**27.731.800**	**29.038.351**	**29.909.323**	**30.806.426**	**31.730.438**
12	- Personalaufwendungen	2.571.451,87-	-2.498.306	-2.456.647	-2.601.742	-2.652.362	-2.708.574
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.468,62-	-86.778	-60.284	-60.386	-60.649	-60.789
15	- Abschreibungen	89.299,10-	-1.132	-1.044	-1.040	-1.033	-876
17	- Transferaufwendungen	52.141.505,90-	-50.562.240	-54.823.632	-56.693.418	-58.519.358	-60.442.424
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.615,38-	-51.154	-29.230	-29.230	-29.230	-29.230
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**54.933.340,87-**	**-53.199.610**	**-57.370.836**	**-59.385.816**	**-61.262.632**	**-63.241.894**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**26.532.672,23-**	**-25.467.810**	**-28.332.485**	**-29.476.494**	**-30.456.206**	**-31.511.456**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	782.480,08-	-979.124	-1.239.348	-1.275.882	-1.508.269	-1.382.340
23	- kalkulatorische Kosten	54,94-	-39	-42	-35	-28	-23
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**782.535,02-**	**-979.163**	**-1.239.390**	**-1.275.917**	**-1.508.297**	**-1.382.363**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**27.315.207,25-**	**-26.446.973**	**-29.571.875**	**-30.752.411**	**-31.964.502**	**-32.893.819**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XI

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	28.100.934,41	27.731.800	29.038.351	0	29.909.323	30.806.426	31.730.438
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.026.809,09-	-53.198.478	-57.369.792	0	-59.384.776	-61.261.599	-63.241.018
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**26.925.874,68-**	**-25.466.678**	**-28.331.441**	**0**	**-29.475.453**	**-30.455.173**	**-31.510.580**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.570,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.570,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**3.570,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**26.929.444,68-**	**-25.466.678**	**-28.331.441**	**0**	**-29.475.453**	**-30.455.173**	**-31.510.580**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3120 Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II

31.20.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Sämtliche Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) zur Sicherstellung des Lebensunterhalts

- für eine angemessene Unterkunft und der damit verbundenen Heizungskosten (§ 22 Abs. 1 SGB II)
- einschließlich der eventuell erforderlichen Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen und Umzugskosten (§ 22 Abs. 3 SGB II)

  und
- materielle und persönliche Hilfen an Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 22 Abs. 5 SGB II)

Ziele

- Erhalt und Beschaffung einer angemessenen Wohnung für erwerbsfähige, hilfebedürftige Personen und deren Angehörigen
- Vermeidung von Wohnungslosigkeit

31.20.02 Eingliederungsleistungen

- Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder häusliche Pflege von Angehörigen
- Schuldnerberatung im Rahmen von § 16 Abs. 2 S. 2 Nr. 2 SGB II
- Psychosoziale Betreuung
- Mögliche Leistungsangebote in der psychosozialen Betreuung
- Suchtberatung
- Mögliche Leistungsangebote in der Sucht- und Drogenhilfe

Ziele

- Integration in den Arbeitsmarkt
- Unabhängigkeit der Leistungsberechtigten von Transferleistungen
- Dauerhafte Stabilisierung sowie Erreichen bzw. Erhalten der eigenständigen sozialen Handlungsfähigkeit
- Wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen/Familien
- Unabhängigkeit von öffentlichen Hilfen
- Einzelfallüberschreitende Prävention, Information und Aufklärung (z.B. durch Gewinnung von Multiplikatoren, Sensibilisierung der Öffentlichkeit zum kritischen Umgang mit modernen Finanzdienstleistungen und den eigenen finanziellen Möglichkeiten)
- Beseitigung von Vermittlungshemmnissen
- Wiedererlangung der Vermittelbarkeit in das Erwerbsleben

31.20.03 Einmalige Leistungen

Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende gemäß § 23 Abs. 3 SGB II für

- Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich der Haushaltsgeräte
- Erstausstattung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt

• Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten
Ziele Sicherung des in den Regelleistungen nicht enthaltenen Lebensunterhaltes auch für Berechtigte, die keine laufenden Leistungen nach dem SGB II erhalten.
31.20.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28f SGB II
Bedarfe für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.
Ziele Herstellung von Chancengleichheit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene durch deren Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, unabhängig von ihrer Herkunft und materiellen Situation.
Organisationseinheit(en) Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3120 Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.352.075,74	3.600.000	3.350.000	3.450.500	3.554.000	3.660.600
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	29.073.657,09	29.090.000	29.500.300	30.384.958	31.296.156	32.234.689
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	182	311	311	311
4	+ Sonstige Transfererträge	502.449,69	464.250	517.050	532.562	548.540	564.994
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	592	506	507	507	508
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.662.210,10	3.869.800	4.050.018	4.171.518	4.296.664	4.299.942
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**36.590.392,62**	**37.024.642**	**37.418.055**	**38.540.356**	**39.696.179**	**40.761.045**
12	- Personalaufwendungen	3.908.199,39-	-4.250.876	-4.786.763	-4.935.439	-5.080.411	-5.203.308
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.953,94-	-6.274	-6.896	-8.241	-8.261	-8.278
15	- Abschreibungen	226,78-	-211	-273	-396	-395	-384
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.570.137,39-	-47.156.742	-47.060.824	-48.494.128	-49.971.613	-51.494.498
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**50.484.517,50-**	**-51.414.104**	**-51.854.756**	**-53.438.204**	**-55.060.680**	**-56.706.468**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**13.894.124,88-**	**-14.389.462**	**-14.436.701**	**-14.897.848**	**-15.364.501**	**-15.945.423**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	906.481,07-	-997.305	-1.049.208	-1.081.425	-1.147.894	-1.130.475
23	- kalkulatorische Kosten	5,48-	-4	-4	-3	-2	-2
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**906.486,55-**	**-997.309**	**-1.049.212**	**-1.081.428**	**-1.147.897**	**-1.130.477**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**14.800.611,43-**	**-15.386.771**	**-15.485.913**	**-15.979.276**	**-16.512.398**	**-17.075.901**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3120 Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	34.270.674,40	37.024.642	37.417.873	0	38.540.045	39.695.868	40.760.734
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.307.882,16-	-51.413.893	-51.854.483	0	-53.437.809	-55.060.285	-56.706.084
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**16.037.207,76-**	**-14.389.251**	**-14.436.610**	**0**	**-14.897.764**	**-15.364.417**	**-15.945.350**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**16.037.207,76-**	**-14.389.251**	**-14.436.610**	**0**	**-14.897.764**	**-15.364.417**	**-15.945.350**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

31.30.01 Hilfen für Flüchtlinge
• Versorgung und Betreuung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Leistungsanspruch nach dem Asylbewerberleistungsgesetz / Flüchtlingsaufnahmegesetz • inklusive Krankenversorgung und deren Abrechnung • Zur Förderung und Bereitstellung von Einrichtungen s. Produkt 31.40.06
Ziele Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlage der Betroffenen während ihrer Aufenthaltsdauer in Deutschland.
31.30.02 Hilfen für Spätaussiedler
• Betreuung von Spätaussiedlern u.a. • Die Betreuung erfolgt von Freien Trägern, welche bezuschusst werden. • Zur Förderung und Bereitstellung von Einrichtungen s. Produkt 31.40.06
Ziele Aufnahme, wirtschaftliche und soziale Sicherstellung und Integration der Zielgruppe.
Organisationseinheit(en) Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.373.495,14	2.850.308	3.293.900	5.248.600	5.406.100	5.568.300
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	27	45	45	45
4	+ Sonstige Transfererträge	637.090,66	679.100	608.200	626.446	645.240	664.598
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.098,01	0	1.403	1.443	1.484	1.526
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.745.951,16	2.280.300	4.783.800	4.927.314	5.075.134	5.227.388
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**15.757.634,97**	**5.809.708**	**8.687.329**	**10.803.848**	**11.128.003**	**11.461.858**
12	- Personalaufwendungen	2.131.587,58-	-2.462.405	-1.984.007	-2.119.223	-2.164.296	-2.217.253
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.139,65-	-68.231	-84.499	-85.133	-85.792	-86.281
15	- Abschreibungen	27.919,70-	-2.853	-3.462	-3.472	-3.463	-3.236
17	- Transferaufwendungen	10.409.496,20-	-6.720.100	-11.951.100	-12.309.633	-12.678.923	-13.059.293
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.595,62-	-35.688	-46.174	-46.324	-46.477	-46.637
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**12.663.738,75-**	**-9.289.277**	**-14.069.243**	**-14.563.785**	**-14.978.951**	**-15.412.700**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**3.093.896,22**	**-3.479.569**	**-5.381.913**	**-3.759.937**	**-3.850.948**	**-3.950.842**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	458.626,73-	-572.524	-986.755	-1.015.799	-1.201.276	-1.100.866
23	- kalkulatorische Kosten	151,68-	-117	-144	-115	-96	-79
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**458.778,41-**	**-572.642**	**-986.900**	**-1.015.915**	**-1.201.372**	**-1.100.945**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.635.117,81**	**-4.052.210**	**-6.368.813**	**-4.775.852**	**-5.052.320**	**-5.051.787**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	13.197.913,87	5.809.708	8.687.303	0	10.803.803	11.127.958	11.461.812
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.602.541,58-	-9.286.424	-14.065.780	0	-14.560.313	-14.975.488	-15.409.464
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**595.372,29**	**-3.476.716**	**-5.378.478**	**0**	**-3.756.510**	**-3.847.530**	**-3.947.652**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**595.372,29**	**-3.476.716**	**-5.378.478**	**0**	**-3.756.510**	**-3.847.530**	**-3.947.652**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3140 Soziale Einrichtungen

31.40.06 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen (vorläufige Unterbringung durch Landkreise)
• Einrichtungen zur vorläufigen Unterbringung von Asylbewerbern, Flüchtlingen und Spätaussiedlern. Die Leistungen des Landkreises beinhalten Anmietung und Einrichtung sowie Betrieb von Übergangswohnheimen für Spätaussiedler und Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber und Flüchtlinge. • Während der Dauer des Asylverfahrens besteht für die Asylbewerber die Verpflichtung, in den Gemeinschaftsunterkünften zu wohnen. Danach ist auf eine zugige Anschlussunterbringung hinzuwirken. Für die Nutzung der Unterkünfte wird eine Gebühr nach der Aufnahme- und Eingliederungs-Gebührenverordnung des Landkreises Göppingen erhoben. In den Unterkünften wird sozialintegrative Beratung für Heimbewohner angeboten.
Ziele
• Wirtschaftlicher Betrieb der Einrichtung • Sicherstellung der Unterbringung
31.40.09 Möbellager des Landkreises Göppingen
• Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten zur Eingliederung von SGB II-Empfängern • Sozialpädagogische Begleitung der Maßnahmeteilnehmer • Abholen von Möbelspenden • Lagerung und Aufbereitung der Möbel • Auslieferung der Möbel an SGB II und SGB XII Empfänger • Einkauf, Bereitstellung und Auslieferung von Hausrat und Elektrogeräten • Durchführung von Umzügen für diesen Personenkreis • Logistische Abwicklung der Arbeiten • Die Arbeit des Möbellagers hat Bezug zu Produkt 31.10.05 - Hilfe zum Lebensunterhalt und zu Produkt 31.10.08 – Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, zu Produkt 31.20.03 – Einmalige Leistungen (Jobcenter) und zu Produkt 31.30.01 Hilfen für Flüchtlinge
Organisationseinheit(en)
Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3140 Soziale Einrichtungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.536.239,99	1.848.000	1.751.100	1.802.883	1.856.220	1.911.156
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	155.094,03	250.000	250.837	250.862	250.888	250.914
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.927.219,43	13.389.732	9.739.300	9.003.376	8.854.226	8.896.484
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**8.618.553,45**	**15.487.732**	**11.741.237**	**11.057.121**	**10.961.334**	**11.058.554**
12	- Personalaufwendungen	1.454.132,20-	-1.757.012	-1.724.519	-1.741.675	-1.775.055	-1.815.380
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	468.876,48-	-569.456	-541.764	-547.675	-553.849	-562.141
15	- Abschreibungen	172.409,83-	-33.348	-25.958	-22.706	-21.250	-20.085
17	- Transferaufwendungen	16.385,50-	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.419,93-	-88.765	-136.077	-138.515	-141.006	-143.582
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.231.223,94-**	**-2.465.581**	**-2.445.319**	**-2.467.571**	**-2.508.161**	**-2.558.188**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**6.387.329,51**	**13.022.151**	**9.295.918**	**8.589.550**	**8.453.173**	**8.500.366**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	377.604,07-	-473.003	-725.932	-746.144	-880.861	-807.808
23	- kalkulatorische Kosten	1.340,12-	-742	-624	-488	-352	-208
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**378.944,19-**	**-473.744**	**-726.555**	**-746.632**	**-881.213**	**-808.016**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**6.008.385,32**	**12.548.407**	**8.569.363**	**7.842.918**	**7.571.960**	**7.692.350**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3140 Soziale Einrichtungen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	7.264.991,89	15.487.732	11.741.237	0	11.057.121	10.961.334	11.058.554
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.041.674,38-	-2.432.233	-2.419.360	0	-2.444.865	-2.486.911	-2.538.103
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.223.317,51**	**13.055.499**	**9.321.877**	**0**	**8.612.256**	**8.474.423**	**8.520.451**
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**5.223.317,51**	**13.055.499**	**9.321.877**	**0**	**8.612.256**	**8.474.423**	**8.520.451**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3150 Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz

31.50.01 Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
• Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) im Bereich der Kriegsopferfürsorge und den Begleitgesetzen, wie z.B. Soldatenversorgungsgesetz (SVG), Zivildienstgesetz (ZDG), Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG), Infektionsschutzgesetz (IfSG), Strafrechtliches und Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG und VwRehaG) Zu den Leistungen gehören: ▪ Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen ▪ Krankenhilfe ▪ Hilfe zur Pflege ▪ Hilfe zur Weiterführung des Haushalts ▪ Altenhilfe ▪ Erziehungsbeihilfen ▪ Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt ▪ Erholungshilfe ▪ Wohnungshilfe ▪ Hilfe in besonderen Lebenslagen ▪ Leistungen nach dem 3. Abschnitt des Berufsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG); diese Aufgabe wird vom Amt IV 1 wahrgenommen ▪ Leistungen nach § 17 und § 17 a StrRehaG (Haftopfer) ▪ Aufgaben nach dem Lastenausgleichsgesetz u.a.
Ziele
• Beratung und bedarfsgerechte Hilfegewährung für Leistungsberechtigte • Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung
Organisationseinheit(en)
Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3150 Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	20,39	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17,59	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**37,98**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Personalaufwendungen	42.199,35-	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	797,26-	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	22,40-	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	608,04-	0	0	0	0	0
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**43.627,05-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**43.589,07-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	13.127,19-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,70-	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**13.127,89-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**56.716,96-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3150 Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	37,98	0	0	0	0	0	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.604,65-	0	0	0	0	0	0
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**43.566,67-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**43.566,67-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3160 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

31.60.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Institutionelle Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege. Diese umfassen unter anderem die finanzielle Unterstützung von: <u>Bereich Kreissozialamt</u> • Haus Linde e.V. - Fachberatungsstelle für alleinstehende Wohnungslose (einschließlich Zuschuss für den Erfrierungsschutz für Wohnungslose an die Stadt Göppingen) • Diakonisches Werk Göppingen - EFL-Beratungsstelle • pro familia e.V. - Schwangerenberatungsstelle • Verein für Psychiatrieerfahrene - Tagesstätte • AWO - Mobile Soziale Dienste • DRK - Mobile Soziale Dienste • Diakoniestation Göppingen e.V. • Zuschüsse an Kreisbehindertenring, VdK, Hospiz • Träger der Behindertenhilfe - Förderung familienentlastender Dienste • Förderung niedrigschwelliger Betreuungsangebote nach dem SGB XI <u>Bereich Kreisjugendamt</u> • Haus der Familie Göppingen • Haus der Familie Geislingen • Tagesmütter Göppingen e.V. • Kinderschutzbund • Psychologische Familien- und Lebensberatung Geislingen • Diakonisches Werk Göppingen - Suchtberatungsstelle • Essenszuschuss für Förderschulen
Ziele • Unterstützung der freien Träger bei Erfüllung von sozialen Aufgaben/Angeboten • Förderung innovativer Projekte, die sich mit aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen auseinandersetzen
Organisationseinheit(en) Kreissozialamt Kreisjugendamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3160 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	33.837,25	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	38	66	66	66
4	+ Sonstige Transfererträge	22.231,96	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	28,34	118	114	114	115	115
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24,45	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**56.122,00**	**118**	**152**	**180**	**181**	**181**
12	- Personalaufwendungen	66.566,66-	-56.992	-70.851	-73.278	-84.247	-86.845
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.067,79-	-2.314	-1.402	-1.687	-1.693	-1.698
15	- Abschreibungen	17.787,40-	-17.602	-17.605	-8.861	-4.470	-4.467
17	- Transferaufwendungen	1.563.308,41-	-1.386.400	-1.675.800	-1.783.699	-1.822.735	-1.572.942
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.889,66-	-2.085	-1.286	-1.294	-1.302	-1.311
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.651.619,92-**	**-1.465.393**	**-1.766.943**	**-1.868.819**	**-1.914.448**	**-1.667.263**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.595.497,92-**	**-1.465.275**	**-1.766.791**	**-1.868.639**	**-1.914.268**	**-1.667.082**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	32.237,31-	-40.187	-22.455	-5.234	-27.201	-24.978
23	- kalkulatorische Kosten	886,26-	-711	-651	-561	-521	-491
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**33.123,57-**	**-40.898**	**-23.106**	**-5.795**	**-27.722**	**-25.469**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.628.621,49-**	**-1.506.173**	**-1.789.897**	**-1.874.433**	**-1.941.990**	**-1.692.551**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3160 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	56.122,00	118	114	0	114	115	115
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.637.886,52-	-1.447.791	-1.749.339	0	-1.859.958	-1.909.978	-1.662.796
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.581.764,52-**	**-1.447.672**	**-1.749.225**	**0**	**-1.859.844**	**-1.909.863**	**-1.662.681**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.581.764,52-**	**-1.447.672**	**-1.749.225**	**0**	**-1.859.844**	**-1.909.863**	**-1.662.681**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3170 Betreuungsleistungen

31.70.01 Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz
• Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen • Unterstützung der Betreuungsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren einschließlich Planungsaufgaben • Führen von betreuungsgerichtlich angeordneten Betreuungen in Vermögensangelegenheiten, der Gesundheitsfürsorge, der Aufenthaltsbestimmung • Mitwirkung bei Amtsgerichtsverfahren durch Vorführungen und Unterstützung von Betreuer/Bevollmächtigte bei der Zuführung zur Unterbringung • Unterschriftsbeglaubigung bei Vollmachten und Beratung von Bevollmächtigten
Ziele • Schutz der Betroffenen, persönliche Betreuung • Nutzung aller Möglichkeiten, die Krankheit oder Behinderung der Betreuten zu beseitigen, zu verbessern, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder ihre Folgen zu mildern • Vermeidung von Betreuungen durch Vermittlung anderer Hilfen
Organisationseinheit(en) Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3170 Betreuungsleistungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	229	236	243	250
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	203.576,99	302.058	289.058	295.058	295.058	302.058
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**203.576,99**	**303.258**	**290.487**	**296.494**	**296.501**	**303.508**
12	- Personalaufwendungen	757.030,50-	-529.420	-605.339	-605.629	-613.199	-625.096
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.400,97-	-2	-11.934	-11.957	-12.014	-12.045
15	- Abschreibungen	1.340,92-	-1.341	-1.007	-226	-225	-190
17	- Transferaufwendungen	24.000,00-	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	946,28-	-26	-6.378	-6.378	-6.378	-6.378
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**784.718,67-**	**-554.788**	**-648.658**	**-648.190**	**-655.816**	**-667.709**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**581.141,68-**	**-251.530**	**-358.170**	**-351.696**	**-359.314**	**-364.200**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	151.393,87-	-185.334	-253.515	-260.568	-307.902	-282.219
23	- kalkulatorische Kosten	18,47-	-10	-9	-8	-6	-5
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**151.412,34-**	**-185.344**	**-253.524**	**-260.576**	**-307.908**	**-282.224**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**732.554,02-**	**-436.874**	**-611.695**	**-612.272**	**-667.222**	**-646.424**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3170 Betreuungsleistungen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	181.432,23	303.258	290.487	0	296.494	296.501	303.508
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	782.593,21-	-553.447	-647.651	0	-647.964	-655.591	-667.518
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**601.160,98-**	**-250.189**	**-357.163**	**0**	**-351.469**	**-359.090**	**-364.010**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**601.160,98-**	**-250.189**	**-357.163**	**0**	**-351.469**	**-359.090**	**-364.010**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

31.80.01 Gewährung von Wohngeld
Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- und Lastenzuschuss.
Ziele Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum.
31.80.03 Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz)
Beratung, Unterstützung und Vertretung von Schuldnern bei der Schuldenbereinigung, insbesondere bei der außergerichtlichen Einigung mit den Gläubigern.
Ziele Dauerhafte wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen/Familien mit Hilfe von Insolvenzverfahren und außergerichtliche Einigungen.
31.80.05 Leistungen nach BAföG und AFBG
• Beratung und Antragsentscheidung über BAföG-Leistungen und Leistungen nach dem AFBG • Bearbeitung von Aktualisierungs-, Stundungs-, Vorausleistungsanträgen u. Anträgen auf Vorabentscheidung zu §§ 7, 8 u. 10 BAföG
Ziele Finanzielle Förderung für Schüler/innen und Fortbildungswillige zur/bei der Erlangung einer fundierten Ausbildung oder Weiterbildung.
31.80.06 Leistungen im Rahmen der allgemeinen Daseinsvorsorge
Beratung und Hilfe bei der Antragsstellung zur Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht und der Gebührenermäßigung für Telefonanschlüsse aus sozialen Gründen.
Ziele Unterstützung des leistungsberechtigten Personenkreises.
31.80.07 Pflegestützpunkt Landkreis Göppingen
• Auskunft und Beratung von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen zur Inanspruchnahme von Sozialleistungen und sonstigen Hilfsangeboten aus einer Hand • Koordinierung von gesundheitsfördernden, präventiven, kurativen, rehabilitativen und sonstigen medizinischen sowie pflegerischen und sozialen Hilfs- und Unterstützungsangeboten im Einzelfall (Vermittlung, Case-Management) • Vernetzung von Angeboten • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Dokumentation der Arbeit des Pflegestützpunktes

Ziele

- Stärkung der ambulanten Versorgung
- Einbeziehung der vorhandenen Beratungsstrukturen
- umfassende Information und Beratung über spezifische Hilfen und Angebote
- altersbedingte Schwierigkeiten verhüten, mildern und überwinden

31.80.08 Altenhilfe-Fachberatung und Sozialplanung

- Erstellung und Fortschreibung des Seniorenplans (u.a. Bestands- und Bedarfsanalyse)
- Umsetzung des Maßnahmenkatalogs
- Umsetzung von Gesetzen und Verordnungen
- Fachberatung von Einrichtungsträgern, Kommunen und Investoren
- Koordination und Vernetzung von Hilfe- und Unterstützungsangeboten
- Bedarfsgerechter Ausbau der Betreuungs- und Versorgungsstrukturen (z.B. für Demenzkranke)
- Sozialberichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerk-/ Projektarbeit

Ziele

- Gestaltung des demografischen und sozialen Wandels
- Erhaltung und Förderung einer möglichst selbstständigen Lebensführung. Stärkung der familiären Unterstützungspotenziale
- Förderung der Eigenverantwortung
- Entwicklung und Umsetzung neuer sozialer Netzwerke
- Quartiersbezogene, wohnortnahe und generationsübergreifende Hilfen und Angebote
- Vernetzung der Leistungsanbieter
- Qualitative Verbesserung der vorhandenen Leistungsangebote
- Vereinbarkeit von Beruf und Pflege

31.80.09 Flüchtlingssozialarbeit und Pflichtsprachangebote in der vorläufigen Unterbringung

Flüchtlingssozialarbeit nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz im Rahmen der vorläufigen Unterbringung:

- Unterstützung von Flüchtlingen in der Alltagsbewältigung und in rechtlichen Bereichen
- Psychosoziale Betreuung
- Kooperation mit anderen Behörden/Institutionen/Ehrenamtlichen

Ziele

- Soziale Betreuung und Beratung der Flüchtlinge
- Sicherung des sozialen Friedens
- Förderung des Erwerbs von Grundkenntnissen der deutschen Sprache

31.80.10 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerbern und -berechtigten (Anschlussunterbringung und Integration)
• Koordinierungs- und Anlaufstelle, Organisation und Betreuung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. Arbeitskreis Asyl); • Netzwerk- und Gremienarbeit • Initiierung von Veranstaltungen, Schulungen, Austauschtreffen • Öffentlichkeitsarbeit • Beschaffen und Abrechnen von Fördermitteln • Umsetzung von Projekten und Maßnahmen
Ziele • Herstellung der Chancengleichheit • Sicherung des sozialen Friedens • Steigerung des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Wohles der Einwohner/-innen ausländischer Herkunft
Organisationseinheit(en) Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	36.742,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	14.160	14.160	14.160	14.160
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.623,16	0	1.107	1.140	1.174	1.209
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.008.561,53	1.808.747	1.752.380	1.398.000	1.408.300	1.419.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	500	500	500	500
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**2.046.926,69**	**1.858.747**	**1.818.147**	**1.463.800**	**1.474.134**	**1.484.869**
12	- Personalaufwendungen	2.497.506,27-	-2.591.393	-2.717.247	-2.678.234	-2.734.000	-2.816.457
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.154,08-	-176.834	-165.985	-166.202	-166.599	-166.808
15	- Abschreibungen	162.126,73-	-160.670	-171.626	-129.942	-118.714	-94.468
17	- Transferaufwendungen	50.633,83-	-320.993	-290.850	-218.643	-218.643	-218.643
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	81.348,89-	-73.896	-51.572	-51.572	-51.572	-51.572
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.929.769,80-**	**-3.323.785**	**-3.397.280**	**-3.244.593**	**-3.289.529**	**-3.347.949**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**882.843,11-**	**-1.465.038**	**-1.579.133**	**-1.780.793**	**-1.815.395**	**-1.863.080**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	775.626,79-	-964.904	-883.604	-908.373	-1.069.496	-982.813
23	- kalkulatorische Kosten	5.670,80-	-4.250	-3.554	-2.657	-1.929	-1.294
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**781.297,59-**	**-969.154**	**-887.159**	**-911.030**	**-1.071.426**	**-984.107**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.664.140,70-**	**-2.434.192**	**-2.466.292**	**-2.691.823**	**-2.886.821**	**-2.847.187**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.085.963,14	1.858.747	1.803.987	0	1.449.640	1.459.974	1.470.709
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.758.397,46-	-3.163.115	-3.225.654	0	-3.114.651	-3.170.814	-3.253.481
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**672.434,32-**	**-1.304.368**	**-1.421.668**	**0**	**-1.665.011**	**-1.710.841**	**-1.782.772**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**672.434,32-**	**-1.304.368**	**-1.421.668**	**0**	**-1.665.011**	**-1.710.841**	**-1.782.772**

TH05 **Jugend und Soziales**
PB31 **Soziale Hilfen**
3190 **Leistungen Bildung u. Teilhabe § 6b BKGG**

31.90.01 Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinderzuschlagsempfänger
31.90.02 Leistungen für Bildung und Teilhabe an Wohngeldempfänger
Bedarfe für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.
Ziele Herstellung von Chancengleichheit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene durch deren Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, unabhängig von ihrer Herkunft und materiellen Situation.
Organisationseinheit(en) Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3190 Leistungen Bildung u. Teilhabe § 6b BKGG

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	3.074,68	2.200	2.900	2.987	3.076	3.169
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	55,21	0	56	58	59	61
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47,62	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**3.177,51**	**2.200**	**2.956**	**3.045**	**3.135**	**3.230**
12	- Personalaufwendungen	79.879,10-	-138.877	-130.949	-132.021	-133.500	-137.498
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.158,47-	-2.841	-2.886	-2.892	-2.906	-2.913
15	- Abschreibungen	135,33-	-39	-55	-55	-55	-46
17	- Transferaufwendungen	823.535,02-	-973.100	-968.600	-997.658	-1.027.588	-1.058.416
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.646,23-	-1.790	-1.552	-1.552	-1.552	-1.552
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**907.354,15-**	**-1.116.648**	**-1.104.043**	**-1.134.178**	**-1.165.600**	**-1.200.425**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**904.176,64-**	**-1.114.448**	**-1.101.087**	**-1.131.134**	**-1.162.465**	**-1.197.195**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	35.207,96-	-44.445	-41.197	-42.342	-49.971	-45.844
23	- kalkulatorische Kosten	1,89-	-1	-2	-2	-1	-1
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**35.209,85-**	**-44.447**	**-41.199**	**-42.344**	**-49.972**	**-45.845**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**939.386,49-**	**-1.158.894**	**-1.142.286**	**-1.173.477**	**-1.212.437**	**-1.243.040**

TH05 Jugend und Soziales
PB31 Soziale Hilfen
3190 Leistungen Bildung u. Teilhabe § 6b BKGG

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.217,51	2.200	2.956	0	3.045	3.135	3.230
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	904.495,31-	-1.116.609	-1.103.987	0	-1.134.123	-1.165.545	-1.200.379
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**901.277,80-**	**-1.114.409**	**-1.101.031**	**0**	**-1.131.078**	**-1.162.410**	**-1.197.149**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**901.277,80-**	**-1.114.409**	**-1.101.031**	**0**	**-1.131.078**	**-1.162.410**	**-1.197.149**

TH05 Jugend und Soziales
PB32 Eingliederungshilferecht
3210 Leistungen nach Teil 2 SGB IX

32.10.00 Erträge/Einnahmen sowie Erstattungen von/an andere(n) Träger(n)

Transferleistungen in der Eingliederungshilfe

32.10.01 Medizinische Rehabilitation

Kostenübernahmen für die medizinische Rehabilitation von Anspruchsberechtigten, insbesondere für:

- Behandlung durch Ärzte, Zahnärzte und Angehörige anderer Heilberufe, soweit deren Leistungen unter ärztlicher Aufsicht oder auf ärztliche Anordnung ausgeführt werden
- Früherkennung und Frühförderung für Kinder mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Kinder
- Bereitstellung von Arznei- und Verbandsmitteln
- Heilmittel einschließlich physikalischer, Sprach- und Beschäftigungstherapie
- Psychotherapie als ärztliche und psychotherapeutische Behandlung
- Belastungserprobung und Arbeitstherapie einschließlich medizinischer, psychologischer und pädagogischer Hilfen
- Rehabilitationssport und Funktionstraining in Gruppen
- Reisekosten
- Betriebs- oder Haushaltshilfe und Kinderbetreuungskosten

Ziele

Behinderungen, chronische Krankheiten, Einschränkungen der Erwerbsfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit abwenden, beseitigen, mindern, ausgleichen oder eine Verschlimmerung verhüten. Die Leistungen werden in Teil 2 Kapitel 3 SGB IX definiert.

32.10.02 Teilhabe am Arbeitsleben

Das Produkt umfasst die Förderung von:

- Leistungen im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten inkl. Arbeitsförderungsgeld
- Leistungen bei anderen Leistungsanbietern inkl. Arbeitsförderungsgeld
- Leistungen bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern

einschließlich Versorgung mit Gegenständen und Hilfsmitteln, die wegen der gesundheitlichen Beeinträchtigung zur Aufnahme oder Fortsetzung der Beschäftigung erforderlich sind.

Ziele

Erhaltung, Verbesserung oder (Wieder-) Herstellung der Erwerbsfähigkeit von Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohter Menschen. Die Leistungen werden in Teil 2 Kapitel 4 SGB IX definiert.

32.10.03 Teilhabe an Bildung

Das Produkt umfasst die Förderung von:

- Hilfen zur Schulbildung, insbesondere im Rahmen der Schulpflicht inkl. Unterstützung schulischer Ganztagesangebote und heilpädagogischer Maßnahmen, um den Schulbesuch zu ermöglichen/zu erleichtern
- Hilfen zum Besuch weiterführender Schulen, einschließlich der Vorbereitung hierzu

- Hilfen zur schulischen und hochschulischen Ausbildung oder Weiterbildung für einen Beruf

einschließlich der Gegenstände und Hilfsmittel, die wegen der gesundheitlichen Beeinträchtigung erforderlich sind.

Ziele

Sicherstellung der Möglichkeit einer gleichberechtigten Wahrnehmung von Bildungsangeboten.

Die Leistungen werden in Teil 2 Kapitel 5 SGB IX definiert.

32.10.04 Soziale Teilhabe

Die Förderung der sozialen Teilhabe beinhaltet insbesondere:

- Leistungen für Wohnraum
- Assistenzleistungen
- heilpädagogische Leistungen
- Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie
- Leistungen zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten
- Leistungen zur Förderung der Verständigung
- Leistungen zur Mobilität
- Hilfsmittel
- Besuchsbeihilfen

Ziele

Ermöglichung oder Erleichterung einer gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft sowie die Befähigung zu einer möglichst selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung.

Die Leistungen werden in Teil 2 Kapitel 6 SGB IX definiert.

Organisationseinheit(en)

Kreissozialamt

TH05 Jugend und Soziales
PB32 Eingliederungshilferecht
3210 Leistungen nach Teil 2 SGB IX

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	924.860,57	1.811.210	630.000	648.900	668.367	688.418
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	149	255	255	255
4	+ Sonstige Transfererträge	3.758.807,73	2.660.000	3.440.000	3.028.200	3.119.047	3.212.618
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.432,17	155	1.467	1.500	1.533	1.567
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.968.717,30	15.694.310	12.008.610	12.368.868	12.739.935	13.122.132
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	822,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**13.654.639,77**	**20.165.675**	**16.080.226**	**16.047.723**	**16.529.137**	**17.024.990**
12	- Personalaufwendungen	2.673.201,26-	-3.182.268	-3.336.707	-3.400.960	-3.439.279	-3.511.580
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	354.074,69-	-556.892	-542.366	-650.041	-703.491	-759.818
15	- Abschreibungen	1.659,05-	-1.071	-1.266	-1.363	-1.356	-1.189
17	- Transferaufwendungen	80.604.053,59-	-84.521.000	-88.142.300	-91.667.993	-95.334.709	-99.148.098
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	358.421,76-	-122.657	-172.424	-32.455	-32.487	-32.521
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**83.991.410,35-**	**-88.383.888**	**-92.195.063**	**-95.752.812**	**-99.511.322**	**-103.453.206**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**70.336.770,58-**	**-68.218.213**	**-76.114.837**	**-79.705.089**	**-82.982.185**	**-86.428.216**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	678.454,79-	-852.068	-1.218.755	-1.252.847	-1.478.534	-1.356.753
23	- kalkulatorische Kosten	50,56-	-37	-45	-37	-30	-25
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**678.505,35-**	**-852.105**	**-1.218.801**	**-1.252.885**	**-1.478.564**	**-1.356.778**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**71.015.275,93-**	**-69.070.318**	**-77.333.637**	**-80.957.973**	**-84.460.749**	**-87.784.994**

TH05 Jugend und Soziales
PB32 Eingliederungshilferecht
3210 Leistungen nach Teil 2 SGB IX

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	13.753.200,03	20.165.675	16.080.077	0	16.047.468	16.528.882	17.024.735
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.042.065,24-	-88.382.817	-92.193.797	0	-95.751.449	-99.509.966	-103.452.017
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**70.288.865,21-**	**-68.217.142**	**-76.113.719**	**0**	**-79.703.981**	**-82.981.084**	**-86.427.282**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**70.288.865,21-**	**-68.217.142**	**-76.113.719**	**0**	**-79.703.981**	**-82.981.084**	**-86.427.282**

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

36.20.01 Kinder- und Jugendarbeit

- Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Angebote der Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger.
- Offene Kinder- und Jugendarbeit, z.B.:
  - offene Kinder- und Jugendkulturarbeit
  - außerschulische Kinder- und Jugendbildung
  - internationale Jugendbegegnung
  - Ferienmaßnahmen
  - Medienarbeit
  - erlebnisorientierte Projekte und Sport
  - mobile spielpädagogische Angebote
  - Jugendberatung
  - interkulturelle Arbeit
  - geschlechtsspezifische Angebote für Mädchen und Jungen
- Förderung des Kreisjugendring Göppingen e.V.
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- Förderung der Personalkosten in der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Förderung der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit

Ziele

- Kinder- und Jugendarbeit vermittelt als eigenständige Sozialisations- und Bildungsinstanz persönliche, soziale und kulturelle Kompetenz
- Kinder- und Jugendarbeit entwickelt und fördert ein positives Lebensgefühl
- Kinder- und Jugendarbeit trägt zur Entwicklung der geschlechtsspezifischen Identität bei
- Kinder- und Jugendarbeit entwickelt und fördert Eigenverantwortung und gesellschaftliche Mitverantwortung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Kinder- und Jugendarbeit gewährleistet verlässliche und gestaltbare Orte und Räume im Sozialraum und fördert soziale Netzwerke
- Kinder- und Jugendarbeit mischt sich im Interesse von und unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen ein (Partizipation)

36.20.02 Jugendsozialarbeit

Förderung von jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind. Im Rahmen der Jugendhilfe werden ihnen lebensweltbezogene und lebenslageorientierte sozialpädagogische Hilfen angeboten, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern.

- Jugendberufshilfe ist ausbildungs- und beschäftigungsorientiert. Sie motiviert junge Menschen durch für sie geeignete Maßnahmen
- Förderung der Personalkosten in der Schulsozialarbeit und der mobilen Kinder- und

Jugendarbeit

- Mobile Jugendarbeit ist ein niederschwelliges Kontakt- und Hilfsangebot. Sie sucht junge Menschen auf, deren Sozialisation überwiegend im Lebensraum Straße stattfindet. Diese jungen Menschen sind z.B. von sozialer Benachteiligung, Ausgrenzung, Stigmatisierung, Kriminalisierung oder Suchtproblematik betroffen und werden nicht oder nur unzureichend von anderen Angeboten erreicht.
- Schulsozialarbeit unterstützt die individuelle schulische und soziale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler im Sozialraum Schule. Sie fördert die Kooperation zwischen Jugendhilfe, Schule und Eltern sowie anderen Institutionen und Initiativen.
- Förderung der Personalkosten der Einrichtung "Future"

Ziele

- Die eigenständige Existenzsicherung und die soziale Integration sind sichergestellt
- Im Rahmen der Jugendberufshilfe, Mobilen Jugendarbeit und Schulsozialarbeit werden bedarfsgerechte Angebote gewährleistet
- Die Jugendsozialarbeit unterstützt den Abbau von Benachteiligungen durch Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und Lebenskompetenz.
- Kooperation und Vernetzung erreichen und weiterentwickeln zwischen Kommune und Wirtschaft, Kammern, Arbeitsamt, Schule, öffentlichen und freien Trägern, Ehrenamtlichen

36.20.03 Beteiligung und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen

- Unterstützung von Kindern und Jugendlichen bei der Wahrnehmung ihrer Interessen, Förderung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen und Schaffung verbindlicher Strukturen in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Kommunalverwaltung und Kommunalpolitik, z. B. durch das Projekt JAMP (Jugendarbeit mit Profil)
- Vertretung der Interessen von Kindern und Jugendlichen, z. B. durch Mitwirkung auf allen Ebenen der kommunalen Verwaltung, in kommunalen Gremien und an “Runden Tischen”. Zusammenarbeit mit Ämtern, Institutionen und Initiativen.
- Anlaufstelle, Vermittlungsinstanz und Info-Börse für alle Bereiche, die Kinder- und Jugendinteressen betreffen

Ziele

- Die Interessen von Kinder und Jugendlichen werden vertreten
- Es werden Rahmenbedingungen und Strukturen für eine alters- und interessengerechte Beteiligung der Kinder und Jugendlichen geschaffen
- Kinder und Jugendliche gestalten ihre Lebensräume eigenverantwortlich

Organisationseinheit(en)

Kreisjugendamt

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	91.850	91.850	91.850	91.850	91.850
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	228	392	392	392
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	949	603	603	603	603
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	409.770,68	890.765	55.000	50.000	50.000	50.000
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**409.770,68**	**983.564**	**147.681**	**142.844**	**142.844**	**142.844**
12	- Personalaufwendungen	282.730,76-	-289.272	-276.087	-288.088	-293.053	-301.115
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.487,30-	-53.571	-42.592	-45.319	-46.403	-47.523
15	- Abschreibungen	404,84-	-348	-310	-465	-465	-456
17	- Transferaufwendungen	2.818.901,05-	-1.765.900	-968.900	-985.100	-1.005.900	-1.031.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	477.773,08-	-482.768	-496.474	-514.172	-534.376	-554.586
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**3.606.297,03-**	**-2.591.859**	**-1.784.363**	**-1.833.143**	**-1.880.197**	**-1.934.879**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**3.196.526,35-**	**-1.608.295**	**-1.636.682**	**-1.690.299**	**-1.737.353**	**-1.792.035**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	123.392,39-	-151.978	-137.196	-141.249	-166.238	-152.880
23	- kalkulatorische Kosten	9,37-	-6	-3	-3	-2	-2
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**123.401,76-**	**-151.984**	**-137.200**	**-141.251**	**-166.240**	**-152.882**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**3.319.928,11-**	**-1.760.279**	**-1.773.881**	**-1.831.550**	**-1.903.592**	**-1.944.917**

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	686.869,38	983.564	147.453	0	142.453	142.453	142.453
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.542.500,74-	-2.591.511	-1.784.052	0	-1.832.678	-1.879.733	-1.934.424
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.855.631,36-**	**-1.607.947**	**-1.636.600**	**0**	**-1.690.226**	**-1.737.280**	**-1.791.971**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**2.855.631,36-**	**-1.607.947**	**-1.636.600**	**0**	**-1.690.226**	**-1.737.280**	**-1.791.971**

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3630 Hilfen für junge Menschen/Familien

36.30.01 Soziale Beratungsstellen des Landkreises Göppingen

Kreisjugendamt

- Sozial- und Lebensberatung soll dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für Erwachsene, Familien und junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten,
- Die Beratung kann umfassen: Information, Klärung der Frage-/Problemstellung, Vermittlung/Überweisung an andere Stellen, prozessorientierte Beratung, Unterstützung bei akuten Krisen, Vermittlung und Koordination verschiedener Hilfen. Initiieren und Durchführen von Angeboten für bestimmte Fragestellungen/ Zielgruppen, Beratung von Dritten/Institutionen, Analyse der Schwachstellen der sozialen Infrastruktur und Weitergabe dieser Erkenntnisse an die Sozial- und Jugendhilfeplanung.

  Die Leistungen beziehen sich sowohl auf Erwachsene (und stehen damit im Zusammenhang mit dem Produktbereich 31) durch
  - die Ehe-, Familien- und Lebensberatung sowie
  - den Allgemeinen Sozialen Dienst

  als auch auf Kinder, Jugendliche, Junge Erwachsene und Familien durch
  - die psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,
  - die Beauftragte für Suchtprophylaxe,
  - den Allgemeinen Sozialen Dienst.

Kreissozialamt

- Die Beratung von psychisch kranken Erwachsenen und deren Familien übernimmt der sozialpsychiatrische Dienst.

Ziele

- Fachlich-qualifizierte Abklärung des Bedarfs unter umfassender Beteiligung der Erwachsenen, der jungen Menschen und ihrer Familien und des sozialen Umfeldes,
- Ausschöpfung der Ressourcen sowie intensive Nutzung der infrastrukturellen Angebote und der ehrenamtlichen Potenziale,
- Hilfe bei der Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen,
- Integration statt Ausgrenzung durch bedarfsgerechte Versorgung im sozialen Umfeld,
- Umfassende Bereitstellung von Information an die ratsuchenden Bürger/-innen, an die Institutionen und an die Sozial- und Jugendhilfeplanung

Organisationseinheit(en)

Kreisjugendamt, Kreissozialamt

36.30.02 Förderung der Erziehung in der Familie

- Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie: Die allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie soll dazu beitragen, dass Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen und Konflikte in der Familie gewaltfrei lösen können.
- Die Förderung kann umfassen

- Familienbildung (Qualifizierung, Wissensvermittlung),
- Anregung, Begleitung, Unterstützung von Familienselbsthilfeprojekten,
- Angebote der Familienfreizeit und Familienerholung,
- Analyse der Schwachstellen der sozialen Infrastruktur und Weitergabe dieser Erkenntnisse an die Sozial- und Jugendhilfeplanung

- Betreuer Umgang,
- Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder,
- Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen,
- Unterstützung im Rahmen des Landesprogramm STÄRKE,
- Unterstützung und Begleitung der Familientreffs

Ziele

- Stärkung der Erziehungskompetenz der Mütter, Väter und anderen Erziehungsberechtigten,
- Schaffung der Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung z.B. bei Trennung und Scheidung,
- Berücksichtigung der Ressourcen der jungen Menschen und ihrer Familien und ihres sozialen Umfeldes, sowie Nutzung der infrastrukturellen Angebote und der ehrenamtlichen Potenziale,
- Unterstützung bei der (gewaltfreien) Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen in der Familie durch vorbeugende Angebote,
- Schaffung gemeinsamer Wohn- und Lebensformen für Mütter oder Väter, die alleine für ein Kind zu sorgen haben und aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung dieser Hilfe bedürfen,
- Bei Notsituationen der Familie: Gewährleistung der Betreuung und Versorgung von Kindern im elterlichen Haushalt,
- Bereitstellung von Information an die ratsuchenden Bürger/innen, an die Institutionen und an die Sozial- und Jugendhilfeplanung

36.30.03 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

Das Produkt beinhaltet:

- Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention gemäß SGB VIII,
- Zusammenarbeit zwischen dem ASD und dem Kreissozialamt gemäß SGB XII,
- Sonstige Aufgaben

Ziele

- Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung des jungen Menschen,
- Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit,
- Förderung der Fähigkeit des jungen Menschen zu selbständigem und eigenverantwortlichem Handeln,
- Förderung der Erziehungskompetenz der Personensorgeberechtigten,
- Unterstützung der sozialen Integration des Kindes, Jugendlichen, jungen Volljährigen,
- Befähigung des jungen Menschen und der Personensorgeberechtigten zur Krisen- und Konfliktbewältigung,

- Aktivierung und Förderung der Selbsthilfepotenziale in der Familie,
- Sicherung des Verbleibs des Kindes/Jugendlichen in der Familie oder Schaffung einer auf Dauer angelegten Lebensperspektive außerhalb der Familie,
- Unterstützung des Kindes/Jugendlichen bei der Bewältigung von individuellen Entwicklungsproblemen und Begleitung bei der schulischen Förderung,
- Rechtzeitige Gewährung der geeigneten und notwendigen Leistungen unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes,
- Abbau und Vermeidung von sozialen und materiellen Benachteiligungen,
- Entwicklung sozialraumorientierter Leistungsangebote

36.30.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Das Produkt beinhaltet:

- die Mitwirkung nach dem Jugendgerichtsgesetz
- die Annahme als Kind, Adoptionsvermittlung
- die Mitwirkung beim Familiengericht

Ziele

- Benachteiligungen vermeiden und abbauen
- Kinder, Jugendliche und junge Volljährige bis 21 Jahre vor Gefahren für ihr Wohl schützen
- Unterstützung der Staatsanwaltschaft, der Jugendgerichte und Familiengerichte bei der Urteilsfindung und bei der Umsetzung von Auflagen und Weisungen
- Angemessene Betreuung bei Gerichts- und Strafverfahren
- Prävention und Integration
- Integration des Kindes in die neue Familie auf Dauer als eigenes Kind
- Gewährleistung des Schutzes des Kindes
- Einvernehmliche Lösungen bei Trennung/Scheidung zum Wohl des Kindes
- Klärung/Vertretung der Bedürfnisse Minderjähriger durch die Einschaltung des Gerichts
- Abwendung einer Gefährdung Minderjähriger durch die Einschaltung eines Gerichts
- Sicherstellung des Rechts des Kindes auf Umgang
- Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

36.30.05 Beistandschaft/Amtsvormundschaft

<u>Amtsvormundschaft / Pflegschaft:</u>

- Beratung, Unterstützung, Begleitung, Betreuung und gesetzliche Vertretung in Ergänzung oder anstelle eines oder beider Elternteile als parteiliche Interessenvertretung des Kindes
- Führung der vom Gericht angeordneten oder kraft Gesetzes eingetretenen Amtsvormundschaften durch Ausübung der gesamten Personen- und Vermögenssorge
- Führung von angeordneten Pflegschaften durch Ausübung der Personen- und Vermögenssorge in dem vom Gericht festgelegten Umfang

<u>Beistandschaft:</u>

- Beratung, Unterstützung und gesetzliche Vertretung neben dem alleinsorgeberechtigten Elternteil bei der Feststellung der Vaterschaft und der Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen

- Führung der auf Antrag des alleinsorgeberechtigten Elternteils eingetretenen Beistandschaft für minderjährige Kinder.

Beratung und Unterstützung ohne / außerhalb formelle(r) Beistandschaft:

- Information, Beratung und Unterstützung der Anspruchsberechtigten nach § 18 Abs. 1, 2, 4 SGB VIII bei der Ausübung der Personensorge und der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen. Schriftliches Angebot einer umfassenden Beratung und Unterstützung an die Mutter unverzüglich nach der Geburt eines Kindes, wenn sie nicht mit dem Vater ihres Kindes verheiratet ist (§ 52a SGB VIII).

Durchführung einer Beratung:

- In Fällen ohne Beistandschaft, wenn rechtlich keine Beistandschaft errichtet wird, weil sie ausdrücklich nicht gewünscht oder weil sie nicht benötigt wird
- Im Vorfeld von Beistandschaft, wenn die Beratung und Unterstützung im nächsten Schritt in eine Beistandschaft mündet
- Neben und zusätzlich von Beistandschaft, wenn Angelegenheiten betroffen sind, die nicht durch das Aufgabenfeld der bestehenden Beistandschaft abgedeckt werden (z.B. eigene Unterhaltsansprüche der Mutter; Unterhaltsansprüche junger Volljähriger)
- Von Eltern(-teilen), die nicht miteinander verheiratet sind und die sich vor oder nach der Geburt ihres Kindes zur Frage des gemeinsamen Sorgerechtes beraten lassen möchten
- Von Müttern, unverzüglich nach der Geburt eines Kindes, wenn sie nicht mit dem Vater ihres Kindes verheiratet sind (§ 52a SGB VIII)

Öffentliche Beurkundungen und Beglaubigungen:

- Erstellung von Urkunden personenstandsrechtlichen, sorgerechtlichen und unterhaltsrechtlichen Inhalts einschließlich Beratung und Belehrung,
- Ausfertigung von Urkunden über: Vaterschaftsanerkennung (Komplementärfunktion zum Urkundsbeamten des Standesamtes), Mutterschaftsanerkennung (Komplementärfunktion zum Urkundsbeamten des Standesamtes), Zustimmungserklärung zur Vaterschafts-/Mutterschaftsanerkennung (Komplementärfunktion zum Urkundsbeamten des Standesamtes), Unterhaltsverpflichtungen, Sorgerechtserklärungen, Sonstiges,
- Erteilen von vollstreckbaren Unterhaltstiteln und Titelumschreibungen, Ausstellung von Negativbescheinigungen und Führen des Sorgerechtsregisters

Ziele

- Feststellung der Vaterschaft sowie Festsetzung und Realisierung des Unterhalts
- Informations-, Beratungs- und Unterstützungsbedarf im eingeforderten Umfang abdecken
- Sicherung von Rechtspositionen
- Ausübung der elterlichen Sorge im Interesse des Kindes

Organisationseinheit(en)

Kreisjugendamt

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3630 Hilfen für junge Menschen/Familien

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	683.619,74	1.059.050	786.500	793.411	800.633	808.177
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	5.211	8.936	8.936	8.936
4	+ Sonstige Transfererträge	1.788.982,92	1.610.000	1.765.000	1.817.950	1.872.489	1.928.663
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.887,41	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1,42-	13.039	13.962	13.968	13.975	13.982
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.455.917,62	3.765.000	2.951.260	3.039.723	3.130.839	3.224.690
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**7.931.406,27**	**6.449.989**	**5.524.832**	**5.676.889**	**5.829.772**	**5.987.348**
12	- Personalaufwendungen	7.734.469,53-	-8.215.402	-8.355.835	-8.970.911	-9.156.455	-9.420.638
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.016,03-	-203.712	-209.587	-255.096	-252.532	-256.042
15	- Abschreibungen	479.917,18-	-277.380	-382.042	-458.991	-532.989	-606.751
17	- Transferaufwendungen	39.661.722,59-	-42.231.560	-42.717.010	-43.998.521	-45.318.474	-46.678.030
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.532,66-	-110.422	-112.119	-113.677	-115.259	-116.889
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**48.163.657,99-**	**-51.038.476**	**-51.776.593**	**-53.797.195**	**-55.375.710**	**-57.078.349**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**40.232.251,72-**	**-44.588.487**	**-46.251.761**	**-48.120.307**	**-49.545.938**	**-51.091.001**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	2.543.128,75-	-3.160.379	-3.623.653	-3.732.435	-4.410.851	-4.045.085
23	- kalkulatorische Kosten	862,92-	-295	-274	-219	-184	-146
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**2.543.991,67-**	**-3.160.674**	**-3.623.927**	**-3.732.654**	**-4.411.035**	**-4.045.231**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**42.776.243,39-**	**-47.749.161**	**-49.875.688**	**-51.852.961**	**-53.956.973**	**-55.136.232**

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3630 Hilfen für junge Menschen/Familien

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	7.687.184,60	6.449.989	5.519.622	0	5.667.952	5.820.836	5.978.412
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.692.438,55-	-50.761.096	-51.394.551	0	-53.338.205	-54.842.721	-56.471.599
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**40.005.253,95-**	**-44.311.106**	**-45.874.929**	**0**	**-47.670.252**	**-49.021.885**	**-50.493.187**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**40.005.253,95-**	**-44.311.106**	**-45.874.929**	**0**	**-47.670.252**	**-49.021.885**	**-50.493.187**

TH05 **Jugend und Soziales**
PB36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3650 **Tageseinrichtu. f. Kinder/Kindertagespfl**

36.50.01 Förderung der Kindertagesbetreuung

- Verwaltungsleistungen, z.B.:
  - Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Planung und Koordinierung des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Plätzen
  - Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis
  - Allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern und Elternbeiräten

Ziele

- Familienentlastung / Unterstützung
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

36.50.02 Kindertagespflege (§ 23 SGB VIII)

- Beratung der Träger, Kita-Fachkräfte, Eltern, Tageseltern
- Mitwirkung im Betriebserlaubnisverfahren und bei der Bedarfsplanung
- Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte
- Erteilung der Pflegeerlaubnis

Ziele

- Förderung der Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit:
  - Altersgemäße, lebensweltorientierte Betreuung, Bildung, Erziehung der Kinder,
  - geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen,
  - Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten,
  - Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern
- Familienentlastung / Unterstützung,
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

36.50.03 Finanzielle Förderung von Kindern, Übernahme von Teilnahmebeiträgen

- Übernahme von Teilnahmebeiträgen nach § 90 SGB VIII:
  Prüfung der Voraussetzungen, Berechnung der zustehenden Leistung nach § 90 SGB VIII und Festsetzung des Eigenanteils der Eltern/des Elternteils, Erteilung eines rechtsmittelfähigen Bescheids, Prüfung, Berechnung und Festsetzung öffentlich-rechtlicher Kostenbeiträge.
- Teilnahmebeiträge für:
  - Kinder- und Jugenderholung
  - Kindertageseinrichtungen
  - Kindertagespflege

Ziele

Vermeidung unzumutbarer finanzieller Belastung von Eltern und ihren Kindern durch Übernahme von Teilnahmebeiträgen oder Gebühren nach § 90 SGB VIII.

Organisationseinheit(en)

Kreisjugendamt

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3650 Tageseinrichtu. f. Kinder/Kindertagespfl

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.257.011,41	3.615.000	4.410.000	4.463.098	4.517.028	4.571.809
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	365	625	625	625
4	+ Sonstige Transfererträge	29.972,27	30.000	30.000	30.900	31.827	32.782
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.374.867,99	1.300.000	1.275.000	1.275.000	1.275.000	1.275.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.503	962	962	962	962
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.468,07	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**5.664.319,74**	**4.946.503**	**5.716.326**	**5.770.585**	**5.825.442**	**5.881.178**
12	- Personalaufwendungen	511.328,46-	-500.329	-490.305	-524.662	-529.977	-543.519
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.212,59-	-19.036	-15.369	-18.310	-18.589	-18.877
15	- Abschreibungen	1.003,37-	-536	-495	-741	-741	-727
17	- Transferaufwendungen	5.385.047,93-	-5.710.988	-6.020.638	-6.305.171	-6.495.376	-6.691.340
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.993.664,05-	-2.146.192	-2.140.552	-2.204.638	-2.270.535	-2.338.407
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**7.910.256,40-**	**-8.377.081**	**-8.667.359**	**-9.053.523**	**-9.315.218**	**-9.592.870**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**2.245.936,66-**	**-3.430.578**	**-2.951.032**	**-3.282.938**	**-3.489.776**	**-3.711.692**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	212.683,80-	-261.384	-232.042	-238.955	-278.701	-257.523
23	- kalkulatorische Kosten	13,92-	-10	-5	-5	-3	-3
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**212.697,72-**	**-261.394**	**-232.047**	**-238.960**	**-278.705**	**-257.526**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.458.634,38-**	**-3.691.972**	**-3.183.079**	**-3.521.898**	**-3.768.481**	**-3.969.219**

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3650 Tageseinr. für Kinder/Kindertagespflege

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	5.653.570,98	4.946.503	5.715.962	0	5.769.960	5.824.817	5.880.553
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.949.436,03-	-8.376.545	-8.666.863	0	-9.052.781	-9.314.476	-9.592.143
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.295.865,05-**	**-3.430.042**	**-2.950.902**	**0**	**-3.282.822**	**-3.489.660**	**-3.711.590**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**2.295.865,05-**	**-3.430.042**	**-2.950.902**	**0**	**-3.282.822**	**-3.489.660**	**-3.711.590**

TH05 **Jugend und Soziales**
PB36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3680 **Kooperation und Vernetzung**

36.80.01 Kooperation und Vernetzung
• Intensivierung der Vernetzung im Sozialraum für Familien • Kooperation und Vernetzung erreichen und weiterentwickeln, insbesondere zwischen Trägern der Jugendhilfe und Sozialhilfe u.a. vgl. § 80 SGB VIII, § 81 SGB VIII • Unterstützung von Selbsthilfe, bürgerschaftlichem Engagement und ehrenamtlicher Arbeit, Erschließung von Ressourcen im Jugendhilfebereich; insbesondere im Projekt Familientreff; Familienbildende Maßnahmen; • Unterstützung und Initiierung von wohngebietsbezogenen Arbeitsgemeinschaften und Regionalkonferenzen bes. für das Thema "Häusliche Gewalt" • Wahrnehmen sozialer und struktureller Entwicklungen im Gemeinwesen im Bereich Frauen und Familien • Initiierung/Durchführung von Projekten und Regelangeboten zu sozialen Problemen im Gemeinwesen (familienunterstützende Maßnahmen) ▪ Beratung und Vermittlung bei Konflikten zwischen sozialen Gruppen (Thema "Integration bezogen auf Familien- und Frauenarbeit)
Ziele
• Identifikation der Bewohner/innen mit ihrem Sozialraum • Schaffung und Erhaltung positiver Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt • Leistungsoptimierung der Angebote im Sozialraum
Organisationseinheit(en)
Kreisjugendamt

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3680 Kooperation und Vernetzung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	113.393,00	113.000	126.000	126.000	126.000	126.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	270	462	462	462
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.010	711	711	711	711
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**113.393,00**	**114.010**	**126.981**	**127.173**	**127.173**	**127.173**
12	- Personalaufwendungen	188.392,93-	-297.396	-172.615	-195.080	-197.862	-203.621
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.518,66-	-8.693	-6.701	-8.735	-8.798	-8.862
15	- Abschreibungen	386,67-	-360	-366	-548	-548	-537
17	- Transferaufwendungen	513.133,47-	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.963,42-	-7.724	-4.689	-4.745	-4.804	-4.864
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**718.395,15-**	**-314.173**	**-184.371**	**-209.109**	**-212.012**	**-217.884**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**605.002,15-**	**-200.163**	**-57.390**	**-81.936**	**-84.839**	**-90.711**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	128.166,12-	-159.770	-82.807	-85.382	-100.907	-92.505
23	- kalkulatorische Kosten	9,36-	-7	-4	-3	-3	-2
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**128.175,48-**	**-159.776**	**-82.811**	**-85.385**	**-100.909**	**-92.507**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**733.177,63-**	**-359.939**	**-140.201**	**-167.321**	**-185.748**	**-183.218**

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3680 Kooperation und Vernetzung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	113.393,00	114.010	126.711	0	126.711	126.711	126.711
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	725.579,39-	-313.813	-184.005	0	-208.561	-211.464	-217.347
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**612.186,39-**	**-199.803**	**-57.294**	**0**	**-81.850**	**-84.753**	**-90.636**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf**	**612.186,39-**	**-199.803**	**-57.294**	**0**	**-81.850**	**-84.753**	**-90.636**

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3690 Unterhaltsvorschussleistungen

36.90.01 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
• Bearbeitung von Anträgen auf Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG): ▪ Beratung von alleinerziehenden Elternteilen ▪ Entgegennahme von Anträgen ▪ Prüfung der örtlichen Zuständigkeit ▪ Prüfung der Voraussetzungen und Bescheiderteilung, Abwicklung der Auszahlung und Einnahmeüberwachung • Heranziehung der Unterhaltspflichtigen mit/ohne Rückübertragung (Geltendmachung und Durchsetzung der auf das Land Baden-Württemberg übergegangenen Unterhaltsansprüchen)
Ziele Sicherstellung der Unterhaltsleistung und Realisierung möglicher Unterhalts- und Ersatzansprüche.
Organisationseinheit(en) Kreisjugendamt

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3690 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	778	1.335	1.335	1.335
4	+ Sonstige Transfererträge	3.657.681,47	3.472.000	3.308.000	3.407.240	3.509.457	3.614.741
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.337	2.054	2.054	2.054	2.054
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.192.418,50	6.421.440	5.443.640	5.606.949	5.775.158	5.948.412
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**9.850.099,97**	**9.895.777**	**8.754.472**	**9.017.577**	**9.288.003**	**9.566.541**
12	- Personalaufwendungen	961.429,50-	-899.846	-967.633	-987.786	-1.004.204	-1.027.582
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.768,28-	-16.874	-15.312	-21.066	-21.122	-21.179
15	- Abschreibungen	1.197.455,04-	-485.833	-1.348.958	-1.527.183	-1.704.783	-1.882.403
17	- Transferaufwendungen	8.211.621,60-	-8.300.000	-8.976.000	-9.245.280	-9.522.638	-9.808.318
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	128.448,22-	-289.872	-128.544	-130.206	-131.921	-133.684
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**10.518.722,64-**	**-9.992.426**	**-11.436.447**	**-11.911.521**	**-12.384.668**	**-12.873.165**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**668.622,67-**	**-96.649**	**-2.681.975**	**-2.893.944**	**-3.096.665**	**-3.306.624**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	304.037,14-	-382.902	-498.425	-514.112	-606.611	-558.798
23	- kalkulatorische Kosten	21,64-	-15	-11	-9	-7	-6
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**304.058,78-**	**-382.917**	**-498.437**	**-514.121**	**-606.618**	**-558.804**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**972.681,45-**	**-479.565**	**-3.180.412**	**-3.408.065**	**-3.703.283**	**-3.865.428**

TH05 Jugend und Soziales
PB36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3690 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.485.193,25	9.895.777	8.753.694	0	9.016.243	9.286.669	9.565.207
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.259.083,72-	-9.506.593	-10.087.489	0	-10.384.338	-10.679.885	-10.990.763
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.773.890,47-**	**389.185**	**-1.333.795**	**0**	**-1.368.095**	**-1.393.216**	**-1.425.556**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**2.773.890,47-**	**389.185**	**-1.333.795**	**0**	**-1.368.095**	**-1.393.216**	**-1.425.556**

TH05 Jugend und Soziales
PB37 Schwerbehinderten-/Entschädigungsrecht
3710 Schwerbehindertenrecht

37.10.01 Schwerbehindertenrecht
• Feststellungsverfahren und Ausstellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht • Antragsbearbeitung und Bescheidfertigung • Ausstellung / Verlängerung von Ausweisen • Ausstellung von Beiblättern, einschließlich Wertmarken und Streckenverzeichnissen • Abhilfeverfahren • Nachprüfung der Verhältnisse • Aufklärung und Beratung Die Sachbearbeitung wird in einer gemeinsamen Dienststelle beim Alb-Donau-Kreis wahrgenommen. Eine Anlaufstelle für Antragsteller befindet sich beim Abteilung 41.2 im Landratsamt Göppingen
Ziele • Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung. • Information und Unterstützung behinderter Menschen bei der Geltendmachung ihrer Rechte sowie umfassende Öffentlichkeitsarbeit
Organisationseinheit(en) Versorgungsamt Ulm - Gemeinsame Dienststelle mit dem Alb-Donau-Kreis

TH05 Jugend und Soziales
PB37 Schwerbehinderten-/Entschädigungsrecht
3710 Schwerbehindertenrecht

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Personalaufwendungen	533.304,60-	-579.261	-613.110	-640.371	-646.444	-664.555
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.987,53-	-4.091	-3.489	-3.578	-3.685	-3.685
15	- Abschreibungen	0,00	0	-3	-3	-3	-3
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	564.301,82-	-447.136	-723.802	-738.088	-752.374	-766.659
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.101.593,95-**	**-1.030.489**	**-1.340.404**	**-1.382.040**	**-1.402.506**	**-1.434.902**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.101.593,95-**	**-1.030.489**	**-1.340.404**	**-1.382.040**	**-1.402.506**	**-1.434.902**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	262.088,02-	-329.183	-340.550	-350.318	-413.022	-379.052
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**262.088,02-**	**-329.183**	**-340.550**	**-350.318**	**-413.022**	**-379.052**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.363.681,97-**	**-1.359.672**	**-1.680.955**	**-1.732.359**	**-1.815.528**	**-1.813.954**

TH05 Jugend und Soziales
PB37 Schwerbehinderten-/Entschädigungsrecht
3710 Schwerbehindertenrecht

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.101.593,95-	-1.030.489	-1.340.401	0	-1.382.037	-1.402.502	-1.434.899
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.101.593,95-**	**-1.030.489**	**-1.340.401**	**0**	**-1.382.037**	**-1.402.502**	**-1.434.899**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.101.593,95-**	**-1.030.489**	**-1.340.401**	**0**	**-1.382.037**	**-1.402.502**	**-1.434.899**

TH05 **Jugend und Soziales**
PB37 **Schwerbehinderten-/Entschädigungsrecht**
3720 **Soziales Entschädigungsrecht**

37.20.01 Kriegsopferversorgung
37.20.02 Sonstiges soziales Entschädigungsrecht
• Feststellung des Grund- und Leistungsanspruches • Berechnung der einzelnen Versorgungsleistungen und deren lfd. Anpassungen • Versorgung und Betreuung des anspruchsberechtigten Personenkreises mit Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung • Abhilfe- und Regressverfahren
Ziele • Zeitgerechte Zahlung der Rentenansprüche sowie rechtmäßige Feststellung der Grund-und Leistungsansprüche • Zeitnahe Zahlung der Versorgungsleistungen einschließlich der Heil- und Krankenbehandlung
Organisationseinheit(en) Versorgungsamt Ulm - Gemeinsame Dienststelle mit dem Alb-Donau-Kreis

TH05 Jugend und Soziales
PB37 Schwerbehinderten-/Entschädigungsrecht
3720 Soziales Entschädigungsrecht

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Personalaufwendungen	239.205,41-	-217.527	-248.160	-203.461	-205.578	-209.987
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	886,11-	-909	-1.393	-1.429	-1.471	-1.471
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.400,41-	-99.364	-289.500	-295.214	-300.929	-306.643
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**365.491,93-**	**-317.800**	**-539.053**	**-500.104**	**-507.978**	**-518.101**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**365.491,93-**	**-317.800**	**-539.053**	**-500.104**	**-507.978**	**-518.101**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	59.856,25-	-75.140	-126.298	-129.322	-152.508	-139.934
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**59.856,25-**	**-75.140**	**-126.298**	**-129.322**	**-152.508**	**-139.934**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**425.348,18-**	**-392.940**	**-665.351**	**-629.426**	**-660.485**	**-658.035**

TH05 Jugend und Soziales
PB37 Schwerbehinderten-/Entschädigungsrecht
3720 Soziales Entschädigungsrecht

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	365.491,93-	-317.800	-539.053	0	-500.104	-507.978	-518.101
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**365.491,93-**	**-317.800**	**-539.053**	**0**	**-500.104**	**-507.978**	**-518.101**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**365.491,93-**	**-317.800**	**-539.053**	**0**	**-500.104**	**-507.978**	**-518.101**

Teilhaushalt
TH06

Gesundheit und Sport

TH06 Gesundheit und Sport
PB41 Gesundheitsdienste
4110 Krankenhäuser

41.10.01 Krankenhäuser
Der Landkreis Göppingen ist alleiniger Träger der ALB FILS KLINIKEN GmbH mit der Klinik am Eichert Göppingen und der Helfensteinklinik Geislingen. Außerdem ist er mittelbar an den Gesundheitszentren des Landkreises Göppingen GmbH, der AFK Service GmbH und dem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) beteiligt.
Ziele Gewährleistung der medizinischen Versorgung.
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen

4110 Krankenhäuser

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	395.800	512.528	527.904	543.741	560.053
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.329.958,44	1.873.550	2.600.000	2.600.000	3.000.000	3.000.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**1.329.958,44**	**2.269.350**	**3.112.528**	**3.127.904**	**3.543.741**	**3.560.053**
12	- Personalaufwendungen	483.789,29-	-395.800	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
15	- Abschreibungen	4.645.913,98-	-5.700.760	-5.320.100	-5.006.360	-3.878.820	-3.709.240
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.329.958,44-	-1.873.550	-2.600.000	-2.600.000	-2.600.000	-2.600.000
17	- Transferaufwendungen	19.022.020,02-	-11.250.000	-17.705.000	-25.025.000	-26.209.000	-26.710.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	276.001,72-	-58.000	-406.550	-158.000	-108.000	-108.000
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**25.757.683,45-**	**-19.278.110**	**-26.331.650**	**-33.089.360**	**-33.095.820**	**-33.427.240**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**24.427.725,01-**	**-17.008.760**	**-23.219.122**	**-29.961.456**	**-29.552.079**	**-29.867.187**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.372.353,28-	-60.867	-64.144	-58.118	-45.479	-42.431
23	- kalkulatorische Kosten	442.082,81-	-762.100	-731.120	-696.630	-667.770	-642.680
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1.814.436,09-**	**-822.967**	**-795.264**	**-754.748**	**-713.249**	**-685.111**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**26.242.161,10-**	**-17.831.727**	**-24.014.386**	**-30.716.204**	**-30.265.328**	**-30.552.298**

4110 Krankenhäuser

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.267.562,27	2.269.350	3.112.528	0	3.127.904	3.543.741	3.560.053
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.827.819,66-	-13.577.350	-21.011.550	0	-28.083.000	-29.217.000	-29.718.000
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**17.560.257,39-**	**-11.308.000**	**-17.899.022**	**0**	**-24.955.096**	**-25.673.259**	**-26.157.947**
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	3.892.857,16	4.376.190	4.659.524	0	5.067.857	5.233.523	5.258.523
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.892.857,16**	**4.376.190**	**4.659.524**	**0**	**5.067.857**	**5.233.523**	**5.258.523**
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	21.000.000,00-	-18.000.000	-16.000.000	0	-8.500.000	-1.500.000	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	3.509.976,29-	-100.000	-100.000	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**24.509.976,29-**	**-18.100.000**	**-16.100.000**	**0**	**-8.500.000**	**-1.500.000**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**20.617.119,13-**	**-13.723.810**	**-11.440.476**	**0**	**-3.432.143**	**3.733.523**	**5.258.523**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**38.177.376,52-**	**-25.031.810**	**-29.339.498**	**0**	**-28.387.239**	**-21.939.736**	**-20.899.424**

TH06 Gesundheit und Sport
PB41 Gesundheitsdienste
4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege

41.40.01 Gesundheitsförderung/ Prävention
• Information und Öffentlichkeitsarbeit • Projektmanagement und Prozessbegleitung • Koordination der AG Gesundheit und weiterer Kooperationspartner • Qualifizierungsmaßnahmen • Geschäftsstelle und Koordination der AG Gesundheit und weiterer Kooperationspartner mit Durchführung von Aktionen und Projekten • Durchführung von Gesundheitskonferenzen
Ziele • Einzelne, Gruppen und Organisationen dabei unterstützen, gesundheitsfördernde Lebensweisen und Lebensbedingungen zu verwirklichen und damit zur Stärkung ihrer Gesundheitspotenziale beizutragen • Krankheiten verhüten oder vermeiden bzw. krankmachende Faktoren ausschalten sowie vorhandene Krankheiten bzw. Symptome mildern • Verbesserung und Erhaltung der gesundheitlichen Situation der Bevölkerung im Landkreis
41.40.02 Gesundheitsberichterstattung
• Beobachten und Erfassen von Informationen zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung • Gesundheitsberichte, Informationsvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit • Gesundheitsbezogene Planung • Beratung von Gremien und Organisationen
Ziele • Überblick über die gesundheitliche Situation • Initiierung von Planungen und Maßnahmen • Erstellung von Gesundheitsberichten zu aktuellen Themen bzw. im Auftrag von Kreisgremien • Sensibilisierung der Bevölkerung für gesundheitsrelevante Themen
41.40.03 Epidemiologie
• Erhebung, Auswertung und Beschreibung der gesundheitlichen Situation der Bevölkerung in der Region • Untersuchung von Krankheitshäufungen • Krebsregister / regionale Todesursachenstatistik
Ziele Fachgerechte Surveilance und Bewertung der Häufigkeit von Krankheiten und Risikofaktoren in der Bevölkerung.

41.40.04 Untersuchung/ Beratung im Vorschulalter (Frühförderung)
• Beratung und Untersuchung • Mitwirkung bei der Hilfeplanerstellung / Koordination von Maßnahmen
Ziele • Auffälligkeiten feststellen • drohenden Behinderungen entgegenwirken • vorhandene Behinderungen ausgleichen oder mindern
41.40.05 Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen
• Einschulungsuntersuchungen • Schulsprechstunde • Impfberatung und Impfprogramme
Ziele • Sicherung des Gesundheitszustandes und -bewusstseins sowie einer gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen • Verhütung von gefährlichen Infektionskrankheiten • Schließung von Impflücken, insbesondere in sozialen Randgruppen • Kooperation mit Kindergärten und Schulen sowie deren Träger zur Behebung gesundheitlicher Defizite bei Kindern
41.40.06 Zahngesundheitsförderung
• Maßnahmen der Zahnprophylaxe (z.B. Untersuchungen, Gruppen- und Intensivprophylaxe) • Geschäftsstelle der AG Jugendzahnpflege
Ziele • Sicherung, Erhalt und Verbesserung der Zahngesundheit • Sensibilisierung der Bevölkerung, insbesondere Kinder und Jugendliche für die Zahngesundheit und die Mundhygiene
41.40.07 Amtsärztliche Untersuchungen/ Gutachten
• Eignungsuntersuchungen bestimmter Personengruppen • Untersuchungen nach dem Ausländerrecht • Gutachten nach den Sozialgesetzbüchern, z. B. Formblatt Hb • Gutachten nach dem Betreuungs- und Unterbringungsgesetz • Sonstige gerichtsärztliche Gutachten • Amtsärztliche Leichenschau • Zahnärztliche Gutachten • Sonstige Gutachten
Ziele Beantwortung von Fragen zu medizinischen Sachverhalten.

41.40.08 Sozialmedizinische und -psychiatrische Beratung, Betreuung und Vermittlung von Hilfen

- Sozialmedizinische Beratung zur AIDS-Prävention/Einzelberatung, -begleitung
- Sozialmedizinische Beratung zur STD-Prävention
- Schwangerenberatung und -konfliktberatung
- Allgemeine sozialmedizinische und sozialpsychiatrische Beratung und Betreuung
- Beratung von Menschen mit Behinderung
- Sexualpädagogische Präventionsarbeit in Schulen
- Multiplikatiorenschulung/Peer-Veranstaltungen zu AIDS

Ziele

- Verbesserung der gesundheitlichen Situation und soziale Integration
- Sensibilisierung der Bevölkerung im Umgang mit HIV und AIDS
- Ausbau der Aufklärungs- und Präventionsarbeit

41.40.09 Allgemeiner Gesundheitsschutz

- Hygienische Beratung und Überwachung von Krankenhäusern, anderen Einrichtungen und ambulanten heilberuflichen Einrichtungen
- Mitwirkung bei der Lebensmittelüberwachung
- Mitwirkung bei der Heimaufsicht
- Medizinalaufsicht

Ziele

- Erhalt und Verbesserung der hygienischen Bedingungen und Ausschluss des Infektionsrisikos in Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Sicherung einer professionellen Gesundheitsversorgung der Bevölkerung

41.40.10 Personenbezogener Infektionsschutz

- Monitoring übertragbarer Krankheiten
- Beratung/Untersuchung besonderer Personengruppen
- Impfberatung/Impfungen
- Erfassung und Weitermeldung von Infektionskrankheiten an übergeordnete Stellen
- Pandemieplanung

Ziele

- Verhütung und Bekämpfung von übertragbaren Erkrankungen
- Schließung von Impflücken
- Verbesserung des Informationsstandes der Bevölkerung über Gefahren und Verhütungsmöglichkeiten gefährlicher Infektionskrankheiten
- Gesundheitlicher Verbraucherschutz

41.40.11 Hygiene-Monitoring von Trinkwasser/ Badewasser und Entsorgungseinrichtungen

Hygienische Beratung/Überwachung von

- Trinkwasseranlagen und Mineralwasser
- Frei-, Hallenbädern, Badegewässern

Ziele

- Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität
- Gesundheitlicher Verbraucherschutz im Trink- und Badewasserbereich

41.40.12 Umweltbezogene Kommunalhygiene

- Fachliche Stellungnahmen (z.B. zu Planungsvorhaben
- Sanierungsmaßnahmen, Gesundheitsverträglichkeitsprüfung im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung)

Ziele

- Gesundheitsschutz durch Minimierung von der Umwelt ausgehenden schädigenden Einwirkungen
- gesundheitsverträgliche Ausführung von Planungsvorhaben
- Erhalt und Sicherung einer gesundheitlich unbedenklichen Umwelt in den Kreisgemeinden

41.40.13 Umweltbezogene Gesundheitsberatung/Begutachtung

Beratung und fachliche Begutachtung bei umweltbezogenen Krankheiten.

Ziele

- Abklärung der Ursache
- Erarbeitung von Problemlösungen sowie Sanierungsmöglichkeiten bei umweltbezogenen Krankheiten
- Überblick über die Belastung des Organismus mit Umweltschadstoffen sowie deren gesundheitliche Auswirkungen

Organisationseinheit(en)

Gesundheitsamt

TH06 Gesundheit und Sport
PB41 Gesundheitsdienste
4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	159.096,38	156.850	72.350	72.350	72.350	72.350
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	15.333	15.333	15.333	15.333
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	24,47	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	380,23-	2.579	1.866	1.866	1.866	1.866
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**158.740,62**	**161.429**	**89.549**	**89.549**	**89.549**	**89.549**
12	- Personalaufwendungen	2.099.418,15-	-2.332.655	-2.137.347	-2.158.545	-2.196.078	-2.242.329
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.048,38-	-108.633	-122.561	-122.574	-122.574	-123.154
15	- Abschreibungen	12.950,06-	-9.273	-18.448	-17.333	-16.969	-16.958
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.626,65-	-49.163	-42.248	-42.248	-42.248	-42.248
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.248.043,24-**	**-2.499.724**	**-2.320.603**	**-2.340.700**	**-2.377.869**	**-2.424.688**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**2.089.302,62-**	**-2.338.295**	**-2.231.054**	**-2.251.151**	**-2.288.320**	**-2.335.139**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.773.789,45-	-2.215.685	-1.415.813	-1.455.766	-1.722.799	-1.578.054
23	- kalkulatorische Kosten	200,73-	-99	-108	-88	-88	-59
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1.773.990,18-**	**-2.215.783**	**-1.415.921**	**-1.455.854**	**-1.722.887**	**-1.578.113**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**3.863.292,80-**	**-4.554.078**	**-3.646.976**	**-3.707.005**	**-4.011.207**	**-3.913.253**

TH06 Gesundheit und Sport
PB41 Gesundheitsdienste
4140 Maßnahmend der Gesundheitspflege

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	155.382,92	161.429	74.216	0	74.216	74.216	74.216
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.236.426,28-	-2.490.451	-2.302.156	0	-2.323.367	-2.360.900	-2.407.730
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.081.043,36-**	**-2.329.022**	**-2.227.940**	**0**	**-2.249.151**	**-2.286.684**	**-2.333.515**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.643,06-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.643,06-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**6.643,06-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**2.087.686,42-**	**-2.329.022**	**-2.227.940**	**0**	**-2.249.151**	**-2.286.684**	**-2.333.515**

TH06 **Gesundheit und Sport**
PB42 **Sport und Bäder**
4210 **Förderung des Sports**

42.10.01 Sportförderung
Zuschuss an Sportkreis Göppingen.
Ziele Ideelle, materielle und finanzielle Förderung des organisierten und nichtorganisierten Sports.
Organisationseinheit(en) Kreisjugendamt

TH06 Gesundheit und Sport
PB42 Sport und Bäder
4210 Förderung des Sports

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	- Transferaufwendungen	2.812,00-	-2.812	-2.812	-2.812	-2.812	-2.812
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.812,00-**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**2.812,00-**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.812,00-**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**

TH06 Gesundheit und Sport
PB42 Sport und Bäder
4210 Förderung des Sports

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.812,00-	-2.812	-2.812	0	-2.812	-2.812	-2.812
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.812,00-**	**-2.812**	**-2.812**	**0**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**2.812,00-**	**-2.812**	**-2.812**	**0**	**-2.812**	**-2.812**	**-2.812**

Teilhaushalt
TH07

Bauen, Planung und Umwelt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung

51.10.05 Verbindliche Bauleitplanung

Genehmigung von Bebauungsplänen, die nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt sind.

Ziele

Gewährleistung der Rechtmäßigkeit des Verfahrensablaufs und des Abwägungsvorgangs nach den Vorschriften des BauGB.

51.10.06 Verkehrsentwicklungsplan

- Erhebung, Analyse, Darstellung und Bewertung der verkehrsrelevanten Einrichtungen und Daten
- Entwicklung von Szenarien mit Wirkungsanalysen
- Konzeptvorschläge, -diskussion, -bewertung und -auswahl
- Maßnahmenvorschläge, Handlungs- und Umsetzungskonzepte, detaillierte Teilkonzepte für bestimmte Verkehrsträger oder Teilbereiche (z. B. ÖPNV-Konzept, Radverkehrskonzept usw.)
- Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur (Straße, Schiene)
- Optimierung der Verkehrssteuerung und –lenkung
- ÖPNV-Beschleunigungskonzepte
- Nahverkehrsplan
- Mobilitätskoordination durch Erarbeitung von Ansätzen und Strategien zum sinnvollen Umgang mit Mobilität
  - Unterstützung einer umweltverträglichen Mobilität
  - Unterstützung einer umweltverträglichen Verkehrsmittelwahl
  - Erstellung von Konzepten zur logistischen Verknüpfung aller zur Verfügung stehenden Betriebsformen
  - Erarbeitung von Konzepten zur Neuordnung des Berufsverkehrs
- Unterstützung externer Mobilitätsberater

Ziele

- Minimierung der Umweltbelastung
- Verträgliche Abwicklung MIV, Sicherstellung und verträgliche Abwicklung des notwendigen Wirtschaftsverkehrs
- Förderung des Fußgänger- und Radfahrverkehrs
- Sicherstellung der Mobilität
- Aktualität der Planungsgrundlagen für anstehende Planungen
- Akzeptanz der Planung
- Kostengünstige Planung
- Beiträge zur Erhöhung der Stadtqualität u. a. durch verträgliche Abwicklung MIV
- Sicherstellung und verträgliche Abwicklung des notwendigen Wirtschaftsverkehrs
- Ausbau des ÖPNV
- Integration der verschiedenen ÖPNV-Systeme

Organisationseinheit(en)

Baurechtsamt

51.10.14 Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter

Baurechtsamt

bei baurechtlichen Sachverhalten:

- Koordinierung der Stellungnahmen der im Landratsamt als Träger öffentlicher Belange an Bauleitplanverfahren (Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, Satzungen) zu beteiligenden Ämter und Abteilungen
- Erstellung einer Gesamtstellungnahme an den Planungsträger
- Städtebauliche Planungs- und Gestaltungsberatung im Vorfeld des Baugenehmigungsverfahrens
- Schaffung von Planungstransparenz
- Bürgerinformation

Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Wahrnehmung der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange:

- Erarbeitung von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange
- Koordinierung der Stellungnahmen der Fachämter des Landratsamtes (z.B. Planfeststellungsverfahren, Generalverkehrspläne, Landesentwicklungsplan, Regionalplan, Regionalverkehrsplan, Radverkehrspläne des Bundes und des Landes)

Ziele

- Wahrung der Interessen des Landkreises
- Gewährleistung der Berücksichtigung öffentlicher Belange bei Planungen Dritter

Organisationseinheit(en)

Baurechtsamt

Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10,78-	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.738,87	1.735	1.736	1.736	1.736	1.736
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,12	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.194,35	30	29	29	29	29
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	33,57	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**279.956,13**	**1.765**	**1.765**	**1.765**	**1.765**	**1.765**
12	- Personalaufwendungen	820.636,39-	-744.598	-827.759	-841.682	-850.539	-867.076
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.269,12-	-34.441	-29.429	-24.661	-25.011	-25.025
15	- Abschreibungen	8.970,33-	-7.719	-6.386	-6.013	-5.835	-5.356
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	224.120,95-	-191.673	-260.949	-261.001	-211.001	-211.001
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.077.996,79-**	**-978.430**	**-1.124.523**	**-1.133.358**	**-1.092.386**	**-1.108.457**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**798.040,66-**	**-976.666**	**-1.122.758**	**-1.131.593**	**-1.090.621**	**-1.106.693**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	329.942,44-	-409.754	-337.850	-347.263	-409.216	-375.227
23	- kalkulatorische Kosten	455,90-	-385	-385	-354	-323	-302
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**330.398,34-**	**-410.138**	**-338.235**	**-347.617**	**-409.539**	**-375.529**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.128.439,00-**	**-1.386.804**	**-1.460.993**	**-1.479.210**	**-1.500.161**	**-1.482.222**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	435.474,32	30	29	0	29	29	29
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.141.088,33-	-970.712	-1.118.137	0	-1.127.345	-1.086.551	-1.103.102
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**705.614,01-**	**-970.682**	**-1.118.108**	**0**	**-1.127.316**	**-1.086.522**	**-1.103.073**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	312.609,03	1.923.348	393.750	0	600.833	600.833	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**312.609,03**	**1.923.348**	**393.750**	**0**	**600.833**	**600.833**	**0**
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	362.043,47-	-2.198.113	-450.000	0	-686.667	-686.667	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	26.000,00-	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**388.043,47-**	**-2.248.113**	**-500.000**	**0**	**-736.667**	**-736.667**	**-50.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**75.434,44-**	**-324.765**	**-106.250**	**0**	**-135.834**	**-135.834**	**-50.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**781.048,45-**	**-1.295.447**	**-1.224.358**	**0**	**-1.263.150**	**-1.222.356**	**-1.153.073**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5111 Flächen-/grundstückbez. Daten/Grundlagen

51.11.01 Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters

- Führung und Erneuerung des Liegenschaftskatasters nach § 4 Vermessungsgesetz
- Qualitätssicherung und Übernahme der Fortführungsunterlagen
- Auskünfte/Auszüge/Erteilung von Bescheinigungen/Auswertungen aus dem Liegenschaftskataster

Ziele

- Sicherung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden
- Bereitstellung aktueller und bedarfsgerechter Geobasisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr und Wirtschaftsförderung

51.11.03 Vermessungstechnische Ingenieurleistungen

Entwurfs- und Bauvermessungen nach HOAI sowie sonstige ingenieurtechnische Vermessungsleistungen.

Ziele

- Termin- und fachgerechte Erfassung von Grundlagen und Daten
- Bereitstellung über aktuelle Medien
- Schaffung von Planungsgrundlagen für Bauprojekte
- Fertigung von Bauvorlagen
- Übertragung der Planungsergebnisse in die Örtlichkeit

51.11.04 Liegenschaftsvermessung und Arbeiten im Lagefestpunkt

- Durchführung von Katastervermessungen zur Festlegung neuer Flurstücksgrenzen
- Aufnahme neuer oder veränderter Gebäude
- Vermessungen zur Übertragung der Festlegung der Flurstücksgrenzen in die Örtlichkeit zur Abmarkung oder Prüfung der Abmarkung auf Übereinstimmung mit der Festlegung im Liegenschaftskataster (Grenzfeststellungen)
- Einmessung von Nutzungsarten und topographischen Gegenständen für das Liegenschaftskataster
- Aufbau, Erhaltung und Fortführung des Lagefestpunktfeldes

Ziele

- Sicherung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden
- Beschaffung von Basisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr, Wirtschaftsförderung und das raumbezogene Informationssystem
- Erhaltung und bedarfsgerechte Entwicklung von geodätischen Referenzsystemen für Vermessungsaufgaben

51.11.06 Grundlagen raumbezogener Informationssysteme - GIS

- Sicherstellung des einheitlichen Raumbezuges bei der Führung raumbezogener Daten aller Fachbereiche, um die Verknüpfbarkeit/Auswertbarkeit der verschiedenen Fachdaten zu gewährleisten
- Geodatenmanagement

- Koordinierung, Beratung, Schulung
- EDV-Voraussetzungen für die Bereitstellung von Grundlagenkarten und Bezugssystemen für Geoinformationssysteme der Anwender
- Entwicklung und Pflege fachspezifischer Anwendungen wie z.B. Bebauungsplan, Karten für Umlegungsverfahren
- Mitwirkung bei Entwicklung und Aufbau von Fachdateien
- Mitwirkung bei der Beschaffung von Hard- und Software
- Aufbereitung und Bereitstellung von Geodaten
- Führung und Bereitstellung von Grundlagenkarten und -daten
- Erstellung von Fachkarten für die einzelnen Ämter im Landratsamt
- Kartografische Bearbeitung und Herausgabe von thematischen Karten

Ziele

Sicherstellung des einheitlichen Raumbezugs beim Aufbau und bei der Führung raumbezogener Daten aller Fachbereiche, um die Verknüpfung / Auswertbarkeit der verschiedenen Fachdaten im Rahmen eines geografischen Informationssystems (GIS) zu gewährleisten.

Aktuelle und bedarfsgerechte Bereitstellung von analogen und digitalen Geodaten für öffentliche und private Belange Auftragsgrundlage

Organisationseinheit(en)

Amt für Vermessung und Flurneuordnung

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5111 Flächen-/grundstückbez. Daten/Grundlagen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	527.727,85	473.400	473.400	473.400	473.400	473.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.146,56	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.840,45	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.920,09	96.900	93.600	93.600	93.600	93.600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	273,96-	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**648.360,99**	**573.300**	**570.000**	**570.000**	**570.000**	**570.000**
12	- Personalaufwendungen	2.392.465,18-	-2.270.772	-2.414.570	-2.569.686	-2.620.907	-2.729.530
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.524,71-	-106.122	-124.156	-111.807	-113.076	-114.376
15	- Abschreibungen	29.306,52-	-21.275	-25.091	-20.521	-19.691	-19.691
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.759,16-	-52.087	-34.496	-34.581	-34.658	-34.734
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**2.607.055,57-**	**-2.450.257**	**-2.598.314**	**-2.736.595**	**-2.788.332**	**-2.898.331**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.958.694,58-**	**-1.876.957**	**-2.028.314**	**-2.166.595**	**-2.218.332**	**-2.328.331**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	119.256,36	150.410	171.725	172.030	174.774	179.947
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.081.293,94-	-1.349.791	-1.276.484	-1.314.357	-1.555.955	-1.425.370
23	- kalkulatorische Kosten	728,26-	-496	-748	-590	-470	-340
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**962.765,84-**	**-1.199.877**	**-1.105.507**	**-1.142.917**	**-1.381.651**	**-1.245.763**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.921.460,42-**	**-3.076.833**	**-3.133.821**	**-3.309.513**	**-3.599.983**	**-3.574.094**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5111 Flächen-/grundstückbez. Daten/Grundlagen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	658.758,56	573.300	570.000	0	570.000	570.000	570.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.568.238,97-	-2.428.982	-2.573.222	0	-2.716.074	-2.768.641	-2.878.640
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.909.480,41-**	**-1.855.682**	**-2.003.222**	**0**	**-2.146.074**	**-2.198.641**	**-2.308.640**
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	5.000	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	62.149,94-	-10.000	-189.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**62.149,94-**	**-10.000**	**-189.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**62.149,94-**	**-10.000**	**-184.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.971.630,35-**	**-1.865.682**	**-2.187.222**	**0**	**-2.156.074**	**-2.208.641**	**-2.318.640**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5112 Flurneuordnung

51.12.01 Flurneuordnungsverfahren
Behördlich geleitete und finanziell geförderte Bodenordnungsverfahren • zur Neugestaltung und Zusammenlegung von Eigentum an Grundstücken in ländlichen Gemeinden sowie von damit verbundenen Rechten, • zur schnellen Bereitstellung von Flächen für den Bau von Infrastruktureinrichtungen unter Vermeidung von Enteignung der Grundstückseigentümer, • zur Neugestaltung und Zusammenlegung von Eigentum an Grundstücken in Ortslagen sowie von damit verbundenen Rechten.
Ziele Nachhaltige Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen für die Land- und Forstwirtschaft bzw. für die Grundstückseigentümer durch Optimierung der Grundstücksnutzung. Förderung der regionalen und gemeindlichen Entwicklung durch Flächenbereitstellung und Unterstützung gemeindeübergreifender Projekte. Erhalt der Kulturlandschaft und Erhöhung des Erholungswertes. Lösung von Nutzungskonflikten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz. Nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen. Unterstützung der raschen Verwirklichung des Neubaus von Infrastrukturmaßnahmen wie Straßen, Bahnstrecken oder Hochwasserschutzmaßnahmen. Dabei Minimierung von Nachteilen für Landwirte und Landschaft, die durch diese Großbaumaßnahmen entstehen. Flächenbereitstellung für die Baumaßnahmen, Beseitigung von Durchschneidungsschäden. Verbesserung der Wohnverhältnisse und Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft in der Ortslage. Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen im Ort. Erhalt bzw. Sicherung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum. Optimierung der Verkehrswege und Grünflächen im Ort.
Organisationseinheit(en) Amt für Vermessung und Flurneuordnung

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5112 Flurneuordnung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Personalaufwendungen	648.180,64-	-742.385	-762.731	-767.506	-774.185	-797.809
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.688,57-	-25.073	-40.094	-36.620	-36.977	-37.341
15	- Abschreibungen	929,65-	-575	-354	-17	-17	-17
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.757,17-	-12.996	-9.674	-9.698	-9.719	-9.741
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**699.556,03-**	**-781.028**	**-812.853**	**-813.842**	**-820.898**	**-844.907**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**699.556,03-**	**-781.028**	**-812.853**	**-813.842**	**-820.898**	**-844.907**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	23,68-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	9,04-	-4	-2	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**32,72-**	**-4**	**-2**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**699.588,75-**	**-781.032**	**-812.855**	**-813.842**	**-820.898**	**-844.907**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB51 Räumliche Planung und Entwicklung
5112 Flurneuordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	0	0	0	0	0	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	693.862,21-	-780.453	-812.499	0	-813.825	-820.881	-844.890
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**693.862,21-**	**-780.453**	**-812.499**	**0**	**-813.825**	**-820.881**	**-844.890**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**693.862,21-**	**-780.453**	**-812.499**	**0**	**-813.825**	**-820.881**	**-844.890**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB52 Bauen und Wohnen
5210 Bauordnung

52.10.01 Bauvoranfrage
• Erteilung von Bescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben im Vorfeld des Bauantrags • Klärung weiterer einzelner Fragen zu dem Vorhaben; ggf. inklusive Ausnahmen, Abweichungen und Befreiungen • Prüfung und Entscheidung von Angrenzereinwendungen
Ziele
• Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen • Rechtssicherheit für den Bauherren • Schnelligkeit
52.10.01 Baugenehmigungsverfahren
• Planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige bauliche Anlagen; Hierzu gehören z.B.: ▪ Teilbaugenehmigung, Baugenehmigung, Abbruchgenehmigung ▪ Baufreigabe, Teilbaufreigabe ▪ Verlängerung der Baugenehmigung ▪ Zustimmungsverfahren bei Vorhaben des Bundes, des Landes, einer Gebietskörperschaft oder der Kirchen ▪ Stellplatzablösung • Prüfung und Entscheidung von Angrenzereinwendungen • Mitwirkung anderer Bereiche, u.a. Bauleitplanung, vorbeugender Brandschutz, Fachbehörden usw.
Ziele
• Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen • Rechtssicherheit für den Bauherrn • Schnelligkeit
52.10.03 Kenntnisgabeverfahren
• Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen, auf Antrag des Bauherren • Behandlung von Angrenzerbedenken • Untersagung des Baubeginns und der Bauausführung • Annahme der bautechnischen Prüfbestätigung
Ziele
• Beschleunigung • Vereinheitlichung des Verfahrens
52.10.04 Abgeschlossenheitsbescheinigung nach WEG
• Prüfung der Abgeschlossenheit • Ausstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen

Ziele

- Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen
- Rechtssicherheit für den Bauherrn (Wirksamkeitsvoraussetzung für Eintragung in das Grundbuch)

52.10.05 Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich

- Prüfung der eingereichten Unterlagen
- Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen auf Antrag

Ziele

- Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen
- Rechtssicherheit für den Bauherrn

52.10.07 Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme

- Kontrolle des Baugeschehens in Bezug auf:
  - Vorhandensein einer Genehmigung,
  - Übereinstimmung mit der Baugenehmigung,
  - korrekte Anwendung der bautechnischen Vorschriften, Erlasse,
  - Mängelerledigung,
- ggf. Bauabnahme, Erteilung von Abnahmebescheinigungen
- einschließlich OWiG-Verfahren
- Gebrauchsabnahme nach VwV Fliegende Bauten
- Beratung von Bauherren und Bauleitern im Rahmen der Bauüberwachung

Ziele

- Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen
- Rechtssicherheit für den Bauherrn (Wirksamkeitsvoraussetzung für Eintragung in das Grundbuch)

52.10.08 Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten

- in bestimmten Zeitabständen stattfindende Sicherheitskontrollen von baulichen Anlagen gemäß Sonderbauverordnungen und Verwaltungsvorschriften, z.B:
  - VwV Brandverhütung,
  - VersammlungsstättenVO
- Mängelmitteilung
- Nachschau
- Entgegennahme und Prüfung von Sachverständigenberichten nach GaragenVO und VerkaufsstättenVO
- einschließlich OWiG-Verfahren

52.10.09 Bauordnungsbehördliche Maßnahmen

- Erlass von förmlichen Entscheidungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände, z.B.:
  - Baueinstellungen
  - Nutzungsuntersagung
  - Abbruchverfügung
  - Duldungsverfügung

- Baurechtliche Entscheidung nach § 65 LBO, § 47 LBO
- einschließlich OWiG-Verfahren

- Verwaltungsvollstreckungsverfahren

Ziele

Durchsetzung und Wahrung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Bestimmungen.

52.10.10 Schornsteinfegerwesen

- Aufgaben als untere Verwaltungsbehörde (Aufsichtsbehörde)(= Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister, u.a. Vergabe von Bezirken, Bestellung von Bezirksschornsteinfegermeister, Geltendmachung von Schornsteinfegergebühren, Zwangskehrungen, Widersprüche) sowie
- Aufgaben als untere Baurechtsbehörde (= Verfolgung der vom Bezirksschornsteinfegermeister festgestellten Beanstandungen einschließlich OWIG-Verfahren)

Ziele

Sicherheit der Feuerstätten

52.10.12 Allgemeine Bauberatung

Beantwortung von telefonischen, schriftlichen und persönlichen Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechlichen Problemen außerhalb von Verfahren, z.B.:

- Beratung zur Bebaubarkeit von Grundstücken sowie Entwurfsalternativen
- Beratung zu bautechnischen Bestimmungen und zugelassenen Baustoffen und Systemen
- Beratung bei Anträgen auf Zustimmung der obersten Baurechtsbehörde
- Gewährung von Akteneinsicht
- Bestätigungen der Verfahrensfreiheit nach LBO
- Bereitstellen von Baustatikunterlagen

Ziele

Aufzeigen rechtlich einwandfreier Perspektiven

52.10.13 Vollzug des EWärmeG (BW) und EEWärmeG (Bund)

Überwachung der Einhaltung von EWarmeG und EEWarmeG im Rahmen von Genehmigungsverfahren:

- Unterstützung von Bauherren bei der Vorlage der geforderten Nachweise
- Kontrolle aller eingehenden Nachweise
- Online-Weitermeldung von Nachweisen an das Statistische Landesamt

Ziele

Überwachung der Einhaltung der Regelungen im EWärmeG und EEWärmeG

Organisationseinheit(en)

Baurechtsamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB52 Bauen und Wohnen
5210 Bauordnung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.253.849,08	833.000	876.000	876.000	876.000	876.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8,74	9	7	7	7	7
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	15,60	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.324,01	13.857	20.186	20.186	20.186	20.186
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.591,99	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**1.282.789,42**	**856.866**	**907.193**	**907.193**	**907.193**	**907.193**
12	- Personalaufwendungen	1.492.281,09-	-1.397.463	-1.511.999	-1.501.180	-1.515.141	-1.546.883
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.471,93-	-24.250	-24.439	-24.605	-24.874	-24.908
15	- Abschreibungen	5.853,22-	-633	-849	-831	-748	-675
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.720,29-	-35.359	-18.437	-19.674	-19.789	-19.910
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.589.326,53-**	**-1.457.705**	**-1.555.725**	**-1.546.290**	**-1.560.553**	**-1.592.376**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**306.537,11-**	**-600.839**	**-648.532**	**-639.097**	**-653.360**	**-685.183**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	655.220,96-	-816.849	-748.232	-769.058	-909.337	-833.242
23	- kalkulatorische Kosten	50,50-	-16	-34	-29	-24	-20
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**655.271,46-**	**-816.865**	**-748.266**	**-769.087**	**-909.361**	**-833.261**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**961.808,57-**	**-1.417.704**	**-1.396.798**	**-1.408.184**	**-1.562.721**	**-1.518.444**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB52 Bauen und Wohnen
5210 Bauordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.121.367,49	856.857	907.186	0	907.186	907.186	907.186
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.583.030,69-	-1.457.073	-1.554.876	0	-1.545.459	-1.559.805	-1.591.700
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**461.663,20-**	**-600.215**	**-647.690**	**0**	**-638.273**	**-652.619**	**-684.515**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**461.663,20-**	**-600.215**	**-647.690**	**0**	**-638.273**	**-652.619**	**-684.515**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB52 Bauen und Wohnen
5220 Wohnungsbauförderung/Wohnungsversorgung

52.20.01 Förderung des Mietwohnungsbaus
Der Landkreis Göppingen ist beteiligt an: • der Kreisbaugesellschaft Filstal mbH • der Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH • der Wohnbau GmbH Göppingen • dem Bau- und Sparverein Göppingen
Ziele • Sicherung/Ausweitung des geförderten Wohnungsangebotes • Ausschöpfung des staatlichen Fördervolumens • Nachhaltige Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen • Erwerb/Sicherung von Belegungsrechten • Bezahlbare Miete / Dämpfung des Mietanstieges • kostensparendes Bauen
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen
52.20.02 Förderung von Wohneigentum
• Förderung des Baus und Erwerbs von Wohneigentum mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften) • Beratung sowie Prüfung von Anträgen auf Vollständigkeit und Förderfähigkeit
Ziele • Verbesserung der Wohnraumversorgung im Eigentumsbereich • Vermeidung des Wegzuges insbesondere junger Familien in das Umland • Ausschöpfen der staatlichen Förderung
Organisationseinheit(en) Baurechtsamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB52 Bauen und Wohnen
5220 Wohnungsbauförderung/Wohnungsversorgung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	210.857,21	236.900	175.041	175.041	175.041	178.011
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**210.857,21**	**236.900**	**175.041**	**175.041**	**175.041**	**178.011**
12	- Personalaufwendungen	18.207,13-	-17.244	-18.247	-18.254	-18.405	-18.741
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.167,91-	-363	-319	-325	-331	-331
15	- Abschreibungen	2,02-	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	280,30-	-622	-234	-236	-236	-236
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**19.657,36-**	**-18.228**	**-18.800**	**-18.814**	**-18.972**	**-19.308**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**191.199,85**	**218.672**	**156.241**	**156.227**	**156.069**	**158.703**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	6.917,70-	-8.667	-8.332	-8.566	-10.121	-9.277
23	- kalkulatorische Kosten	0,01-	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**6.917,71-**	**-8.667**	**-8.332**	**-8.566**	**-10.121**	**-9.277**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**184.282,14**	**210.004**	**147.909**	**147.661**	**145.948**	**149.427**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB52 Bauen und Wohnen
5220 Wohnungsbauförderung/Wohnungsversorgung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	210.866,34	236.900	175.041	0	175.041	175.041	178.011
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.655,34-	-18.228	-18.800	0	-18.814	-18.972	-19.308
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**191.211,00**	**218.672**	**156.241**	**0**	**156.227**	**156.069**	**158.703**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf**	**191.211,00**	**218.672**	**156.241**	**0**	**156.227**	**156.069**	**158.703**

TH07 **Bauen, Planung und Umwelt**
PB52 **Bauen und Wohnen**
5230 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

52.30.02 Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren einschließlich Denkmalförderung
• Entscheidung über denkmalschutzrechtliche Genehmigung • Auskünfte und Beratung, z.B. über Art und Umfang der Denkmaleigenschaft; rechtliche Feststellung der Denkmaleigenschaft • Prüfung der denkmalschutzrechtlichen Zulässigkeit des Vorhabens und Entscheidung • Untersagungsverfügungen • Baueinstellungen • OWIG-Verfahren und Verwaltungsvollstreckungsverfahren • Überprüfung auf Einhaltung bzw. Vorliegen einer Genehmigung • Präventivkontrolle • Erteilung einer Bescheinigung nach §§ 7i, 10f, 10g, 11b EstG zur Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen
Ziele
Erhaltung und Pflege des Kulturdenkmals
Organisationseinheit(en)
Baurechtsamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB52 Bauen und Wohnen
5230 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.865,00	700	1.000	1.000	1.000	1.000
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**1.865,00**	**700**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
12	- Personalaufwendungen	31.434,65-	-22.805	-21.482	-21.380	-21.559	-21.951
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.248,20-	-698	-351	-357	-364	-364
15	- Abschreibungen	3,89-	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	539,56-	-1.194	-326	-330	-330	-330
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**34.226,30-**	**-24.697**	**-22.160**	**-22.067**	**-22.253**	**-22.646**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**32.361,30-**	**-23.997**	**-21.160**	**-21.067**	**-21.253**	**-21.646**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	20.227,11-	-25.207	-16.010	-16.460	-19.486	-17.845
23	- kalkulatorische Kosten	0,01-	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**20.227,12-**	**-25.207**	**-16.010**	**-16.460**	**-19.486**	**-17.845**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**52.588,42-**	**-49.204**	**-37.170**	**-37.527**	**-40.739**	**-39.490**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB52 Bauen und Wohnen
5230 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.865,00	700	1.000	0	1.000	1.000	1.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.222,41-	-24.697	-22.160	0	-22.067	-22.253	-22.646
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**32.357,41-**	**-23.997**	**-21.160**	**0**	**-21.067**	**-21.253**	**-21.646**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**32.357,41-**	**-23.997**	**-21.160**	**0**	**-21.067**	**-21.253**	**-21.646**

TH07 **Bauen, Planung und Umwelt**
PB53 **Ver- und Entsorgung**
5310 **Elektrizitätsversorgung**

53.10.01 Bereitstellung und Lieferung von Strom
Amt für Hochbau und Liegenschaften Gewinnung von Strom aus alternativen Energiequellen (Fotovoltaikanlagen) Amt für Finanzen und Beteiligungen Der Landkreis Göppingen ist beteiligt an: • der BürgerEnergiegenossenschaft e.G. • dem Alb-Elektrizitätswerk Geislingen e.G.
Ziele • Bereitstellung von Strom • Ressourcenschonender Energieverbrauch • Nutzung und Einspeisung aus alternativen Energieträgern
Organisationseinheit(en) Amt für Hochbau und Liegenschaften, Amt für Finanzen und Beteiligungen

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB53 Ver- und Entsorgung
5310 Elektrizitätsversorgung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	18	22	22	22
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	24.688,85	43.700	41.500	41.500	41.500	41.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	520,88	500	500	500	500	500
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**25.209,73**	**44.200**	**42.018**	**42.022**	**42.022**	**42.022**
12	- Personalaufwendungen	5.689,18-	-8.442	-9.094	-9.417	-9.411	-9.514
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.870,97-	-1.190	-21.443	-21.511	-21.514	-21.516
15	- Abschreibungen	42.536,94-	-42.490	-40.058	-37.562	-36.272	-32.652
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.916,79-	-800	-5.225	-5.266	-5.266	-5.266
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**56.013,88-**	**-52.922**	**-75.820**	**-73.756**	**-72.463**	**-68.947**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**30.804,15-**	**-8.722**	**-33.801**	**-31.734**	**-30.441**	**-26.925**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	2.253,64-	-2.825	-4.590	-4.680	-5.422	-4.958
23	- kalkulatorische Kosten	3.719,13-	-3.170	-3.160	-2.910	-2.660	-2.430
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**5.972,77-**	**-5.995**	**-7.750**	**-7.590**	**-8.082**	**-7.388**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**36.776,92-**	**-14.717**	**-41.551**	**-39.324**	**-38.523**	**-34.313**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB53 Ver- und Entsorgung
5310 Elektrizitätsversorgung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.695,05-	44.200	42.000	0	42.000	42.000	42.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.742,02-	-10.432	-35.762	0	-36.194	-36.191	-36.295
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**22.437,07-**	**33.768**	**6.239**	**0**	**5.806**	**5.809**	**5.705**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	42.837,13-	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	86.609,71-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**129.446,84-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**129.446,84-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**151.883,91-**	**33.768**	**6.239**	**0**	**5.806**	**5.809**	**5.705**

TH07 **Bauen, Planung und Umwelt**
PB53 **Ver- und Entsorgung**
5370 **Abfallwirtschaft**

53.70.10 Abfallwirtschaftsbetrieb Göppingen
Der Landkreis Göppingen erfüllt seine Verpflichtung zur Entsorgung des Haushaltsabfalls in Form des Eigenbetriebs "Abfallwirtschaftsbetrieb Göppingen".
Ziele • Ordnungsgemäße und umweltverträgliche Abfallbeseitigung und Förderung der Kreislaufwirtschaft • Auftragserfüllung zu möglichst geringen Kosten
Organisationseinheit(en) Erster Landesbeamte

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB53 Ver- und Entsorgung
5370 Abfallwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	36.250,49	12.360	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	491.767,75	236.540	304.880	314.026	323.447	333.151
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**528.018,24**	**248.900**	**304.880**	**314.026**	**323.447**	**333.151**
12	- Personalaufwendungen	286.081,67-	-236.550	-351.308	-370.848	-390.973	-411.702
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134,00-	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	599,70-	-600	-600	-600	-600	-570
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.245,69-	-29	-27	-27	-27	-27
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**335.061,06-**	**-237.179**	**-351.935**	**-371.475**	**-391.600**	**-412.299**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**192.957,18**	**11.721**	**-47.055**	**-57.449**	**-68.153**	**-79.148**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	422,38-	-2.346	-3.746	-3.951	-4.155	-4.249
23	- kalkulatorische Kosten	22,37-	-20	-10	-10	-10	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**444,75-**	**-2.366**	**-3.756**	**-3.961**	**-4.165**	**-4.249**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**192.512,43**	**9.355**	**-50.811**	**-61.410**	**-72.318**	**-83.397**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB53 Ver- und Entsorgung
5370 Abfallwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	276.281,15	248.900	304.880	0	314.026	323.447	333.151
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	334.394,36-	-236.579	-351.335	0	-370.875	-391.000	-411.729
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**58.113,21-**	**12.321**	**-46.455**	**0**	**-56.849**	**-67.553**	**-78.578**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**58.113,21-**	**12.321**	**-46.455**	**0**	**-56.849**	**-67.553**	**-78.578**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB53 Ver- und Entsorgung
5380 Abwasserbeseitigung

53.80.03 Kontrolle der Indirekteinleiter
• Entnahme von Abwasserproben bei den Indirekteinleitern. • Berichte der Einleitungsanforderungen und Beurteilungen der Abwasseruntersuchungen an den Einleitern. • Vorschläge zur Mängelbehebung an den Einleiter. • Vorschläge zum Verwaltungsvollzug an die Rechtsbehörde. • Kontrolle der betrieblichen Abwasserbehandlungsanlagen. • Kontrolle der abwasserrelevanten Produktion der Betriebe. • Überprüfung der betrieblichen Eigenkontrolle. • Kanalnetzüberprüfung anhand von Sielhaut- und Abwasserproben. • Überprüfung des Regenwassernetzes auf Fehlanschlüsse anhand von Abwasseruntersuchungen
Ziele • Ableitung von Abwässer aus Gewerbe und Industrie in der für die öffentliche Abwasserreinigung zugelassenen Zusammensetzung zur Reinigung • Schutz der Gewässer vor schädlichen Stoffen • Aufrechterhaltung der Reinigungsleistung des Klärwerks • Schutz des in der Kanalisation tätigen Personals • Schutz der Kanalisation
Organisationseinheit(en) Umweltamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB53 Ver- und Entsorgung
5380 Abwasserbeseitigung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	- Abschreibungen	55,70-	-10	0	0	0	0
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**55,70-**	**-10**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**55,70-**	**-10**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,39-	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	0,28-	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**0,67-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**56,37-**	**-10**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH07 **Bauen, Planung und Umwelt**
PB55 **Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen**
5510 **Öffentliches Grün / Landschaftsbau**

55.10.04 Fachberatungen und Aktionen
Landwirtschaftsamt • Fachliche Beratung in sämtlichen obstbaulichen, gärtnerischen und grünrelevanten Fragen • Organisation und Durchführung von regelmäßigen Wettbewerben • Aus- und Fortbildung von Multiplikatoren im Bereich Obst- und Gartenbau • Organisation und Durchführung von Infoveranstaltungen im Bereich Obst- und Gartenbau • Mitwirkung in Fachgremien Umweltamt • Umsetzung von Förderprogrammen zum Natur- und Biotopschutz
Ziele • Weitergabe fachspezifischen Wissens • Bürgernähe • Erhaltung und Förderung charakteristischer oder seltener Landschaftsstrukturen
Organisationseinheit(en) Landwirtschaftsamt Umweltamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5510 Öffentliches Grün / Landschaftsbau

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.999,12	6.500	3.500	3.500	3.500	3.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8,60	8	7	7	7	7
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51,05	46	34	34	34	34
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**3.058,77**	**12.054**	**9.041**	**9.041**	**9.041**	**9.041**
12	- Personalaufwendungen	104.287,64-	-97.059	-104.702	-105.980	-109.907	-112.211
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.111,00-	-13.160	-13.740	-13.648	-13.662	-13.669
15	- Abschreibungen	346,08-	-339	-223	-206	-126	-57
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.111,06-	-1.107	-719	-719	-719	-719
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**114.855,78-**	**-111.665**	**-119.384**	**-120.552**	**-124.414**	**-126.656**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**111.797,01-**	**-99.611**	**-110.343**	**-111.512**	**-115.374**	**-117.616**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	45.293,52-	-56.374	-44.028	-45.261	-53.497	-49.041
23	- kalkulatorische Kosten	9,45-	-6	-4	-3	-2	-1
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**45.302,97-**	**-56.380**	**-44.032**	**-45.264**	**-53.498**	**-49.042**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**157.099,98-**	**-155.991**	**-154.375**	**-156.775**	**-168.872**	**-166.657**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5510 Öffentliches Grün / Landschaftsbau

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.050,17	12.046	9.034	0	9.034	9.034	9.034
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.857,20-	-111.326	-119.161	0	-120.346	-124.288	-126.599
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**112.807,03-**	**-99.280**	**-110.127**	**0**	**-111.312**	**-115.254**	**-117.565**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**112.807,03-**	**-99.280**	**-110.127**	**0**	**-111.312**	**-115.254**	**-117.565**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5520 Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer/Anlagen

55.20.02 Wasserrechtliche Maßnahmen

- Bearbeitung wasserrechtlicher Zulassungsanträge (z.B. Genehmigung, Planfeststellung, Bewilligung, Erlaubnis, Eignungsfeststellung, Befreiung, Anzeigeverfahren, Benehmens- und Einvernehmensprüfung)
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden
- Aufstellung und Aktualisierung des Ölalarmplans
- Gewässer- und Anlagenüberwachung: Mitwirkung bei Wasserschauen, Überwachung von VAwS-Anlagen und von kommunalen, betrieblichen und privaten Abwasserbehandlungsanlagen
- Ausweisung von Wasser- und Quellschutzgebieten
- Festsetzung hochwassergefährdeter Gebiete
- Festsetzungsbescheide für Abwasserabgabe und Wasserentnahmeentgelt
- Stellungnahmen zu wasserrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Verfahren im Rahmen der Bauleitplanung und zu sonstigen nichtförmlichen oder förmlichen Verfahren
- Erstellung und Pflege grafischer Informationssysteme (z.B. WIBAS)
- Beurteilung von Förderanträgen
- Beratungstätigkeit
- Mitwirkung bei der Erstellung von Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen durch die übergeordneten Behörden (z.B. Bereitstellung von Informationen)
- Auslegung von Hochwassergefahrenkarten
- Begleitung von Maßnahmen nach EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
- Bearbeitung von Beschwerden
- Führung des Wasserbuchs

Ziele

- Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage des Menschen, als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere
- Verbesserung der Wasserqualität
- Ordnungsgemäße und zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung

55.20.03 Konzeptionen zum Gewässerschutz

- Begleitung von Gewässerentwicklungskonzepten
- Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von:
  - Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer (Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz und Monitoring)
  - Konzepten zur Gewässerpflege, z. B. Gewässerrandstreifen-Programm, Förderprogramm Wasser
  - Beratung und Betreuung von Maßnahmen der Gewässerentwicklung

Ziele

- Erhaltung, Entwicklung und Umgestaltung der Gewässer und Auen zur Wiederherstellung des guten ökologischen Gewässerzustandes
- Naturnaher Ausbau von gewässer- und fischökologisch relevanten Strukturen und Habitaten
- Verbesserung der Retentionswirkung der Gewässer
- Verbesserung der Erholungsfunktion der Landschaft
- Erhalt der Selbstreinigungskraft von Gewässern
- Reduzierung des Wasserverbrauchs

Organisationseinheit(en)

Umweltamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5520 Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer/Anlagen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	169.792,63	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.292,60	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.500,00	200	200	200	200	200
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**226.585,23**	**155.200**	**155.200**	**155.200**	**155.200**	**155.200**
12	- Personalaufwendungen	908.597,85-	-831.311	-993.437	-996.001	-1.012.637	-1.045.703
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.432,13-	-66.341	-64.850	-65.107	-65.150	-65.236
15	- Abschreibungen	1.077,24-	-625	-526	-526	-526	-526
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.918,77-	-21.130	-14.527	-14.593	-14.593	-14.593
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**971.025,99-**	**-919.407**	**-1.073.340**	**-1.076.227**	**-1.092.906**	**-1.126.058**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**744.440,76-**	**-764.207**	**-918.140**	**-921.027**	**-937.706**	**-970.858**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	366.723,67-	-456.112	-467.259	-480.330	-567.806	-520.499
23	- kalkulatorische Kosten	32,20-	-25	-20	-17	-14	-11
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**366.755,87-**	**-456.137**	**-467.279**	**-480.348**	**-567.820**	**-520.510**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.111.196,63-**	**-1.220.343**	**-1.385.419**	**-1.401.374**	**-1.505.526**	**-1.491.368**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5520 Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer/Anlagen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	362.388,71	155.200	155.200	0	155.200	155.200	155.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	977.777,85-	-918.782	-1.072.814	0	-1.075.701	-1.092.380	-1.125.531
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**615.389,14-**	**-763.582**	**-917.614**	**0**	**-920.501**	**-937.180**	**-970.331**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf**	**615.389,14-**	**-763.582**	**-917.614**	**0**	**-920.501**	**-937.180**	**-970.331**

TH07 **Bauen, Planung und Umwelt**
PB55 **Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen**
5540 **Naturschutz und Landschaftspflege**

55.40.02 Naturschutzrechtliche Maßnahmen

- Gebiets-, Biotop- und Objektschutz
  - Ausweisung von Schutzgebieten, Biotopen nach § 30 BNatSchG, Naturdenkmalen, geschützte Grünbestände einschließlich Baumschutzsatzungen,
  - Planerstellung, Würdigung, Rechtsverfahren, Öffentlichkeitsbeteiligung
- Naturschutzrechtliche Zulassungen: Vollzug des Naturschutzrechts im besiedelten und unbesiedelten Bereich durch
  - Erlaubnis-, Befreiungs- und Genehmigungsverfahren
  - Gestattungen, Anordnungen
  - Ausnahme nach § 29 Naturschutzgesetz BW
- Vollzug des Artenschutzrechts
  - Kontrolle des Einzelhandels, Zirkusse, Aussteller, Vereine, Privatpersonen
  - Beschlagnahme, Einziehung, Unterbringung
- Überwachung, Pflege und ehrenamtlicher Naturschutz:
  - Vollzug der Aufgaben des Naturschutzdienstes
  - Pflege, Gestaltung der Natur durch Kontrolle von Schutzgebieten, Ausgleichsmaßnahmen, Eingriffen
  - Geschäftsführung und ehrenamtlicher Naturschutz
  - Erarbeitung und Durchführung von Pflege- und Schutzmaßnahmen
  - (Landes-) Förderprogramme
  - Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden z. B. durch förmliche Anordnungen, Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung
- Kompensationsverzeichnis

Ziele

- Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt
- Flächenerweiterung der geschützten Gebiete

Organisationseinheit(en)

Umweltamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	89.059,52	75.000	79.000	81.000	83.000	83.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2,36	2	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.584,01	54.013	74.000	74.000	9.000	9.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	40,28	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**93.686,17**	**129.015**	**153.000**	**155.000**	**92.000**	**92.000**
12	- Personalaufwendungen	318.297,88-	-384.782	-385.665	-392.785	-397.307	-405.416
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.435,14-	-78.712	-96.822	-96.929	-33.660	-33.696
15	- Abschreibungen	523,70-	-416	-279	-279	-279	-279
17	- Transferaufwendungen	80.623,27-	-83.000	-83.000	-87.000	-87.000	-89.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.263,73-	-26.728	-22.059	-22.095	-23.095	-23.095
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**443.143,72-**	**-573.638**	**-587.825**	**-599.088**	**-541.341**	**-551.485**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**349.457,55-**	**-444.623**	**-434.825**	**-444.088**	**-449.341**	**-459.485**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	151.514,86-	-190.174	-197.616	-203.199	-239.367	-219.374
23	- kalkulatorische Kosten	38,05-	-32	-28	-27	-26	-25
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**151.552,91-**	**-190.206**	**-197.644**	**-203.226**	**-239.393**	**-219.399**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**501.010,46-**	**-634.829**	**-632.469**	**-647.315**	**-688.733**	**-678.885**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	91.087,21	129.013	153.000	0	155.000	92.000	92.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	442.772,81-	-573.222	-587.546	0	-598.809	-541.062	-551.206
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**351.685,60-**	**-444.210**	**-434.546**	**0**	**-443.809**	**-449.062**	**-459.206**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.105,90-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.105,90-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**2.105,90-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**353.791,50-**	**-444.210**	**-434.546**	**0**	**-443.809**	**-449.062**	**-459.206**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5550 Forstwirtschaft

55.50.04 BgA Holzverkaufsstelle mit Dienstleistungen für Dritte
• Dienstleistungen zur Pflege und Bewirtschaftung von Staats-, Kommunal- und Privatwald zur Sicherung der Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion • Dienstleistungen in Form von Beratung, Betreuung und betriebstechnischer Unterstützung anderer Waldbesitzer • Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerberatung • Förderung der Naherholung • Betriebliche und Verwaltungsdienstleistungen (inkl. Verkauf) für Nadelholz im nichtstaatlichen Kommunal- und Privatwald (>100 ha)
Ziele • Wirtschaftliche Ausnutzung vorhandener Kapazitäten • Sicherung eines hohen Standards der Waldbewirtschaftung in allen Waldbesitzarten • Unterstützung strukturschwacher Waldbesitzer • Förderung von Forschung und Lehre • Erzielung eines wirtschaftlichen Nutzens unter Beachtung der Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes sowie Sicherung eines hohen Standards der Waldbewirtschaftung im nichtstaatlichen Kommunal- und Privatwald (>100 ha)
55.50.05 Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als untere Forstbehörde
• Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als Träger öffentlicher Belange • Durchführung der Forstaufsicht und des Forstschutzes • Fachaufsicht im Kommunal- und Privatwald • Forstliche Fördermaßnahmen und forstliche Rahmenplanung • Sonstige hoheitliche Tätigkeiten (z.B. forstliche Genehmigungen und Stellungnahmen) • Waldpädagogik
Ziele Sicherung öffentlicher Belange.
Organisationseinheit(en) Forstamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5550 Forstwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.004,50	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	159.796,11	160.000	190.000	190.000	190.000	190.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	458.045,85	433.900	486.900	486.900	486.900	486.900
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.306,81	250	250	250	250	250
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**630.153,27**	**596.150**	**679.150**	**679.150**	**679.150**	**679.150**
12	- Personalaufwendungen	1.023.405,51-	-1.012.057	-963.390	-969.039	-981.807	-1.000.499
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.472,95-	-67.340	-75.071	-76.604	-78.142	-79.408
15	- Abschreibungen	12.788,57-	-2.744	-20.079	-19.879	-19.739	-18.619
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.747,58-	-28.420	-30.838	-30.838	-30.838	-30.838
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.190.414,61-**	**-1.110.561**	**-1.089.378**	**-1.096.360**	**-1.110.525**	**-1.129.364**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**560.261,34-**	**-514.411**	**-410.228**	**-417.210**	**-431.375**	**-450.214**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	458.976,79-	-573.817	-487.407	-501.129	-592.338	-542.836
23	- kalkulatorische Kosten	725,03-	-49	-950	-820	-700	-570
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**459.701,82-**	**-573.867**	**-488.357**	**-501.949**	**-593.038**	**-543.406**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.019.963,16-**	**-1.088.278**	**-898.585**	**-919.158**	**-1.024.414**	**-993.620**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5550 Forstwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	621.555,59	595.900	678.900	0	678.900	678.900	678.900
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.178.135,37-	-1.107.817	-1.069.299	0	-1.076.481	-1.090.786	-1.110.745
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**556.579,78-**	**-511.917**	**-390.399**	**0**	**-397.581**	**-411.886**	**-431.845**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	173.753,72-	0	0	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	5.500,00-	0	0	0	0	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**179.253,72-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**179.253,72-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**735.833,50-**	**-511.917**	**-390.399**	**0**	**-397.581**	**-411.886**	**-431.845**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5551 Landwirtschaft

55.51.01 Verwaltungsverfahren zu Ausgleichsleistungen
• Antragsberatung, -annahme, -bearbeitung und -korrektur • Widerspruchsprüfung • Rückforderung bei Verstößen • Einleitung von Ordnungswidrigkeits- und Strafverfolgungsmaßnahmen • Umsetzung der Ergebnisse aus der Vor-Ort-Kontrolle • Vor-Ort-Kontrolle und systematische Fachrechtskontrolle • Durchführung von fachlichen Fortbildungen
Ziele • Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe erhalten • Marktordnungsmaßnahmen • Ausgleich für extensive Bewirtschaftung und spezifische Umweltstandards
55.51.02 Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren inklusive Cross Compliance (CC)
• Vor-Ort-Kontrollen bei EU-Flächenprämien (InVeKoS) • Kontrolle der Einhaltung von Bestimmungen zu CC • Koordination der Kontrollaufgaben verschiedener Kontrollbehörden
Ziele Korrekte Umsetzung der EU-Vorgaben, der Bundes- und Landesgesetze und Verordnungen.
55.51.03 Koordination von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung
• Koordination, Planung, Durchführung und Evaluierung von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung • Geschäftsführung, fachtechnischer Vorstand der Beratungsdienste • Zusammenarbeit mit anderen Bildungsträgern • Geschäftsführung Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen (VLF) • Durchführung von fachlichen Fortbildungen
Ziele Effizienter und effektiver Einsatz der Kapazitäten in Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung.
55.51.04 Berufsbildung im Agrarbereich
• Ausbildungsberatung in den Berufen der Land- und Hauswirtschaft und des Gartenbaus • Organisation und Durchführung der Zwischen- und Abschlussprüfungen sowie Mitwirkung bei der Meisterprüfung in den landwirtschaftlichen und hauswirtschaftlichen Berufen • Überwachung der praktischen Ausbildung • Anerkennung von Ausbildungsbetrieben

- Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Berufsausbildung
- Unterricht an übergebietlichen Fachschulen für Landwirtschaft

Ziele

- Qualifizierung des Berufsnachwuchses
- Förderung und Überwachung der Berufsbildung

55.51.06 Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung

- Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen als Träger öffentlicher Belange
- Stellungnahmen als untere Fachbehörde z.B. bei Bauvorhaben im Außenbereich, Stundungen von Erschließungsbeiträgen u.a.
- Genehmigungsverfahren nach Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG), Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG), u.a.
- Maßnahmen nach dem LLG, Aufforstungsgenehmigung, Anzeige von Weihnachtsbaum-, Schmuckreisigkulturen und Kurzumtriebsplantagen
- Fortschreibung Flurbilanz

Ziele

- Verbesserung der Produktionsbedingungen
- Erhalt der für die Landwirtschaft gut geeigneten Böden
- Erhaltung der Kulturlandschaft durch flächendeckende Landbewirtschaftung
- Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen für eine artenreiche heimische Tier- und Pflanzenwelt
- Harmonisierung ökologischer und ökonomischer Erfordernisse nach überörtlichen Gesichtspunkten
- Erhaltung von Fluren in sozioökologischen Ausgleichsbereichen

55.51.07 Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung

- Einzelbetriebliche Investitionsförderung sowie Liquiditätshilfe und sonstige spezielle Förderprogramme
- Umstellungsberatung bei schwierigen unternehmerischen Entscheidungen
- Beratung zu Einkommensalternativen
- einzelbetriebliche Betriebsanalysen, Kalkulationen, Planungen
- Funktionsüberprüfung und Beratung bei der Entwurfsplanung von landwirtschaftlichen Bauten
- Beratung bei der Einführung neuer Techniken
- Beratung zur Haushaltsökonomik
- Innovative Projekte für Frauen im ländlichen Raum (EU-Fördermaßnahmen-MEPL)

Ziele

- Wettbewerbsfähige landwirtschaftliche Unternehmen
- rationell gestaltete Betriebszweige
- funktions-, tier- und umweltgerechte Bauten
- angepasste sachgerechte Investitionen

55.51.09 Maßnahmen zu art- und umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher Produkte

- Beratung, Aufklärung und Schulung in Produktion und Marktorientierung
- Cross Compliance

- Wasserschutzgebietsberatung und Verwaltungsverfahren zu Schutz und Ausgleichsverordnung SchALVO und Vergleichsflächenversuche
- Pflanzenschutz, Pflanzenschutzdienst - Beratung und Vollzug
- Beratung und Vollzug produktionsbezogener Bodenschutz inklusive DüngeVO, KlärschlammVO, BioabfallVO, Erosionsschutz-VO, Verbringungs-VO, WRRL
- Beratung und Abwicklung von Extensivierungsmaßnahmen
- Beratung des Ökologischen Landbaus
- Mitwirkung bei Qualitätskontrollen und Durchführung von Marktordnungsmaßnahmen
- Versuchswesen einschließlich Pilotprojekte
- Saatguterzeugung und Saatgutverkehr
- Stellungnahmen für andere Fachbehörden
- u.a. z.B. Bienenschutz, Ambrosia-Beauftragter
- Fachrechtskontrollen
- Durchführung von fachlichen Fortbildungen

Ziele

- Integrierte Pflanzenproduktion in der landwirtschaftlichen Praxis
- Förderung des ökologischen Landbaus und von Extensivierungsmaßnahmen sowie Optimierung von Produktionsverfahren und Marktorientierung
- Prüfung neuer Verfahren, Anbaumethoden, Sorten, Maßnahmen, Techniken sowie Kombinationen und Wechselwirkung von Maßnahmen in der pflanzlichen Erzeugung
- Erhaltung gesunder Böden und der Bodenfruchtbarkeit
- Vermeidung von Schadstoffbelastungen
- Schutz der unterirdischen und oberirdischen Gewässer vor Beeinträchtigungen durch die Landwirtschaft
- Regelung des finanziellen Ausgleichs für wasserschutzrechtliche Auflagen der SchALVO

55.51.10 Maßnahmen zu art- und umweltgerechter Erzeugung tierischer Produkte

- Beratung, Aufklärung und Schulung in Produktion, Fütterung und Marktorientierung
- Entwicklung von Betriebskonzepten der tierischen Erzeugung
- Empfehlungen zu Haltungssystemen
- Beratung in Managementfragen
- Mitwirkung Emissions- und Stallklimadienst (ESKD)
- Beratung zu tier- und produktionsbezogener Hygienemaßnahmen inklusive Milchhygiene
- Mitwirkung bei Qualitätskontrollen und Durchführung von Marktordnungsmaßnahmen
- Durchführung von fachlichen Fortbildungen

Ziele

- Erhaltung und Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Tiere unter Berücksichtigung von Tier- und Umweltschutz bei Wahrung der Wirtschaftlichkeit und Beachtung der Wettbewerbsfähigkeit
- Erreichen der erforderlichen Qualitätsstandards
- Wissenstransfer

55.51.13 Maßnahmen der Vermarktung
• Beratung und Förderung der Direktvermarktung • Beratung Regionalvermarktung und Bauernmarkt • Organisation und Durchführung Gläserne Produktion • Beratung, Organisation und Durchführung von Vermarktungsinitiativen • Beratungen und Stellungnahmen im Rahmen von EU-Programmen
Ziele • Einkommenssteigerung und -stabilisierung durch regionale Vermarktung • Optimierung der Vermarktung • Verbraucherinformation
55.51.14 Maßnahmen im Bereich der Ernährung
• Verbraucheraufklärung • Multiplikatorenschulung • ErzieherInnenfortbildung, LehrerInnenfortbildung u.a. • Koordination der Landesinitiative "BEKI" • Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern • Durchführung von fachlichen Fortbildungen • Ernährungsnotfallvorsorge
Ziele Vermittlung der Grundsätze bedarfsgerechter, gesundheitsorientierter Ernährung durch geeignete Aufklärungsmaßnahmen und Abbau der Verunsicherung von Verbrauchern in Fragen der Produktion und Qualität von Lebensmitteln.
Organisationseinheit(en) Landwirtschaftsamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5551 Landwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.315,02	6.700	2.900	6.500	2.900	2.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	206,03	203	191	191	191	191
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.495,61	9.761	9.596	9.596	9.596	9.596
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	13,42	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**12.030,08**	**16.664**	**12.687**	**16.287**	**12.687**	**12.687**
12	- Personalaufwendungen	1.414.846,97-	-1.432.049	-1.553.010	-1.560.933	-1.578.029	-1.612.109
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.678,31-	-21.686	-27.005	-24.397	-24.780	-24.947
15	- Abschreibungen	7.964,24-	-7.877	-6.043	-5.571	-3.366	-1.460
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	112.797,99-	-90.130	-33.240	-33.240	-33.240	-33.240
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.563.287,51-**	**-1.551.742**	**-1.619.298**	**-1.624.140**	**-1.639.415**	**-1.671.757**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.551.257,43-**	**-1.535.078**	**-1.606.611**	**-1.607.853**	**-1.626.728**	**-1.659.070**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	721.686,29-	-900.295	-777.295	-799.245	-944.969	-865.907
23	- kalkulatorische Kosten	212,60-	-142	-108	-75	-50	-33
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**721.898,89-**	**-900.436**	**-777.402**	**-799.319**	**-945.019**	**-865.940**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.273.156,32-**	**-2.435.515**	**-2.384.013**	**-2.407.172**	**-2.571.747**	**-2.525.010**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB55 Natur-/Landschaftspflege,Friedhofswesen
5551 Landwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.680,05	16.461	12.496	0	16.096	12.496	12.496
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.555.637,81-	-1.543.865	-1.613.255	0	-1.618.569	-1.636.048	-1.670.296
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.543.957,76-**	**-1.527.404**	**-1.600.758**	**0**	**-1.602.473**	**-1.623.552**	**-1.657.800**
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	2.500	5.000	0	6.000	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**2.500**	**5.000**	**0**	**6.000**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-30.000	-38.000	0	-38.000	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-30.000**	**-38.000**	**0**	**-38.000**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-27.500**	**-33.000**	**0**	**-32.000**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.543.957,76-**	**-1.554.904**	**-1.633.758**	**0**	**-1.634.473**	**-1.623.552**	**-1.657.800**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB56 Umweltschutz
5610 Umweltschutzmaßnahmen

56.10.01 Altlasten

- Maßnahmen zum Vollzug des Bodenschutzrechts inklusive sämtlicher untergesetzlicher Regelwerke (Teil Altlasten) als besondere Polizeibehörde und als Polizeipflichtiger im Fall kommunaler Altlasten
- Erfassung altlastverdächtiger Flächen (Altlastenkataster)
- Gefahrenerforschung an altlastverdächtigen Flächen
- Anordnungen zur Erkundung, Sanierung und Überwachung von Altlasten (Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Ersatzvornahme Beurteilung von Gutachten und ähnlichem zur Beratung Dritter, Erstellung und Pflege von Dateien (WIBAS))
- Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren
- Überwachung bei der Durchführung der Erkundung, Sanierung von kommunalen Verdachtsflächen und Altlasten (die Behandlung erfolgt meist im Rahmen der Förderrichtlinien), Altlasten des Landes und beinhaltet auch die Vergabe von Ingenieur- und Bauleistungen (als Pflichtiger)
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden z. B. durch förmliche Anordnungen, Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung

Ziele

- Erkennen und Abwehren von Gefahren durch Altlastverdachtsflächen bzw. Altlasten sowie Beseitigung von durch Altlasten eingetretenen Schäden
- Umsetzung der im Bundes-Bodenschutzgesetz und der in der Bodenschutz- und Altlastenverordnung genannten Ziele
- Nachhaltiges Flächenmanagement

56.10.04 Abfallrechtliche Maßnahmen

- Vollzug des Abfallrechts durch Genehmigung und Überwachung von Deponien (mit Ausnahme der kreiseigenen)
- Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen
- Maßnahmen bei unzulässiger Abfallablagerung
- Überwachung der Abfallentsorgung und der Klärschlammaufbringung
- Umsetzung der Altautoverordnung
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden z.B. durch förmliche Anordnungen
- Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung
- Plausibilitätsprüfungen zur Abfalldeklaration
- Beratung, Stellungnahmen zu Zulassungsverfahren, Planfeststellungsverfahren etc.
- Bearbeitung von Beschwerden

Ziele

- Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen und

Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen

- Schutz der Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen, von Gewässern, Boden, Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Rahmen der Abfallentsorgung und -verwertung
- Gewährleistung einer gemeinwohlverträglichen Abfallbeseitigung
- Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Entsorgung von Abfällen

56.10.05 Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen

- Bearbeitung von Zulassungsverfahren (z.B. Genehmigung, Anzeige) einschließlich Projektmanagement, Termin- und Fristenkontrolle und Vollzugsüberwachung
- Beratung von Unternehmen, Einrichtungen und Privatpersonen in Fragen des Immissionsschutzes

Ziele

- Erhalt und Förderung der menschlichen Gesundheit, der biologischen Vielfalt und der nachhaltigen Leistungsfähigkeit der Naturgüter
- Vorsorge zum Schutz von Mensch, Tier, Pflanzen, Luft, Wasser, Boden vor einwirkenden Schadstoffen, Luftverunreinigungen, Geräuschen, Erschütterungen u. ä. schädlichen Umwelteinwirkungen
- Reduzierung des Verbrauchs an Naturgütern
- Schadensbeseitigung und Gefahrenabwehr zum Schutz von Mensch, Tier, Pflanzen, Luft usw. vor schädlichen Umwelteinwirkungen
- Reduktion der Emissionen und Immissionen
- Schutz und Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen

Organisationseinheit(en)

Umweltamt

56.10.07 Integrierter Klimaschutz/ ökologisch orientierte Energieplanung

Umweltschutzsamt

- Förderprogramme - Konzepterstellung, Umsetzung
- Initiierung und Begleitung von Projekten zur Nutzung regenerativer Energien, sparsamen Energieverwendung und rationelle Energieversorgung
- Grundlagenermittlung der sektoralen Energieverbräuche und Treibhausgasemissionen/Bilanzierung von Potentialen für regenerative Energiequellen und rationelle Energienutzung
- Erstellen von Klimaschutzberichten
- Schaffung von Kooperationsstrukturen mit Makroakteuren
- Öffentlichkeitsarbeit bei der Erstellung und Umsetzung von Klimaschutzkonzepten

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Der Landkreis Göppingen ist an der Energieagentur des Landkreises Göppingen GmbH beteiligt.

Ziele

Reduzierung der CO2-Emission.

Organisationseinheit(en)

Umweltamt

Amt für Finanzen und Beteiligungen

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB56 Umweltschutz
5610 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	451.773,67	409.200	406.950	861.950	621.950	521.950
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3,44	3	2	2	2	2
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.384,43	48.339	10.008	8	8	8
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.100	250	250	250	250
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**554.161,54**	**458.642**	**417.210**	**862.210**	**622.210**	**522.210**
12	- Personalaufwendungen	1.045.725,46-	-1.044.812	-1.072.459	-1.174.905	-1.192.256	-1.217.447
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	215.349,09-	-277.377	-258.846	-266.426	-265.206	-266.600
15	- Abschreibungen	847,51-	-534	-622	-618	-598	-580
17	- Transferaufwendungen	143.715,55-	-62.500	-143.700	-143.700	-143.700	-143.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.254,19-	-80.760	-108.755	-58.798	-108.847	-58.798
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**1.420.891,80-**	**-1.465.984**	**-1.584.382**	**-1.644.447**	**-1.710.608**	**-1.687.125**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**866.730,26-**	**-1.007.342**	**-1.167.172**	**-782.237**	**-1.088.398**	**-1.164.915**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	333.091,22-	-416.733	-581.691	-598.888	-708.015	-648.524
23	- kalkulatorische Kosten	24,35-	-18	-23	-19	-16	-13
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**333.115,57-**	**-416.751**	**-581.714**	**-598.907**	**-708.031**	**-648.536**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**1.199.845,83-**	**-1.424.093**	**-1.748.885**	**-1.381.144**	**-1.796.429**	**-1.813.452**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB56 Umweltschutz
5610 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	573.517,29	458.639	417.208	0	862.208	622.208	522.208
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.542.302,43-	-1.465.450	-1.583.760	0	-1.643.829	-1.710.010	-1.686.545
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**968.785,14-**	**-1.006.811**	**-1.166.551**	**0**	**-781.620**	**-1.087.801**	**-1.164.337**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**968.785,14-**	**-1.006.811**	**-1.166.551**	**0**	**-781.620**	**-1.087.801**	**-1.164.337**

TH07 **Bauen, Planung und Umwelt**
PB56 **Umweltschutz**
5620 **Arbeitsschutz**

56.20.01 Technischer Arbeitsschutz
• Überprüfung von Arbeitsstätten und Arbeitsmitteln in Betrieben • Prüfung von gewerblichen Vorhaben in Bezug auf Arbeitsschutzvorschriften • Formulierung von Arbeitsschutzmaßnahmen und Abgabe von Stellungnahmen (auch in Bezug auf Arbeitsstätten) im Rahmen baurechtlicher und immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsverfahren • Überwachung von Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und der Arbeitshygiene am Arbeitsplatz • Beratung von Betrieben über die menschengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen und bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen • Überprüfung, ob Herstellungs- und Verwendungsverbote für gefährliche Stoffe und Zubereitungen in den Betrieben beachtet werden (Kennzeichnung, Anweisung/Umgang) • Beratung und Überwachung von Betrieben bzgl. Umgang und Transport von Gefahrgut • Überwachung von Baustellen • Untersuchungen von Unfällen • Erstellung von Gutachten an die Staatsanwaltschaft • Bearbeitung von Vorgängen nach der Betriebssicherheitsverordnung (z.B. Dampfkessel, Füllanlagen zum Abfüllen von Druckgasen, Druckbehälter, Aufzugsanlagen) • Überwachung der Einhaltung von Pflichten der Arbeitgeber und Inverkehrbringer von Gefahrenstoffen und explosionsgefährlichen Stoffen • Schutz der Beschäftigten vor Unfällen und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren durch Gefahrenstoffe, explosionsgefährliche und biologische Stoffe
Ziele
• Optimierung der Sicherheit im Betrieb und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit unter Berücksichtigung des Drittschutzes (z.B. von Bürgerinnen und Bürgern) • Sicherstellung der Einhaltung der geltenden Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften • Einhaltung der sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und hygienischen Vorschiften • Schutz der Beschäftigten vor arbeitsbedingten und sonstigen Gesundheitsgefahren • Schutz von Menschen und der Umwelt vor schädlichen Einwirkungen gefährlicher Stoffe und Zubereitungen
56.20.02 Sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz
• Beratung und Überprüfung von Betrieben im Hinblick auf die Einhaltung von Arbeitszeitvorschriften (Bewilligung von Ausnahmen, Anordnungen, Verfolgung von Zuwiderhandlungen) • Überwachung des Jugendarbeitsschutzes im Betrieb bzw. am Arbeitsplatz

(Bewilligung von Ausnahmen, Anordnungen, Verfolgung von Zuwiderhandlungen)

- Beratung von Betrieben im Hinblick auf "Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz" und "Betriebliche Gesundheitsförderung"
- Bearbeitung von Beschwerden
- Überwachung der organisatorischen Pflichten der Arbeitgeber (z.B. Arbeitsschutzrecht, Arbeitssicherheitsgesetz, Baustellenverordnung)

Nicht in diesem Produkt enthalten ist das Fahrpersonalrecht. Es wird im Produkt 56.20.03 s.u. geführt. Zuständig hierfür ist das Rechts- und Ordnungsamt, welches ebenfalls für die Verfolgung von Zuwiderhandlungen gegen arbeitsschutzrechtliche Vorschriften zuständig ist.

Ziele

- Schutz von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, Kindern und Jugendlichen vor Überforderung und gesundheitlichen Gefährdungen
- Sicherstellung einer funktionierenden Organisation des Arbeitsschutzes in Betrieben

56.20.03 Überwachung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr

- Durchführung von Kontrollen in Personen- und Gütertransportunternehmen, insbesondere Überwachung der Einhaltung der Lenk- und Ruhezeiten von Kraftfahrern
- Ahndung von selbst festgestellten Verstößen und Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren nach Straßenkontrollen durch die Polizei oder das BAG

Ziele

Sicherstellung der Verkehrssicherheit und Verbesserung des Arbeitsschutzes der Kraftfahrer Gewährleistung einer objektiven und gleichförmigen Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit.

Organisationseinheit(en)

Rechts- und Ordnungsamt

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB56 Umweltschutz
5620 Arbeitsschutz

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	104.935,10	135.000	127.500	127.500	127.500	127.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.250,00	500	500	500	500	500
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**106.185,10**	**135.500**	**128.000**	**128.000**	**128.000**	**128.000**
12	- Personalaufwendungen	378.752,20-	-384.233	-560.616	-530.846	-538.339	-548.273
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.590,05-	-12.940	-14.331	-14.474	-14.520	-14.563
15	- Abschreibungen	8.919,11-	-302	-296	-292	-292	-265
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.110,62-	-9.712	-7.933	-7.962	-7.962	-7.962
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**409.371,98-**	**-407.187**	**-583.176**	**-553.575**	**-561.113**	**-571.063**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**303.186,88-**	**-271.687**	**-455.176**	**-425.575**	**-433.113**	**-443.063**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	209.123,89-	-260.243	-282.524	-290.103	-343.142	-314.371
23	- kalkulatorische Kosten	14,53-	-11	-11	-9	-7	-6
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**209.138,42-**	**-260.253**	**-282.534**	**-290.112**	**-343.150**	**-314.377**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**512.325,30-**	**-531.941**	**-737.711**	**-715.687**	**-776.263**	**-757.440**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt
PB56 Umweltschutz
5620 Arbeitsschutz

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	100.850,34	135.500	128.000	0	128.000	128.000	128.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400.452,87-	-406.886	-582.880	0	-553.283	-560.821	-570.798
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**299.602,53-**	**-271.386**	**-454.880**	**0**	**-425.283**	**-432.821**	**-442.798**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**299.602,53-**	**-271.386**	**-454.880**	**0**	**-425.283**	**-432.821**	**-442.798**

Teilhaushalt
TH08

Verkehr

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5410 Gemeindestraßen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	- Abschreibungen	18.633,91-	-18.570	-18.890	-18.890	-18.890	-18.890
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**18.633,91-**	**-18.570**	**-18.890**	**-18.890**	**-18.890**	**-18.890**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**18.633,91-**	**-18.570**	**-18.890**	**-18.890**	**-18.890**	**-18.890**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	130,14-	-184	-201	-201	-200	-195
23	- kalkulatorische Kosten	4.582,33-	-4.090	-4.470	-4.340	-4.220	-4.100
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**4.712,47-**	**-4.274**	**-4.671**	**-4.541**	**-4.420**	**-4.295**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**23.346,38-**	**-22.844**	**-23.561**	**-23.431**	**-23.310**	**-23.185**

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5410 Gemeindestraßen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	27.714,00-	-225.000	-150.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**27.714,00-**	**-225.000**	**-150.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**27.714,00-**	**-225.000**	**-150.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**27.714,00-**	**-225.000**	**-150.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5420 Kreisstraßen

54.20.01 Kreisstraßen

Verwaltungsleistungen für die Kreisstraßen, z.B.:

- Planung von Kreisstraßen
- Unterhaltung und Instandsetzung sowie Belagsarbeiten bei Kreisstraßen
- Fahrzeug- und Gerätebeschaffung für den Straßenbetriebsdienst
- Stellungnahmen zu Planungen Dritter bei Planfeststellungsverfahren, Bauleitplanungen und im Anbaurecht.

Die Aufgabe wurde durch Vereinbarung an das Landratsamt Esslingen übertragen. Im Amt für Liegenschaften und Kreisstraßen ist die Verbindungsstelle zum Straßenbauamt Esslingen angesiedelt.

54.20.02 Technische Straßenbauverwaltung

Technische Bauausführung für die Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von

- öffentlichen Kreisstraßen, Wegen, Plätzen und Brunnen (inklusive Straßenmarkierung, Straßenentwässerung; Reinigung siehe 54.50.01, Winterdienst siehe 51.50.02)
- öffentlichen Verkehrsflächen (wie z.B. Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, ohne Ausstattung Parkierungseinrichtungen)
- öffentlichem Grün an Straßen
- öffentlichen Ingenieurbauwerken (wie z.B. Brücken, Tunnel, Lärmschutzwände) sowie deren bauwerkspezifischer Ausstattung.

Die Aufgabe wurde durch Vereinbarung an das Landratsamt Esslingen übertragen (ohne Planungsleistungen Dritter).

Ziele

Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung von Verkehrssicherheit.

Organisationseinheit(en)

Amt für Hochbau und Liegenschaften

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5420 Kreisstraßen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.227.879,03	1.911.000	1.911.000	1.911.000	1.911.000	1.911.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	308.939,36	402.830	373.156	373.068	373.068	372.758
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	204,52	200	200	200	200	200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	39.481,41	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	578.292,01	10	3	3	3	3
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	63.715,42	63.720	63.550	63.360	63.350	62.970
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**3.218.511,75**	**2.417.760**	**2.387.909**	**2.387.630**	**2.387.620**	**2.386.930**
12	- Personalaufwendungen	94.536,71-	-98.677	-96.947	-96.821	-97.585	-99.457
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.226.623,11-	-516.619	-571.603	-572.431	-572.475	-572.497
15	- Abschreibungen	1.131.821,87-	-1.250.916	-1.437.446	-1.569.158	-1.568.018	-1.564.988
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.494.296,68-	-2.701.792	-2.939.714	-2.972.191	-3.005.321	-3.039.113
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**4.947.278,37-**	**-4.568.004**	**-5.045.710**	**-5.210.600**	**-5.243.398**	**-5.276.055**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**1.728.766,62-**	**-2.150.244**	**-2.657.801**	**-2.822.970**	**-2.855.778**	**-2.889.125**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	104.502,37-	-116.953	-95.508	-98.423	-106.629	-101.041
23	- kalkulatorische Kosten	179.688,69-	-174.791	-219.600	-212.120	-204.650	-197.180
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**284.191,06-**	**-291.744**	**-315.108**	**-310.543**	**-311.279**	**-298.221**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.012.957,68-**	**-2.441.988**	**-2.972.909**	**-3.133.512**	**-3.167.057**	**-3.187.346**

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5420 Kreisstraßen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.522.135,46	1.951.210	1.951.203	0	1.951.203	1.951.203	1.951.203
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.413.572,76-	-3.317.088	-3.608.264	0	-3.641.442	-3.675.381	-3.711.068
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.891.437,30-**	**-1.365.878**	**-1.657.061**	**0**	**-1.690.240**	**-1.724.178**	**-1.759.865**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.793.934,59	25.000	50.000	0	50.000	1.250.000	1.005.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	31.468,40	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.825.402,99**	**28.000**	**53.000**	**0**	**53.000**	**1.253.000**	**1.008.000**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	254,94-	-31.000	-36.000	0	-6.000	-6.000	-6.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.318.463,77-	-3.950.000	-3.595.000	-16.865.000	-3.995.000	-5.645.000	-5.280.000
					davon 2028 -1.880.000 2029 -5.365.000 2030 -5.150.000			
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	222.859,40-	-144.500	-157.500	0	-171.000	-185.500	-200.500
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.541.578,11-**	**-4.125.500**	**-3.788.500**	**-16.865.000**	**-4.172.000**	**-5.836.500**	**-5.486.500**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**283.824,88**	**-4.097.500**	**-3.735.500**	**-16.865.000**	**-4.119.000**	**-4.583.500**	**-4.478.500**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**1.607.612,42-**	**-5.463.378**	**-5.392.561**	**-16.865.000**	**-5.809.240**	**-6.307.678**	**-6.238.365**

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5450 Straßenreinigung und Winterdienst

54.50.01 Straßenreinigung

- Manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplanen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen als "Fahrbahn" gewidmeten Verkehrsflachen, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen und privaten Plätzen einschließlich Fußgängerzonen
- Manuelle und maschinelle Beseitigung von Laub
- Aufstellen und Leeren von Papierkörben
- Lokale Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Messen, Markten, Straßenfesten, Veranstaltungen
- Ölspurbeseitigung, Hundekotbeseitigung
- Konzeptionelle Arbeit und Öffentlichkeitsarbeit
  - 54.20 Kreisstraßen
  - 54.30 Landesstraßen
  - 54.40 Bundesstraßen
- Die Trennung in der Klassifizierung ist nur für Landkreise und untere Verwaltungsbehörden (UVB) erforderlich
- Dieses Produkt enthält auch die folgenden Leistungen der Stadt- und Landkreise als untere Verwaltungsbehörden für Bundes- und Landesstraßen in der Baulast des Bundes bzw. Landes
  - Verkehrsflächen reinigen und kehren
  - Abfall und Müll

Die Aufgabe wurde durch Vereinbarung an das Landratsamt Esslingen übertragen.

Ziele

- Gewährleistung der Verkehrssicherheit/Erfüllung der geltenden Gesetze und Vorschriften;
- Gewährleistung eines sauberen Erscheinungsbildes;
- Aufrechterhaltung der Stadthygiene;
- Minimierung der Kosten, auch Entsorgungskosten, bei gegebener Leistungsqualität;
- Optimierung der Leistungsqualität und -quantität bei gegebenem Budget.

54.50.02 Winterdienst

- Dieses Produkt enthält die folgende Leistung der Stadt- und Landkreise als untere Verwaltungsbehörden für Bundes- und Landesstraßen in der Baulast des Bundes bzw. Landes
  - Winterdienst
- Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen und privaten Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen
  - 54.20 Kreisstraßen
  - 54.30 Landesstraßen
  - 54.40 Bundesstraßen

- Die Trennung in der Klassifizierung ist nur für Landkreise und untere Verwaltungsbehörden (UVB) erforderlich

Die Aufgabe wurde durch Vereinbarung an das Landratsamt Esslingen übertragen.

Ziele

- Verkehrssicherheit gewährleisten (unter Berücksichtigung der örtlich gewachsenen Strukturen und gesetzlichen Rahmenbedingungen);
- Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität;
- Optimierung der Leistungsqualität und -quantität bei gegebenem Budget

Organisationseinheit(en)

Amt für Hochbau und Liegenschaften

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5450 Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	89	106	106	106
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	1	1	1	1
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**90**	**108**	**108**	**108**
12	- Personalaufwendungen	21.430,41-	-20.509	-23.280	-23.215	-23.423	-23.901
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-751	-1.040	-1.054	-1.062
15	- Abschreibungen	0,00	0	-89	-106	-106	-106
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	301.182,02-	-626.595	-611.258	-611.260	-611.260	-611.260
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**322.612,43-**	**-647.104**	**-635.378**	**-635.621**	**-635.844**	**-636.330**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**322.612,43-**	**-647.104**	**-635.288**	**-635.514**	**-635.736**	**-636.223**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	19.825,99-	-30.939	-17.471	-17.775	-19.813	-18.513
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**19.825,99-**	**-30.939**	**-17.471**	**-17.775**	**-19.813**	**-18.513**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**342.438,42-**	**-678.043**	**-652.759**	**-653.288**	**-655.549**	**-654.736**

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5450 Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
							Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	0	1	0	1	1	1
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	322.612,43-	-647.104	-635.289	0	-635.515	-635.737	-636.224
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**322.612,43-**	**-647.104**	**-635.288**	**0**	**-635.514**	**-635.736**	**-636.223**
9	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**322.612,43-**	**-647.104**	**-635.288**	**0**	**-635.514**	**-635.736**	**-636.223**

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

54.70.01 Verkehrsbetrieb/ÖPNV
• Förderung ergänzender Bedienungsformen im ÖPNV (Rufbus, Spätbus, u.a.) • Förderung des Filsland Mobilitätsverbundes
Ziele • Förderung des ÖPNV • Veränderung des Modal Split zu Gunsten des ÖPNV
Organisationseinheit(en) Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.531.701,67	8.372.200	7.863.857	7.463.857	7.463.857	7.463.857
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.627,33	4.630	4.630	4.630	4.630	4.630
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.602,10	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	430.727,58	370.000	400.000	400.000	160.000	160.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**8.969.658,68**	**8.746.830**	**8.268.487**	**7.868.487**	**7.628.487**	**7.628.487**
12	- Personalaufwendungen	223.167,99-	-228.381	-284.241	-285.314	-290.807	-298.879
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.792,77-	-94.695	-96.262	-96.422	-96.608	-96.608
15	- Abschreibungen	231.720,99-	-487.848	-332.273	-400.502	-394.592	-387.612
17	- Transferaufwendungen	11.962.729,43-	-14.216.691	-19.278.817	-22.355.261	-23.483.024	-24.664.675
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.924.347,26-	-12.148.530	-9.610.743	-6.814.294	-8.054.850	-8.182.704
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**26.425.758,44-**	**-27.176.145**	**-29.602.336**	**-29.951.793**	**-32.319.881**	**-33.630.478**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**17.456.099,76-**	**-18.429.315**	**-21.333.849**	**-22.083.306**	**-24.691.394**	**-26.001.991**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	212.420,98-	-212.302	-209.203	-182.976	-214.909	-203.272
23	- kalkulatorische Kosten	29.728,64-	-55.032	-44.880	-53.020	-50.340	-47.700
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**242.149,62-**	**-267.334**	**-254.083**	**-235.996**	**-265.249**	**-250.972**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**17.698.249,38-**	**-18.696.649**	**-21.587.932**	**-22.319.301**	**-24.956.643**	**-26.252.963**

TH08 Verkehr
PB54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.377.610,61	8.742.200	8.263.857	0	7.863.857	7.623.857	7.623.857
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.820.942,64-	-26.688.297	-29.270.063	0	-29.551.291	-31.925.290	-33.242.867
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**17.443.332,03-**	**-17.946.097**	**-21.006.206**	**0**	**-21.687.434**	**-24.301.433**	**-25.619.010**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	17.000,00-	0	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß-nahmen	2.053.498,00-	-1.191.000	-1.376.884	0	-1.051.849	-1.026.000	-1.026.000
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.070.498,00-**	**-1.191.000**	**-1.376.884**	**0**	**-1.051.849**	**-1.026.000**	**-1.026.000**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**2.070.498,00-**	**-1.191.000**	**-1.376.884**	**0**	**-1.051.849**	**-1.026.000**	**-1.026.000**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**19.513.830,03-**	**-19.137.097**	**-22.383.090**	**0**	**-22.739.283**	**-25.327.433**	**-26.645.010**

Teilhaushalt
TH09

Wirtschaft und Tourismus

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5710 Wirtschaftsförderung

57.10.01 Wirtschaftsförderung
Kreisentwicklung • Standortinformation • Wirtschaftsstrukturelle Analyse inklusive Konkurrenzanalyse • Ermittlung von Problembereichen und Handlungsfeldern • Verbesserung der Standortfaktoren • Initiierung von Maßnahmen zur Verbesserung des Messe- und Ausstellungswesens • Erfahrungsaustausch und Unterstützung der städtischen Wirtschaftsförderer im Landkreis • Betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen, Unternehmen in Gründung in Kooperation mit der WiF • Beratung über Förderprogramme Amt für Finanzen und Beteiligungen Der Landkreis Göppingen ist an der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Göppingen beteiligt.
Ziele • Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze • Stärkung der Finanzkraft • Verbesserung der Wirtschaftsstruktur • Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas • Imageaufbau und -pflege zum Standort
Organisationseinheit(en) Amt für Kreisentwicklung und Kommunales Amt für Finanzen und Beteiligungen

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5710 Wirtschaftsförderung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Personalaufwendungen	25.251,89-	-21.161	-14.926	-14.953	-15.120	-15.457
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.575,77-	-150.022	-128.303	-128.387	-128.489	-128.489
15	- Abschreibungen	4,86-	-5	-5	-5	-5	0
17	- Transferaufwendungen	14.060,53-	-28.100	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.797,90-	-21.210	-20.280	-20.288	-20.288	-20.288
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**198.690,95-**	**-220.498**	**-163.515**	**-163.633**	**-163.902**	**-164.234**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**198.690,95-**	**-220.498**	**-163.515**	**-163.633**	**-163.902**	**-164.234**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	6.050,62-	-6.830	-43.269	-44.456	-52.417	-48.056
23	- kalkulatorische Kosten	23,72-	-20	-20	-20	-20	-20
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**6.074,34-**	**-6.850**	**-43.289**	**-44.476**	**-52.437**	**-48.076**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**204.765,29-**	**-227.348**	**-206.803**	**-208.109**	**-216.339**	**-212.310**

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5710 Wirtschaftsförderung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	0	0	0	0	0	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	192.961,88-	-220.493	-163.509	0	-163.628	-163.897	-164.234
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**192.961,88-**	**-220.493**	**-163.509**	**0**	**-163.628**	**-163.897**	**-164.234**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**192.961,88-**	**-220.493**	**-163.509**	**0**	**-163.628**	**-163.897**	**-164.234**

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

57.30.09 Weitere Wirtschaftsbetriebe und Einrichtungen
Der Landkreis Göppingen ist beteiligt am Neckarhafen Plochingen GmbH. Zusätzlich ist der Landkreis Göppingen Mitglied beim Wasserverband Fils.
Ziele Schutz vor Hochwasser.
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen Amt für Hochbau und Liegenschaften

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.296,29	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**1.296,29**	**1.150**	**1.150**	**1.150**	**1.150**	**1.150**
17	- Transferaufwendungen	82.128,00-	-70.000	-82.050	-82.050	-82.050	-82.050
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**82.128,00-**	**-70.000**	**-82.050**	**-82.050**	**-82.050**	**-82.050**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**80.831,71-**	**-68.850**	**-80.900**	**-80.900**	**-80.900**	**-80.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	81,71-	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**81,71-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**80.913,42-**	**-68.850**	**-80.900**	**-80.900**	**-80.900**	**-80.900**

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.296,29	1.150	1.150	0	1.150	1.150	1.150
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.128,00-	-70.000	-82.050	0	-82.050	-82.050	-82.050
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**80.831,71-**	**-68.850**	**-80.900**	**0**	**-80.900**	**-80.900**	**-80.900**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**80.831,71-**	**-68.850**	**-80.900**	**0**	**-80.900**	**-80.900**	**-80.900**

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5750 Tourismus

57.50.01 Tourismus
• Analyse des touristischen Potentials im Landkreis • Erheben und Auswerten von statistischen Daten, die den Bereich Touristik betreffen • Erstellen und Erarbeiten eines ortsspezifischen Programms unter Berücksichtigung politischer Vorgaben (= Konzeption) • Kommunikationskonzept und Umsetzung zielgruppenspezifischer Maßnahmen, u.a. Veranstaltungen, Messen, Print und online
Ziele • Tourismus als bedeutenden und wichtigen Wirtschaftsfaktor im Landkreis ausbauen bzw. das Bewusstsein hierfür schaffen • Markenbildung zur Profilierung, zum Imageausbau und zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades • Erstellung eines nachhaltigen Marketingkonzeptes, das sowohl nach innen (Landkreis GP) als auch nach außen (angrenzende Landkreise und Regionen) wirkt, inklusive konkreten Vorschlägen sowie erprobten Maßnahmen
Organisationseinheit(en) Amt für Kreisentwicklung und Kommunales

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5750 Tourismus

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.053,79	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.626,19	1.630	1.630	1.630	1.630	1.630
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	28.328,14	30.250	30.250	30.250	30.250	30.250
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**37.008,12**	**40.380**	**40.380**	**40.380**	**40.380**	**40.380**
12	- Personalaufwendungen	117.710,00-	-108.283	-103.076	-103.110	-104.595	-109.191
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.718,91-	-136.242	-114.593	-114.727	-104.889	-104.889
15	- Abschreibungen	3.557,29-	-3.599	-3.778	-3.778	-3.718	-3.680
17	- Transferaufwendungen	102.000,00-	-120.297	-102.000	-102.000	-102.000	-102.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.880,90-	-92.086	-91.298	-91.313	-91.313	-91.313
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**434.867,10-**	**-460.507**	**-414.745**	**-414.929**	**-406.515**	**-411.073**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**397.858,98-**	**-420.127**	**-374.365**	**-374.549**	**-366.135**	**-370.693**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	43.058,08-	-52.654	-53.979	-55.429	-65.039	-59.736
23	- kalkulatorische Kosten	223,50-	-190	-220	-200	-190	-170
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**43.281,58-**	**-52.844**	**-54.199**	**-55.629**	**-65.229**	**-59.906**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**441.140,56-**	**-472.972**	**-428.565**	**-430.178**	**-431.364**	**-430.598**

TH09 Wirtschaft und Tourismus
PB57 Wirtschaft und Tourismus
5750 Tourismus

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	45.778,21	38.750	38.750	0	38.750	38.750	38.750
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	539.196,93-	-456.909	-410.967	0	-411.151	-402.797	-407.393
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**493.418,72-**	**-418.159**	**-372.217**	**0**	**-372.401**	**-364.047**	**-368.643**
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.126,42-	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.665,60-	0	-10.000	0	-10.000	0	0
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.792,02-**	**0**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**8.792,02-**	**0**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**502.210,74-**	**-418.159**	**-382.217**	**0**	**-382.401**	**-364.047**	**-368.643**

Teilhaushalt
TH10

Allgemeine Finanzwirtschaft

TH10 Allgemeine Finanzwirtschaft
PB61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110 Steuern, allgemei. Zuweisungen / Umlagen

61.10.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

• Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz
  ▪ Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (§ 8 FAG)
  ▪ Zuweisungen nach der Einwohnerzahl (§ 11 Abs. 1 FAG)
  ▪ Anteil an der Grunderwerbsteuer (§ 11 Abs. 2 FAG)
  ▪ Zuweisungen für die Sonderbehördeneingliederung (§ 11 Abs. 4 FAG)
  ▪ Zuweisungen für die Aufgaben aus der Verwaltungsreform (§ 11 Abs. 5 FAG)
• Kreisumlage
• Status-quo-Ausgleich (§ 22 FAG)
• Finanzausgleichsumlage
• Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales

Ziele Erhebung bzw. Vereinnahmung von Umlagen zur Finanzierung des Gesamthaushalts.
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen

TH10 Allgemeine Finanzwirtschaft
PB61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110 Steuern, allgemei. Zuweisungen / Umlagen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	257.409.220,20	275.027.550	311.046.977	325.982.452	340.721.063	348.921.762
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**257.409.220,20**	**275.027.550**	**311.046.977**	**325.982.452**	**340.721.063**	**348.921.762**
17	- Transferaufwendungen	18.208.849,31-	-19.738.050	-20.433.258	-20.556.699	-20.440.154	-20.675.722
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**18.208.849,31-**	**-19.738.050**	**-20.433.258**	**-20.556.699**	**-20.440.154**	**-20.675.722**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**239.200.370,89**	**255.289.500**	**290.613.719**	**305.425.753**	**320.280.909**	**328.246.040**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	49.406,27-	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**49.406,27-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**239.150.964,62**	**255.289.500**	**290.613.719**	**305.425.753**	**320.280.909**	**328.246.040**

TH10 Allgemeine Finanzwirtschaft
PB61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110 Steuern, allgemei. Zuweisungen / Umlagen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	256.986.051,51	275.027.550	311.046.977	0	325.982.452	340.721.063	348.921.762
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.233.264,03-	-19.738.050	-20.433.258	0	-20.556.699	-20.440.154	-20.675.722
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**238.752.787,48**	**255.289.500**	**290.613.719**	**0**	**305.425.753**	**320.280.909**	**328.246.040**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**238.752.787,48**	**255.289.500**	**290.613.719**	**0**	**305.425.753**	**320.280.909**	**328.246.040**

TH10 Allgemeine Finanzwirtschaft
PB61 Allgemeine Finanzwirtschaft
6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

61.20.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
• Kreditaufnahmen und -tilgungen • Zinserträge und -aufwendungen
Ziele Bereitstellung der erforderlichen Liquidität für Investitionsmaßnahmen des Landkreises.
Organisationseinheit(en) Amt für Finanzen und Beteiligungen

6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	2.740,25	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	**= Anteilige ordentliche Erträge**	**2.740,25**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.913.494,86-	-3.245.480	-4.066.100	-3.236.400	-3.076.750	-2.923.300
19	**= Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**3.913.494,86-**	**-3.245.480**	**-4.066.100**	**-3.236.400**	**-3.076.750**	**-2.923.300**
20	**= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**3.910.754,61-**	**-3.240.480**	**-4.061.100**	**-3.231.400**	**-3.071.750**	**-2.918.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.328.035,63	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis**	**1.328.035,63**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	**= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss**	**2.582.718,98-**	**-3.240.480**	**-4.061.100**	**-3.231.400**	**-3.071.750**	**-2.918.300**

6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.643,15	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.938.262,33-	-3.245.480	-4.066.100	0	-3.236.400	-3.076.750	-2.923.300
3	**= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.934.619,18-**	**-3.240.480**	**-4.061.100**	**0**	**-3.231.400**	**-3.071.750**	**-2.918.300**
9	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**3.934.619,18-**	**-3.240.480**	**-4.061.100**	**0**	**-3.231.400**	**-3.071.750**	**-2.918.300**

VI. Finanzplanung 2028-2030

und

Investitionsprogramm

Finanzplan Ergebnishaushalt

Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	 Planung 2029 EUR	 Planung 2030 EUR	 Planung 2031 EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.350.000	3.450.500	3.554.000	3.660.600	0
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	419.316.027	437.095.643	453.882.337	464.870.921	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.175.390	2.224.320	2.505.430	2.576.320	0
4	+	Sonstige Transfererträge	11.843.850	11.684.167	12.034.698	12.395.736	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.538.376	1.972.550	2.570.250	3.755.250	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.927.051	1.926.331	1.890.616	1.892.977	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.154.334	45.089.000	45.657.199	46.565.304	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	2.781.691	2.781.691	3.181.691	3.184.661	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	191.490	190.910	190.900	190.520	0
11	**=**	**Ordentliche Erträge**	**488.278.209**	**506.415.112**	**525.467.121**	**539.092.289**	**0**
12	-	Personalaufwendungen	-79.603.134	-82.196.737	-84.001.986	-86.123.127	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.795.296	-32.042.875	-37.457.923	-37.491.697	0
15	-	Abschreibungen	-16.954.420	-16.625.990	-15.489.160	-15.149.390	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.696.196	-5.866.496	-5.706.846	-5.553.396	0
17	-	Transferaufwendungen	-274.807.556	-293.028.202	-302.967.634	-312.657.211	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-77.244.925	-76.217.359	-79.739.739	-81.991.677	0
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**-488.101.526**	**-505.977.659**	**-525.363.288**	**-538.966.498**	**0**
20	**=**	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**176.683**	**437.453**	**103.833**	**125.791**	**0**
21	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
23	**=**	**Veranschlagtes Sonderergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	**=**	**Veranschlagtes Gesamtergebnis**	**176.683**	**437.453**	**103.833**	**125.791**	**0**
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-176.683	-437.453	-103.833	-125.791	0
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0

Finanzplan Finanzhaushalt

Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR	Planung 2031 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.350.000	0	3.450.500	3.554.000	3.660.600	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	419.316.027	0	437.095.643	453.882.337	464.870.921	0
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	11.843.850	0	11.684.167	12.034.698	12.395.736	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.538.376	0	1.972.550	2.570.250	3.755.250	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.927.051	0	1.926.331	1.890.616	1.892.977	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.154.334	0	45.089.000	45.657.199	46.565.304	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.781.691	0	2.781.691	3.181.691	3.184.661	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	113.250	0	112.950	112.950	112.950	0
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**486.024.579**	**0**	**504.112.832**	**522.883.741**	**536.438.399**	**0**
10	-	Personalauszahlungen	-79.475.409	0	-82.065.180	-83.866.483	-85.983.558	0
11	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.795.296	0	-32.042.875	-37.457.923	-37.491.697	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-6.696.196	0	-5.866.496	-5.706.846	-5.553.396	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-274.807.556	0	-293.028.202	-302.967.634	-312.657.211	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-77.244.925	0	-76.217.359	-79.739.739	-81.991.677	0
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-471.019.381**	**0**	**-489.220.112**	**-509.738.625**	**-523.677.539**	**0**
17	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf des Ergebnishaushalts**	**15.005.198**	**0**	**14.892.720**	**13.145.116**	**12.760.860**	**0**
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12.266.721	0	8.116.434	9.272.624	16.399.320	0
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	12.000	0	8.000	2.000	2.000	2.000
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	4.659.524	0	5.067.857	5.233.523	5.258.523	0
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**16.939.245**	**0**	**13.193.291**	**14.509.147**	**21.660.843**	**2.000**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-36.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.703.191	-40.785.000	-19.807.364	-30.423.060	-26.380.000	-5.625.000
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.406.940	0	-2.240.000	-2.164.000	-2.012.000	0
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-16.000.000	0	-8.500.000	-1.500.000	0	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßn.	-1.834.384	0	-1.322.849	-1.311.500	-1.326.500	0
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-506.445	0	-250.000	-250.000	-250.000	0
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-31.486.960**	**-40.785.000**	**-32.126.213**	**-35.654.560**	**-29.974.500**	**-5.631.000**
31	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**-14.547.715**	**-40.785.000**	**-18.932.922**	**-21.145.413**	**-8.313.657**	**-5.629.000**
32	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**457.483**	**-40.785.000**	**-4.040.202**	**-8.000.297**	**4.447.203**	**-5.629.000**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	16.000.000	0	14.985.866	19.348.024	7.540.293	0

Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR	Planung 2031 EUR
		1	2	3	4	5	6
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-10.518.595	0	-10.945.664	-11.347.727	-11.987.496	0
35	**= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**5.481.405**	**0**	**4.040.202**	**8.000.297**	**-4.447.203**	**0**
36	**= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres**	**5.938.888**	**-40.785.000**	**-0**	**0**	**0**	**-5.629.000**
37	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0	0	0	0	0	0
38	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0	0	0	0	0	0

TH01 Innere Verwaltung

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711100101109 Steuerung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711120201809 LuKIFG_Neue ERP-Landschaft S_HANA											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	0	-73.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-73.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-73.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-73.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711120201909 LuKIFG_Neue ERP-Landsch S_HA_ZUSCHUSS											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	73.000	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**73.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**73.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711140602100 Beschaffung Kreistag											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	2.289,83-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**2.289,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**2.289,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**2.289,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711141100100 Kreissozialamt_Beschaffung AV Inklusion											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	-4.424	0	4.424,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.424**	**0**	**4.424,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.424**	**0**	**4.424,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-4.424**	**0**	**4.424,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711200401109 Betr v.IuK-Anwend auf zentr.Rechnersyst											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-90.000	244.984,45-	-376.500	-227.500	0	-450.000	-450.000	-450.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	3.500,00-	-93.000	-178.445	0	-250.000	-250.000	-250.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-90.000**	**248.484,45-**	**-469.500**	**-405.945**	**0**	**-700.000**	**-700.000**	**-700.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-90.000**	**248.484,45-**	**-469.500**	**-405.945**	**0**	**-700.000**	**-700.000**	**-700.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-90.000**	**248.484,45-**	**-469.500**	**-405.945**	**0**	**-700.000**	**-700.000**	**-700.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711200401809 LuKIFG_Betr v.IuK-Anwend auf zentr.Rechn											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	0	-115.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-115.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-115.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-115.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711200401909 LuKIFG_Betr v.IuK-Anw: auf zentr.Re.ZUSC											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	115.000	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**115.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**115.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711200501109 Betrieb/Unterhal.zentr.Netz u.TK-Anlagen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	58.826,42-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	21.717,31-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**80.543,73-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**80.543,73-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**80.543,73-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711200501809 LuKIFG_zentr.Netz u.TK-Anlagen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	-235.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-235.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-235.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-235.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711200501909 LuKIFG_zentr.Netz u.TK-AnlagenZUSCHUSS											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	235.000	0	550.000	550.000	550.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**235.000**	**0**	**550.000**	**550.000**	**550.000**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**235.000**	**0**	**550.000**	**550.000**	**550.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711210601100 Kantine -BgA											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-46.877	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	-7.032	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-53.909**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-53.909**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-53.909**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711210601700 BgA Kantine											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	650,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**650,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**650,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240101109 Planung u.baul Durchführ Neu/Um/Erweitb											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	6.300,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**6.300,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**6.300,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**6.300,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240101809 LuKIFG_Softw.Gebäudemanagement											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	0	-75.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Haushaltsplan 2027

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240101909 LuKIFG_Softw.Gebäudemanagement_ZUSCHUSS											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	75.000	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240110000 Berufsschulzentrum Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-98.757	0	9.191,95-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-492.525	-100.000	448.797,77-	-500.000	-370.000	0	-1.500.000	-1.500.000	-1.000.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-591.282**	**-100.000**	**457.989,72-**	**-500.000**	**-370.000**	**0**	**-1.500.000**	**-1.500.000**	**-1.000.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-591.282**	**-100.000**	**457.989,72-**	**-500.000**	**-370.000**	**0**	**-1.500.000**	**-1.500.000**	**-1.000.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-591.282**	**-100.000**	**457.989,72-**	**-500.000**	**-370.000**	**0**	**-1.500.000**	**-1.500.000**	**-1.000.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240110800 LuKIFG BSZ GP unbewegl.,hoheitlich											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-200.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240111000 BgA Mensa u. Kiosk BZS Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.544	0	1.543,83-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.544**	**0**	**1.543,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.544**	**0**	**1.543,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-1.544**	**0**	**1.543,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240111800 LuKIFG BSZ GP, BgA Mensa/Kiosk											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-6.683	0	-1.823	-3.645	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-6.683**	**0**	**-1.823**	**-3.645**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-6.683**	**0**	**-1.823**	**-3.645**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-6.683**	**0**	**-1.823**	**-3.645**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240111900 LuKIFG BSZ GP, BgA Mensa/Kiosk Zuschuss											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	6.683	0	1.823	3.645	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**6.683**	**0**	**1.823**	**3.645**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**6.683**	**0**	**1.823**	**3.645**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240112000 BgA Sporthallen BZS Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-6.474	0	6.474,15-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-6.474**	**0**	**6.474,15-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Haushaltsplan 2027

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-6.474**	**0**	**6.474,15-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-6.474**	**0**	**6.474,15-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240112800 LuKIFG BSZ GP, BgA SH1+2											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-14.204	0	-3.874	-7.748	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-14.204**	**0**	**-3.874**	**-7.748**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-14.204**	**0**	**-3.874**	**-7.748**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-14.204**	**0**	**-3.874**	**-7.748**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240112900 LuKIFG BSZ GP, BgA SH1+2/Zuschuss											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	14.204	0	3.874	7.748	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**14.204**	**0**	**3.874**	**7.748**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**14.204**	**0**	**3.874**	**7.748**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240114000 Lehrsägewerk Bartenbach											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-8.179	0	8.179,08-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-8.179**	**0**	**8.179,08-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-8.179**	**0**	**8.179,08-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-8.179**	**0**	**8.179,08-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240115000 Paul-Kerschensteiner-Sch.Bad Überkingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-910.611	-600.000	690.859,54-	0	-85.000	0	-450.000	-650.000	-650.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-910.611**	**-600.000**	**690.859,54-**	**0**	**-85.000**	**0**	**-450.000**	**-650.000**	**-650.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-910.611**	**-600.000**	**690.859,54-**	**0**	**-85.000**	**0**	**-450.000**	**-650.000**	**-650.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-910.611**	**-600.000**	**690.859,54-**	**0**	**-85.000**	**0**	**-450.000**	**-650.000**	**-650.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240117000 Bodelschwinghschule Geisl. Neubau											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-5.947.883	9.290.301,66-	-15.000.000	-3.500.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-5.947.883**	**9.290.301,66-**	**-15.000.000**	**-3.500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-5.947.883**	**9.290.301,66-**	**-15.000.000**	**-3.500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-5.947.883**	**9.290.301,66-**	**-15.000.000**	**-3.500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240117001 Bodelschwinghschule Deggingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-258.090	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-258.090**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-258.090**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-258.090**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240117600 Bodelschwinghschule Geisl. Neubau											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	11.933.000	8.740.000	0	1.000.000	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**11.933.000**	**8.740.000**	**0**	**1.000.000**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**11.933.000**	**8.740.000**	**0**	**1.000.000**	**0**	**0**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240118000 Sonderschulzentrum Göppingen											
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-351.613	0	1.796,90-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.498.138	0	1.427.394,84-	-1.830.000	-575.000	0	-1.000.000	-2.000.000	-2.000.000
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.849.751**	**0**	**1.429.191,74-**	**-1.830.000**	**-575.000**	**0**	**-1.000.000**	**-2.000.000**	**-2.000.000**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.849.751**	**0**	**1.429.191,74-**	**-1.830.000**	**-575.000**	**0**	**-1.000.000**	**-2.000.000**	**-2.000.000**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-1.849.751**	**0**	**1.429.191,74-**	**-1.830.000**	**-575.000**	**0**	**-1.000.000**	**-2.000.000**	**-2.000.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240118600 SBBZ GP, Zuschuss VwV - Land											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	4.500.000
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.500.000**
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.500.000**

Haushaltsplan 2027

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240118800 LuKIFG_SBBZ GP_Aufstockg. Bestand / neu											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	150.000	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-350.000	-14.650.000	-5.500.000	-10.650.000	-10.000.000
								davon 2028 -5.000.000 2029 -9.650.000 2030 0			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-350.000**	**-14.650.000**	**-5.500.000**	**-10.650.000**	**-10.000.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-200.000**	**-14.650.000**	**-5.500.000**	**-10.650.000**	**-10.000.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-350.000**	**-14.650.000**	**-5.500.000**	**-10.650.000**	**-10.000.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240118900 LuKIFG_SBBZ GP_Aufstockg. Bestand / neu											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	200.000	0	5.000.000	6.150.000	10.000.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**200.000**	**0**	**5.000.000**	**6.150.000**	**10.000.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**200.000**	**0**	**5.000.000**	**6.150.000**	**10.000.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240119000 Bodelschwinghschule Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-24.951	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-189.647	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-214.598**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-214.598**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-214.598**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240120000 Berufsschulzentrum Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-72.496	0	11.253,39-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-19.823.529	-160.000	1.004.243,21-	-40.000	-23.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	-1.827	0	1.827,25-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-19.897.852**	**-160.000**	**1.017.323,85-**	**-40.000**	**-23.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-19.897.852**	**-160.000**	**1.017.323,85-**	**-40.000**	**-23.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-19.897.852**	**-160.000**	**1.017.323,85-**	**-40.000**	**-23.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240120600 Berufsschulzentrum Geislingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	7.009.580	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**7.009.580**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**7.009.580**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240121000 BgA Kiosk im BSZ Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-1.833	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-3.138	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.971**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.971**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-4.971**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240122000 BgA Sporthallen im BSZ Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-3.295	0	3.295,46-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.232	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.528**	**0**	**3.295,46-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.528**	**0**	**3.295,46-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-4.528**	**0**	**3.295,46-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240130000 Lorcher Straße 6, Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-620.788	0	39.512,88-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.437.750	0	0,00	-10.000	-45.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	-10.604	0	9.354,55-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-2.069.142**	**0**	**48.867,43-**	**-10.000**	**-45.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-2.069.142**	**0**	**48.867,43-**	**-10.000**	**-45.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-2.069.142**	**0**	**48.867,43-**	**-10.000**	**-45.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240132000 Eberhardstraße 22, Göppingen (KMZ)											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-5.823	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-5.823**	**0**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-5.823**	**0**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-5.823**	**0**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240133000 Pappelallee 10, Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-4.024	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-183	0	0,00	-260.000	-160.000	0	-6.000.000	-7.500.000	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.207**	**0**	**0,00**	**-260.000**	**-160.000**	**0**	**-6.000.000**	**-7.500.000**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.207**	**0**	**0,00**	**-260.000**	**-160.000**	**0**	**-6.000.000**	**-7.500.000**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-4.207**	**0**	**0,00**	**-260.000**	**-160.000**	**0**	**-6.000.000**	**-7.500.000**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240134000 Wilhelm-Busch-Weg 1, GP (Gesundheitsamt)											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-9.996	0	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-9.996**	**0**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-9.996**	**0**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-9.996**	**0**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240134600 Wilhelm-Busch-Weg 1, GP (Gesundheitsamt)											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	65.000	100.000	0
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	7.997	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**7.997**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**65.000**	**100.000**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**7.997**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**65.000**	**100.000**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240134800 LuKIFG_WBW 1, GP_Energetische Sanierung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-350.000	-750.000	-500.000	-250.000	0
								davon 2028 -500.000 2029 -250.000 2030 0			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-350.000**	**-750.000**	**-500.000**	**-250.000**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-350.000**	**-750.000**	**-500.000**	**-250.000**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-350.000**	**-750.000**	**-500.000**	**-250.000**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240134900 LuKIFG_WBW 1, GP_Energetische San.ZUSCHU											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	350.000	0	435.000	150.000	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**350.000**	**0**	**435.000**	**150.000**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**350.000**	**0**	**435.000**	**150.000**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240138000 Schillerplatz 8, GP											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-32.451	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-70.119	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-102.570**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-102.570**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-102.570**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240139000 Lorcher Straße 6, Göppingen (Sanierung)											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-356.320	0	115.843,49-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-8.689.312	-890.000	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-9.045.632**	**-890.000**	**115.843,49-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-9.045.632**	**-890.000**	**115.843,49-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-9.045.632**	**-890.000**	**115.843,49-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240139600 Hochhaussanierung Fördermittel Bund											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	11.691	0	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	41.753	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**53.444**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**53.444**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240139800 LuKIFG_ LRA Lorcherstr.,GP_hoheitl.											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-880.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240139900 LuKIFG_ LRA Lorcherstr.,GP_hoheitl.ZUSCH											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	880.000	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240140000 Tierkadaververwahrstellen Lkr GP											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	57.510,04-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**57.510,04-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**57.510,04-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**57.510,04-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240140600 Tierkadaververwahrstellen Lkr GP											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240162000 Carl-Hermann-Gaiser-Straße, Erweiterung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-2.233	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-2.233**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-2.233	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-2.233	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240180000 Gemeinschaftsunterk. Pappelallee 11,GP											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-135.235	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-135.235	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-135.235	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-135.235	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240182000 GU Eislingen, Teckstraße 1											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-29.566	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-29.566	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-29.566	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-29.566	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240183001 GU Ebersbach Strutstr. 5/1 Mietcontainer											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-3.689	0	3.689,06-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-150.185	0	101.413,14-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-153.874**	**0**	**105.102,20-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-153.874**	**0**	**105.102,20-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-153.874**	**0**	**105.102,20-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240183002 GU Ebersbach Strutstr. 5/2 Mietcontainer											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-3.689	0	3.689,06-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-170.891	0	101.413,14-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-174.580**	**0**	**105.102,20-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-174.580**	**0**	**105.102,20-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-174.580**	**0**	**105.102,20-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240184000 Gemeinschaftsunterkünfte d. Lkr Gp											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-99.664	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-540.000	-20.000	0	-20.000	-500.000	-20.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-99.664**	**0**	**0,00**	**-540.000**	**-20.000**	**0**	**-20.000**	**-500.000**	**-20.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-99.664**	**0**	**0,00**	**-540.000**	**-20.000**	**0**	**-20.000**	**-500.000**	**-20.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-99.664**	**0**	**0,00**	**-540.000**	**-20.000**	**0**	**-20.000**	**-500.000**	**-20.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240184006 GU Uhingen, Eisenbahnstraße 22											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-39.821	0	2.824,08-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-719.071	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-758.891**	**0**	**2.824,08-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-758.891**	**0**	**2.824,08-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-758.891**	**0**	**2.824,08-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Haushaltsplan 2027

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240184012 GU Geislingen, Robert Bosch Str.13											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240184017 GU Göppingen Eberhardstr. 20,20/1,20/5											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-87.587	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-87.587**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-87.587**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-87.587**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240184048 GU Göppingen Karl-Schurz-Straße 25											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240184064 GU Göppingen Stuttgarter Str. 77/2											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240184079 ME-A_GU Geislingen, Bleichstr. 1											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240186000 GU Geislingen, Daimlerplatz 7											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	281,35-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**281,35-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**281,35-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**281,35-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240187000 GU Süßen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-4.559	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.559**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.559**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-4.559**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240195700 Wohn- und Geschäftsgrundstücke											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	240.000,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**240.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**240.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240197000 BgA Parkplätze Geschäftsbereich											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-180.041	0	2.048,28-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-276.145	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-456.186**	**0**	**2.048,28-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-456.186**	**0**	**2.048,28-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-456.186**	**0**	**2.048,28-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240198000 BgA Parkhaus Schulerburgstraße											
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	11.246	0	11.245,59	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.189.857	0	772.441,24-	-100.000	0	0	0	0	0
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.178.612**	**0**	**761.195,65-**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.178.612**	**0**	**761.195,65-**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-1.178.612**	**0**	**761.195,65-**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240198001 Parkhaus Schulerburgstraße hoheitlich											
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	1.487	0	1.486,92	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-158.208	0	102.133,89-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-156.721	0	100.646,97-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-156.721	0	100.646,97-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-156.721	0	100.646,97-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240210100 Berufsschulzentrum Göppingen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	72.986,36-	0	-10.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	72.986,36-	0	-10.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	72.986,36-	0	-10.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	72.986,36-	0	-10.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240210800 LuKIFG BSZ GP Heizung_hoheitl.Anteil											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-69.304	-8.520.000	-120.000	-1.000.000	-7.400.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
								davon 2028 -120.000 2029 -1.000.000 2030 -7.400.000			
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-69.304	-8.520.000	-120.000	-1.000.000	-7.400.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-69.304	-8.520.000	-120.000	-1.000.000	-7.400.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	-69.304	-8.520.000	-120.000	-1.000.000	-7.400.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240210900 LuKIFG_BSZ GP Heizung_hoheitl.ZUSCHUSS											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	269.304	0	69.304	138.608	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	269.304	0	69.304	138.608	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	269.304	0	69.304	138.608	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240211100 BgA Mensa und Kiosk im BSZ Göppingen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	14.113,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**14.113,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**14.113,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**14.113,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240213100 BgA Blockheizkraftwerk im BSZ Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	1.627,90-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.627,90-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.627,90-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**1.627,90-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240214100 Lehrsägewerk Bartenbach											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	965,83-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**965,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**965,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**965,83-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240220100 Berufsschulzentrum Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	35.484,38-	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**35.484,38-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**35.484,38-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**35.484,38-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240230100 Lorcher Straße 6, Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	31.137,10-	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	13.102,41-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**44.239,51-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	44.239,51-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	44.239,51-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240233000 Pappelallee 10, Göppingen bewegl.											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	-1.099	0	1.099,00-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.099	0	1.099,00-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-1.099	0	1.099,00-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-1.099	0	1.099,00-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240234100 W.-B.-Weg 1, GP (Gesundheitsamt) bew.											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	2.249,00-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.249,00-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.249,00-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	2.249,00-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240235100 Wilhelm-Busch-Weg 5, Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240297100 BgA Parkplätze											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	10.870,45-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**10.870,45-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**10.870,45-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**10.870,45-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240298101 Parkhaus Schulerburgstraße hoheitlich											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	-52.085	0	2.500,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-52.085**	**0**	**2.500,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-52.085**	**0**	**2.500,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-52.085**	**0**	**2.500,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711250501100 Betreuung von Fahrzeugen und Geräten											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-33.050	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-33.050**	**0,00**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-33.050**	**0,00**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-33.050**	**0,00**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711250501700 Betreuung von Fahrzeugen und Geräten											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	2.000,00	2.500	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**2.000,00**	**2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Haushaltsplan 2027

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**2.000,00**	**2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711260101100 Zentraler Einkauf											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	1.631,54-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.631,54-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.631,54-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**1.631,54-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711260101109 Zentraler Einkauf											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	160.673,67-	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	4.071,08-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**164.744,75-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**164.744,75-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**164.744,75-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711260101709 Zentraler Einkauf (IT)											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	7.976,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**7.976,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**7.976,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711260101809 LuKIFG_Hardware Digitalisierung_zentr.EK											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	-90.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711260101909 LuKIFG_Hardw.Dig._zentr.EK_ZUSCHUSS											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	90.000	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711260201100 Boten-, Zustell- und Postdienste											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711260301109 Hausdruckerei und Vervielfältigung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	10.299,88-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**10.299,88-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**10.299,88-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**10.299,88-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711300201109 Internetangebot											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	13.950,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**13.950,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**13.950,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**13.950,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736300201809 LuKIFG_Softw.LeSoKiSchutz											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	0	-65.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736300201909 LuKIFG_Softw.LeSoKiSchutz_ZUSCHUSS											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	65.000	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712200301100 Bearb. v. Waffen- und Sprengstoffangeleg											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	1.850,76-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.850,76-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.850,76-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**1.850,76-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712200301109 Bearb. v. Waffen- und Sprengstoffangeleg											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	1.980,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.980,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.980,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**1.980,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712210401000 Überwachung des fließenden Verkehrs											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	18.311,72-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**18.311,72-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**18.311,72-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**18.311,72-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712210401100 Überwachung des fließenden Verkehrs											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	-170.000	0	0	-120.000	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-170.000**	**0**	**0**	**-120.000**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-170.000**	**0**	**0**	**-120.000**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-170.000**	**0**	**0**	**-120.000**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712210401109 Überwachung des fließenden Verkehrs											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712210401600 Überwachung des fließenden Verkehrs											
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712260401000 Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	8.080,10-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**8.080,10-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**8.080,10-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**8.080,10-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712260401100 Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-15.000	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712260401600 Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600101100 Brandbekämpfung, Techn.Hilfeleistung											
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	53.398,45-	0	0	0	0	0	0
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**53.398,45-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**53.398,45-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**53.398,45-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600501000 Dienstleistungen für Dritte-ILS											
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-637	0	637,35-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-89.499	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-90.136**	**0**	**637,35-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-90.136**	**0**	**637,35-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-90.136**	**0**	**637,35-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600501100 Dienstleistungen für Dritte-ILS											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	297,50-	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	40.857,46-	-46.500	-100.000	0	-50.000	-50.000	-60.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	14.803,60-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**55.958,56-**	**-46.500**	**-100.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-60.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**55.958,56-**	**-46.500**	**-100.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-60.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**55.958,56-**	**-46.500**	**-100.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-60.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600501400 Dienstleistungen für Dritte											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600501600 Dienstleistungen für Dritte-ILS											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	28.149,20	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**28.149,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**28.149,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600502100 Dienstlei.f.Dritte-Feuerw.u.Brandschutz											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	63.887,72-	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-1.694.000	0,00	-20.000	-45.000	0	-20.000	-20.000	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-1.694.000**	**63.887,72-**	**-20.000**	**-45.000**	**0**	**-20.000**	**-20.000**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-1.694.000**	**63.887,72-**	**-20.000**	**-45.000**	**0**	**-20.000**	**-20.000**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-1.694.000**	**63.887,72-**	**-20.000**	**-45.000**	**0**	**-20.000**	**-20.000**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600502400 Dienstlei.f.Dritte-Feuerw.u.Brandschutz											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600502600 Dienstlei.f.Dritte-Feuerw.u.Brandschutz											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	31.943,85	220.500	220.500	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**31.943,85**	**220.500**	**220.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**31.943,85**	**220.500**	**220.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600503100 Dienstlei.f.Dritte-Atemschutzübungsanl.											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	286.018,73-	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	-10.000	-10.000	0	-10.000	-92.000	-10.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**286.018,73-**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**-92.000**	**-10.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**286.018,73-**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**-92.000**	**-10.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**286.018,73-**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**-92.000**	**-10.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600503600 Dienstlei.f.Dritte-Atemschutzübungsanl.											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	72.000,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**72.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**72.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712800101100 Katastrophenabwehr, Zivilschutz											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

TH03 Schulen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721200151106 Wilhelm-Busch-Kindergarten Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	-6.000	-1.500	0	-3.000	-3.000	-3.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-6.000**	**-1.500**	**0**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-6.000**	**-1.500**	**0**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-6.000**	**-1.500**	**0**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721200161106 Schulerburg-Kindergarten Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	-3.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	-4.500
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-3.500**	**-4.500**	**0**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-3.500**	**-4.500**	**0**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-3.500**	**-4.500**	**0**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721200311106 Bodelschwinghschule Göppingen											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-30.300	40.265,70-	-147.000	-155.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-30.300**	**40.265,70-**	**-147.000**	**-155.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-30.300**	**40.265,70-**	**-147.000**	**-155.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-30.300**	**40.265,70-**	**-147.000**	**-155.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721200311606 Bodelschwinghschule Göppingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	140.249,92	59.000	11.840	0	12.520	13.240	14.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**140.249,92**	**59.000**	**11.840**	**0**	**12.520**	**13.240**	**14.000**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**140.249,92**	**59.000**	**11.840**	**0**	**12.520**	**13.240**	**14.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721200312106 Bodelschwinghschule Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-15.700	25.781,19-	-1.000.000	-47.700	0	-49.000	-49.000	-49.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-15.700**	**25.781,19-**	**-1.000.000**	**-47.700**	**0**	**-49.000**	**-49.000**	**-49.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-15.700**	**25.781,19-**	**-1.000.000**	**-47.700**	**0**	**-49.000**	**-49.000**	**-49.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-15.700**	**25.781,19-**	**-1.000.000**	**-47.700**	**0**	**-49.000**	**-49.000**	**-49.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721200312606 Bodelschwinghschule Geislingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	46.400,01	49.920	5.080	0	5.720	6.360	7.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**46.400,01**	**49.920**	**5.080**	**0**	**5.720**	**6.360**	**7.000**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**46.400,01**	**49.920**	**5.080**	**0**	**5.720**	**6.360**	**7.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721200341106 Wilhelm-Busch-Schule Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-10.400	4.834,97-	-12.000	-19.400	0	-20.000	-20.000	-20.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-10.400**	**4.834,97-**	**-12.000**	**-19.400**	**0**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-10.400**	**4.834,97-**	**-12.000**	**-19.400**	**0**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-10.400**	**4.834,97-**	**-12.000**	**-19.400**	**0**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721200341606 Wilhelm-Busch-Schule Göppingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	25.913,21	6.000	5.320	0	5.320	6.280	6.280
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**25.913,21**	**6.000**	**5.320**	**0**	**5.320**	**6.280**	**6.280**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**25.913,21**	**6.000**	**5.320**	**0**	**5.320**	**6.280**	**6.280**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300101106 Gewerbliche Schule Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-184.000	430.130,32-	-358.500	-304.140	0	-450.000	-450.000	-450.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-184.000**	**430.130,32-**	**-358.500**	**-304.140**	**0**	**-450.000**	**-450.000**	**-450.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-184.000**	**430.130,32-**	**-358.500**	**-304.140**	**0**	**-450.000**	**-450.000**	**-450.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-184.000**	**430.130,32-**	**-358.500**	**-304.140**	**0**	**-450.000**	**-450.000**	**-450.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300101606 Gewerbliche Schule Göppingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	134.120,93	107.500	59.080	0	59.080	59.080	59.080
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**134.120,93**	**107.500**	**59.080**	**0**	**59.080**	**59.080**	**59.080**
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**134.120,93**	**107.500**	**59.080**	**0**	**59.080**	**59.080**	**59.080**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300101706 Gewerbliche Schule Göppingen											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300102106 Gewerbliche Schule Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-124.300	720.464,67-	-202.190	-199.100	0	-250.000	-250.000	-250.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-124.300**	**720.464,67-**	**-202.190**	**-199.100**	**0**	**-250.000**	**-250.000**	**-250.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-124.300**	**720.464,67-**	**-202.190**	**-199.100**	**0**	**-250.000**	**-250.000**	**-250.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-124.300**	**720.464,67-**	**-202.190**	**-199.100**	**0**	**-250.000**	**-250.000**	**-250.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300102606 Gewerbliche Schule Geislingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	123.681,35	10.975	40.600	0	40.600	40.600	40.600
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**123.681,35**	**10.975**	**40.600**	**0**	**40.600**	**40.600**	**40.600**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**123.681,35**	**10.975**	**40.600**	**0**	**40.600**	**40.600**	**40.600**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300102706 Gewerbliche Schule Geislingen											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300103106 PK-Schule Bad Überkingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	11.323,04-	-22.000	-50.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**11.323,04-**	**-22.000**	**-50.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**11.323,04-**	**-22.000**	**-50.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**11.323,04-**	**-22.000**	**-50.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300103606 PK-Schule Bad Überkingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	48.773,10	6.500	58.280	0	58.280	58.280	58.280
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**48.773,10**	**6.500**	**58.280**	**0**	**58.280**	**58.280**	**58.280**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	48.773,10	6.500	58.280	0	58.280	58.280	58.280
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300103706 Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überking											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300111106 Technisches Gymnasium Göppingen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	2.580,94-	-10.400	-16.300	0	-10.000	-10.000	-10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.580,94-	-10.400	-16.300	0	-10.000	-10.000	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.580,94-	-10.400	-16.300	0	-10.000	-10.000	-10.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**2.580,94-**	**-10.400**	**-16.300**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300121106 Technikerschule für Maschinenbau GP											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	-131.000	-219.000	0	-70.000	-70.000	-70.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-131.000**	**-219.000**	**0**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-131.000**	**-219.000**	**0**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-131.000**	**-219.000**	**0**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300151106 Lehrsägewerk Bartenbach											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	1.902,81-	-40.000	-16.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.902,81-**	**-40.000**	**-16.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.902,81-**	**-40.000**	**-16.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**1.902,81-**	**-40.000**	**-16.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300201106 Kaufmännische Schule Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	9.301,92-	-100.000	-150.400	0	-150.000	-160.000	-100.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**9.301,92-**	**-100.000**	**-150.400**	**0**	**-150.000**	**-160.000**	**-100.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**9.301,92-**	**-100.000**	**-150.400**	**0**	**-150.000**	**-160.000**	**-100.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**9.301,92-**	**-100.000**	**-150.400**	**0**	**-150.000**	**-160.000**	**-100.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300201606 Kaufmännische Schule Göppingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	112.198,26	33.600	60.920	0	60.920	60.920	60.920
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**112.198,26**	**33.600**	**60.920**	**0**	**60.920**	**60.920**	**60.920**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**112.198,26**	**33.600**	**60.920**	**0**	**60.920**	**60.920**	**60.920**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300202106 Kaufmännische Schule Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-3.400	136.910,57-	-69.900	-80.000	0	-80.000	-80.000	-80.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	13.803,76-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-3.400**	**150.714,33-**	**-69.900**	**-80.000**	**0**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-3.400**	**150.714,33-**	**-69.900**	**-80.000**	**0**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-3.400**	**150.714,33-**	**-69.900**	**-80.000**	**0**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300202606 Kaufmännische Schule Geislingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	52.708,32	22.750	28.760	0	28.760	28.760	28.760
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**52.708,32**	**22.750**	**28.760**	**0**	**28.760**	**28.760**	**28.760**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**52.708,32**	**22.750**	**28.760**	**0**	**28.760**	**28.760**	**28.760**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300301106 Justus-von-Liebig-Schule Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	99.710,26-	-80.200	-84.400	0	-120.000	-120.000	-120.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	2.499,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**102.209,26-**	**-80.200**	**-84.400**	**0**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**102.209,26-**	**-80.200**	**-84.400**	**0**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**102.209,26-**	**-80.200**	**-84.400**	**0**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300301606 Justus-von-Liebig-Schule Göppingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	135.708,86	13.750	45.320	0	45.320	45.320	45.320
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**135.708,86**	**13.750**	**45.320**	**0**	**45.320**	**45.320**	**45.320**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**135.708,86**	**13.750**	**45.320**	**0**	**45.320**	**45.320**	**45.320**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300301706 Justus-von-Liebig-Schule Göppingen											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	450,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**450,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**450,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300302106 Emil-von-Behring-Schule Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-18.100	214.658,19-	-44.900	-50.450	0	-60.000	-60.000	-60.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-18.100**	**214.658,19-**	**-44.900**	**-50.450**	**0**	**-60.000**	**-60.000**	**-60.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-18.100**	**214.658,19-**	**-44.900**	**-50.450**	**0**	**-60.000**	**-60.000**	**-60.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-18.100**	**214.658,19-**	**-44.900**	**-50.450**	**0**	**-60.000**	**-60.000**	**-60.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721300302606 Emil-von-Behring-Schule Geislingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	165.999,52	2.950	24.080	0	24.080	2.950	24.080
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**165.999,52**	**2.950**	**24.080**	**0**	**24.080**	**2.950**	**24.080**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**165.999,52**	**2.950**	**24.080**	**0**	**24.080**	**2.950**	**24.080**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721309001106 Bibliothek berufliches Schulzentrum GP											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721309011106 Sonstige zentrale Einrichtungen BSZ GP											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	2.012,87-	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**2.012,87-**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**2.012,87-**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**2.012,87-**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721309012106 Sonstige zentrale Einr. im BSZ GS											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	1.204,20-	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.204,20-**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.204,20-**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**1.204,20-**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721500401100 Bereitst.,Verleih AV Medien/Geräte (KMZ)											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	-3.800	27.346,00-	-9.000	-8.050	0	-9.000	-9.000	-9.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	1.547,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-3.800**	**28.893,00-**	**-9.000**	**-8.050**	**0**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-3.800**	**28.893,00-**	**-9.000**	**-8.050**	**0**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**-3.800**	**28.893,00-**	**-9.000**	**-8.050**	**0**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721501001100 Frühförder- und Beratungsverbund											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

TH04 Kultur

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
725200801100 Kreisarchäologie											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
725210101100 Kreisarchiv											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	18.000,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**18.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**18.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**18.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH05 Jugend und Soziales

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731100601109 Sons. Lstg. z. Sicher. Leb.grdl. SGB XII											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731100801109 Grundsicherung im Alter											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	3.570,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**3.570,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**3.570,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**3.570,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731400901100 Möbellager des Landkreises Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731400901700 Möbellager des Landkreises Göppingen											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736300301109 Ind.Hilf.j.Mensch/Fam.inkl.KrisIntervent											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH06 Gesundheit und Sport

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
741100103351 AFK GmbH - Ausleihungen											
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0,00	4.376.190	4.659.524	0	5.067.857	5.233.523	5.258.523
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**4.376.190**	**4.659.524**	**0**	**5.067.857**	**5.233.523**	**5.258.523**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0,00	-18.000.000	-16.000.000	0	-8.500.000	-1.500.000	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-18.000.000**	**-16.000.000**	**0**	**-8.500.000**	**-1.500.000**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-13.623.810**	**-11.340.476**	**0**	**-3.432.143**	**3.733.523**	**5.258.523**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-18.000.000**	**-16.000.000**	**0**	**-8.500.000**	**-1.500.000**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
741100103400 AFK GmbH - Kliniken des Lkr. Göppingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	1.397.272,55-	-100.000	-100.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.397.272,55-**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.397.272,55-**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**1.397.272,55-**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
741400201100 Gesundheitsförderung / Prävention bewegl											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
741401101100 Hygiene-Monitoring Trinkwasseru. Entsorg											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	6.643,06-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**6.643,06-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**6.643,06-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**6.643,06-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

TH07 Bauen, Planung und Umwelt

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751100601000 Verkehrsentwicklungsplan											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-604.305	0	378.213,99-	-2.198.113	-450.000	0	-686.667	-686.667	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-604.305**	**0**	**378.213,99-**	**-2.198.113**	**-450.000**	**0**	**-686.667**	**-686.667**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-604.305**	**0**	**378.213,99-**	**-2.198.113**	**-450.000**	**0**	**-686.667**	**-686.667**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-604.305**	**0**	**378.213,99-**	**-2.198.113**	**-450.000**	**0**	**-686.667**	**-686.667**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751100601400 Verkehrsentwicklungsplan											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	26.000,00-	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**26.000,00-**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**26.000,00-**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**26.000,00-**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751100601600 Verkehrsentwicklungsplan											

Haushaltsplan 2027

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	1.923.348	393.750	0	600.833	600.833	0
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	312.609,03	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**312.609,03**	**1.923.348**	**393.750**	**0**	**600.833**	**600.833**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**312.609,03**	**1.923.348**	**393.750**	**0**	**600.833**	**600.833**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751110301100 Vermess,Arbeiten Lagefestpunktfeld(BgA)											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	5.243,49-	-10.000	-39.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**5.243,49-**	**-10.000**	**-39.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**5.243,49-**	**-10.000**	**-39.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**5.243,49-**	**-10.000**	**-39.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751110401101 LiegschVermess,Arbeit.i.Lagefestpkt. hoh											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	56.906,45-	0	-150.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**56.906,45-**	**0**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**56.906,45-**	**0**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**56.906,45-**	**0**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751110401700 LiegschVermess,Arbeit.i.Lagefestpkt.											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	5.000	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753100101100 BgA Bereitstellung u.Lieferung v.Strom											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	87.285,91-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**87.285,91-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	87.285,91-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	87.285,91-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753100101103 2b Bereitstellung Ladesäulen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	42.837,13-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	42.837,13-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	42.837,13-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	42.837,13-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755400201100 Naturschutzrechtliche Maßnahmen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	2.105,90-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.105,90-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.105,90-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	2.105,90-	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755500401100 Dienstleistungen für Dritte											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	96.888,68-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**96.888,68-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**96.888,68-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**96.888,68-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755500401109 BgA Holzverkauf											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	0	0	0	5.500,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**5.500,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**5.500,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**5.500,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755500501100 öffentl.rechtl.Aufg.als untere Forstbeh.											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	76.865,04-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**76.865,04-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**76.865,04-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**76.865,04-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755510701100 Landwirtsschaftliche Betriebsentwicklung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	-30.000	-38.000	0	-38.000	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-30.000**	**-38.000**	**0**	**-38.000**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-30.000**	**-38.000**	**0**	**-38.000**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-30.000**	**-38.000**	**0**	**-38.000**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755510701700 Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	2.500	5.000	0	6.000	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**2.500**	**5.000**	**0**	**6.000**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	2.500	5.000	0	6.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

TH08 Verkehr

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754100101400 Gemeindestraßen Kostenbeteiligung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-258.696	-12.000	27.714,00-	-225.000	-150.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-258.696**	**-12.000**	**27.714,00-**	**-225.000**	**-150.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-258.696**	**-12.000**	**27.714,00-**	**-225.000**	**-150.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-258.696**	**-12.000**	**27.714,00-**	**-225.000**	**-150.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200101400 Kreisstraßenverwaltung											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	222.859,40-	-144.500	-157.500	0	-171.000	-185.500	-200.500
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**222.859,40-**	**-144.500**	**-157.500**	**0**	**-171.000**	**-185.500**	**-200.500**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**222.859,40-**	**-144.500**	**-157.500**	**0**	**-171.000**	**-185.500**	**-200.500**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**222.859,40-**	**-144.500**	**-157.500**	**0**	**-171.000**	**-185.500**	**-200.500**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200101600 Kreisstraßenverwaltung											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200102100 Grundstücksverkehr für Kreisstraßen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-6.000**	**-6.000**	**0**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-6.000**	**-6.000**	**0**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-6.000**	**-6.000**	**0**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200102700 Grundstücksverkehr für Kreisstraßen											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**2.000**	**2.000**	**0**	**2.000**	**2.000**	**2.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**2.000**	**2.000**	**0**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200103000 Sicherungseinrichtungen u.Kleinmaßnahmen											
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-1.107.226	0	55.357,45-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-502.767	0	151.146,69-	-425.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000
13	= **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.609.993**	**0**	**206.504,14-**	**-425.000**	**-70.000**	**0**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**
14	= **Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.609.993**	**0**	**206.504,14-**	**-425.000**	**-70.000**	**0**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**
16	= **Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-1.609.993**	**0**	**206.504,14-**	**-425.000**	**-70.000**	**0**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200103600 Sicherungseinrichtungen u.Kleinmaßnahmen											
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	990.753	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= **Summe Einzahlungen**	**0**	**990.753**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**990.753**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200104000 Bau von Radwegen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-51.777	-35.985	14.014,93-	-50.000	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-51.777**	**-35.985**	**14.014,93-**	**-50.000**	**-60.000**	**0**	**-60.000**	**-60.000**	**-60.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-51.777**	**-35.985**	**14.014,93-**	**-50.000**	**-60.000**	**0**	**-60.000**	**-60.000**	**-60.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-51.777**	**-35.985**	**14.014,93-**	**-50.000**	**-60.000**	**0**	**-60.000**	**-60.000**	**-60.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200104600 K1438 OD Haus/Bad Ü-King Querungshilfe											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	7.450	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**7.450**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**7.450**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200109000 K1420 Kreisgrenze (Ohmden)-Schlierbach											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-55.225	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-122.897	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-178.122**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-178.122**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-178.122**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200109100 K1420 Kreisgrenze (Ohmden)-Schlierbach											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	1.415,60-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.415,60-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**1.415,60-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**1.415,60-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200109600 K1420 Kreisgrenze (Ohmden)-Schlierbach											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	106.670	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**106.670**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**106.670**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200110000 K1448 Bad Ditzenbach-Auendorf Ausbau											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-15.557	-40.000	0,00	-750.000	-600.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-15.557**	**-40.000**	**0,00**	**-750.000**	**-600.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-15.557**	**-40.000**	**0,00**	**-750.000**	**-600.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-15.557**	**-40.000**	**0,00**	**-750.000**	**-600.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200111000 K1412 Ausbau Diegelsberg-Krapfenreut											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-12.607	0	0,00	0	0	-1.450.000	-400.000	-700.000	-750.000
								davon 2028 0 2029 -700.000 2030 -750.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-12.607**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-1.450.000**	**-400.000**	**-700.000**	**-750.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-12.607**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-1.450.000**	**-400.000**	**-700.000**	**-750.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-12.607**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-1.450.000**	**-400.000**	**-700.000**	**-750.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200111100 K 1412 Uhingen-Diegelsberg-Krapfenreut											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	-25.000	-30.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-25.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-25.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-25.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200116700 Kost.Erstattungen Ausbaumaßn.(Altfälle)											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	4.177	0	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**4.177**	**0**	**0,00**	**1.000**	**1.000**	**0**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**4.177**	**0**	**0,00**	**1.000**	**1.000**	**0**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200117000 K 1439 Oberböhringer Steige											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-9.994.887	0	2.025.047,27-	-100.000	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-9.994.887**	**0**	**2.025.047,27-**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-9.994.887**	**0**	**2.025.047,27-**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-9.994.887**	**0**	**2.025.047,27-**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200117600 K 1439 Oberböhringer Steige											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	4.793.935	0	4.793.934,59	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**4.793.935**	**0**	**4.793.934,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**4.793.935**	**0**	**4.793.934,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200119000 K1441 OD Geislingen,Weiler Steige BAIII											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-89.472	0	0,00	0	-50.000	-500.000	-500.000	0	0
								davon 2028 -500.000 2029 0 2030 0			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-89.472**	**0**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-89.472**	**0**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-89.472**	**0**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200121000 K 1412, L 1152 - Diegelsberg											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-3.915	-25.000	0,00	0	-50.000	-1.100.000	-50.000	-150.000	-500.000
								davon 2028 0 2029 0 2030 -500.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-3.915**	**-25.000**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-1.100.000**	**-50.000**	**-150.000**	**-500.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-3.915**	**-25.000**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-1.100.000**	**-50.000**	**-150.000**	**-500.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-3.915**	**-25.000**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-1.100.000**	**-50.000**	**-150.000**	**-500.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200123000 K 1438 OD Unterböhringen,II.BA-OD Hausen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-20.000	0	-1.200.000	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-20.000**	**0**	**-1.200.000**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-20.000**	**0**	**-1.200.000**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-20.000**	**0**	**-1.200.000**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200123600 K1438 OD Unterböhringen,II.BA OD Hausen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	50.000	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200124000 K1447 Drackenst-Unterdrackenst-Gosbach											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-96.459	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-96.459**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-96.459**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-96.459**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200125000 K1441 OD Geislingen, BA I/II -Bhf/HH-Str											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-969.954	0	213,88	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	255.795	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-714.159**	**0**	**213,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-714.159**	**0**	**213,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-714.159**	**0**	**213,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754200125600 K1441 OD Geisl, BA I/II KVP HH-Str/Bahnh											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	710.847	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**710.847**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**710.847**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201400000 K 1400 OD Böhmenkirch-Treffelhsn.Bil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-4.794	0	4.794,22-	-100.000	-50.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-4.794	0	4.794,22-	-100.000	-50.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-4.794	0	4.794,22-	-100.000	-50.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-4.794	0	4.794,22-	-100.000	-50.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201401001 K 1401 OD Donzdorf Bil.neu											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-400.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-400.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-400.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	-400.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201401002 K 1401 Donzdorf(Messelberg)SchnitBil.neu											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-300.000	-600.000	-300.000	-300.000	0

Haushaltsplan 2027

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
								davon 2028 -300.000 2029 -300.000 2030 0			
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-300.000	-600.000	-300.000	-300.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-300.000	-600.000	-300.000	-300.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	-300.000	-600.000	-300.000	-300.000	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201403000 K 1403 OD Süßen BA II Bil.neu											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-5.050	0	5.049,74-	-170.000	-130.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.050	0	5.049,74-	-170.000	-130.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-5.050	0	5.049,74-	-170.000	-130.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-5.050	0	5.049,74-	-170.000	-130.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201403001 K1403 OD Eisl_Umgestalt Salacher Str											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-397.027	0	19.026,79-	0	-50.000	-400.000	-150.000	-250.000	0
								davon 2028 -150.000 2029 -250.000 2030 0			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-397.027**	**0**	**19.026,79-**	**0**	**-50.000**	**-400.000**	**-150.000**	**-250.000**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-397.027**	**0**	**19.026,79-**	**0**	**-50.000**	**-400.000**	**-150.000**	**-250.000**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-397.027**	**0**	**19.026,79-**	**0**	**-50.000**	**-400.000**	**-150.000**	**-250.000**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201403002 K 1403 Göppingen - Eislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-11.477	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-11.477**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-11.477**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-11.477**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201404001 K 1404 Eislingen-Krummwälden-Ottenbach											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	-900.000	-50.000	-50.000	-50.000
								davon 2028 -50.000 2029 -50.000 2030 -50.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-900.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-900.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-900.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201404003 K 1404 OD Ottenbach BA II Bil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-270.000	-180.000	-180.000	0	0
								davon 2028 -180.000 2029 0 2030 0			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-270.000**	**-180.000**	**-180.000**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-270.000**	**-180.000**	**-180.000**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-270.000**	**-180.000**	**-180.000**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201404004 K 1404 OD Eisl.-Krummwälden Bil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-7.739	0	7.738,57-	-300.000	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-7.739**	**0**	**7.738,57-**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-7.739**	**0**	**7.738,57-**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-7.739**	**0**	**7.738,57-**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201404005 K 1404_OD Salach, Filsbrücke aus EH_Bil.											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-50.000	-50.000	-2.150.000	-300.000	-1.900.000	-250.000
								davon 2028 0 2029 -1.900.000 2030 -250.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-50.000**	**-50.000**	**-2.150.000**	**-300.000**	**-1.900.000**	**-250.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-50.000**	**-50.000**	**-2.150.000**	**-300.000**	**-1.900.000**	**-250.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-50.000**	**-50.000**	**-2.150.000**	**-300.000**	**-1.900.000**	**-250.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201404603 K 1404 OD Salach, Filsbrücke, LGVFG_Bil.											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	1.000.000	280.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000.000**	**280.000**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000.000**	**280.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201409000 K 1409 OD Rechberghausen BA IBil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-250.000	-200.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-250.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-250.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-250.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201410000 K 1410 OD Wangen Bil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	0	50.000,00-	-430.000	-230.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-50.000**	**0**	**50.000,00-**	**-430.000**	**-230.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-50.000**	**0**	**50.000,00-**	**-430.000**	**-230.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-50.000**	**0**	**50.000,00-**	**-430.000**	**-230.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201410001 K 1410 OD Rechberghausen Bil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-250.000	-330.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-250.000**	**-330.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-250.000**	**-330.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-250.000**	**-330.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201413000 K 1413_OD Ebersb, Bahnbrücke aus EH_Bil.											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-10.000	-1.350.000	-10.000	-150.000	-200.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
								davon 2028 0 2029 -150.000 2030 -200.000			
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-10.000	-1.350.000	-10.000	-150.000	-200.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-10.000	-1.350.000	-10.000	-150.000	-200.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	-10.000	-1.350.000	-10.000	-150.000	-200.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201413600 K 1413 OD Ebersbach, Bahnbrücke LGVFG_Bi											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	650.000
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	650.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	650.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201414001 K 1414 Sparwiesen - Filseck											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-150.000	-1.450.000	-250.000	-500.000	-700.000
								davon 2028 -250.000 2029 -500.000 2030 -700.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-150.000**	**-1.450.000**	**-250.000**	**-500.000**	**-700.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-150.000**	**-1.450.000**	**-250.000**	**-500.000**	**-700.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-150.000**	**-1.450.000**	**-250.000**	**-500.000**	**-700.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201417001 K 1417 OD Alberhausen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-238.822	0	238.821,56-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-238.822**	**0**	**238.821,56-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-238.822**	**0**	**238.821,56-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-238.822**	**0**	**238.821,56-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201419001 K1419 GP-Bezgenriet-Heiningen											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-13.083	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-463.635	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-476.718**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-476.718**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-476.718**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201419002 K 1419 OD Schlierbach BA I bis III											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-63.727	0	60.000,00-	0	-100.000	-750.000	-200.000	-200.000	-350.000
								davon 2028 -200.000 2029 -200.000 2030 -350.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-63.727**	**0**	**60.000,00-**	**0**	**-100.000**	**-750.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-350.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-63.727**	**0**	**60.000,00-**	**0**	**-100.000**	**-750.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-350.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-63.727**	**0**	**60.000,00-**	**0**	**-100.000**	**-750.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-350.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201419601 K1419 GP-Bezgenriet-Heiningen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	355.080	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**355.080**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**355.080**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201419602 K1419 Schlierbach-Hattenhofen RW											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	137.400	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**137.400**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**137.400**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201425000 K 1425 Heiningen-Eschenb.+Überfüh.Bilneu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-7.669	0	7.669,43-	-550.000	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-7.669**	**0**	**7.669,43-**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-7.669**	**0**	**7.669,43-**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-7.669**	**0**	**7.669,43-**	**-550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201425001 K 1425 GP-Voralb - K1426											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	-1.100.000	0	-100.000	-100.000
								davon 2028 0 2029 -100.000 2030 -100.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-1.100.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-1.100.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-1.100.000**	**0**	**-100.000**	**-100.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201427002 K 1427 Kreisgrenze - Aichelberg											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-424.940	-180.000	417.457,86-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-424.940**	**-180.000**	**417.457,86-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-424.940**	**-180.000**	**417.457,86-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-424.940**	**-180.000**	**417.457,86-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201429000 K 1429 Bad Boll-Gruibingen-RutschBil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.191	0	10.191,10-	-150.000	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-10.191**	**0**	**10.191,10-**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-10.191**	**0**	**10.191,10-**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-10.191**	**0**	**10.191,10-**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201429001 K 1429 L 1213 - OD Bad Boll											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	-635.000	0	-115.000	-400.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
								davon 2028 0 2029 -115.000 2030 -400.000			
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	-635.000	0	-115.000	-400.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	-635.000	0	-115.000	-400.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	-635.000	0	-115.000	-400.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201429600 K 1429 Bad Boll-Gruibingen-RutschBil.neu											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	25.000	50.000	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	25.000	50.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	25.000	50.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201436000 K 1436 OD Geislingen - Aufhausen Bil.neu											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2027

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-150.000	-100.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-150.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-150.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-150.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201438000 K 1438 OD Unterböhringen BA III Bil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-50.000	-250.000	-250.000	0	0
								davon 2028 -250.000 2029 0 2030 0			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-250.000**	**-250.000**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-250.000**	**-250.000**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-250.000**	**-250.000**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201438001 K1438 Gingen-Grüneberg-Gingen											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-11.148	0	11.148,22-	-50.000	-10.000	-1.450.000	-10.000	-800.000	-650.000
								davon 2028 0 2029 -800.000 2030 -650.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-11.148**	**0**	**11.148,22-**	**-50.000**	**-10.000**	**-1.450.000**	**-10.000**	**-800.000**	**-650.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-11.148**	**0**	**11.148,22-**	**-50.000**	**-10.000**	**-1.450.000**	**-10.000**	**-800.000**	**-650.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-11.148**	**0**	**11.148,22-**	**-50.000**	**-10.000**	**-1.450.000**	**-10.000**	**-800.000**	**-650.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201438601 K1438 Gingen-Grüneberg-Gingen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	250.000	75.000
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**250.000**	**75.000**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**250.000**	**75.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201439001 K1439 OD Geislingen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.896	0	0,00	0	0	-900.000	0	-300.000	-600.000
								davon 2028 0 2029 -300.000 2030 -600.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.896**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-900.000**	**0**	**-300.000**	**-600.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-1.896**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-900.000**	**0**	**-300.000**	**-600.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-1.896**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-900.000**	**0**	**-300.000**	**-600.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201448001 K 1448 OD Auendorf											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	-400.000	0	0	-400.000
								davon 2028 0 2029 0 2030 -400.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-400.000**	**0**	**0**	**-400.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-400.000**	**0**	**0**	**-400.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**-400.000**	**0**	**0**	**-400.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201448002 K1448 Rutschung Gammelshsn-Ditzenb.-Auen											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-18.743	0	5.391,26-	0	-300.000	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-18.743**	**0**	**5.391,26-**	**0**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-18.743**	**0**	**5.391,26-**	**0**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-18.743**	**0**	**5.391,26-**	**0**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201449000 K 1449 OD Böhmenkirch-Treffelh. Bil.neu											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-4.242	0	4.242,05-	-160.000	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.242**	**0**	**4.242,05-**	**-160.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-4.242**	**0**	**4.242,05-**	**-160.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-4.242**	**0**	**4.242,05-**	**-160.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754201449001 K 1449 L1221 - Unt.Roggenm,Erneu Stützbw											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-15.000	-15.000	-1.300.000	-15.000	0	-200.000
								davon 2028 0 2029 0 2030 -200.000			
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-15.000**	**-15.000**	**-1.300.000**	**-15.000**	**0**	**-200.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-15.000**	**-15.000**	**-1.300.000**	**-15.000**	**0**	**-200.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**-15.000**	**-15.000**	**-1.300.000**	**-15.000**	**0**	**-200.000**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754700101109 Verkehrsbetriebe/ÖPNV											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754700101300 Verkehrsbetriebe /ÖPNV											

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	17.000,00-	0	0	0	0	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**17.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**17.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**17.000,00-**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754700101400 Verkehrsbetriebe/ÖPNV											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-6.489.070	0	1.979.230,00-	-1.191.000	-1.376.884	0	-1.051.849	-1.026.000	-1.026.000
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-6.489.070**	**0**	**1.979.230,00-**	**-1.191.000**	**-1.376.884**	**0**	**-1.051.849**	**-1.026.000**	**-1.026.000**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-6.489.070**	**0**	**1.979.230,00-**	**-1.191.000**	**-1.376.884**	**0**	**-1.051.849**	**-1.026.000**	**-1.026.000**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**-6.489.070**	**0**	**1.979.230,00-**	**-1.191.000**	**-1.376.884**	**0**	**-1.051.849**	**-1.026.000**	**-1.026.000**

TH09 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
757500101100 Tourismus											
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	6.126,42-	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	0	0	0	2.665,60-	0	-10.000	0	-10.000	0	0
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**8.792,02-**	**0**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**8.792,02-**	**0**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**8.792,02-**	**0**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.-übertrag. a. 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR	VE 2027 EUR	Finanzplanung Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Planung 2030 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
757500101600 Tourismus											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	**= Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
13	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**= Gesamtkosten der Maßnahme**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

VII. Stellenplan

für das Haushaltsjahr 2027

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2027

Teil A: Beamte
Teil A I. Landkreisverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2027		darunter		Zahl der Stellen 2026	Ist-Besetzung am 30.06.2026
			Mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen		
1	2	3	4	5	6	7	8
hoeherer Dienst							
	B8	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	B2	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00
	A15	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00
	A14	10,00	0,00	0,00	1,00	7,00	6,30
	Summe	**17,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**14,00**	**13,30**
gehobener Dienst							
	A13/G	6,00	0,00	0,00	1,00	6,00	6,90
	A12	42,75	0,00	0,00	0,50	40,25	37,10
	A11	138,20	0,00	0,00	6,00	132,15	125,70
	A10/G	40,90	0,00	0,00	1,00	40,45	39,10
	Summe	**227,85**	**0,00**	**0,00**	**8,50**	**218,85**	**208,80**
mittlerer Dienst							
	A10/M	32,70	3,70	0,00	3,10	31,30	29,02
	A9	50,38	0,00	0,00	3,00	49,38	44,10
	A8	15,75	0,00	0,00	3,00	14,75	12,50
	Summe	**98,83**	**3,70**	**0,00**	**9,10**	**95,43**	**85,62**
Insgesamt		**343,68**	**3,70**	**0,00**	**18,60**	**328,28**	**307,72**

Teil A: Beamte
Teil A II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen (AWB)

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2027		darunter		Zahl der Stellen 2026	tzung am 30.06.2026
			Mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen		
1	2	3	4	5	6	7	8
hoeherer Dienst							
	A15	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	Summe	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**1,00**
gehobener Dienst							
	A13/G	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	A12	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	A11	2,50	0,00	0,00	0,00	2,50	2,50
	A10/G	1,70	0,00	0,00	0,00	1,70	1,70
	Summe	**6,20**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**6,20**	**6,20**
mittlerer Dienst							
	A8	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
	Summe	**2,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**2,00**	**2,00**
Insgesamt		**9,20**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**9,20**	**9,20**
Insgesamt AI + AII		**352,88**	**3,70**	**0,00**	**18,60**	**337,48**	**316,92**

Teil A: Beamte
Teil A III. Sondervermögen mit Sonderrechnungen (AFK)

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2027		darunter		Zahl der Stellen 2026	tzung am 30.06.2026
			Mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen		
1	2	3	4	5	6	7	8
gehobener Dienst							
	A13/G	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	Summe	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**1,00**
Insgesamt		**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**1,00**
Insgesamt AI + AII + AIII		**353,88**	**3,70**	**0,00**	**18,60**	**338,48**	**317,92**

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2027

Teil B: Tariflich Beschäftigte
Teil B I. Landkreisverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2027	Zahl der Stellen 2026	Ist-Besetzung am 30.06.2026
1	2	3	4	5
TVÖD VKA				
	E15	0,00	1,00	1,00
	E14	1,00	1,00	1,00
	E13	7,30	7,30	7,35
	E12	5,00	5,00	4,55
	E11	43,30	40,60	30,95
	E10	35,90	43,90	35,80
	E09C	36,22	34,24	29,22
	E09B	35,65	36,90	34,60
	E09A	86,65	92,50	83,45
	E08	30,80	31,30	30,50
	E07	26,30	25,30	24,45
	E06	80,34	83,92	82,12
	E05	59,20	58,36	55,19
	E04	46,85	50,85	42,14
	E03	7,20	7,90	6,66
	E02	11,82	11,40	9,94
	Summe	**513,54**	**531,47**	**478,91**
TVÖD Klinik				
	P07	2,00	2,00	1,95
	P06	0,70	0,70	0,67
	Summe	**2,70**	**2,70**	**2,62**
BT-V Soz.&Erz.Dienst				
	S18	1,00	1,00	1,00
	S17	1,70	2,20	1,90
	S15	10,80	11,45	12,80
	S14	37,40	38,40	38,25
	S12	43,45	48,70	39,65
	S11B	0,50	1,00	1,60
	S08B	1,50	1,50	1,40
	Summe	**96,35**	**104,25**	**96,60**
Insgesamt		**612,59**	**638,42**	**578,14**

Teil B: Tariflich Beschäftigte
Teil B II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen (AWB)

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2027	Zahl der Stellen 2026	Ist-Besetzung am 30.06.2026
1	2	3	4	5
TVÖD VKA				
	E10	2,00	2,00	2,00
	E09B	2,00	3,00	3,00
	E09A	3,00	2,00	2,00
	E08	1,00	1,00	1,00
	E07	2,70	2,70	2,70
	E06	11,80	11,60	12,62
	E05	1,30	1,30	1,25
	E04	5,00	5,00	4,00
	E03	19,60	19,64	18,24
	Summe	**48,40**	**48,24**	**46,81**
Insgesamt		**48,40**	**48,24**	**46,81**
Insgesamt BI + BII		**660,99**	**686,66**	**624,94**
Insgesamt AI + BI		**956,27**	**966,70**	**885,86**
Insgesamt AII + BII		**57,60**	**57,44**	**56,01**
Insgesamt AI + AII + BI + BII		**1.013,87**	**1.024,14**	**941,86**
Insgesamt AI + AII + AIII		**353,88**	**338,48**	**317,92**
Insgesamt AI + AII + AIII + BI + BII		**1.014,87**	**1.025,14**	**942,86**

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2027
Teil C: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

I. Beamte
Landkreisverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

		hoeherer Dienst				gehobener Dienst				mittlerer Dienst				
Produktgruppe	Bezeichnung	B8	B2	A15	A14	A13/G	A12	A11	A10/G	A10/M Z	A10/M	A9	A8	Summe
1_11.10	Steuerung	1,00	1,10				0,78							**2,88**
1_11.11	Orga., Dokum. kom. Willensbildung				0,01		0,02	1,60						**1,63**
1_11.12	Steuerungsunterstützung/Controlling			0,55	0,90	0,21	2,31	2,35	0,40					**6,72**
1_11.13	Rechnungsprüfung				1,12		0,95	2,74						**4,81**
1_11.14	Zentrale Funktionen			0,03		1,00	0,63	0,44						**2,10**
1_11.20	Organisation und EDV			0,05	0,14	0,05	0,85	0,55						**1,64**
1_11.21	Personalwesen			0,05	1,00	1,59	0,55	16,92	1,00		5,70	4,00	3,15	**33,96**
1_11.22	Finanzverwaltung, Kasse				0,06		0,79	3,32	0,60					**4,77**
1_11.23	Justiziariat				0,01		0,02							**0,03**
1_11.24	berufsbildende Schulen						0,12	0,18						**0,30**
1_11.24	Sonderschule für Geistigbehinderte						0,05	0,11						**0,16**
1_11.24	Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement						0,34	1,21						**1,55**
1_11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge				0,01		0,07							**0,08**
1_11.26	Zentrale Dienstleistungen				0,26		0,21					1,91		**2,38**
1_11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit					0,01	0,76	0,74	0,01	0,02				**1,54**
1_11.31	Kommunalaufsicht				0,60		0,97	4,88						**6,45**
1_11.33	Grundstücksmanagement						0,03							**0,03**
	Summen: Produktbereich 11 Innere Verwaltung	**1,00**	**1,10**	**0,68**	**4,11**	**2,86**	**9,45**	**35,03**	**2,01**	**0,02**	**5,70**	**5,91**	**3,15**	**71,02**
2_12.10	Statistik und Wahlen						0,07	0,07						**0,14**
2_12.20	Ordnungswesen						1,20	1,98	1,00		0,13	2,06		**6,37**
2_12.21	Verkehrswesen		0,20		0,25		1,05	0,97	1,99	0,98	1,05	6,89	11,25	**24,63**
2_12.22	Einwohnerwesen						1,06	0,15				6,39		**7,60**
2_12.23	Personenstandswesen						0,01	0,85				0,15		**1,01**
2_12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwach.					0,97		0,40	1,00		2,00			**4,37**
2_12.60	Brandschutz			0,71				1,19				0,04		**1,94**
2_12.70	Rettungsdienst							0,15				0,15		**0,30**
2_12.80	Katastrophenschutz							0,45				0,85		**1,30**
	Summen: Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung	**0,00**	**0,20**	**0,71**	**0,25**	**0,97**	**3,39**	**6,21**	**3,99**	**0,98**	**3,18**	**16,53**	**11,25**	**47,65**
3_21.40	Schülerbeförderung						0,35				0,95			**1,30**
3_21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrich				0,30		1,00	1,00						**2,30**
	Summen: Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,30**	**0,00**	**1,35**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,95**	**0,00**	**0,00**	**3,60**
4_25.20	Kommunale Museen				0,05									**0,05**
4_26.10	Archiv				0,95									**0,95**
	Summen: Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**
4_26.10	Theater							0,03						**0,03**
	Summen: Produktbereich 26 Theater, Konzerte, ...	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,03**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,03**
5_31.10	sonst Leistungen Sicherung Lebensunterh					0,03		0,11	0,22	0,01	0,01			**0,38**
5_31.10	Landesblindenhilfe					0,02		0,04				0,60		**0,66**
5_31.10	Hilfen zur Gesundheit					0,01		0,03	0,01					**0,05**
5_31.10	Hilfe Überwind bes sozialer Schwierigk					0,05		0,13	0,14	0,01	0,01			**0,34**
5_31.10	Hilfe zur Pflege			0,01		0,47	0,14	2,07	3,47	0,23	0,05			**6,44**
5_31.10	Hilfe zum Lebensunterhalt					0,02	0,03	0,77	1,22	0,04	0,05			**2,12**
5_31.10	Grundsicherung im Alter u bei Erwerbsmin					0,39	0,39	4,14	8,38	0,42	0,88			**14,60**
5_31.10	Erstattung an Krankenkassen					0,01								**0,01**
5_31.10	Blindenhilfe nach § 72 SGB XII											0,15		**0,15**
5_31.20	Leistungen für Unterkunft und Heizung						0,80	4,40	1,60		0,80	2,40		**10,00**
5_31.20	Leistungen f. Bildungen nach § 28 SGB II							1,25	0,50			0,50		**2,25**
5_31.20	Kommunale Eingliederungsleistungen							0,83	1,99			1,00		**3,82**
5_31.20	Einmalige Leistungen						0,20	0,85	0,40		0,20	0,60		**2,25**
5_31.30	Hilf.f.Flüchtl. (Asylbewerberleistungsg)						0,62	1,16	6,00	1,00		1,16		**9,94**
5_31.40	Soz Einr Asylb/Flücht vorl Unterbring						0,66							**0,66**
5_31.40	Andere soziale Einrichtungen			0,01				0,01						**0,02**
5_31.60	Förderung von Trägern Wohlfahrtspflege			0,02				0,62				0,02		**0,66**
5_31.70	Betreuungsleistungen			0,01				2,30						**2,31**
5_31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen			0,04				0,65			0,90	5,90		**7,49**
5_31.80	Betreuung u Förderung der Integration						0,15							**0,15**
5_31.90	Leistungen Bildungung Teilhabe § 6b BKGG										0,10			**0,10**
	Summen: Produktbereich 31 Soziale Hilfen	**0,00**	**0,00**	**0,09**	**0,00**	**1,00**	**2,98**	**19,35**	**23,94**	**1,70**	**3,00**	**12,33**	**0,00**	**64,39**
5_32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX			0,08			1,50	28,55						**30,13**
	Summen: Produktbereich 32 Förderung der Teilhabe von Menschen mit B	**0,00**	**0,00**	**0,08**	**0,00**	**0,00**	**1,50**	**28,55**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**30,13**
5_36.20	Kinder- und Jugendarbeit							0,03	0,16			0,65		**0,84**
5_36.20	Jugendsozialarbeit											0,22		**0,22**
5_36.20	Beteilig./Interessenvertr. v Ki. u Jgdl.											0,05		**0,05**
5_36.30	Soz.-/Lebensberatung vor Inanspr. v HzE							0,02						**0,02**
5_36.30	Indiv. Hilfe j. Mensch/Fam/Kriseninterv.							0,69	3,58					**4,27**
5_36.30	Förderung der Erziehung in der Familie							0,12	0,64					**0,75**
5_36.30	Beistandschaft/Amtsvormundschaft						0,57	9,60	1,00					**11,17**
5_36.50	Förd./Vermittlg.v.Kindern v.7-14 Jahren							0,03						**0,03**
5_36.50	Förd./Vermittlg.v.Kindern v.0-6 Jahren							0,03						**0,03**
5_36.50	Finanz.Förd.Kinder Tageseinricht/-pflege							0,24	1,59					**1,83**
5_36.80	Kooperation und Vernetzung											0,05		**0,05**
5_36.90	Unterhaltsvorschussleistungen						0,28			1,00	4,50	4,74		**10,52**
	Summen: Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- + Fam.hilfe	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,85**	**10,76**	**6,96**	**1,00**	**4,50**	**5,71**	**0,00**	**29,78**
5_37.10	Schwerbehindertenrecht							1,00						**1,00**
5_37.20	Soziales Entschädigungsrecht							2,00						**2,00**
	Summen: Produktbereich 37 Schwerbehindertenrecht	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3,00**
6_41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege							0,10	0,30			0,10	0,48	**0,98**
	Summen: Produktbereich 41 Gesundheitsdienste	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,10**	**0,30**	**0,00**	**0,00**	**0,10**	**0,48**	**0,98**

7_51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung				0,40		0,43	1,62			0,10	0,11	0,85	**3,51**
7_51.11	Flächen-/grundstückbez. Daten/Grundlagen					1,00	4,95	5,00			6,60	7,03		**24,58**
7_51.12	Flurneuordnung						3,48				1,00			**4,48**
	Summen: Produktbereich 51 Räumliche Planung+Entw.	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,40**	**1,00**	**8,86**	**6,62**	**0,00**	**0,00**	**7,70**	**7,14**	**0,85**	**32,57**
7_52.10	Bauordnung			0,24		0,01	0,96	3,65			2,51	1,14		**8,50**
7_52.20	Wohnungsbauförderung/Wohnungsversorgung											0,20		**0,20**
7_52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege							0,15						**0,15**
	Summen: Produktbereich 52 Bauen und Wohnen	**0,00**	**0,00**	**0,24**	**0,00**	**0,01**	**0,96**	**3,80**	**0,00**	**0,00**	**2,51**	**1,34**	**0,00**	**8,85**
8_54.20	Kreisstraßen						0,45							**0,45**
8_54.70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV				0,25		0,60		2,00					**2,85**
	Summen: Produktbereich 54 Verkehrsflächen / ÖPNV	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,25**	**0,00**	**1,05**	**0,00**	**2,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3,30**
7_55.10	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau						0,01				0,01			**0,02**
7_55.20	Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer/Anlagen						0,87	2,50						**3,37**
7_55.40	Naturschutz und Landschaftspflege						0,31	1,33			0,14			**1,78**
7_55.50	Forstwirtschaft						3,00	8,00						**11,00**
7_55.51	Landwirtschaft						4,00	0,34	1,00		1,00			**6,34**
	Summen: Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspfl.	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**8,19**	**12,17**	**1,00**	**0,00**	**1,15**	**0,00**	**0,00**	**22,51**
7_56.10	Umweltschutzmaßnahmen						2,01	4,02				0,01		**6,04**
7_56.20	Arbeitsschutz				0,10							0,30		**0,40**
	Summen: Produktbereich 56 Umweltschutz	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,10**	**0,00**	**2,01**	**4,02**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,31**	**0,00**	**6,44**
1_11.13_90	Kreisprüfungsamt				0,54		0,08							**0,62**
1_11.21_90	Hauptamt			0,35		0,15		2,05						**2,55**
1_11.22_90	A.f.Finan.u.Beteil.		0,10											**0,10**
1_11.24_90	Amt f. Hochbau, Gebäudemgt. und Straßen		0,05											**0,05**
1_11.30_90	BKK							1,00						**1,00**
1_11.31_90	Kommunalamt				0,60		0,05							**0,65**
2_12.21_90	Straßenverkehrsamt		0,30											**0,30**
2_12.22_90	Rechts-u.Ordnungsa.		0,10		0,40			0,01				1,00		**1,51**
2_12.26_90	Kreisbrandmeister			0,05										**0,05**
2_12.26_90	Amt Veterinär.Verbr.		0,10			0,01								**0,11**
3_21.50_90	Amt für Schulen und Bildung		0,05		0,70									**0,75**
5_31.10_90	Kreissozialamt		0,50	0,80			1,80	1,18						**4,27**
5_31.20_90	JobCenter		0,04											**0,04**
5_36.30_90	Kreisjugendamt		0,25				0,15	0,59				0,01		**1,00**
5_37.10_90	Versorgungsamt Ulm		0,01											**0,01**
6_41.40_90	Gesundheitsamt		0,10					0,90	0,70				0,03	**1,73**
7_51.10_90	Amt MobilVerkehrsinfr		0,10		0,35									**0,45**
7_51.11_90	Amt Verm./Flurneuor										0,20			**0,20**
7_52.10_90	Bauamt				1,00		0,05	0,77			0,12			**1,94**
7_55.20_90	Umweltschutzamt						0,05	1,00						**1,05**
7_55.51_90	Landwirtschaftsamt							0,06						**0,06**
	Summen: Produktbereich 90 Sammelkostenstelle	**0,00**	**1,70**	**1,20**	**3,59**	**0,16**	**2,18**	**7,56**	**0,70**	**0,00**	**0,32**	**1,01**	**0,03**	**18,44**
Gesamtsumme		**1,00**	**3,00**	**3,00**	**10,00**	**6,00**	**42,75**	**138,20**	**40,90**	**3,70**	**29,00**	**50,38**	**15,75**	**343,68**

II. Beamte

Sondervermögen mit Sonderrechnungen (AWB)

		hoeherer Dienst	gehobener Dienst				mittlerer Dienst	
Produktgruppe	Bezeichnung	A15	A13/G	A12	A11	A10/G	A8	**Summe**
AWB	Abfallwirtschaftsbetrieb	1,00	1,00	1,00	2,50	1,70	2,00	**9,20**
	Summen: Produktbereich AWB Abfallwirtschaftsbetrieb	**1,00**	**1,00**	**1,00**	**2,50**	**1,70**	**2,00**	**9,20**
Gesamtsumme		**1,00**	**1,00**	**1,00**	**2,50**	**1,70**	**2,00**	**9,20**

III. Beschäftigte

Landkreisverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

		TVÖD VKA															TVÖD Klinik		BT-V Soz.&Erz.Dienst							
Produktgruppe	Bezeichnung	E14	E13	E12	E11	E10	E09C	E09B	E09A	E08	E07	E06	E05	E04	E03	E02	P07	P06	S18	S17	S15	S14	S12	S11B	S08B	**Summe**
1_11.10	Steuerung		0,30	0,40	0,28				1,00	0,18		0,30														**2,46**
1_11.11	Orga., Dokum. kom. Willensbildung				0,03			0,06		0,89	0,02	0,22														**1,22**
1_11.12	Steuerungsunterstützung/Controlling	0,02	0,38		1,63	0,15	0,50	0,45		0,47	0,19	0,32								0,06						**4,17**
1_11.13	Rechnungsprüfung					1,00						0,35														**1,35**
1_11.14	Zentrale Funktionen		0,10		1,10	1,87	0,07		1,05	0,40	0,04	0,51														**5,13**
1_11.20	Organisation und EDV		0,16		1,95	5,37		3,52	3,20	0,10		0,49														**14,79**
1_11.21	Personalwesen		0,03		3,00	3,05	0,85	1,11	7,50	2,10	0,02	8,44	3,90		1,00					0,70	1,50	1,00	0,80			**34,99**
1_11.22	Finanzverwaltung, Kasse						0,50	1,00	2,04	5,35	0,21		7,40													**16,50**
1_11.23	Justiziariat						0,09		0,29																	**0,37**
1_11.24	berufsbildende Schulen			0,18	0,10	0,75	0,11	2,92		0,76	7,20		0,50	3,03												**15,55**
1_11.24	Sonderschule für Geistigbehinderte			0,10	0,35	0,05	0,04	0,62		0,27	1,85			0,67												**3,95**
1_11.24	Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement			0,67	1,55	1,15	0,84	3,85		1,87	4,00			15,20		9,72										**38,85**
1_11.25	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge						0,71					0,60	0,56	0,58	0,05											**2,50**
1_11.26	Zentrale Dienstleistungen		0,10			0,15	0,05	1,48	2,78	2,05	2,16	0,93	5,59	1,27	3,85											**20,41**
1_11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		0,13	0,05	0,32	0,52	0,03	1,08	0,01		0,05	0,19	0,05								0,08		0,14			**2,64**
	Summen: Produktbereich 11 Innere Verwaltung	**0,02**	**1,20**	**1,40**	**10,29**	**14,06**	**3,79**	**16,09**	**17,86**	**14,44**	**15,74**	**12,34**	**18,00**	**20,75**	**4,90**	**9,72**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,76**	**1,58**	**1,00**	**0,94**	**0,00**	**0,00**	**164,87**
2_12.10	Statistik und Wahlen							0,06		0,07		0,01														**0,14**
2_12.20	Ordnungswesen					0,90						1,16														**2,06**
2_12.21	Verkehrswesen							0,50	1,34	1,31	0,44	16,88	4,71													**25,18**
2_12.22	Einwohnerwesen						0,09	0,99	4,80	1,00	0,55	1,02	2,19													**10,64**
2_12.23	Personenstandswesen										0,10															**0,10**
2_12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwach.							6,49	1,00	1,35		1,50														**10,34**
2_12.60	Brandschutz				0,05	1,00			0,92	1,00																**2,97**
2_12.80	Katastrophenschutz								0,07																	**0,07**
	Summen: Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,05**	**1,90**	**0,09**	**8,04**	**8,13**	**4,73**	**1,09**	**20,57**	**6,90**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**51,50**
3_21.20	berufsbildende Schulen											2,00														**2,00**
3_21.20	Sonderschule für Sprachbehinderte											0,70			0,84											**1,54**
3_21.20	Sonderschule für Geistigbehinderte											2,25		22,90	0,80	1,60	1,40	0,70								**29,65**

3_21.20	Schul-Kiga für Sprachbehinderte											0,10			0,16														**0,26**
3_21.20	Schul-Kiga für Körperbehinderte													0,70	0,50														**1,20**
3_21.30	berufsbildende Schulen											15,50																	**15,50**
3_21.40	Schülerbeförderung								0,50																				**0,50**
3_21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrich			0,05	1,35	1,05	0,50	1,30	0,50	0,95	0,85	1,11	0,50									0,05			0,06				**8,27**
	Summen: Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben	**0,00**	**0,00**	**0,05**	**1,35**	**1,05**	**0,50**	**1,30**	**0,50**	**1,45**	**0,85**	**21,66**	**0,50**	**23,60**	**2,30**	**1,60**	**1,40**	**0,70**	**0,00**	**0,05**	**0,00**	**0,00**	**0,06**	**0,00**	**0,00**	**58,92**
4_25.20	Kommunale Museen		1,00									0,18																	**1,18**
4_26.10	Archiv						1,92					1,50																	**3,42**
	Summen: Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,92**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,68**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**4,60**
4_26.10	Theater	0,01											0,05							0,01	0,07								**0,14**
	Summen: Produktbereich 26 Theater, Konzerte, ...	**0,01**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,05**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,01**	**0,07**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,14**
4_28.10	Kultur								0,05	0,15			0,16																**0,36**
	Summen: Produktbereich 28 Kulturförderung	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,05**	**0,15**	**0,00**	**0,16**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,36**
5_31.10	sonst Leistungen Sicherung Lebensunterh						0,02					0,06	0,02	0,06															**0,16**
5_31.10	Krankenversorgung nach § 276 LAG											0,01																	**0,01**
5_31.10	Hilfen zur Gesundheit											0,29																	**0,29**
5_31.10	Hilfe Überwind bes sozialer Schwierigk						0,04					0,08	0,02	0,08															**0,22**
5_31.10	Hilfe zur Pflege						0,52				0,08	1,89	0,40	1,42															**4,31**
5_31.10	Hilfe zum Lebensunterhalt						0,16					0,14	0,06	0,08															**0,44**
5_31.10	Grundsicherung im Alter u bei Erwerbsmin						1,07					0,40	0,50	0,36															**2,33**
5_31.10	Erstattung an Krankenkassen											0,01																	**0,01**
5_31.20	Leistungen für Unterkunft und Heizung			1,60		2,40	5,60		9,20																				**18,80**
5_31.20	Leistungen f. Bildungen nach § 28 SGB II			0,20		0,10																							**0,30**
5_31.20	Kommunale Eingliederungsleistungen					2,00	12,94		1,00				0,46																**16,40**
5_31.20	Einmalige Leistungen			0,20		0,50	1,40		2,30																				**4,40**
5_31.30	Hilf.f.Flüchtl. (Asylbewerberleistungsg)					1,00	1,00	2,37		0,80			0,72								0,70		10,70						**17,29**
5_31.40	Soz Einr Asylb/Flücht vorl Unterbring						0,69		14,80				0,01																**15,50**
5_31.40	Andere soziale Einrichtungen										0,71		2,50	0,50															**3,71**
5_31.60	Förderung von Trägern Wohlfahrtspflege	0,01																		0,06									**0,07**
5_31.70	Betreuungsleistungen					2,50	1,00						0,60																**4,10**
5_31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					1,71						1,00											4,40						**7,11**
5_31.80	Betreuung u Förderung der Integration						0,20	0,13	1,20	0,20											0,30		9,50						**11,53**
5_31.90	Leistungen Bildungung Teilhabe § 6b BKGG							0,01	1,00																				**1,01**
	Summen: Produktbereich 31 Soziale Hilfen	**0,01**	**0,00**	**2,00**	**0,00**	**10,21**	**24,63**	**2,50**	**29,50**	**1,00**	**0,79**	**3,87**	**5,29**	**2,50**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,06**	**1,00**	**0,00**	**24,60**	**0,00**	**0,00**	**107,97**
5_32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX					3,00				0,75	1,00									0,06	0,80		2,85	0,35		**8,81**
	Summen: Produktbereich 32 Förderung der Teilhabe von Menschen mit B	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,75**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,06**	**0,80**	**0,00**	**2,85**	**0,35**	**0,00**	**8,81**
5_36.20	Kinder- und Jugendarbeit	0,06					0,04						0,19							0,07	0,07		0,38			**0,80**
5_36.20	Jugendsozialarbeit	0,03											0,10							0,07	0,17		0,02			**0,38**
5_36.20	Beteilig./Interessenvertr. v Ki. u Jgdl.	0,04											0,25							0,06	0,25		0,35			**0,95**
5_36.30	Soz.-/Lebensberatung vor Inanspr. v HzE	0,04	4,60										3,18						0,12	0,06	1,28	6,15	6,50			**21,92**
5_36.30	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren		0,20									0,96	2,93						0,14		1,22	9,06	4,90			**19,41**
5_36.30	Indiv. Hilfe j. Mensch/Fam/Kriseninterv.	0,05					0,71						3,32						0,53		0,96	17,91				**23,48**
5_36.30	Förderung der Erziehung in der Familie	0,01					0,15		0,09				0,61						0,10	0,12	0,39	3,15	0,56		1,50	**6,69**
5_36.30	Beistandschaft/Amtsvormundschaft						0,80			2,99			1,00													**4,79**
5_36.50	Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige	0,01																		0,06	0,63		0,30	0,15		**1,15**
5_36.50	Fördg.v.Kind. i.Gruppen f. 7-14-Jährige																			0,06	0,21		0,25			**0,52**
5_36.50	Förd./Vermittlg.v.Kindern v.7-14 Jahren	0,01							0,14											0,06	0,19					**0,39**
5_36.50	Förd./Vermittlg.v.Kindern v.0-6 Jahren								0,32											0,06	0,21					**0,59**
5_36.50	Finanz.Förd.Kinder Tageseinricht/-pflege						0,34		0,36				0,52													**1,22**
5_36.80	Kooperation und Vernetzung	0,01																	0,11	0,07	0,90	0,13	0,25			**1,47**
5_36.90	Unterhaltsvorschussleistungen							2,14					1,50													**3,64**
	Summen: Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- + Fam.hilfe	**0,26**	**4,80**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**2,04**	**2,14**	**0,90**	**2,99**	**0,00**	**0,96**	**13,59**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,69**	**6,47**	**36,40**	**13,51**	**0,15**	**1,50**	**87,39**
5_37.10	Schwerbehindertenrecht								4,25				3,50													**7,75**
5_37.20	Soziales Entschädigungsrecht							0,75																		**0,75**
	Summen: Produktbereich 37 Schwerbehindertenrecht	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,75**	**4,25**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3,50**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**8,50**
6_41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege				2,00		1,00	1,00	12,50	0,10		4,51	0,02										1,00			**22,13**
	Summen: Produktbereich 41 Gesundheitsdienste	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**2,00**	**0,00**	**1,00**	**1,00**	**12,50**	**0,10**	**0,00**	**4,51**	**0,02**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**22,13**
7_51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung			0,03	4,14							0,25														**4,42**
7_51.11	Flächen-/grundstückbez. Daten/Grundlagen				1,00				2,67	2,00			4,00													**9,67**
7_51.12	Flurneuordnung					3,97			2,00																	**5,97**
	Summen: Produktbereich 51 Räumliche Planung+Entw.	**0,00**	**0,00**	**0,03**	**5,14**	**3,97**	**0,00**	**0,00**	**4,67**	**2,00**	**0,00**	**0,25**	**4,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**20,06**
7_52.10	Bauordnung			0,01	4,46			2,00					1,64													**8,11**
7_52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege				0,08							0,03	0,01													**0,11**
	Summen: Produktbereich 52 Bauen und Wohnen	**0,00**	**0,00**	**0,01**	**4,54**	**0,00**	**0,00**	**2,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,03**	**1,65**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**8,23**
7_53.10	Elektrizitätsversorgung							0,11																		**0,11**
	Summen: Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,11**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,11**
8_54.20	Kreisstraßen										0,03		0,68													**0,71**
8_54.50	Straßenreinigung und Winterdienst												0,32													**0,32**
8_54.70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV											0,20														**0,20**
	Summen: Produktbereich 54 Verkehrsflächen / ÖPNV	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,03**	**0,20**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,23**
7_55.10	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau				0,97																					**0,97**
7_55.20	Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer/Anlagen			0,96	4,03					1,30			0,23													**6,52**
7_55.40	Naturschutz und Landschaftspflege				1,33	0,10	1,00					0,34														**2,77**
7_55.50	Forstwirtschaft								1,00		1,00	0,50														**2,50**
7_55.51	Landwirtschaft				2,25	1,00		1,69	6,50		0,02		0,32													**11,76**
	Summen: Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspfl.	**0,00**	**0,00**	**0,96**	**8,58**	**1,10**	**1,00**	**1,69**	**7,50**	**1,30**	**1,02**	**0,84**	**0,55**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**24,53**
7_56.10	Umweltschutzmaßnahmen				5,00	0,30																				**5,30**
7_56.20	Arbeitsschutz				4,45				0,50	0,30		0,08	0,02													**5,35**
	Summen: Produktbereich 56 Umweltschutz	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**9,45**	**0,30**	**0,00**	**0,00**	**0,50**	**0,30**	**0,00**	**0,08**	**0,02**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**10,65**
9_57.10	Wirtschaftsförderung		0,05			0,08																				**0,13**
9_57.50	Tourismus			0,55		0,20																				**0,75**
	Summen: Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus	**0,00**	**0,05**	**0,55**	**0,00**	**0,28**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,88**
1_11.10_90	Dezernent 5 u. Vorz.										0,30															**0,30**
1_11.10_90	Dezernent 4 u. Vorz.										0,89															**0,89**
1_11.10_90	Dezernent 3 u. Vorz.										0,76															**0,76**
1_11.10_90	Dezernent 2 u. Vorz.									0,39																**0,39**

1_11.13_90	Kreisprüfungsamt											0,15																	**0,15**
1_11.21_90	Hauptamt		0,25							0,06		0,25	2,00																**2,56**
1_11.22_90	A.f.Finan.u.Beteil.										0,48																		**0,48**
1_11.24_90	Amt f. Hochbau, Gebäudemngt. und Straßen							0,01			1,90					0,50												**2,41**
1_11.30_90	BKK									0,03		0,45																	**0,48**
1_11.31_90	Kommunalamt											0,50																	**0,50**
2_12.21_90	Straßenverkehrsamt										0,25																		**0,25**
2_12.22_90	Rechts-u.Ordnungsa.							0,01	0,01		0,35	0,02																	**0,39**
2_12.26_90	Amt Veterinär.Verbr.									0,40		0,25																	**0,65**
3_21.50_90	Amt für Schulen und Bildung											0,54					0,60												**1,14**
5_31.10_90	Kreissozialamt											2,90	0,18																**3,08**
5_31.20_90	JobCenter										0,01																		**0,01**
5_36.30_90	Kreisjugendamt	0,70			0,60		0,25			0,01		0,92	0,10							0,07	0,90		0,50						**4,05**
6_41.40_90	Gesundheitsamt						1,00					3,34	0,50																**4,84**
7_51.10_90	Amt MobilVerkehrsinfr											0,55																	**0,55**
7_51.11_90	Amt Verm./Flurneuor					0,03			0,33	0,80		0,70																	**1,86**
7_52.10_90	Bauamt											0,48	0,60																**1,08**
7_55.20_90	Umweltschutzamt				1,31							2,33	0,16																**3,79**
7_55.51_90	Landwirtschaftsamt							0,01			0,70		0,44																**1,15**
	Summen: Produktbereich 90 Sammelkostenstelle	**0,70**	**0,25**	**0,00**	**1,91**	**0,03**	**1,25**	**0,04**	**0,34**	**1,69**	**5,64**	**13,37**	**3,97**	**0,00**	**0,00**	**0,50**	**0,60**	**0,00**	**0,00**	**0,07**	**0,90**	**0,00**	**0,50**	**0,00**	**0,00**	**31,75**
Gesamtsumme		**1,00**	**7,30**	**5,00**	**43,30**	**35,90**	**36,22**	**35,65**	**86,65**	**30,80**	**26,30**	**80,34**	**59,20**	**46,85**	**7,20**	**11,82**	**2,00**	**0,70**	**1,00**	**1,70**	**10,80**	**37,40**	**43,45**	**0,50**	**1,50**	**612,59**

IV. Beschäftigte
Sondervermögen mit Sonderrechnungen (AWB)

		TVÖD VKA								
Produktgruppe	Bezeichnung	E10	E09B	E09A	E08	E07	E06	E05	E04	E03	**Summe**
AWB	Abfallwirtschaftsbetrieb	2,00	2,00	3,00	1,00	2,70	11,80	1,30	5,00	19,60	**48,40**
	Summen: Produktbereich AWB Abfallwirtschaftsbetrieb	**2,00**	**2,00**	**3,00**	**1,00**	**2,70**	**11,80**	**1,30**	**5,00**	**19,60**	**48,40**
Gesamtsumme		**2,00**	**2,00**	**3,00**	**1,00**	**2,70**	**11,80**	**1,30**	**5,00**	**19,60**	**48,40**

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in Probe- oder Ausbildungszeit Haushaltsjahr 2027

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bereich	Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl akt. Jahr	Anzahl Vorjahr	Beschäftigt am 30.Juni 2026
Amtliche Fachassistent*in	TV Fleischbeschauer	TVFLU	13,00	13,00	7,09
Amtliche Tierärzt*in	TV Fleischbeschauer	TVFLU	20,00	19,00	6,93
B. A. (Bachelor of Arbeits) - Sozialwirtschaft	Azubi TVöD	AZUBI	8,00	8,00	1,00
B. A. Arbeit, Integration, Soziale Sicherung	Azubi TVöD	AZUBI	10,00	10,00	3,00
B. A. Sozale Dienste - Jugend-, Familien- und SozH	Azubi TVöD	AZUBI	2,00	2,00	1,00
B. A. Soziale Dienste - Casemanagement	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	1,00
B. A. Soziale Dienste - Elementarpädagogik	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	1,00
B. A. Soziale Dienste - Justiz	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	1,00
B. S. Sustainable Science and Technology	Azubi TVöD	AZUBI	2,00	2,00	0,00
Bachelor of Engineering - Bauingenieurwesen	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	0,00
Bundesfreiwilligendienst	Festgehälter	BFD	3,00	3,00	2,64
Fachangestellte*r für Medien-/Informationsdienste	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	0,00
Landesbeamt*in	Besoldungsordnung A	A11	1,00	1,00	0,80
Landesbeamt*in	Besoldungsordnung A	A13/H	7,00	7,00	4,45
Landesbeamt*in	Besoldungsordnung A	A14	20,00	17,00	17,28
Landesbeamt*in	Besoldungsordnung A	A15	7,00	8,00	8,42
Landesbeamt*in	Besoldungsordnung A	A16	4,00	3,00	2,00
Landesbeamt*in	Besoldungsordnung B	B3	1,00	1,00	1,00
Anwärter*in gehobener Dienst Landwirtschaft	Anwä/Azubi öD Verh.	ANW10-11	2,00	2,00	0,00
Lebensmittelkontrolleur*in	Azubi TVöD	AZUBI	1,00	1,00	1,00
Poolstellen	Besoldungsordnung A	A10/M	6,30	9,65	6,25
Poolstellen	Besoldungsordnung A	A11	11,50	20,80	5,70
Praktikant*in (entgeltlich)	Festgehälter	PRAKTIK.	8,00	8,00	0,00
Praktikant*in (entgeltlich)	Prakt.Soz/Erz BT-V	ERZIEH	0,88	0,88	0,87
Hauptsekretäranwärter*in	Anwä/Azubi öD Verh.	ANW.7-9	11,00	11,00	7,00
Tarifbeschäftigte im Landesdienst	TV-L	E10	1,00	1,00	1,50
Tarifbeschäftigte im Landesdienst	TV-L	E13	4,00	3,85	4,83
Tarifbeschäftigte im Landesdienst	TV-L	E14	6,95	8,75	7,75
Tarifbeschäftigte im Landesdienst	TV-L	E15	2,00	1,00	1,00
Anwärter*in gehobener Dienst Vermessung	Anwä/Azubi öD Verh.	ANW10-11	2,00	2,00	1,00
Vermessungsreferendar*in	Anwä/Azubi öD Verh.	ANW.A13H	1,00	1,00	0,00
Vermessungshauptsekretäranwärter*in	Anwä/Azubi öD Verh.	ANW.7-9	2,00	2,00	0,00
Vermessungstechniker*in	Azubi TVöD	AZUBI	7,00	7,00	7,00
Verwaltungsfachangestellte*r	Azubi TVöD	AZUBI	9,00	9,00	5,77
Verwaltungspraktikant*in	Anwä/Azubi öD Verh.	ANW10-11	2,00	2,00	0,00
Summe			**180,63**	**189,93**	**108,27**

Anlage der KU- und KW-Stellen für das Haushaltsjahr 2027

Beamte	Anz. nach VKW	Stellenvermerk	Besoldungsgruppe KW	Besoldungsgruppe KU von	Besoldungsgruppe KU nach
1	1,00	KU		A15	A14
7	6,50	KU		A10/M	A9
6	5,50	KU		A12	A11
1	1,00	KU		A10/G	A9/M
12	9,60	KU		A11	A10/G
5	4,75	KU		A11	E09C
16	12,60	KU		A11	E09A
1	1,00	KU		A12	E09A
1	1,00	KU		A9	A9
2	1,50	KU		A9	A8
1	1,00	KU		A13/G	A12
1	1,00	KU		A10/M Z	A10/M
1	1,00	KU		A10/M	A10/G
1	0,75	KW	A9		

Beschäftigte	Anz. nach VKW	Stellenvermerk	Entgeltgruppe KW	Entgeltgruppe KU von	Entgeltgruppe KU nach
2	2,00	KU		E10	E09B
1	1,00	KU		E09C	E09C
2	2,00	KU		E09A	E09A
2	2,00	KU		E09A	E08
3	2,10	KU		E06	E05
1	1,00	KU		E08	E07
6	4,15	KU		S15	S12
2	2,00	KU		E11	E10
4	2,30	KU		E03	E02
1	0,85	KU		E09C	E09B
9	8,50	KU		E10	E09C
1	1,00	KU		E04	E03
6	5,30	KU		E08	E06
1	1,00	KU		E12	E11
4	2,86	KU		E05	E04
7	6,50	KU		E07	E06
6	5,10	KU		E09B	E09A
1	0,50	KU		E13	E12
2	2,00	KW	E05		
1	1,00	KW	E06		
1	1,00	KW	E08		
1	1,00	KW	E10		
1	0,50	KW	E11		

VIII. Anlagen

für das Haushaltsjahr 2027

Bewirtschaftungs- und Budgetregelungen

1. Grundlagen

Grundlagen dieser Budgetierungsregelungen bilden die §§ 4 (Teilhaushalte, Budgets), § 18 (Grundsatz der Gesamtdeckung), § 19 (Zweckbindung), § 20 (Deckungsfähigkeit) und § 21 (Übertragbarkeit) der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO).

Entsprechend § 4 Abs. 1 GemHVO wurde der Gesamthaushalt in Teilhaushalte produktorientiert und diese wiederum in einen Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt gegliedert.

Nach § 4 Abs. 2 GemHVO bildet jeder Teilhaushalt mindestens eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Beim Landkreis Göppingen wurden unterhalb der Teilhaushalte Budgets gebildet. Für jedes Budget wurde ein Verantwortlicher benannt.

2. Finanzverantwortung für die Einhaltung der Budgets

Oberstes Ziel des Haushaltsvollzugs ist die wirtschaftliche Erfüllung der notwendigen Aufgaben im Rahmen der in den Budgets bereitgestellten Haushaltsmittel. Zu den Zielen der budgetorientierten Haushaltsführung zählt nicht nur ein flexiblerer Haushaltsvollzug, vielmehr sollen auch organisatorische und finanzielle Verantwortung und Entscheidungsbefugnisse weitgehend auf die Fachämter delegiert werden.

Budgetverantwortliche sind in der Regel die Amtsleitungen und Leitungen der Stabstellen. Die Budgetverantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass ihr Budget eingehalten wird. Insbesondere ist darauf zu achten, dass das im Ergebnishaushalt ausgewiesene ordentliche Ergebnis grundsätzlich nicht überschritten wird. Im Finanzhaushalt sind die veranschlagten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit einzuhalten.

Über die Zusammensetzung der Budgets erhalten die Budgetverantwortlichen zu Beginn eines jeden Haushaltsjahres (nach Genehmigung des Haushaltsplanes durch das Regierungspräsidium) eine detaillierte Aufstellung der budgetierten Aufträge/Kostenstellen und Sachkonten einschließlich der zugehörigen Planansätze.

3. Bildung der Budgets

Die Budgets werden in sogenannte Quer-, Ämter- / Abteilungs-, Transfer- und Schulbudgets unterteilt.

In SAP werden die einzelnen Budgets als „Budgeteinheiten“ abgebildet. Diesen

werden Kombinationen aus Kontierungsobjekten (vorhandenen bzw. noch anzulegende Aufträge oder Kostenstellen) sowie Konten (in der Regel Kontenarten) mit oder ohne Planansatz zugewiesen. Sind zur Wahrung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung unterjährig neue Kontierungsobjekte oder Sachkonten anzulegen, ist das Amt für Finanzen und Beteiligungen ermächtigt, diese in bestehende Budgeteinheiten oder gegebenenfalls in neue Budgeteinheiten zu integrieren, soweit dies der Systematik in diesen Grundsätzen zum Haushaltsvollzug und dem Haushaltskonzept des Landkreises Göppingen entspricht.

Querbudgets (Teilhaushaltsübergreifende/ horizontale Budgets):

Die Budgetergebnisse dieser Budgets sich nicht übertragbar.

Budget	Bezeichnung	Kontengruppen	Kostenstellen/Aufträge	Bew. OE
Q_1120	Personalaufwen-dungen	34810000 34820000 34840000 34840000 34840000 34840000 40110000-4071000 44110000 44110000 44110000 44110000 44110000 44110000 44110000 44510000 44510000 44550000 44580000	2120030410 9000000011 1110010000-3140069984 3150011000-3180059900 3180089900-3630019901 3630020000-9000000042 1110010000-9000000042 1110010000-1111010000 1112020000-1121010000 1121020200-1121060100 1121060300 1121070000 1122000000-5750010000 9000000001-9000000042 1110010000-3680019900 3690019900-9000000042 1110010000-9000000042 1122060100	Abt. 11.2
Q_1121	Aus- und Fortbildung	42610200 42610200 42610200 42610200 42610200 42610200 42610300 42610300 42610400 42610400 42710010	1110010000-1114020000 1114030200 1114050000-1114100000 1120010000-9000000017 3210040000 9000000019-9000000042 1110010000-3180059900 3180089900-9000000042 1110010000-1113020000 1114020000-9000000042 1110010000	Abt. 11.2
Q_1122	Reisekosten	44310400 44310400 44310400 44310400 44310400 44310400 44310400	1110010000-2140010000 2150060000-2810010100 5210010000-5470010000 5520020000-5540020200 5610010000-9000000015 9000000019-9000000021 9000000025-9000000026	Abt. 11.2

Budget	Bezeichnung	Kontengruppen	Kostenstellen/Aufträge	Bew. OE
		44310400 44310400	9000000028-9000000029 5110	
Q_1130	Bücher und Zeitschriften	34850010 34850110 34860010 34880000 44310100 44310100	1126010000 1126010000 1126010000 1126010000 1110010000-2140010000 2150060000-9000000041	Abt. 11.3
Q_1140	IT	42210900 42220900 42310200 42710900 44310090 44310900 6831/7831	1110010000-9000000042 1110010000-9000000042 1110010000-9000000042 1110010000-9000000042 1110010000-9000000042 1110010000-9000000042 Aufträge endend auf 09	Abt. 11.4
Q_1141	EDV-Schulungen	42610900	1110010000-9000000042	Abt. 11.4
Q_1201	Unterhaltung bew. Vermögen	42210000 42210000 42210000 42210000 42210000 42210000 42210000 42210000 42210000 42210000 42210000	1110010000-1121010000 1121020200-1121050000 1121060200-1122020000 1122060300-1124013300 1125040000-1221020000 1221050000-1226080000 1260030000-1270010000 2140010000 2150060000-3130029900 3150011000-4140100000 4140110000-5730090000 9000000001-9000000041	Abt. 12.1
Q_1202	Erwerb bewegl. Anlagevermögen	42220000 42220000 42220000 42220000 42220000 42220000 42220000 42220000 42220000 42220000 42220000 42220000 68312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000	1110010000-1111010000 1112020000-1121020300 1122070100 1126010000-1130030000 1130050000-1260030000 1270010000-1280010000 2120030110 2520080000 3110010000-3130029900 3150011000-4140100000 4140110000-5230020000 5370100000-9000000041 711260301700 711260101100 711260201100 711260301100 712260305100 712260601100 725200801100 725210101109 741400501100 751110301100 755400201100	Abt. 12.1

Budget	Bezeichnung	Kontengruppen	Kostenstellen/Aufträge	Bew. OE
		78312000 78710000	755510201100 712260401100	
Q_1203	Leasing / Haltung von Fahrzeugen	31400000 31410000 31410000 31410000 34800000 34800000 34800000 34800000 34800000 34800000 42320000 42510000 42510000 68312000 68312000 68312000 68312000 68312000 68312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000 78312000	1125050000 1125050000 9000000018 9000000027-9000000028 1110010000 1125050000 9000000018 9000000021 9000000027 9000000028 1110010000-9000000042 1110010000-1270010000 2120010510-9000000042 711250501700 711260601700 721500401700 731400901700 751110401700 755510701700 711250501100 711260601100 712600101100 731400901100 751110401101 751120101100 755500401100 755500501100 755510701100	Abt. 12.1
Q_1204	Dienst- und Schutzkleidung/-ausrüstung	42610000 42610000 42610000 42610000 42610000 42610000 42610000 42610000	1110010000-1226020000 1226040100-1226080000 1260030000-1280010000 2130010010-4140100000 4140110000-5540020200 5550040000 5551010000-9000000016 9000000018-9000000042	Abt. 12.1
Q_1205	Bürobedarf/ Postgebühren	44310000 44310000 44310000 44310200	1110010000-1221060000 1221080000-1222070000 1222090000-9000000042 1110010000-9000000042	Abt. 12.1
Q_1206	Versicherungen	44410300	1110010000-9000000042	Abt. 12.1
Q_1207	Schadensfälle	34610400 44410400 44410400 44410400	1110010000-9000000042 1110010000-5410010000 5440010000-5510040000 5520030000-9000000042	Abt. 12.1
Q_1208	Abschreibungen und Auflösung Sonderposten	31610000 35710000-35710001 35810000 35833000	1110010000-9000000042 1110010000-9000000042 1110010000-9000000042 1110010000-9000000042	Abt. 12.1

Budget	Bezeichnung	Kontengruppen	Kostenstellen/Aufträge	Bew. OE
	des Anlage-vermögens	47110000 47910000	1110010000-9000000042 1110010000-9000000042	
Q_1209	Erträge aus Wertberichtigung und Abschreibungen auf Forderungen	35831000 47220000 47224000	1110010000-9000000042 1110010000-9000000042 1110010000-9000000042	Abt. 12.1
Q_1210	Außerordentliches Ergebnis	5	1110010000-9000000042	Abt. 12.1
Q_1211	Kalkulatorische Zinsen	97 und 98	1110010000-9000000042	Abt. 12.1
Q_1212	Interne Leistungsverrech-nungen	92	1110010000-9000000042	Abt. 12.1
Q_1213	Öffentliche Bekanntmachungen und andere Geschäftsaufwen-dungen	3591, 44310300, 44310500, 44310800,	3591/44310500/44310800 sofern nicht einem Amts-/ Abteilungsbudget zugeordnet	Abt. 12.1

Ämter- / Abteilungsbudgets:

Budget	Bezeichnung	Kontengruppen	Kostenstellen/Aufträge	Bew. OE
A_1110	Kreisarchiv, Kreisarchäologie und Kultur	3 und 4 78312	2520, 2521, 2620, 2810 Aufträge beginnend mit 7252	Abt. 11.1
A_1120	Personal und Ausbildung	314, 346, 348, 356, 4221, 4231, 4271, 4291, 4411, 4429, 4431, 445	1110, 1120, 1121, 1220, 2120, 2150, 2520, 2521, 2810, 3110, 3120, 3210, 3140, 3170, 3180, 3210, 4110, 5111, 5370, 5420, 5450, 5520, 5540, 5550, 5610, 9000 sofern nicht einem Amts-/ Abteilungsbudget zugeordnet	Amt 11.2
A_1130	Organisation und Wahlen	3311, 348, 3562, 3591, 42222, 4271, 4291, 44	111201, 112001, 1125, 112604, 1130, 1210 sofern nicht einem Amts-/ Abteilungsbudget zugeordnet	Abt. 11.3
A_1140	Informations-und Kommunikationstechnik	342, 346, 348, 356, 6831, 7831	1120, 1121, 1126, 1130 Aufträge endend mit 09	Abt. 11.4
A_1150	Geschäftsstelle Kreistag	3485, 4271, 4421, 4431 7831	1110, 1111, 2150, 5610 711140602100	Abt. 11.5
A_1210	Finanzver-waltung	3111, 314, 318, 3321, 342, 346, 348, 356, 359, 36, 4222, 4231, 4241, 4271, 431, 435, 437,	1110, 1111, 1112, 1123, 1124, 1126, 1130, 2130, 2520, 2810, 3160, 4110, 5220, 5310, 5730, 6110,	Abt. 12.1

Budget	Bezeichnung	Kontengruppen	Kostenstellen/Aufträge	Bew. OE
		4429, 4431, 4441, 4451, 4452, 4499, 4517 6885, 6927, 7815, 7821, 7885, 7927	6120, sofern nicht einem anderen Budget zugeordnet Aufträge beginnend mit 7411 und 71124019, F612000	
A_1220	Kreiskasse	348, 356, 359, 361, 369, 4221, 4291, 4429, 4431, 4517, 459, 4722 7831	1110, 1112, 1122, 5370, 6120 sofern nicht einem anderen Budget zugeordnet 711220601100	Abt. 12.2
A_1310	Kreisentwicklung	3148, 3421, 3482, 3562, 3591, 4271, 4291, 431, 4429, 4431 7821, 7831	111406, 111407, 1130, 5710, 5750 Aufträge beginnden mit 71114, 7113 und 7575	Abt. 13.1
A_1320	Kommunal-aufsicht	3131, 348, 356, 4271, 4421, 4429, 4431	1210, 1131, 9000000012	Abt. 13.2
A_2100	Bauamt	3131, 3481, 356, 4271, 4429, 4431	5110, 5210, 5220, 5230, 9000000014	Amt 21
A_2200	Umweltschutz-amt	3131, 3141, 3148, 348, 356, 4271, 4291, 4316, 4353, 4421, 4429, 4431, 4441	1220, 5510, 5520, 5540, 5610, 5620, 9000000015	Amt 22
A_2300	Amt für Vermessung und Flurneuordnung	3131, 3321, 348, 3562, 4271, 4421, 4431	5111, 5112, 9000000016	Amt 23
A_2400	Forstamt	3131, 3148, 3461, 348, 356, 359, 4231, 4261, 4271, 4429, 4431	5550, 9000000017	Amt 24
A_2500	Landwirtschafts-amt	3131, 3148, 3321, 3481, 3562, 4261, 4271, 4429, 4431, 4491	5510, 5551, 281001, 9000000018	Amt 25
A_3100	Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastru ktur	3131, 314, 3321, 3461, 348, 356, 3591, 4221, 4271, 4291, 431, 4429, 4431, 4457 6811, 781, 7831, 7872	1221, 5110, 5470, 5750, 9000000029 Aufträge beginnend mit 7511006 und 7547001	Amt 31
A_3120	Schülerbeförder-ung	3141, 3482, 3487, 3591, 4429, 4431, 4452, 4458	2140	Abt. 31.2
A_3210	Schulverwaltung	3141, 3148, 3321, 3411, 3421, 348, 3591, 4222, 4231, 4261, 4271, 4291, 4312, 4429, 4431, 4452, 4458 7831, 7832	1124021810, 11240225, 2120, 2130, 2140, 2150, 3140069952, 3620; 9000000020 ausgenommen Schulbudgets Aufträge beginnend mit 7213002 und 721501	Abt. 32.1
A_3220	Bildungsbüro	314, 348, 3591, 4271, 431, 4429, 4431	215006	Abt. 32.2

Budget	Bezeichnung	Kontengruppen	Kostenstellen/Aufträge	Bew. OE
A_3230	Kreismedien-zentrum	314, 3311, 3421, 3591, 4221, 4222, 4231, 4241, 4271, 4274, 4291, 4429, 4431, 4491, 7831	215004, 281001, 9000000042 Aufträge beginnend mit 7215004 und 7281001	Abt. 32.3
A_3300	Amt für Hochbau, Gebäudemanagement und Straßen	313, 314, 3321, 3411, 3421, 3488, 3562, 3582, 3591, 4211, 4221, 4222, 4231, 4232, 4241, 4251, 4271, 4291, 4317, 4429, 4431, 681, 682, 683, 7821, 7831, 7832, 7871, 7873	1121, 1124, 112504, 1130, 1133, 1226, 41401, 5310, 5420, 5610, 9000000021 Aufträge beginnend mit 7112106, 7112401, 7112402, 7113301, 7314006 und 7531001 sofern nicht einem anderen Budget zugeordnet	Amt 33
A_3320	Straßen	3311, 3461, 348, 3562, 3591, 4212, 4291, 4312, 4431, 4441, 4452 681, 682, 687, 7812, 7821, 7872	5310, 5410, 5420 Aufträge beginnende mit 7541001, 7542001 und 7542014	Abt. 33.2
A_4100	Kreissozialamt	313, 314, 3211, 3311, 3321, 348, 356, 3591, 4222, 4231, 4261, 4271, 4281, 4291, 431, 4421, 4429, 4431, 445 78312000	1114, 31, 3210, 3710, 3720, 3630019902, 9000000022, 9000000040 711141100100	Amt 41
A_4120	Asyl- und Flüchtlingswesen	3131, 314, 3421, 348, 3582, 3591, 4221, 4222, 4241, 4271, 4291, 4318, 4352, 4421, 4429, 4431, 4452	1124023600, 1124028, 12221, 3130, 3140, 3150, 318010, 9000000022	Abt. 41.2
A_4200	Kreisjugendamt	3131, 314, 3321, 3461, 3481, 3562, 3591, 4271, 4318, 4421, 4429, 4431, 4452	2610, 3160, 3210, 3620, 3630, 3650, 3680, 3690, 4210, 9000000023	Amt 42
A_5100	Rechts- und Ordnungsamt	3131, 3141, 3561, 3562, 4212, 4271, 4318, 4429, 4431 7831, 7872,	112606, 1220, 1221, 1222, 1223, 4140, 5620, 9000000025 Aufträge beginnend mit 7122003 und 7122104	Amt 51
A_5200	Straßenverkehrsamt	3131, 4271, 4318, 4421, 4429, 4431	1221, 9000000026	Amt 52
A_5300	Gesundheitsamt	3131, 3141, 3146, 3421, 3481, 356, 3591, 4271, 4311, 4431	3130, 4140, 9000000027	Amt 53

Budget	Bezeichnung	Kontengruppen	Kostenstellen/Aufträge	Bew. OE
		7831	Aufträge beginnend mit 741401	
A_5400	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz	3131, 3481, 3561, 4231, 4241, 4261, 4271, 4291, 4421, 4429, 4431, 4457, 6811, 7831, 7871	1226, 9000000028 Aufträge beginnend mit 71226	Amt 54
A_5500	Amt für Feuerwehrwesen und Bevölkerungs-schutz	3131, 3141, 3311, 3482, 3488, 3591, 4221, 4222, 4251, 4261, 4271, 4291, 4421, 4431, 4491 6811, 7812-7871, 7873	1260, 1270, 1280 Aufträge beginnend mit 7126, 7128	Amt 55
A_BLR	Büro des Landrats	3591, 4271, 4431	11101, 111406, 113002, 113005, 9000000010	Büro des Landrats
A_GS	Gleichstellungsbeauftragte	3481, 3562, 4261, 4271, 4318, 4431	111401, 111402	Stabstelle Gleichstellungs-beauftragte-
A_KPA	Kreisprüfungs-amt	3311, 3485, 3562, 4431	111302, 113102, 9000000013	Kreisprüfungs-amt
A_PR	Personalrat	3421, 3461, 3562, 4261, 4271, 4431	111403, 111404, 11210604, 112108	Stabstelle Personalrat

(Weitere Hinweise:

Die Kostenart „44220000 - Verfügungsmittel des Landrats“ ist von der Budgetierung generell ausgenommen und darf nicht überschritten werden. Dies hat das Büro des Landrats zu verantworten.)

Transferbudgets:

Budget	Bezeichnung	Beschreibung / Produktgruppen / Sachkonten	Bew. OE
Sozialhilfe		**31 und 32**	**Amt 41**
T_41_3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	31.10 SK 3141, 32, 3481, 3482, 43	Abt. 41.4
T_41_3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	31.20 SK 305, 3191, 32, 3481, 34821, 44611	Jobcenter/ Gemeinsame Einrichtung
T_41_3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	31.30 SK 3141, 32, 3481, 43	Abt. 41.2
T_41_3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	31.50 SK 32, 348, 43	Abt. 41.3
T_41_3160	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	31.60 SK 32, 43	Abt. 41.1
T_41_3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe	31.90 SK 32, 43	Abt. 41.1

Budget	Bezeichnung	Beschreibung / Produktgruppen / Sachkonten	Bew. OE
T_41_3210	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen	32.10 SK 31411, 32, 3481, 34821, 43	Abt. 41.3
Jugendhilfe		**36**	**Amt 42**
T_42_3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	36.20 SK 32, 3481, 3482, 4271, 43	Abt. 42.1
T_42_3630	Hilfen zur Erziehung	36.30 SK 3141, 32, 3481, 3482, 43	Abt. 42.5
T_42_3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen / Tagespflege	36.50 SK 3141, 3148, 32, 332, 4271, 43,4458	Abt. 42.5
T_42_3680	Kooperation und Vernetzung	36.80 SK 32, 43	Abt. 42.1
T_42_3690	Unterhaltsvorschuss	36.90 SK 32, 3481, 3482, 43, 4452	Abt. 42.2

Schulbudgets:

Die Schulbudgets sind von den Ämterbudgets generell ausgenommen. Für jede Schule und jeden Kindergarten wird jeweils eine Budgeteinheit festgelegt. Die Kostenstellen des Produktbereichs 21 bilden insgesamt 16 Schulbudgets.

Verantwortlich für das Schulbudget ist grundsätzlich die Amtsleitung des Amtes 32 für Schulen und Bildung sowie die Leitung der jeweiligen Einrichtung.

Für die Kindergärten des Landkreises gelten die Regelungen über das Schulbudget entsprechend.

Erläuterung: beinhalten alle Kostenarten, die auf 600/800 enden, die Kostenarten 42740000/42750000 sowie alle Aufträge, die auf 06 enden:

Budget	Bezeichnung	Beschreibung / Produkte	Bew. OE
S_01	Gewerbliche Schule Göppingen	2130010010, 2130010510, 2130010210, 2130010410	Amt 32
S_02	Gewerbliche Schule Geislingen	2130010020	Amt 32
S_03	Paul-Kerschensteiner-Schule Bad-Überkingen	2130010030	Amt 32
S_04	Kaufmännische Schule Göppingen	2130020010	Amt 32
S_05	Kaufmännische Schule Geislingen	2130020020	Amt 32
S_06	Justus-von-Liebig-Schule Göppingen	2130030010, 2130030210	Amt 32
S_07	Emil-von-Behring-Schule Geislingen	2130030020	Amt 32
S_08	Bodelschwingh-Schule Göppingen	2120030110	Amt 32

Budget	Bezeichnung	Beschreibung / Produkte	Bew. OE
S_09	Bodelschwingh-Schule Geislingen	2120030120	Amt 32
S_10	Wilhelm-Busch-Schule Göppingen	2120030410	Amt 32
S_11	Wilhelm-Busch-Kindergarten Göppingen	2120010510	Amt 32
S_12	Schulerburg-Kindergarten Göppingen	2120010610	Amt 32
S_13	Schule für Kranke Göppingen	2120030710	Amt 32
S_14	Bibliothek im BSZ Göppingen	2130900010	Amt 32
S_15	Sonstige zentrale Einrichtung im BSZ Göppingen	2130900110	Amt 32
S_16	Sonstige zentrale Einrichtung im BSZ Geislingen	2130900120	Amt 32

Für weitere Erläuterungen wird auf die Richtlinie zur Bewirtschaftung der Schulbudgets vom 01.01.2022 verwiesen.

4. Deckungsfähigkeit

Ausgehend vom Grundsatz der Gesamtdeckung (vgl. § 18 Abs. 1 GemHVO) dienen die Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnishaushalts und die Einzahlungen des Finanzhaushalts insgesamt zur Deckung der Auszahlungen des Finanzhaushalts.

Der Grundsatz der Gesamtdeckung erlaubt eine flexible Mittelbewirtschaftung. Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen stehen allgemein zur Abdeckung des Ressourcenverbrauchs bzw. der Auszahlungen zur Verfügung. Die Gesamtdeckung soll die finanzwirtschaftliche Gesamtsteuerung erleichtern.

Darüber hinaus sind sämtliche Ämter-, Abteilungs-, Quer-, Transfer- und Schulbudgets eines Amtes gegenseitig deckungsfähig und können demnach umgewidmet werden. Wurden Mittel fälschlicherweise einem Amt oder Schule im Rahmen der Haushaltsplanung zugeordnet, können diese unterjährig dem zuständigen Amt oder Schule zugeordnet werden. Des Weiteren können übrige Mittel eines Amtes oder Schule einem bedürftigen Amt oder Schule in Absprache übertragen werden.

Unter dem Vorbehalt, dass das geplante Gesamtergebnis nicht gefährdet ist und die Kreditaufnahmevorschriften beachtet werden (vgl. § 18 Abs. 2 GemHVO), wird der Grundsatz der Gesamtdeckung wie folgt modifiziert.

4.1. Deckungsfähigkeit innerhalb der Budgets

Die Aufwendungen und übertragene Ermächtigungen im Ergebnishaushalt, die zu

einem Budget gehören, sind grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt (vgl. § 20 Abs. 1 und 3 GemHVO).

Abweichend von diesem Grundsatz werden folgende Festlegungen getroffen:

Die Deckungsfähigkeit in den Budgets beschränkt sich auf die ordentlichen Aufwendungen. Durch höhere ordentliche Erträge können höhere ordentliche Aufwendungen ausgeglichen werden.

In den Budgets erwirtschaftete zahlungswirksame Verbesserungen der ordentlichen Aufwendungen/ des ordentlichen Ergebnisses können zur Deckung von Auszahlungen im Finanzhaushalt des jeweiligen Budgets verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit).

Bei Fördermaßnahmen dürfen die im Ergebnis- und Finanzhaushalt bereitgestellten Mittel nur für den festgelegten Zweck bzw. Bereich verwendet werden.

Dies gilt entsprechend im Finanzhaushalt für verbleibende Budgetüberschreitungen aus Investitionstätigkeiten.

4.2. Deckungsfähigkeit über mehrere Teilhaushalte/Budgets hinweg

Nach § 20 Abs. 2 und Abs. 3 GemHVO können Aufwendungen im Ergebnishaushalt sowie Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen im Finanzhaushalt, die nicht nach § 20 Abs. 1 GemHVO deckungsfähig sind, für deckungsfähig erklärt werden, wenn sie sachlich zusammenhängen (horizontale Deckungsfähigkeit). Sie dürfen bis zur Höhe der im Haushaltsplan veranschlagten Gesamtbeträge geleistet werden.

4.3 Zweckbindung von Erträgen (unechte Deckungsfähigkeit)

Erträge der einzelnen Budgets sind zweckgebunden für die Aufwendungen des jeweiligen Budgets. Mehrerträge können für Mehraufwendungen (des Ergebnishaushalts) verwendet werden. Mindererträge sollen durch Minderaufwendungen ausgeglichen werden (vgl. § 19 Abs. 2 GemHVO).

Dies gilt nicht:

für Mehrerträge aus Steuern, allgemeinen Zuweisungen, allgemeinen Umlagen sowie für Mehrerträge aus der Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen

für Mehrerträge aus der internen Leistungsverrechnung sowie den kalkulatorischen Kosten.

4.4 Deckungsfähigkeit bei Investitionsmaßnahmen

Verschiebungen innerhalb eines Investitionsauftrags / einer Investitionsmaßnahme zwischen einzelnen Sachkonten sind dann möglich, wenn dadurch die genehmigten Gesamtkosten einer Maßnahme nicht überschritten werden.

Nicht deckungsfähig sind Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Konten 781, 782, 787) mit Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen (Konten 783).

Der / die Budgetverantwortliche hat die Inanspruchnahme von Deckungsfähigkeiten bei Investitionsmaßnahmen vorab mit dem Amt für Finanzen und Beteiligungen abzustimmen.

5. Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln

Die Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (sowie die Ansätze für zweckgebundenen investive Einzahlungen nach § 3 Nummern 18 und 19, deren Eingang sicher ist,) bleiben gem. § 21 Abs. 1 GemHVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für Ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.

Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Budgets können nach § 21 Abs. 2 GemHVO grundsätzlich für übertragbar erklärt werden. Der Fachbedienstete für das Finanzwesen entscheidet nach Ablauf des Haushaltsjahres unter Berücksichtigung der gesamten finanziellen Entwicklung des Landkreises, ob und welche „freien Mittel“ eines Budgets in das Folgejahr übertragen werden.

Eine Übersicht der übertragenen Budgets wird dem Jahresabschluss beigefügt.

6. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Planabweichungen in Form von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind nur zulässig, wenn das Gesamtergebnis und die damit verbundene Zielerreichung nicht gefährdet sind. Die Zuständigkeit für die Bewilligung von Planabweichungen richtet sich nach der Hauptsatzung i.V. mit der Zuständigkeitsordnung des Landkreises Göppingen.

Sofern Planumsetzungen lediglich aufgrund einer Änderung der Kontierung notwendig werden und sich der eigentliche Verwendungszweck nicht ändert, ist die Finanzverwaltung ermächtigt, diese Mittelumsetzung durchzuführen. Gleiches gilt,

wenn sich eine Maßnahme vom Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt verschiebt. Die Beantragung erfolgt über die Finanzverwaltung.

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden im Rahmen des Jahresabschlusses beschlossen.

7. Inkrafttreten

Diese Bewirtschaftungs- und Budgetregelungen treten am 01.01.2027 in Kraft.

Interne Leistungsverrechnung

Im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung werden sämtliche Steuerungs- und Serviceprodukte innerhalb der Landkreisverwaltung ermittelt und verteilt, die nicht direkt zugeordnet werden können. Die Verrechnung erfolgt auf der Grundlage von § 16 Abs. 5 GemHVO.

Die **Steuerungsleistungen** sind verwaltungsinterne Produkte, die zur Steuerung und Steuerungsunterstützung der Verwaltung notwendig sind und nicht von Dritten erbracht werden können. Weder die Menge noch die Abnahme dieser Leistungen ist vom Produktverantwortlichen beeinflussbar. Da es für die Verteilung keinen verursachungsgerechten Verteilungsschlüssel gibt, erfolgt die Verteilung wie folgt:

11 10 bis 11 14 (ohne 11 13 02 und 11 14 08 bis 11 14 11)	**50 %** nach dem bereinigten Haushaltsvolumen (Konten 40*, 41*, 42*, 44* und 47*) **50 %** nach vollzeitäquivalenten Stellen

Die **Serviceleistungen** sind verwaltungsinterne Produkte, die von Dritten erbracht werden können. Sowohl die Menge als auch die Abnahme dieser Leistungen ist vom Produktverantwortlichen direkt oder indirekt beeinfluss- und steuerbar. Die Kosten der Serviceleistungen sollen möglichst nach der tatsächlichen Inanspruchnahme bzw. nach verursachungsgerechten Verteilungsschlüssen verteilt werden.

Aufgrund der Umstellung auf die Software SAP für 2021 wurden aus zeitlichen Gründen nur die nachfolgenden Verteilungsschlüssel zugrunde gelegt.

In den Folgejahren sollen die Schlüssel wieder nach und nach entsprechend der tatsächlichen Inanspruchnahme bzw. verursachungsgerecht angepasst werden.

11 20	• Organisationsberatung • IuK • Telefonanlage	vollzeitäquivalente Stellen
11 21	• Personalbedarfsdeckung • Personalbetreuung • Bezügeabrechnung • Beihilfe u.a.	vollzeitäquivalente Stellen
11 22	• Haushaltswesen • Aufgaben als Steuerschuldner	vollzeitäquivalente Stellen

11 20	• Organisationsberatung • IuK • Telefonanlage Buchhaltung und Zahlungsverkehr • Kasse • Vollstreckung	vollzeitäquivalente Stellen
11 23	• Versicherungen	vollzeitäquivalente Stellen
11 24	• Landkreisgebäude (ohne Schulen) • Schulgebäude	vollzeitäquivalente Stellen Anzahl der Schüler
11 25	• Transport- und Beförderungsleistungen • Betreuung von Fahrzeugen und Geräten	vollzeitäquivalente Stellen
11 26	• Zentraler Einkauf • Boten-, Zustell- und Postdienste • Hausdruckerei • Zentrale Registratur u.a.	vollzeitäquivalente Stellen
11 30	• Internetangebot • Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien • Werbung, Vermarktung • Pressearbeit	vollzeitäquivalente Stellen
51 11	• GIS	vollzeitäquivalente Stellen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2028	2029	2030	2031
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3	4	5
2027	40.785	7.500	16.265	12.550	4.470
Summe:		**7.500**	**16.265**	**12.550**	**4.470**
Nachrichtlich **im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:**		14.986	19.348	7.540	

Aufgliederung der Verpflichtungsermächtigungen 2028 - 2031

Auftrag	**Bezeichnung**	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR	2031 TEUR
711240118800	LuKIFG_SBBZ GP_Aufstockg. Bestand / neu	5.000	9.650		
711240134800	LuKIFG_WBW 1, GP_Energetische Sanierung	500	250		
711240210800	LuKIFG BSZ GP Heizung_hoheitl.Anteil	120	1.000	7.400	
754200111000	K1412 Ausbau Diegelsberg-Krapfenreut		700	750	
754200119000	K1441 OD Geislingen, Weiler Steige BAIII	500			
754200121000	K1412, L 1152 – Diegelsberg			500	600
754201401002	K 1401 Donzdorf (Messelberg) - Schnittlingen	300	300		
754201403001	K1403 OD Eisl_Umgestalt Salacher Str	150	250		
754201404001	K 1404 Eislingen-Krummwälden-Ottenbach	50	50	50	750
754201404003	K 1404 OD Ottenbach BA II	180			
754201404005	K 1404 OD Salach, Filsbrücke		1.900	250	

754201413000	K 1413_OD Ebersb, Bahnbrücke aus EH_Bil.		150	200	1.000
754201414001	K 1414 Sparwiesen - Filseck	250	500	700	
754201419002	K 1419 OD Schlierbach BA I bis III	200	200	350	
754201425001	K 1425 GP-Voralb - K1426		100	100	900
754201429001	K 1429 L 1213 - OD Bad Boll		115	400	120
754201438000	K 1438 OD Unterböhringen BA III	250			
754201438001	K 1438 Gingen-Grünenberg – Gingen, Amphibienleiteinrichtung		800	650	
754201439001	K1439 OD Geislingen		300	600	
754201448001	K 1448 OD Auendorf			400	
754201449001	K 1449 L1221 - Unt.Roggenm,Erneu Stützbw			200	1.100
	Summe	**7.500**	**16.265**	**12.550**	**4.470**

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

1. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen (Prognosewerte)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2027	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2027
	TEUR	
1. Ergebnisrücklagen	*0*	*177*
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	177
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	*0*	*0*
Rücklagen gesamt	**0**	**177**

2. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2027
	TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	*1.850*
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	1.850
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	
1.4 Gebührenrückstellungen	
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	*14.700*
Rückstellungen gesamt	**16.550**

Anmerkung: Anlage basiert auf Prognosewerten. Endgültiger Stand der Rücklagen und Rückstellung ist dem entsprechenden Jahresabschluss zu entnehmen.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2027	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2027
	TEUR	
1.1 **Anleihen**		
1.2 **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen**	***268.625***	***274.106***
1.2.1 Bund		
1.2.2 Land		
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen		
1.2.5 Kreditinstitute	*268.625*	*274.106*
1.2.6 sonstige Bereiche [1)]		
1.3 **Kassenkredite**	***90.000***	***150.000***
1.4. **Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**		
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	*358.625*	*424.106*

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung *(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)* [2)]

2.1 Anleihen		
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	*0*	*0*
2.3 Kassenkredite		
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung		

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung [2) 3)]

3.1 Anleihen		
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	*268.625*	*274.106*
3.3 Kassenkredite	*90.000*	*150.000*
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4	*358.625*	*424.106*
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung (Ausleihung an die AFK GmbH)	*121.331*	*132.671*
3. Konsolidierte Gesamtschulden	*237.294*	*291.435*

[1)] Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

[2)] einschl. Sonderrechnungen nach § 58 GemHVO

[3)] nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten[1)]	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
			Vorjahr 2026 EUR	Haushaltsjahr 2027 EUR	Haushaltsjahr 2028 EUR	Haushaltsjahr 2029 EUR	Haushaltsjahr 2030 EUR
			1	2	3	4	5
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn [2)]	1.514.166				
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0				
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	84.942.385				
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn [4)]	100.000.000				
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0				
4	=	**liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn**	**-13.543.449**				
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	12.205.248				
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr [5)]	0				
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	4.694.046				
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) [6)]	0	5.938.888	0	0	0
9	=	**voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende**	**-21.054.651**	**-15.115.763**	**-15.115.763**	**-15.115.763**	**-15.115.763**
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden					
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden [7)]					
12	=	**vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**	**-21.054.651**	**-15.115.763**	**-15.115.763**	**-15.115.763**	**-15.115.763**
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	8.412.530	8.798.952	9.063.824	9.360.460	9.799.854

[1)] Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden

[2)] Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres. (Kontengruppe 17 ohne Handvorschüsse und Freistempler)

[4)] Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier zu berücksichtigen.

[5)] Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

[6)] Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

[7)] Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Übersicht

über die

von den einzelnen Gemeinden voraussichtlich aufzubringender Anteil an der Kreisumlage 2027

Stand: September 2026

Die Höhe der Kreisumlage ergibt sich als Produkt aus Hebesatz und Steuerkraftsummen der jeweiligen kreisangehörigen Gemeinden. Die Steuerkraftsumme wird ermittelt als Summe aus dem Aufkommen an Grundsteuer und Gewerbesteuer, den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer, den Schlüsselzuweisungen und den Zuweisungen im Rahmen des Familienleistungsausgleichs abzüglich der Gewerbesteuerumlage jeweils des zweitvorangegangenen Jahres.

Verteilung der Kreisumlage 2027 bei einem Hebesatz von 42,9 %

Lfd. Nr.	Gemeinde	Einw.-zahl 30.06.2026*	Steuerkraftsumme 2027 im ganzen €	Steuerkraftsumme 2027 je Einw. €	Reih.-folge	Anteil an der Kreisumlage 2027 in €	in %	Reih.-folge	je Einw. €	Vergleich Vorjahr Kreisumlage 2026 in €	Differenz Kreisumlage in €	Veränd. in %
1	Adelberg	1 939	3.240.746	1.671,35	31	1.390.280,03	0,64%	31	717,01	1.296.528,84	93.751,19	7,23%
2	Aichelberg	1 276	2.596.585	2.034,94	5	1.113.934,97	0,52%	5	872,99	860.476,32	253.458,65	29,46%
3	Albershausen	4 406	8.610.920	1.954,36	8	3.694.084,68	1,71%	8	838,42	2.825.942,76	868.141,92	30,72%
4	Bad Ditzenbach	3 815	6.740.283	1.766,78	23	2.891.581,41	1,34%	23	757,95	2.256.018,84	635.562,57	28,17%
5	Bad Überkingen	3 732	7.104.430	1.903,65	11	3.047.800,47	1,41%	11	816,67	2.847.907,44	199.893,03	7,02%
6	Birenbach	1 918	3.333.298	1.737,90	26	1.429.984,84	0,66%	26	745,56	1.131.927,84	298.057,00	26,33%
7	Böhmenkirch	5 631	9.354.269	1.661,21	33	4.012.981,40	1,86%	33	712,66	3.452.610,60	560.370,80	16,23%
8	Börtlingen	1 727	2.830.298	1.638,85	34	1.214.197,84	0,56%	34	703,07	1.012.476,60	201.721,24	19,92%
9	Bad Boll	5 055	9.825.317	1.943,68	9	4.215.060,99	1,95%	9	833,84	2.821.370,04	1.393.690,95	49,40%
10	Deggingen	5 086	8.643.907	1.699,55	29	3.708.236,10	1,72%	29	729,11	3.316.662,36	391.573,74	11,81%
11	Donzdorf	10 568	19.743.533	1.868,24	15	8.469.975,66	3,92%	15	801,47	7.079.891,76	1.390.083,90	19,63%
12	Drackenstein	441	469.424	1.064,45	38	201.382,90	0,09%	38	456,65	301.701,96	-100.319,06	-33,25%
13	Dürnau	2 171	3.810.767	1.755,30	25	1.634.819,04	0,76%	25	753,03	1.277.324,28	357.494,76	27,99%
14	Ebersbach/Fils	15 561	28.623.452	1.839,44	17	12.279.460,91	5,69%	17	789,12	10.685.518,92	1.593.941,99	14,92%
15	Eislingen/Fils	22 104	45.428.188	2.055,20	3	19.488.692,65	9,03%	3	881,68	14.029.266,60	5.459.426,05	38,91%
16	Eschenbach	2 101	3.984.869	1.896,65	12	1.709.508,80	0,79%	12	813,66	1.302.048,36	407.460,44	31,29%
17	Gammelshausen	1 514	2.476.987	1.636,05	35	1.062.627,42	0,49%	35	701,87	889.749,72	172.877,70	19,43%
18	Geislingen/Steige	27 744	58.453.188	2.106,88	2	25.076.417,65	11,62%	2	903,85	19.974.420,72	5.101.996,93	25,54%
19	Gingen	4 395	7.517.715	1.710,52	28	3.225.099,74	1,49%	28	733,81	2.732.165,28	492.934,46	18,04%
20	Göppingen	58 553	126.210.212	2.155,49	1	54.144.180,95	25,08%	1	924,70	46.466.400,24	7.677.780,71	16,52%
21	Gruibingen	2 166	3.999.368	1.846,43	16	1.715.728,87	0,79%	16	792,12	1.389.779,64	325.949,23	23,45%
22	Hattenhofen	2 907	5.224.427	1.797,19	20	2.241.279,18	1,04%	20	770,99	1.776.743,28	464.535,90	26,15%
23	Heiningen	4 997	8.414.234	1.683,86	30	3.609.706,39	1,67%	30	722,37	3.074.502,96	535.203,43	17,41%
24	Hohenstadt	744	1.362.184	1.830,89	18	584.376,94	0,27%	18	785,45	431.756,28	152.620,66	35,35%
25	Kuchen	5 559	9.896.205	1.780,21	21	4.245.471,95	1,97%	21	763,71	3.377.488,32	867.983,63	25,70%
26	Mühlhausen	1 101	1.944.685	1.766,29	24	834.269,87	0,39%	24	757,74	614.068,92	220.200,95	35,86%
27	Ottenbach	2 360	4.266.193	1.807,71	19	1.830.196,80	0,85%	19	775,51	1.477.015,56	353.181,24	23,91%
28	Rechberghausen	5 492	10.811.530	1.968,60	7	4.638.146,37	2,15%	7	844,53	3.515.985,36	1.122.161,01	31,92%
29	Salach	8 034	14.200.531	1.767,55	22	6.092.027,80	2,82%	22	758,28	5.375.704,32	716.323,48	13,33%
30	Schlat	1 669	3.119.881	1.869,31	14	1.338.428,95	0,62%	14	801,93	1.009.349,28	329.079,67	32,60%
31	Schlierbach	3 887	7.688.199	1.977,93	6	3.298.237,37	1,53%	6	848,53	2.469.152,16	829.085,21	33,58%
32	Süßen	10 114	19.404.664	1.918,59	10	8.324.600,86	3,86%	10	823,08	6.428.423,88	1.896.176,98	29,50%
33	Uhingen	14 193	28.882.552	2.034,99	4	12.390.614,81	5,74%	4	873,01	9.520.079,76	2.870.535,05	30,15%
34	Wäschenbeuren	3 937	6.738.195	1.711,50	27	2.890.685,66	1,34%	27	734,24	2.329.873,20	560.812,46	24,07%
35	Wangen	3 185	4.981.603	1.564,08	37	2.137.107,69	0,99%	37	670,99	1.964.031,48	173.076,21	8,81%
36	Wiesensteig	2 007	3.205.031	1.596,93	36	1.374.958,30	0,64%	36	685,08	1.242.577,44	132.380,86	10,65%
37	Zell u.A.	3 106	5.835.586	1.878,81	13	2.503.466,39	1,16%	13	806,01	2.033.728,20	469.738,19	23,10%
38	Lauterstein	2 518	4.184.802	1.661,95	32	1.795.280,06	0,83%	32	712,98	1.567.398,96	227.881,10	14,54%
	Insgesamt	257.713	503.158.258	Kreisdurch-schnitt 1.952,40		** 215.854.892,71	100%		Kreisdurch-schnitt 837,58	176.158.068,48	39.696.824,23	

Kreisumlage Hebesatz: 42,9 %

* Quelle für die Einwohnerzahl Statistischen Landesamt Baden-Württemberg zum 30.06.2026.
Diese unterscheidet sich zu den Einwohnerzahlen des Haushaltserlasses vom Land. Bis Redaktionsschluss liegt keine Liste zur genauen Aufteilung der Einwohnerzahl auf die einzelnen Gemeinden des Landkreises Göppingen vor.

** Planansatz für Haushaltsplanung auf volle hundert Euro gerundet.

Berechnung der voraussichtlichen S t e u e r k r a f t s u m m e n 2027
Entwurf Haushaltsplanung 2027

1. Voraussichtliche Steuerkraftsummen 2027				503.158.258
2. Grunderwerbsteuer 2025				14.528.652
3. Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft 2025 des Landkreises lt. Mitteilung StaLa				61.675.124
4. Voraussichtliche Steuerkraftsumme 2027 des Landkreises (gem. § 38 Abs. 2 FAG)	(Summe 1, 2 und 3)			579.362.034 €

Berechnung der voraussichtlichen S c h l ü s s e l z u w e i s u n g e n 2027

1. Einwohnerzahl		258.426		
2. Bedarfsmesszahl (§ 10 Abs.1 FAG) Einwohner x Kopfbetrag	258.426	1.050		271.347.300 €
3. Voraussichtliche Steuerkraftmesszahl des Landkreises				
3.1 Steuerkraftsummen der Gemeinden			503.158.258 €	
hiervon (gewogener Landesdurchschnitt der Kreisumlage 2026)	**34,27%**		172.432.335 €	
3.2 Grunderwerbsteuer VVJ			14.528.652 €	
Steuerkraftmesszahl				186.960.987 €
4. Voraussichtliche Schlüsselzahl des Landkreises		(Summe 2 ./. 3)		84.386.313 €
5. Voraussichtliche Schlüsselzuweisungen	**71,40%**	aus Ziffer 4		**60.251.827 €**

Bestand an inneren Darlehen [1)]

			zum 01.01.2026 EUR	zum 31.12.2026 EUR
			1	2
1		Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO [2)]	0,00	0,00
2	+	Sonstige Rückstellungen ohne die Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien [3)]	21.062.817,87	13.100.000,00
3	**=**	**Mittelbestand bei Erwirtschaftung aller Rückstellungen und Ansammlung der Mittel [4)]**	21.062.817,87	13.100.000,00
4		Liquide Mittel [5)]	-13.543.449,00	-21.054.651,00
5	-	Kassenkreditmittel [6)]	100.000.000,00	90.000.000,00
6	+	angelegte Mittel [7)]	0,00	0,00
7	**=**	**tatsächlicher erwirtschafteter Mittelbestand [8)]**	-113.543.449,00	-111.054.651,00
8		**Differenz** (Zeile 3 abzüglich Zeile 7)	134.606.266,87	124.154.651,00
9		**Bestand an inneren Darlehen** [9)]	84.942.385,00	70.000.000,00
10		nachrichtlich: Eigenkapitalquote [10)] am Stichtag der Eröffnungsbilanz in vom Hundert		
11		nachrichtlich: Eigenkapitalquote [10)] im aktuellen Haushaltsjahr in vom Hundert	22,72%	

1) Sofern Ausgangsgrößen für die Berechnung noch nicht vorliegen, sind diese qualifiziert zu schätzen
2) Kontenart 284
3) Kontengruppe 28 ohne Kontenart 284
4) Summe Zeile 1 zuzüglich Zeile 2
5) Kontengruppe 17 (inkl. Handvorschüsse und Freistempler)
6) Kontenart 239
7) Kontengruppe 14 ohne Kontenart 144
8) Zeile 4 abzüglich Zeile 5 zuzüglich Zeile 6
9) Sofern der Wert in Zeile 8 positiv ist, der niedrigere Wert aus Zeile 1 oder Zeile 8
Kassenbestandsverstärkungsmittel an die AFK GmbH: gebundene Liquidität durch
10) Eigenkapitalquote = Eigenkapital nach § 52 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO / Bilanzsumme * 100

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl [1]	Einheit	Ergebnis 2025 in €	Planung 2026 in €	Planung 2027 in €	Planung 2028 in €	Planung 2029 in €	Planung 2030 in €
1	2	3	4	5	6	7	8
E R T R A G S L A G E							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	22.576.789-	2.660.662-	176.683	437.453	103.833	125.791
Betrag je Einwohner	€/EW	87-	10,3-	0,69	1,7	0,4	0,49
Aufwandsdeckungsgrad	%	95,10%	99,42%	100,04%	100,09%	100,02%	100,02%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	92.357.078	94.813.550	91.848.619	93.293.140	96.090.730	98.520.289
Betrag je Einwohner	€/EW	358	366,89	356,40	362,00	372,86	382,29
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	20,04%	20,65%	18,82%	18,44%	18,29%	18,28%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	120.532.373-	97.474.212-	91.671.936-	92.855.687-	95.986.897-	98.394.498-
Betrag je Einwohner	€/EW	467-	377,18-	355,71-	360,31-	372,46-	381,80-
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	26,15%	21,23%	18,78%	18,35%	18,27%	18,26%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	229.540	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	22.347.250-	2.660.662-	176.683	437.453	103.833	125.791
F I N A N Z L A G E							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit [2]							
absoluter Betrag	€	19.702.464-	11.068.898	15.005.198	14.892.720	13.145.116	12.760.860
Betrag je Einwohner	€/EW	76-	42,83	58,22	57,79	51,01	49,52
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	8.654.038	10.735.550	10.518.595	10.945.664	11.347.727	11.987.496
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	28.356.502-	333.348	4.486.603	3.947.056	1.797.389	773.364
Betrag je Einwohner	€/EW	110-	1,29	17,41	15,32	6,97	3,00
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	7.753.380	8.350.395	8.798.952	9.063.824	9.360.460	9.799.854
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende [2]							
absoluter Betrag	€	1.514.166	40.597.503	15.115.763-	15.115.763-	15.115.763-	15.115.763-
K A P I T A L L A G E							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	120.968.269					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	119.088.952					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	22,72%					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	77,28%					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	185,70%					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	253.593.783					
Betrag je Einwohner	€/EW	982					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	24.280.925	10.386.242	5.481.405	4.040.202	8.000.297	4.447.203

[1] Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de) bekannt gemacht.

[2] § 3 Nr. 17 GemHVO

[2] vgl. Zeile 9 in Anlage 6

Verzeichnis der Kreisstraßen im Landkreis Göppingen

Stand: 01.01.2025

Straße	Verlauf	FS-H	OD-H	Summe	OD-G	gesamt
K 1400	Geislingen-Stötten-Schnittlingen-Treffelhausen	8389	1597	9986		9986
K 1401	Donzdorf-Schnittlingen (innerhalb OD 7m Württ. Eisenbahngesellschaft)	5672	778	6450		6457
K 1402	Ortsumfahrung Donzdorf	3092		3092		3092
K 1403	GP-Faurndau-Eislingen-Salach-Süssen-Donzdorf	3445	4633	8078	1062	9140
K 1404	Salach-Krummwälden-Ottenbach-L 1075 (Hohen-staufen)	7830	3246	11076		11076
K 1405	Wäschenbeuren-Maitis	2365	533	2898	24	2922
K 1406	Wäschenbeuren-Wäscherhof	711	185	896		896
K 1407	Bartenbach-Lerchenberg-Hohrein-L 1075	3312		3312	1693	5005
K 1408	B 297 Zell-Börtlingen-Breech-Schweizerhof-Kreis-grenze	4455	1795	6250		6250
K 1409	Rechberghausen (K 1410-B 297)		325	325		325
K 1410	Holzhausen-Wangen-Rechberghausen-Faurndau-Jebenhausen	5065	3019	8084	2339	10423
K 1411	Wangen-Oberwälden	431	703	1134		1134
K 1412	L 1152 Diegelsberg-Krapfenreut-Kaisersträßle	4741	1077	5818		5818
K 1413	Ebersbach-Büchenbronn-K 1412 (Kaisersträßle)	2929	1800	4729		4729
K 1414	Sparwiesen-Faurndau	3612	1164	4776	1052	5828
K 1415	K 1419 (zwischen Hattenhofen und Bezgenriet)-Sparwiesen-Uhingen	2130	2997	5127		5127
K 1416	Ebersbach/Sulpach-Bünzwangen-Uhingen	2615	2224	4839		4839
K 1417	Albershausen-Bünzwangen	1064	1145	2209		2209
K 1419	Bünzwangen-Schlierbach-Hattenhofen-Bezgenriet-Heiningen	7407	3688	11095	574	11669
K 1420	Kreisgrenze (Ohmden)-Schlierbach	1290		1290		1290
K 1421	L 1214-Hattenhofen	2241	653	2894		2894
K 1422	Kreisgrenze (Hochdorf)-Roßwälden	986	139	1125		1125
K 1423	Kreisgrenze (Wellingen)-Roßwälden	794	538	1332		1332
K 1424	Heiningen-Jebenhausen	2237	183	2420	135	2555
K 1425	Eschenbach-Holzheim (außerhalb OD 7m Württ. Eisenbahngesellschaft)	3872	400	4272		4279
K 1426	GP-Holzheim-Schlat (15 m Baulast Dritter)	2220	0	3128	2360	4580
K 1427	Kreisgrenze Holzmaden-Aichelberg	1406		1406		1406
K 1429	Gruibingen (L 1213)-Boll	3322	568	3890		3890
K 1430	Wiesensteig (Bahnhöfle)-L 1200 (Bläsiberg)	3472		3472		3472
K 1431	Wiesensteig (L 1236)-Hohenstadt-Kreisgrenze	4973	738	5711		5711
K 1432	Hohenstadt (Autobahnanschluß)	304		304		304
K 1433	Hohenstadt -Kreisgrenze	2382	223	2605		2605
K 1434	Kreisgrenze (Westerheim)-K 1433	549		549		549
K 1435	Hohenstadt-Drackenstein	1959	38	1997		1997
K 1436	Bad Ditzenbach Aufhausen-Türkheim	7672	1753	9425		9425
K 1437	Kreisgrenze (Nellingen)-Aufhausen	2286		2286		2286
K 1438	Hausen a.d.F.-Unterböhringen-Grünenberg-Gingen	7153	1622	8775		8775
K 1439	Michelsberg-Oberböhringen-Geislingen	4972	978	5950		5950

Straße	Verlauf	FS-H	OD-H		OD-G	gesamt
K 1440	Türkheim-Kreisgrenze (Amstetten)	4345	428	4773		4773
K 1441	Geislingen a.d.Steige-Weiler ob H.-Kreisgrenze Schalkstetten (innerhalb OD 8 m Württ.Eisenbahn-gesellschaft)	5647	2092	7739		7747
K 1443	Hattenhofen-Albershausen (B297)	2225	374	2599		2599
K 1444	Maitis-Lenglingen (L 1223-L 1075)	923		923	258	1181
K 1445	Kreisgrenze-Zell u.A. ((K 1421)	934		934		934
K 1446	Boll L 1214)-Dürnau-Gammelshausen (L1217)	1279	2794	4073		4073
K 1447	Kreisgrenze Machtolsheim-Drackenstein-Gosbach (B 466)	6667	839	7506		7506
K 1448	Bad Ditzenbach (B466)-Auendorf-Gammelshausen (L 1217)	5595	1271	6866		6866
K 1449	L 1221 (Eybach)-Treffelhausen-B 466 (Steighaus)	6424	702	7126		7126
K 1450	Hohenstaufen (L 1075)-Maitis-Kreisgrenze Schwäbisch Gmünd	2872		2872	991	3863
K 1451	Faurndau-Wangen	2741	1390	4131	461	4592
		163007	**48632**	**212547**	**10949**	**222610**

Straße	Bezeichnung	Bemerkungen	Summe Geb+Sub	Ortsdurchfahrt	Um-/Ausbau	Radverkehr	Programm 2020 - 2023	Kosten 2023	Länge [km]	Maßnahme umgesetzt
K1427	Kreisgrenze - Aichelberg		6				x	0,50 Mio	0,81 km	✓
K1436	OD Bad-Ditzenbach BA II		7	x			x	0,40 Mio	0,82 km	✓
K1449	Oberes Roggental		6				x	0,50 Mio	2,03 km	✓
	Baukostenaufwand 2024							**1,40 Mio**		
K1403	OD Süssen BA II	Donzdorfer Straße Brückensanierung	8	x				0,35 Mio	0,38 km	(✓)
K1404	OD Ottenbach BA II		8	x			x	0,45 Mio	0,51 km	
K1404	Eislingen OT Krummwälden - Ottenbach	Maßnahme Gemeinde und Kleinmaßnahmen Strecke	7	x		x	x	0,30 Mio	0,38 km	(✓)
K1410	OD Wangen	Holzhäuser Straße	7	x		x	x	0,40 Mio	0,65 km	(✓)
K1417	OD Albershausen		8	x			x	0,35 Mio	0,58 km	✓
K1419	OD Schlierbach BA I	Ortsmitte	7	x			x	0,10 Mio	0,22 km	✓
K1438	Grünenberg - Gingen	Amphibienleiteinrichtung, Um- und Ausbauprogramm	7		x		x	1,45 Mio	2,20 km	
K1439	Oberböhringen - Geislingen	Deckensanierung	7					0,60 Mio	1,62 km	✓
	Baukostenaufwand 2025							**4,00 Mio**		

K1400	OD Böhmenkirch OT Treffelhausen		6				x	0,25 Mio	0,60 km	(✓)
K1409	OD Rechberghausen	K 1410 bis B 297	8	x			x	0,25 Mio	0,31 km	(✓)
K1410	OD Rechberghausen	Faurndauer Straße	6	x			x	0,32 Mio	0,70 km	(✓)
K1419	OD Schlierbach BA II	Ebersbacher Straße	7	x			x	0,40 Mio	0,55 km	
K1425	Heiningen - Eschenbach	Sanierung Brücke bei Eschenbach	7				x	0,60 Mio	1,43 km	(✓)
K1436	OD Geislingen-Aufhausen		7					0,15 Mio	0,35 km	
K1448	Bad-Ditzenbach - Auendorf	Bauabschnitt II mit Neubau einer Brücke	8		x		x	0,35 Mio	0,81 km	
K1448	Bad-Ditzenbach - Auendorf	Bauabschnitt I	7		x			0,15 Mio	0,50 km	
K1449	OD Böhmenkirch Treffelhausen		6	x		x	x	0,16 Mio	0,47 km	(✓)
K1449	Unteres Roggental	Stützbauwerke	6					1,20 Mio	0,70 km	
	Baukostenaufwand 2026							**3,83 Mio**		
K1401	OD Donzdorf		7	x		x	x	0,40 Mio	0,56 km	
K1401	Donzdorf (Messelberg)- Schnittlingen		4				x	0,90 Mio	2,80 km	
K1403	Göppingen - Eislingen freie Strecke	Um- und Ausbauprogramm	7	x	x	x		1,10 Mio	1,94 km	
K1412	L 1152 - Uhingen-Diegelsberg	Um- und Ausbauprogramm	8		x		x	1,30 Mio	0,92 km	
K1412	Uhingen OT Diegelsberg - Ebersbach OT Kapfenreut	Um- und Ausbauprogramm	7		x		x	1,20 Mio	1,92 km	
K1419	OD Schlierbach BA III	Hattenhofer Straße	8	x			x	0,45 Mio	0,67 km	
K1429	OD Bad-Boll		8	x			x	0,50 Mio	0,78 km	
	Baukostenaufwand 2027							**5,85 Mio**		

K1400	Geislingen OT Stötten		5	x				0,10 Mio	0,36 km	
K1400	Schnittlingen - Böhmenkirch OT Treffelhausen		5				x	0,45 Mio	1,70 km	
K1400	OD Schnittlingen		4	x				0,09 Mio	0,32 km	
K1403	OD Süssen BA I	Donzdorfer Straße	7	x				0,15 Mio	0,34 km	
K1403	OD Eislingen BA I	Jahnstraße	6	x		x		0,11 Mio	0,40 km	
K1403	OD Salach BA II	Eislinger Straße	5					0,23 Mio	0,60 km	
K1403	OD Salach BA I	Wilhelmstraße	5	x				0,30 Mio	0,65 km	
K1403	Salach - OD Süssen		4			x		0,45 Mio	1,14 km	
K1404	Krummwälden - OD Ottenbach	Vorab Kleinmaßnahmen	7			x		0,90 Mio	2,42 km	
K1404	OD Salach BA I	Hauptstraße Richtung Ottenbach	7	x			x	0,50 Mio	0,72 km	
K1404	OD Salach	Hauptstraße Richtung L 1214	6	x			x	0,15 Mio	0,33 km	
K1407	GP-Bartenbach bis GP-Lerchenberg	zzgl. Gehwegsanierung	7			x	x	0,35 Mio	0,99 km	
K1410	OD Rechberghausen	Wangener Straße	6	x			x	0,20 Mio	0,54 km	
K1410	Wangen-Rechberghausen		6					0,30 Mio	0,92 km	
K1411	OD Oberwälden		8	x				0,09 Mio	0,29 km	
K1411	Wangen - Oberwälden		8					0,15 Mio	0,66 km	
K1413	KVP L 1192 bis Bahnbrücke		6	x				0,07 Mio	0,26 km	
K1414	Sparwiesen - Filseck	einschließlich OD Sparwiesen	8				x	1,55 Mio	1,35 km	
K1415	OD Sparwiesen		6	x			x	0,45 Mio	1,07 km	
K1416	Ebersbach OT Bünzwangen - Uhingen		6				x	0,75 Mio	1,97 km	
K1416	Ebersbach - Ebersbach-OT Bünzwangen	In mehreren Abschnitten mit der Stadt Ebersbach	6	x			x	0,80 Mio	2,01 km	
K1419	OD Hattenhofen	Ortsausgang Richtung GP	6	x			x	0,13 Mio	0,32 km	
K1422	Kreisgrenze - Roßwälden		5			x		0,30 Mio	1,10 km	
K1423	Kreisgrenze - Roßwälden		6				x	0,60 Mio	0,70 km	

K1425	GP - Voralb -K1426		7				x	0,65 Mio	1,48 km	
K1426	Schlat bis GP-Ursenwang	zzgl. Geh- und Radweg	6			x	x	0,50 Mio	1,65 km	
K1429	L 1213 - Bad Boll		6				x	1,10 Mio	3,10 km	
K1431	OD Hohenstadt		6	x				0,70 Mio	1,05 km	
K1433	OD Hohenstadt		6	x				0,08 Mio	0,28 km	
K1433	OD Hohenstadt	Kleinmaßnahmen Oberflächenbehandlung	5	x				- €	1,12 km	
K1436	Bad-Ditzenbacher Steige		7		x			2,00 Mio	1,90 km	
K1438	Bad Überkingen-Unterböhringen - Hausen	Ausbau Geh- und Radweg	6			x	x	1,20 Mio	1,79 km	
K1438	OD Unterböhringen		6	x			x	0,16 Mio	0,28 km	
K1438	Unterböhringen - Grünenberg		6				x	0,75 Mio	2,74 km	
K1439	OD Geislingen		8	x			x	0,90 Mio	1,33 km	
K1441	OD Geislingen Weiler Steige BA III	Um- und Ausbauprogramm	8	x			x	0,35 Mio	0,44 km	
K1441	OD Geislingen BA II Heidenheimer Str.		7	x		x	x	1,00 Mio	1,13 km	
K1441	Geislingen - OT Weiler o.H. Weiler Steige		8	x			x	3,00 Mio	2,76 km	
K1443	Hattenhofen - B 297	Kleinmaßnahahmen und Rissesanierung	5					0,05 Mio	0,50 km	
K1443	Hattenhofen - B 297	Kleinmaßnahahmen und Rissesanierung	4					0,05 Mio	0,50 km	
K1446	Dürnau - Gammelshausen		6			x	x	0,20 Mio	0,50 km	
K1447	OD Drackenstein		7	x				0,15 Mio	0,40 km	
K1448	OD Auendorf		7	x				0,35 Mio	0,97 km	
K1450	Maitis - Hohenstaufen	Sanierung der Rutschung mit LGVFG-Mittel fertiggestellt	6					0,85 Mio	1,50 km	
K1451	OD Wangen	Schorndorfer Straße	6	x			x	0,40 Mio	0,53 km	
K1451	OD Wangen	Faurndauer Straße	6	x		x	x	0,40 Mio	1,18 km	
	Baukostenaufwand weitere Bedarf							**24,01 Mio**		

Überblick über die Beteiligungen des Landkreises Göppingen

Auszug aus der NKHR Bilanz zum Jahresabschluss 2025

		Beträge in €
1.3	**Finanzvermögen**	
1.3.1	**Anteile an verbundenen Unternehmen**	**7.970.764,59**
	10130000 Anteile a. verb. Unter. - Sonst. Anteilsrechte	7.970.764,59
	Zusammensetzung nachrichtlich:	
	ALB FILS KLINIKEN GmbH	5.000.000,00
	WIF mbH GP	25.564,59
	Kreisbaugesellschaft Filstal mbH	2.920.200,00
	Energieagentur Landkreis GP	25.000,00
1.3.2	**Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen**	**2.774.828,90**
	11130000 Sonst. Betlg.-Zweckverbände/sonst. Anteilsre.	2.774.828,90
	Zusammensetzung nachrichtlich:	
	VVS-Gesellschafteranteile Lkr GP	25.432,00
	Zweckverband Gigabit Göppingen	2.500,00
	Neckarhafen Plochingen GmbH	44.000,00
	Geislinger Siedlungs- u. Wohnbau GmbH	879.980,00
	Wohnbau GmbH Göppingen	1.119.231,00
	Gesamtzweckverband 4IT	323.541,50
	Neckar-Elektrizitätsverband	1,00
	ZV Tierische Nebenprodukte	380.143,40
1.3.4	**Ausleihungen**	**101.227.095,68**
	13162000 Alb-Elektrizitätswerk Geislingen eG	2.500,00
	13182010 Bau- und Sparverein Göppingen eG	310,00
	13182020 BürgerEnergiegenossenschaft Voralb eG	10.000,00
	13153000 ALB FILS KLINIKUM GmbH	101.214.285,68

Kurzübersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Einrichtungen mit Mehrheitsbeteiligung des Landkreises nach § 1 Abs. 3 Nr. 8 der (GemHVO)

Unternehmen bzw. Einrichtungen, an denen der Landkreis mit mehr als 50 % beteiligt ist, sind:

Unmittelbare Beteiligungsunternehmen des Landkreises (> 50 %)
1. ALB FILS KLINIKUM GmbH (AFK GmbH)
2. Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen mbH (WiF)
3. Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH
4. Kreisbaugesellschaft mbH Filstal

Mittelbare Beteiligungsunternehmen des Landkreises (> 50 %)
5. Gesundheitszentren des Landkreises Göppingen GmbH
6. ALB FILS KLINIKEN Service GmbH
7. ALB FILS KLINIKEN MVZ GmbH

Die nachfolgenden Aussagen stammen aus den Geschäftsberichten der Beteiligungsunternehmen und aus öffentlichen Beratungsunterlagen und wurden unverändert übernommen.

1. ALB FILS KLINIKUM GmbH

1.1 Übersicht über die Wirtschaftslage

- ***Jahreserfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2025***

Die Gewinn- und Verlustrechnung der ALB FILS KLINIKUM GmbH stellt sich für das Wirtschaftsjahr 2025 folgendermaßen dar:

Jahresfehlbetrag	- 24.389.984 €
Entnahme aus Rücklage für Neutralisierung der Abschreibungen für vom Gesellschafter finanziertes Anlagevermögen	+ 5.367.964 €
Ergibt einen **Bilanzverlust 2025** in Höhe von der vom Gesellschafter auszugleichen ist.	**- 19.022.020 €**
Nachrichtlich: im Wirtschaftsplan 2025 veranschlagt:	- 16.114.000 €

- ***Jahresbilanz zum 31.12.2025***

Die konsolidierte Jahresbilanz schließt ab mit einer Bilanzsumme von	**580.866.761 €**
Das Vermögen zum 31.12.2025 besteht	
aus Anlagevermögen	477.948.272 €
und Umlaufvermögen/ Ausgleichsposten u. Abgrenzungsposten	102.9185.489 €
Das Vermögen zum 31.12.2024 ist finanziert	
mit Mitteln des Gesellschafters (Eigenkapital)	117.287.202 €
mit Landes- und Drittmitteln (Sonderposten)	217.543.766 €
und aus Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Abgrenzungsposten	246.035.793 €

- ***Investitionsprojekte – Finanzierung mit Mitteln des Gesellschafters***

Für nach dem KHG/LKHG nicht oder nicht ausreichend geförderte Investitionen wurde in 2025 von den im Kernhaushalt des Gesellschafters geplanten Mitteln in Höhe von 3.000.000 Euro ein Betrag von 1.397.273 Euro ausbezahlt.

In 2024 wurden seitens der AFK-GmbH unter anderem folgende Maßnahmen umgesetzt (Beträge gerundet):

Klinikstandort Göppingen:	
Digitalisierung	541.820 €
Pauschalwert Medizintechnik / IT	500.773 €
Klinische Chemie	146.955 €
Kleinere Investitionsmaßnahmen / Sonstiges	131.872 €
Klinikstandort Geislingen:	
Zukunftskonzept HKG Kurzzeitpflege	75.225 €

Insgesamt wurde in 2025 von den Vermögenszugängen der AFK-GmbH (ohne Neubau) ein Anteil in Höhe von 1.396.645 Euro aus Gesellschaftermitteln (Landkreis Göppingen) finanziert. Die zu viel abgerufenen Mittel in Höhe von 627,19 € werden im Rahmen des Mittelabrufs 2026 verrechnet.

Vom Gesellschafter (Landkreis Göppingen) wurden 110.000.000 Euro in den Vorjahren für den Neubau der AFK ausbezahlt. Später, als ursprüngliche geplant, wurde der Neubau im Juli 2025 in Betrieb genommen.

- ***Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers und Bericht des Aufsichtsrates an den Kreistag***

Der Jahresabschluss der ALB FILS KLINIKUM GmbH für das Geschäftsjahr 2025 wurde durch das Zentrale Finanzwesen der Klinikum-GmbH aufgestellt. Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgte durch BW Partner Bauer Schätz Hasenclever Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart.

Der Wirtschaftsprüfer hat einen Prüfungsbericht zur Erstellung des Jahresabschlusses gefertigt und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Nach Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zusammen mit dem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers durch die Geschäftsführung an den

Aufsichtsrat, hat der Aufsichtsrat gem. § 20 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages die Vorlagen zu prüfen. Diese Prüfung erfolgte in der Sitzung am 25.06.2026.

In der o.g. Sitzung hat der Aufsichtsrat den einstimmigen Beschluss gefasst, dem Kreistag/ der Gesellschaftsversammlung zu empfehlen, vom Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss der ALB FILS KLINIKUM GmbH für das Geschäftsjahr 2025 Kenntnis zu nehmen.

Der Jahresabschluss wird in der Gesellschafterversammlung am 14.07.2026 beschlossen.

1.2 Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Der Kreistag des Landkreis Göppingen beschloss am 21.05.2021, die stationäre Krankenhausversorgung am Standort Helfenstein Klinik in Geislingen zum 31.12.2023 zu beenden. Der bisherige Klinik-Standort soll zum Gesundheitszentrum Helfenstein umstrukturiert werden. Ziel der Umstrukturierung ist die Weiterentwicklung zu einem zukunftsorientierten Gesundheitsstandort mit einem umfassenden, überwiegend ambulanten Angebot ohne eine akut-stationäre Versorgung. Dieses Vorgehen ist mit dem Sozialministerium abgestimmt und wird in der zukünftigen stationären Krankenhausplanung berücksichtigt werden. Daraufhin erfolgte im Mai 2024 eine erneute Umfirmierung der Klinik unter dem neuen Namen ALB FILS KLINIKUM GmbH. Die Planbettenzahl der ALB FILS KLINIKUM GmbH beträgt nach wie vor 775 Betten (gem. Bescheid des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 01.02.2018).

Der Landesbasisfallwert für Baden-Württemberg beträgt im Jahr 2025 4.468,13 € und lag damit um 5,89 % über dem Vorjahreswert.

Auch das Jahr 2025 war durch den Strukturwandel des deutschen Krankenhauswesens geprägt. Weiterhin fällt es den Krankenhäusern schwer, die anfallenden Kosten mit den Einnahmen zu decken. Die vom ehemaligen Bundesgesundheitsminister Lauterbach auf den Weg gebrachte Krankenhausreform, bei welcher ein Teil der Finanzierung über Vorhaltepauschalen gesichert sein soll, hatte im Berichtsjahr 2025 noch keinerlei Auswirkungen auf die finanzielle Lage der Kliniken.

Auch konnten in 2025 die strukturellen und räumlichen Kapazitäten des ALB FILS KLINIKUMs aufgrund des bestehenden akuten Fachkräftemangels nicht ausgeschöpft werden. So konnten, wie bereits in den Vorjahren, beispielsweise OP-Säle tageweise nicht betrieben werden. Ebenso bestand zeitweise eine reduzierte Bettenkapazität, sowohl auf den Normalstationen und insbesondere auf der Intensivstation. Eine verminderte Leistungsfähigkeit war ebenfalls durch den Neubau

im Umzugsmonat Juli verursacht. Erst im Dezember konnte in 2025 das geplante Niveau wieder erreicht werden.

Die Wirtschaftsplanung für das Jahr 2026 sieht ein Planergebnis von -14,7 Mio. € vor. Es spiegelt zum einen die aktuelle schwierige Situation im überregulierten Gesundheitswesen wider, zum anderen ist es geprägt durch Sonder- und Einmaleffekte, die im Jahr 2026 im ALB FILS KLINIKUM anfallen. Allen voran ist hierbei der befristete abrechenbare Rechnungszuschlag nach § 8 Abs. 11 KHEntgG zu nennen. Im Rahmen der jährlichen Budgetgespräche mit den Chefärzten konnte, unter Berücksichtigung der voraussichtlich verfügbaren Ressourcen des Neubaus, für das Jahr 2026 ein Gesamtvolumen von 24.450 Case-Mix Punkten (CMP) vereinbart werden. Angenommen wurde darüber hinaus, dass sich der Landesbasisfallwert gegenüber dem Jahr 2025 um 2,5 % erhöht, das Pflegebudget wird gemäß den Annahmen in der Personalplanung (inkl. Fremdarbeiter) und der Gesamtkostensteigerung (u.a. Tarifkosten / Sozialversicherungsbeiträge) um 2,5 % angepasst.

Für das Jahr 2026 sind nachfolgend die wichtigsten Ziele des ALB FILS KLINIKUMs genannt:

- Weitere Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen (2023-2026)
- Umsetzung der mit dem Aufsichtsrat abgestimmtem Sanierungsschritte
- Umsetzung der Personalakquise-Strategie in definierten Bereichen, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und die baulichen Ressourcen im Neubau auszuschöpfen
- Ausweitung des ambulanten Operierens in den neugeschaffenen Räumlichkeiten im Ärztehaus (AOP)
- Etablierung der Kurzzeitpflege im Gesundheitszentrum Helfenstein
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit niedergelassenen Praxen, vor allem in Bezug auf die ambulante Gesundheitsversorgung im oberen Filstal
- Nachnutzungskonzept und Investorenverfahren für das Gesundheitszentrum Helfenstein
- Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen im Rahmen des Krankenhauszukunftsgesetzes (KHZG)

Mit der Umstrukturierung der Helfenstein Klinik zum Gesundheitszentrum Helfenstein, dem laufenden Konsolidierungsprojekt und dem Umzug in den Neubau wurden unter den schwierigen Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen optimale Voraussetzungen geschaffen, um eine positive wirtschaftliche Entwicklung zu ermöglichen. Als alleinige somatische Klinik im Landkreis mit maximalversorgendem Charakter hat das ALB FILS KLINIKUM jedoch vor allem die Aufgabe, auch weiterhin eine adäquate und qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung für die Menschen im Landkreis sicherzustellen.

Solange jedoch die in den vergangenen Jahren entstandene Finanzierungslücke nicht ausgeglichen wird (hohe Kostensteigerung, demgegenüber jedoch keine adäquate Steigerung der Erlöse zur Kompensation insbesondere in den Jahren 2022 bis 2024), wird weiterhin ein Ungleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben im Krankenhauswesen bestehen bleiben, was zu großen wirtschaftlichen Verwerfungen und weiterhin negativen Jahresergebnissen führen wird. Der Gesetzgeber kommt seiner Verpflichtung einer auskömmlichen Finanzierung weiterhin nicht nach – im Gegenteil. Durch den Kabinettsbeschluss des GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetzes wird die finanzielle Situation für die Zukunft nochmals deutlich verschärft. Hierbei sollen den bereits hoch defizitären Krankenhäusern weitere 4,6 Mrd. € bundesweit entzogen werden. Für das ALB FILS KLINIKUM wird es nach ersten Schätzungen zu einer Verschlechterung in Höhe ca. 5 Mio. € kommen. Dadurch muss mit einem Defizit für das Jahr 2027 in Höhe von min. 20 Mio. € gerechnet werden. Die Gesellschaft ist daher in den nächsten Jahren auf die finanzielle Unterstützung des Gesellschafters angewiesen. Aufgrund des bestehenden Betreuungsakts, des gemeinsam finanzierten Neubaus und dem jährlichen Verlustausgleich ist von einer weiteren finanziellen Unterstützung seitens des Alleingesellschafters Landkreis Göppingen auszugehen.

2. Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen (mbH)

2.1 Wirtschaftslage

Auch im Jahr 2025 konnte die Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen mbH (nachfolgend WIF genannt) ihre Zielvorgaben in der Innovationsförderung erfüllen und teilweise übertreffen. Im Geschäftsjahr waren bei der WIF drei Personen (1,6 VÄ) über die Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung beschäftigt. Die Innovationsberatung durch die WIF und das Einbinden von Experten bei der Spezialberatung, je nach Aufgabenstellung in den Unternehmen, konnte

erfolgreich weitergeführt werden. Die Finanzierung der Experten konnte im Wesentlichen über öffentliche Fördermittel erreicht werden. Eine Erstberatung durch Experten der Steinbeis-Stiftung ist kostenfrei.

Zur wirtschaftlichen Entwicklung der WIF ist folgendes festzuhalten:

Ab dem Jahr 2024 greift die Reduzierung um 2% des Zuschusses der Kreissparkasse Göppingen an die WIF. Des Weiteren setzt die Kreissparkasse Göppingen ab dem Jahr 2024 die Sonderzahlung in Höhe von 7.000 € für 3 Jahre aus. Die Sonderzahlung wird ab dem Jahr 2027 wieder an die WIF gezahlt und endet somit im Jahr 2030.

Das Geschäftsjahr 2025 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 27.643,25 €. Dieser wird auf neue Rechnung vorgetragen. Damit ergibt sich, unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages zum 01.01.2025 in Höhe von 241.264,05 €, ein Gewinnvortrag der Gesellschaft in Höhe von 213.620,80 € zum 31.12.2025.

2.2 Voraussichtliche Entwicklung

Ab dem Jahr 2026 wird der Landkreis Göppingen seinen Zuschuss an die WIF um 50% auf 14.060,53 € reduzieren. Zudem ist ein weiterer Zuschussgeber durch Kündigung ausgeschieden, was zu einem weiteren Minderertrag von 11.624,62 € führt. Somit wird sich der jährliche Fehlbetrag für die kommenden Jahre weiter erhöhen.

3. Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH

3.1 Geschäftsergebnis 2025

Das Geschäftsergebnis 2025 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 20.515,29 € aus.

Dieser Fehlbetrag wird aus Rücklage des ideellen Zwecks der Gesellschaft entnommen. Dadurch verringern sich die Rücklagen der Energieagentur auf 518.821,97 €.

3.2 Verwendung von Rücklagen

Die Rücklagen der Energieagentur dienen in erster Linie als Sicherheit.

Die Energieagentur erzielt mit den Leistungen aus dem ideellen Bereich (Informationsvermittlung, Sensibilisierung und Motivation) negative Ergebnisse. Diese werden

durch Einnahmen aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gedeckt. Sollten sich die Projekte mit Kommunen und Förderleistungen durch Bund und Land reduzieren, so würde es das Ergebnis der Energieagentur belasten. Die Rücklagen der Energieagentur dienen in erster Linie als Sicherheit, um bei einer schlechteren Ertragslage laufende Personal- und Fixkosten zu decken. Zudem wurden zwei Beratungsstellen für die Städte und Gemeinden im Landkreis Göppingen beantragt, die für vier Jahre mit 70 Prozent gefördert werden. Die übrigen Personal- und Overheadkosten müssen zukünftig durch die Gewinne der Energieagentur gedeckt werden.

3.3 Ertragslage

Die Energieagentur verfolgt als gemeinnützige Einrichtung keine Gewinnabsichten. Für die Umsetzung ihrer ideellen Aufgaben erhält die Energieagentur eine Grundfinanzierung durch den Landkreis Göppingen sowie von den Förderern der Energieagentur.

Die Energieagentur setzt im ideellen Bereich erfolgreich Projekte um, die das Land Baden-Württemberg zur Sensibilisierung im Rahmen des Klimaschutzplusförderprogramms ausgeschrieben hat. Seit Jahren bewirbt sich die Energieagentur erfolgreich auf diese Förderbausteine. Dazu zählen unter anderem: das Stand-by-Schulprojekt, die Initiative PV-Netzwerke, das Wärmewendeprojekt, die Beratungsstelle für kommunale Wärmeplanung sowie die Informationsvermittlung für Multiplikatoren und Mandatsträger. Im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb bietet die Energieagentur im Landkreis Beratungsleistungen im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an.

Ursache für die Abweichung vom Wirtschaftsplan 2025 waren vor allem die deutlich geringeren Beratungszahlen bei den gemeinsam mit der Verbraucherzentrale angebotenen Beratungen. Hintergrund war die Ankündigung der neuen Bundesregierung, das Gebäudeenergiegesetz (GEG) grundlegend zu überarbeiten. Die daraus entstandene Verunsicherung führte zu einer spürbar geringeren Nachfrage. Die Beratungsangebote für Städte und Gemeinden im Landkreis Göppingen befinden sich insgesamt auf einem stabilen Niveau und wurden durch CO2-Bilanzierungen, dem Ausbau von eea Beratungen und Machbarkeitsstudien zusätzlich ergänzt.

Die Ertragslage der Energieagentur ist aktuell als gut zu bezeichnen.

3.4 Vermögenslage

Die Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH hat nach der Entnahme des Jahresfehlbetrags von 20.515,29 Euro, insgesamt Rücklagen in Höhe von 518.821,97 €.

Die Bilanzsumme hat sich um 11,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 736.693,28 € reduziert.

3.5 Prognose

Ab dem 01.05.2025 unterstützt das Land Baden-Württemberg die regionalen Energieagenturen langfristig finanziell, die Energieagentur Landkreis Göppingen erhält dabei jährlich 330.000 Euro. Im Gegenzug werden konkrete Leistungen erwartet, etwa der Aufbau eines Qualitätsnetzwerks Bau, die Anpassung der Wärmeplanung an Bundesrecht und die Unterstützung der Kommunen auf dem Weg zur klimaneutralen Verwaltung 2040. Zur Bewältigung der zusätzlichen Aufgaben wurde eine neue Personalstelle geschaffen, da von einer steigenden Nachfrage nach Beratung und Unterstützung ausgegangen wird.

4. Kreisbaugesellschaft mbH Filstal

4.1 Finanzlage

Das Geschäftsjahr 2025 war für die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal von den Auswirkungen des Ukrainekrieges, der Krisensituation im Nahen Osten und einem rückläufigen Wirtschaftswachstum mit steigender Inflation geprägt.

Im Bereich der Vermietung gibt es weiterhin nahezu keine Leerstände. Die Mieten liegen unterhalb der Marktmieten, wodurch auch in diesem Bereich keine größeren Risiken zu sehen sind. Des Weiteren werden bei Neuvermietungen und Bestandsmieten die Mieten maßvoll angepasst.

Das Geschäftsjahr war vor allem durch erhöhte Energiepreise aufgrund der Ukrainekrise gekennzeichnet. Die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal hat zum 01.04.2024 wieder langfristige Lieferverträge bezüglich Gas und Strom abgeschlossen mit einer Laufzeit bis Ende 2026 bzw. bis Ende 2027, die unter den derzeitigen Marktpreisen liegen.

Im Neubaubereich hat die Ukrainekrise und der Gazakrieg deutliche Auswirkungen auf die Materialpreise und die daraus resultierenden weiter steigenden Bau- und Verkaufspreise. Die Förderprogramme 2025 der KfW unterstützen den Neubau von

Eigentums- und Mietwohnungen und weiterhin die Sanierung von Bestandsimmobilien. Ob dadurch der Wohnungsbau deutlich zunimmt, bleibt abzuwarten. Des Weiteren hatte die Abschaffung des KfW 55 Standards im Förderbereich und der Förderstopp durch die KfW-Bank negative Auswirkungen auf den Wohnungsneubau.

Grundsätzlich wird der Neubauwohnungsmarkt, egal ob Mietwohnungen oder Verkaufswohnungen, durch die deutlich geänderten Rahmenbedingungen wie Baupreise, Zinssteigerungen etc. deutlich schwieriger und risikobehafteter. Grundsätzlich ist die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal für die schwieriger werdende Zeit im Immobilienbereich gut aufgestellt mit einem soliden Immobilienportfolio mit günstigen Mieten, entsprechendem Know-How im Neubaubereich sowohl als Bauträger als auch im Mietwohnungsbereich.

Aufgrund alle vorgenannten Faktoren konnte die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal auch im Geschäftsjahr 2025 erneut ein sehr positives Ergebnis in Höhe von 1.084.343,27 € erwirtschaften.

4.2 Prognose

Die Position der Kreisbaugesellschaft mbH Filstal als wichtiger Partner für die Wohnraumversorgung im Landkreis Göppingen soll 2026 weiterentwickelt werden. I der Kreisbaugesellschaft mbH Filstal wird im Geschäftsjahr 2026 in etwa analog zum Jahr 2025 in den Instandhaltungs- und Modernisierungsbereich investiert. Aufgrund der noch immer vorhandenen Mietwohnungsnachfrage soll weiter Mietwohnungsneubau betrieben werden, jedoch abhängig von den vorherrschenden Baukosten, dem vorhandenen Grundstücksangebot, den Kreditzinsen, entsprechenden Fördermitteln und den erzielbaren Mieten. Der Umfang kann sich aufgrund der vorgenannten Ausführungen kurzfristig ändern. Die sonstige strategische Ausrichtung mit den bestehenden Geschäftsfeldern soll auch zukünftig vom Grundsatz her weiter fortgesetzt werden.

Die Firma eco2nomy beauftragt, das gesamte Immobilienportfolio der Kreisbaugesellschaft mbH Filstal zu durchleuchten, in Bezug auf die zukünftig notwendige Klimaneutralität. Es wurde eine Klimaroadmap 2030+ erstellt, welche durch Portfolioanalysen und –bewertungen die Strategie- und Maßnahmenplanungen Dekarbonisierung des gesamten Immobilienportfolios aufgezeigt hat. Grundsätzlich wurde der aktuelle Status des derzeitigen Immobilienbestandes der Kreisbaugesellschaft mbH Filstal im Vergleich zum sonstigen Markt als überaus positiv bewertet. Von 61 Gebäuden der Kreisbaugesellschaft mbH Filstal befinden sich 58 Gebäude in der Energieeffizienzklasse A+ bis D, zwei Gebäude in der Energieeffizienzklasse E und nur ein Gebäude in der Klasse F und G.

Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit war und soll auch zukünftig die Bewirtschaftung des eigenen Immobilienbestandes sein, um dem Gesellschaftszweck, der Bereitstellung von preisgünstigem und zeitgemäßem Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung gerecht zu werden.

5. Gesundheitszentren des Landkreises Göppingen GmbH

5.1 Geschäftsverlauf

Die Flächen im Gesundheitszentrum waren im Berichtsjahr zu 100 % vermietet. Alle Mieter sind ihren Zahlungsverpflichtungen, Miete und Betriebskosten, ordnungsgemäß nachgekommen.

Im Berichtsjahr hat sich die bisherige zufriedenstellende wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens fortgesetzt. Alle Zahlungsverpflichtungen konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr uneingeschränkt erfüllt werden.

Im Geschäftsjahr konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von 57,98 T€ erwirtschaftet werden. Dieser resultiert aus den 2025 durchgeführten Mieterhöhungen aufgrund des gestiegenen Lebenshaltungskostenindex und Erreichen der notwendigen 10 % Grenze.

5.2 Prognose

Es wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 57,98 T€ erwirtschaftet. Für 2026 wird ebenfalls mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 2025 gerechnet, sollten weiterhin keine größeren Instandhaltungsmaßnahmen anfallen. Der weiter andauernde Ukrainekrieg und der Krieg im Gazastreifen haben neben Fachkräftemangel zu einem weiteren Konjunkturrückgang geführt. Diese Planzahl ist mit Risiken dahingehend behaftet, dass Mietstundungen aufgrund des wirtschaftlichen Umfeldes auftreten könnten.

Durch eine eher negative Konjunkturprognose könnten Mietstundungen, Mietreduzierungen und Mietausfälle eintreten. Das gesamte Gesundheitszent-rum ist jedoch weiterhin vollständig vermietet. Weiterhin haben sich bei fast allen anderen Mietern deren Mietverträge automatisch gemäß Mietvertrag verlängert. Einzelne Mietverträge könnten daher ab 2026 erhöht werden, abhängig vom Lebenshaltungskostenindex.

Die stationäre Regelversorgung der Helfenstein-Klinik wurde Ende 2023 beendet. Der Kreistag hat 2024 beschlossen, die bisherige Helfenstein-Klinik samt weiterer Immobilien auf den hauseigenen Grundstücken an einen noch zu suchenden

Investor zu veräußern. Ein möglicher Verkauf des Gesundheitszentrum ist ebenfalls Teil der Verkaufsbemühungen des Landkreises Göppingen, wenn der Investor entsprechendes Erwerbsinteresse bekundet. Die Firma Drees & Sommer hat bereits 2023/24 ein nachhaltiges Nachnutzungskonzept für die Helfenstein-Klinik entwickelt. Des Weiteren wurde die im Gesundheitswesen tätige Firma OptiMedis AG hinzugezogen, um ein Gesamtkonzept für die bisherige Helfenstein-Klinik zu entwickeln. Durch ein entsprechendes Nachnutzungskonzept sollte möglichst auch das Gesundheitszentrum profitieren, um dadurch weiterhin ein gefragter Standort für die Gesundheitsversorgung zu bleiben. 2025 konnte kein Investor gefunden werden.

Durch die Schließung der Helfenstein-Klinik Anfang 2024 oder durch Änderungen im Gesundheitswesen und andere Einflussfaktoren könnte z. B. die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Mieter eingeschränkt werden, was wiederum Einfluss auf die Mietverhältnisse nehmen könnte. Deshalb ist es sehr wichtig, dass sinnvolle Nutzungen für die bisherige Helfenstein-Klink gefunden werden und damit beide Einrichtungen voneinander profitieren können. Durch die direkte Anbindung an die Helfenstein-Klinik und deren Räumlichkeiten bestehen Synergieeffekte, die das Gesundheitszentrum und den Standort aufwerten. Ein weiteres Positivum sind die zahlreichen Stellplätze direkt vor dem Gebäude. Grundsätzlich ist eine jeweilige Nachnutzung der Helfenstein-Klinik ab 2025 ein wichtiger Standortfaktor für das Gesundheitszentrum und deren Mieter.

6. Alb Fils Kliniken Service GmbH

6.1 Ertragslage

Für das Geschäftsjahr 2025 wurden alle Verrechnungspreise mit der Klinikum-GmbH neu kalkuliert, um den gestiegenen Personal– und Sachkosten Rechnung zu tragen. Die Belieferung von externen Kunden wurde mit den Berufsschulzentren in Geislingen und Göppingen ganzjährig erfolgreich fortgeführt. Im Bereich der Reinigung konnte kurzfristig Personal akquiriert werden, um einen Teil der Neubaureinigung mit der SERVICE GmbH zu bewerkstelligen und um externe Beauftragungen zu sparen.

Die Belegschaft in der SERVICE-GmbH wächst kontinuierlich, da auch weiterhin aus tertiären Bereichen des Klinikums ausscheidende Mitarbeiter in der SERVICE-GmbH nachbesetzt werden. Zusätzlich wurde mit dem Betrieb des klinikeigenen Cafés ein neues Geschäftsfeld erschlossen, sowie zeitweise im Bereich der Reinigung aufgestockt um die Doppelbelastung Altbau – Neubau bewältigen zu können. Im Jahresdurchschnitt 2025 waren in der SERVICE-GmbH 260,7 Vollkräfte beschäftigt (Vj.:197,8 VK).

Im Wirtschaftsplan 2025 ist ein Planergebnis von + 589 T€ ausgewiesen. Hierbei wurde mit einem geringeren Wareneinsatz geplant, da zum Zeitpunkt der Planung nicht alle Rechnungen vorlagen und somit die Planungsgrundlage zu niedrig war. Insgesamt hat sich das Umsatzvolumen der Service-GmbH im Jahr 2025 um 2,66 Mio. € auf ein Volumen von 21,53 Mio. € (Vorjahr: 18,9 Mio. €) erhöht.

6.2 Prognose

Die Mitarbeiterzahl der Service-GmbH wird auch im Geschäftsjahr 2026 weiter steigen. Insbesondere deshalb, da die gestellten Mitarbeiter der Kliniken-GmbH altersbedingt ausscheiden und die Nachbesetzung in der Service GmbH erfolgt. Für die Jahre 2026 ff. ist eine Fortführung der dieser Nachbesetzungs-Strategie geplant. Bis in das Jahr 2027 ist aufgrund der Altersstruktur der entsprechenden Klinik-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem Anstieg der Vollzeitkräfte in der Service-GmbH zu rechnen.

7. Alb Fils Kliniken MVZ GmbH

6.1 Grundlage des Unternehmens

Die ALB FILS KLINIKEN MVZ GmbH wurde im Zusammenhang mit den strategischen Überlegungen zur gesellschaftsrechtlichen Verflechtung der beiden großen MVZ’s im Landkreis Göppingen (Eigenbetrieb MVS der ALB FILS KLINIKEN & MVZ DOC-da!) gegründet. Die Gründung der GmbH war erforderlich, um die schrittweise Umsetzung des Zielbildes gesellschaftsrechtlich realisieren zu können. Mittlerweile wurde in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat der Klinken-GmbH ein anderes Vorgehen priorisiert, was zum Ergebnis hat, dass der GmbH-Mantel derzeit nicht erforderlich ist. Alleingesellschafter der am 01.12.2021 gegründeten Gesellschaft ist die ALB FILS KLINIKEN GmbH.

6.2 Geschäftsverlauf

Seit der Gründung am 01.12.2021 befindet sich die Gesellschaft im Aufbau. Im Berichtsjahr fallen jene Kosten an, die unabhängig des operativen Betriebs sind. Darunter fallen Kosten zur Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses sowie Bankgebühren. Entsprechend resultiert ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -3.035 € (Vorjahr: Fehlbetrag von -2.992 €).

6.2 Prognose

Die Chancen sind zugleich die Beweggründe für die Gründung der MVZ GmbH: Der Landkreis kann in der Thematik ambulanter Versorgung durch ein attraktives, professionell und ggf. Partnerschaft mit anderen MVZ-Betreibern gemeinschaftlich geführtes großes MVZ unterstützt werden. Positive Nebeneffekte für die Gesellschafterin sind hierbei der fachliche Austausch und ggf. die Kooperation.

Derzeit kann noch kein valider Ausblick geboten werden. Die Gespräche zur Übernahme eines mehrheitlichen Anteils der Gesellschaftsanteilen an der DOC-da!-GmbH durch die ALB FILS KLINIKEN GmbH sind im Entscheidungsstadium.

Die Geschäftsführung ist der festen Überzeugung, dass die ALB FILS KLINIKEN für die Herausforderungen der nächsten Jahre sehr gut gerüstet sind. Der Klinik-Neubau am Standort Göppingen bietet zudem eine hervorragende Basis für eine zukunftsfähige, qualitativ hochwertige und wirtschaftlich tragfähige Gesundheitsversorgung im Landkreis Göppingen in kommunaler Trägerschaft.

Beteiligungen (Träger- oder Mitgliedschaften) des Landkreises Göppingen

1. Neckar Elektrizitätsverband

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen an Energieversorgungsunternehmen zum Zwecke der Vertretung der kommunalen Interessen der Mitglieder im Hinblick auf eine sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, effiziente und umweltfreundliche Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität.

Verbandseinlage: 1 Euro

(„Es handelt sich um eine Beteiligung, die lediglich mit einem Erinnerungswert anzusetzen ist, da keine Anschaffungs- und Herstellungskosten vorliegen. Die früher geleisteten Einlagen sind im Jahr 2000 an die Verbandmitglieder bereits ausgeschüttet worden und die ausgewiesene Kapitalrücklage stammt nicht aus unmittelbaren Mitteln der Mitglieder.“)

2. Zweckverband Gigabit

Der Zweckverband Gigabit ist der Zusammenschluss und die gemeinsame Interessenvertretung der beteiligten Städte und Gemeinden mit dem Ziel einer schnellen, flächendeckenden und glasfaserbasierten Breitbandversorgung. Der Zweckverband ist Voraussetzung dafür, dass der Landkreis Göppingen am kooperativen Glasfaserausbau der Region teilnehmen kann. Er wird Gesellschafter der noch zu gründenden Gigabit Region Stuttgart GmbH und er wird zentraler Ansprechpartner der Telekom. Zudem soll der Zweckverband anstehende Breitbandförderprojekte im Landkreis koordinieren und die Mitgliedsstädte und Mitgliedsgemeinden beraten und betreuen.

Organisation und Finanzierung des Zweckverbands wurden auf Kreisebene im Kreistag am 07.12.2018 (BU 2018/209) beschlossen.

Verbandseinlage: 2.500 Euro

3. Zweckverband Tierische Nebenprodukte Süd Baden-Württemberg

Der Zweckverband Tierische Nebenprodukte Süd-Baden-Württemberg (ZTN Süd) erfüllt in seinem Verbandsgebiet, zu dem u.a. auch der Landkreis Göppingen gehört, unter Beachtung der Gesichtspunkte des Umweltschutzes die Aufgaben der beseitigungspflichtigen Körperschaften i.S. von § 1 des Gesetzes zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (AGTierNebG) vom 14. Dezember 2004.

Verbandseinlage: 380.095,56 Euro

4. Wasserverband Fils

Der Wasserverband Fils ist ein Wasserverband im Sinne der Ersten Verordnung über Wasser- und Bodenverbände vom 03.09.1937.

Der Verband hat die Aufgabe, im Einzugsbereich der Fils und ihrer Nebenflüsse überörtlich Hochwasserschutz durch Hochwasserrückhaltung zu betreiben. Dabei hat die Erhaltung von Überschwemmungsgebieten sowie die örtliche Verbesserung der Abflussverhältnisse in den überschwemmungsgefährdeten, bebauten Gebieten Vorrang vor der Hochwasserrückhaltung.

Der Landkreis Göppingen, als Mitglied des Wasserverbandes Fils, zahlt jährlich einen Beitrag an den Verband. Die Bemessung des Beitrages ist in der Satzung des Wasserverbandes Fils vom 01.07.1990 geregelt.

5. Gewerbepark Schwäbische Alb

Der Zweckverband „Gewerbepark Schwäbische Alb" wurde mit dem Ziel der Entwicklung, Erschließung und Vermarktung der Gewerbeflächen gegründet. Die Geschäftsführung liegt bei der Stadt Geislingen an der Steige.

Zur Deckung seines anderweitig nicht gedeckten Finanzbedarfs erhebt der Gewerbepark jährlich gegenüber seinen Mitgliedern, zu denen u.a. auch der Landkreis Göppingen gehört, eine Verbandsumlage gemäß § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 9 der Verbandssatzung.

6. Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH

Die Gesellschaft hat im Verbundgebiet Stuttgart (Anlage) Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs, insbesondere auf dem Gebiet der konzeptionellen Planung und der Koordinierung des betrieblichen Leistungsangebots, zu erfüllen und die tarifliche Integration dieses Verkehrs durch einen Gemeinschaftstarif sicherzustellen sowie die

im Rahmen des Verbundverkehrs von den Verbundunternehmen erzielten Einnahmen zu erfassen, zuzuscheiden und aufzuteilen.

Die rechtlichen Grundlagen der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH sind im Gesellschaftsvertrag geregelt.

Seit 2021 ist der Landkreis Göppingen an der Gesellschaft beteiligt. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte zum 02.12.2021.Der Landkreis Göppingen ist mit einer Stammkapitaleinlage in Höhe von 8.432 Euro (entspricht 3,4 % Gesellschaftsanteile) an der Gesellschaft beteiligt. Im Jahr 2025 gab es eine einmalige freiwillige Einlage zur Erhöhung des Eigenkapitals der VVS GmbH in Höhe von 17.000 € für den Landkreis Göppingen. Dies war erforderlich, um vor dem Hintergrund zurückgehender Altersversorgungsrückstellungen in der Bilanz die künftige Investitionsfähigkeit der VVS GmbH zu sichern.

Freiwilligkeitsleistungen für das Haushaltsjahr 2027

Budget	Kostenstelle	Kostenart	Bezeichnung	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	RE 2025 in €	RE 2024 in €	Steigerung 2027 - 2026 in €		Erläuterung
Personalaufwendungen										
Amt 11	11 14 08 00 00	40110000 - 40410200	Personalaufwendungen Kommunale Integrationsförderung	8.372	53.886	55.754	62.102	-45.514	FWL	
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen										
Amt 33	11 24 02 38 00	42410100	Sicherheitsmaßnahmen für Mitarbeiter	116.000	117.500	108.761	38.460	-1.500	FWL	
Amt 33/41	11 24 02 8x	42410200	Sicherheitsdienst GU	2.802.600	4.524.000	5.105.162	5.623.458	-1.721.400	FWL	Landkreis handelt beim Thema Asyl als untere staatliche Verwaltungsbehörde. Erstattung erfolgt im Rahmen der Spitzabrechnung mit dem Land. Daher für den Kreishaushalt ergebnisneutral.
Amt 11		42610300	Aus- und Fortbildung/Supervision	35.957	34.800	26.362	22.987	1.157	FWL	
Amt 11	11 21 04 00 00	42610400	Führungskräftequalifizierung/Methodische Fortbidlung	75.420	75.907	42.770	62.288	-487	FWL	
Amt 11	11 21 03 00 00	42610900	EDV-Schulungen	251	219	992	1.321	32	FWL	
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen										
Amt 11	11 10 01 00 00; ab 2026: 11 11 01 00 00	42710000	Aufwand Kreistag und seine Ausschüsse	24.000	47.595	6.078	42.532	-23.595	PFIA FWL	
Amt 11/13	11 12 01 00 00	42710000	Maßnahmen zur Verwaltungsmodernisierung und Strategieprogramm	0	0	-12	570	0	FWL	
Amt 13	11 14 07 00 00	42710000	Ausgaben für Förderarbeit	488	500	315	162	-12	FWL	
Amt 41	11 14 08 00 00	42710000	Integrationsplan und Interkulturelle Öffnung der Verwaltung	0	15.000	6.400	13.376	-15.000	FWL	
Amt 11	11 21 03 00 00	42710000	Projekt Streuobstwiese	3.700	2.500	2.387	2.212	1.200	FWL	
Öffentlichkeitsarbeit										
Landrat	11 14 06 00 00	42710100	Tagungen, Ehrungen, Empfänge	19.500	20.000	23.225	30.967	-500	FWL	
Amt 13	11 14 07 00 00	42710100	Europäischer Schülerwettbewerb	488	500	1.080	902	-12	FWL	
Amt 11	11 21 03 00 00	42710100	Veranstaltungen, Messen Bereich Ausbildung	3.500	3.500	5.241	8.374	0	FWL	
Sonstige Personal und Versorgungsaufwendungen										
Amt 11	11 12 01 00 00	44110000	Betriebl. Vorschlagswesen - Prämien -	4.875	4.815	188	4.202	60	FWL	über PKP
Amt 11	11 21 06 03 00	44110000	Betriebliche Ferienbetreuung	4.500	4.500	3.542	2.461	0	FWL	
Sonstige ordentliche Aufwendungen										
Landrat	11 10 01 00 00	44220000	Verfügungsmittel Landrat	5.000	5.200	2.691	923	-200	FWL	
Mitgliedsbeiträge										
Amt 11	11 20 01 00 00	44290000	Mitgliedsbeitrag KGSt	6.856	6.860	6.856	6.741	-4	FWL	
Amt 13	11 14 07 00 00	44290000	Mitgliedsbeitrag Europa-Union	350	350	350	0	0	FWL	
Geschäftsaufwendungen										
Amt 11	11 21 02 01 00	44310000	Bürobedarf Intakt	197	876	648	876	-679	FWL	
Amt 11	11 20 01 00 00	44310500	Organisationsentwicklung	30.025	67.100	19.673	72.977	-37.075	FWL	
Amt 11	11 21 06 03 00	44310500	Familienprojekt audit berufundfamilie	27.125	28.890	6.634	24.847	-1.765	FWL	
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden und Gemeindeverbände										
Amt 11	11 21 06 03 00	44520000	U3-Betreuung (Belegplatz)	10.000	10.000	0	0	0	FWL	
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	11 14 10 00 00		Bürgerschaftliches Engagement	0	0	16.622	69.049	0	FWL	Stelle 2026 nicht wiederbesetzt, in der Bewirtschaftung wird mit 0 € gerechnet
	11 21 06 01 00		BgA Kantine	60.186	69.383	69.650	89.747	-9.197	FWL	
Amt 11	11 21 06 02 00	44110000 - 34880000	Firmenticket	2.950	2.000	882	1.460	950	FWL	
	11 30 03 11 30 04 11 30 05		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Standortkommunikation	257.026	254.886	248.308	249.639	2.140	FWL	
			Summe TH01	**3.499.366**	**5.350.767**	**5.760.562**	**6.432.632**	**-1.851.401**		
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen										
Amt 51	12 20 02 00 00	42710000	Präventive Maßnahmen Sicherer Landkreis	500	1.000	0	66	-500	FWL	
GT 512	12 70 01 00 00	42710000	Ausbildung Leitende Notärzte	1.122	1.150	0	10	-28	FWL	
Zuschüsse übrige Bereiche										
Amt 51	12 20 02 00 00	43180000	Zuwendung Initiative Sicherer Landkreis e.V.	1.000	1.000	1.000	1.000	0	FWL	
Amt 12	12 26 06 00 00	43180000	Zuschuss an Tierschutzverein für Fundtiere	500	500	511	511	0	FWL	
Amt 12	12 60 01 00 00	43180000	Zuschuss an den Kreisfeuerwehrverband	2.000	2.000	2.000	2.000	0	FWL	

Amt 12	12 70 01 00 00	43180000	Zuschuss für Betrieb der Notruftelefone	500	500	500	500	0	FWL	
GT 512	12 80 01 00 00	42710000 + 44910000	Sächliche Ausgaben Notfallseelsorge und weitere Aufwendungen Katastrophenabwehr	21.206	21.750	36.515	50.010	-544	FWL	
			Summe TH02	**26.828**	**27.900**	**40.526**	**54.097**	**-1.072**		
Amt 32 Amt 55	21 40 01 00 00	44290860	Ersatzverkehre Vollsperrungen	87.750	90.000	82.389	83.970	-2.250	FWL	
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
Amt 32	21 30 90 00 10		Bibliothek im Beruflichen Schulzentrum Göppingen	2.030	140.763	180.310	189.241	-138.733	FWL	Bibliothek wurde Ende 2026 geschlossen
Amt 32	21 20 03	34210700- 42710200	Essenszuschuss für Sonderschulen und Sonderschulkindergärten	68.528	41.900	32.947	48.377	26.628	FWL	
	21 50 06 00 00		Bildungsregion	136.194	202.247	270.647	168.910	-66.053	FWL	
			Summe TH03	**294.502**	**474.910**	**566.293**	**490.498**	**-180.408**		
Zuschüsse an private Unternehmen										
G 1110	28 10 01 01 00	43170000	Zuschuss Kulturbudget	7.500	15.000	15.000	45.000	-7.500	FWL	
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	25 20 08 00 00		Kreisarchäologie	186.983	180.778	174.313	167.127	6.205	FWL	Unterhaltung einer Kreisarchäologie
Amt 42	26 10 07 00 00		Göppinger Theatertage	0	0	0	15.105	0	FWL	Die GPTT wurden 2024 an die Stadt Göppingen übergeben
G 1110	26 20 04 00 00		Förderung der Musik (Aufwendungen)	2.156	100	2.151	2.151	2.056	FWL	Musik auf Schloss Filseck Zuschuss an Hohenstaufengau und Volksmusiker
			Summe TH04	**196.639**	**195.878**	**191.464**	**229.383**	**761**		
Supervision										
Amt 11	36 30 01 99 02	42610300	Supervision	2.100	2.100	2.444	2.396	0	FWL	
Amt 11	36 30 05 99 00	42610300	Supervision	2.100	2.100	1.585	1.507	0	FWL	
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen										
Amt 41	32 10 02 99 00	42710010	Freizeitbörse für Menschen mit Behinderung (jährl. 1.250 Euro) und Inklusionspreis (1.500 Euro, alle zwei Jahre)	1.250	2.750	1.156	520	-1.500	FWL	
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände										
Amt 41	31 60 01 99 00	43120000	Erfrierungsschutz Wohnungslose	1.100	1.100	1.023	1.023	0	FWL	
Zuschüsse übrige Bereiche										
Amt 31	31 60 01 99 00	43180000	Zuschüsse und Beiträge an versch. Vereine und Organisat.	5.000	20.000	9.580	1.137	-15.000	FWL	Blindenverband Ost-Baden-Württemberg e.V. und Verband der Kriegsbeschädigten, Kriegsbehinderten
Amt 41	31 60 01 99 00	43180010	Zuschuss an pro familia GP für die Beratungsstelle	15.000	15.000	18.618	27.461	0	FWL	Angebot steht im Rahmen der Haushaltskonsolidierung zur Diskussion. Der Kreistag hat am 12.12.2025 entschieden, es weiterzuführen.
			Zuschuss an AMSEL Kontaktgruppe Göppingen	2.600	2.600	2.560	2.560	0	FWL	
			Freiwilligkeitsleistung SAB gGmbH	20.000	20.000	21.840	17.738	0	FWL	
			Stadtranderholung für Senioren	0	0	0	0	0	FWL	Angebot wird nach Rücksprache mit dem Träger eingestellt, ab 2026 daher keine Haushaltsmittel mehr notwendig.
			Zuschuss an Kreisbehindertenring	2.450	2.450	2.427	2.427	0	FWL	
			Zuschuss SAB gGmbH (Betriebskostenzuschuss)	0	0	0	70.000	0	FWL	Übernahme Betriebskostenzuschuss an SAB erfolgt bis 2027 durch KSK
			Zuschuss an Wohnberatungsstelle AMEISE	1.250	1.250	1.250	1.250	0	FWL	
			Zuschuss an ZEBRA	5.000	5.000	5.000	0	0	FWL	Zuschuss 2024 wurde erst im HH-Jahr 2025 kassenwirksam ausgezahlt.
Amt 42	31 60 01 99 00	43180020	Zuschuss für Essensausgabe an die Pestalozzischulen Göppingen und Geislingen	0	0	0	10.734	0	FWL	
Amt 42	36 30 01 99 01	43180020	Anschubfinanzierung Schwerpunktpraxis "Substitution"	0	36.000	0	0	-36.000	FWL	
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit										
Amt 41	31 80 10 99 00	44210000	Bereich Flüchtlinge: Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten / Sprachbegleiter	14.625	15.000	21.303	11.172	-375	FWL	
Mitgliedsbeiträge										
Amt 41/42		44290000	Mitgliedsbeiträge	4.513	4.577	4.474	4.353	-64	FWL	
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										

Amt 41	31 80 03 99 00		Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz)	86.752	102.625	104.251	84.163	-15.873	PFIA und FWL	Aufteilung im Verhältnis: 40 % PFIA 60 % FWL
Amt 32	36 20 02 99 03		Ausweitung Schulsozialarbeit SBBZ	368.150	348.150	455.962	322.510	20.000	FWL	
			Summe TH05	**531.890**	**580.702**	**653.472**	**560.951**	**-48.812**		
Supervision										
Amt 11	41 40 08 00 00	42610300	Supervision	0	900	691	691	-900	FWL	
Zuschüsse übrige Bereiche										
Amt 42	42 10 01 00 00	43180000	Zuschuss an den Sportkreis Göppingen	2.812	2.812	2.812	2.812	0	FWL	
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	41 40 01 00 00		Psychosoziale Krebsberatungsstelle	166.138	136.080	106.495	130.258	30.058	FWL	
			Summe TH06	**168.950**	**139.792**	**109.998**	**133.761**	**29.158**		
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit										
Amt 22	55 40 02 01 00	44210000	Naturschutzmaßnahmen	16.500	18.000	10.262	10.215	-1.500	FWL	
Mitgliedsbeiträge										
Amt 22	55 40 02 01 00	44290000	Mitgliedsbeitrag NABU	0	0	0	41	0	FWL	
Amt 24	90 00 00 00 17	44290000	Förderverein Zentrum Wald Forst Holz Weihenstephan e.V.	49	50	80	80	-1	FWL	
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	51 10 06 00 00		Verkehrsentwicklungsplan	755.472	608.260	407.721	480.028	147.212	FWL	
	55 10 04 00 00		Fachberatungen Natur- und Landschaftspflege	110.343	99.611	111.825	111.287	10.732	FWL	
	55 40 02 02 00		Landschaftserhaltungsverband	83.298	83.304	81.109	78.798	-6	FWL	
	56 10 07 01 00		Integrierter Klimaschutz	238.876	397.838	52.238	422.008	-158.962	FWL	
	56 10 07 02 00		Energieagentur	62.574	62.576	62.614	122.855	-2	FWL	
			Summe TH07	**1.267.112**	**1.269.639**	**725.849**	**1.225.312**	**-2.527**		
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	54 70 01 00 00		ÖPNV	21.333.849	18.429.315	17.456.303	18.318.870	2.904.534	FWL	
			Summe TH08	**21.333.849**	**18.429.315**	**17.456.303**	**18.318.870**	**2.904.534**		
Zuweisungen an Zweckverbände, Gemeindeverwaltungsverbände u. dgl.										
Amt 12	57 10 01 01 00	44290000	Umlage Gewerbepark Schwäbische Alb	19.500	20.000	19.075	17.370	-500	FWL	
Amt 12	57 30 09 00 00	43130000	Umlage Wasserverband Fils	82.050	70.000	82.128	32.848	12.050	FWL	
Zuschüsse an verbundene Unternehmen, sonstige Beteiligungen und Sondervermögen										
Amt 12	57 10 01 02 00	43150000	Beitrag Wirtschaftsförderungsgesellschaft	0	28.100	14.061	28.121	-28.100	FWL	
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	57 10 01 01 00		Wirtschaftsförderung	163.515	192.398	184.902	208.403	-28.883	FWL	
	57 50 01 00 00		Tourismusförderung	374.365	420.127	398.323	521.486	-45.762	FWL	
			Summe TH09	**639.430**	**730.625**	**698.489**	**808.228**	**-91.195**		
			Gesamtsumme TH01-09	**27.958.566**	**27.199.528**	**26.202.955**	**28.253.732**	**759.038**		
Amt 55	751100601600	68110000	Zuwendungen Land	-393.750	-1.923.348	-312.609	-1.012.943	-1.529.598	FWL	
Amt 55	751100601000 751100601400	78720000 78120000	Bau von Radwegen / Infrastrukturmaßnahmen / Zuschüsse an Gemeinden	500.000	2.248.113	404.214	1.196.536	-1.748.113	FWL	
			Gesamtsumme investiv	**106.250**	**324.765**	**91.605**	**183.593**	**-218.515**		

weisungsfreie Pflichtaufgaben für das Haushaltsjahr 2027

Budget	Kostenstelle	Kostenart	Bezeichnung	Plan 2027 in €	Plan 2026 in €	Ergebnis 2025 in €	Ergebnis 2024 in €	Steigerung 2027- 2026 in €		Erläuterung
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	11 14 01 11 14 02		Gleichstellungsstelle des Landkreises	67.999	64.398	68.016	59.773	3.601	PFIA	
			Summe TH01	**67.999**	**64.398**	**68.016**	**59.773**	**3.601**		
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen										
GT 512	12 60 05 00 00	42710000	Betriebskosten der Integrierten Leitstelle	847.500	847.700	760.079	728.227	-200	PFIA	
			Summe TH02	**847.500**	**847.700**	**760.079**	**728.227**	**-200**		
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	21 40 01 00 00		Schülerbeförderung	3.651.668	3.101.998	2.718.521	2.839.065	549.670	PFIA	
			Summe TH03	**3.651.668**	**3.101.998**	**2.718.521**	**2.839.065**	**549.670**		
			Summe TH04	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen										
Amt 41	31 30 01 99 00	42710000	Hilfe für Flüchtlinge	1.950	2.000	5.102	1.661	-50	PFIA	
Amt 41/42	32 10 02 99 00	42710000	"Inklusion in Kindertagesstätten"	480.400	477.000	284.645	236.455	3.400	PFLA	
Amt 42	36 20 01 99 00	42710000	Kinder- und Jugendarbeit	3.600	7.200	2.027	3.951	-3.600	PFIA	
Amt 42	36 20 02 99 01	42710000	Jugendsozialarbeit	2.500	3.000	431	2.984	-500	PFIA	
Amt 42	36 30 02 99 00	42710000	Stärkung der Familien im Landkreis	35.000	53.000	18.432	44.215	-18.000	PFIA	
Amt 42	36 30 03 99 00	42710000	Pflegekinderdienst	18.000	17.000	12.276	14.275	1.000	PFIA	
Amt 42	36 50 01 01 00	42710000	Sächl. Ausgaben der Kindergartenfortbildung	8.200	8.186	6.445	5.548	14	PFIA	
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände										
Amt 42	36 20 02 99 01	43120000	Mobile Kinder- und Jugendarbeit	76.900	76.900	69.583	75.150	0	PFIA	
Amt 42	36 20 02 99 01	43120000	Zuschuss für Schulsozialarbeit	435.000	390.000	797.653	769.660	45.000	PFIA	Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde diese Position von Dez4 auf die Streichliste gesetzt. Der Kreistag hat am 12.12.2025 mehrheitlich entschieden, dass die Förderung auf 50% reduziert wird. (Antrag CDU, FW, FDP)
Amt 42	36 20 01 99 00	43120000	Offene Kinder- und Jugendarbeit	0	0	410.069	413.900	0	PFIA	Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde diese Position von Dez4 auf die Streichliste gesetzt. Der Kreistag hat am 12.12.2025 mehrheitlich entschieden, dass die Förderung ab dem Jahr 2026 gestrichen wird.
Zuschüsse übrige Bereiche										
Amt 41	31 10 07 00 00	43180010	Interventionsstelle	34.000	34.000	27.855	27.604	0	PFLA	
Amt 41	31 60 01 99 00	43180010	Zuschuss an PFL-Beratungsstelle des Evang. Kirchenbezirkes Göppingen	0	77.510	89.107	89.345	-77.510	PFIA	Angebot stand im Rahmen der Haushaltskonsolidierung zur Diskussion. Der Kreistag hat am 12.12.2025 beschlossen es gekürzt weitertzuführen. Da laut Träger die Finanzierung seitens Landkreis nicht mehr ausreichend ist, wurde das Angebot zum 31.08.2026 eingestellt.
			Förderung familienentlastender Dienste (insgesamt Förderung von 6 Trägern, Planansatz zusammengefasst)	62.400	62.400	58.701	62.400	0	PFIA	
			Förderung niedrigschwelliger Betreuungsangebote nach dem SGB XI	7.700	7.700	5.120	7.680	0	PFIA	
Amt 42	31 60 01 99 00	43180020	Zuschuss an den Caritasverband für Ehe- und Erziehungsberatungsstelle Geislingen	398.700	387.040	456.667	456.667	11.660	PFIA	Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde diese Position von Dez4 auf die Streichliste gesetzt. Der Kreistag hat am 12.12.2025 mehrheitlich entschieden, dass der Zuschuss um 20% reduziert wird. (Antrag CDU, FW, FDP)
			Zuschuss an evangelischen Kirchenbezirk Göppingen für Suchtberatungsstelle	434.850	422.150	518.787	518.787	12.700	PFIA	Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde diese Position von Dez4 auf die Streichliste gesetzt. Der Kreistag hat am 12.12.2025 mehrheitlich entschieden, dass der Zuschuss um 20% reduziert wird. (Antrag CDU, FW, FDP)
			Zuschuss an den Kinderschutzbund f. d. Beratungsstelle	280.000	251.200	247.068	234.620	28.800	PFIA	
			Zuschuss an das Haus der Familie Göppingen	121.000	86.000	86.000	86.000	35.000	PFIA	
			Zuschuss an das Haus der Familie Geislingen	28.750	25.000	25.000	25.000	3.750	PFIA	
Amt 41	31 70 01 99 00	43180000	Zuschuss an Betreuungsverein	24.000	24.000	24.000	24.000	0	PFLA	

Amt 42	36 20 01 99 00	43180000	Zuschuss an Kreisjugendring	161.500	147.500	288.696	271.983	14.000	PFIA	Angebot steht hälftig im Rahmen der Haushaltskonsolidierung zur Diskussion, daher liegt Planwert 2026 bei 147.500 Euro. Der Kreistag hat am 12.12.2025 mehrheitlich diese 50%-Kürzung entschieden.
Amt 42			Trägerbezogene Bezuschussung	176.500	176.500	183.150	182.000	0	PFIA	
Amt 42			Förderung von Projekten und Veranstaltungen	14.000	20.000	3.817	7.496	-6.000	PFIA	
Amt 42			Förderung finanziell schwächer Gestellter bei Jugendfreizeiten	23.000	33.000	5.568	6.110	-10.000	PFIA	
Amt 42			Stadtranderholungen	20.000	30.000	0	0	-10.000	PFIA	
Amt 42			Infrastrukturzuschuss	30.000	40.000	10.798	10.322	-10.000	PFIA	
Amt 42	36 80 01 99 00	43180000	Familientreffs	0	0	513.133	517.682	0	PFIA	Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde diese Position von Dez4 auf die Streichliste gesetzt. Der Kreistag hat am 12.12.2025 mehrheitlich entschieden, dass die Förderung ab dem Jahr 2026 gestrichen wird.
Amt 41	31 10 07 00 00	43181000	Institutionelle Förderung (des ehem. LWV) an soziale Einrichtungen - hier: Haus Linde	144.090	130.250	191.557	170.849	13.840	PFIA	
			Institutionelle Förderung (des ehem. LWV) an soziale Einrichtungen - hier: FaWoS	0	5.000	0	0	-5.000	PFIA	
			Institutionelle Förderung (des ehem. LWV) an soziale Einrichtungen - hier: Viadukt	232.133	238.990	218.773	221.405	-6.857	PFIA	
Geschäftsaufwendungen										
Amt 42	36 20 02 00 00	43310000	Jugendsozialarbeit § 13	30.000	30.000	30.000	30.000	0	PFIA	
Ordentliches Ergebnis (Erträge - Aufwendungen)										
	31 80 03 99 00		Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz)	57.835	68.416	69.500	56.109	-10.581	PFIA und FWL	Aufteilung im Verhältnis: 40 % PFIA 60 % FWL
	31 80 07 99 00		Pflegestützpunkt	131.826	75.563	96.632	109.208	56.262	PFIA	
	31 80 08 99 00		Altenhilfefachberatung und Sozialplanung	279.628	283.071	252.660	284.815	-3.443	PFIA	Achtung: Hier sind Erträge minus Aufwendungen (ohne ILV etc.) dargestellt, u. a. ist die Auflösung eines Sonderpostens für geleistete Zuschüsse über rd. 0,16 Mio. Euro enthalten.
	36 30 01 99 01	42710000 42710300	Soziale Beratungsstellen des Landkreises inkl. Suchtprophylaxe	13.675	9.500	10.377	13.987	4.175	PFIA	
	36 50 02 01 00 36 50 02 02 00	431800*-31410000	Nettozuschüsse an Arbeitsgemeinschaft Tagesmütter	649.250	664.600	621.497	727.287	-15.350	PFIA	
			Summe TH05	**4.416.387**	**4.363.676**	**5.641.125**	**5.709.156**	**52.710**		
			Summe TH06	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		
			Summe TH07	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		
			Summe TH08	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		
			Summe TH09	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		
			Gesamtsumme TH01-09	**8.983.554**	**8.377.773**	**9.187.741**	**9.336.221**	**605.781**		

Übersicht über den Stand der übernommenen Bürgschaften zum 31.12.2026

Verpflichtungsart	Bezeichnung	Anmerkungen
1. Bürgschaften	ALB FILS KLINIKUM GmbH	Patronatserklärung
	ALB FILS KLINIKUM GmbH	Darlehensfinanzierung der vorgezogene Maßnahmen im Projekt "Klinikneubau" (ca. 29,142 Mio. €)
	ALB FILS KLINIKUM GmbH	Verpflichtung geg. die Kassenärztlichen Vereinigungen
	Gesundheitszentren des Landkreises Göppingen GmbH	Darlehen
	Medizinisches Versorgungszentrum	Verpflichtung geg. die Kassenzahnärztlichen Vereinigungen
2. Gewährträgerschaft	ALB FILS KLINIKUM GmbH	Verpflichtung geg. die Zusatzversorgungskasse
	ALB FILS KLINIKUM GmbH	Verpflichtung geg. die Unfallkasse
	ALB FILS KLINIKUM GmbH	Verpflichtung geg. die KSK GP (Baukonto)
	Deutscher Kinderschutzbund e.V. Ortsgruppe Göppingen	Verpflichtung geg. die Zusatzversorgungskasse
	Kreisjugendring Göppingen e.V.	Verpflichtung geg. die Zusatzversorgungskasse
	Wirtschafts- u. Innovationsförder-ungsgesellschaft mbH	Verpflichtung geg. die Zusatzversorgungskasse